Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Großherzoglich-Mecklenburg-Strelitzscher Staatskalender

1867

Neustrelitz: Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von G.F. Spalding & Sohn, 1867

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1683371704

Band (Zeitschrift) Freier Zugang PUBLIC DOMAIN OCR-Volltext

Großherzoglich
Mecklenburg-Strelitzischer
Staats-Kalender
für
1867.



Mit Großherzoglichem Privilegium.

Neustrelitz,
Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von
G. F. Spalding & Sohn.

Ex
Bibliotheca
Academiae
Rostochiensis

Zeitrechnung des Jahres 1867.

	Jahr
Man zählt von Erſchaffung der Welt nach der Zeitrechnung der neuern Griechen, wie auch ehemals der Ruſſen .	7375
Nach jüdiſcher Zeitrechnung vom 24. September	5628
Nach türkiſcher Zeitrechnung	1282
Nach Erlangung der herzogl. Würde des Hauſes Mecklenburg, 8. Julius	519
Nach der völligen Incorporation des Landes Stargard (jetziges Herzogthum Mecklenburg-Strelitz) mit den übrigen Mecklenb. Provinzen, als ein unzertrennliches Reichslehnbares Reichsfürſtenthum (22. Juni) . . .	494
Seit Gründung der Reſidenzſtadt Neuſtrelitz (20. Mai 1733)	134
Seit Luthers Reformation	350
Seit der öffentlichen Annahme der Lutheriſchen Confeſſion in Mecklenburg	315
Seit dem Weſtphäliſchen Frieden und darin geſchehenen Erhebung des vormaligen Bisthums Ratzeburg zum Fürſtenthum (14./24. October 1648)	219
Seit Schließung des landesgrundgeſetzlichen Erbvergleichs (18. April)	112
Seit dem Hamburger Vergleich (8. März)	166
Seit der Geburt Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs (17. October 1819)	48
Seit dem Regierungs-Antritt Sr. Königlichen Hoheit 6. Sept. 1860	7
Seit der Annahme der Großherzogl. Würde (28. Juni 1815)	52
Seit den ſiegreichen Schlachten bei Leipzig (16./19. Oct. 1813)	54
Seit Einführung des Julianiſchen Kalenders	1912
— — — Gregorianiſchen —	285
— — — verbeſſerten —	168
— — — allgem. Reichs —	91
Seit Einführung der Schutzblattern-Impfung in der Reſidenzſtadt Neuſtrelitz (1. April 1801)	66
und ſeit Einleitung der geſetzlichen Schutzblattern-Impfung im Jahr 1816	51

Festrechnung für das Jahr 1867.

Güldene Zahl 6.	Fastnacht 5. März.	Die 4 Quatember:
Epacten XXV.	Ostern 21. April.	13. März.
Sonnencirkel 28.	Himmelfahrt 30. Mai.	12. Juni.
Sonntagsbuchstab F.	Pfingsten 9. Juni.	18. September.
	Trinitatis 16. Juni.	18. December.
	Advent 1. December.	

Nach der Angabe des verstorbenen Professors Andreas Mayer zu Greifswald, ist

die Polhöhe von Neustrelitz 53° 22′ 45″. Der Abstand des Strelitzischen Meridiani von dem ersten Meridian, davon der 20ste Grad durch das Observatorium in Paris gehet, ist 31° 13′ 45″.

Umlaufszeit, Entfernung und Größe der Sonne und Planeten.

Namen und Bezeichnung der Planeten.	Umlaufszeit um die Sonne.	Mittlere Entfernung von d. Sonne. Meilen.
Die Sonne ist 1407000 mal größer als die Erde		
Mercur 17 mal kleiner	87 T. 23 St.	8 Mill.
Venus 1/24 mal kleiner.	224 T. 17 St.	15 —
Erde	365 T. 6 St.	21 —
Mars 7 mal kleiner	1 J. 321 T. 16 St.	32 —
Vesta	3 J. 228 T. 16 St.	49 —
Asträa	4 J. 49 T. 8 St.	53 —
Juno	4 J. 132 T. 15 St.	55 —
Ceres	4 J. 218 T. 13 St.	57 —
Pallas	4 J. 221 T. 19 St.	57 —
Jupiter 1414 mal größer	11 J. 312 T. 20 St.	108 —
Saturn 735 mal größer	29 J. 154 T. 18 St.	197 —
Uranus 82 mal größer	83 J. 271 T. 4 St.	316 —
Neptun 108 mal größer	163 J. 209 T. 16 St.	621 —

Der Mond läuft in 27 T. 8 St. um die Erde, seine Entfernung von der Erde ist 52000 Meil. und ist er 54 mal kleiner als die Erde.

Von den Finſterniſſen des Jahres 1867.

Es werden in dieſem Jahre zwei Sonnen- und zwei Mondfinſterniſſe eintreten, von denen die erſte Sonnen- und die zweite Mondfinſterniß in unſerer Gegend ſichtbar ſein wird.

Die erſte Sonnenfinſterniß iſt eine ringförmige und wird am 6. März Vormittags eintreten. Sie wird im Allgemeinen in ganz Europa, dem Norden von Afrika und dem Weſten von Aſien ſichtbar ſein. Sie beginnt in Berlin am 6. März um 9 Uhr 24 Minuten Vormittags, ihre größte Verfinſterung von 9,6 Zoll wird um 10 Uhr 46 Minuten, ihr Ende um 12 Uhr 8 Minuten ſtattfinden. Die Zeitmomente ſind in mittlerer Berliner Zeit zu verſtehen.

Die erſte Mondfinſterniß, eine partiale von 9,7 Zoll, wird am Vormittage des 20. März eintreten, in Amerika und gegen das Ende auch in Auſtralien ſichtbar ſein.

Die zweite Sonnenfinſterniß, eine totale wird am 29. Auguſt um Mittag eintreten, in Süd-Amerika und einem kleinen ſüdlichen Theile von Afrika ſichtbar ſein.

Die zweite Mondfinſterniß, eine partiale von 8,4 Zoll, wird in der Nacht vom 13. zum 14. Septbr. eintreten, während ihres ganzen Verlaufes in Europa und Afrika und während eines Theiles ihrer Dauer in Amerika ſichtbar ſein. Ihr Anfang findet in Berlin am 13. Septbr. um 11 Uhr 51 Minuten Abends, ihre Mitte am 14. Septbr. um 1 Uhr 20 Minuten Morgens, ihr Ende um 2 Uhr 49 Minuten ſtatt.

Anfang der vier Jahreszeiten.

Frühling 21. März.	Herbſt 23. September.
Sommer 21. Juni.	Winter 22. December.

Bedeutung der 12 Zeichen der Ecliptik.

♈ Widder.	♌ Löwe.	♐ Schütze.
♉ Stier.	♍ Jungfrau.	♑ Steinbock.
♊ Zwillinge.	♎ Waage.	♒ Waſſermann.
♋ Krebs.	♏ Scorpion.	♓ Fiſche.

Die vier gewöhnlichen Buß- und Bet-Tage.

1. Freitag nach Invocavit	15. März.
2. Charfreitag	19. April.
3. Sonntag nach Margarethen	14. Juli.
4. Freitag vor dem 1ſten Advent	29. November.

1867.			Jüd. Kalender.		Sonnen=	
Januar.			**Tebeth.**		Aufg.	Untg.
(Wintermonat.)			5627.		U. M.	U. M.
1. Woche. Ev. Luc. 2, 21.						
D 1	**Neujahr**	♑	24	Tebeth.	8 13	3 54
M 2	Abel, Seth	♐	25		13	55
D 3	Enoch, Daniel	♐	26		13	56
F 4	Methuſalem	♐	27		13	57
S 5	Simeon	♑	28	Sabbath.	12	58
2. Woche. Matth. 2, 1–12.						
S 6	**H. 3 Kön. Epiph.** ●	♑	29		12	4 0
M 7	Melchior	♒	1	**Schebat.**	11	1
D 8	Balthaſar	♒	2		11	3
M 9	Caspar	♒	3		10	4
D 10	Pauli Einſ.	♓	4		10	5
F 11	Erhard	♓	5		9	7
S 12	Reinhold	♈	6	Sabbath.	9	9
3. Woche. Luc. 2, 41–52.						
S 13	**1. n. Epiph.** ☽	♈	7		8	10
M 14	Felix	♉	8		7	12
D 15	Habakuk	♉	9		6	13
M 16	Marcellus	♊	10		5	15
D 17	Anton	♊	11		4	16
F 18	Prisca	♋	12		3	18
S 19	Ferdinand	♋	13	Sabbath.	2	20
4. Woche. Joh. 2, 1–11.						
S 20	**2. n. Epiph. Fab. Seb.** ○	♌	14		1	22
M 21	Agnes	♌	15		0	24
D 22	Vincenz	♍	16		7 59	25
M 23	Emerentia	♍	17		58	27
D 24	Timotheus	♍	18		57	29
F 25	**Pauli Bek.**	♎	19		56	31
S 26	Polykarp	♎	20	Sabbath.	54	33
5. Woche. Matth. 8, 1–13.						
S 27	**3. n. Epiph.** ☾	♏	21		53	34
M 28	Karl	♏	22		51	36
D 29	Samuel	♏	23		50	38
M 30	Adelgunde	♐	24		49	40
D 31	Valer	♐	25		47	42

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1867. Jan.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte 2c.
Morg.					
3	35			1	
4	35			2	
5	32			3	
6	25	Abends		4	
7	14	4	1	5	
7	57	4	57	6	
		5	57	7	
		7	1	8	
		8	8	9	
		9	17	10	Gebt. J. Hoh. d. Herzogin Caroline.
		10	28	11	Gebt. Sr. Hoh. d. Herzogs Georg.
		11	40	12	
		Morg.		13	
		12	54	14	
		2	9	15	
		3	24	16	Gebt. J. Hoh. d. Herzogin Helene.
		4	37	17	Antonii-Termin Anfang.
		5	44	18	
Abends		6	43	19	
5	7	7	32	20	
6	23			21	Gebt. J. K. Hoh. d. Großherzogin-
7	39			22	[Mutter.
8	53			23	
10	4			24	Antonii-Termin Ende.
11	12			25	
Morg.				26	
12	18			27	
1	22			28	
2	24			29	
3	23			30	
4	17			31	

1867. **Februar.** (Hornung.)			Jüd. Kalender. **Schebath.** 5627.		Sonnen= Aufg. u. M.	Untg. u. M.
F	1	Brigitta	26	Schebat.	7 45	4 43
S	2	Mar. R. L.	27	Sabbath.	44	45
6. Woche. Matth. 8, 23–27.						
S	3	**4. n. Epiph.**	28		43	47
M	4	Veronica	29		41	49
D	5	Agatha	30		39	51
M	6	Dorothea	1	**Adar.**	38	53
D	7	Richard	2		36	55
F	8	Salomon	3		34	57
S	9	Apollonia	4	Sabbath.	32	59
7. Woche. Matth. 13, 24–30.						
S	10	**5. n. Epiph.**	5		30	5 1
M	11	Euphrosyne	6		28	2
D	12	Severin	7		26	4
M	13	Benignus	8		24	6
D	14	**Valentin**	9		22	8
F	15	Formosus	10		20	10
S	16	Juliane	11	Sabbath.	18	12
8. Woche. Matth. 20, 1–16.						
S	17	**Septuag.**	12		16	14
M	18	Concordia	13		14	16
D	19	Susanna	14	Klein Purim	12	18
M	20	Eucharius	15		10	20
D	21	Eleonora	16		8	21
F	22	**Petr. St.**	17		6	23
S	23	Reinhard	18	Sabbath.	4	25
9. Woche. Luc. 8, 4–15.						
S	24	**Sexages.**	19		2	27
M	25	Victor	20		6 59	29
D	26	Nestor	21		58	30
M	27	Hektor	22		56	32
D	28	Justus	23		54	34

Mondes- Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	1867. Febr.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
5M 8	Bei Tage.	1	
5 53		2	
6 33	Abends	3	
7 8	4 51	4	
	5 58	5	
	7 7	6	
	8 18	7	
	9 30	8	
Bei	10 43	9	
Tage.	11 57	10	
	Morg.	11	
	1 10	12	
	2 22	13	
	3 30	14	
	4 30	15	
	5 22	16	
	6 5	17	
Abends	6 42	18	
6 27		19	Stralsund, V.= u. Pfm.
7 41	Bei	20	
8 52		21	Greifswald, Pfm.
10 0		22	Treptow, V.= u. Pfm.
11 6	Tage.	23	
Morg.		24	
12 10		25	
1 11		26	
2 7		27	Altstrelitz.
3 0		28	

1867. März. (Lenzmonat.)			Jüd. Kalender. Adar. 5627.		Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Untg. U. M.
F	1	Albin	24	Adar.	6 51	5 37
S	2	Luise	25	Sabbath.	48	38
10. Woche. Luc. 18, 31-43.						
S	3	**Estomihi**	26		46	40
M	4	Adrian	27		44	42
D	5	**Fastnacht**	28		42	44
M	6	**Aschermittwoch** ●	29		39	46
D	7	Felicitas	30		37	48
F	8	Philemon	1	**Weadar.**	34	50
S	9	Prudentius	2	Sabbath.	32	51
11. Woche. Matth. 4, 1-11.						
S	10	**1. Invocavit**	3		30	53
M	11	Rosine	4		27	55
D	12	**Gregor**	5		25	57
M	13	**Quatember** ☽	6		23	59
D	14	Zacharias	7		20	6 0
F	15	**Bettag**	8		18	2
S	16	Cyriakus	9	Sabbath.	16	4
12. Woche. Matth. 15, 21-28.						
S	17	**2. Reminiscere**	10		14	6
M	18	Alexander	11		11	8
D	19	Joseph	12		9	9
M	20	Rupertus ○	13	Fasten-Esther.	6	11
D	21	Benedict	14	Purim.	4	13
F	22	Casimir	15	Schuschan-Pu-	2	14
S	23	Eberhard	16	Sabbath. [rim.	5 59	16
13. Woche. Luc. 11, 14-28.						
S	24	**3. Oculi**	17		57	17
M	25	**M. Verk.**	18		54	19
D	26	Emanuel	19		52	21
M	27	**Mittfasten**	20		50	22
D	28	Gideon ☾	21		48	24
F	29	Eustachius	22		45	26
S	30	Guido	23	Sabbath.	43	28
14. Woche. Joh. 6, 1-15.						
S	31	**4. Lätare**	24		41	30

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1867. März.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
3	M 47			1	
4	29			2	
		Bei Tage.			
5	6			3	
5	39			4	
6	8	Abends		5	[Malchin.
6	35	6	3	6	Woldegk. Güstrower Umschlag.
		7	16	7	Treptow. Waren.
		8	31	8	Penzlin.
		9	46	9	
		11	1	10	
		Morg.		11	Rostock, V.- u. Pfm.
		12	14	12	Wittstock.
		1	22	13	Neubrandenburg.
		2	24	14	
		3	17	15	
		4	2	16	
		4	40	17	
		5	12	18	Frankfurt a./O., Messe.
Abends		5	41	19	
6	31			20	
7	41			21	
8	49			22	
9	55			23	
10	57			24	
11	56			25	Ratzeburg.
Morg.				26	Wesenberg.
12	51			27	Anklam, Kr.-, V.- u. Pfm.
1	40			28	Stargard.
2	24			29	
3	3			30	
3	36			31	

1867.				Jüd. Kalender.		Sonnen=	
April.				**Nisan.**		Aufg.	Untg.
(Ostermonat.)				5627.		U. M.	U. M.
M	1	Theodora	♒	25	Weadar.	5 39	6 32
D	2	Theodosia	♓	26		36	34
M	3	Christian	♓	27		34	35
D	4	Ambrosius ●	♈	28		31	37
F	5	Maximus	♈	29		29	39
S	6	Sirtus	♉	1	Nisan. Sabb.	27	41
15. Woche. Joh. 8, 46 b. z. E.							
S	7	**5. Judica**	♉	2		24	42
M	8	Heilmann	♊	3		22	44
D	9	Bogislaus	♊	4		19	45
M	10	Ezechiel	♋	5		17	47
D	11	Hermann ☽	♋	6		15	49
F	12	Julius	♌	7		12	50
S	13	Justin	♌	8	Sabbath.	10	52
16. Woche. Matth. 21, 1–9.							
S	14	**6. Palmarum**	♍	9		8	54
M	15	Obadias	♍	10		6	56
D	16	Carisius	♍	11		4	58
M	17	Rudolph	♎	12		2	7 0
D	18	**Gründonnerstag** ○	♎	13		4 59	1
F	19	**Charfreitag. Bettag**	♏	14		57	3
S	20	Sulpitius	♏	15	Sabb. Pass. A.	55	5
17. Woche. Marc. 16, 1–8.							
S	21	**H. Osterfest**	♏	16	Zweit. Fest.	53	7
M	22	**Ostermontag**	♐	17		50	8
D	23	**Georg**	♐	18		48	10
M	24	Albert	♑	19		46	11
D	25	**Marc. Ev.**	♑	20		44	13
F	26	Raimarus	♑	21	Sieb. Fest.	42	15
S	27	Anastasius ☾	♒	22	Sabb. Pass. E.	40	17
18. Woche. Joh. 20, 19 b. z. E.							
S	28	**1. Quasimodog.**	♒	23		38	18
M	29	Sibylla	♓	24		36	20
D	30	Josua	♓	25		34	22

Mondes- Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	1867. April.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
4M 7		1	
4 35		2	Strasburg.
5 2		3	Stavenhagen.
5 28	Abends	4	
	7 27	5	Friedland.
	8 45	6	
	10 1	7	
	11 13	8	
	Morg.	9	Neustrelitz. Demmin, Vm.
	12 18	10	Frankfurt a. M., Messe.
	1 15	11	Mirow. Demmin. Schwerin.
	2 2	12	
	2 42	13	
	3 15	14	
	3 44	15	
	4 10	16	
	4 34	17	
Abends		18	
7 41		19	
8 45		20	
9 46		21	
10 43		22	
11 34		23	
Morg.		24	
12 20		25	
1 1		26	
1 36		27	
2 7		28	
2 35		29	
3 2		30	

1867.			Jüd. Kalender.		Sonnen=	
Mai.			**Jjar.**		Aufg.	Untg.
(Wonnemonat.)			5627.		u. M.	u. M.
M 1	Phil. J. W.	♈	26	Nisan.	4 32	7 24
D 2	Sigismund	♈	27		30	26
F 3	† Erfind.	♉	28		28	28
S 4	Florian ●	♉	29	Sabbath.	26	30
19. Woche. Joh. 10, 12=16.						
S 5	2. Mis. Dom.	♊	30		24	31
M 6	Dietrich	♊	1	Jjar.	22	33
D 7	Gottfried	♋	2		20	34
M 8	Stanislaus	♋	3		18	36
D 9	Hiob	♋	4		16	38
F 10	Gordian ☽	♌	5		15	39
S 11	Pankratius	♌	6	Sabbath.	13	41
20. Woche. Joh. 16, 16=23.						
S 12	3. Jubilate	♍	7		12	42
M 13	Servatius	♍	8		10	44
D 14	Christiana	♎	9		9	46
M 15	Sophia	♎	10		7	47
D 16	Honoratus	♏	11		5	48
F 17	Jobst	♏	12		4	50
S 18	Liborius ○	♏	13	Sabbath.	2	51
21. Woche. Joh. 16, 5=15.						
S 19	4. Cantate	♐	14		1	53
M 20	Franziska	♐	15		3 59	54
D 21	Prudens	♑	16		58	55
M 22	Helena	♑	17		56	57
D 23	Desiderius	♑	18	Lag=Beomer	55	58
F 24	Esther	♒	19		53	8 0
S 25	Urban	♒	20	Sabbath.	52	1
22. Woche. Joh. 16, 23=30.						
S 26	5. Rogate ☾	♓	21		51	2
M 27	Beda	♓	22		50	4
D 28	Wilhelm	♓	23		49	5
M 29	Maximilian	♈	24		48	7
D 30	Himmelf. Chr.	♈	25		47	8
F 31	Petronella	♉	26		46	9

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1867. Mai.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
3	M 28			1	Güstrow, Kr.-, V.- u. Pfm. Malchin.
3	54			2	
4	22	Abends		3	
		7	38	4	
		8	55	5	
		10	7	6	Leipzig, Messe.
		11	9	7	Wittstock.
		Morg.		8	
		12	1	9	
		12	44	10	
		1	19	11	
		1	49	12	
		2	16	13	
		2	40	14	
		3	4	15	
		3	28	16	
		3	54	17	
Abends				18	
8	36			19	
9	30			20	
10	18			21	Stargard. Schönberg, K.-, V.- u. Pfm.
11	0			22	
11	37			23	
Morg.				24	
12	10			25	
12	38			26	
1	4			27	
1	29			28	Altstrelitz. Schwerin, V.- u. Pfm.
1	54			29	
2	20			30	
2	50			31	

1867. **Junius.** (Brachmonat.)			Jüd. Kalender. **Sivan.** 5627.		Sonnen- Aufg. u. M.	Sonnen- Untg. u. M.
S 1	Nicomedes	♉	27	Jiar. Sabb.	3 45	8 10
23. Woche. Joh. 15, 26. 16, 1–4.						
S 2	6. Exaudi ●	♊	28		44	11
M 3	Erasmus	♊	29		43	12
D 4	Ulrike	♋	1	Sivan.	43	13
M 5	Bonifacius	♋	2		43	14
D 6	Benigna	♌	3		42	15
F 7	Lucretia	♌	4		41	16
S 8	Medardus	♍	5	Sabbath.	40	17
24. Woche. Joh. 14, 23 b. z. E.						
S 9	H. Pfingstfest ☽	♍	6	Wochenfest.	40	18
M 10	Pfingstmontag	♎	7	Zweit. Fest.	39	19
D 11	Barnabas	♎	8		39	20
M 12	Quatember	♎	9		38	21
D 13	Tobias	♏	10		38	22
F 14	Modestus	♏	11		38	22
S 15	Vitus	♐	12	Sabbath.	38	23
25. Woche. Joh. 3, 1–15.						
S 16	Trinitatis	♐	13		38	23
M 17	Volkmar ○	♐	14		38	24
D 18	Paulina	♑	15		38	24
M 19	Gervasius	♑	16		38	24
D 20	Frohnl.	♒	17		38	24
F 21	Jakobina	♒	18		38	24
S 22	Achatius	♒	19	Sabbath.	38	24
26. Woche. Luc. 16, 19–31.						
S 23	1. n. Trin.	♓	20		38	25
M 24	Joh. d. T.	♓	21		39	25
D 25	Elogius ☾	♈	22		39	25
M 26	Jeremias	♈	23		40	25
D 27	7 Schläfer	♉	24		40	25
F 28	Leo P.	♉	25		41	25
S 29	Petr. Paul	♊	26	Sabbath.	41	25
27. Woche. Luc. 14, 16–24.						
S 30	2. n. Trin.	♊	27		42	25

Mondes- Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	1867. Juni.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
3 M 24		1	
		2	
	Abends		
	8 53	3	
	9 53	4	
	10 41	5	
	11 21	6	Gebt. Sr. Hoh. des Herzogs Georg
	11 53	7	[Alexander.
	Morg.	8	
	12 21	9	
	12 47	10	Rostock.
	1 10	11	
	1 34	12	
	1 59	13	
	2 26	14	
	2 57	15	
	3 32	16	
Abends		17	Gebt. Sr. H. d. Herzogs Carl
9 0		18	[Michael. Rostock, V.- u. Pfm.
9 39		19	Feldberg. Stralsund.
10 13		20	Wesenberg, Kr.-, V.- u. Pfm.
10 43		21	Fürstenberg.
11 9		22	
11 34		23	
11 58		24	Trinitatis-Termin Anfang.
Morg.		25	Woldegk. Demmin, Vm.
12 23		26	Malchin. Schwerin. Treptow.
12 50		27	Mirow. Demmin.
1 20		28	
1 56		29	
2 39		30	

Neubrandenb. Wollmarkt nach näherer Bestimmung.

1867. **Julius.** (Heumonat.)				Jüd. Kalender. **Thamus.** 5627.		Sonnen- Aufg.	Untg.
						U. M.	U. M.
M	1	Theobald ●	♋	28	Sivan.	3 43	8 25
D	2	M. Heims.	♋	29		44	24
M	3	Cornel	♌	30		44	24
D	4	Ulrich	♌	1	**Thamus.**	45	23
F	5	Anselm	♍	2		46	23
S	6	Esaias	♍	3	Sabbath.	47	22
28. Woche. Luc. 15, 1–10.							
S	7	3. n. Trin.	♎	4		48	21
M	8	Kilian ☽	♎	5		48	21
D	9	Cyrillus	♎	6		49	20
M	10	7 Brüder	♏	7		50	19
D	11	Pius	♏	8		51	18
F	12	Heinrich	♐	9		52	17
S	13	Margar.	♐	10	Sabbath.	53	17
29. Woche. Luc. 6, 36–42.							
S	14	4. Tr. Bettag	♐	11		54	16
M	15	Ap. Theil.	♑	12		55	15
D	16	Walter ○	♑	13		57	14
M	17	Alexius	♒	14		58	13
D	18	Carolina	♒	15		59	12
F	19	Ruth	♒	16		4 1	10
S	20	Elias	♓	17	Sabbath.	2	9
30. Woche. Luc. 5, 1–11.							
S	21	5. n. Trin.	♓	18	Fasten, Temp.-	4	7
M	22	Mar. M.	♈	19	Erober.	5	6
D	23	Albertine	♈	20		6	5
M	24	Christine ☾	♈	21		8	3
D	25	Jakob	♉	22		9	2
F	26	Anna	♉	23		11	0
S	27	Berthold	♊	24	Sabbath.	12	7 59
31. Woche. Matth. 5, 20–26.							
S	28	6. n. Trin.	♊	25		13	58
M	29	Martha	♋	26		15	56
D	30	Beatrix	♋	27		16	55
M	31	Germanus ●	♌	28		18	53

Mondes- Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	1867. Juli.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
3M33	Abends	1	Trinitatis-Termin Ende.
	8 31	2	
	9 16	3	Neubrandenburg.
	9 53	4	
	10 24	5	Friedland. Penzlin.
	10 51	6	
	11 16	7	
	11 40	8	Frankfurt a./O., Messe.
	Morg.	9	Neustrelitz.
	12 5	10	
	12 31	11	
	1 1	12	
	1 34	13	
	2 12	14	
	2 56	15	Ratzeburg.
Abends	3 46	16	Strasburg.
8 16		17	Güstrow, Kr.-, V.- u. Pfm.
8 48		18	
9 15		19	**Gebt. J. K. H. der Großherzogin.**
9 41		20	
10 4		21	
10 28		22	**Gebt. Sr. K. H. d. Erbgroßherzogs.**
10 54		23	Stavenhagen. Stralsund, V. u. Pfm.
11 21		24	
11 53		25	Greifswald, V.- u. Pfm. Waren.
Morg.		26	
12 32		27	
1 19		28	
2 16		29	
3 24		30	Ratzeburg, V.- u. Pfm.
V. T.		31	

1867.

August.

(Erntemonat.)

				Jüd. Kalender. Ab. 5627.		Sonnen-Aufg. u. M.	Sonnen-Untg. u. M.
D	1	Petri Kett.	Ω	29	Thamus.	4 20	7 51
F	2	Portiunc	♍	1	Ab.	22	50
S	3	Auguſt	♍	2	Sabbath.	23	48
		32. Woche. Marc. 8, 1-9.					
S	4	7. n. Trin.	♎	3		25	47
M	5	Dominicus	♎	4		26	45
D	6	Verkl. Chr.	♏	5		28	43
M	7	Donatus ☽	♏	6		29	41
D	8	Ladislaus	♏	7		31	39
F	9	Romanus	♐	8		33	37
S	10	Laurenz	♐	9	Sabbath.	34	35
		33. Woche. Matth. 7, 15-23.					
S	11	8. n. Trin.	♑	10	Faſten, Temp.-	36	33
M	12	Clara	♑	11	[Verbr.	37	31
D	13	Hildebrand	♒	12		39	29
M	14	Euſebius	♒	13		41	27
D	15	M. Himmelf. ○	♒	14		42	25
F	16	Iſaak	♓	15		44	23
S	17	Bertram	♓	16	Sabbath.	46	21
		34. Woche. Luc. 16, 1-9.					
S	18	9. n. Trin.	♈	17		48	19
M	19	Sebald	♈	18		50	16
D	20	Bernhard	♈	19		51	14
M	21	Athanaſius	♉	20		53	12
D	22	Oswald ☾	♉	21		54	10
F	23	Zachäus	♊	22		56	8
S	24	Bartholomäus	♊	23	Sabbath.	58	6
		35. Woche. Luc. 19, 41 b. z. E.					
S	25	10. n. Trin.	♋	24		59	4
M	26	Irenäus	♋	25		5 1	1
D	27	Gebhard	♌	26		2	6 59
M	28	Auguſtin	♌	27		4	57
D	29	Joh. Enth. ●	♍	28		5	55
F	30	Benjamin	♍	29		7	52
S	31	Rebecca	♎	30	Sabbath.	9	50

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1867. August.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
		8 Ab	22	1	
		8	52	2	
		9	19	3	
		9	44	4	
		10	9	5	
		10	35	6	
		11	3	7	
		11	35	8	
		Morg.		9	
		12	11	10	
		12	53	11	
		1	41	12	
		2	35	13	
		3	33	14	
Abends		4	36	15	
7	46			16	
8	10			17	
8	35			18	
8	59			19	
9	26			20	
9	56			21	
10	31			22	
11	13			23	
Morg.				24	
12	4			25	
1	5			26	Friedland, V.- u. Pfm.
2	15			27	[Großfürstin v. Rußland.
3	30			28	Gebt. J. K. Hoh. d. Herzogin Georg,
4	48	Abends		29	Treptow, V. u. Pfm. [Frkf. a. M., Messe.
G.		7	18	30	
U.		7	44	31	

1867. September. (Herbstmonat.)				Jüd. Kalender. Elul. 5627.		Sonnen- Aufg. U. M.	Untg. U. M.
36. Woche. Luc. 18, 9-14.							
S	1	**11. Tr. Aegidius**	♎	1	**Elul.**	5 11	6 48
M	2	Rahel, Lea	♎	2		13	45
D	3	Mansuetus	♏	3		14	43
M	4	Moses	♏	4		16	40
D	5	Nathanael	♐	5		17	38
F	6	Magnus ☽	♐	6		19	36
S	7	Regina	♑	7	Sabbath.	21	34
37. Woche. Marc. 7, 31-37.							
S	8	**12. Tr. Mar. Geb.**	♑	8		22	31
M	9	Bruno	♑	9		24	29
D	10	Sosthenes	♒	10		25	26
M	11	Gerhard	♒	11		27	24
D	12	Ottilie	♓	12		29	22
F	13	Christlieb	♓	13		31	19
S	14	† **Erhöh.** ○	♓	14	Sabbath.	33	17
38. Woche. Luc. 10, 23-37.							
S	15	**13. n. Trin.**	♈	15		34	14
M	16	Euphemia	♈	16		36	12
D	17	Lampertus	♉	17		38	10
M	18	**Quatember**	♉	18		41	8
D	19	Januar	♊	19		42	5
F	20	Friederike	♊	20		43	3
S	21	**Matth. Ev.** ☾	♋	21	Sabbath.	44	1
39. Woche. Luc. 17, 11-19.							
S	22	**14. n. Trin.**	♋	22		46	5 59
M	23	Joel	♌	23		47	56
D	24	Joh. Empf.	♌	24		49	54
M	25	Kleophas	♌	25		50	51
D	26	Cyprian	♍	26		52	49
F	27	Cosm. u. D.	♍	27		54	47
S	28	Wenzel ●	♎	28	Sabbath.	56	44
40. Woche. Matth. 6, 24-34.							
S	29	**15. Tr. Michael**	♎	29	[5628.	57	42
M	30	Hieronymus	♏	1	**Tischri.** Neuj.	59	40

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1867. Sept.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
		Abends			
		8	10	1	
		8	36	2	Altstrelitz, V.= u. Pfm.
		9	4	3	Demmin, Vm.
		9	35	4	
		10	9	5	
		10	49	6	Regier.=Antritt Sr. K. Hoh. des
		11	35	7	[Großherzogs.
		Morg.		8	
		12	26	9	Wanzka.
		1	23	10	Anklam, Kr.=, V.= u. Pfm.
		2	24	11	Güstrow, Kr.=, V.= u. Pfm.
		3	28	12	
Abends		4	35	13	
6	39			14	
7	4			15	
7	30			16	
7	59			17	
8	32			18	
9	12			19	
10	0			20	
10	56			21	
Morg.				22	
12	0			23	
1	12			24	Stargard.
2	27			25	
3	43			26	Wesenberg, Kr.= u. Vm. Wittstock.
4	58	Abends		27	Malchin.
		6	10	28	
		6	36	29	
		7	3	30	Rostock, V.= u. Pfm. Leipzig, Messe.

1867. **October.** (Weinmonat.)			Jüd. Kalender. **Thischri.** 5628.		Sonnen- Aufg.	Untg.
					U. M.	U. M.
D 1	Remigius	♎	2	Tischri. 2. Neuj.	6 1	5 38
M 2	Vollrad	♐	3	Fasten-Gedalj.	3	35
D 3	Ewald	♐	4		4	33
F 4	Franz	♐	5		6	30
S 5	Fides ☽	♑	6	Sabbath.	7	28
41. Woche. Luc. 7, 11-17.						
S 6	16. n. Trin.	♑	7		9	25
M 7	Spes	♒	8		11	23
D 8	Ephraim	♒	9		13	20
M 9	Dionysius	♒	10	Versöhnungsf.	14	18
D 10	Amalia	♓	11		16	16
F 11	Burchard	♓	12		18	14
S 12	Ehrenfried	♈	13	Sabbath.	20	12
42. Woche. Luc. 14, 1-11.						
S 13	17. n. Trin. ○	♈	14		22	9
M 14	Wilhelmine	♉	15	Laubhüttenfest.	23	7
D 15	Hedwig	♉	16	Zweit. Fest.	25	5
M 16	Gallus	♊	17		27	3
D 17	Florentina	♊	18		29	1
F 18	Luc. Ev.	♊	19		31	4 58
S 19	Ptolemäus	♋	20	Sabbath.	32	56
43. Woche. Matth. 22, 34-46.						
S 20	18. n. Tr. Siegf. ☾	♋	21	Palmenfest.	34	54
M 21	Ursula	♌	22	Vers. od. L.-E.	36	52
D 22	Cordula	♌	23	Gesetzfreude.	38	50
M 23	Severus	♍	24		40	48
D 24	Salomo	♍	25		41	46
F 25	Adelheid	♎	26		43	44
S 26	Amandus	♎	27	Sabbath.	45	42
44. Woche. Matth. 9, 1-8.						
S 27	19. n. Trin. ●	♏	28		47	40
M 28	Sim. J.	♏	29		49	38
D 29	Engelhard	♏	30		50	36
M 30	Hartmann	♐	1	Marcheschvan.	52	34
D 31	Wolfgang	♐	2		54	32

Mondes- Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1867. Oct.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
		7 A	32	1	
		8	6	2	
Bei Tage.		8	44	3	Woldegk.
		9	27	4	
		10	16	5	
		11	11	6	
		Morg.		7	
		12	9	8	Schönberg, Kr.-, V.- u. Pfm.
		1	12	9	[Stavenhagen.
		2	18	10	Treptow.
		3	26	11	Penzlin.
		4	37	12	
Abends		5	50	13	
6	0			14	
6	32	Bei Tage.		15	
7	10			16	
7	56			17	Gebt. Sr. K. H. des Großherzogs.
8	50			18	[Altstrelitz. Waren.
9	52			19	
11	1			20	
Morg.				21	
12	14			22	
1	28			23	Neubrandenburg. Schwerin. Stral-
2	42			24	[sund, Vm.
3	56			25	Mirow. Greifswald, V.- u. Pfm.
5	8	Abends		26	
6	18	5	3	27	
Bei Tage		5	31	28	
		6	2	29	Friedland.
		6	38	30	
		7	20	31	

1867. **November.** (Windmonat.)			Jüd. Kalender. **Marcheschv.** 5628.		Sonnen= Aufg. u. M.	Untg. u. M.
F	1	Aller Heil.	3	Marcheschvan.	6 56	4 30
S	2	Aller Seel.	4	Sabbath.	58	28
45. Woche. Matth. 22, 1–14.						
S	3	20. n. Trin. Refft.	5		7 0	26
M	4	Charlotte ☽	6		2	24
D	5	Erich	7		4	22
M	6	Leonhard	8		6	20
D	7	Erdmann	9		8	18
F	8	Claudius	10		10	17
S	9	Theodor	11	Sabbath.	12	15
46. Woche. Joh. 4, 47 b. z. E.						
S	10	21. Tr. Martin L.	12		14	14
M	11	Martin B.	13		15	12
D	12	Kunibert ○	14		17	11
M	13	Eugen	15		19	9
D	14	Levin	16		21	8
F	15	Leopold	17		23	6
S	16	Ottomar	18	Sabbath.	24	5
47. Woche. Matth. 18, 23 b. z. E.						
S	17	22. n. Trin.	19		26	4
M	18	Gottschalk ☾	20		27	2
D	19	Elisabeth	21		29	1
M	20	Edmund	22		30	3 59
D	21	Mar. Opf.	23		32	58
F	22	Erneſtine	24		34	57
S	23	Clemens	25	Sabbath.	36	56
48. Woche. Matth. 22, 15–22.						
S	24	23. n. Trin.	26		38	55
M	25	Katharina	27		40	54
D	26	Konrad ●	28		41	53
M	27	Loth	29		43	52
D	28	Günther	1	Kislev.	44	51
F	29	Bettag	2		46	50
S	30	Andreas	3	Sabbath.	47	49

Mondes- Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1867. Nov.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
		8 A	7	1	Güstrow, V.- u. Pfm.
Bei Tage.		8	59	2	
		9	56	3	
		10	56	4	
		12	0	5	Demmin, Vm.
		Morg.		6	Feldberg.
		1	6	7	Demmin.
		2	15	8	Fürstenberg.
		3	26	9	
Abends		4	40	10	
4	28	5	56	11	Frankfurt a. O., Messe.
5	4	7	13	12	Wesenberg. Strasburg.
5	47			13	
6	40			14	
7	41	Bei Tage.		15	
8	50			16	
10	3			17	
11	18			18	
Morg.				19	
12	32			20	
1	44			21	
2	56			22	
4	6			23	
5	15	Abends		24	
6	21	4	2	25	
7	25	4	36	26	
B Tage.		5	15	27	
		5	59	28	
		6	49	29	
		7	44	30	

1867. **December.** (Christmonat.)				Jüd. Kalender. **Kislev.** 5628.		Sonnen- Aufg. U. M.	Untg. U. M.
49. Woche. Matth. 21, 1–9.							
S	1	**1. Advent**	♒	4	Kislev.	7 49	3 49
M	2	Candida	♒	5		50	48
D	3	Cassian	♓	6		52	48
M	4	Barbara ☽	♓	7		53	47
D	5	Abigail	♓	8		55	47
F	6	Nikolaus	♈	9		56	46
S	7	Antonia	♈	10	Sabbath.	58	46
50. Woche. Luc. 21, 25–36.							
S	8	**2. Advent**	♉	11		59	45
M	9	Joachim	♉	12		8 0	45
D	10	Judith	♊	13		1	44
M	11	Waldemar ○	♊	14		2	44
D	12	Epimachus	♋	15		3	44
F	13	Lucia	♋	16		4	44
S	14	Israel	♌	17	Sabbath.	5	44
51. Woche. Matth. 11, 2–10.							
S	15	**3. Advent**	♌	18		6	44
M	16	Ananias	♍	19		7	44
D	17	Lazarus	♍	20		8	44
M	18	**Quatember** ☾	♎	21		8	45
D	19	Manasse	♎	22		9	45
F	20	Abraham	♎	23		9	46
S	21	Thom. Ap.	♏	24	Sabbath.	10	46
52. Woche. Joh. 1, 19–28.							
S	22	**4. Advent**	♏	25	Tempelweihe.	11	47
M	23	Ignaz	♐	26		11	47
D	24	Adam Ev.	♐	27		12	48
M	25	**H. Christfest**	♐	28		12	48
D	26	**2. Weihnf.** ●	♑	29		13	49
F	27	**Joh. Ev.**	♑	1	**Tebeth.**	13	49
S	28	Unsch. K.	♒	2	Sabbath.	13	50
53. Woche. Luc 2, 33–40.							
S	29	**S. n. Chr.**	♒	3		13	51
M	30	David	♒	4		13	52
D	31	Sylvester	♓	5		13	53

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1867. Dec.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
		8 A	43	1	
		9	45	2	
		10	49	3	
		11	55	4	Stralsund.
		Morg.		5	Wittstock.
		1	3	6	
		2	14	7	
		3	28	8	
		4	44	9	
Abends		6	1	10	
4	24	7	17	11	
5	22			12	
6	30			13	
7	45			14	
9	2			15	
10	19			16	
11	34			17	Neustrelitz.
Morg.				18	
12	46			19	Waren.
1	57			20	Stargard.
3	6			21	
4	12			22	
5	16			23	
6	17	Abends		24	
7	13	3	55	25	
8	3	4	43	26	
		5	36	27	
		6	34	28	
		7	35	29	
		8	38	30	
		9	42	31	

Bei Tage.

Großherzoglich

Mecklenburg-Strelitzischer

Staats-Kalender.

1867.

Inhalts-Verzeichniß.

Erſter Theil.

Großherzogliches Haus.

Seite.

Mecklenburg-Strelitz 1
Mecklenburg-Schwerin 5
Stammtafel dazu 8

Großherzogl. Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzogl. Haus-Orden der Wendiſchen Krone . . 9
II. Militair-Dienſtkreuz 13

Großherzoglicher Staatsminiſter 14

Geſandtſchaften und Conſulate ꝛc. Auswärtige. Großherzogliche 14

Großherzogl. Hofſtaat.

Ober-Hof- u. Hof-Chargen. Kammerherren. Kammerjunker 17
Hofmarſchall-Amt 20
Hof-Bau-Amt 20
Hofgeiſtlichkeit 20
Großherzogliche Bibliothek ꝛc. 21
Leibarzt, Hofchirurgus, Hofapotheker 21
Hofkapelle 21
Hoftheater 22
Chatoulle 22
Kammer-, Garderobe- u. Livree-Dienerſchaft. Küche. Reſervirte Mundküche. Conditorei und Kaffeeſiederei. Keller. Silberkammer. Schloßbediente. Waſchhaus. Badehaus. Gärten. Hofkünſtler., Hoflieferanten u. Hofouvriers 23

Marſtall 28
Leibſtall. — Landgeſtüt 30

Hofſtaat der Großherzogin K. H. 31
Bei des Erbgroßherzogs K. H. 31
Hofſtaat der Großherzogin-Mutter K. H. 32
Hofſtaat der Herzogin Caroline H. 33
Dienerſchaft des Herzogs Georg H. in Remplin . . . 33

Titulirte und charakteriſirte Perſonen 34

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erſte Abtheilung.

Landes-Staat.

Staats-Miniſterium und Landes-Regierung 43
Fiscal. Geheimes Archiv 44
Lehnkammer 44
Geheime Commiſſion 45
Finanz-Commiſſion. — Rentei 45

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte.
1. Ober-Apellations-Gericht zu Roſtock 46
2. Juſtizcanzlei zu Neuſtrelitz 47
B. Niedergerichte.
1. Stadtgerichte 47
2. Amtsgerichte 49
3. Oeconomie-Gericht zu Neubrandenburg 51
4. In den ritterſchaftlichen und übrigen Landgütern.
a) Vereintes ritterſchaftl. Criminal-Gericht zu Neubrandenburg 51
b) Patrimonialgerichte 51

C. Hypotheken-Behörden 54
1. Für die ritterſchaftl. Güter. 2. Für die Grundſtücke der ritterſchaftl. Hinterſaſſen. 3. In den Städten. 4. Im Domanio und Kabinetsamt.
D. Immatriculirte Canzlei-Advocaten und Notare . . . 55

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium 58
Superintendentur 58
Kirchenprocurator 58
Synoden, Parochien und Kirchengemeinden, mit Angabe der Pfarren, Landſchulen ꝛc. 59
Candidaten des Predigtamts 77
Verwaltung des Kirchenvermögens 78
Geſammt-Aerar 78
Kirchen-Oeconomien 79
Schulweſen. Ober-Schulcollegium 80
Stadtſchulen (höhere und niedere Schulen) . . . 80
Landſchullehrer-Seminar und Ortsſchule zu Mirow . 87

Kammer-Etat.

Kammer- und Forſt-Collegium 89
Kammer-Reviſion. Receptur der Recognitionen und Grundgelder ꝛc. Kammer-Procurator 90
Bau-Departement 90
Baubeamte. Ingenieure 91
Domainen-Aemter 91
Domanial-Schornſteinfeger-Diſtricte 92
Kornböden und Magazine 94
Torfaufſeher 94
Forſt-Departement 95
Forſtpractikanten 95
Forſt-Diſtricte. Ober- und Unterförſter ꝛc. 95
Poſt-Departement. — Poſt-Anſtalten 99
(Telegraphen-Verwaltung) 100

Steuer- und Zollweſen.

I. Ordentliche Contribution.
1. Hufen- und Nebenſteuer 101
2. Grund- und Quartalſteuer 101
3. Grenzzoll 101
Commiſſion und Deputation zur Reviſion und Viſitation der geſammten Steuer- und Zoll-Verwaltung 101
Steuer- und Zoll-Direction zu Schwerin . . 102
Steuer- u. Zollämter und Grenzzollpoſten . 102
4. Handels-Klaſſenſteuer 105
II. Kopf- und Kammerſteuer im Domanio 105
III. Probenreiter-Steuer 105
IV. Außerordentliche Steuer 105
Central-Steuer-Direction 105
Receptur-Behörden 106

Jagd-Departement 107

Jagdjunker. Adminiſtration des Wildparks.

Adminiſtration der Kabinetsgüter . . . 108

Kabinetsamt. Kabinetsamts-Gericht. Kabinets-Forſt-Diſtrict.

Militair-Etat.

Militair-Collegium 109
Militair-Contingent 109
Großherzogl. Adjutant 109
Commandeur 109
Infanterie-Bataillon 110
Batterie 111
Diſtricts- und Ordonnanz-Huſaren . . . 112
Fußgensdarmen-Corps 112
Militair-Recrutirungs-Behörden 113

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei 116
B. Local-Polizei 116
C. Strafanſtalten 118

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chauſſeen 120
Chauſſeegeld-Einnehmer und Pächter. Chauſſeewärter.
B. Chauſſeebau-Geſellſchaft für die Roſtock-Neubrandenburger Chauſſee 124
C. Wege-Commiſſion und Deputation 124
D. Fluß-Schifffahrt 124
a) Havel, Elde und Stör.
Flußbau-Commiſſion zu Schwerin 124
b) Kanal von Neuſtrelitz bis Priepert 125
Schleuſenwärter und Aufſeher 125

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium 126
Phyſicats-Diſtricte 126
Phyſici. Aerzte. Wundärzte u. Chirurgen. Zahnärzte. Thierärzte. Apotheker. Hebammen.
Amtsärzte und Amtschirurgen. Hebammenlehrer . 135

Armen-Weſen.

In den Städten, Flecken und auf dem Lande 136

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und ſonſtige Wohlthätigkeits-Anſtalten 141

Zu kirchlichen Zwecken. Zu Studien- u. Schulzwecken. Zur Kranken- u. Armenpflege u. zu Unterſtützungen. Zur Unterſtützung von Handwerkern. Zur Belohnung von Dienſtboten. Wittwen- und Waiſen-Unterſtützung u. Altersverſorgung. Zu verſchiedenen Zwecken. Klein-Kinder-Bewahranſtalten.

Commiſſionen, Vereine und Inſtitute ꝛc. zu beſondern und gemeinnützigen Zwecken 164

Commiſſion für die Entwäſſerung der Ländereien. Officielle Anzeigen und Intelligenzſachen. Kalenderweſen. Aichungsamt. Commiſſion für die Prüfung der Anlagen u. des Betriebes von Dampfkeſſeln ꝛc. Commiſſion für die Prüfung der Maurer- u. Zimmergeſellen. Sonntagsſchulen für Handwerkslehrlinge Gewerbe-Verein. Erſparniß-Anſtalten. Vorſchuß-Anſtalten. Aſſecuranzen. Patriotiſcher Verein. Landwirthſchaftlicher Verein. Verein für Mecklenb. Geſchichte und Alterthumskunde. Thierſchutzverein.

Landſtändiſche Verfaſſung.

Landſtände 177
Directorium 177
Der Engere Ausſchuß von Ritter- u. Landſchaft . 179
Der Engere Ausſchuß der Ritterſchaft 180
Ritter- und Landſchaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz 181

Ständiſche Behörden, Vereine und Inſtitute.

Fideicommißbehörde. Ritterſchaftlicher Creditverein . . 182
Jungfrauen-Klöſter 183

Magiſtrate in den Städten.

A. In der Reſidenzſtadt Neuſtrelitz 195
B. In den zum Corps der Landſtände gehörigen Städten 196

Gemeinde-Verwaltung in den Flecken und auf dem Lande 200

Landesherrlich beſtätigte Judengemeinden . . 201

Zweite Abtheilung.

Topographiſches Verzeichniß der Kabinets- u. Domainengüter, der ritterſchaftlichen und Privat-Landgüter, der Städte und Flecken 203

A. Kabinetsgüter und Domainen 205
B. Ritterſchaftl. und übrige Privat-Güter 223
C. Städte und Flecken 235

Dritter Theil.

Fürſtenthum Ratzeburg.

Erſte Abtheilung.

Landesſtaat.

Landes-Regierung. — Fiscal. Geh. Archiv 249
Landvogtei 249
Lehnkammer 250

Finanz-Verwaltung.

Finanzcommiſſion. — Hauptkaſſe 250

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte.
1. Ober-Appellationsgericht zu Roſtock 251
2. Juſtizcanzlei zu Neuſtrelitz 251
B. Niedergerichte.
1. Juſtizamt der Landvogtei 251
2. Proviſoriſches Forſtgericht 251
3. Patrimonial-Gerichte 252
C. Hypothekenbehörde 252
D. Advocaten und Notare 252
E. Procuratoren beim Juſtizamt 252

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium 253
Kirchliches Bauweſen 253
Superintendent 253
Ratzeburger Synode, Parochien u. Kirchengemeinden, mit Angabe der Pfarren, Landſchulen ꝛc. . 253

Candidaten des Predigtamts 259
Kirchen-Oeconomien 259
Schulwesen.
1. Stadtschulen in Schönberg 259
2. Ortsschule zu Domhof Ratzeburg 260

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium 261
Baumeister 261
Domainen-Amt 261
Forst- und Jagd-Verwaltung 262
Inspection. Forstdistricte, Förster ꝛc. . . . 262
Postregal 263
Steuerregal 263

Militair-Etat.

Recrutirungs- und Ausloosungs-Behörde 263

Polizei-Verwaltung 264

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chausseen 264
B. Wege-Commission 265

Medicinal-Wesen.

Medicinal-Collegium 266
Landphysicus. Aerzte. Chirurgen. Thierarzt. Apotheker. Hebammen 266

Armenwesen 267

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten 268

Zu kirchlichen Zwecken. Zu Studien-Zwecken. Armen- u. Krankenpflege u. Unterstützung. Wittwen-Unterstützung.

Commiſſionen, Vereine und Inſtitute ꝛc. zu beſondern und gemeinnützigen Zwecken 271
Oficielle Anzeigen, Intelligenzſachen u. Kalender. Aichungsamt. Commiſſion für die Prüfung der Anlagen von Dampfkeſſeln ꝛc. Sonntags- und Feierabend-Schulen. Aſſecuranzen. Landwirthſchaftlicher Verein.

Magiſtrat der amtsſäſſigen Stadt Schönberg 275

Zweite Abtheilung.

Topographiſches Verzeichniß der Domanial-Meiereien, Dorfſchaften, der Städte und der Allodialgüter . . 277
A. Vogteien 278
B. Städte 284
C. Allodialgüter 285

Vierter Theil.

I. **Genealogiſches Verzeichniß** der Familien der europäiſchen und der von ihnen abſtammenden auswärtigen Souveraine 1
II. **Verzeichniß** der deutſchen, vormals reichsſtändiſchen **fürſtlichen und gräflichen Häuſer** 87

Fünfter Theil.

I. **Annalen** des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz 3
II. **Verzeichniß der Gebornen, Geſtorbenen ꝛc.**
a) im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz 16
b) im Fürſtenthum Ratzeburg 18
III. **Ueberſicht der Bevölkerung** des Großherzogthums . 20
IV. **Verzeichniß der Poſtcourſe**
a) im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz 21
b) zu Schönberg im Fürſtenthum Ratzeburg . . . 26
V. **Eiſenbahnzüge** der Friedrich Franz-Bahn 28

VI. Telegraphen-Stationen und Tarif 33
VII. Alphabetiſches Regiſter der pag. 10 bis 285 im Staats-Kalender aufgeführten Namen 45
VIII. Oerter-Regiſter des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz 81

Erſter Theil.

Erster Teil.

Großherzogliches Haus.

Mecklenburg-Strelitz.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernſt Adolph Guſtav**, Großherzog von Mecklenburg, Fürſt zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Roſtock und Stargard Herr ꝛc., Ordensherr des Mecklenburgiſchen Hausordens der Wendiſchen Krone, Ritter vom Hoſenbande, auch Ritter des Königlich Preußiſchen ſchwarzen und rothen Adler-, des Königlich Däniſchen Elephanten-, des Königlich Schwediſchen Seraphinen-, des Königlich Hannoverſchen St. Georgs-, ſowie des Königlich Ungariſchen St. Stephans-, des Königlich Großbritanniſchen Bath-, des Königlich Hannoverſchen Guelphen-, des Kurfürſtlich Heſſiſchen goldenen Löwen-, des Großherzoglich Heſſiſchen Ludwigs-, des Großherzoglich Oldenburgiſchen Haus- und Verdienſt-Ordens Herzogs Peter Friedrich Ludwig, des Herzoglich Braunſchweigiſchen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzoglich Anhaltiſchen Haus-Ordens Albrecht des Bären und des Herzoglich Naſſauiſchen Haus-Ordens vom goldenen Löwen Großkreuz, Königlich Preußiſcher General der Cavallerie, Königlich Hannoverſcher General der Infanterie, K. K. Oeſterreichiſcher

Oberſt-Inhaber des Ungariſchen Infanterie-Regiments Nr. 31, Chef des Königlich Preußiſchen 2. Pommerſchen Uhlanen-Regiments Nr. 9 und Inhaber des Königlich Hannoverſchen 7. Infanterie-Regiments, Dr. of civil law der Univerſität Oxford, geboren 17. October 1819, ſuccedirt ſeinem am 6. Septbr. 1860 verſtorbenen Herrn Vater **Georg Friedrich Carl Joſeph**, Großherzoge von Mecklenburg ꝛc., vermählt am 28. Juni 1843 mit

Auguſte Caroline Charlotte Eliſabeth Marie Sophie Louiſe von Großbritannien, Irland und Hannover, Großherzogin von Mecklenburg, Königlichen Hoheit, älteſten Tochter Sr. Königlichen Hoheit des am 8. Juli 1850 verſt. Herzogs von Cambridge, geb. 19. Juli 1822, der Königlich Engliſchen und Hannoverſchen Familien-Orden und des Königl. Preuß. Louiſen-Ordens Dame.

Sohn:

Georg Adolph Friedrich Auguſt Victor Ernſt Adalbert Guſtav Wilhelm Wellington, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendiſchen Krone, des Königl. Hannoverſchen Guelphen- und des Herzoglich Anhaltiſchen Haus-Ordens Albrecht des Bären, geb. 22. Juli 1848.

Mutter:

Marie Wilhelmine Friederike, Großherzogin von Mecklenburg, Königliche Hoheit, des Durchl. Landgrafen Friedrich zu Heſſen-Caſſel (geſt. 20. Mai 1837) zweiten Prinzeſſin Tochter, des Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Catharinen- und des Königl. Preußiſchen Louiſen-Ordens Dame, geb. 21. Januar 1796, verm. mit dem wail. Großherzoge **Georg Friedrich Carl Joſeph** am 12. Auguſt 1817, Wittwe ſeit 6. September 1860.

Geſchwiſter:

1. Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 10. Januar 1821, vermählt den 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, nachherigen Könige Friedrich VII. von Dänemark (geſt. 15. November 1863), und von demſelben geſchieden den 30. September 1846, des Königl. Preuß. Louiſen-Ordens Dame.

2. Georg Auguſt Ernſt Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendiſchen Krone, Ritter der Kaiſerlich Ruſſiſchen Orden des St. Andreas, des St. Alexander-Newsky, des weißen Adlers, des St. Wladimir 2. und der St. Anna 1. Klaſſe, der Königlich Preußiſchen Orden vom ſchwarzen und vom rothen Adler, ſowie des Königlich Ungariſchen St. Stephans-, des Königlich Hannoverſchen Guelphen-, des Kurfürſtlich Heſſiſchen goldenen Löwen-, des Großherzoglich Heſſiſchen Ludwigs-, des Großherzoglich Oldenburgiſchen Haus- und Verdienſt-Ordens Herzogs Peter Friedrich Ludwig und des Herzoglich Naſſauiſchen Haus-Ordens vom goldenen Löwen Großkreuz; Kaiſerlich Ruſſiſcher General der Artillerie und General-Adjutant, Chef der Kaiſerlich Ruſſiſchen reitenden Batterie Nr. 1 und General-Inſpector der Scharfſchützen-Bataillone, auch Chef des 1. Grenadier Schützen-Bataillons; geb. 11. Januar 1824, vermählt am 16. Februar 1851 mit Catharina Michailowna, Großfürſtin von Rußland, Kaiſerlichen Hoheit, Tochter des am 9. Septbr. 1849 verſt. Großfürſten Michael Pawlowitſch, geb. 28. Auguſt 1827, des Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Catharinen-Ordens Dame.

Kinder:

1. Helene Marie Alexandra Eliſabeth Auguſte Catharina, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 16. Jan. 1857, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Catharinen-Ordens Dame.

2. **Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 6. Juni 1859.
3. **Carl Michael Wilhelm August Alexander**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 17. Juni 1863.

Mecklenburg-Schwerin-Güſtrow.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Franz**, Großherzog von Mecklenburg, Fürſt zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Roſtock und Stargard Herr ꝛc., Ordensherr des Mecklenburgiſchen Haus-Ordens der Wendiſchen Krone, Inhaber des Militair-Verdienſt- und des Dienſtkreuzes, der Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky-, St. Annen- u. weißen Adler-, des Königl. Preußiſchen ſchwarzen Adler-Ordens mit der Kette, des rothen Adler-Ordens mit den Schwertern Großkreuz, Inhaber der Kette zum Königl. Haus-Orden von Hohenzollern, des Königl. Ungariſchen St. Stephans-, des Königlich Däniſchen Elephanten-, des Königlich Bayeriſchen St. Hubertus-, der Königlich Hannoverſchen St. Georgs- und Guelphen-, des Königl. Niederländiſchen goldenen Löwen-Ordens, des Königl. Sächſiſchen Haus-Ordens der Rautenkrone, des Königlich Spaniſchen Ordens Carl's III., des Königlich Portugieſiſchen Thurm- und Schwert-Ordens, des Großherzoglich Sachſen-Weimarſchen Ordens vom weißen Falken, des Großherzoglich Oldenburgiſchen Haus-Ordens, des Großherzoglich Badenſchen Ordens der Treue, des Großherzoglich Heſſiſchen Ludwigs- und des Kurheſſiſchen Löwen-Ordens, des Herzoglich Sachſen-Erneſtiniſchen Haus-Ordens, des Herzogl. Anhaltſchen Ordens Albrecht des Bären mit den Schwertern, ſowie des Herzoglich Naſſauiſchen Haus-Ordens vom goldenen Löwen Großkreuz, Ehren-Commendator des St. Johanniter-Ordens, Ritter des Königl. Preußiſchen Ordens pour le mérite und des Kaiſerlich Oeſterreichiſchen Militair-Verdienſtkreuzes, Inhaber

der Hohenzollernſchen Denkmünze und der Königl. Preußiſchen Gedächtniß-Medaille, ſowie der Kriegsdenkmünzen für die Feldzüge 1864 u. 1866, geb. 28. Februar 1823, ſuccedirt ſeinem am 7. März 1842 verſt. Vater, dem Großherzoge Paul Friedrich, vermählt 3. November 1849 mit Auguſte Mathilde Wilhelmine, des wail. Fürſten Heinrich LXIII. von Reuß-Schleiz-Köſtritz Tochter, geb. 26. Mai 1822; Wittwer ſeit dem 3. März 1862; wieder vermählt 12. Mai 1864 mit Marie Anna Wilhelmine Eliſabeth Mathilde, geb. 25. Mai 1843, des Prinzen Carl Wilhelm Ludwig zu Heſſen und bei Rhein Tochter; wiederum Wittwer ſeit 16. April 1865.

Kinder:

Erſter Ehe.

1. **Friedrich Franz** Paul Nicolaus Ernſt Heinrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des Haus-Ordens der Wendiſchen Krone und des Großherzogl. Heſſiſchen Ludwigs-Ordens Großkreuz, Inhaber der Königlich Preuß. Gedächtniß-Medaille, geb. 19. März 1851.
2. **Paul Friedrich** Wilhelm Heinrich, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Großherzogl. Heſſiſchen Ludwigs-Ordens Großkreuz, Inhaber der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille, geb. 19. Septbr. 1852.
3. **Marie** Alexandrine Eliſabeth Eleonore, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Königl. Bayeriſchen Thereſien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille, geb. 14. Mai 1854.
4. **Johann Albrecht** Ernſt Conſtantin Friedrich Heinrich, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Großherzogl. Heſſiſchen Ludwigs-Ordens Großkreuz, geb. 8. Dec. 1857.

Zweiter Ehe.

5. **Anna** Eliſabeth Auguſte Alexandrine, geb. 7. April 1865.

Mutter:

Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des verstorb. Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserlich Russischen St. Catharinen-, des Königl. Preuß. Louisen- und des Königl. Bayerischen Theresien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preußischen Gedächtniß-Medaille, geb. 23. Febr. 1803, vermählt mit dem wailand Großherzoge Paul Friedrich den 25. Mai 1822, Wittwe seit 7. März 1842.

Bruder:

Friedrich Wilhelm Nicolaus, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, Inhaber des Militair-Verdienst- und des Dienstkreuzes, der Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky-, St. Annen- und weißen Adler-, des Kaiserl. Oesterr. Leopolds-Ordens Großkreuz, des Königlich Preuß. schwarzen Adler-Ordens und des rothen Adler-Ordens en sautoir mit den Schwertern Ritter, des Königlich Hannoverschen Guelphen-Ordens, der Großherzogl. Badenschen Orden der Treue und des Zähringer Löwen, des Großherzoglich Oldenburgischen Haus-Ordens, des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Haus-Ordens und des Herzogl. Braunschweigischen Ordens Heinrichs des Löwen Großkreuz, Ritter des Königlich Preuß. Ordens pour le mérite und des Kaiserl. Oesterr. Militair-Verdienstkreuzes, Inhaber der Hohenzollernschen Denkmünze, der Kriegsdenkmünzen für die Feldzüge 1864 und 1866, der Königlich Preuß. und der Großherzogl. Badenschen Gedächtniß-Medaille, sowie der Königl. Preuß. Krönungs-Medaille, geb. 5. März 1827, verm. 9. December 1865 mit

Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth Alexandrine, des Prinzen Friedrich Heinrich Albrecht von Preußen Tochter, des Haus-Ordens der Wendischen Krone und des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille, geb. 1. Febr. 1842.

Großvaters,

des wail. Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig, Königl. Hoheit, Durchlauchtigſte Wittwe,

Auguſte Friederike, des wailand regierenden Landgrafen Friedrich Ludwig zu Heſſen-Homburg Tochter, des Hausordens der Wendiſchen Krone und des Königlich Preußiſchen Louiſen-Ordens Dame, geb. 28. Novbr. 1776, verm. 3. April 1818, Wittwe ſeit 29. Novbr. 1819.

(Hierzu eine Stammtafel.)

STAMM-TAFEL
des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg.

ERSTE DYNASTIE. (Ungewisse Ahnherren.) **ZWEITE DYNASTIE.**

Witzan, Fürst der *Obotriten,* Alliirter Karls des Grossen, 780, † 795.

Trasikow, Fürst der *Obotriten* 798, von Karl dem Grossen zum *König von Nord-Albingien* erklärt 804, † 809.

Ceodrag, Fürst der *Obotriten* 817, † 839.

Gotzomiuzl, Fürst der *Obotriten,* † 844.

Tabomiuzl, Fürst der *Obotriten* 844—862.

Mistiwoi (Billung), Fürst der *Obotriten,* 967, reg. zu Mecklenburg 969, getauft 973, † nach 1000. Gem. (2) N., Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg.

Mizislav, Fürst der *Obotriten* 1000 bis 1018 zu *Schwerin.* *Uto,* Fürst der *Obotriten* 1025, † 1032.

Gottschalk, Fürst der *Obotriten,* Wagrier und Polaben 1042, † 1066. Gemahlin (2) Siritha, König Sueno Estridsons von Dänemark Tochter.

Buthue, † 1071.

Pribislav I., Fürst der Wagrier, 1130 1136.

Heinrich, Fürst der Wagrier, Polaben, *Obotriten,* Kissiner und Circipaner zu *Lübeck,* 1105, der Rügier und Pommern 1114, der Linonen 1117, *König* 1115, † vor 22 März 1121. Gem. *Slavina,* Wittwe des slavischen K. *Cruto.*

Zwentepolk, Fürst der *Obotriten* 1121, † 1125. *Kanut,* Fürst der *Obotriten,* 1125—27.

Zwinike, Fürst der *Obotriten,* † 1125.

DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung) in XXIV. Geschlechtsfolgen.

I. Niclot, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der *Obotriten,* Kissiner und Circipaner 1131, † 1160; Gem. unbekannt. *Lubimar,* Niclot's Bruder, 1163.

II. Pribislav II., getauft 29. April 1164, regiert zu *Werle* 1160, Fürst der Wenden, zu *Mecklenburg* 1166, zum *Reichsfürsten* erklärt 5 Januar 1170, † 30 December 1178; Gem. *Woizlava,* † 1172. — *Wartislav,* † 1164. — *Nicolaus I.,* Fürst der Wenden, † 25 Mai 1201. — *Prizlav,* Herr zu *Laland* 1161, † vor 1170; Gem. *Catharina* von Dänemark. — *Kanut,* Herr zu *Laland* 1169, lebte noch Novbr. 1183. — *Waldemar,* † 1184.

III. Heinrich Borwin I., Fürst zu *Mecklenburg* und Kissin 1181, zu Wenden 1197, † 28 Jan. 1227, Gem. (1) *Mechtild,* H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T, 1166; (2) *Adelheid,* 1219.

IV. Heinrich Borwin II., Herr zu *Rostock* (Werle) 1219, † 4 Juni 1226; Gem. *Christine* von Dänemark. Nicolas II., Herr zu *Mecklenburg* (Gadebusch) 1219, † 28 Septbr. 1225.

V. Johann I., Herr zu *Mecklenburg* 1227, † 1 Aug. 1264; Gem. *Ludgard,* Grafen Poppo zu Henneberg Tochter, † 1267. — Nicolaus I, Herr zu *Rostock* 1233, hernach zu *Werle,* † 7 Mai 1277. Gem. *Judith* von Anhalt. Stamm-Vater der Herren zu Werle und *Fürsten* zu *Wenden,* (bis 7 Septbr. 1436.) — Heinrich Borwin III., Herr zu *Rostock* 1237, † 1278. Gem. *Sophie* von Dänemark, † vor 1241. Stamm-Vater der Herren zu *Rostock,* (bis 25 Nov. 1314.) — Pribislav III., Herr zu *Richenberg* (Parchim) 1247, † vor 1261. Seine Nachkommenschaft lebte bis 1315.

VI. Heinrich I., reg. zu Wismar vor 17 März 1265 bis 1272 nach 1 März, gefangen bis 24 August 1298, † 2 Januar 1302; Gem. *Anastasia,* H. Barnim von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272—1287, † 1316. — *Albrecht I.,* succ. vor 17 März 1265, † 17 Mai 1265. — *Nicolas III.,* Dom-Scholasticus 1255, Dom-Probst zu Schwerin 1266, und zu Lübeck 1275, reg. in Mecklenburg 1275—1283, † 8 Juni 1289. — *Johann II.,* Dom-Scholasticus zu Lübeck 1255 bis nach 1283, reg. zu *Gadebusch* seit 1273, Mecklenburgischer Mitregent 1276—1283, † 1299; Gem. nach 1283, *Richardis,* Gräfin von *Arnsberg.* — *Poppo,* Kreuzritter. — *Hermann,* Dom-probst zu Schwerin 1289, lebte noch 1313.

VII. Heinrich II., geb. nach 1266, regierender Herr zu *Mecklenburg* 1287, zu *Stargard* 15 Jan. 1304, zu *Rostock* 21 Mai 1323, † 21 Jan. 1329; Gem. (1) 14 April 1292, *Beatrix,* Markgrafen Albrecht zu Brandenburg T., † vor 25 Septbr. 1314; (2) 6 Juli 1315, *Anna,* H. Albrecht zu Sachsen-Wittenberg T., verwittwete Landgräfin von Thüringen, † 22 Novbr. 1327; (3) 1328, *Agnes,* Grafen Günther von Lindow-Ruppin Tochter, Fürsten Witzlav IV. zu Rügen Wittwe, lebte noch 29 Juli 1343. — *Johann III.,* succ. 1287, † 1289; Gem. *Helene,* F. Witzlav III. zu Rügen T.

VIII. Albrecht II., geb. etwa 1317, succ. 1335, zur *Herzogswürde* erhoben 8 Juli 1348, Graf zu *Schwerin,* 31 März 1359, † 18 Febr. 1379; Gem. (1) 1335, *Eufemia,* H. Erich von Schweden T., † vor 16 Juni 1370; (2) 5 März 1378, *Adelheid,* Gr. Ulrich von Hohenstein Tochter, (Stifter der *Schwerinschen* Linie). — Johann (IV.) I., geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu Mecklenburg 8 Juli 1348, reg. in Stargard seit 25 Novbr. 1352, Regent zu Schwerin 1390, † 1393, Stifter der älteren Stargardischen Linie; Gem. (1) *Anna,* Grafen Adolf von Holstein T., † vor 1356, (2) 1356, *Rixa,* † 1357; (3) 1358, *Agnes,* Grafen Ulrich von Lindow-Ruppin Tochter, Nicolaus VI. Herrn zu Werle-Goldberg Wittwe.

IX. Heinrich III, succ. 1379, † 24 April 1384; Gem. (1) *Ingeburg,* K. Waldemar IV. von Dänemark T., verl. 23 Oct. 1350, † vor 16 Juni 1370; (2) 26 Februar 1377, *Mechtild,* Herrn Bernhard zu Werle-Waren Tochter. — Albrecht III, König in Schweden 30 Novbr. 1363 bis 29 Septbr. 1389, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1385, gefangen 24 Febr. 1389 bis 26 September 1395, † vor 28 Juli 1412; Gem. (1) 1359, *Richardis,* Gr. Otto des I. von Schwerin T., † nach 23 April 1377; (2) Febr. 1396, *Agnes,* H. Magnus zu Braunschweig Tochter, Landes-Regentin 28 Juli 1412 bis 1417, † vor 22 Decbr. 1434. — Magnus I, succ. 1379. † April 1385; Gem. 1377, *Elsabe,* H. Barnim von Pommern-Rügen Tochter.

X. Albrecht IV., Erbe zu Dänemark 25 October 1375, succedirt in Mecklenburg-Schwerin 1385, † 1388; Gemahlin *Elisabeth,* Grafen Claus von Holstein Tochter, verm. 1404 mit Herzog Erich V. von Sachsen-Lauenburg. — X. *Erich,* reg. in Gothland 1395, † 3 September 1397; Gem. Febr. 1396, *Margarethe,* Herz. Bogislav von Pommern-Wolgast T. — Albrecht V., succ. in Mecklenb.-Schwerin 1417, reg. in Stargard seit 1417, † vor 6 Dec. 1423; Gem. Mai 1423, *Margarethe,* Kurf. Friedrich I. zu Brandenburg T., verm. 1438 mit H. Ludwig v. Baiern-Ingolstadt. — X. Johann IV., regiert in Stockholm 1380—1395, in Mecklenb.-Schwerin seit 25 October 1395, in Stargard seit 1417, † 16 Octbr. 1422; Gem. (1) 29 Septbr. 1399, *Jutta,* Grafen Otto von der Hoya-Brockhusen T., † vor 1415; (2) 1416, *Catharina,* H. Erich IV. zu Sachsen-Lauenburg T., Landes-Regentin 6 Decbr. 1423 bis 26 September 1436, † nach 18 Nov. 1448. — IX. Johann II, reg. in Schwerin 1393, in Stargard seit 3 Febr. 1393, † 1416; Gem. (Wilheida) *Catharine,* Prinzessin von Polen und Litthauen, 1388. — Ulrich I, succ. 1393, † 8 April 1417, Gemahlin *Margarethe,* Herz. Svantibor III. von Pommern Stettin Tochter. — *Rudolph,* Bischof zu Skara vor 1389, zu Schwerin 1390, † 1415. — Albrecht, succedirt 1397, Bischof zu Dorpat 1396 bis 1397, † nach 8 Februar 1405.

XI. Heinrich IV., geb. etwa 1417, succ. in Mecklenburg-Schwerin nach 24 Juni 1436, im Fürstenthum *Wenden* 7 September 1436, in *Stargard* etc. 16 Juli 1471, † 9 März 1477; Gem. 1437, *Dorothea,* Kurfürsten Friedrich I. zu Brandenburg Tochter, geb. 9 Februar 1420, † 19 Jan. 1491. — *Johann V.,* geb. etwa 1418, succ. 1436, † vor 13 Jan. 1443; Gem. 17 Sept. 1436, *Anna,* Herz. Casimir VI. von Pommern-Stettin Tochter. — X. Johann III., succ. in Stargard 1416, gefangen 1419—1427, succ. in Wenden 1436, † 31. Dec. 1439; Gem. *Luttrud,* Fürst Albrecht von Anhalt Tochter, verm. vor 10 Novbr. 1434, † 1472. — *Albrecht,* † vor 1423. — Heinrich, succed. in Stargard 1423, in Wenden 7 Sept. 1436, † nach 25 Mai 1466; Gem. (1) *Ingeburg,* Herz. Bogislav VIII. von Pommern und Stettin Tochter; (2) *Margarethe,* Herzogs Friedrich zu Lüneburg Tochter; verl. 4 Septbr. 1452, lebte noch 1512.

XII. Albrecht VI, geb. 1438, reg. zu *Güstrow* seit 16 Februar 1464, † 16 Februar 1483; Gem. vor 28 Mai 1472, *Catharina,* Grafen Wichmann von Lindow-Ruppin Tochter, † 1485. — *Johann VI.,* geb. 1439, regiert in *Güstrow* seit 16 Februar 1464 † nach 20 Mai 1474. — Magnus II., geb. 1441, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* vor 7 April 1477, in *Güstrow* 27 April 1483, † 20 November 1503; Gem. November 1477, *Sophie,* Herzogs Erich III. von Pommern Tochter, † 26 April 1504. — *Balthasar,* geb. 1451, Bischof zu Hildesheim 1471, zu Schwerin vor 25 Jan. 1474 bis 1479, reg. in Mecklenburg seit 13 März 1480, † 16 März 1507; Gem. 1487, *Margarethe,* Herz. Erich II. von Pommern T., † 27 März 1525. — XI Ulrich II., succ. vor 20 August 1466, † nach 25 Februar 1471; Gemahlin *Catharina,* Fürsten Wilhelm von Wenden Tochter, verlobt 5 Juli 1454, vermählt 1455; lebte noch 21 Juli 1475.

XIII. Heinrich V., geb. 3 Mai 1479, succ. 27 Dec. 1503, reg. in *Schwerin* seit 22 Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6 Febr. 1552; Gem. (1) 12 Dec. 1505, *Ursula,* Kurf. Johann zu Brandenburg T., geb. 17 Oct. 1488, † 18 Sept. 1510, (2) 12 Juni 1513, *Helene,* Kurf. Philipp zu Pfalz T., geb. 1493, † 4 Aug. 1524; (3) 14 Mai 1551, *Ursula,* H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † nach 1565 zu Minden. — *Erich II.,* geb. 3 Sept. 1483, † 22 Dec. 1508. — Albrecht VII., geb. 25 Juli 1486, succ. 1519, reg. seit 22 Dec. 1534 in *Güstrow,* † 7 Jan 1547; Gem. 17 Jan. 1524, *Anna,* Kurfürst Joachim zu Brandenburg T., geb. 1507, † 19 Juni 1567, zu Lübz.

XIV. *Magnus,* geb. 4 Juli 1509, Bischof zu Schwerin, erw. 21 Juli 1516, inst. 16 Sept. 1532, † 28 Jan. 1550; Gem. 26 Aug. 1543, *Elisabeth,* K. Friedrich I. von Dänemark T., geb. 14 Oct. 1524. — *Philipp,* geb. 12 Sept. 1514, blödsinnig 1537, † 4 Januar 1557. — XIV. Johann Albrecht I., geb. 22 Dec. 1525, succ. in *Güstrow* 7 Jan. 1547 bis 17 Febr. 1555, in *Schwerin* 6 Febr. 1552, † 12 Febr. 1576; Gem. 24 Febr. 1555, *Anne Sophie,* Hrz. Albrecht von Preussen T., geb. 11 Juni 1527, † 6 Febr. 1591, zu Lübz. — Ulrich III., geb. 22 April 1527, Bischof zu Schwerin 26 März 1550, reg. in Mecklenb. *Güstrow,* seit 17 Febr. 1555, in Mecklenb. *Schwerin* vom 1 März 1576 bis 12 Sept. 1585, und seit 27 April 1592, † 14 März 1603; Gem. (1) 26 Febr. 1556, *Elisabeth,* des Pr. Magnus zu Meckl.-Schwerin W., † 15 Oct. 1586; (2) 9 Dec. 1588, *Anna,* H. Philipp von Pommern Wolgast T., † 10 September 1626, zu Grabow. — *Georg,* geb 23 Febr. 1528, † 20. Juli 1552. — *Christoph,* geb. 30 Juni 1537, Bischof zu Ratzeburg 1554, Coadjutor zu Riga, 1555 bis 19 Febr. 1569, reg. zu *Gadebusch* seit 27 Jan. 1570, † 4 März 1592; Gem. (1) 27 Oct. 1573, *Dorothea,* K. Friedrich I. zu Dänemark T., geb. 1529, † 11 Nov. 1575; (2) 7 Mai 1581, *Elisabeth,* K. Gustav I. von Schweden T., geb. 1549, † 20 Nov. 1597, in Schweden. — Carl I., geb. 28 Sept. 1540, res. zu Wredenhagen seit 1581, z. *Mirow* seit 1587, Coadjutor z. Ratzeburg, 1575, Administrator daselbst 9 Mai 1592, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 14. März 1603, reg. in Mecklenburg-*Schwerin* bis 16 April 1608, † 22 Juli 1610.

Siehe die folgende Seite.

XIV. Johann Albrecht I. (Siehe die vorhergehende Seite.)

XV. Johann VII., geb. 7 März 1558, succ. in *Schwerin* 12 Sept. 1585, † 22 März 1592; Gem. 17 Febr 1588, *Sophie,* H. Adolph zu Holstein T., geb. 31 Mai 1569, † 14 Nov. 1634 zu Lübz.

Sigismund August, geb. 10 Nov. 1561, res. zu *Ivenack* seit 20 Mai 1586, † 5 Sept. 1600; Gem. 7 Oct. 1593, *Clara Maria,* H Bogislav XIII. zu Pommern-Barth T., verm. 13 December 1607 mit H. August zu Braunschweig, † 19 Febr. 1623.

XVI. Adolph Friedrich I., geb. 15 Dec. 1588, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 28 April 1608 bis 28 März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts Schwerin 17 Mai 1634, reg. in Mecklenburg-*Güstrow* 11 Juni 1636 bis 2 Mai 1654, Fürst zu *Schwerin* und *Ratzeburg* 21 Oct. 1648, † 27 Febr. 1658; Gem. (1) 4 Sept. 1622, *Anne Marie,* Gr. Enno zu Ostfriesland T., geb. 23 Juni 1601, † 5 Febr. 1634; (2) 15 Septbr. 1635, *Marie Catharine,* H. Julius Ernst zu Braunschweig-Danneberg T., geb. 9 Juni 1616, † 1 Juli 1665 zu Grabow.

Johann Albrecht II., geb. 4 Mai 1590, res. zu Gadebusch seit 9 Juli 1608, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 9 Juli 1611 bis 28 März 1628, rest. 1632, Coadjutor zu Ratzeburg 3 Octbr. 1616, † 23 April 1636; Gem. (1) 9 Oct. 1608, *Margarethe Elisabeth,* H. Christoph zu Mecklenburg Gadebusch T., geb. 11 Juli 1584, † 16 Nov. 1616; (2) 25 März 1618, *Elisabeth,* Landgr. Moritz zu Hessen-Cassel T., geb. 14 Mai 1596, † 16 Dec. 1625; (3) 7 Mai 1626, *Eleonore Marie,* F. Christian I. zu Anhalt-Bernburg T., geb. 7 Aug. 1600, † 7 Juli 1657.

XVII. Christian (*Louis*) I., geb. 1 Dec. 1623, Administrat. des St. Schwerin 26 Aug. 1625, succ. 27 Febr. 1658, katholisch 19 Oct. 1663, † 21 Juni 1692, Gem. (1) 6 Juli 1650, *Christine Margarethe,* H. Johann Albrecht zu Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 März 1615, geschieden 1663, † 16 Aug. 1666; (2) Nov. 1663, *Isabelle Angelique* de Montmorency Bouteville, verwittwete Herz. von Chatillon, † 23 Jan. 1695.

Carl, geb. 8 März 1626, Domherr z. Strassburg, 1666, † 20 Aug. 1670.

Johann Georg, geb. 5 Mai 1629, res. zu Mirow, † 9 Juli 1675; Gem. 2 Feb. 1675, *Elisabeth Eleonore,* H. Anton Ulrich I. zu Braunschw. Wolfenbüttel T., geb. 30 Sept. 1658, v. 25 Jan. 1681 mit H. Bernh. zu Sachsen-Meinungen, † 15 März 1729.

Gustav Rudolph, geb. 26 Febr. 1632, Domherr zu Strassburg 1666, † 14 Mai 1670; Gem. 31 Oct. 1665, *Erdmuth Sophie,* Herz. Franz Heinrich zu Sachsen-Lauenburg T., geb. 5 Juni 1644, † 18 Aug. 1689.

Friedrich, g. 13 Feb. 1638, Domh. z. Strassburg 1667, res. z. Grabow seit 1669, † 28 April 1688; Gem. 28 Mai 1671, *Christine Wilhelmine,* Landgr. Wilhelm z. Hessen-Homburg T., geb. 30 Juni 1653, † 16 Mai 1722 zu Grabow.

Adolph Friedrich II., Herzog zu Mecklenburg, Stifter der Strelitzischen Linie des Mecklenb. Hauses, geb. 19 Oct. 1658, erhält Strelitz oder den Stargardischen Kreis und das Fürstenthum Ratzeburg vermöge d. Hamburgischen Vergleichs vom 8 März 1701, † 12 Mai 1708; Gem. 1) *Marie,* Gustav Adolph, Herz. von Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 Juli 1659, verm. 23 Sept. 1684, † 16 Jan. 1701. 2) *Johanne,* Friedrich, Herzogs von Sachsen-Gotha T., geb. 1 Oct. 1680, verm. 20 Juni 1702, † 9 Juli 1704. 3) *Christiane Emilie Antonie,* Christian Wilhelm, Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen T., geb 13 März 1681, verm. 10 Juni 1705, † 1 Nov. 1751.

XVII. Gustav Adolph, g. 25 Febr. 1633, succ. in *Güstrow* 2 Mai 1654, † 6 Oct. 1695; Gem. 28 Dec. 1654, *Magdalene Sybille,* H. Friedrich III. zu Holstein-Gottorp T., geb. 14 Nov. 1631, † 22 Sept. 1719 zu Güstrow.

XVIII. *Carl,* Erbp., geb. 18 Nov. 1664, † 15 März 1688; Gem. 8 Aug. 1687, *Marie Emilie,* Kurf. Friedrich Wilhelm zu Brandenburg T., geb. 16 Nov. 1670, verm. 25 Juni 1689 mit H. Moritz Wilhelm zu Sachsen-Zeitz, † 14 Nov. 1728.

Auguste, geb. 27 Dec. 1674, resid. zu *Dargun* seit 28 Aug. 1720, † 6 Mai 1756.

XVIII. Friedrich Wilhelm, geb. 28 März 1675, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 21 Juni 1692, in Mecklenburg-*Güstrow* 26 Oct. 1695, † 31 Juli 1713; Gem. 2 Jan. 1704, *Sophie Charlotte,* Landgraf Carl zu Hessen-Cassel T., geb. 16 Juli 1678, † 30 Mai 1749 zu Bützow.

Carl Leopold, geb. 26 Nov. 1678, res. zu Doberan seit 31 Jan. 1707, succ. 31 Juli 1713, † 28 Nov. 1747; Gem. (1) 27 Mai 1708, *Sophie Hedwig,* F. Heinr. Casimir zu Nassau Diez T., geb. 8 März 1690, geschied. 2 Juni 1710, † 1 März 1734; (2) 19 Apr. 1716, *Catharina Iwanowna,* des Czaars Ivan Alexiewitz v. Russl. T., g. 28 Jan. 1692, † 25 Juni 1733.

Christian Ludwig II., geb. 25 Mai 1683, res. zu Grabow seit 28 März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28 April 1733, succ. 28 Nov. 1747, † 30 Mai 1756; Gem. 13 Nov. 1714, *Gustave Caroline,* H. Adolph Friedr. II. zu Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748.

XVIII. (1) Adolph Friedrich III., Herz. zu Meckl.-Strelitz, geb. 7 Juni 1686, succ. 12 Mai 1708, † 11 Decemb. 1752; Gem. *Dorothea Sophie,* Joh. Adolph, H. von Holstein-Plön T., geb. 4 Dec. 1692, verm. 16 April 1709, † 29 April 1765.

Magdalene Amalie, geb. 25 April, † 28 April 1689.

Marie, g. 7 Aug. 1690, † an demselben Tage.

Eleonore Wilhelmine, g. und † 8 Juli 1691.

Gustava Caroline, geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748, Gem. Christian Ludw. Herzogs v. Mecklenb.-Schwerin, v. 13 Nov. 1714, † 30 Mai 1756.

Sophie Christiane Louise, geb. 1 Oct. 1706, † 22 Dec. 1708.

(2) *Carl Ludwig Friedrich,* Herz. zu Mecklenburg, geb. 23 Febr. 1708, † 4 Juni 1752, Gem. *Elisabeth Albertine,* H. von Sachsen Hildburghausen T., geb. 3 Aug. 1713, verm. 15 Feb. 1735, † 29 Juni 1761.

Marie Sophie, Aebtissin z. Rühne, geb. 5 Mai 1710, † 21 Febr. 1782.

Magdalene Christiane, geb. 21 Juli 1711, † 27 Jan. 1713.

XIX. Friedrich, geb. 9 Nov. 1717, succ. 30 Mai 1756, † 24 April 1785; Gem. 2 März 1746, *Louise Friederike,* des Erbprinzen Friedr. Ludwig zu Würtemberg-Stuttgart T., geb. 3 Feb. 1722, † 22 Aug. 1791 zu Hamburg.

Ludwig, geb. 6 August 1725, † 12 Sept. 1778; Gemahlin 14 Mai 1755, *Charlotte Sophie,* H. Franz Josias zu Sachsen-Coburg-Saalfeld T., geb. 24 Septbr. 1731, † 2 Aug. 1810 zu Schwerin.

XX. Friedrich Franz, geb. 10 Dec. 1756, succ. in Mecklenburg 24 April 1785, in *Wismar* 19 Aug. 1803, souverain 6 Aug. 1806, *Grossherzog* von Mecklenburg-Schwerin 14 Juni 1815, feiert sein Regierungs-Jubiläum am 24. April 1835, † 1 Febr. 1837, Gem. 1 Juni 1775, Louise, H. Joh. August zu Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9 März 1756, † 1 Jan. 1808.

XXI. *Friedrich Ludwig,* geb. 13 Juni 1778, † 29 November 1819, verm. (1) 23 October 1799, mit *Helena Paulowna,* Kaisers Paul I. von *Russland* T., geb. 23 Dec. 1784, † 24 Sept. 1803; (2) 1 Juli 1810 mit *Caroline Louise,* des Grossherzogs Carl August zu *Sachsen-Weimar* T., geb. 18 Juli 1785, † 20 Januar 1816; (3) 3 April 1818 mit *Auguste Friederike,* des Landgrafen Friedrich Ludwig zu *Hessen-Homburg* T., geb. 28 Nov. 1776.

Gustav Wilhelm, geb. 31 Jan. 1781, Domherr zu Magdeburg, † 10. Januar 1851 z. Ludwigslust.

Carl August Christian, geb. 2 Juli 1782, Domherr zu Lübeck, † 22 Mai 1833 zu Ludwigslust.

Adolph Friedrich, g. 18 Dec. 1785, † 8 Mai 1821 z. Schwerin.

XXII. (1) Paul Friedrich, geb. 15 Sept. 1800, succed. seinem Grossvater, dem Grossherzoge *Friedrich Franz* 1 Febr. 1837, † 7 März 1842; Gem. 25 Mai 1822, *Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene,* K. Friedrich Wilhelm III. von Preussen Tochter, geb. 23 Febr. 1803.

(2) *Albrecht,* geb. 11 Febr. 1812, † 18 Oct. 1834 zu Ludwigslust.

(3) *Magnus,* geb. 3 Mai 1815, † 25 April 1816 zu Ludwigslust.

XXIII. FRIEDRICH FRANZ, Grossherzog, geb. 28. Februar 1823, succedirt 7. März 1842, Gem. (1.) 3. November 1849, *Auguste Mathilde Wilhelmine,* des wail Fürsten Heinrich LXIII. von Reuss-Schleiz-Kösteritz Tochter, geb. 26. Mai 1822, † 3. März 1862. (2.) 12. Mai 1864, *Marie Anna Wilhelmine Elisabeth Mathilde,* des Prinzen *Carl Wilhelm Ludwig* zu Hessen und bei Rhein Tochter, geb. 25. Mai 1843, † 16. April 1865.

Friedrich Wilhelm Nicolas, geb. 5. März 1827, verm. 9. Dec. 1865 mit *Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth Alexandrine,* Prinzen *Friedrich Heinrich Albrecht* von Preussen Tochter, geb. 1. Febr. 1842.

XXIV. (1) *Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich,* Erbgrossherzog, geb. 19. März 1851.

Paul Friedrich Wilhelm Heinrich, geb. 19. Sept. 1852.

Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore, geb. 14 Mai 1854.

Nicolaus Alexander Carl Friedrich Heinrich, geb. 18. Aug. 1855, † 23. Jan. 1856.

Johann Albrecht Ernst Constantin Friedrich Heinrich, g. 8 Dec. 1857.

Alexander Theodor Georg Friedrich Heinrich, geb. und † 13. Aug. 1859.

2) *Anna Elisabeth Auguste Alexandrine,* geb. 7. April 1865.

XIX. *Christiane Sophie Albertine,* geb. 6 Dec. 1735, † 31 Aug. 1794.

Caroline, geb. und † 22 Dec. 1736.

Adolph Friedrich IV, Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geb. 5 Mai 1738, succ. 11 Dec. 1752, † 2 Juni 1794.

Elisabeth Christine, geb 13 April 1739 † 8 April 1740.

Sophie Luise, geb. 16 Mai 1740, † 31 Jan. 1741.

Carl Ludwig Friedrich, Grossherzog v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 10 Oct. 1741, succ. 2 Juni 1794, Grossherz. 28 Juni 1815, † 6 Nov. 1816, Gem. (1) *Friederike Caroline Luise,* Georg Wilhelm Pr. v. Hessen-Darmst. T., geb. 20 Aug. 1752, verm. 8 Sept. 1768, † 22 Mai 1782, (2) *Charlotte Wilhelmine Christiane Marie,* d. vor. Gem. Schwester, g. 5 Nov. 1755, verm. 28 Sept. 1784, † 12 Dec. 1785.

Ernst Gottlob Albrecht, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27 Aug. 1742, † 27 Jan. 1814.

Sophie Charlotte, geb. 19 Mai 1744; Gem Georg III., König von Grossbritannien, verm. 8 Sept. 1761, † 17 Nov. 1818.

Gotthilf, geb. 27 Oct. † 28 Octbr. 1745.

Georg August, Herzog zu Mecklenburg, geb. 16 August 1748, † 6. Nov. 1785.

XX. (1) *Charlotte Georgine Luise Friederike,* geb. 17 Nov. 1769, Gem. Friedrich, Herzogs von Sachsen-Hildburghausen, verm. 3 Sept. 1785, † 14 Mai 1818.

Caroline Auguste Friederike Sophie, gb. 17 Febr. 1771, † 10 Januar 1773.

Georg Carl Friedrich, geb. 4 März 1772, † 21 Mai 1773.

Therese Mathilde Amalie, geb. 5 Ap. 1773, Gem. Carl Alexander Fürsten von Thurn u. Taxis, verm. 25 Mai 1789, Wittwe 15 Juli 1827, † 12 Febr. 1839.

Georg Carl Friedrich Ernst, geb. 1 Sept. 1774, † 5 Nov. 1774.

Luise Auguste Wilhelmine Amalie, g. 10 März 1776, Gem. Friedr. Wilh. III. Königs v. Preussen, verm. 24 Dec. 1793, † 19 Juli 1810.

Friederike Caroline Sophie Alexandrine, geb. 2 März 1778, Gem. 1) Ludwig, Prinz v. Preussen verm. 26 Dec. 1793, († 28 Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10 Dec. 1798, († 13 Apr. 1814); 3) verm. 29 Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v Hannover, † 29 Juni 1841.

GEORG Friedrich Carl Joseph, Grossherzog v Mecklenburg, geb. 12 Aug. 1779, succ. 6 Nov. 1816, † 6 Sept. 1860. Gem. *Marie Friederike Wilhelmine,* Landgrafen Friedrich zu Hessen-Cassel T., geb. 21 Jan. 1796, verm 12 Aug. 1817.

Friedrich Carl Ferdinand, geb. 7 Jan. 1781, † 24 März 1783.

Auguste Albertine, geb. 19 Mai, † 20 Mai 1782.

(2) *Carl Friedrich August,* Herzog z. Mecklenburg, geb. 30 Nov. 1785, † 21 Sept. 1837 zu Berlin.

XXI *Caroline Luise Friederike Marie Therese Charlotte Wilhelmine Auguste,* Herzogin zu Mecklenburg, geb. 31 Mai 1818, † 1 Febr. 1842 zu Rom.

FRIEDRICH WILHELM CARL GEORG ERNST ADOLPH GUSTAV, Grossherzog von Mecklenburg, geb. 17 Oct. 1819, succ. 6. Sept. 1860, verm. 28 Juni 1843 mit *Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Luise,* Prinzessin von Grossbritannien, des am 8. Juli 1850 † Herzogs Adolph Friedrich von Cambridge T., geb. 19 Juli 1822.

Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 10 Jan. 1821, verm 10 Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, 15 Nov. 1863 verst. König *Friedrich* VII. von Dänemark, geschieden 30 Sept. 1846.

Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, geb. 11. Jan. 1824, verm. 16 Feb. 1851 mit *Catharina Michailowna,* Grossfürstin von Russland, des am 9. Sept. 1849 † Grossfürsten Michael Pawlowitsch T., geb. 28. Aug. 1827.

XXII. Ein Prinz, geb. und † 13 Januar 1845.

Georg Adolph Friedrich *August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington,* Erbgrossherzog von Mecklenburg, geb. 22 Juli 1848

Nicolaus Georg Michael Carl, g. u. † 11 Juli 1854.

Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Catharine, g. 16 Jan. 1857.

Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, geb. 6. Juni 1859.

Marie Friederike Helene, geb. 15 Juni 1861, † 28. Dec. 1861.

Carl Michael Wilhelm August Alexander, g. 17. Juni 1863.

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzoglicher Hausorden der Wendiſchen Krone,

geſtiftet von Ihren Königlichen Hoheiten den Großherzogen Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin und Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strelitz, in Gemäßheit des zwiſchen beiden Allerdurchlauchtigſten Landes- und Ordensherren vereinbarten Statuts vom 12. Mai 1864, zur ehrenden Bezeugung Allerhöchſter vorzugsweiſer Anerkennung und Achtung, und zur Auszeichnung beſonderer Verdienſte.

Der Orden beſteht in vier Abtheilungen: Großkreuze, entweder mit der Krone in Erz, oder mit der Krone in Gold, Groß-Comthure, Comthure und Ritter. Demſelben iſt ein Ehrenzeichen, das Verdienſtkreuz, hinzugefügt, welches nach zwei Abſtufungen in Gold oder in Silber verliehen werden kann.

Die Zahl der im Inlande zu verleihenden Orden iſt ſtatutenmäßig feſtgeſtellt.

Die Inſignien des Ordens und des Verdienſtkreuzes nach den angegebenen Abſtufungen ſind folgende:

1. Für Großkreuze.
   a) Ein auf der linken Bruſtſeite zu tragender ſilberner Stern, welcher ein blau emaillirtes rundes Schild achtſpitzig umkränzt. Das Schild, in deſſen Mitte die Wendiſche Krone in Erz oder in Gold ſich befindet, iſt umgeben von einem roth emaillirten Bande, worauf für Strelitz die Deviſe: „Avito viret honore“, für Schwerin: „Per aspera ad astra“ enthalten iſt.
   b) Ein weiß emaillirtes achtſpitziges Kreuz, über welchem die Großherzogliche Krone und die Chiffre der Ordensſtifter, F. W., reſp. F. F., ſich befindet und deſſen Mittelſchild dem vorſtehend sub a beſchriebenen ſonſt gleich iſt, jedoch auf der Rückſeite auf blau emaillirtem Grunde die Chiffre F. W., reſp. F. F. in Gold enthält.

   Das Großkreuz wird entweder an der Ordenskette, oder an einem blauen gewäſſerten Bande getragen, welches über die rechte Schulter bis zur linken Hüfte geht und dort in einer roth und gelb ſchmal geränderten blauen Schleife endet.

2. Für Groß-Comthure.

a) Ein auf der linken Bruſtſeite zu tragender, dem vorſtehend sub a beſchriebenen ſonſt gleicher, jedoch kleinerer und nur vierſpitziger Stern.

b) Ein dem vorſtehend sub b beſchriebenen ganz gleiches Kreuz, welches an einem blauen gewäſſerten, roth und gelb ſchmal geränderten Bande um den Hals getragen wird.

3. Für Comthure.

Ein dem vorſtehend beſchriebenen gleiches Kreuz, welches an gleichem Bande ebenfalls um den Hals getragen wird.

4. Für Ritter.

Ein gleiches nur kleineres Kreuz, wie für die Comthure, welches an gleichem, jedoch ſchmalern Bande, bei Uniformen auf der linken Bruſtſeite, bei Civilkleidung im Knopfloche getragen wird.

5. Für Inhaber des Verdienſtkreuzes.

Ein goldenes oder ſilbernes achtſpitziges Kreuz in gleicher Form und Geſtalt, wie die Ritterkreuze, jedoch ohne Emaillirung, auf welchem auf der Vorderſeite die Wendiſche Krone, auf der Rückſeite die Chiffre F. W., reſp. F. F. in demſelben Metalle ausgeprägt iſt. Das Verdienſtkreuz wird ebenſo, wie das Ritterkreuz an einem rothen Bande mit ſchmalem blau und gelben Rande getragen.

Ordensherren.

Se. Königl. Hoheit der Großherzog und
Se. Königl. Hoheit der Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.

Ordenskanzler für Mecklenburg-Strelitz:

Se. Excellenz, Staatsminiſter von Bülow.

Die Secretariatsgeſchäfte ſind dem Regierungs-Regiſtrator Franck übertragen.

Großkreuze:

a) mit der Krone in Erz,

1864. Novbr. 15. Se. Hoheit, Georg, Herzog zu Mecklenburg.
1865. Juli 4. Se. Kaiſerl. Hoheit, Alexander, Großfürſt-Thronfolger von Rußland.
Aug. 13. Se. Königl. Hoheit, Albert Eduard, Prinz von Wales.
„ „ Se. Königl. Hoheit, Georg, Herzog von Cambridge.
„ „ Se. Hoheit, Wilhelm, Landgraf zu Heſſen.
„ „ Se. Hoheit, Friedrich, Prinz zu Heſſen.
„ „ Se. Hoheit, Georg, Prinz zu Heſſen.
Sept. 22. Se. Königl. Hoheit, Friedrich Wilhelm, Kurfürſt von Heſſen.
Oct. 17. Se. Königl. Hoheit, Adolph Friedrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg.
„ 29. Se. Majeſtät, Georg V., König von Hannover.
„ „ Se. Königl. Hoheit, Ernſt Auguſt, Kronprinz von Hannover.
1866. Juni 11. Se. Durchlaucht, Franz, Fürſt von Teck.

b) mit der Krone in Gold,

1864. Oct. 17. Se. Excellenz, Staatsminiſter von Bülow.
„ „ Landrath von Rieben auf Galenbeck.

Groß-Comthure:

1864. Oct. 17. Se. Excellenz, Kammer-Präſident, Ober-Landforſtmeiſter a. D. von Grävenitz.
„ „ Geheimer Rath von Kardorff.
„ „ Kammerdirector, Oberjägermeiſter von Voß.
1865. Juni 18. Oberſt z. D. von Wenckſtern.
Juli 19. Schloßhauptmann von Oertzen.
1866. März 6. Königl. Preuß. Hofmarſchall Graf von Perponcher-Sedlnitzky in Berlin.

Comthure:

1864. Oct. 17. Geheimer Regierungsrath Piper.
1865. Oct. 17. Kammerherr, Stadtgerichts-Director von Jagow.
„ „ Kammerherr, Landdroſt von Scheve zu Strelitz.
„ „ Königl. Preuß. Oberſt von Ruville in Glatz.
„ „ Königl. Preuß. Oberſt, Freiherr von Diepenbroick-Grüter zu Demmin.
„ 25. Königl. Hannov. Oberſtlieutenant u. Flügel-Adjutant von Kohlrauſch zu Hannover.
1866. Jan. 22. Königl. Preuß. General-Major von Treskow zu Kiel.

Ritter:

1865. Juli 19. George Francis Crossthwaite, früher Königl. Großbritt. Conſul in Cöln.
Sept. 28. Kurfürſtl. Heſſiſcher Hofrath, Dr. med. Dreyer zu Rumpenheim.
Oct. 9. Gouverneur Sr. Königl. Hoheit des Erbgroßherzogs, Königl. Hannov. Hauptmann von Petersdorff.
„ „ Königl. Hannov. Prem.-Lieutenant u. Adjutant der Garde du Corps von Düring zu Hannover.
„ 17. Major und Adjutant von Wenckſtern.
1866. Jan. 11. Königlich Belgiſcher Legationsrath Chevalier de Moyard in Frankfurt a. M.
Oct. 17. Oberſtlieutenant von Gagern.
„ „ Ober-Baurath Buttel.
„ „ Bildhauer, Profeſſor ꝛc. Albert Wolff in Berlin.
1867. Febr. 11. Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Schröder zu Friedland.

Verdienſtkreuze, in Silber:

1866. April 11. Muſikdirector a. D. Nicolai.

II. Militair-Dienſtkreuz,

geſtiftet, um längere Dienſtleiſtungen beim Militair auch durch ein äußeres Zeichen zu ehren, von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzoge Georg, laut Statuts vom 1. Juli 1846.

Das Dienſtkreuz beſteht in folgenden Abſtufungen:

a) Für Officiere und Militairbeamte dieſes Ranges, für 25jährige Dienſtzeit, ein goldenes Kreuz (✠), deſſen Mittelſchild auf der einen Seite die Allerhöchſte Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl XXV enthält.

Inhaber.

	Datum der Verleihung.
Oberſt z. D. von Wenckſtern	1. Juli 1846.
Major a. D. von Krüger	" "
Hauptmann a. D. von Bülow	" "
Major a. D. von Preſſentin	1. Mai 1847.
Hauptmann a. D. von Jasmund	" "
Königl. Preuß. General-Lieutenant von Roſenberg-Gruszczynski	23. April 1857.
Auditeur a. D., Hofrath Dunkelberg . . .	1. Mai 1858.
Oberſtlieutenant von Gagern	12. Aug. 1858.
Major von Wenckſtern	30. April 1861.
Königl. Preuß. Oberſt von Ruville	5. Juni 1861.
Major von Pentz	1. Jan. 1862.
Major von Yorry	1. Jan. 1866.

---

b) Für Militairs vom Feldwebel abwärts in drei Klaſſen:

1. Klaſſe, ein Kreuz von Silber, für 25jährige Dienſtzeit (✠ 1.), 23 Inhaber;
2. Klaſſe, ein Kreuz von Bronce mit ſilbernem Schilde, für 18jährige Dienſtzeit (✠ 2.), 43 Inhaber;
3. Klaſſe, ein Kreuz von Bronce, für 12jährige Dienſtzeit (✠ 3.), 47 Inhaber.

Die Kreuze dieſer Abtheilung enthalten ebenfalls auf der einen Seite des Mittelſchildes die Allerhöchſte Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl der Dienſtjahre, reſp. XXV, XVIII u. XII.

Das Dienſtkreuz 1. Klaſſe haben außerdem für 50jährige Geſammtdienſtzeit erhalten:

Kaſtellan Merock in Fürſtenberg	4. Octbr. 1864.
Landreiter a. D. Müller in Schönberg . .	9. Mai 1862.

Großherzoglicher Staatsminiſter:

Se. Excellenz, **Bernhard Ernſt von Bülow**, wirklicher Staatsminiſter und Ordenskanzler, Königlich Däniſcher Geheimer Conferenzrath und Kammerherr, Großkreuz des Großherzogl. Hausordens der Wendiſchen Krone und des Königlich Däniſchen Danebrog-Ordens, auch Danebrogsmann, Ritter des K. K. Ordens der eiſernen Krone und des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Annen-Ordens 1. Klaſſe, Ehren-Comthur des Großherzogl. Oldenburgiſchen Haus- und Verdienſt-Ordens, auch Ritter des Königl. Schwediſchen Ordens vom Nordſtern.

Geſandtſchaften und Conſulate ꝛc.

Auswärtige am hieſigen Großherzoglichen Hofe accreditirte Geſandte

und bei Großherzoglicher Regierung accreditirte Conſuln.

(Nach alphabetiſcher Ordnung.)

Belgien: Miniſter-Reſident, Ritter Henri Boſch-Spencer, in Kopenhagen.

Braſilien: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Ritter Marcos Antonio de Araujo, in Berlin.

— — General-Conſul, Ritter Franzisco Moniz d'Aragão, in Hamburg.

Frankreich: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Eduard Cintrat, in Hamburg.

Großbritannien: Außerordentl. Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Lord Auguſtus Loftus, in Berlin.

— — General-Conſul, John Ward, in Hamburg.

Niederlande: General-Conſul, Wilhelm Crull, in Wismar.

Oeſterreich: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, wirklicher Kämmerer, Felix Graf v. Wimpffen, in Berlin.

Portugal: General-Conſul, Wilhelm Stannius, in Hamburg.

Preußen: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Freiherr von Richthofen, in Hamburg.

Rußland: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, wirklicher Staatsrath und Kammerherr, Paul von Oubril, in Berlin.

Schweden: vac.

Spanien: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Don Manuel Rancés y Villanueva, in Berlin.

Großherzogl. Geſandte, Geſchäftsträger und Conſuln ꝛc.

Antwerpen: Conſul, Dr. Amédée de Caters.

Bahia: Conſul, Juſtiniano Jozé d'Araujo.

Berlin: Geſchäftsträger, Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinſcher außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Oberhofmeiſter und Kammerherr, Generallieutenant von Sell.

Capſtadt: Conſul, James King.

Cincinnati: Conſul, Carl Friedrich Adae.

Hannover: Agent, Archivrath Georg Heinr. Friedr. Wilh. Keſtner, welchem die Geſchäfte der Agentie in Braunſchweig mit übertragen ſind.

Hamburg: Conſul, Bertold Feldmann.

Lübeck: Conſul, Peter Heinrich Rodde.

Moscau: Conſul, Max C. Müller.

Merico: Conſul, Conrad G. Paſchen.

New-York: Conſul, Friedrich Kühne, Ritter des Großherzogl. Sachſen-Weimarſchen Ordens vom weißen Falken und des Herzoglich Sachſen-Erneſtiniſchen Haus-Ordens, auch Inhaber des Fürſtlich Schwarzburgiſchen Ehrenkreuzes 2. Kl.

Paris: Miniſter-Reſident, Geheimer Legationsrath Emil von Bornemann.

Pernambuco: Conſul, Jozé Antonio de Araujo.

Petersburg: Conſul, Robert Prehn.

Stockholm: Conſul, Julius Elliot.

Wien: Geſchäftsträger, Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinſcher außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Geheimer Legationsrath und Kammerherr, Major von Gamm.

Conſul, Max Todesco.

Großherzogl. Hofſtaat.

(Die beobachtete Ordnung ſoll weder den Großherzoglichen Collegien, noch einem der herrſchaftlichen Diener oder den characteriſirten Perſonen an ihrem Range oder ſonſt nachtheilig ſein.)

Ober-Hof- und Hof-Chargen.

Oberjägermeiſter: Friedrich von Voß. (S. Kammer- und Forſt-Collegium.)

Schloßhauptmann: Hans von Oertzen. (S. Kabinets-Amt und Hof-Kapelle.)

Hofmarſchall: Adolph Hermann von Boddien. (S. Hofmarſchall-Amt.)

Oberſtallmeiſter: Auguſt von Bernſtorff. (S. Marſtall.)

Oberhofmeiſter: Rudolph von der Lühe. (S. Hofſtaat der Großherzogin K. H.)

Kammerherren.

Friedr. v. Wenckſtern, Oberſt z. D. (S. Militair-Etat.)

Se. Excellenz, Friedr. Carl v. Grävenitz, Kammer-Präſident und Oberlandforſtmeiſter a. D., Groß-Comthur des Großherzoglichen Haus-Ordens der Wendiſchen Krone, Ritter des St. Johanniter-Ordens und Inhaber des eiſernen Kreuzes 2. Kl.

Hans v. Oertzen, Schloßhauptmann und Kabinetsbeamter. (S. Oberhof- und Hofchargen.)

Carl v. Oertzen, Justizrath. (S. Justiz-Amt der Landvogtei zu Schönberg.)
Heinrich v. Jagow, Stadtgerichts-Director. (S. Stadtgericht zu Neustrelitz.)
Friedrich v. Voß, Oberjägermeister und Kammer-Director. (S. Oberhof- und Hofchargen.)
Friedrich Wilhelm v. Scheve, Landdrost zu Strelitz.
Franz v. Waldow, auf Dannenwalde, des St. Johanniter-Ordens Ritter.
Cuno August Freiherr von der Kettenburg, auf Matgendorf.
Carl v. Oertzen, auf Sophienhof.
Adolph v. Buch, auf Tornow.
August Freiherr v. Hanstein, auf Henfstädt bei Hildburghausen.
Cäsar v. Dachröden, Hausmarschall a. D., Königl. Preußischer Schloßhauptmann von Quedlinburg, in Berlin.
August Hellmuth v. Heyden-Linden, auf Stredense.
Friedrich v. Kardorff, Geheimer-Rath. (S. Staats-Ministerium ꝛc.)
Carl v. Voß, auf Lupelow, Drost a. D.
Henning Carl Friedr. Graf v. Bassewitz, auf Schwiessel, Landrath.
Bernhard von der Lanken, auf Galenbeck.
Alexander v. Malschitzki, Justizcanzlei-Director. (S. Justiz-Etat sub A. 2.)
Adolph v. Linstow, auf Jatzke.
Feodor v. Rauch, Königl. Preuß. Hofstallmeister, in Berlin.
Rudolph von der Lühe, Oberhofmeister J. K. H. der Großherzogin, K. K. Rittmeister i. d. A. (S. Oberhof- und Hofchargen.)
Carl v. Oertzen, auf Kotelow.
August v. Maltzahn, auf Schloß Grubenhagen.
Heinrich v. Oertzen, auf Brunn.
Georg v. Oertzen, Kammerrath. (S. Kammer- und Forst-Collegium.)
Friedrich Adolph Gottlieb Graf v. Eyben, Oberlanddrost auch Königl. Dänischer Kammerherr. (S. Landvogtei und Domainen-Amt zu Schönberg.)

Bernhard v. Kamptz, Oberförſter zu Neuſtrelitz.
Auguſt v. Fabrice, Droſt zu Stargard.
Ernſt v. Blücher, Juſtizrath. (S. Juſtiz-Etat sub A. 2.)
Carl v. Engel, Kammerrath. (S. Kammer- u. Forſt-Collegium.)
Wilhelm v. Oertzen, Droſt zu Feldberg.
Hans v. Oertzen, auf Kittendorf.
Friedrich Carl Wilhelm v. Blücher, Premier-Lieutenant a. D., auf Wolkow bei Regenwalde in Pommern.
Auguſt v. Bernſtorff, Oberſtallmeiſter. (S. Oberhof- und Hofchargen.)
Carl v. Wenckſtern, Major und Adjutant. (S. Militair-Etat.)
Guſtav Alfred Ferdinand v. Steuber, Reiſeſtallmeiſter, K. K. Rittmeiſter i. d. A. (S. Marſtall und Hofſtaat der Großherzogin-Mutter K. H.)
Felix v. Borck, auf Möllenbeck.
Friedrich Adolph Heinrich Baron le Fort, auf Papendorf bei Laſſan in Neuvorpommern.
Auguſt v. Pleſſen, Forſtmeiſter a. D. zu Damshagen.
Georg v. Fabrice, Kammer-Aſſeſſor. (S. Kammer- und Forſt-Collegium.)

Nota. Von vorſtehenden Kammerherren ſind zur Zeit im alternirenden activen Dienſt:

Kammerherr Heinrich von Jagow.
— Georg von Oertzen.
— Ernſt von Blücher.
— Carl von Engel.
— Georg von Fabrice.

Kammerjunker.

Friedrich v. Voß. (S. Marſtall.)
Otto v. Bülow, auf Warnkenhagen.
Georg v. Grävenitz. (S. Forſtdepartement.)
Carl v. Oertzen. (S. Landvogtei und Juſtiz-Amt zu Schönberg.)
Edmund v. Haugwitz. (S. Jagddepartement.)
Hermann Carl Anton v. Both. (S. Hofmarſchall-Amt und Juſtiz-Etat sub B. 1.)

Hofmarſchall-Amt.

Hofmarſchall Adolph Herm. v. Boddien, des Königl. Däniſchen Danebrog-Ordens Commandeur, auch Commandeur 2. Kl. des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens und Ritter des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 2. Kl.

Geheimer Regierungsrath Anton Friedrich Chriſt. Carl Piper, für Juſtiz- und Disciplinar-Sachen.

Kammerherr und Major v. Wenckſtern, ad. int.

Auditor: Kammerjunker Hermann Carl Anton v. Both.

Hofmarſchall-Amts-Secretair, auch Reviſor ſämmtlicher Hofmarſchall-Amts-Kaſſen:
Heinrich Adolph Johann Gundlach.

Hof-Bau-Amt,

errichtet durch das Reſcr. vom 15. Decbr. 1824.

Hofmarſchall Adolph Herm. v. Boddien.

Ober-Baurath Friedrich Wilhelm Buttel, Ritter des Großh. Haus-Ordens der Wendiſchen Krone und des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens.

Bauſchreiber: Johann Daniel Friedrich Kandeler.

Hülfsbauſchreiber: Carl Hacker.

Hofgeiſtlichkeit.

Hofprediger: Superintendent Dr. Hermann Ohl, als Hülfsprediger zu Neuſtrelitz 9. Jan. 1831, als Präpoſitus und Paſtor in Stargard 18. April 1841, als Stadtprediger zu Neuſtrelitz 20. Octbr. 1844, als Hofprediger 14. Mai 1848.

Schloß-Organiſt, Hof- und Schloßcantor:
Daniel Zander.

Küſter: Johann Carl Chriſtian Kanckelwitz.

Die Großherzogliche Bibliothek,

das Münzcabinet und die Sammlung der obotritisch-wendischen Alterthümer.

Bibliothekar: Johann Friedrich Gustav Gentzen.
Bibliothek-Aufwärter: vac.

Hofbuchhändler: G. Barnewitz in Neustrelitz.

Leibarzt, Hofchirurgus und Hofapotheker.

Leibarzt: Dr. Carl Ludwig Köppel, Geheimer Medicinalrath, des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens Ritter.
Hofchirurgus: Wilhelm Lisch.
Hofzahnarzt: Ernst Pagel. ✠2.
Hofapotheker: Otto Zander.

Hof-Kapelle.

Intendant: Schloßhauptmann v. Oertzen.
Kapellmeister: Johann Heinrich Wilhelm Zizold.
Musikdirector: Carl Weingärtner.
Kammer-Sängerin: Caroline Hahn, geb. Möves.
Violinisten, 1ste: Carl Tomasini, Concertmeister.
Carl Friedrich Joseph Mietzke.
Albert Eisemann.
Johann Ludwig Emil Weiglin.
— 2te: Friedrich Wilhelm Christian Braun.
August Friedrich Theodor Mietzke.
Carl Lenz. ✠2.

Bratchiſt: Carl Ludwig Georg Claſſow.
Violoncelliſten: Joh. Friedrich Leonhard Nöbe.
Carl Nöbe.
Contra-Baſſiſt: Gottfried Baljoehr. ✠1.
Flötiſt: Adolph Friedrich Georg Lehmann.
Oboiſt: Mar Niehr.
Clarinettiſten: Johann Friedr. Gottlob Lehmann, auch Muſikalien-Inſpector.
Chriſtian Greve.
Fagottiſt: vac.
Waldhorniſten: Wilhelm Auguſt Lehmann.
Wilhelm Bernhard Knuth. ✠3.
Trompeter: Friedrich Auguſt Böhme.
Pauker: Traugott Eiſemann.
Capelldiener: C. Müller.

Das Hof-Theater
ist aufgelöſ't,

Zur Aufſicht über die Theater-Garderobe und Decorationen ſind beſtellt:

Inſpector Wilhelm Höcker.
Verehelichte Caroline Hauff.
Schneidermeiſter Jacobs.
Theatermeiſter Adolph Schier.

Chatoulle Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Geheimer Regierungsrath Piper.
Secretair und Berechner:
Regierungs-Regiſtrator Franck.

Kammer- und Garderobe-Bediente.

Kammerdiener: Auguste Vaucher.
Büchſenſpanner: Georg Joachymi.
Carl Knebuſch.

Livree-Dienerſchaft.

Hoffourier: Carl Prehn, Inhaber der Königlich Hannoverſchen ſilbernen Verdienſt-Medaille.
Jäger: Carl Friedrich Ernſt Joachymi.
Ludwig Kort.
Lakaien: Friedrich Krüger, Inhaber des Königl. Hannoverſchen Allgemeinen Ehrenzeichens.
Carl Krüger. ✠3.
Carl Maaß.
Carl Berkholz.
Otto Puſtir.
Joh. Neumann.
Carl Kittelmann.
Auguſt Bielefeld.
Auguſt Schmidt.
Heinrich Krüger.
Franz Harms.
Friedr. Haaſe.

Küche.

Haushofmeiſter: Friedrich Wilhelm Klein.
Küchenmeiſter: Auguſt Heinrich Friedrich Andreß.
Küchenſchreiber: Ernſt Lutz.
Mundköche: Carl Ahlgrimm.
Carl Graul.
Ernſt Bengelſtorff.
Kochburſchen: Wilhelm Zander.
Wilhelm Lange.
Küchenmädchen: Sophie Beu.
Friederike Drews.
Wilhelmine Freitag.
Bratenwender: Ernſt Hildebrand.

Reſervirte Mundküche.

Mundkoch: Georg Voß.
Küchenmädchen: Henriette Freitag.

Conditorei und Kaffeeſiderei.

Conditor: vac.
Conditorei-Mädchen: Henriette Topp.

Keller.

1ſter Mundſchenk: Wilhelm Progowsky.
2ter Mundſchenk: Friedrich Selmer.

Silberkammer.

Tafeldecker u. Silberdiener: Wilhelm Maaß.
Tafeldecker-Gehülfen: Hans Holſt.
Carl Muſow.
Silberwäſcherinnen: Friederike Spiegel.
Louiſe Miertz.

Schloßbediente.

Neuſtrelitz.

Kaſtellan: Georg Hofmann.
Kaſtellaneidiener: Albert Röwer.
Polier: Friedrich Wolff.
Schloßdiener: Friedrich Meyer.
Georg Werner.
Carl Beuſter.
Heinrich Stegemann.
Johann Brauer.
Auguſt Kolloff.
Friedrich Riemann.
Schloßdiener und Illuminateur: Wilhelm Sauer.
Aufſeher des Orangeriegebäudes: Friedrich Müller.

Kaſtellanin: Louiſe Weirell.
Garderobefrauen: Friederike Tiedt, geb. Krüger.
Friederike Kruſe.
Schloßmädchen: Caroline Adler.
Wilhelmine Wagner.
Marie Granzow.
Louiſe Jünger.

Neubrandenburg.

Kaſtellan: Eduard Martin Dallach.
Schloßdiener: Johann Ewald.
Mädchen: Johanna Riek.

Belvedere bei Neubrandenburg.

Aufſeher: Georg Schelhaſe.

Mirow.

Kaſtellan: Carl Friedrich Chriſtian Wolffram.
Mädchen: Wilhelmine Hinzpeter.

Fürſtenberg.

Kaſtellan: Johann Friedrich Merock. ✠ 1.

Hohenzieritz.

Kaſtellanin: verehel. Hofgärtner Dautwiz, geb. Siemers.
Schloßknecht: Chriſtian Troſt.
Schloßmädchen: Caroline Lorenz.

Weisdin.

Schloßdiener: Friedr. Wilh. Ernſt Hellwig.

Waſchhaus.

Kaſtellanin: Louiſe Krüger.
Aufſeherin der Leibwäſche: Garderobejungfer Dorothea Adler.

Wäſcherinnen: Caroline Lemcke.
Caroline Meltz.
Johanne Meincke.
Marie Hacker.
Friederike Hille.
Mädchen bei der Kaſtellanin: Wilhelmine Koopmann.

Badehaus.

Badewärter: Stapel.
Badewärterin: verehel. Stapel.

Gärten.

Neuſtrelitz.

Garten-Inſpector: Hugo Starke.
Gärtner: Hermann Völlner.
Carl Dietſch.
Gehülfe: Fritz Seegebrecht.
Lehrlinge: Carl Schultz.
Albert Prange.
Wilh. Prange.
Gartenknechte: Friedrich Lemcke.
Adolph Raetz, auch Aufſeher der Waſſerleitungen und Fontainen.
Carl Gley.
Friedrich Kruſe.
Gartenwärter: Carl Schmidt.
Schloßkoppelwärter: Wilhelm Palm.

Hohenzieritz.

Hofgärtner: Franz Dautwiz.

Prillwitz.

Hofgärtner: Carl Roſſow.

Faſanerie.

Pächter: Poſch.
Bewirthſchafter des Federviehhofes: Chriſt. Thimian.

Hofkünſtler, Hoflieferanten und Hofouvriers.

(Nach alphabetiſcher Ordnung.)

Hof-Bäcker: Adolph Krüger in Neubrandenburg.
Friedrich Roſenow,
— Buchbinder: Aug. Ferd. Lorentz,
Georg Spalding, } in Neuſtrelitz.
— Buchdrucker: Gottlieb Spalding,
Helmuth Hellwig,
Bernhard Ahrend, in Neubrandenburg.
— Büchſenmacher: Gottfried Plöſe,
— Bürſtenmacher: Johann Sempert, } in Neuſtrelitz.
— Decorateur: G. Reinecke,
— Drechsler: Carl Albert Gundlach, in Weſenberg.
— Friſeur: Wilhelm Lange,
— Goldſchmidt: Gottfr. C. D. Petſchler,
— Goldſchmidt J. K. H. der Großherzogin:
Friedrich v. Behmen,
— Handſchuhfabrikant: Guſtav Mann, } in Neuſtrelitz.
— Handſchuhmacher: Wilhelm Breutz,
— Hutmacher: Friedrich Müller,
— Klempner: Joh. Friedr. Meyer,
— Lieferanten: Moritz Müller,
Samuel Müller, in Strelitz.
Carl Nahmmacher, } in Neubrandenburg.
Georg Zeſchmar,
— Maurermeiſter: Georg Hertzberg, in Neuſtrelitz.
— Meſſerſchmidt: Carl Auerbach, in Friedland.
— Photograph: C. Wolff,
— Sattler: Chriſtian Reith,
— Schlächter: Friedrich Heiſe,
— Schleifer: Carl Mai, } in Neuſtrelitz.
— Schmidt: Peter Zimmermann,
— Schneider: Heinrich Räth,
— Schneider J. K. H. der Großherzogin-
Mutter: Ludwig Rehländer,

Hof-Schornsteinfeger: Wilhelm Salinger,
— Schuhmacher: Chr. Ernst Jul. Fiedler, Carl Schmidt,
— Schuhmacher Sr. K. H. des Erbgroß-herzogs: Georg Hanck,
— Schuhmacher Sr. H. des Herzogs Georg: Gustav Wagner.
— Spritzenmeister: Schlosser Meyer,
} in Neustrelitz.
— Stuhlmacher: Hermann Funk, in Fürstenberg.
— Tapezier: Wilhelm Lenz, in Neustrelitz.
— Tischler: Theodor Allroth, in Neubrandenburg.
— Tuchmacher: Joh. Christoph Schultz, C. F. Bengelstorff,
— Uhrmacher: Carl Groth,
} in Neustrelitz.

Marstall.

Oberstallmeister: Kammerherr August v. Bernstorff, Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinscher Generalmajor a. D., Großkreuz des Königlich Belgischen Leopold-, Ritter des K. K. Oesterr. eisernen Kronen-, des Kaiserl. Russ. St. Annen- und des Königlich Preuß. rothen Adler-Ordens 2. Kl. mit Schwertern am Ringe, Comthur 2. Kl. des Großherzogl. Hessischen Verdienst-Ordens Philipp des Großmüthigen und des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Haus-Ordens, auch Ritter des St. Johanniter-Ordens, Inhaber des Großherz. Mecklenburg-Schwerinschen Militair-Verdienstkreuzes und Militair-Dienstkreuzes für 40jährige Dienstzeit, der Großherzogl. Badenschen Medaille pro 1849 und des Stiftskreuzes der Gan-Erbschaft Alten Limpurg.

Reisestallmeister: Kammerherr Ferdinand v. Steuber, Inhaber des K. K. Oesterr. Militair-Verdienstkreuzes und Ritter des St. Johanniter-, sowie des Königlich Preußischen Kronen-Ordens 3. Kl.

Stalljunker: Kammerjunker Friedrich von Voß.
Wilhelm Johann Carl Friedr. Aug. v. Leers.
Land-Stallmeiſter: Georg Ernſt Carl Schweppe, Ritter des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens.
Stallmeiſter: Eduard Kannengießer.
Bereiter: Carl Schweppe.
Roßarzt: Friedrich Düſing.

Livree-Bediente.

Leibkutſcher: Johann Heinrich Behnſen, Inhaber des Königl. Hannov. allgemeinen Ehrenzeichens.
Pirſchkutſcher: Heinrich Schäffer.
Kutſcher: Carl Kolbatz.
Carl Hellwig.
Ludwig Krüger.
Ludwig Gendrich.
Nebenkutſcher: Auguſt Straſen.
Futtermeiſter: Johann Puſtir.
Futterſchneider: vac.
Wagenmeiſter: Johann Gaſchow.
Wagenwaſcher: Friedrich Gieſe.
Reitknechte: Fritz Michael.
Franz Blanck.
Ludwig Krüger.
Johann Hahn.
Vorreiter: Fritz Blühdorn.
Fritz Benzin.
Fritz Rühring.
Johann Staffeld.
Stallburſchen: Adolph Rheinsberg,
Auguſt Bünning,
Wilhelm Schwartz,
} welche Vorreiterdienſte leiſten.
Ueberzähliger Marſtalldiener: Chriſtian Michael.
Füllenwärter: Wilhelm Georg.

Leibſtall.

Leibreitknechte: Carl Bareſel.
Carl Hörter.
Reitknecht: Carl Tredt.
Stallburſche: Friedrich Ihlenfeldt.

Landgeſtüt für die Domainen des hieſigen Herzogthums und für das Fürſtenthum Ratzeburg,

in Gemäßheit des Reſcr. vom 26. Jan. 1825.

Landgeſtütsknechte: Johann Schwartz.
Wilhelm Michael.
Johann Hagemann.
Friedrich Buſe.
Johann Springborn.
Johann Maaß.
Carl Hardow.

Hofſtaat der Großherzogin,
Königlichen Hoheit.

Oberhofmeiſterin: vac.
Lady in waiting: Lady Caroline Cust.
Hofdamen: Fräulein Louiſe von Molière.
Fräulein Louiſe von Oertzen.
Oberhofmeiſter: Kammerherr Rudolph von der Lühe, Commandeur des Königl. Däniſchen Danebrog-, Commandeur 2. Kl. des Königl. Hannov. Guelphen- u. des Herzogl. Sachſen-Erneſtiniſchen Haus-Ordens, ſowie Ritter des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 2. Kl.
Die dienſtthuenden Kammerherren des Großherzogs alterniren im Dienſte bei der Großherzogin.

Kammerfrauen: Helene Vaucher, geb. Petrowsky.
Henriette Volk.
Garderobejungfer: Minna Schultz.
Laufmädchen: Louiſe Mertens.
Kammerjungfern der Hofdamen:
bei Fräulein von Molière, Louiſe Miekow.
bei Fräulein von Oertzen, Charlotte Lübke.
Laufmädchen der Hofdamen: Friederike Hoffmann.
Kammerdiener: Wilhelm Ihlenfeld.
Carl Puſtir.
Lakaien: Otto Puſtir.
Carl Kittelmann.
Heinrich Krüger.
Friedr. Haaſe.

Bei des Erbgroßherzogs Adolph Friedrich,
Königlichen Hoheit.

Gouverneur: Königl. Hannov. Hauptmann a. D. Leo v. Petersdorff, Ritter des Großherzoglichen Haus-Ordens der Wendiſchen Krone.

Kammerdiener: Evan William Evans.
Lakai: Franz Harms.
Kutſcher: Heinrich Pegeler.
Reitknecht: Friedr. Bareſel.

Hofſtaat der Großherzogin-Mutter,

Königlichen Hoheit.

Hofdame: Fräulein Melanie von Bülow.
Hof-Cavalier: Kammerherr, Reiſeſtallmeiſter von Steuber.

Leibarzt: Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

Berechner der Chatoulle: Regierungs-Canzliſt Prange.

Kammerdiener: Adolph Pfeiffer, Inhaber der Königl. Hannov. ſilbernen Verdienſt-Medaille.
Ernſt Blanck, Inhaber der Königl. Hannov. ſilbernen Verdienſt-Medaille.
Mundkoch: Hermann Joachymi.
Lakaien: Carl Winkelmann.
Carl Ahrendt.
Ludwig Blanck.
Heinrich Michael.
Kammerfrauen: Chriſtiane Steingrüber.
Wilhelmine Fincke.
Garderobejungfer: Louiſe Scharenberg.
Laufmädchen: vac.
Küchenmädchen: Louiſe Dabbert.
Kammerjungfer der Hofdame, Fräulein von Bülow:
Marie Ihlenfeld.
Mädchen der Kammerfrauen: Charlotte Beuſter.

Hofstaat der Herzogin Caroline, Hoheit.

Hofdame: Fräulein Albertine von Hochstetter.

Kammerdiener: Rudolph Funck.
Mundkoch: Wilhelm Scheel.
Lakaien: Wilhelm Schröder.
vac.
Hausdiener: Theodor Behrends.
Kammerfrau: Erneſtine Wüſtenberg.
Garderobejungfer: Sophie Behnſen.
Kammerjungfer der Hofdame: Dorothee Rönbeck.
Hausmädchen: Sophie Reinke.
Marie Kühn.
Küchenmädchen: Johanna Wierth.

Dienerſchaft Sr. Hoheit des Herzogs Georg, auf dem Schloſſe zu Remplin.

Secretair: H. Schlange.
Erſter Kutſcher: Chriſtian Schäffer.

Titulirte und charakteriſirte Perſonen,

welche nicht ſchon anderweitig in dieſem Kalender aufgeführt ſind.

I. Diejenigen, welche von ihren ehemaligen hieſigen Dienſten noch die Titel führen.

a) Hofſtaat.

Hofmarſchall: Eduard Alexander Graf von der Schulenburg, des Königlich Hannov. Guelphen-Ordens 1. Kl. und des Königl. Däniſchen Danebrog-Ordens Commandeur, des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 2. Kl. und des St. Johanniter-Ordens Ritter, auch Inhaber des Comthurkreuzes 1. Kl. des Königl. Sächſ. Albrecht-Ordens, auf Trampe bei Neuſtadt-Eberswalde.

Kammerjunker: Georg von Drenkhahn, in Lehſen.

Hofdame: Frau v. Normann, geb. Douglas Maclean Clephane, in London.

Kammer-Sängerin: Friederike Görner, geb. Tomaſini.

Hofmuſikus: Georg Carl Albert Bartold.

Kammerdiener: Chriſtoph Friedrich Tiedt, Inhaber der Königl. Hannoverſchen ſilbernen Verdienſt-Medaille und des Königlich Preuß. Allgemeinen Ehrenzeichens.

Hofgärtner: Carl Theodor Siemers.

b) Civilſtaat.

Legationsſecretair: Ludw. Kemperle v. Philippsborn, in Wien.
Legationscanzliſt: Secretair Johann Franz Falkenhainer, in Frankfurt a. M.

Regierungscanzliſt: Friedrich Gebel, in Neuſtrelitz.

O.-A.-Ger.-Rath: A. W. L. Weber, Dr. jur., in Roſtock.
Vice-Canzleidirector, Geh. Juſtizrath: Carl Friedr. von Schultz, Dr. jur., in Neuſtrelitz.
Juſtizcanzlei-Copiiſt: Friedr. Aug. Behrends, in Neubrandenburg.
Stadtger.-Secretair: Friedr. Lembke, in Friedland.
Amtsger.-Actuar: Joh. Chriſt. Puls ✠3., in Mirow.

Conſiſtorialrath: Paſtor u. Präpoſitus Friedr. Guſt. Theod. Gieſebrecht, in Mirow.
Kirchenrath: Paſtor u. Präpoſitus Carl Denzin, Inhaber des eiſernen Kreuzes 2. Kl., aus Warlin, in Neubrandenburg.
Paſtor: Joh. Ludw. Leop. Thiele, aus Triepkendorf.
Organiſt: Joh. Aug. Friedr. Creuzfeld, in Schönberg.
Cantor: Joh. C. Nic. Meſſing, in Neuſtrelitz.
Schulrath u. Prof. Dr. Friedr. Ludw. Eggert, in Neuſtrelitz.
Gymnaſiallehrer: Leo Milarch, in Neuſtrelitz.
Rector: Anton Probſthan, in Fürſtenberg.
Wilhelm Schröder, in Schönberg.

Kammerſecretair: Rath A. F. Adermann, in Neuſtrelitz.
Kammerpedell: J. A. L. Breutz, in Neuſtrelitz.
Amtsverwalter: Joſeph v. Kamptz, in Feldberg.
Unterförſter: Friedr. Behrends, in Läven.
Joh. Friedr. Glaſow, in Wilhelminenhof.
Ludw. Frank, zu Holm.

Unterförſter: Hofjäger Friedr. Schlange, in Weſenberg.
A. F. C. L. Kumm, in Babke.
Poſtmeiſter: C. Ch. T. Strübing, in Friedland.
Poſtverwalter: Hauptmann a. D. F. Stuckert, in Feldberg.
Steuer-Einnehmer: Prem.-Lieut. a. D. v. Löben, in Fürſtenberg.
J. F. Säfkow, in Strelitz.

Medicinalrath: Profeſſor Dr. Carl Wilhelm v. Zehender, in Roſtock.

c) Militairſtaat.

Major: Johann Friedrich v. Krüger, ✠ Inhaber der Königlich Preuß. Campagne-Medaille von 1813/14.
Hauptmann: Lucian Hellmuth v. Jasmund ✠.
Stabsrittmeiſter: Eduard v. Zimmermann, zu Langmeil bei Züllichau, Inhaber des eiſernen Kreuzes 2. Kl.
Prem.-Lieutenant: Franz Aug. Carl Friedrich v. Oldenburg, auf Marrhagen.
Lieutenants: Auguſt v. d. Lanken, zu Stavenhof.
Chriſtian Friedrich Bernhard v. Zülow.
Muſikdirector: Nicolai in Neuſtrelitz, ✠ 1. Inhaber des ſilbernen Verdienſtkreuzes des Hausordens der Wendiſchen Krone.
Actuar: Joh. Matth. Ludw. Stoll.

II. Charakteriſirte Perſonen.

Droſten: Adolph Wilhelm Ludwig Müller, in Polle an der Weſer.
Wilhelm Leo Georg Herbold von Uslar, zu Ahlden an der Aller.
Hofräthe: Carl Georg Friedr. Dietrichs, Eigenthümer zu Oſterndorf, im Bremiſchen.
Georg Kruſe, in Charlottenburg.

Hofräthe:	Carl Weitenkampff zu Owſtin, in Pommern.
	Dr. med. Welſch, in Kiſſingen.
	Dr. jur. Otto Dunkelberg ✠.
Domainenrath:	Heinrich v. Paepke, auf Quaſſel.
Amtsrath:	Gottl. Chr. Ad. Barnewitz, zu Bredenfelde.
Oeconomierath:	Wilhelm Kortüm, in Dresden.
Commerzienräthe:	Carl Löper, in Neubrandenburg.
	C. Heinr. Nahmmacher, in Neubrandenburg.
	Hermann Reuſchel, in Turin.
Oberamtmann:	Johann Heinrich Wilhelmi, in Rodenberg.
Amtmann:	Carl Straſen, zu Kreckow.
Profeſſoren:	Georg Kannengießer, Maler.
	Jérôme Louis Gulomy, Concertmeiſter, in Bückeburg.
	Albert Wolff, Bildhauer, in Berlin, Ritter des Großherzogl. Hausordens der Wendiſchen Krone.
Kammer-Sänger:	Joſeph Tichatſchek, in Dresden.
Pianiſtin:	Bettina Marie Schwemer, geb. Heindl, aus Amberg in Bayern.
Hof- und Kammer-Agent:	Philipp Salomon, in Hannover.
Hof-Banquier:	H. Friedemann, Chef der Handlung N. Helfft & Comp., in Berlin.
Hof-Commiſſaire:	Eduard Julius Ahrendt, in Hamburg.
	A. Weſſely, in Berlin.
	Carl Gremlin.
Hof-Lieferanten:	Arnous & Oehlmann, in Berlin.
	Ferdinand Gropius, in Berlin, Firma: Gebrüder Gropius im Diorama.
	L. Schmidt & Comp., in Berlin.
	Franz Muszkiewicz u. Paul Heinr. Ludw. Püſchel, in Berlin, Firma: Grunzig & Comp.
	Johann Maria Farina, in Cöln.
	S. Röder, in Berlin.

Hof-Juweliere: Gebrüder Wilh. und Heinr. Friedeberg, in Berlin, Firma: S. Friedeberg Söhne.

Hof-Mechanikus: J. Amuel, in Berlin.

Hof-Bronce-Fabrikant: J. C. Ermiſch, in Berlin.

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erſte Abtheilung.

Landes-Staat.

Erste Abtheilung.

Königs-Stadt.

Staats-Miniſterium
und
Landes-Regierung
zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Dienſtags, Donnerſtags und Sonnabends.)

Se. Excellenz, Staatsminiſter Bernhard Ernſt von Bülow. (S. pag. 14.)

Geheimer Rath: Friedrich von Kardorff, Groß-Comthur des Großherzoglichen Hausordens der Wendiſchen Krone und des Königlich Hannoverſchen Guelphen-Ordens Commandeur 1. Kl.

Geheimer Regierungsrath: Anton Fr. Chr. Carl Piper, Comthur des Großherzoglichen Hausordens der Wendiſchen Krone.

Geheime und Regierungs-Canzlei.

Secretariat.

Geheimer Secretair: Hofrath Guſt. Herm. Bahlcke.

Secretaire: Hermann Kühne.
Carl Guſt. Ludw. Griſchow.

Regiſtratur.

Regiſtratoren: Friedr. Franck.
Heinr. Meyer.

Schreibstube.

Canzlisten: Otto Prange.
Albert Lehmann. ✠3.
Hülfs-Copiist: August Lehmann, ad int.
Pedell: Ludwig Kanckelwitz.
Hülfs-Pedell: Ernst Siebert, ad int.

Die Expedition der Regierungs-Pässe und Paß-karten geschieht von der Regierungs-Registratur an jedem Wochentage Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 4—6 Uhr.

Fiscal.

Lehnssecretair: Herm. Kühne.

Geheimes Archiv
des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz und des Fürstenthums Ratzeburg, zu Neustrelitz.

Geheimer Archivarius: Hofrath Bahlcke.

Lehnkammer zu Neustrelitz,

welche auch als Gerichtsbehörde für die Fälle, in welchen die Großherzogliche Justizcanzlei oder einzelne Mitglieder derselben aus ihren amtlichen Handlungen, oder als Hypotheken-Behörde vermittelst rechtlich zulässiger Entschädigungsklagen in Ansprache genommen werden können, durch die Verordnung vom 26. Decbr. 1827 einstweilen und bis auf weitere Verfügung bestellt ist.

Geheimer Rath von Kardorff.

Secretair: Hofrath Bahlcke.
Secretair und Registrator: Hermann Kühne.
Canzlisten: Otto Prange.
Albert Lehmann.
Hülfs-Copiist: August Lehmann, ad int.
Pedell: Ludwig Kanckelwitz.
Hülfs-Pedell: Ernst Siebert, ad int.

Geheime Commiſſion zu Neuſtrelitz,

zur Verwaltung des Schuldenweſens.

Geheimer Regierungsrath Piper.
Buchhalter und Regiſtrator: Secretair Adolph Scharlau.
Kaſſenberechner: Rentmeiſter Oldörp.
Pedell: Ludwig Kanckelwitz.
Hülfspedell: Ernſt Siebert, ad int.

Finanz-Commiſſion zu Neuſtrelitz.

Oberjägermeiſter, Kammerdirector von Voß.
Kammerrath von Engel.

Rentei.

Landrentmeiſter: Johann Friedrich Ernſt Uterharck.
Rentmeiſter: Johann Carl Chriſtian Oldörp.
Kaſſier: Bernhard Carl Friedrich Schmidt.
Rentſchreiber: Hermann Bartold.
Johann Eckſtein.

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte.

1) Ober-Appellationsgericht zu Roſtock,

errichtet durch die unterm 1. Juli 1818 promulgirte Ober-Appellations-Gerichts-Ordnung, eröffnet zu Parchim am 1. October 1818, verlegt nach Roſtock den 1. October 1840.

Die Stellung und der Geſchäftskreis deſſelben iſt in der revidirten Ober-Appellations-Gerichts-Ordnung vom 20. Juli 1840 §. 1 näher bezeichnet.

Präſident: Aug. Friedr. Joh. Heinrich v. Baſſewitz.
Vice-Präſident: Carl Heinrich Chriſtoph Trotſche.

Ober-Appellations-Räthe:

Dr. Johann Friedrich Budde.
Dr. Julius Carl Albrecht Otto Friedrich Errleben.
Dr. Carl Adolph Schmidt.
Dr. Vincent Heinrich Mann.
Carl Friedr. Aug. Wilhelm Möller.

O.-A.-Gerichts-Canzlei.

Secretair: Hofrath Carl Friedrich Wilhelm Scheel.
Regiſtratoren: Protonotair Guſtav Ludwig Martin Tiedemann, auch Fiscus-Berechner.
Ulrich Becker.
Canzliſten: Theodor Friedrich Chriſtian Bernhard Rogge.
Johann Hartwig Georg Gillmer.
Pedell: Johann Joachim Heinrich Uhlenbrock.

2) Juſtiz-Canzlei zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Dienſtags, Donnerſtags und Sonnabends.)

Juſtiz-Canzlei-Director: Georg Alexander v. Malſchitzki.
Juſtizräthe: Ernſt v. Blücher.
Ulrich Blanck.
Canzleirath: Dr. jur. Carl Piper.

Canzlei-Secretair: Theodor Scharenberg, auch Berechner der Bruchkaſſe.
Canzlei-Regiſtrator: Ernſt Natorp.
" Canzliſt: Johann Friedrich Winckler.
" Copiiſt: Carl Hoth.
" Executor: Carl Julius Auguſt Jacobs.
" Pedell: Auguſt Zander.
Gefangenhauswärter: Chriſtoph Kulow.

B. Niedergerichte.

1) Stadtgerichte.

Neuſtrelitz.

Director: Kammerherr Heinrich Friedrich v. Jagow, Comthur des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendiſchen Krone und Ritter des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens.
Aſſeſſoren c. v.: Georg von Witzendorff.
Heinrich Gundlach.
Auditor: Kammerjunker Herm. Carl Anton von Both.
Secretair und Regiſtrator: Friedrich Wilhelm Thede.
Hülfsactuar und Copiiſt: Regiſtrator Ludwig Rieſſtahl.
Protokolliſt und Copiiſt: Ludwig Barteld. ✠3.
Gerichtsdiener: Carl Friedrich Daniel Schabow. ✠3.
Gefangenwärter: Chriſtian Ludwig Theodor Rieſſtahl.

Neubrandenburg.

Stadtrichter: Rath Ludwig Roggenbau.
Städtiſche Beiſitzer: Bürgermeiſter, Hofrath Dr. Brückner.
Bürgermeiſter Ahlers.
Syndicus und Senator Präſcke.
Secretair: Ferdinand Walter.
Gerichtsdiener: Bernhard Boldt.
Pförtner: Wilhelm Schmidt.

Friedland.

Stadtrichter: Ludwig Plettner.
Städtiſche Beiſitzer: Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Schröder.
Bürgermeiſter, Hofrath Berlin.
Syndicus und Senator Uterhart.
Secretair: Paul Berlin.
Gerichtsdiener: Carl Wilcke.
Pförtner: Carl Wodrig.

Woldegk.

Das Stadtgericht wird von dem Bürgermeiſter, Rath Wegener daſelbſt commiſſariſch verwaltet.
Beiſitzer: Senator Friedrich Witte.
Secretair: Johann Friedrich Braſch.
Gerichtsdiener: Joh. Friedr. Theod. Wilcke.
Pförtner: Chriſtian Peters.

Strelitz.

Stadtrichter: Rath Hugo Wohlfahrt.
Aſſeſſor c. v.: Friedrich Genzken.
Beiſitzer: c. v. c., Bürgermeiſter Nauwerck.
Rathsherr Dücker.
Secretair: Hermann Ludwig Theodor Seyberlich.
Gerichtsdiener: Lebowsky.
Pförtner: Chriſtoph Kühl.

Fürſtenberg.

Stadtrichter: Carl Müller.
Beiſitzer: Senator Lazarowicz.
Secretair: Ludwig Wilhelm Reyer.
Gerichtsdiener: Schäffer.
Pförtner: W. Krüger.

Weſenberg.

Stadtrichter: Fr. Genzken in Strelitz.
Beiſitzer: Rathmann Daniel Stoppel.
Secretair: Julius Carl Wilhelm Pfitzner.
Gerichtsdiener: Aug. Carl Friedr. Studier.

Stargard.

Stadtrichter: Hofrath Ferdinand Carl Andreas Oeſten.
Beiſitzer c. v. c.: Bürgermeiſter, Rath Siemſſen.
Secretair: Adolph Müller.
Copiiſt: Otto Jackwitz.
Gerichtsdiener: Johann Friedrich Carl Bandelow.

Sämmtliche Gerichte ſtehen dem Landesherrn zu, jedoch concurrirt an den Stadtgerichten zu Neubrandenburg und zu Friedland der dortige Magiſtrat zur Hälfte.

---

2) Amtsgerichte.

Feldberg.

Amtsrichter: Guſtav Otto Friedrich Runge.
Actuarius: Chriſtian Friedrich Guſtav Oeſten.
Gerichtsdiener, Pförtner und Polizeidiener: Fr. Remus.

Mirow.

Amtsrichter: Dr. jur. Bernhard Selmer.
Actuarius: Friedrich Durchſchlag.

Gerichtsdiener: Johann Friedrich Carl Saß. ℛ 2.
Pförtner und Polizeidiener: Chr. Friedr. Dan. Kienlein.

Stargard.

Justizbeamter: Hofrath Ferd. Christ. Andreas Oesten.
Actuarius: Adolph Müller.
Copiist: Otto Jackwitz.
Gerichtsdiener: Joh. Friedr. Carl Bandelow.
Pförtner und Polizeidiener: F. Saß.

Strelitz.

Amtsrichter: Rath Hugo Wohlfahrt.
Assessor c. v.: Friedrich Genzken.
Actuarius: Carl Latendorf.
Copiist: Friedrich Lehnberg.
Gerichtsdiener: Ludwig Beier.
Pförtner: Christoph Kühl.

Fürstenberg.

(Amtsgebiet und Bauhof daselbst, Drögen und Buchholz.)

Amtsrichter: Stadtrichter Müller.
Secretair: Ludwig Wilhelm Reyer.

Kabinets-Amtsgericht
zu Neustrelitz.

Schloßhauptmann Hans von Oertzen.
Stadtgerichts-Assessor Georg von Witzendorff.
Actuarius: Stadtgerichts-Secretair Thede.
Gerichtsdiener: Georg Martin Christ. Wrege.

---

3) Oeconomiegericht der St. Marien-Kirche zu Neubrandenburg über den St. Georg daſelbſt.

Richter: Stadtrichter, Rath Roggenbau.
Secretair: Ferdinand Walter.

---

4) In den ritterſchaftlichen und übrigen Landgütern.

a. Vereintes ritterſchaftliches Criminalgericht zu Neubrandenburg.

(Nach der unterm 24. Oct. 1843 allerhöchſt beſtätigten Vereinbarung.)

Bevollmächtigter: F. A. D. v. Dewitz, auf Cölpin.
Ordentlicher Richter: Landſyndicus, Advocat Ahlers.
Subſtit. Richter: Stadtrichter, Rath Roggenbau.
Bürgermeiſter Ahlers.
Actuarius: Kreisſecretair Meyncke.
Gerichtsdiener: Bauer.

b. Patrimonialgerichte.

Juſtitiarien.

Barsdorf: Rath Bahr in Fürſtenberg.
Baſſow: Hofrath Berlin in Friedland.
Beſeritz: Derſelbe.
Blankenhof: Landſyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Blumenow: Stadtrichter Müller in Fürſtenberg.
Boltenhof: Derſelbe.
Breſewitz: Syndicus Uterhart in Friedland.
Brohm: Hofrath Berlin in Friedland.
Brunn: Landſyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Buchhof: Derſelbe.
Cammin: Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Canzow: Rath Wegener in Woldegk.
Cölpin: Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Coſa (mit Friedberg): Hofrath Berlin in Friedland.

Dahlen: Bürgermeister Ahlers in Neubrandenburg.
Dannenwalde (mit Pozern und Kalitz): Rath Bahr in Fürstenberg.
Disley: Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Eichhorst (mit Rutheim): Hofrath Berlin in Friedland.
Friedrichshof: Derselbe.
Galenbeck: Derselbe.
Gantzkow: Rath Roggenbau in Neubrandenburg.
Gehren: Hofrath Berlin in Friedland.
Gentzkow: Derselbe.
Georginenau: Rath Wegener in Woldegk.
Gevezin: Landsyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Glockfin: Advocat M. Löper in Neubrandenburg.
Godenswege: Landsyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Göhren: Rath Wegener in Woldegk.
Gramzow: Stadtrichter Müller in Fürstenberg.
Gr. Daberkow: Rath Wegener in Woldegk.
Gr. Miltzow (mit Kl. Miltzow, Ulrichshof und Hasenkrug): Hofrath Berlin in Friedland.
Heinrichswalde: Derselbe.
Helpt (mit Sophienhorst u. Oertzenhof): Derselbe.
Hohenmin: Stadtsyndicus Präfcke in Neubrandenburg.
Hohenstein: Hofrath Berlin in Friedland.
Holzendorf: Derselbe.
Hornshurrah (mit Blüchers-Vorwärts): Rath Wegener in Woldegk.
Jatzke: Hofrath Berlin in Friedland.
Jhlenfeld: Derselbe.
Klockow: Derselbe.
Kotelow: Derselbe.
Krappmühle: Rath Roggenbau in Neubrandenburg.
Kreckow: Rath Wegener in Woldegk.
Krumbeck: Landsyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Leppin (mit Cronsberg): vac.
Lichtenberg: Rath Wegener in Woldegk.
Liepen: Hofrath Berlin in Friedland.

Lübberſtorff: Hofrath Berlin in Friedland.
Matzdorf: Derſelbe.
Mildenitz: Rath Wegener in Woldegk.
Möllenbeck: Derſelbe.
Neddemin: Hofrath Nicolai in Neubrandenburg.
Neuenkirchen: Landſyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Neverin: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.
Pleetz: Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Podewall: Rath Roggenbau in Neubrandenburg.
Quadenſchönfeld: Rath Wegener in Woldegk.
Ramelow: Stadtrichter Plettner in Friedland.
Rattey (mit Charlottenhof und Adolphseck): Hofrath Berlin in Friedland.
Riepcke: Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Roga: Derſelbe.
Roggenhagen: Derſelbe.
Roſſow: Derſelbe.
Sadelkow: Hofrath Berlin in Friedland.
Sadelkower Pfarrgehöft: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.
Salow: Hofrath Berlin in Friedland.
Sandhagen: Oeconomiegericht der St. Marienkirche zu Friedland.
Sandhagen, Rohrbecks Antheil: Hofrath Berlin in Friedland.
Schönhauſen: Derſelbe.
Schwanbeck: Magiſtrat in Friedland.
Schwichtenberg: Derſelbe.
Staven: Stadtſyndicus Präfcke in Neubrandenburg.
Stolpe: Rath Wegener in Woldegk.
Tornow: Rath Bahr in Fürſtenberg.
Trollenhagen: Landſyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Voigtsdorf: Hofrath Berlin in Friedland.
Wendorf: Rath Wegener in Woldegk.
Wittenborn: Hofrath Berlin in Friedland.
Wittenhagen: Rath Wegener in Woldegk.
Wrechen: Derſelbe.

C. Hypotheken-Behörden.

1. Für die ritterſchaftlichen Güter,

nach der Hypotheken-Ordnung vom 22. Novbr. 1819 und der revidirten Hypotheken-Ordnung vom 18. Octbr. 1848,

die Juſtizcanzlei

und unter deren Aufſicht und Leitung

die Hypothekenkammer

zu Neuſtrelitz.

Beſtändiger Referent und Rath für das Departement des Hypothekenweſens, auch erſter Hypothekenbewahrer: Juſtizrath von Blücher.

Zweiter Hypothekenbewahrer, Regiſtrator und Ertendent: Canzlei-Secretair Th. Scharenberg.

Buchhalter und Expedient: Canzlei-Regiſtrator Ernſt Natorp.

Pedell: Canzlei-Pedell Zander.

2. Für die Grundſtücke der ritterſchaftlichen Hinterſaſſen,

nach der Hypotheken-Ordnung vom 3. Febr. 1855,

die Patrimonial-Gerichte.

3. In den Städten:

a) in Neuſtrelitz,

nach der Verordnung vom 13. Novbr. 1866,

das Stadtgericht;

b) in den übrigen Städten,

nach der revidirten Stadtbuch-Ordnung vom 21. Decbr. 1857,

die Magiſtrate.

4. Im Domanio und im Kabinetsamt,

nach der Hypotheken-Ordnung vom 24. März 1832,

die Amtsgerichte, u. reſp. das Kabinets-Amtsgericht.

D. Immatriculirte Canzlei-Advocaten und Notarien.

(Die Namen der in Gemäßheit der Verordnungen vom 23. Juli 1821 und vom 29. September 1837 zur Uebernahme von Juſtitiariatsſtellen auf ritterſchaftlichen Gütern qualificirt befundenen Advocaten ſind mit geſperrter Schrift gedruckt. Die Bezeichnung Not. vor den Namen der Nachſtehenden bedeutet, daß ſolche bloß Notarien und keine Advocaten ſind.)

Neuſtrelitz.

Carl Friedrich Ebert, N.
Steuer-Secretair, Joh. Georg Ludwig Twachtmann, N.
Geheimer Secretair, Hofrath Bahlcke, N.
Hofrath Otto Albert Wilhelm Dunkelberg, Dr. jur., N.
Bürgermeiſter, Rath Fiſcher, N.
Hermann Buttel, N.
A. F. W. Rutenick, N.
Auguſt Cohn, N.
Max Schweppe, N.
Friedrich Gundlach, N.
Max Rackow, N.
Heinrich Meyer, N., auch Regierungs-Regiſtrator.
Paul Genzmer, N.
Not. Hofmarſchallamts-Secretair Heinrich Gundlach.
— Juſtiz-Canzlei-Secretair Theodor Scharenberg.
— Juſtiz-Canzlei-Regiſtrator Ernſt Natorp.
— Stadtgerichts-Secretair Friedrich Wilhelm Thede.
— Kammer-Secretair Paul Horn.
— Stadtgerichts-Hülfsactuar, Regiſtrator Ludwig Riefſtahl.
— Juſtiz-Canzlei-Copiiſt Carl Hoth.

Neubrandenburg.

Hofrath Dr. Brückner, auch Bürgermeiſter, N.
Hofrath Friedrich Nicolai, N.
Franz Friedrich Auguſt Adolph Toll, N.

Franz Victor Siemſſen, N., auch Raths-Secretair.
Heinrich Frodien, N.
Carl Rudolph Burchard, N., auch Steuer-Einnehmer.
Carl Georg Wilhelm Ahlers, N., auch Bürgermeiſter.
Ernſt Chriſtian Ahlers, N., auch Landſyndicus.
Rath Ludwig Roggenbau, N., auch Stadtrichter.
Robert Präfcke, N., auch Stadtſyndicus.
Moritz Löper, N.
Guſtav Brückner, N., auch Senator.
Hermann Bahlcke, N.
Albert Raspe, N.
Ernſt Moll, N.
Auguſt Waldäſtel, N.
Julius Reuſchel, N.
Georg Löper, N.
Not. Carl Friedrich Bluhm.
— Hermann Meyncke, auch Kreis-Secretair.
— Friedrich Carl Ludwig Windberg.
— Hermann Friedrich Georg Roſenhagen.
— Heinrich Engel.
— Wilhelm Hahn, auch Kämmerer.
— Ferdinand Walter, auch Gerichts-Secretair.
— Penſionirter Juſtiz-Canzlei-Copiiſt Behrends.

Friedland.

Geheimer Hofrath und Bürgermeiſter Fr. Wilh. Schröder, N.
Hofrath Carl Ludw. Friedr. Berlin, N., auch Bürgermeiſter.
Heinrich Carl Wilhelm Uterhart, N., auch Syndicus.
Johann Friedrich Durchſchlag, N., auch Stadt-Secretair.
Bernhard Friedrich Nehrenſt, N.
Carl Wilhelm Nätebuſch, N.
Conrad Schröder, N.
Stadtrichter Plettner, N.
Guſtav Horn, N.
Not. Paul Berlin, Dr. jur., auch Stadtgerichts-Secretair.

Woldegk.

Bürgermeiſter, Rath Carl Wegener, N.
Ulrich Horn, N.
Not. Stadtgerichts-Secretair Joh. Friedrich Braſch.

Strelitz.

Bürgermeiſter E. Nauwerk, N.
Adolph Lorentz, N.
Not. Carl Ludwig Wilhelm Müller, auch Stadt-Secretair.
— Carl Toebe, auch Stadt-Kämmerer.

Fürſtenberg.

Bürgermeiſter, Rath Hermann Bahr, N.
Stadtrichter Carl Müller, N.

Weſenberg.

Bürgermeiſter Anton Ernſt Willert, N.
Not. Stadtgerichts-Secretair Julius Carl Wilhelm Pfitzner.

Stargard.

Juſtizbeamter, Hofrath Ferd. Chriſt. Andr. Oeſten, N.
Bürgermeiſter, Rath Ferdinand Joh. Carl Siemſſen, N.
Hermann Götze, N.

Mirow.

Hellmuth Wendland, N.
Wilhelm Puls, N.
Not. Penſ. Amtsgerichts-Actuarius Puls.

Feldberg.

Amtsgerichts-Actuarius Chriſt. Friedr. Guſt. Oeſten, N.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen Mittwoch Vormittags.)

Conſiſtorialräthe: Superintendent Herm. Ohl, Dr. theol.
Stadtpfarrer Rudolph Werner.
Juſtizrath Ulrich Blanck.

Secretair: Theodor Scharenberg.
Copiiſt und Pedell: Johann Heinrich Friedrich König.

Superintendentur zu Neuſtrelitz.

Superintendent: Conſiſtorialrath Dr. Ohl.
Kirchenviſitations-Secretair: Amtsrichter, Rath Wohlfahrt in Strelitz.

Kirchen-Procurator: Amtsrichter, Rath Wohlfahrt in Strelitz.

Synoden,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Februar 1839.)

Parochien und Kirchengemeinden,

mit Angabe der Präpoſiten, Pfarrer, Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter.

Die mit fetterer Schrift vorangedruckten Orte ſind Kirchorte, wohin die daneben folgenden, mit ihnen eine Kirchengemeinde bildenden Ortſchaften eingepfarrt ſind. Die zu den verſchiedenen Parochien gehörenden einzelnen Kirchengemeinden folgen unter einander.

In den unter den Synoden mit fortlaufender Nummer bezeichneten Orten wohnen die für die betreffenden Parochien beſtellten Paſtoren, wenn nicht ein anderes bemerkt iſt.

Die Kirchen und Pfarren in den mit geſperrter Schrift gedruckten Orten ſind Landesherrlichen, die übrigen dagegen ritterſchaftlichen oder ſtädtiſchen Patronats.

Hinter jeder Kirchengemeinde iſt die Seelenzahl derſelben nach der Volkszählung von 1860 in Klammern ( ) angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter ſind die correſpondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daſelbſt angeſtellten Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter vorgeſetzt. Die nicht beſonders bezeichneten Ortſchaften ſind rückſichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organiſt, C. Cantor, K. Küſter und S. Schulmeiſter.

I. Neuſtrelitzer Synode. (21,525.)

(23 Kirchen, 10 Pfarren, 26 Landſchulen.)

Präpoſitus: die Präpoſiturgeſchäfte beſorgt der Conſiſtorialrath Werner.

1) Neuſtrelitz. (A. u. B. 7366.)

A. Hofgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761).

Hofprediger ꝛc.: ſ. Hofgeiſtlichkeit, S. 20.

B. a. Stadtgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761) nebſt der damit vereinigten Militairgemeinde, den Mühlen, der Radelandſchen Ziegelei, der Faſanerie, Sophienhof u. dem Schlangeſchen Ausbau.

b. **Zierke**, Rudow, Prälank mit der Ziegelei, Zierker- und Prelanker-Kalkofen, Torwitz. (267.)

Stadtpfarrer: 1) Conſiſtorialrath Rudolph Werner, als Paſtor zu Bredenfelde 15. Octbr. 1843, in Neuſtrelitz 30. April 1848.

2) Auguſt Johannes Rüdiger, 9. Juli 1865.

a. Muſikdirector Carl Ernſt Friedrich Weingärtner, O.
Hof- und Schloßcantor Zander, C.
Johann Carl Chriſtian Kanckelwitz, K.

b. Heinrich Mann, K. u. S.

2) Strelitz.

A. Zu beiden Pfarren:

a. **Strelitz**, Stadt, Amtsfreiheit u. b. Bauhof ꝛc., die beiden Chauſſeehäuſer, Marly, Bürgerziegelei, der grüne Baum, Chriſtiansburg, Kalkhorſt. (3612.)

B. Zur erſten (früher zweiten) Pfarre:

c. **Fürſtenſee**, Domjüch-Mühle, Drevin, Düſterfurth. (477.)

d. **Thurow** mit dem Theerofen, Zinow, Serrahnſche Berge, Zechow. (393.)

C. Zur zweiten (früher erſten) Pfarre:

e. **Uſerin** mit der Mühle u. Buchenhorſt. (374.)

f. **Gr. Quaſſow**, Lindenberg, Voßwinkel mit dem Schleuſenhauſe, Gr. Trebbow, g. Kl. Trebbow, Belower Theerofen. (821.)

Paſtoren: 1) Kirchenrath Ernſt Auguſt Friedrich Becker, 28. Septbr. 1823.

2) Carl Friedr. Heinrich Giebner, 31. Octbr. 1841.

a. Auguſt Portzehl, C. u. O.
Carl Chriſtian Theodor Piper, K.

b. Carl Ad. Friedr. Bartelt. S.

c. Carl Straſen, K. u. S.
d. Johann Cleve, K. u. S.
e. Theodor Röwer, K. u. S.
f. Wilhelm Peters, S.
g. Wilhelm Hennings, S.

3) a. **Fürſtenberg**, Stadt, Bauhof, Drögen mit dem Chauſſeehauſe, Menow. (2539.)
b. **Buchholz**, Alt Buchholz, Neuhof. (138.)
Paſtor: Franz Runge, 21. Juni 1863.
a. Friedrich Bartelt, O.
Joh. Carl Ludw. Strauch, C.
Daniel Schulz, K.
b. Auguſt Schnell, K. u. S.

4) a. **Tornow**, Ringsleben, Neu-Tornow, Neubau. (427.)
b. **Barsdorf**, Zahren, Qualzow, alte Mühle, Magazin. (225.)
c. **Dannenwalde**, Pozern, Kalitz, Kreuzkrug. (221.)
d. **Blumenow**, Boltenhof, Gramzow. (393.)
Paſtor: Carl Guſtav Bruno Müller, 28. März 1852.
a. Adolph Obenhaus, K. u. S.
b. Theodor Manthe, S.
c. Friedrich Mantzel, S.
d. Wilhelm Fiſcher, S.

5) a. **Wokuhl** mit dem Theerofen, Brückentin, Neubrück, Gnewitz mit dem Theerofen, Comthurei, Grammertin. (637.)
b. **Dabelow** mit der Mühle, Carolinenhof, c. Godendorf mit dem Theerofen, der Schneidemühle und der Papiermühle, Chauſſeehaus Düſterfurth. (616.)

Paſtor: Hans Schinn, 16. Decbr. 1866.
a. Friedrich Schulz, K. u. S.
b. Friedrich Hartwig Bartelt, S.
c. L. W. Schulz, S.

6) a. **Grünow** mit der Ziegelei, b. Bergfeld, c. Koldenhof, Ollendorf, Steinmühle. (1004.)
d. **Dolgen** mit Köllershof, Koldenhofer Krug. (275.)
e. **Goldenbaum** mit der Mühle, Wutſchendorf, f. Herzwolde mit der Ziegelei, Willert's Mühle. (396.)
Paſtor: Adolph Götze, 16. April 1837.
a. Carl Staffelt, K. u. S.
b. Friedrich Lewerentz, S.
c. Albert Müller, S.
d. Auguſt Warncke, S.
e. Friedrich Richter, S.
f. Wilhelm Kühne, S.

7) a. **Prillwitz** mit der Ziegelei, Zippelow mit der Mühle, Wendfeld, Ehrenhof, b. Uſadel mit der (Nonnen-) Mühle. (572.)
c. **Hohenzieritz** mit der Mühle, Chriſtenhof, Sandmühle. (348.)
d. **Weisdin** mit dem Chauſſeehauſe, Blumenhagen, Wilhelminenhof, Carlshof, Glambeck. (257.)
Blumenholz mit der Ziegelei, Friedrichshof. (167.)
Paſtor: Ad. Gottlob Kortüm, 28. März 1841.
Paſtor-Adj.: Hermann Kortüm, 22. Juni 1862.
a. Friedrich Niemar, K. u. S.
b. Carl Klei, S.
c. Friedrich König, S.
d. Andr. David Friedr. Schulz, K. u. S.
Gehülfe: Seminariſt Heinr. Cadow.

II. Neubrandenburger Synode. (13,617.)

(24 Kirchen, 12 Pfarren, 27 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Boll zu Neubrandenburg.

1) Neubrandenburg. (A. u. B. 7016.)

A. a. Marienkirche, nebſt dem Stadthof, der Heidemühle, hinterſten Mühle, Papiermühle, dem Badehauſe, Chauſſeehauſe an der Trollenhagener Grenze und der Vierrademühle.

Paſtoren: 1) Paſtor primar.: Ernſt Milarch, 26. Decbr. 1859.
2) Wilhelm Krüger, 8. Jan. 1865.

B. b. Johanniskirche, nebſt St. Georg, der Hopfenburg, Neukrug, c. Broda u. Mühle, Belvedere.

Paſtor: Präpoſitus Franz Boll, 10. Jan. 1836.
Organiſt: Wolfgang Knudſen, Joh. Theoph. Richter, C. } an beiden Kirchen.
a. Friedrich Kuhblank, K.
b. Carl Curth, K.
c. Friedrich Sump, S.

2) a. Warlin. (232.)

b. Pragsdorf, c. Georgendorf. (412.)
d. Sponholz mit der Mühle und dem Chauſſeehauſe, e. Küſſow, Bannenbrück. (297.)

Paſtor: Carl Chriſtian Friedrich Becker, 22. April 1866.
a. Carl Kruſe, K. u. S.
b. Auguſt Staffelt, S.
c. Hermann Kanckelwitz, S.
d. Carl Langmann, S.
e. Friedrich Sonnberg, S.

3) a. **Rühlow**, mit Andreashof. (313.)
b. **Glienke** mit dem Kruge. (322.)
c. **Sadelkow** mit der Meierei und dem Pfarrgehöft. (184.)
Paſtor: Carl Ziehe, 5. Jan. 1862.
a. Wilhelm Gronauer, K. u. S.
b. J. Wollenzin, S.
c. Joh. Staffeld, S.

4) a. **Neuenkirchen**, Louiſenhof. (311.)
b. **Ihlenfeld** mit der Mühle. (234.)
Paſtor: Ferd. Chriſtoph Bohm, 15. Novbr. 1829.
a. Friedrich Lütke, K. u. S. ad interim.
b. Gotthard Friedr. Wilh. Roſſow, S.

5) a. **Neverin.** (228.)
b. **Glockſin.** (142.)
Paſtor: Carl Friedrich Hauck, 10. April 1859.
a. Carl Twieg, K. u. S.
b. Friedrich Hacker, S.

6) a. **Neddemin**, Hohenmin. (274.)
b. **Trollenhagen**, Hellfeld, Buchhof. (287.)
Podewall. (93.)
Paſtor: Curt Langbein, 18. Novbr. 1866.
a. Bohnſtädt, K. u. S.
b. Heinrich Mieritz, S.

7) a. **Brunn**, Neuhof. (295.)
b. **Ganzkow.** (272.)
Paſtor: Chriſtian Radloff, 6. Jan. 1828.
a. Johann Breeſt, S.
b. Adam Gottfr. Breeſt, S.

8) a. **Staven.** (230.)
b. **Roggenhagen,** Birkfeld. (349.)
c. **Roſſow.** (131.)
Paſtor: Daniel Gottlieb Carls, 23. Octbr. 1831.
a. Friedrich Breeſt, K. u. S.
b. Schwink, S.
c. Auguſt Breeſt, S.

9) a. **Weitin** mit dem Chauſſeehauſe, Krappmühle,
b. Neuendorf. (724.)
c. **Zirzow** mit der Mühle. (340.)
Paſtor: Carl Präfcke, 26. April 1840.
a. Ludwig Neumann, S.
b. Ferdinand Schmidt, S.
c. David Wilhelm, K. u. S.

10) a. **Wulkenzin,** Brandmühle, b. Neu-Rhäſe, Meiershof. (642.)
c. **Gevezin,** Blankenhof. (289.)
Paſtor: Ernſt Meno Genzmer, 22. April 1838, auch als Prediger in Paſſentin im Schwerinſchen introd. am 3. Adventsſonntage 1838.
a. Adolph Ludw. Friedr. Kley, K. u. S.
b. Theodor Gäthke, S.
c. Johann Roloff, K. u. S.

III. Friedländer Synode. (11,596.)

(23 Kirchen, 12 Pfarren, 25 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Uhden zu Kotelow.

1) **Friedland** c. p. (5128.)
A. a. Marienkirche, dazu die Walkmühle.
Paſtoren: Heinrich Armin Riemann, Inhaber des eiſernen Kreuzes 2. Kl., 22. Febr. 1835.
Guſtav Horn, 7. April 1839.

B. b. Nicolaikirche, dazu die Mecklenb. Kavel.
Paſtor: Carl Boſſart, 13. Juli 1856.
a. Joh. Ludw. Wilh. Gerlach, O.
Joh. Carl Heinrich Pfitzner, C.
Joh. Peters, K.
b. Carl Eduard Göbler, O.
Friedr. Barkow, K.

2) a. Schwanbeck. b. Ramelow. (414.)
c. Salow mit Kloſter und Ziegelei. (293.)
Paſtor: Ludwig Wilhelm Berlin, 31. Jan. 1864.
a. Ernſt Carl Gottlieb Reinicke, K. u. S.
b. Wilhelm Scharf, S.
c. Johann Friedrich Peter Schumacher, S.

3) a. Dahlen, Birkhof. (217.)
b. Beſeritz, Diſhley. (356.)
Paſtor: Carl Hevernick, 15. Febr. 1846.
a. Carl Friedr. Chriſt. Meinke, K. u. S.
b. Friedr. Schmidt, S.

4) a. Roga mit den 4 Erbpachtbauern, Pleetz mit Tannenſchäferei. (425.)
b. Baſſow. (136.)
Paſtor: Franz Werner, 27. April 1862.
a. Johann Carl Dröge, K. u. S.
b. Schütt, S.
Gehülfe: C. F. W. Schütt, ad interim.

5) a. Eichhorſt, Rutheim. (252.)
b. Liepen. (142.)
Paſtor: Carl Heinrichs, 7. April 1850.
a. Eduard Dieckmann, K. u. S.
b. Theodor Martin Hugo Arnold Kühne, S.

6) a. **Jatzke** mit der Meierei und den Erbpacht-Bauerhöfen. (251.)
b. **Genzkow** nebſt dem Chauſſeehauſe. (192.)
Paſtor: Carl Heinr. Friedr. Spiegelberg, 7. Decbr. 1834.
a. Joachim Joh. Carl Leppin, K. u. S.
b. Wilhelm Friedr. Muſſehl, S.

7) a. **Schönbeck.** (438.)
b. **Lindow.** (242.)
c. **Brohm,** Coſa, Friedberg, d. Heinrichswalde, Hohenſtein, e. Friedrichshof. (614.)
Paſtor: Hermann Meyer, zu Fürſtenberg 17. Decbr. 1843, zu Schönbeck 5. Juli 1863.
a. Ludwig Heidrich, K. u. S.
b. Heinrich Mietzner, S.
c. Joh. Friedr. Ant. Müller, K. u. S.
d. Carl Chriſt. Hagemann, S.
e. Carl Chriſt. Hoppe, S.

8) a. **Gehren** mit der Meierei Georgenthal und den Erbpacht-Bauerhöfen. (227.)
b. **Galenbeck,** Annenhof, Rohrkrug. (203.)
(Neuenſund in der Ukermark.)
Paſtor: Friedrich Albert Freitag, 27. Octbr. 1861.
a. Joh. Peter Köncke, S.
b. Auguſt Friedrich Theodor Appel, S.

9) a. **Kotelow** mit der neuen Mühle. (287.)
b. **Klockow** mit den Bauerhöfen. (217.)
c. **Lübberſtorf** mit der Meierei, den Bauerhöfen und der alten Mühle. (314.)
d. **Wittenborn** mit der Ziegelei Johannisberg. (180.)
Paſtor: Präpoſitus Hermann Ferdinand Uhden, 15. Aug. 1852.
a. Heinrich Staffelt, S.
b. Joh. Gottlieb Wilh. Bluhm, S.
c. Auguſt Baſſow, S.
d. Albert Köncke, S.

10) a. **Schwichtenberg** mit der Förſterei Fleeth, b. Breſewitz mit der Brille und der Glashütte. (722.)
c. **Sandhagen.** (346.)

Paſtor: Chriſtian Heinrich Auguſt Voigt, 8. Juli 1860.
a. Hermann Schmidt, S.
b. L. Köhn, S.
c. Ludw. Riſch, S.

IV. Stargarder Synode. (12,410.)

(32 Kirchen, 10 Pfarren, 40 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Nippe zu Stargard.

1) a. **Stargard,** Stadt, Burg, Amtshof, Bauhof, Kl. Hagen und die Mühle. (2044.)
b. **Bargensdorf,** Tannenkrug mit dem Chauſſeehauſe. (245.)
c. **Quaſtenberg.** (176.)
d. **Sabel.** (139.)

Paſtor: Präpoſitus Carl Auguſt Nippe, zu Rödlin 24. März 1833, zu Stargard 30. April 1854.
a. Friedr. Blanck, C. u. O.
vac., K.
b. Johann Carl Chriſtian Horn, K. u. S.
c. Joh. Dan. Friedr. Fetting, K. u. S.
d. Joh. Joachim Friedr. Mietzner, S.

2) a. **Ballwitz,** b. Holldorf, Wieſenbrück. (435.)
c. **Gr. Nemerow,** Ahrendshof, d. Kl. Nemerow, e. Krickow, Pulvermühle, Bornmühle, Stegemannshof, Bornshof, Nemerower Ziegelei, Nonnenhof. (660.)
f. **Rowa.** (190.)

Paſtor: Hermann Rahmmacher, 12. April 1863.

a. Adolph Knoll, K. u. S.
b. Friedrich Lütcke, S.
c. Chriſtian Pfitzner, K. u. S.
d. Joh. Carl Friedr. Zapel, S.
e. Adolph Reincke, S.
f. Ludwig Knispel, S.

3) a. **Wanzka** mit dem Kalkofen, der Mühle und Neuhof. (388.)
b. **Rollenhagen**, Rodenkrug. (154.)
c. **Zachow**, Wanzkaer Papiermühle. (217.)
d. **Blankenſee** mit den Erbpachtſtellen Tiedtshof und Zapelshof. (250.)

Paſtor: Gottlieb Wilh. Neithardt, 10. Febr. 1830.
a. Ludw. Ad. Friedr. Henne, K. u. S.
b. Carl Gottlob Gotsmann, S.
c. Andr. Friedr. Krüger, K. u. S.
Gehülfe: Seminariſt Wilhelm Brandt.
d. Carl Siewert, S.

4) a. **Rödlin** mit Georgenhof, b. Gr. Schönfeld, Hoffelde, Friedrichsfelde, c. Carpin, Dianenhof. (700.)
d. **Cammin**, Riepke, e. Godenswege. (374.)
f. **Möllenbeck.** (175.)

Paſtor: Ludwig Dörbandt, 23. April 1854.
a. Elias Schultz, K. u. S.
b. Anton Bruhn, S.
c. Ernſt Doß, S.
d. Hermann Jacobs, S.
e. Friedr. Knispel, S.
f. Freundt, S.

5) a. **Warbende** mit der Mühle und Flatow. (427.)
b. **Gramelow** mit der Mühle u. dem Eulenkrug. (228.)
c. **Watzkendorf.** (170.)
d. **Quadenſchönfeld** mit der Meierei, e. Stolpe. (419.)

Paſtor: Friedrich Schreiber, 20. Mai 1855.
a. Carl Schnell, K. u. S.
b. Heinrich Schulz, K. u. S.
c. Adolph Schulz, S.
d. Johann Chr. Friedr. Kock, S.
e. Ernſt Joachim Chriſt. Haker, S.

6) a. **Bredenfelde** mit der Mühle, Neuhaus, b. Neugarten. (671.)
c. **Cantnitz.** (331.)
d. **Lüttenhagen.** (132.)
e. **Krumbeck** mit Vorwerk. (380.)
f. **Lichtenberg** mit Ziegelei und Rothe Haus, Wendorf. (293.)
Paſtor: Joh. Andr. Wilh. Bergfeld, 7. Mai 1848.
a. Otto Pfitzner, K. u. S.
b. Theodor Jacobs, S.
c. Heinrich Staffeld, K. u. S.
d. Carl Theetz, S.
e. Heinrich Meyer, K. u. S.
f. Chriſtian Staffelt, K. u. S.

7) a. **Teſchendorf** mit der Mühle. (328.)
b. **Loitz**, Balliner Unterförſterei. (205.)
Paſtor: Carl Friedrich Chriſtian Keil, 15. April 1866.
a. Carl Müller, K. u. S.
b. Friedr. Sump, S.

8) a. **Alt-Käbelich**, b. Neu-Käbelich. (434.)
c. **Petersdorf.** (291.)
Paſtor: Theodor Reinke, zu Ziethen 9. April 1848, zu Alt-Käbelich 10. April 1864.
a. C. Schultz, K. u. S.
b. Wilhelm Kühne, S.
c. Chriſtian Freundt, S.

9) a. **Kublank**, Funkenhof, Dorotheenhof. (424.)
b. **Neetzka**, Katzenhagen. (341.)
c. **Golm**, Friedrichshof. (360.)
Paſtor: Carl Auguſt Louis Georg Kannengießer, 16. Novbr. 1845.
a. Ludwig Rieck, K. u. S.
b. Eduard Polle, S.
c. Johann Friedr. Theod. Bröcker, S.

10) a. **Dewitz** mit der alten Meierei u. Marienhof mit der Ziegelei. (406.)
b. **Cölpin**, Hochcamp. (423.)
Paſtor: Carl Chr. Fr. Reuſchel, 28. Juni 1829.
a. Degener, K. u. S.
b. Friedr. Dietrichs, S.

V. Woldegker Synode. (13,100.)

(26 Kirchen, 9 Pfarren, 33 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Prozell zu Hinrichshagen.

1) a. **Woldegk**, Hermannshof, Johanneshöhe, Friedrichsau, Wilhelmshöhe, Carolinenhof, Carlsfelde. (2743.)
b. **Paſenow**, Tollenhof, Johannesberg, Melkenhof, Ernſtfelde. (426.)
c. **Canzow.** (182.)
Paſtoren: Ernſt Bahr, 28. Sept. 1851.
Emil Fiſcher, 13. Juni 1859.
a. Theodor Rieck, O.
Ad. Carl Gottl. Asmis, C.
Georg Freundt, K.
b. Hermann Kootz, K. u. S.
c. Joh. Buſe, S.

2) a. **Göhren**, Georginenau, b. Grauenhagen, Vogelſang. (603.)
c. **Plath** mit den Ausbauen Trautmannshof u. Silberberg. (317.)
d. **Leppin**, Cronsberg. (359.)
Paſtor: Heinrich Selmer, 10. April 1853.
a. Georg Volkmann, K. u. S.
b. Carl Hirchert, K. u. S.
c. Friedr. Kandler, K. u. S.
d. Friedrich Schmidt, S.

3) a. **Badreſch**, b. Kl. Daberkow, Kl. Milzow. (496.)
c. **Rattey**, Charlottenhof, Adolphseck. (347.)
d. **Voigtsdorf**. (199.)
e. **Schönhauſen** mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg, f. Matzdorf. (493.)
Paſtor: Carl Otto Albert Horn, 8. Jan. 1826.
a. Johann Bülow, K. u. S.
b. Wilhelm Hennings, S.
c. Joh. Meyer, S.
d. Albert Kootz, S.
e. Friedrich Koch, S.
f. Wilhelm Kootz, S.

4) a. **Helpt**, Oertzenhof, Sophienhorſt. (319.)
b. **Kreckow**, Schillsverſteck. (205.)
c. **Holzendorf**, Gr. Milzow, Ulrichshof, Haſenkrug. (470.)
Paſtor: Guſtav Lenz, 14. April 1861.
a. F. Meincke, K. u. S.
b. Carl Löſchburg, S.
c. Wilhelm Lühr, K. u. S.

5) a. **Gr. Daberkow**. (205.)
b. **Mildenitz**, Blüchersvorwärts und gothiſches Haus, Scharnhorſt, Carlsluſt, Hornshurrah. (367.)

Paſtor: Bernhard Funck, zu Helpt 18. Januar 1852, zu Gr. Daberkow 1. April 1861.
a. Werner Friedr. Wilh. Voigt, K. u. S.
Heinrich Voigt, Adjunctus.
b. Joh. Chr. Friedr. Dieckmann, S.

6) a. **Hinrichshagen** mit der Ziegelei und Förſterei, Oltſchlott. (500.)
b. **Rehberg**, Vorheide. (429.)
c. **Ballin**, Roſenhagen. (412.)
Paſtor: Präpoſitus Phil. Wilh. Prozell, 28. Decbr. 1834.
a. Carl Friedr. Schnell, K. u. S.
b. Johann Ernſt Chriſt. Riſch, S.
c. Friedr. Wilh. Jul. Schröder, K. u. S.

7) a. **Fürſtenhagen.** (329.)
b. **Wrechen** mit der Holzwärterei, Schönhof. (204.)
Paſtor: Georg Friedr. Wilh. Gerhardt, 13. Decbr. 1840, Prediger zu Weggun in der Ukermark, ſeinem Wohnorte.
a. Conow, S.
b. Carl Warncke, S.

8) a. **Feldberg** nebſt Hütte, Oberförſterei Lüttenhagen, b. Weitendorf, c. Schlicht. (1264.)
d. **Carwitz**, e. Neuhof ꝛc. (502.)
f. **Conow.** (176.)
g. **Wittenhagen**, Tornowhof. (206.)
Paſtor: Johann Schönbeck, zu Gaartz 27. April 1851, zu Feldberg 25. Jan. 1857.
a. Otto Rutenick, S.
Wilh. Krüger, Gehülfe.
b. Carl Schwarz, S.
c. Ludw. Pentzlin, S.
d. Friedrich Becker, K. u. S.
e. Franz Breeſt, S.
f. Johann Kootz, K. u. S.
g. Chriſtoph Warncke, S.

9) a. **Triepkendorf**, b. Läven ꝛc., c. Haſſelförde mit der Mühle und Sandkrug, Dolgener Theerofen, Labee. (1001.)
d. **Mechow** mit der Erbpachtſtelle und der Holzwärterei, Krüſelin mit der Mühle. (346.)

Paſtor: Auguſt Funk, 22. Octbr. 1865.
a. Johann Ahrend, K. u. S.
Gehülfe: Seminariſt Carl Düſing.
b. vac., S.
c. Ernſt Friedr. Wilh. Dieckmann, S.
Gehülfe: Friedr. Dahms.
d. Ferdinand Schröder, S.

VI. Weſenberg-Mirowſche Synode. (9411.)

(17 Kirchen, 6 Pfarren, 26 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Genzken zu Weſenberg.

1) a. **Mirow** c. p., b. Mirowdorf, c. Starſow mit der Ziegelei, Holm, d. Fleeth mit der Mühle, e. Peetſch mit der hohen Brücke und dem Theerofen, f. Granzow. (2934.)
g. **Leuſſow.** (205.)
h. **Zirtow.** (139.)

Paſtor: Eberhard Becker, 8. Octbr. 1865.
a. Carl Spieckermann, O. u. C.
Cord, K.
b. Joh. Caspar Heinr. Granzow, S.
c. Carl Mäcker, S.
d. Auguſt Schulz, S.
e. Carl Mantzel, S.
f. Joh. Friedrich Chriſt. Rohmann, S.
g. Wilhelm Heiſe, S.
h. Chriſtian Friedr. Sumpf, S.

2) a. **Weſenberg**, Stadt, Amtsgebiet und Mühle, Below, Kl. Quaſſow, Zwenzower Theerofen. (1703.)
b. **Droſedow**, Neu-Droſedow. (199.)
Paſtor: Präpoſitus, Dr. phil. Joh. Heinr. Aug. Ludw. Genzken, zu Neuſtrelitz 26. Juli 1846, zu Weſenberg 2. Juli 1865.
a. Joh. Chriſt. Eulenberg, O. u. C.
Joh. Casp. Otto Pittius, K. u. S.
b. Friedr. Kugler, K. u. S.

3) a. **Straſen**, Pelzkuhl, Schönhorn. (445.)
b. **Priepert** mit dem Theerofen und der Ziegelei, Radenſee, c. Steinförde mit der Mühle. (508.)
d. **Wuſtrow**, Neu-Wuſtrow, e. Canow, f. Neu-Canow und Dolbeck Theerofen, Grünplan ꝛc. (642.)
Paſtor: Heinr. Gottfr. Wetzſtein, zu Carwitz 21. Decbr. 1834, zu Straſen 11. Jan. 1857.
a. Joh. Andr. Ludw. Latendorf, K. u. S.
b. Volkmann, S.
c. Carl Kirſchbaum, S.
d. Friedrich Warncke, K. u. S.
e. Carl Gundlach, S.
f. Georg Brauer, S.

4) a. **Alt-** und **Neu-Gaartz** mit der (Gehrenſchen) Mühle, Kotzow, b. Buſchhof. (313.)
c. **Vietzen.** (144.)
Paſtor: Wilhelm Albert Friedr. Voigt, 8. Febr. 1857.
a. Jul. Breeſt, K. u. S.
b. Joh. Heinrich Friedrich Burmeiſter, S.
c. Joh. Chriſt. Friedr. Nettelbeck, S.

5) a. **Schillersdorf** mit dem Theerofen, Zietlitz, b. Zartwitz mit der Hütte. (273.)
c. **Qualzow** mit der Ziegelei. (220.)

d. **Roggentin**, Neufeld. (261.)
Blankenförde, e. Kakeldütt. (278.)
f. **Babke** mit dem Kalkofen. (242.)

Paſtor: Heinrich Behn, 12. Novbr. 1843.
a. Carl Timm, K. u. S.
b. Joh. Chriſt. Franck, interim. S.
c. Heinrich Oldörp, S.
d. Auguſt Fahrnow, S.
e. Georg Kreienbrinck, K. u. S.
f. Joh. Friedr. Warncke, S.

6) a. **Kratzeburg**, Dalmsdorf. (422.)
b. **Granzin** mit Mühle, Henningsfelde, c. Krienke, Prieſterbaek. (483.)

Paſtor: Otto Stüber, als Collaborator 25. Octbr. 1840, als Paſtor 13. Novbr. 1842.
a. Wilhelm Kühne, K. u. S.
b. Georg Wilhelm, S.
c. Friedrich Müller, S.

Es befinden ſich

in den Städten	11	Kirchen,	16	Pfarren.	
im Kabinetsamt	4	"	1	"	3 Schulen.
im Domanio	74	"	25	"	110 "
in der Ritterſchaft	56	"	17	"	62 "

145 Kirchen, 59 Pfarren, 175 Schulen.

Candidaten des Predigtamts,

a) mit der Anſtellungsfähigkeit nach beſtandener 2. Prüfung:

Friedrich Sponholz, Rector in Fürſtenberg.
Heinrich Krüger, Rector in Stargard.
Ludwig Kootz, Rector in Strelitz.
Ernſt Genzmer, Rector in Woldegk.
Guſtav Langbein, Rector an der Mädchenſchule in Neuſtrelitz.
Hermann Ohl, Rector in Weſenberg.
Carl Wendt, Gymnaſiallehrer zu Neuſtrelitz.
Friedrich Groth, Rector an der Mädchenſchule in Schönberg.
Carl Beckſtröm, Seminarvorſteher in Mirow.
Eugen Langmann, aus Neuſtrelitz.
Carl Weſemann, Lehrer an der Stadtſchule in Schönberg.
Rudolph Bohm, Collaborator in Neubrandenburg.
Otto Weinrich, Rector in Mirow.
Wilhelm Schulenburg, Conrector in Woldegk.
Victor Präfcke, Gymnaſiallehrer in Neuſtrelitz.
Johannes Eulenberg, aus Weſenberg.
Helmuth Lawrenz, Lehrer an der Mädchenſchule zu Neuſtrelitz.

b) mit der Erlaubniß zum Predigen nach beſtandener 1. Prüfung:

E. H. Fr. Collin, Lehrer an der Realſchule in Neuſtrelitz.
Adolph Carl Gottlieb Asmis, Cantor in Woldegk.
Carl Langbein, Conrector an der Stadtſchule in Schönberg.
Carl Friedrich Wilhelm Rußwurm, aus Selmsdorf.
Guſtav Bachmann, Conrector an der Mädchenſchule in Neubrandenburg.

Otto Götze, aus Grünow.
Carl Nahmmacher, aus Weſenberg.
Theodoſius Radloff, aus Brunn.
Ludwig Horn, aus Woldegk.

Verwaltung des Kirchenvermögens

unter Oberaufſicht des Großherzoglichen Conſiſtorii zu Neuſtrelitz.

Reviſoren der ſämmtlichen Kirchen-Rechnungen und der Berechnungen des Vermögens der übrigen frommen Stiftungen unter Landesherrlichem Patronate:
Conſiſtorial-Secretair Theodor Scharenberg.
Juſtizcanzlei-Regiſtrator Ernſt Natorp.

Geſammt-Aerar

der Großherzoglichen Patronatkirchen.

Berechner und Verwalter nach der Landesherrlich beſtätigten verbeſſerten Grund-Einrichtung vom 7ten März 1832:
Juſtizcanzlei-Regiſtrator Ernſt Natorp.

Die Activa des Geſammt-Aerars betrugen Johannis 1866	211,400 Thlr. 32 ßl. 9 Pf. Cour.
Das Guthaben der einzelnen pia corpora, von denen Capitalien beim aerario communi untergebracht ſind, ſo wie die Schuld des Geſammtärars beſtand Johannis 1866 in	200,079 Thlr. 38 ßl. 6 Pf. Cour.
ſo daß der Fonds der Kaſſe Johannis 1866 ſich belief auf	11,320 Thlr. 42 ßl. 3 Pf. Cour.

Kirchen-Oeconomien
und Proviſoren der Stadtkirchen.

Neuſtrelitz.

Schloßkirche: Superintendent Dr. Ohl.
Stadtkirche: Conſiſtorialrath Werner.
Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.

Neubrandenburg.

Marienkirche: Stadtrichter, Rath Roggenbau.
Einer der beiden Paſtoren, jährlich abwechſelnd.
Johanniskirche: Senator Braun.

Friedland.

Director und 1. Oeconomus: Stadtrichter Plettner.
2. Oeconomus: Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Schröder.
3. Oeconomus: Fr. Lembke.
Beiſitzer: Einer der Prediger, alljährlich abwechſelnd.
Regiſtrator und Gerichtsactuar: Oeconomus Fr. Lembke.
Kirchenvorſteher: Heinrich Röſer.

Woldegk.

Bürgermeiſter, Rath Wegener.
Einer der beiden Prediger, jährlich abwechſelnd.

Strelitz.

Paſtor, Kirchenrath Becker.

Fürſtenberg.

Paſtor Runge.

Weſenberg.

Präpoſitus Genzken.

Stargard.

Kirchen-Oeconomus zu Stargard, Bargensdorf u. Quaſtenberg:
Präpoſitus Carl Auguſt Nippe.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jeden Ortes die Berechner, mit Ausnahme der Kirche zu Fürſtenhagen, deren Aerar das Großherzogl. Amt Feldberg verwaltet.

Die Adminiſtration des geiſtlichen Gutes Sabel bei Stargard hat das Conſiſtorium, und die Unter-Adminiſtration das Großherzogl. Amt Stargard.

Schulweſen.

Ober-Schulcollegium:

Das Großherzogliche Conſiſtorium zu Neuſtrelitz, nach dem Landesherrl. Reſcripte vom 20. Mai 1809.

Stadt-Schulen.

Neuſtrelitz.

Ephorat über ſämmtliche Reſidenz-Schul-Anſtalten: das Großherzogl. Conſiſtorium daſelbſt, nach dem Regier.-Publicandum vom 1. März 1838.

A. Höhere Schulen.

1. Gymnasium Carolinum.

Lehrer.

Director: Schulrath Friedrich Wilhelm Schmidt, Dr. phil., auch Director der öffentlichen Knaben-Elementarſchule.
Zweiter Lehrer: Profeſſor Theodor Ladewig, Dr. phil.
Dritter Lehrer: Profeſſor Carl Guſt. Michaelis, Dr. phil.
Vierter Lehrer: Moritz Füldner, auch Turnlehrer.
Fünfter Lehrer: Carl Wendt.
Sechster Lehrer: Céſaire Villatte.
Siebenter Lehrer: Victor Präſcke.
Zeichenlehrer: Realſchullehrer Johann Langmann.

2. Realſchule.

Lehrer: Director Eduard Elias Müller, Dr. phil.
Johann Langmann.
Ernſt Heinrich Friedrich Collin.
Jacob Friedrich Roloff, Dr. phil. und Profeſſor der Naturwiſſenſchaften.
Geſangunterricht ertheilt Guſtav Luther.

3. Mädchenſchule.

Lehrer: Rector Guſtav Langbein.
Helmuth Lawrenz.
Ludwig Bluhme.
Lehrerinnen: Clara Ternite.
Wittwe Ruſcheweyh.
Den franzöſiſchen Unterricht ertheilt der Gymnaſiallehrer Céſaire Villatte.

B. Elementarſchulen.

(Elementar-Schulordnung vom 23. Januar 1844.)

Schulvorſtand.

Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.
Paſtor Rüdiger.
Schulrath Dr. Schmidt.
Realſchuldirector Dr. Müller.
Rector Langbein.

1. Oeffentliche Elementarſchule für Knaben

Lehrer: Johann Ludw. Friedr. Knebuß.
Johann Heinr. Theod. Weſemann.
Küſter Joh. Carl Chriſtian Kanckelwitz.
Hof- u. Schloßcantor Daniel Zander.
Friedrich Trottnow.
Zeichenlehrer: Realſchullehrer Johann Langmann.

2. Oeffentliche Elementarſchule für Mädchen.

Lehrer: Hermann Holm.
Lehrerin: Auguſte Seyberlich.

Berechner der Schulgeldkaſſe: Lehrer Knebuß.
Berechner der Schulkaſſe: Conſiſtorial-Copiiſt u. Pedell König.

Schuldiener u. Einheizer in den Schulhäuſern: Carl Eichler.

---

3. Conceſſionirte Privat-Elementarſchulen.

(Vorbereitungsſchulen.)

3 für Knaben.
3 für Mädchen.

Neubrandenburg.

Patron, der Magiſtrat.

Die beſondere Aufſicht über ſämmtliche Lehr-Anſtalten ſteht unter einer im Jahre 1810 Landesherrlich beſtätigten

Schul-Commiſſion:

Bürgermeiſter, Hofrath Dr. Brückner.
Paſtor primar. Milarch.
Paſtor Krüger.
Schulrath Dr. Frieſe.

---

1. Gymnaſium

und die mit demſelben verbundene, jetzt aus 3 Klaſſen beſtehende Real- u. Bürgerſchule, oder die große, in 10 Klaſſen beſtehende Schule.

Ordentliche Lehrer.

Director: Schulrath Joh. Wilh. Frieſe, Dr. phil.
Conrector: Profeſſor Carl Franz Gottfried Arndt.

Prorector: Profeſſor Ferdinand Auguſt Franz Waldäſtel.
Subrector: Guſtav Adolph Kurtze, Dr. phil.
Oberlehrer: Joachim Töppel, Dr. phil.
Collaborator: Friedrich Wilhelm Heinrich Paul.
Rudolph Bohm.
Lehrer der franzöſiſchen und engliſchen Sprache: Chriſtian Wilhelm Engeljohann.
Collaborator: Präpoſitus Franz Boll.
Cantor: Theophilus Richter.
Lehrer: Ferdinand Jacoby.
Küſter Friedrich Kuhblank.

2. Mädchenſchule.

Erſter Lehrer: Rector H. Dulitz.
Zweiter Lehrer: Conrector Guſt. Bachmann.
Dritter Lehrer: Wilhelm Janell.
Lehrerinnen: verehel. Block, Aline geb. Desaules.
Henriette Auguſte Johanne Wulffleff.
Franziska Henck.
Den Geſang-Unterricht ertheilt der Cantor Richter.

3. Armenſchule.

Für die Knaben: der Küſter Carl Curth.
Für die Mädchen: der Lehrer Carl Ewald.
Lehrerin in Handarbeiten: Louiſe Vietzens.

Friedland.

Patron, der Magiſtrat.

Scholarchen: Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Schröder.
Paſtor Horn.

---

1. Gymnaſium.

Lehrer.

Director: Schulrath Robert Unger, Dr. phil.
Conrector und zweiter Lehrer: Profeſſor A. Dühr, Dr. phil.
Prorector und dritter Lehrer: Adolph Funck.
Subrector und vierter Lehrer: Franz Sandvoß.
Fünfter Lehrer: Dr. Wilhelm Breſina.
Sechster Lehrer: Paul Heinemann.
Siebenter Lehrer: Cantor Johann Carl Heinrich Pfitzner.

Schuldiener: Wilhelm Koſack.

---

2. Bürgerſchule

Rector: Walter Potel.
Lehrer: Carl Eduard Göbeler.
Johann Peters.
Heinrich Radeloff.
Johann Arndt.
Lehrerinnen: Henriette Hackbuſch.
Margarethe Bornemann.
Verehelichte Pietſch.

3. Armenſchule und Kleinkinder-Bewahranſtalt.

Lehrer: Friedrich Wilhelm Boltmann.
Heinrich Rogge.
Otto Paris, ad inter.
Lehrerin: verehel. Paris, geb. Fiſcher.
B. Rogge.
verehel. Boltmann.

Woldegk.

Patron, der Magiſtrat.

Nach der Landesherrlich beſtätigten Schulordnung vom 25. April 1864 competirt die beſondere Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand:

Bürgermeiſter, Rath Wegener.
Senator Witte.
Paſtor Bahr.
Paſtor Fiſcher.
Rector Genzmer.
Stadtrepräſentant Eilmann.
Schuhmachermeiſter C. Schultz.

Stadtſchule.

Rector: Ernſt Genzmer.
Conrector: Wilhelm Schulenburg.
Cantor: Adolph Carl Gottlieb Asmis.
Vierter Lehrer: Küſter Georg Freundt.
Fünfter Lehrer: Carl Wilhelm Gottlieb Jacoby.
Sechster Lehrer: Theodor Rieck, auch Organiſt.
Siebenter Lehrer: Carl Horn.
Lehrerinnen: Auguſte Dietze.
Louiſe Schröder.

Strelitz.

Patron, der Magiſtrat.

Nach der unterm 28. Mai 1858 Landesherrlich beſtätigten Schulordnung competirt die beſondere Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand.

Bürgermeiſter Nauwerck.
Senator Säffow.
Paſtor, Kirchenrath Becker.
Paſtor Giebner.
Rector Kootz.
Stadtaltermann Scharff.

---

1. Oeffentliche Stadtſchule.

Rector: Ludwig Kootz.
Conrector: Wiechmann, ad int.
Dritter Lehrer: Cantor und Organiſt Auguſt Portzehl.
Vierter Lehrer: Auguſt Jahncke.
Fünfter Lehrer: Carl Rommel.
Sechster Lehrer: Wilhelm Schumann.
Siebenter Lehrer: Carl Genſchow.
Lehrerin: Friederike Rathmann.
Hülfslehrerin: Friederike Miltzow.
Berechner der Schulkaſſe: Auguſt Jahncke.

2. Armenſchule.

Lehrer: Wilhelm Schumann.
Hülfslehrer: Scharf.
Lehrerin in Handarbeiten: verehel. Scharf.

Fürſtenberg.

Schulvorſtand:

(nach dem allerhöchſten Reſcript vom 21. Aug. 1846.)

Paſtor Runge.
Bürgermeiſter, Rath Bahr.
Rector Sponholz.

---

1. Stadtſchule.

Rector: Friedrich Sponholz.
Cantor und Mädchenlehrer: Joh. Carl Ludwig Strauch.
Dritter Lehrer: Organiſt Friedrich Barteld.
Vierter Lehrer: Küſter Daniel Schulz.
Fünfter Lehrer: Wilhelm Schulz.
Sechster Lehrer: Friedrich Holm.
Den Unterricht in Handarbeiten ertheilt die verehel. Klempnermeiſter Jacobs.

2. Conceſſionirte Nebenſchulen.

2 für Mädchen.

Weſenberg.

Nach der unterm 18. Novbr. 1848 Landesherrlich beſtätigten Schulordnung competirt die Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand:

Präpoſitus Genzken.
Bürgermeiſter Willert.
Rector Ohl.

Stadtſchule.

Rector: Hermann Ohl.
Zweiter Lehrer: Organiſt und Cantor Joh. Chr. Eulenberg.
Dritter Lehrer: Küſter Johann Caspar Otto Pittius.
Vierter Lehrer: Auguſt Erdmann.
Fünfter Lehrer: Ernſt Langmann.
Lehrerin in Handarbeiten: unverehel. Adolphine Kählcke.

Stargard.

nach der Landesherrlich beſtätigten Schulordnung vom 5. Octbr. 1824 und deren Modificationen vom 3. Jan. 1860.

Ephorus: Präpoſitus Nippe.

Stadtſchule.

Rector: Heinrich Krüger.
Zweiter Lehrer: Cantor und Organiſt Friedrich Blanck.
Dritter Lehrer: Küſter vac.
Vierter Lehrer: Carl Friedrich Stolte.
Fünfter Lehrer: Hermann Schröder.
Lehrerin in Handarbeiten: verw. Mertz, geb. Nehrenſt.

Mirow.

Landſchullehrer-Seminar und Ortsſchule.

Nach dem Reglement vom 26. Juli 1826 beſteht eine Verbindung dieſer beiden Anſtalten in der Art, daß die Lehrer am Seminar und die älteſten Seminariſten auch in der Ortsſchule Unterricht ertheilen und die Leitung der letzteren dem Seminarvorſteher obliegt.

1. Landſchullehrer-Seminar,

eröffnet Oſtern 1820, nachdem das bis dahin mit der Schulanſtalt zu Neuſtrelitz verbunden geweſene Landſchullehrer-Seminarium aufgehoben worden.

Die Oberaufſicht hat nach dem Landesherrlichen Reſcript vom 4. Novbr. 1829

das Conſiſtorium als Ober-Schulcollegium.

Vorſteher und erſter Lehrer der Anſtalt: Carl Beckſtröm.
Lehrer: Johannes Gottfried Neubert.
Muſiklehrer, Cantor und Organiſt: Carl Spieckermann, auch Lehrer an der Ortsſchule.
Hausverwalter: Carl Adolph Friedrich Müller.
Hausmutter: verehel. Müller, geb. Mühlpfort.
Die ärztlichen Verrichtungen bei der Anſtalt ſind den beiden Aerzten daſelbſt, Dr. Probſthan und Dr. Gebel, übertragen.

2. Ortsſchule.

Nach dem Reglement vom 26. Juli 1826 und der unterm 3. Octbr. 1827 Landesherrlich beſtätigten Schulordnung vom 16. Jan. 1827 competirt die Aufſicht über die Schule der

Schul-Commiſſion:

Droſt Schröder.
Paſtor Becker.
Seminarvorſteher Beckſtröm.

Rector: Otto Weinrich.
Cantor und Organiſt: Carl Spieckermann, auch Lehrer am Seminar.
Lehrer: Ludwig Curth.
Hülfslehrer: Joachim Claſen, ad int.
Auch der Seminarlehrer Neubert, ſowie der Seminar-Hausverwalter Müller unterrichten reglementsmäßig an der Ortsſchule.
Den Unterricht in weiblichen Handarbeiten ertheilt Chriſtiane Linde.

3. Conceſſionirte Nebenſchule.

1 für Mädchen.

Kammer-Etat.

Kammer- und Forſt-Collegium zu Neuſtrelitz,

nach dem Großherzogl. Reſcr. und der Bekanntmachung aus Großherzogl. Landes-Regierung vom 29. Januar 1829 auch oberſte Adminiſtrations-Behörde für das geſammte Forſtweſen in den Domainen.
(Sitzungen: Dienſtags und Sonnabends.)

Kammer-Director: Friedrich von Voß, auch Oberjägermeiſter. (S. Jagd-Departement.)
Kammerräthe: Kammerherr Georg von Oertzen.
Kammerherr Carl Friedrich Wilhelm von Engel, Inhaber des Ritterkreuzes 1. Kl. des Herzogl. Anhaltiſchen Hausordens Albrecht des Bären.
Forſtrath: Oberforſtmeiſter Freiherr Guſtav von Nordenflycht.
Kammer-Aſſeſſor c. v. c.: Kammerherr Georg von Fabrice.

Zur Dispoſition:
Geheimer Kammerrath Friedrich Wilh. Boccius, Ritter des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 3. Kl.

Kammer-Canzlei.

Kammerſecretair: Paul Horn.
Steuer-Secretair: Johann Georg Ludwig Twachtmann.
Kammer-Regiſtratoren: Auguſt Chriſtoph Fr. Lorentz.
Carl Adolph Heinrich Scheel.
Regiſtratur-Gehülfe: Heinrich Seyberlich.
Kammer-Copiiſten: Julius Pittius.
Auguſt Boecker.
Kammer-Pedellen: Caspar Mart. Ludw. Stegemann.
Joh. Joach. Friedr. Stein. ⊠2.

Aufſeher im Collegen-Gebäude:
Johann Chriſtoph Werner, № 2. auch Portier.
Chriſtoph Kulow.

Kammer-Reviſion.

Reviſoren: Steuer-Secretair Twachtmann.
Kammer-Regiſtrator Lorentz.
— — Scheel.
Forſt-Reviſor Herm. Krämer.
Regiſtratur-Gehülfe Heinr. Seyberlich.

Receptur

der bei den Verpachtungen der Domanialgüter und Bauerndörfer reſervirten übrigen Gefälle an Recognition, Grundgeldern und kleinen Ackerpächten:
Steuer-Commiſſair: vac.

Kammer-Procurator bei der Juſtiz-Canzlei: vac.

Bau-Departement,

als Abtheilung für das Bauweſen, mit Einſchluß der Chauſſeen.

Kammer-Director von Voß.
Ober-Baurath Buttel.
Kammerrath von Oertzen.
Kammerrath von Engel.

Baubeamte.

Baumeiſter: Carl Rahne.
Adolph Pfitzner.
Bauſchreiber: Ernſt Puſtir.

Ingenieure.

Forſt-Ingenieur: vac.
Kammer-Ingenieur: Georg Schuſter.

Domainen-Aemter.

Feldberg.

Beamter: Kammerherr, Droſt Wilhelm von Oertzen.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Albert Seyberlich.
Amtsſchreiber: Johann Thiele.
Amtsreiter: Heinr. Godenſchweger.

Mirow.

Beamter: Droſt Franz Schröder.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Max Mercker.
Interim. Amts-Copiiſt: Adv. Helmuth Wendland.
Amtsreiter: Andr. Carl Heinr. Krüger.
Amts-Polizeidiener: Carl König.

Stargard.

Beamter: Kammerherr, Droſt Auguſt von Fabrice.
Actuar und Regiſtrator: Amtsverwalter Emil Bieſe.
Amtsſchreiber: Georg Völlner.
Amtsreiter: Chriſtian Wegener.
Carl Straſen.
Burg- und Amts-Nachtwächter: Friedrich Weſtphal.
Amts-Polizeidiener: Joh. Carl Friedr. Saß.

Strelitz.

Beamter: Kammerherr, Landdroſt Wilhelm von Scheve, Comthur des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendiſchen Krone.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Ad. Moritz Stavenhagen.
Hülfs-Actuar: Ludwig Scheel.
Amtsreiter: Johann Meyer.

Fürſtenberg.

(Amtsgebiet und Bauhof daſelbſt.)

Beamter: Stadtrichter Müller.
Amts-Copiiſt: Stadtgerichts-Secretair L. W. Reyer.

Domanial-Schornsteinfeger-Districte,

in Gemäßheit des §. 16 der Domanial-Feuer-Ordnung vom 17. Jan. 1835 und der spätern Veränderungen.

1. District Feldberg:

sämmtliche Ortschaften des Amts Feldberg.

Schornsteinfeger: F. Ahlgrimm in Feldberg.

2. District Mirow,

a) zu Mirow:

Babke c. p., Blankenförde, Buschhof, Dalmsdorf, Fleeth c. p., Alt- und Neu-Gaartz c. p., Granzin c. p., Granzow, Kakebütt, Kotzow, Kratzeburg, Krienke, Leußow, Mirow c. p., Mirowdorf, Neufeld, Peetsch c. p., Priesterbäk, Qualzow c. p., Roggentin, Schillersdorf c. p., Staarsow c. p., Vietzen, Zartwitz c. p. und Zietlitz.

Schornsteinfeger: E. Krause in Mirow.

b) zu Wesenberg:

Canow und Neu-Canow c. p., Drosedow und Neu-Drosedow, Grünplan, Pelzkuhl, Priepertsche Ziegelei, Kl. Quassow, Strasen c. p., Wustrow c. p., Zirtow, Zwenzower Theerofen (und die zum Strelitzer Amtsgebiet gehörigen 4 Häuser c. p. zu Wesenberg).

Schornsteinfeger: E. Tiedecke in Wesenberg.

3. District Stargard:

Andreashof, Ballin c. p., Ballwitz, Bannenbrück, Bargensdorf c. p., Bornmühle, Bornshof, Dewitz c. p., Georgendorf, Glienke c. p., Holldorf, Krickow c. p., Küssow, Loitz, Marienhof c. p., Gr. u. Kl. Nemerow c. p., Pragsdorf, Quastenberg, Rowa, Rosenhagen, Rühlow, Sabel, Sponholz c. p., Burg, Amts- u. Bauhof Stargard, Tannenkrug, Teschendorf c. p., Warlin c. p., Wiesenbrück.

Schornsteinfeger: B. Tengeler in Stargard.

4. District Neubrandenburg:

Brandmühle, Broda c. p., Heidemühle, Meiershof, Neuendorf, Neu-Rhäse, Weitin c. p., Wulkenzin c. p., Zirzow und Mühle.

Schornsteinfeger: E. Schmidt in Neubrandenburg.

5. Diſtrict Friedland:

Badreſch, Kl. Daberkow, Dorotheenhof, Friedrichshof, Golm c. p., Kublank, Lindow, Schönbeck.

Schornſteinfeger: E. Bellenbaum in Friedland.

6. Diſtrict Woldegk:

Ernſtfelde, Johannesberg, Alt- und Neu-Käbelich, Katzenhagen, Melkenhof, Neetzka c. p., Paſenow c. p., Petersdorf c. p.

Schornſteinfeger: W. Fr. Kohn in Woldegk.

7. Diſtrict Strelitz:

Below, Blankenſee c. p., Blumenhagen, Chriſtiansburg, Domjüch-Mühle, Drevin, Fürſtenſee, Goldenbaum c. p., Grammertin, Herzwolde, Kalkhorſt, Neubrück, Neuhof, Prälank, Gr. Quaſſow, Radelandſche Ziegelei, Rodenkrug, Rollenhagen, Serrahnſche Berge, Amtsfreiheit u. Bauhof Strelitz, Gr. und Kl. Trebbow, Thurow, Uſadel, Uſerin, Voßwinkel, Wanzka mit Papiermühle, Wilhelminenhof, Willerts Mühle, Wokuhl, Wutſchendorf, Zachow, Zechow, Zierke, Zinow. (Die zum Strelitzer Amtsgebiet gehörigen 4 Häuſer c. p. zu Weſenberg ſind dem dortigen Schornſteinfeger überwieſen.)

Schornſteinfeger: Chr. Friedr. Schnauffer in Strelitz.

8. Diſtrict Fürſtenberg.

Brückentin, Buchholz, Comthurei, Dabelow, Düſterförde, Amtsgebiet Fürſtenberg, Gnewitz, Godendorf c. p. u. Theerofen, Menow, Neuhof, Priepert c. p., Radenſee, Schönhorn, Steinförde und Mühle.

Schornſteinfeger: Chriſtoph Gevatter in Fürſtenberg.

9. Diſtrict Neuſtrelitz:

Reſidenzſtadt Neuſtrelitz c. p. und die ſämmtlichen Ortſchaften des Kabinets-Amts.

Schornſteinfeger: Hofſchornſteinfeger W. Salinger in Neuſtrelitz

Kornböden und Magazine.

Neuſtrelitz.

Berechner: Bauſchreiber Ernſt Puſtir.

Feldberg.

Berechner: Kammerherr, Droſt von Oertzen.

Mirow.

Berechner: Droſt Schröder.

Stargard.

Berechner: Kammerherr, Droſt von Fabrice.

Torf-Aufſeher.

Im Amte Strelitz: Reinhold Heiſe zu Gr.-Quaſſow.
— — Mirow: Carl Hagendorf zu Leuſſow.
— — Stargard: J. C. Ludw. Heiſe in Sponholz.
Wilh. Heiſe in Ballin.
— — Feldberg: Ortmann zu Dianenhof.
Alleenwärter: Chriſt. Friedrich Bleiſt in Neuſtrelitz.

Forſt-Departement.

Dem Oberforſtmeiſter und Forſtrath, Freiherrn v. Nordenflycht iſt mittelſt Commiſſorii vom 5. April 1864 die Ausführung der in Forſtſachen genehmigten Maßregeln, ſowie die unmittelbare Inſpection der geſammten und einzelnen Forſten ſpeciell übertragen.

Zur praktiſchen Ausbildung im Forſtweſen ſind angeſtellt (ohne Anciennetät):

Forſtpracticant Jagdjunker Rudolph v. Oertzen.
— Ludwig Dankwarth.
— Carl Herzberg.
— Kammerjunker Georg v. Grävenitz.
— Johannes Grapow.

Forſt-Diſtricte.

1. Rowaer Forſt.

Dazu gehören die Reviere:
Rowa, Rühlow, Wanzka, die Hölzung des Gutes Dewitz, Neuendorf.

Oberförſter: Leopold Siemſſen zu Rowa.

Unterförſter:
Ernſt Schulz zu Meiershof bei Neu-Rhäſe.
Leopold Carl Fr. Utech zu Neuendorf.
Carl Mietzner auf dem Tannenkruge.
Wilhelm Heinrich Carl Ernſt Brandt zu Bannenbrück bei Pragsdorf.
Hülfsjäger Bengelsdorf.
Carl Ludwig Friedrich Schäffer zu Neu-Käbelich.
Carl Werber zu Zachow.
Voigt zu Dewitz.

Holzwärter:
Rademacher Buſe zu Georgendorf.

2. Lüttenhäger Forſt.

Dazu gehören die Reviere:
Grünow, Lüttenhagen, Schlicht, Carwitz, Gnewitz.

Oberförſter: Theodor Schröder zu Lüttenhagen.

Unterförſter:
Auguſt Friedrich Theodor Reißmann zu Gnewitz.
Friedrich Laue zu Grünow.
Gottlieb Chriſtoph Raſſow auf der Feldberger Hütte.
Carl Auguſt Friedrich Raſſow zu Mechow.
Heinrich Wrede bei Läven.

Holzwärter:
Ed. Georg Friedrich Behrends zu Carwitz.
Hülfsjäger, Theerſchweler Carl Gau.

3. Hinrichshäger Forſt.

Dazu gehören die Reviere:
Hinrichshagen, Neugarten, Badreſch.

Oberförſter: Julius Müller zu Hinrichshagen.

Unterförſter:
Theodor Schäffer zu Ballin.
Carl Sonnberg zu Neugarten.
Guſtav Knebuſch zu Schönbeck.

4. Blumenhäger Forſt.

Dazu gehören die Reviere:
Blumenhagen, Zechow, Neuſtrelitz.

Oberförſter: Victor Wentzel zu Glambeck.

Unterförſter:
Glaſow zu Wilhelminenhof.
Carl Schulz zu Zechow.
Cobow zu Neuſtrelitz.

5. Altſtrelitzer Forſt.

Dazu gehören die Reviere:
Altſtrelitz, Rödlin, Dabelow.

(Wegen des Wildparkes, ſ. Jagd-Departement, pag. 107.)

Oberförſter: Georg Fr. Aug. Kämpffer zu Strelitz.
Unterförſter:
Johann Bährens zu Drevin.
Carl Scheibel in der Kalkhorſt.
Joh. Heinr. Chriſtian Deſſau zu Dianenhof.
Adolph Carl Friedrich Drewes zu Herzwolde.
Ernſt Brandt in den Serrahnſchen Bergen.
G. Schlange zu Fürſtenſee.
Louis Schultz zu Godendorf.
Carl Schulz zu Dabelow.
Hülfsjäger Sonnenberg zu Goldenbaum.
Holzwärter:
Chriſtian Fr. Martin Schulz bei Blankenſee.

6. Steinförder Forſt.

Dazu gehören die Reviere:
Steinförde, Fürſtenberg.
Oberförſter: Carl Lorentz zu Steinförde.
Unterförſter:
Puchtert zu Strafen.
Albert Heinrich Joachymi auf dem Priepertſchen Theerofen.
Ludwig Hilgert auf dem Drögen.
Polle zu Neuhof.
Holzwärter:
Hilgert zu Neu-Buchholz.

7. Mirower Forſt.

Dazu gehört das Mirower Revier.
Oberförſter: Friedrich Scharenberg zu Mirow.
Unterförſter:
Wilh. Fr. Th. Aug. Gotsmann in Holm.
Chriſtian Kabel auf der Prieſterbäk.
Auguſt Beſter zu Peetſch.
Otto Chr. H. Kumm auf dem Zwenzower Theerofen.
Herm. Klöckner zu Babke.
Carl Fr. Ferd. Rechlin zu Schillersdorfer Theerofen.

Holzwärter:
Joh. Chr. Friedrich Schnell auf der hohen Brücke bei Mirow.
Johann Jochen Kittelmann zu Kratzeburg.
Johann Georg Schnaack zu Blankenförde.

8. Weſenberger Forſt (proviſoriſch).

Dazu gehören die Reviere:
Grünplan, Weſenberg, Canow, Wuſtrow, Prälank und Quaſſow.

Revier-Förſter: Rudolph Hahn zu Weſenberg.

Unterförſter:
Friedr. Schlange zu Weſenberg.
Ad. Friedr. Chriſtian Beſter zu Canow.
Carl Sonnenberg zu Prälank.

Holzwärter:
C. A. F. Schulz zu Gr. Quaſſow.
Theerſchweler Friedrich Rühe zu Neu-Canow.

Der Flächen-Inhalt der ſämmtlichen Forſten beſteht in:

1.	der Rowaer Forſt	1,974,576	□R.
2.	der Lüttenhäger Forſt	3,734,020	„
3.	der Hinrichshäger Forſt	1,005,523	„
4.	der Blumenhäger Forſt	1,209,606	„
5.	der Altſtrelitzer Forſt incl. des Wildparks	4,205,884	„
6.	der Steinförder Forſt	2,287,255	„
7.	der Mirower Forſt	3,891,572	„
8.	der Weſenberger Forſt	1,075,900	„
	zuſammen	19,384,336	□R.

Poſt-Departement.

Decernent: Kammerrath v. Engel.

Expedient: Poſtſecretair G. Richter.
Reviſoren: Poſtmeiſter Röwer.
Poſtſchreiber Friedr. Spohnholtz.

Poſtanſtalten.

1. Neuſtrelitz, Hof-Poſtamt.

Poſtmeiſter: Carl Röwer.
Poſtſecretair: Georg Richter.
Poſtſchreiber: Wilhelm Brückner.
Friedr. Spohnholtz.
Albert Bremer.
Robert Lentzkow.
Packmeiſter: Friedr. Oppermann.

2. Neubrandenburg, Poſtamt.

Poſtmeiſter: Major a. D. Carl Ludw. Dietrich v. Preſſentin, Ritter des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens und Inhaber des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 4. Kl.
Poſtſecretair: Wilhelm Vietzens.
Poſtſchreiber: Ernſt Kanckelwitz.
Carl Richter.
Friedr. Melz.
Expeditions-Gehülfe: Paul Genzmer.
Packmeiſter: Gieſe.
Ludw. Burmeiſter.

3. Friedland, Poſtamt.

Poſtmeiſter: Carl Friedr. Aug. Nürnberg.
Poſtſchreiber: Louis Otto.

4. Woldegk, Poſtamt.

Poſtmeiſter: Joh. Friedr. Gottlieb Kober.
Poſtſchreiber: Friedr. Bunge.

5. Strelitz, Poſtamt.

Poſtmeiſter: Georg Heinr. Otto.
Poſtſchreiber: Paul Frank.
Poſt-Conducteur: Joach. Degener.

6. Fürſtenberg, Poſtamt.

Poſtmeiſter: Ferdinand Uterharck.
Poſtſchreiber: Friedr. Petſch.

7. Weſenberg, Poſtverwaltung.

Poſtverwalter: Senator Georg Düſing.

8. Stargard, Poſtverwaltung.

Poſtverwalter: Senator Bernh. Marggraf.

9. Mirow, Poſtamt.

Poſtmeiſter: Carl Kraatz.

10. Feldberg, Poſtverwaltung.

Poſtverwalter: Johann Rütz.

11. Oertzenhof, Poſtverwaltung.

Poſtverwalter: Poſtſchreiber Herm. Ahlgrimm, ad int.
Packmeiſter: Ehrich, ad int.

12. Ollendorf, Brieſſammlung.

Brieſſammler: Chauſſeegeld-Einnehmer Guſtav Arndt.

Telegraphen-Verwaltung

(iſt vertragsweiſe einſtweilen an Mecklenburg-Schwerin überlaſſen).

Telegraphen-Stationen ꝛc.

ſiehe 5. Theil sub VI.

Steuer- und Zollweſen.

I. Ordentliche Contribution.

1. Die Hufen- und Nebenſteuer in den ritterſchaftlichen, ſtädtiſchen, Kämmerei- und Oeconomiegütern wird in Gemäßheit des bezüglichen Edicts von den Gutsobrigkeiten erhoben, in den Landkaſten gebracht und demnächſt zur Rentei abgeführt.
2. Die Grund- u. Quartalſteuer in den Städten wird unter Leitung des Kammer- und Forſt-Collegii von den mit den Zollämtern verbundenen Steuerſtuben erhoben und direct zur Rentei eingeſandt.
3. Der Grenzzoll wird auf Grund der unterm 15. Mai 1863 publicirten Vereinbarung und Geſetze wegen Veränderung des Steuer- und Zollweſens und der in Folge derſelben erlaſſenen Special-Verfügungen unter Leitung der gemeinſchaftlichen Steuer- und Zoll-Direction zu Schwerin von den Zollämtern und Grenz-Zollpoſten erhoben und zur General-Zollkaſſe in Schwerin eingezahlt.

Commiſſion und Deputation zur Reviſion und Viſitation der geſammten Steuer- und Zoll-Verwaltung.

Landesherrliche Commiſſarien:

für Schwerin, Se. Excellenz der Staatsminiſter von Levetzow, Präſidirender, Geheimer Miniſterialrath Dr. Meyer, } in Schwerin.

für Strelitz, Geheimer Rath v. Kardorff in Neuſtrelitz.

Ständiſche Deputirte:

aus dem Mecklenb. und Wendiſchen Kreiſe:

von der Ritterſchaft, Graf von Baſſewitz-Diekhof.
von der Landſchaft, Bürgerm. Willbrandt in Teterow.

aus dem Stargardſchen Kreiſe:

für die Ritter- u. Landſchaft, Bürgermeiſter Hofrath Berlin in Friedland.

Außerdem aus den Seeſtädten Roſtock und Wismar, jährlich abwechſelnd ein Deputirter, jedoch nur mit einem voto consultativo.

Steuer- und Zoll-Direction zu Schwerin.

Steuer-Director: G. L. Schultze.
Steuerräthe: L. Beetz.
Franz Boccius.
(vid. den Meckl. Schwer. Staatskalender.)

Steuer-, reſp. Zollämter und Grenz-Zollpoſten.

Neuſtrelitz, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Prem.-Lieutenant a. D. Georg Eggers.
Aufſeher: Joh. Chriſt. Warncke. ✠3.
Hafenmeiſter Kälcke.

Neubrandenburg, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Carl Rud. Dan. Burchard.
Bahnhofs-Zollexpedient: W. Kandeler.
Aufſeher: Chriſtoph Carl Wildt. ✠3.

Grenz-Zollpoſten

zu Neddemin, Aufſeher: Carl Wilh. Th. Hanck. ✠1.

Friedland, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Poſtmeiſter Nürnberg.
Aufſeher: Carl Chriſt. Michael.

Grenz-Zollpoſten

zu Schwanbeck, Aufſeher: Ludw. Biſchoff,
zu Schönhauſen, Aufſeher: Friedr. Maack.
zu Rohrkrug, Aufſeher: Joh. Chr. Gottlob Bombe. ✠2.

Woldegk, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Poſtmeiſter Kober.
Aufſeher: Carl Friedr. Aug. Mühlenbock.

Grenz-Zollpoſten

zu Göhren, Aufſeher: Andreas Becker. ✠1.

Strelitz, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Poſtmeiſter Otto.
Aufſeher: vac.

Grenz-Zollpoſten

zu Neubrück, Aufſeher: Adolph Riepke.

Fürſtenberg, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Poſtmeiſter Uterharck.
Aufſeher: Joh. Carl Ludw. Frank.

Grenz-Zollpoſten

zu Dannenwalde, Aufſeher: Heinr. Joach. Friedr. Engelhardt. ✠2.

Stargard, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Poſtverwalter Marggraf.
Aufſeher: W. Uteſch.

Weſenberg, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Poſtverwalter Düſing.
Aufſeher: Aug. Carl Friedr. Studier.

Mirow, Zollamt.

Einnehmer: Poſtmeiſter Kraatz.
Aufſeher: Ollrogge. ⊠2.

Grenz-Zollpoſten

zu Straſen, Aufſeher: Herm. Grabow,
zu Starſow, Aufſeher: Joh. Wilh. Th. Laarz. ⊠3.

Feldberg, Zollamt.

Einnehmer: Poſtverwalter Rütz.
Aufſeher: Wilh. Bartell.

Grenz-Zollpoſten

zu Mechow, Aufſeher: Friedr. Lange. ⊠3.
zu Fürſtenhagen, Aufſeher: Wilhelm Voß.

Oertzenhof, Zollamt.

Einnehmer: Poſtaſpirant C. Burchard, ad int.
Aufſeher: Packmeiſter Ehrich, ad int.

4. Die Handels-Klaſſenſteuer in Gemäßheit des unterm 15. Mai 1863 publicirten Geſetzes ꝛc. wird

in den Städten
von dem betreffenden Magiſtrate,

in den Flecken Feldberg und Mirow
von dem dortigen Domanial-Amte

erhoben und an die General-Zollkaſſe in Schwerin gezahlt.

II. Die Kopf- und Kammer-Steuer im Domanio,

in Gemäßheit des Edicts vom 24. Juni 1784,

wird unter Leitung des Kammer- u. Forſt-Collegii erhoben.

Erheber: vac.

III. Die Probenreiter-Steuer,

in Gemäßheit der revidirten Patent-Verordnung vom 21. Mai 1863,

wegen des Verkehrs auswärtiger Handlungstreibender, wird erhoben

von dem Kammer- und Forſt-Collegio zu Neuſtrelitz.

IV. Die außerordentliche Steuer

zur Aufbringung des zur Unterhaltung des Militair-Contingents vereinbarten Beitrags und der Landes-Beihülfe zu den Chauſſee- und Waſſerbauten, in Gemäßheit des betr. Edicts wird verwaltet durch die

Central-Steuer-Direction in Neubrandenburg.

Großherzogl. Commiſſarius:
Hofrath Friedr. Nicolai in Neubrandenburg.

Ständiſche Deputirte:
von der Ritterſchaft, von Dewitz auf Cölpin,
von der Landſchaft, Bürgermeiſter, Rath Siemſſen zu Stargard.

Secretair und Rendant:
Kreisſecretair Meyncke in Neubrandenburg.

Receptur-Behörden:

1. In den Domainen und den Flecken Feldberg und Mirow, das betr. Domanial-Amt;
2. in den ritterſchaftlichen, ſtädtiſchen, Kämmerei u. Oeconomie-Gütern,
   die betr. Gutsobrigkeit;
3. in den Städten,
   der betr. Magiſtrat.

Jagd-Departement.

Chef: Oberjägermeiſter, Kammer-Director von Voß, Groß-Comthur des Großherzoglichen Haus-Ordens der Wendiſchen Krone, Großkreuz des Großherzogl. Oldenburgiſchen Haus- u. Verdienſt-Ordens Herzogs Peter Ludwig Friedrich und des Herzogl. Sachſen-Erneſtiniſchen Haus-Ordens, des Königlich Hannoverſchen Guelphen-Ordens Commandeur 1. Kl., ſowie des Königlich Däniſchen Danebrog- und des St. Johanniter Ordens Ritter.

Jagd-Secretair und Berechner der Großherzogl. Jagdkaſſe: Kammer-Regiſtrator Lorentz.

Pedell: Joh. Joach. Friedr. Stein.

Jagdjunker: Forſtpractikant Rudolph von Oertzen.
Kammerjunker Edmund von Haugwitz.

Wildmeiſter und Aufſeher im Thiergarten: Julius Voigt.

Büchſenſpanner: Georg Joachymi.
Carl Knebuſch.

Hofjäger: Carl Friedrich Ernſt Joachymi.
Ludwig Kort.

Hundewärter: Johann Bengelsdorff.

Die Adminiſtration des aus Theilen der Altſtrelitzer Forſt gebildeten Wildparkes iſt dem Oberförſter, Kammerherrn von Kamptz zu Neuſtrelitz, unter Direction des Jagd-Departements, übertragen.

Den Forſt- u. Wildſchutz beſorgen die Unterförſter Deſſau zu Dianenhof, Drewes zu Herzwolde und Brandt in den Serrahnſchen Bergen; ſ. Altſtrelitzer Forſt, pag. 97.

Administration der Kabinetsgüter.

Kabinets-Amt

der Hohenzieritzer, Prillwitzer und Weisdiner Güter.

Beamter: Schloßhauptmann Hans von Oertzen, Groß-Comthur des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendischen Krone, des Königlich Hannov. Guelphen-Ordens Commandeur 2. Kl. und des Königlich Dänischen Danebrog-Ordens Ritter,
Mitarbeiter: Kammer-Assessor, Kammerherr von Fabrice,
Amtsactuar und Berechner der Großherzoglichen Kabinetsamtskasse: Kammer-Registrator Lorentz,
Amtsdiener: Georg Martin Christ. Wrege,
zu Neustrelitz.

Kabinetsamts-Gericht.

(s. S. 50.)

Kabinetsforst-District,

unter der Direction des Oberjägermeisters und Kammer-Directors Friedrich von Voß zu Neustrelitz.

Kabinetsforst-Secretair: Kammer-Registrator Lorentz.
Pedell: Kammer-Pedell Stein.

Oberförster: Victor Wentzel zu Glambeck.
Unterförster: Heinrich Braun zu Hohenzieritz.

Militair-Etat.

Militair-Collegium zu Neuſtrelitz,

angeordnet durch die Landesherrlichen Reſcripte vom 29. Juni 1813 und vom 3. Oktober 1842.

Hauptmann Ludwig Gottlieb Hartwig von Bülow, ✠.
Hauptmann Adolph Freiherr von Seckendorff.
Actuarius: Friedrich Thoms. ✠2.
Pedell und Magazin-Diener: Georg Andreas Kolloff. ✠2.

Militair-Contingent.

Chef:

Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Adjutant: Major Carl v. Wenckſtern, ✠ Ritter des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendiſchen Krone, des Königl. Preuß. rothen Adler- und des Kronen-Ordens 3., auch Inhaber des Ritterkreuzes 1. Kl. des Herzoglich Anhaltiſchen Haus-Ordens Albrecht des Bären und des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens 4. Kl.

Commandeur: Oberſtlieutenant Otto Friedr. Carl v. Gagern, ✠ Ritter des Großherzogl. Hausordens der Wendiſchen Krone und des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens, auch Inhaber des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 4. Kl.

1. Infanterie-Bataillon.

		Anciennetät.
Commandeur:	Oberſtlieutenant v. Gagern (ſ. oben)	1. Februar 1866.
Compagnie-Chef:	Major Carl Wilh. Auguſt v. Pentz, ✠ Inhaber des Königl. Preuß. rothen Adler- und des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens 4. Kl.	1. Februar 1866.
Major	Carl v. Wenckſtern, commandirt zur Dienſtleiſtung bei Sr. K. H. dem Großherzoge; (ſ. oben)	2. Februar 1866.
Major	Leopold Heinrich Ulrich Chriſt. v. Yorry, ✠ Ritter der Kaiſerl. Ruſſ. Orden vom St. Annen 2., St. Stanislaus 2. und St. Wladimir 4. Kl.	3. Februar 1866.
Compagnie-Chef:	Hauptmann Auguſt Wilh. Werner v. Seeler	12. Auguſt 1858.
Compagnie-Chef:	Hauptmann Guſtav Ludwig Max v. Matthieſſen	1. Mai 1865.
Compagnie-Chef:	Hauptmann Carl Ludwig Hellmuth v. Oertzen	1. Januar 1867.
Premier-Lieutenant:	Auguſt Carl Friedr. v. Schuckmann I.	1. Mai 1865.
— —	Jul. Friedr. Carl Hellmuth v. Schuckmann II.	22. Juni 1865.
— —	Francis Arthur Skene Knox	31. Decbr. 1866.
— —	Friedrich v. Thomſtorff (Adjutant)	1. Januar 1867.
Seconde-Lieutenant:	Georg Richard Lebrecht v. Rheinbaben	12. Decbr. 1862.
— —	Carl Guſtav Auguſt v. Zawadzky	2. Juni 1865.
— —	Arthur Julius Peter Carl v. Hünerbein	27. Juli 1866.

à la Suite:

Se. Königl. Hoheit der Erbgroßherzog.

---

2. Batterie.

	Anciennetät.
Batterie-Chef: Hauptmann Wilh. Leonhard Ludw. v. Schultz	22. Juni 1865.
Premier-Lieutenant: Paul Eug. Hugo Köhler	27. Juli 1866.
Seconde-Lieutenant: Th. Carl Victor Maria Felix v. Meibom	4. Febr. 1862.

Aerzte:

Bataillonsarzt: Dr. Albrecht Eggers	30. Aug. 1850.
Aſſiſtenzarzt: Dr. Max Köppel	16. Jan. 1864.

Rechnungsführer:

Premier-Lieutenant Friedrich Heinr. Dehne, Inhaber der K. K. Oeſterr. Tapferkeits- und der Königl. Preuß. Hohenzollern-Medaille pro 1848/49. 25. Aug. 1866.

Auditeur:

(Die Geſchäfte werden interimiſtiſch von dem Stadtgerichts-Aſſeſſor v. Witzendorff beſorgt.)

---

3. Zur Disposition:

Oberſt Friedrich v. Wenckſtern, ✠ Groß-Comthur des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendiſchen Krone, Commandeur des Königl. Dän. Danebrog- und des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens 2. Kl., Ritter des St. Johanniter-Ordens, Inhaber der Königl. Engl. Kriegs- und Waterloo-Medaille, ſo wie der Kriegsdenkmünze für die deutſche Legion und des Königl. Hannoverſchen Dienſt-Ehrenzeichens.

Diſtricts- und Ordonnanz-Huſaren,

zur Verrichtung des Ordonnanz- und Gensdarmerie-Dienſtes in Gemäßheit der Dienſt-Inſtruction vom 6. Decbr. 1855.

Garniſon Neuſtrelitz.

Commando: Hauptmann Freiherr v. Seckendorff.
Wachtmeiſter: Siefert.
Unterofficier: Renter, in Schönberg ſtationirt.
24 Huſaren.

Arzt und Chirurgus:

Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

Fußgensdarmen-Corps,

zur Unterſtützung des Diſtricts-Huſaren-Corps bei Erfüllung deſſen Berufs zur Wahrung geſetzlicher Ordnung, beſonders auch zur Obacht auf Befolgung der Forſtgeſetze, in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 22. Febr. 1849 und der Dienſt-Inſtruction vom 3. März 1849.

Commando: Hauptmann v. Bülow in Neuſtrelitz.
14 Fußgensdarmen.

Militair-Recrutirung,

nach dem Recrutirungsgeſetz vom 4. Febr. 1857.

1. Recrutirungs-Behörde.

Großherzogl. Commiſſarius: Droſt, Kammerherr v. Oertzen zu Feldberg.

Ritterſchaftl. Deputirter: Kammerherr v. Oertzen auf Brunn.
Kammerherr v. Gundlach auf Friedrichshof, Subſtitut.

Landſchaftl. Deputirter: Bürgermeiſter, Rath Wegener zu Woldegk.

Actuar: Kreisſecretair Meyncke zu Neubrandenburg.

2. Ausloosungs-Bezirks-Behörden.

a) Im Domanio und Kabinetsamt.

Amt Feldberg.

Dirigent: Droſt, Kammerherr von Oertzen.
Beiſitzer: Oberamtmann Herzberg zu Läven.
Fiſchereipächter Säfkow zu Feldberg.

Amt Mirow.

Dirigent: Droſt Schroeder.
Beiſitzer: Erbpächter Piper zu Zartwitz.
Seminar-Hausverwalter Müller zu Mirow.

Amt Stargard.

Dirigent: Droſt, Kammerherr von Fabrice.
Beiſitzer: Pächter Hellwig zu Zirzow.
Pächter Drewes zu Krickow.

Amt Strelitz und Fürſtenberger Amtsgebiet.

Dirigent: Landdroſt, Kammerherr von Scheve.
Beiſitzer: Amtmann Schröder zu Grammertin.
Pächter Cordua zu Zinow.

Kabinets-Amt.

Dirigent: Kabinetsbeamter, Schloßhauptmann von Oertzen zu Neuſtrelitz.
Beiſitzer: Pächter Müller zu Prillwitz.
Pächter Cordua zu Zippelow.

Das Actuariat wird von den betr. Amts-Subalternen verſehen.

b) In den ritterſchaftl. Gütern.

Deputirte: Rittmeiſter v. Oertzen auf Neddemin.
Rittmeiſter, Freiherr v. Brandenſtein auf Hohenſtein.
Subſtitut: v. Oertzen auf Coſa.
Actuar: Notar Engel in Neubrandenburg.

c) In den Städten.

Neuſtrelitz.

Dirigent: Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.
Beiſitzer: Ober-Baurath Buttel.
Kaufmann Lüthke.

Neubrandenburg.

Dirigent: Bürgermeiſter Ahlers.
Beiſitzer: Major a. D., Poſtmeiſter v. Preſſentin.
Senator Löper.
Wiekhaushauptmann Schimmelmann.

Friedland.

Dirigent: Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Schröder.
Beiſitzer: Stadtrichter Plettner.
Altermann Brunn.

Woldegk.

Dirigent: Bürgermeiſter, Rath Wegener.
Beiſitzer: Poſtmeiſter Kober.
Müller-Altermann Budde.

Strelitz.

Dirigent: Bürgermeiſter Nauwerck.
Beiſitzer: Dr. Ahrensdorf.
Kaufmann Thielemann.

Fürſtenberg.

Dirigent: Bürgermeiſter, Rath Bahr.
Beiſitzer: Prem.-Lieutenant a. D. v. Löben.
Maurer-Altermann Günter.

Weſenberg.

Dirigent: Bürgermeiſter Willert.
Beiſitzer: Rector Ohl.
Bauzunftshauptmann Jonentz.

Stargard.

Dirigent: Bürgermeiſter, Rath Siemſſen.
Beiſitzer: Hofrath Oeſten.
Schloſſer-Altermann Schultz.

Das Actuariat wird von den betr. Magiſtratsbeamten verſehen.

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei.

Zur Aufrechthaltung der Ordnung im Innern des Landes und zur Ueberwachung der Contraventionen gegen Polizei-Geſetze, insbeſondere zur Abſtellung der Bettelei und Abwehrung der Vagabonden wird der Gensdarmerie-Dienſt durch Diſtricts-Huſaren und Fußgensdarmen verſehen.

B. Local-Polizei.

1. In den Städten.

Neuſtrelitz.

Polizei-Collegium.

Dirigent: Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.
Aſſeſſoren c. v.: Georg v. Witzendorff.
Heinrich Gundlach.
Polizei-Inſpector: Friedr. Ludw. Ferd. Windſcheffel. ⚔ 2.
Unterbediente, wie beim Magiſtrate.

Neubrandenburg.

Richter und Rath.
Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdiener.
Polizeidiener: Jacob Bendſchneider.

Friedland.

Polizei-Collegium.

Richter und Rath.
Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdiener.
Polizeidiener: Ferd. Büttner.

Woldegk.

Der Magiſtrat, unter Mitaufſicht des Stadtrichters.

Strelitz.

Polizei-Collegium.

Der Stadtrichter und der Magiſtrat.
Polizei-Secretair: Stadtgerichts-Secretair Seyberlich.
Polizei-Inſpector: Theodor Plagemann. ✠3.
Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdiener.

Fürſtenberg.

Polizei-Collegium.

Der Stadtrichter und der Magiſtrat, und verſieht der Stadt-Kämmerer Maaß vices Secretarii.
Polizeidiener: Schäffer.

Weſenberg.

Der Stadtrichter und der Magiſtrat.

Stargard.

Der Stadtrichter und der Magiſtrat.

Nota. Unterbediente bei den Polizeien zu Woldegk, Weſenberg und Stargard ſind die Gerichts- und Rathsdiener.

2. In den Domainen und im Kabinets-Amte.

Die Beamten in jedem Amte.
Unterbediente, wie bei den Aemtern.

3. In den Ritter- und landſchaftlichen Gütern.

Die reſp. Gutsherrſchaften.

C. Straf-Anſtalten.

1. Land-Arbeits-, Zucht- und Irrenhaus zu Strelitz.

Ober-Inſpection,

in Gemäßheit der Reſcripte und der Bekanntmachung Großherzogl. Landes-Regierung vom 22. Auguſt 1849.

Commiſſarius: Landdroſt von Scheve in Strelitz.
Secretair: Adolph Scharlau in Neuſtrelitz.
Regiſtrator: Inſpector Wildenow ✠3. in Strelitz.
Pedell: Joh. Joach. Friedr. Stein in Neuſtrelitz.

Inſpector: Georg Chriſtian Wildenow.
Werkmeiſter: Ludwig Ihde.
Krankenwärter: Guſtav Chriſtian Theodor Müller. ✠3.
Krankenwärterin: geſchiedene Fuchs, geb. Peters.
Aufſeher: Friedr. Schultz.
Köchin: Ferdinandine Miertz.
Pförtner und Schließer: Chriſtoph Kühl. ✠2.

Arzt: Ober-Medicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz, ad inter.
Hülfsarzt: Dr. Benecke in Strelitz.
Wundarzt: Amts-Chirurgus Ketel in Strelitz.

Am 31. Decbr. 1866 waren detinirt:

Im Land-Arbeitshauſe	27	männl.,	1	weibl.,
Im Zuchthauſe	3	„	4	„
Im Irrenhauſe	31	„	26	„
	61	„	31	„
		92.		

2. Straf-Anſtalt zu Dreibergen,

(S. den Meckl.-Schwerinſchen Staatskalender.)

Nach der unterm 5./23. September 1838 ratificirten Convention und der unterm 2. Febr. 1865 genehmigten Vereinbarung iſt die Anſtalt Strelitz-ſcherſeits mitzubenutzen für 40 erwachſene und 4 jugendliche Sträflinge.

Zahl der diesſeitigen Sträflinge am 31. Decbr. 1866:

15 Männer,
2 Weiber,
1 Knabe,

18.

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chauſſeen,

unter oberer Leitung des Bau-Departements, vid. Kammer-Etat.

Wegebaurath: Wilhelm Adermann zu Neuſtrelitz.
Berechner der Chauſſee-Adminiſtrations-Kaſſe:
Kammer-Regiſtrator Adolph Scheel in Neuſtrelitz.

Chauſſeegeld-Einnehmer und Pächter.

1) Chauſſee von Dannenwalde bis Neuſtrelitz.

I. a. Chauſſeegeld-Einnehmer, Zollaufſeher Engelhardt zu Zollpoſten Dannenwalde, erhebt für den dort paſſirenden Zwiſchenverkehr auf 1/2 Meile von und bis Gramzow.

I. b. Chauſſeegeld-Pächter Georg Friedrich Ernſt Mohrmann's Wittwe zu Hebeſtelle Drögen, erhebt für 2 Meilen von Dannenwalde bis Fürſtenberg.

II. Georg Friedrich Wilhelm Hintze ✠2. zu Hebeſtelle Düſterförde, erhebt für 2 Meilen pränumerando von Fürſtenberg bis Strelitz.

III. a. Gottfr. Heinr. Andr. Schröder zu Hebeſtelle (Thorhaus) Strelitz II., ebenſo von Strelitz bis Fürſtenberg.

III. b. Teetzmann ✠1. zu Hebeſtelle Strelitz I., erhebt für 1/2 Meile von Altſtrelitz bis Neuſtrelitz.

2. Chauſſee von Neuſtrelitz bis Neubrandenburg und vom Tannenkrug nach Stargard.

IV. Chauſſeegeld-Berechner ad interim Daniel Ahrens zu Hebeſtelle Weisdin, erhebt für 1 1/2, reſp. 2 Meilen von Neuſtrelitz bis Uſadel und bis Gr.-Nemerow.

V. Chauſſeegeld-Berechner ad interim Ernſt Joh. Friedrich Thieme zu Hebeſtelle Tannenkrug, erhebt für 2 Meilen von Uſadel bis Neubrandenburg, und für ½ Meile vom Tannenkrug bis Stargard.

3) Chauſſee von Neubrandenburg bis Friedland.

VI. Chauſſeegeld-Pächter Fritz Jenſſen zu Hebeſtelle Sponholz, erhebt für 2 Meilen von Neubrandenburg bis Gliencke.

VII. Chauſſeegeld-Pächterin Emilie Siemers, geb. Prütz, zu Hebeſtelle Friedland, erhebt für 1½, reſp. 2 Meilen von Gliencke oder Warlin bis Friedland.

4) Chauſſee von Neubrandenburg nach Woldegk.

VIII. Wie ad VI., erhebt für 2 Meilen von Neubrandenburg bis Cölpin.

IX. Johann Wilhelm Tobias Wilck zu Hebeſtelle Petersdorf, erhebt für 1½ Meilen von Cölpin bis Woldegk.

5. Chauſſee von Neubrandenburg nach Treptow a. d. T.

X. Friedr. Chriſt. Klöckner zu Hebeſtelle Neubrandenburg, erhebt für 1½ Meilen von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow.

6) Chauſſee von Neuſtrelitz nach Woldegk.

XI. Anton Johann Chriſtoph Voellner zu Hebeſtelle Strelitz III., erhebt für 2 Meilen von Neuſtrelitz bis Carpin.

XII. Guſtav Arndt zu Hebeſtelle Ollendorf, erhebt für 1½ Meilen von Carpin bis Bredenfelde.

XIII. Carl Friedrich Chriſtian Leetſch ☒1. zu Hebeſtelle Hinrichshagen, erhebt für 2 Meilen von Bredenfelde bis Woldegk.

7) Chauſſee von Woldegk bis Friedland.

XIV. Hans Heinrich Gothmann ☒2. zu Hebeſtelle Paſenow, erhebt für 1½, reſp. 2 Meilen von der Neubranden-

burg-Woldegker Chauſſee bis Golm, und von Woldegk bis Golm.

XV. Carl Friedrich Hollnagel zu Hebeſtelle Friedland II., erhebt für 1½ Meilen von Golm bis Friedland.

8) Chauſſee von Woldegk nach Wolfshagen.

XVI. Ernſt Friedr. Aug. Sandmann zu Hebeſtelle Woldegk, erhebt für ¾ Meilen von Woldegk bis Wolfshagen, und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg für 1 Meile.

9) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Penzlin.

XVII. Joh. Jürg. Wilh. Buſchow ☒3. zu Hebeſtelle Bruſtorf, erhebt für 2 Meilen von Neuſtrelitz bis Penzlin.

10) Chauſſee von Woldegk bis Göhren.

XVIII. Wird kein Chauſſeegeld erhoben.

11) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Weſenberg.

XIX. Adolph Gottlieb Bogislaus Salchow zu Hebeſtelle Gr. Trebbow, erhebt für 2 Meilen von Neuſtrelitz bis Weſenberg.

Chauſſee-Wärter.

Für die Bau-Abtheilungen.

I. von Dannenwalde bis Fürſtenberg, Joachim Reglin im Chauſſeehauſe Drögen.

II. von Fürſtenberg bis zum Drevin-Graben, Friedrich Rathmann im Chauſſeehauſe Düſterförde.

III. vom Drevin-Graben bis Neuſtrelitz, Wilhelm Gewieſe im Chauſſeehauſe Strelitz I.

IV. von Neuſtrelitz bis Uſadel, Johann Heinrich Krohn im Chauſſeehauſe Weisdin.

V. a. von Uſadel bis Neubrandenburg, Friedrich Hardt im Chauſſeehauſe Tannenkrug.

b. vom Tannenkrug bis Stargard, der permanente Arbeiter Kohns in Bargensdorf.

VI. von Neubrandenburg bis Glienke, Johann Carl Friedr. Pegelow im Chauſſeehauſe Sponholz.

VII. von Glienke bis Friedland, Heinrich Schneberg im Chauſſeehauſe Friedland.

VIII. von Sponholz bis Alt-Käbelich, Wilhelm Kalbus im Wärterhauſe bei Pragsdorf.

IX. von Alt-Käbelich bis Woldegk, Friedrich Tiedt im Chauſſeehauſe Petersdorf.

X. von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow, Friedr. Chriſtian Bollmann im Chauſſeehauſe Neubrandenburg.

XI. von Neuſtrelitz bis Carpin, Friedrich Jarchow im Chauſſeehauſe Strelitz III.

XII. von Carpin bis Bredenfelde, Georg Joachim Ludwig Schook im Chauſſeehauſe Ollendorf.

XIII. von Bredenfelde bis Canzow, Johann Chriſtian Friedr. Müller im Chauſſeehauſe Hinrichshagen.

XIV. von Woldegk bis Golm, Jac. Friedrich Kreienbrinck im Chauſſeehauſe Paſenow.

XV. von Golm bis Friedland, Friedrich Heinrich Krog im Chauſſeehauſe Friedland II.

XVI. von Woldegk bis Wolfshagen und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg, Friedrich Galenbeck im Chauſſeehauſe Woldegk.

XVII. von Neuſtrelitz bis Penzlin, Johann Friedich David Härer im Chauſſeehauſe Bruſtorf.

XVIII. von Woldegk bis Göhren, der permanente Arbeiter Fr. Pfitzner zu Woldegk.

XIX. von Neuſtrelitz bis Weſenberg, Heinr. Schock.

B. Chauſſeebau-Geſellſchaft

für die Roſtock-Neubrandenburger Chauſſee.

Directorium.

Großherz. Schwerinſcher und Strelitzſcher Commiſſarius: vac.
Bürgermeiſter Dr. Zaſtrow zu Roſtock, } Deputirte
Gutsbeſitzer von Blücher auf Roſenow, } der Actionairs.
Haupt-Kaſſen-Rendant: C. L. Wieck zu Roſtock.
Wegebaumeiſter: Siemers in Teterow.

C. Wege-Commiſſion und Deputation,

(Wegebeſichtigungs-Behörde)

in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 22. Decbr. 1856.

Großherzoglicher Commiſſarius:
Droſt, Kammerherr v. Fabrice in Stargard.
Ritterſchaftlicher Deputirter:
Kammerherr v. Borck auf Möllenbeck.
Städtiſcher Deputirter:
Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.

D. Fluß-Schifffahrt.

a) Schifffahrtsſtrecke der Havel, Elde und Stör, reſp. von Fürſtenberg bis Dömitz und Schwerin, nach der Verordnung vom 26. Mai 1860 unter Verwaltung der gemeinſchaftlichen

Flußbau-Commiſſion zu Schwerin.

Landesherrliche Commiſſarien:

Miniſterialrath von Holſtein in Schwerin.
Droſt Schroeder zu Mirow.

Bau-Dirigenten:

Waſſerbaumeiſter E. W. Garthe zu Parchim.
Baumeiſter Ad. Pfitzner zu Neuſtrelitz.

Berechner für die Strecke von Fürſtenberg bis zur Müritz:

Amtsverwalter Mercker zu Mirow.

Schleuſenwärter für die Havelſtrecke:

1. zu Fürſtenberg, Gerber.
2. zu Steinförde, Mühlenmeiſter Haaſe.
3. zu Straſen, Zollaufſeher Grabow.
4. zu Canow, Mühlenmeiſter Kaumann.
5. zu Diemitz, Wittwe Hartmann.
6. zu Bolter Mühle, Müller Schwarz.

b) Kanal von Neuſtrelitz bis Priepert, nach der Verordnung vom 29. März 1864 unter ſpecieller Verwaltung

des Großherzogl. Amts Strelitz.

Hafenmeiſter in Neuſtrelitz: Kälcke.

Schleuſen-Aufſeher:

1. zu Voßwinkel, Joh. Joach. Lau.
2. zu Weſenberg, Mühlenmeiſter Haaſe.

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium zu Neuſtrelitz,

(Verord. vom 24. Febr. 1818, Medicinal-Ordnung v. 6. Mai 1840.)

Ober-Medicinalrath Dr. Carl Peters, Inhaber des Königlich Hannov. Guelphen-Ordens 4. Kl.

Medicinalräthe: Dr. Adolph Rudolphi, Inhaber des Königlich Hannov. Guelphen-Ordens 4. Kl.

Dr. Guſtav Götz.

Copiiſt und Pedell: Joh. Joach. Friedr. Stein.

Phyſicats-Diſtricte.

(Verord. v. 13. Febr. 1819, v. 22. Decbr. 1857 u. v. 22. Juli 1858.)

1. Neuſtrelitzer Phyſicat,

(welches die Städte Neuſtrelitz, Strelitz, Weſenberg, Fürſtenberg mit dem Amtsgebiete und dem Bauhofe, das Domanial-Amt Strelitz und die Feldberger Domanial-Ortſchaften Bergfeld, Carpin, Dianenhof, Friedrichsfelde, Georgenhof, Hoffelde, Rödlin, Gr.-Schönfeld und Steinmühle umfaßt.)

Phyſicus: Ober-Medicinalrath Dr. Carl Peters in Neuſtrelitz.

Phyſicats-Chirurgen: Medicinalrath Dr. Adolph Rudolphi in Neuſtrelitz.

Amts-Chirurgus Friedr. Ketel in Strelitz.

a) Aerzte: (13)

Neuſtrelitz: Dr. David Arndt.

Geheimer Medicinalrath, Leibarzt Dr. Carl Ludwig Köppel.

Rath Dr. Carl Brunswig.
Bataillonsarzt Dr. Albrecht Eggers.
Medicinalrath Dr. Guſtav Götz.
Ober-Medicinalrath Dr. C. Peters, auch Phyſicus.
Medicinalrath Dr. Adolph Rudolphi.
Aſſiſtenzarzt Dr. Max Köppel.

Strelitz: Dr. Jacob Meyer.
Dr. Seligmann Ahrensdorf.
Dr. Ludwig Benecke.

Weſenberg: Militair-Oberarzt a. D. Dr. Carl Lothar Lorenz.

Fürſtenberg: Dr. Jacob Götz.

b) Wundärzte 1. Klaſſe: (3)

Neuſtrelitz: Hofchirurgus Wilhelm Liſch.

Strelitz: Phyſicats- und Amtschirurgus Friedrich Ketel.

Fürſtenberg: Wilhelm Thuer.

c) Wundärzte 2. Klaſſe: (12)

Neuſtrelitz: Auguſt Ferdinand Schulze.
Wilhelm Wagner.
Friedrich Latendorf.
Julius Gerth.
Auguſt Segert.

Strelitz: Johann Friedrich Theodor Peters.
Ferdinand Prüſſel.
Guſtav Schulz.

Weſenberg: Ludwig Schmidt.
Georg Schmidt.

Fürſtenberg: Traugott Hammer.
Ehrenreich Tiburtius.

d) Zahnarzt:

Neuſtrelitz: Hofzahnarzt Ernſt Theodor Pagel.

e) Thierärzte: (3)

Neuſtrelitz: Roßarzt Friedrich Düſing.
Auguſt Carl Ludwig Mantzel.
Fürſtenberg: Adolph Friedrich Julius Garlipp.

f) Apotheker: (5)

Neuſtrelitz: Eduard Dautwiz.
Hofapotheker Johann Otto Carl Zander.
Strelitz: Carl Auguſt Menzel.
Weſenberg: Eugen Dultz.
Fürſtenberg: Carl Asmus Peterſen.

g) Hebammen: (13)

Neuſtrelitz: verw. Buttermann, geb. Nedden.
verw. Köhler.
verehel. Kort.
Strelitz: verw. Steinwedel, geb. Fiebeniß.
verehel. Lehnberg, geb. Lehnberg.
Weſenberg: verehel. Hinze, geb. Scharenberg.
Fürſtenberg: verw. Renter.
verehel. Haberlandt, geb. Runge.
verehel. Donner, geb. Neumann.
Dabelow: verehel. Schwerdtfeger.
Goldenbaum: verehel. Schnell, geb. Siebert.
Gr. Quaſſow: verehel. Tamm, geb. Vließ.
Wanzka: verehel. Wilck.

2. Kabinetsamts-Phyſicat,

(welches die Kabinetsamts-Ortſchaften umfaßt.)

Phyſicus: Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel in Neuſtrelitz.
Phyſicats-Chirurgus: Kabinetsamts-Chirurgus, Rath Dr. Brunswig in Neuſtrelitz.

Hebamme:

Hohenzieritz: verehel. Roſenberg, geb. Boldt.

3. Neubrandenburger Phyſicat,

(welches die Vorderſtadt Neubrandenburg mit dem Stadthofe, der hinterſten u. der Papier-Mühle, dem Bade- u. dem Treptowſchen Chauſſee-Hauſe, dem St. Georg und der Hopfenburg, ſowie die ritterſchaftlichen Güter Blankenhof, Brunn, Buchhof, Cammin, Cölpin, Ganzkow, Gevezin, Glockſin, Godenswege, Hohenmin, Ihlenfeld, Leppin, Liepen, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Podewall, Riepke, Roſſow, Trollenhagen und die Pertinenz Krappmühle umfaßt.)

Phyſicus: Dr. Bernhard Funk in Neubrandenburg.

a) Aerzte: (6)

Neubrandenburg: Dr. Bernhard Funk, auch Phyſicus.
Dr. Ludwig Brückner.
Dr. Rudolph Walther.
Dr. Carl Groſſchopff.
Dr. Felix Loeper.
Dr. Paul Lübcke.

b) Wundärzte 1. Klaſſe: (2)

Ludwig Fielitz.
Moritz Stoll.

c) Wundärzte 2. Klaſſe: (6)

Bernhard Keller.
Auguſt Held.
Wilhelm Salchow.
Heinrich Hirſekorn.
Th. Chr. Friedr. Benſe.
Georg Ludw. Wilh. Hirſekorn.

d) Zahnärzte: (2)

Wilhelm Enterlein.
Moritz Stoll.

e) Thierärzte: (4)

Hermann Brehm.

Ludwig Block.
Otto Carl.
Johann Carl Friedrich Zander.

f) Apotheker: (2)

Dr. phil. Victor Siemerling.
Moritz von Boltenſtern.
Theodor Wilhelm Burau, Pächter der Siemerlingſchen Apotheke.

g) Hebammen: (5)

verehel. Wachsmuth, geb. Holz.
verehel. Kurzmann, geb. Willfahr.
verehel. Baſtian, geb. Ott.
verehel. Schmidt, geb. Löhn.
verehel. Roſchke, geb. Willbrandt.

4. Friedländer Phyſicat,

(welches die Stadt Friedland mit der Walkmühle und der Mecklenburgſchen Kavel, ſowie die ritterſchaftlichen Güter Baſſow, Beſeritz, Breſewitz, Brohm, Coſa, Gr.-Daberkow, Dahlen, Diſhley, Eichhorſt, Friedrichshof, Galenbeck, Gehren, Genzkow, Heinrichswalde, Helpt, Hohenſtein, Holzendorf, Horns-Hurrah, Jatzke, Klockow, Kotelow, Kreckow, Lübberſtorf, Matzdorf, Mildenitz, Gr.-Miltzow, Pleetz, Ramelow, Rattey, Roga, Roggenhagen, Sadelkow, Salow, Sandhagen, Schönhauſen, Schwanbeck, Schwichtenberg, Staven, Voigtsdorf und Wittenborn umfaßt.)

Phyſicus: Dr. Rudolph Goeden in Friedland.

a) Aerzte: (4)

Friedland: Dr. Auguſt Berlin.
Dr. Rudolph Goeden, auch Phyſicus.
Dr. Carl Bruhns.
Dr. Adolph Horn.

b) Wundarzt 1. Klaſſe:

Otto Dörwald.

c) Wundärzte 2. Klaſſe: (5)

Carl Wildberg.
Adolph Bibow.
Hermann Frehſe.
Friedrich Mau.
Carl Groth.

d) Thierärzte: (4)

Adolph Brunn.
Friedrich Blumenhagen.
Auguſt Haaſe.
Adolph Birr.

e) Apotheker:

Georg Ernſt Gotthilf Fiſcher.

f) Hebammen: (5)

verehel. Jonas.
verehel. Blum, geb. Odebrecht.
verehel. Fleck, geb. Köſter.
verehel. Wollenzin, geb. Berg.
verehel. Wilck, geb. Köſter.

5. Stargarder Phyſicat,

(welches die Stadt Stargard mit der Burg, dem Amtshofe, dem Bauhofe, dem Kl. Hagen und der Mühle, ſowie die Stargarder Domanial-Ortſchaften Ahrendshof, Andreashof, Ballin, Ballwitz, Bannenbrück, Bargensdorf, Belvedere, Bornmühle, Bornshof, Brandmühle, Broda, Dewitz mit der Meierei, Georgendorf, Glienke, Heidemühle, Holldorf, Krickow mit der Pulvermühle, Küſſow, Loitz, Marienhof, Meiershof, Gr.- und Kl.-Nemerow, Neukrug, Neuendorf, Pragsdorf, Quaſtenberg, Neu-Rhäſe, Roſenhagen, Rowa, Rühlow, Sabel, Sponholz, Stegemannshof, Tannenkrug, Teſchendorf, Vierrade-Mühle, Warlin, Weitin, Wieſenbrück, Wulkenzin und Zirzow umfaßt.)

Phyſicus: Dr. Bernhard Funk in Neubrandenburg.
Phyſicats-Chirurgus: Dr. Carl Müller in Stargard.

a) Aerzte: (2)

Stargard: Dr. Carl Müller.
Dr. Auguſt Bahlcke.

b) Wundärzte 2. Klaſſe: (2)

Heinrich Conrad.
Auguſt Schwarz.

c) Thierarzt:

Heinrich Adolph Auguſt Kleim.

d) Apotheker:

Johann Anton Heiden.

e) Hebammen: (7)

verehel. Münſter, geb Wagenknecht.
verehel. Holm, geb. Münſter.
Gr. Nemerow: verw. Godenswege, geb. Schreiber.
Pragsdorf: verehel. Schulz, geb. Krickow, zu Georgendorf.
Teſchendorf: verehel. Brandt.
Wulkenzin: verehel. Freiknecht.

6. Woldegker Phyſicat,

(welches die Stadt Woldegk, den Flecken Feldberg, die Feldberger Domanial-Ortſchaften Bredenfelde Cantnitz, Carwitz, Conow, Dolgen, Eulenkrug, Flatow, Fürſtenhagen, Gramelow, Grauenhagen, Grünow, Haſſelförde, Hinrichshagen, Köllershof, Koldenhof, Krüſelin, Labee, Läven, Lüttenhagen, Mechow, Neugarten, Neuhaus, Neuhof, Ollendorf, Oltſchlott, Plath, Rehberg, Sandkrug, Schlicht, Triepkendorf, Vogelſang, Vorheide, Warbende, Watzkendorf, Weitendorf, die Stargarder Domanial-Ortſchaften Badreſch, Kl.-Daberkow, Dorotheenhof, Ernſtfelde, Friedrichshof, Funkenhof, Golm, Johannesberg, Alt- und Neu-Käbelich, Katzenhagen, Kublank, Lindow, Melkenhof, Neetzka, Paſenow, Petersdorf, Schönbeck, Tollenhof, ſowie die ritterſchaftlichen Güter Canzow, Georginenau, Göhren, Krumbeck, Lichtenberg, Möllenbeck, Quaden-Schönfeld, Stolpe, Wendorf, Wittenhagen und Wrechen umfaßt.)

Phyſicus: Rath Dr. Otto Wendland, Ritter des Königlich Spaniſchen Ordens Carl's III., zu Feldberg.
Phyſicats-Chirurgus: Dr. Horn in Feldberg.

a) Aerzte: (5)

Woldegk: Dr. Eduard Dietze.
Dr. Eduard Frieſe.
Dr. Otto Witte.
Feldberg: Rath Dr. Otto Wendland, auch Phyſicus.
Dr. Bernhard Carl Ludwig Georg Horn, auch Phyſicats-Chirurgus.

b) Wundarzt 2. Klaſſe:

Woldegk: Friedrich Eduard Beuſter.

c) Thierärzte: (3)

Friedrich Wilhelm Ketel.
Feldberg: Eduard Wilhelm Rathkens.
Carl Friedrich Wilhelm Haaſe.

d) Apotheker: (2)

Woldegk: Hermann Wilhelm Teusler.
Feldberg: R. N. Burghof.

e) Hebammen: (11)

Woldegk: verehel. Bordier, geb. Behncke.
verehel. Tolch, geb. Eng.
Feldberg: verehel. Mutzmann, geb. Mehnert.
Cantnitz: verehel. Schultz, geb. Lange.
Fürſtenhagen: verehel. Maaß, geb. Hochtritt.
Grünow: verw. Meſſerknecht.
Kublank: verehel. Schwarzer, früher verw. Dädelow.
Lindow: verehel. Kleinhardt.
Petersdorf: verehel. Dramm.
Rehberg: verehel. Moldenhauer, geb. Wolf.
Triepkendorf: verehel. Röhl.

7. Mirower Phyſicat,

(welches den Flecken Mirow, die Mirower Domanial-Ortſchaften und die ritterſchaftlichen Güter Barsdorf, Blumenow, Boltenhof, Dannenwalde, Gramzow und Tornow umfaßt.)

Phyſicus: Ober-Medicinalrath, Dr. Carl Peters zu Neuſtrelitz, ad inter.

Phyſicats-Chirurgen: Dr. Armin Probſthan, Dr. Dorius Gebel, } in Mirow.

a) Aerzte: (2)

Mirow: Dr. Armin Probſthan.
Dr. Dorius Gebel.

b) Wundarzt 2. Klaſſe:

Gottfried Prozeski.

c) Thierärzte: (2)

Mirowdorf: Adolph Hutloff.
Zartwitz: Moritz Piper.

d) Apotheker:

Mirow: Dr. phil. Carl Leſchbrand.

e) Hebammen: (7)

verehel. Lindſtädt, geb. Jäger.
verehel. Schröder.
Babke: verehel. Behncke, geb. Doß.
Granzin: verehel. Bremer, geb. Schwerdtfeger.
Straſen: verehel. Witt, verw. geweſene Mütther, geb. Frahm.
Vietzen: verehel. Tegler, geb. Drägert.
Wuſtrow: verehel. Schröder, geb. Schulz.

Amts-Aerzte und Amts-Chirurgen.

a) im Amte Feldberg:

Rath Dr. Wendland in Feldberg.
Amts-Chirurgus, Dr. Horn daſelbſt.
Dr. Dietze in Woldegk.
Dr. Müller in Stargard.

b) im Amte Mirow:

Dr. Probſthan, Dr. Gebel } in Mirow
Dr. Lorenz in Weſenberg.

c) im Amte Stargard:

Dr. Müller in Stargard.
Dr. Grosſchopff in Neubrandenburg.

d) im Amte Strelitz:

Ober-Medicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Amts-Chirurgus Ketel in Strelitz.
Dr. Götz in Fürſtenberg.

e) im Kabinets-Amte:

Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel in Neuſtrelitz.
Amts-Chirurgus, Rath Dr. Brunswig daſelbſt.

Hebammen-Lehrer:

Medicinalrath Dr. Guſtav Götz in Neuſtrelitz.

Armen-Weſen.

A. In den Städten.

1. Neuſtrelitz.

Armen-Behörde,

in Gemäßheit der Verordnung vom 30. Novbr. 1841 und unter dem Schutze J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Geheimer Regierungsrath Piper, Dirigent.
Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.
Conſiſtorialrath Werner.
Stadtgerichts-Director, Kammerherr v. Jagow.
Arzt: Rath Dr. Brunswig.
Secretair: Kammer-Regiſtrator Scheel.
Vorſteher: Particulier Luffsmann.
Kaufmann C. Gerling.
Kaufmann Kelpien.
Schneidermeiſter Rieſſtahl.
Executor Jacobs.
Stuhlmachermeiſter Fetting.
Hausbeſitzer Sparſchuh.
Pedell: Hank.
Hülfs-Pedell: Schneider Maaß.

2. Neubrandenburg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 17. October 1832 unter dem Directorio des Magiſtrats.

Der wortführende Bürgermeiſter.
Ein Deputirter des Magiſtrats.

Ein Altermann der repräſentirenden Zünfte.
Ein Wiekhaushauptmann.
Zwei Mitglieder aus dem Stande der Crimirten.
Fünf Bürger aus den verſchiedenen Stadtvierteln.
Rendant: Kämmerei-Secretair Fielitz.
Armenpfleger: Tuchmacher Straſen.
Ein Secretair.
Armendiener: Schuſter und Nürnberg.

3. Friedland.

Der Magiſtrat
und unter deſſen Oberaufſicht
das Armen-Collegium,
nach dem Reglement vom 7. Juni 1849.

Syndicus Uterhart.
Senator Kerckow.
Kaufmann Altermann Röſer, Ackerbürger Ziehm, } Repräſentanten.
Schuhmachermeiſter Leppin.
Weißgerbermeiſter O. Mohrmann.
Kaufmann Nadal.
Hutmachermeiſter Singewald.
Bürger Heinr. Schmidt.
Dr. Berlin, Armenarzt.
Secretair und Berechner: Senator Kerckow.
Diener: Polizeidiener Büttner.

4. Woldegk.

Armen-Collegium,
nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 29. Oct. 1852.

Bürgermeiſter, Rath Wegener.
Senator Witte.
— Braſch.

Senator Horn.
Paſtor Fiſcher.
Stadtſprecher Nehrenſt.
Kaufmann Durchſchlag.
Schneider Suhr.
Schuhmachermeiſter Carl Schulz.

5. Strelitz.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 5. Nov. 1855.

Bürgermeiſter Nauwerck, Dirigent.
Stadt-Secretair Müller.
Paſtor, Kirchenrath Becker.
Paſtor Giebner.
Kaufmann Thielemann.
Kornhändler Lazarus.
Bäcker-Altermann F. Bendix.
Kaufmann Born.
Stadtaltermann Scharff.
Gaſtwirth Behrends.
Secretair: C. Dücker.
Aerzte: Dr. Meyer.
Dr. Benecke.
Wundarzt: Amts-Chirurgus Ketel.
Armendiener Appel.

6. Fürſtenberg.

Armen-Behörde,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 26. Aug. 1846.

Bürgermeiſter, Rath Bahr, Dirigent.
Paſtor Runge.
Rector a. D. Probſthan.
Viertelsleute Gley, Zarges, Horn und Günther.
Secretair: Stadt-Secretair Maaß.
Armenvoigt: Rathsdiener Zech.

7. Weſenberg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 19. Sept. 1798.

Der Magiſtrat.
Präpoſitus, Paſtor Genzken.
Stadtverordnete Will, zugleich Berechner, Köppen u. Stoppel.
Armenvoigt: Rathsdiener G. Warncke.

8. Stargard.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 13. Juli 1820.

Der Magiſtrat.
Präpoſitus Nippe.
Rector Krüger.
Viertelsleute Warbehn, zugleich Berechner, Gräning, Steinführer und Müller.
2 Bürger.

B. In den Flecken.

1. Mirow.

Armen-Collegium,

nach der von Großherzogl. Landes-Regierung beſtätigten Armen-Ordnung vom 23. Februar 1822.

Droſt Schröder.
Paſtor Becker.
Commüne-Alterleute Petzold, Riepietſch, Müther u. Schlange.
Secretair und Armenpfleger: Seminarlehrer Neubert.

2. Feldberg.

Die Armen-Verwaltung im Flecken Feldberg nebſt Feldberger Hütte und Eichholz geſchieht auf Grund des unterm 13. Juni 1865 beſtätigten Orts-Statuts vom 14. Mai 1865 durch den Gemeinde-Vorſtand und die vier der Wahl nach älteſten Mitglieder der Gemeinde-Vertretung als

Armenväter: Kaufmann Hoffſchildt.
— Säfkow.
Sattlermeiſter Hunger.
Tiſchlermeiſter Filter.

C. Auf dem Lande.

1. Im Domanio:

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Aug. 1864,
unter Aufſicht der Domanial-Aemter,
die Orts-Vorſtände.

2. Im Kabinets-Amt:

das Kabinets-Amt.

3. In den ritterſchaftlichen Gütern:

die Gutsherrſchaften.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und ſonſtige Wohlthätigkeits-Anſtalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Verein für innere Miſſion zu Roſtock,

nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 6. Novbr. 1843.
S. den Schweriner Staatskalender.

Miſſions-Hülfs-Verein zur Ausbreitung des Reiches Gottes unter den Heiden,

nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 16. Juni 1845.
Zum Beſten des Vereins iſt eine jährliche Kirchen-Collecte am zweiten Pfingſttage laut Reſcr. vom 8. Juli 1848 allerhöchſt bewilligt.

Vorſtand:
Superintendent Ohl zu Neuſtrelitz, Vorſitzender.
Paſtor Rüdiger zu Neuſtrelitz, Secretair.
Gymnaſiallehrer Präſcke zu Neuſtrelitz, Rechnungsführer.

Haupt-Verein zur Guſtav-Adolphs-Stiftung zwecks Unterſtützung hülfsbedürftiger proteſtantiſcher Gemeinden,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 27. Mai 1843 und den Landesherrl. beſtätigten Statuten vom 7. Juli 1845, wonach auch zum Beſten des Vereins eine jährliche Kirchen-Collecte am Reformationsfeſte bewilligt iſt.

Vorſtand:
Schulrath Schmidt zu Neuſtrelitz, Vorſitzender.
Gymnaſiallehrer Wendt zu Neuſtrelitz, Schriftführer.
Lehrer Lawrenz zu Neuſtrelitz, Rendant.

Bibelgeſellſchaft für Mecklenburg-Strelitz zu Rattey,

zur Verbreitung von Bibeln und religiöſen Schriften,

nach den unterm 25. März 1852 angenommenen Gründſätzen.

Für die Zwecke der Geſellſchaft haben Se. K. H. der hochſelige Großherzog Georg eine jährliche Kirchen-Collecte am Neujahrstage und die Erſtattung des inländiſchen Porto allergnädigſt bewilligt.

Die Zahl der Mitglieder betrug im Jahre 1864/65 71.

Seit ihrem Beſtehen, 1852/66, hat die Geſellſchaft verbreitet: 7094 Bibeln, 1140 Geſangbücher, 2445 Neue Teſtamente, 1448 Katechismen, 23,003 verſchiedene Schriften, 13,726 Bilder und 162 Pſalmen.

Im Jahre 1866 betrug die Einnahme 1114 Thlr. 45½ ßl.
die Ausgabe 1015 „ 39¾ „

Vorſtand:

Paſtor Horn zu Badreſch.
— Bahr zu Woldegk.
Secretair u. Berechner: Schulmeiſter Meyer zu Rattey.

B. Zu Studien- und Schulzwecken.

In Neuſtrelitz.

Denkſches Schul-Legat

(von dem Haushofmeiſter Denk, bei des Prinzen Ernſt Durchl.)

zur Unterſtützung armer Gymnaſiaſten ꝛc., namentlich Neuſtrelitzer Stadtkinder und beſonders Söhne Großherzogl. Diener.

nach dem Teſtamente vom 4. April 1805 und der Genehmigung Großherzogl. Landes-Regierung vom 18. Febr. 1830 und reſp. 12. Decbr. 1865.

Von den Zinſen des Stiftungs- und des weiter angeſammelten Capitals werden jährlich zu Oſtern und Michaelis je 3 Stipendien für Gymnaſiaſten und 1 für einen Realſchüler à 11 Thlr. vertheilt.

Verwaltung: Großherzogl. Conſiſtorium.

von Hieronymiſche Stiftung

(von dem Geheimen Medicinalrath Dr. von Hieronymi,)
vom 19. März 1818,
zum Beſten des Gymnaſii Carolini.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. werden alle zwei Jahre einem der drei oberſten Lehrer des Gymnaſii als Honorar für Abfaſſung des Schul-Programms gezahlt.

Verwaltung: Großherzogl. Conſiſtorium.

Rathckenſches Legat
vom 13. Septbr. 1825,
(von der unverehel. Kaſtellanin Rathckens.)

Die Zinſen des Legats von 50 Thlr. Gold werden zu Schulgeld für arme Kinder in Neuſtrelitz verwendet.

Verwaltung: die Armenbehörde.

Hofrath Tangatzſche Stipendiat-Stiftung
für hülfsbedürftige Theologie Studirende aus dem Herzogthum Strelitz,
laut Teſtaments-Nachtrags vom 14. Aug. 1827.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Thlr. Gold werden auf 3 hintereinander folgende Univerſitätsjahre verliehen.

Verwaltung: Großherzogl. Conſiſtorium.

In Neubrandenburg.

Sucrowſche Stiftung
vom 30. October 1841,
(von dem Kaufmann Julius Sucrow in Stettin.)

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 100 Thlr. Courant werden ärmern Schülern zur Anſchaffung von Schulbüchern verabreicht.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Friedland.

Beſendahlſche Stiftung
laut letztwilliger Verfügung des Bürgermeiſters Beſendahl vom 9. Decbr. 1848.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 6000 Thlr. Gold werden beſtimmungsmäßig zum Beſten des dortigen Gymnaſiums verwendet.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Strelitz.

Dierſſenſche Stiftung
vom 9. Febr. 1839,
(von dem Senator, Kammer-Commiſſair Dierſſen.)

Die Zinſen des von 200 Thlr. Gold durch Zinsanſammlung auf 275 Thlr. Gold vermehrten Capitals werden gutgearteten Kindern dürftiger Eltern als ein Stipendium zur Beſtreitung des Schulgeldes, jedem auf drei Jahre, verliehen.

Verwalter: Stadt-Secretair Müller.

In Fürſtenberg.

Hofrath Strohſche Stiftung
laut Genehmigung Großherzogl. Landes-Regierung vom 30. Novbr. 1865.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 55 Thlr. Cour. werden alljährlich am Sterbetage des Stifters (7. März) für arme Schüler der dortigen Stadtſchule verwendet.

Verwaltung: der Schulvorſtand.
(S. auch unter C.)

In Weſenberg.

Cantor Eulenbergſche Stiftung
vom Jahre 1845.

Von den Zinſen des Stiftungs-Capitals à 20 Thlr. Gold wird jährlich einem armen Kinde eine Bibel geſchenkt.

Verwalter: der Paſtor zu Weſenberg.

In Stargard.

Legatum Johanneum,
Stiftung des Paſtors emer. Chriſtophorus Johannis zu Grünow
vom 1. Auguſt 1712.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 125 Thlr. Gold fließen in die Stargarder Schulkaſſe und werden für arme Schulkinder verwendet.

Verwalter: der Rector zu Stargard.

Legatum Strübingianum,
Stiftung des Particuliers Joachim Friedrich Strübing vom 18. Juni 1835.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 50 Thlr. Gold werden zum Ankauf von Geſang- oder Schulbüchern für arme Kinder verwendet.

Verwalter: der Paſtor zu Stargard.

Auf dem Lande.

Amtmann Dörckſches Legat in Kl.-Nemerow,
laut Teſtaments-Nachtrags vom 26. October 1763, zur Erhaltung ſeines Begräbniſſes und zu Schulgeld für arme Kinder.

Die Zinſen des Legats von 100 Thlr. Gold à 5 % werden in der Art verwendet, daß 4 Thlr. für arme Kinder an den Schulmeiſter in Kl.-Nemerow gezahlt und von dem Reſt die Erhaltungskoſten der Dörckſchen Grabſtätte beſtritten werden.

Verwalter: der Paſtor zu Ballwitz.

Paſtor Aepinusſches Legat zu Alt-Käbelich vom 4. Juli 1805.

Die Zinſen des Legats von 1000 Thlr. Gold à 5 % werden zu gleichen Theilen an die Schulmeiſter zu Alt-Käbelich und Petersdorf gezahlt, wofür ſie den 1. u. 2. Kindern der Tagelöhner und deren Wittwen freie Schule zu gewähren haben.

Aus Zinserſparniſſen von dieſem Legat iſt ein kleines Aepinusſches Schul-Capital von 50 Thlr. Gold gebildet, deſſen Zinſen zu Schulbüchern ꝛc. für ärmere Kinder nach dem Ermeſſen des Paſtors verwendet werden.

Verwalter: der Paſtor zu Alt-Käbelich.

Eggersſche Stiftung
v. Jahre 1823,
(von der zu Breslau verſtorbenen Friederike Eggers.)

Die Zinſen des durch Erſparniſſe von 500 Thlr Gold auf 600 Thlr. Gold erhöheten Legats ſollen den Statuten vom 31. Auguſt 1830 gemäß zur Schenkung chriſtlicher Schriften an Schulkinder, zur Sammlung einer

Schulbibliothek und zur Einrichtung einer Kleinkinder-Bewahranſtalt in der Parochie Ballwitz verwendet werden.

Verwalter: der Paſtor zu Ballwitz.

Ziegler Nicolaſches Legat zu Herzwolde,

laut Teſtaments vom 11. October 1839 und des bezüglichen Nachtrags vom 15. October 1849,

zur Anſchaffung von Büchern und Schreibmaterialien für arme Kinder der Gemeinden Herzwolde u. Wutſchendorfer Theerofen.

Die Zinſen des Legats von 200 Thlr. Gold à 4% werden beſtimmungsmäßig verwendet.

Verwaltung: drei Mitglieder der betr. Gemeinden unter Aufſicht des Großherzogl. Amts Strelitz.

C. Zur Kranken- und Armen-Pflege und zu Unterſtützungen.

In Neuſtrelitz.

Carolinenſtift,

gegründet von Ihrer Hoheit der Herzogin Caroline zu Mecklenburg im Jahre 1854, eingeweiht und eröffnet 15. November 1855, durch Neubau erweitert 1858—1860 und auf Grund der Stiftungsacte vom 3. December 1862 unterm 4. ejusd. mit den Rechten und Privilegien einer frommen und milden Stiftung Landesherrlich beſtätigt.

Zum Beſten des Carolinenſtifts beſtehen:

1. die Großherzogin Marien Stiftung vom 6. Aug. 1860, beſtätigt 1. Septbr. 1860 . . . . . 600 Thlr. Cour.,
2. die v. Pentzſche Stiftung, von der Generalin v. Rommel, geb. Marie v. Pentz, zu Neiſſe, vom 4. Juli 1857, beſtätigt 28. Aug. 1857 . . . . . 500 Thlr. Gold,
3. die v. Normannſche Stiftung, von der Hofdame Wilmina v. Normann, geb. Douglas Maclean Clephane zu Horsham, zum Andenken an ihren Sohn Wilhelm v. Normann, vom 1. Jan. 1863 . . . . . 2500 Thlr. Gold,

4. die Stiftung Bäckermeiſter C. Mewisſcher Eheleute vom 24. März 1864 . . . . . 500 Thlr. Cour.,

und werden Freibetten unterhalten:

1 von J. K. H. der Großherzogin Auguſte,
1 von Sr. H. dem Herzog Georg und
1 von den Johanniter-Rittern in Mecklenburg-Strelitz.

Das Stift ſteht unter Protection J. H. der Herzogin Caroline und hat HochDieſelbe die Ober-Adminiſtration und Dispoſition Sich vorbehalten.

Vorſtand:

Verwittwete Staatsminiſter von Oertzen.
Conſiſtorialrath Werner.
Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.
Juſtizrath Blanck.
Hofcommiſſair Gremlin, auch Rendant.

Fungirende Aerzte:

Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.
Medicinalrath Dr. Rudolphi.

Diaconiſſinnen:

Charlotte Bonhard, vorſtehende Schweſter.
Louiſe Röver.
Doris Martens.
Marie von Wick.
Auguſte Dieckhof.

---

1 Krankenwärter, 1 Hausdiener und 2 Mädchen.

Im Jahre 1864 wurden 308 Kranke verpflegt,
1865 „ 284 „ „
1866 „ 283 „ „

Der freiwillige Armen- und Kranken-Pflege-Verein
unter Protection J. K. H. der Frau Großherzogin

Vorſtand:

Conſiſtorialrath Werner.
Paſtor Rüdiger.
Hofcommiſſair Gremlin, auch Rendant.
10 Frauen der Hof- und Stadtgemeinde.

Legat eines Unbekannten (F. H. D.)
vom 12. Aug. 1817, dem Vermählungstage Sr. K. H. des Hochſeligen Großherzogs Georg.

Die Zinſen des Legats von 100 Thlr. Gold à 5 % werden beſtimmungsmäßig alljährlich am 12. Aug. mit je ½ Ldor. an die 2 Dürftigſten der Stadt ausgezahlt.

Verwaltung: Die Armenbehörde.

Hofrath Tangatzſche Stiftung
zur Unterſtützung einer durch Alter oder Krankheit zur Arbeit ganz unfähigen, aber ſonſt unbeſcholtenen Bürger-Familie,

laut Teſtaments-Nachtrags vom 18. April 1823.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 200 Thlr. Cour. werden alljährlich am Todestage des Stifters, den 27. Septbr., ausgezahlt.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Levyſches Legat,
laut letztwilliger Verfügung des Lotterie-Inſpectors Levy vom 23. Mai 1832.

Die Zinſen des Legats von 300 Thlr. Gold à 4 % werden jährlich am Sterbetage des ꝛc. Levi, 11. April, an hieſige Arme vertheilt.

Verwaltung: Die Armenbehörde.

Kronprinz Friedrich Carl Chriſtian von Dänemark-Stiftung
zur Verwendung für Arme, unter Dispoſition J. K. H. der Großherzogin-Mutter,

geſtiftet am 10. Juni und Landesherrlich genehmigt 24. Juni 1841.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Thlr. Gold werden alljährlich am 10. Juni verwendet.

Kaufmann J. D. Hintzeſche Stiftung

zur Erinnerung an das 25jährige Regierungs-Jubiläum Sr. K. H. des Hochſeligen Großherzogs Georg,

geſtiftet am 6. Novbr. und Landesherrlich beſtätigt 4. Decbr. 1841.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Cour. à 4 % werden alljährlich zur einen Hälfte am Tage vor Pfingſten, zur anderen Hälfte am Tage vor Weihnachten an Bedürftige, namentlich verſchämte Arme dem Statut gemäß vertheilt.

Verwaltung: der Magiſtrat.

von Moltkeſche Stiftung (von der Oberhofmeiſterin v. Moltke, geb. Gräfin von Baſſewitz)

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter,

zur Unterſtützung Hülfsbedürftiger durch Zutheilung von Spinn-, Strick- und Weber-Arbeit, Landesherrlich genehmigt 24. Febr. 1842.

Die Zinſen des durch verſchiedene Schenkungen von 1500 Thlr. Gold auf 2000 Thlr. Gold erhöheten Capitals werden zu dem beſtimmten Zweck verwendet.

Verwalter: Bibliothekar Gentzen.

Hausmarſchall von Monroyſches Legat,

aus der Ceſſion der von Monroyſchen Erben v. 4. März 1856.

Die Zinſen des Legats von 800 Thlr. Gold à 4 % werden zu Gunſten armer, alter und kränklicher Einwohner verwendet.

Verwaltung: Die Armenbehörde.

König Georg V. von Hannover-Stiftung

theils zur Unterſtützung ordentlicher, bedürftiger Armen, namentlich zwecks Beſchaffung der Miethe, theils zur Einkleidung armer Confirmanden, beſonders von Waiſen;

beſtätigt 8. Januar 1858.

Stiftungs-Capital 1500 Thlr. Cour.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Großherzog Friedrich Wilhelm-Stiftung

zur Unterſtützung unverſchuldet zurückgekommener ordentlicher Bürger-Familien, entweder zur Miethe, oder zum Ankauf von Materialien zur Aufhülfe ihres Geſchäfts,

geſtiftet auf Anregung des Bäckermeiſters C. Mewis, des Schlächtermeiſters L. Lefeldt, des Getreidehändlers A. Hülſekopf und des Kaufmanns C. Warncke, durch Beiträge von dieſen und mehreren Bürgern und Einwohnern zu Neuſtrelitz am 17. Oktbr. 1860 zur Erinnerung an die von Sr. K. H. dem Großherzoge entgegengenommene Huldigung der Landſtände; Landesherrlich beſtätigt und mit Corporationsrechten beliehen 18. Febr. 1861.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Cour. werden alljährlich am 17. Oktbr. dem Statut gemäß verwendet.

Die Verwaltung geſchieht unter Oberaufſicht des Magiſtrats durch einen aus 7 Perſonen beſtehenden Vorſtand und zwar

einem Mitgliede des Magiſtrats,
dem im Dienſte älteſten Stadtaltermann,
dem Kapitain der Schützenzunft,
dem älteſten Kaufmann und
drei Zunft-Alterleuten.

Wilhelm von Normannſche Stiftung,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin, zur Unterſtützung chriſtlicher ehrbarer Wittwen und unbeſcholtener Jungfrauen, die in Neuſtrelitz ihren Wohnſitz haben und zu den ſ. g. verſchämten Armen gehören,

geſtiftet am 11. April 1862 von der Hofdame Wilmina v. Normann, geb. Douglas Maclean Clephane zu Horsham, zum Andenken an ihren am 5. Oktbr. 1860 verſtorbenen einzigen Sohn; Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer milden Stiftung beliehen 6. Mai 1862.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 2000 Thlr. Gold werden alljährlich am 5. Oktober in Raten von 10 Thlr. Gold dem Statut gemäß vertheilt.

Die Verwaltung geſchieht unter Oberaufſicht des Großherzogl. Conſiſtorii von einem Vorſtande, beſtehend aus

einem der drei Paſtoren,
einem achtbaren, ortskundigen in Neuſtrelitz anſäſſigen Mann der Hof- oder Stadtgemeinde,
drei ehrbaren Frauen, von denen die eine der Hof-, die beiden andern der Stadtgemeinde angehören.

In Neubrandenburg.

Beckmannſches Legat

laut Teſtaments des Geheimenraths Wedige Chriſtoph Carl Beckmann vom 10. März 1800.

Die Zinſen des Legats von 3000 Thlr. Gold werden unter die Armen dortiger Stadt vertheilt.

Verwalter: die Paſtoren der St. Marienkirche.

Bürger-Hospital-Verein

zur Errichtung eines Bürger-Hospitals, worin zunächſt den Vereins-Mitgliedern, aber auch andern geeigneten Perſonen beiderlei Geſchlechts, welche wegen Alters oder Gebrechlichkeit verhindert ſind, ihre Berufsgeſchäfte zu betreiben, Wohnung, Unterhalt und Pflege gewährt werden ſoll.

Die Statuten ſind unterm 10. Oktbr. 1865 Landesherrlich beſtätigt und dem Verein die Rechte einer juriſtiſchen Perſon und das Privilegium der frommen Stiftungen verliehen.

Directorium:

Vorſitzender, Advocat M. Löper.
Kaſſirer, Buchhändler Brünslow.
Secretair, Notar Engel.

Vorſtand:

Bürgermeiſter Ahlers.
Altermann Peter.
— Böckmann.
— Roſenhagen.
Paſtor Milarch.
Dr. med. F. Löper.
Kaufmann Bechly.
— Grapow.
Hoflieferant Zeſchmar.
Inſtrumentenmacher Roloff.
Notar Windberg.
Maler Friedrich.
Kaufmann Thormann.
Stellmachermeiſter Pollmer.
Hofbuchdrucker Ahrendt.

In Friedland.

Johannis-Stift,

zur Aufnahme armer ſtädtiſcher Kranken,

gegründet von der Conventualin Marie Berlin 13. Novbr. 1861, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer milden Stiftung und einer juriſtiſchen Perſon beliehen 1. März 1862.

Dem Stifte iſt das Brunsſche Armen-Legat von 500 Thlr. Gold durch Magiſtratsbeſchluß vom 14. April 1864 überwieſen, um von deſſen Zinſen arme Kranke zu unterſtützen.

Die Verwaltung geſchieht unter Oberaufſicht des Großherzogl. Conſiſtorii zu Neuſtrelitz.

Vorſtand:

Paſtor Horn.
Kämmerer Bülle.
Dr. med. Aug. Berlin.
Conventualin Marie Berlin.
Die nächſte Aufſicht iſt einer Diaconiſſin übertragen.

Das Hospital

zur Unterſtützung alter und verarmter Perſonen aus dem Bürgerſtande.

Patronat:

der Magiſtrat.

Hospital-Collegium:

Inſpector, Bürgermeiſter, Geh. Hofrath Schröder.
Proviſoren, Altermann Brunn, auch Berechner.
Ackerbürger Wolter.
Regiſtrator, Stadtſecretair Durchſchlag.

Die Krankenkaſſe,

aus Schenkungen eines unbekannt gebliebenen Wohlthäters der Stadt, vom 6. Juli 1829 u. 12. Juli 1830.

Die Zinſen der Schenkungen von zuſammen 2000 Thlr. Gold werden für arme ſtädtiſche Kranke verwendet.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Schultzſche Stiftung

laut letztwilliger Verfügung der Doctorin Schultz, geb. Spiegelberg, vom 10. Juli 1836.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 2000 Thlr. Gold werden für arme ſtädtiſche Kranke verwendet.

Verwaltung: unter Oberaufſicht des Magiſtrats, Paſtor Horn als Special-Curator.

In Woldegk.

Rundshornſches Legat.

Das Vermächtniß der Rathsherrn-Wittwe Rundshorn, geb. Meyen, beſteht nach dem Teſtament vom 11. Februar 1828 in einer Hufe Landes, deren Aufkünfte zur einen Hälfte für die Kirche und zur andern Hälfte für die Armen ſtiftungsmäßig verwendet werden.

Verwaltung: die Kirchen-Oeconomie.

Verſchiedene Legate

der Ehefrau des Bürgermeiſters Burchard, geb. Schwarz, vom 21. Oct. 1724;

des Bürgermeiſters Burchardt u. ſeiner 2. Ehefrau, geb. Meßlin, vom 10. Juli 1739;

der Wittwe Lindemann, vom 20. März 1754;

der Ehefrau des Bürgermeiſters Weichel;

des Senators Brix, v. 30. Jan. 1809.

Die Aufkünfte dieſer Legate von jährlich 31 Thlr. Gold und 2 Thlr. Cour. werden nach der vom Großherzogl. Conſiſtorio unterm 18. Mai 1855 feſtgeſtellten Repartition verwendet:

für Arme	28 Thlr. Gold	1 Thlr. Cour.
zu Schulgeld für arme Kinder	2 „ „	— „ „
zu kirchlichen Zwecken . . .	1 „ „	1 „ „
	31 Thlr. Gold	2 Thlr. Cour.

Verwaltung: die Kirchenöconomie.

In Strelitz.

Das Bürger-Hospital

zur Aufnahme verarmter Perſonen beiderlei Geſchlechts aus dem Bürgerſtande,

laut Stiftungs-Urkunde vom 2. Oktbr. 1766, Landesherrlich beſtätigt 20. Oktbr. 1766.

Patrone:

Stadtalterleute Scharf, Pagel, Meyncke u. Krüger.

Proviſoren:

Brennereibeſitzer H. Grundt.
— C. Ritter.
Betvater: Hülfslehrer Scharf.
Diener: Armendiener Appel.

Verein für hülfloſe Familien,

geſtiftet durch Mitglieder der israelitiſchen Gemeinde am 18. Oct. 1817 für Einwohner dortiger Stadt ohne Unterſchied der Religion.

Einkaufsgeld 3 Thlr. 16 ßl., wöchentlicher Beitrag 4 ßl. Den Mitgliedern werden in Nothfällen Unterſtützungen bis zu 1 Thlr. 24 ßl. pro Woche bewilligt.

Vorſtand:

Director, Kornhändler J. J. Lazarus.
Kaſſier, Kaufmann Aler. Sanders.
Aſſeſſoren, Kaufmann M. Emanuel.
— M. Alexander.
Secretair, Uhrmacher Barsdorf.

Simon Jacobyſches Legat

(vom Ober-Aelteſten Simon Jacoby).

über 200 Thlr. Gold, wovon die Zinſen zu Feuerungsmaterial für chriſtliche Arme daſelbſt verwendet werden.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Fürſtenberg.

Quarkowskyſches Legat,

laut Teſtaments des vormal. Feldkaſſen-Rendanten Quarkowsky in Berlin vom April 1801 über

500 Thlr. Cour. zum Beſten der Kirche und
1000 Thlr. Cour. zum Beſten der Armen daſelbſt,

wovon die Zinſen alljährlich am erſten Weihnachtstage beſtimmungsmäßig verwendet werden.

Aus den ſeit 1810 um 1 % erhöheten Zinſen iſt ein Fonds für die Schule zur Anſchaffung von Lehrbüchern gebildet.

Verwalter: der Paſtor zu Fürſtenberg.

Kaufmann Wildbergſches Legat

vom 23. Oktbr. 1849, über ein Capital von 1000 Thlr. Gold, deſſen Zinſen à 4 % alljährlich zu Michaelis an die Armen-Behörde gezahlt und zu Miethsunterſtützungen für Arme, zunächſt für Wittwen, verwendet werden.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Protzſches Legat

(von der Wittwe des Senators Protz)
vom 13. Mai 1856

über ein Capital von 1000 Thlr. Cour., deſſen Zinſen à 4 % beſtimmungsmäßig zu ⅔ an verarmte, unbeſcholtene Bürger vertheilt, zu ⅓ an den Schulvorſtand zum Ankauf nöthiger und nützlicher Schulbücher, reſp. Bibeln und Geſangbücher, für unbemittelte und fleißige Schüler gezahlt werden.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Weſenberg.

Das Hospital

zur Aufnahme armer und kranker Perſonen, nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 2. Octbr. 1851.

Verwaltungs-Commiſſion,
unter Aufſicht des Magiſtrats:

Senator D. Stoppel.
Stadtſprecher Will.
Stadtverordneter J. Stoppel.

In Stargard.

Das Hospital,

gegründet 1564 vom Herzog Ulrich und HöchſtDeſſen Gemahlin Eliſabeth, Königl. Prinzeſſin von Dänemark, aus dem zerfallenen Hospital St. Jürgen und der Kapelle zum heiligen Geiſte, welche letztere durch Aus- und Anbau neu eingerichtet und mit einer namhaften Geld-Dotation verſehen wurde „Gott zu Ehren und armen alten kranken Leuten zu Hülfe und Troſt".

Das Hospital ſteht unter Schutz und Jurisdiction des Landesherrn und beſitzt auf dem Hufenfelde 7 größere und auf dem Stadtfelde 30 kleinere Grundſtücke, ſowie Capitalien im Betrage von 4433 Thlr. Gold und 3891 Thlr. Cour.

Die in das Hospital aufgenommenen Perſonen erhalten Wohnung, den größten Theil ihres Unterhalts, in Krankheitsfällen ärztliche Hülfe und Pflege und im Todesfalle freie Beerdigung. Außerdem werden zahlreiche ordentliche und außerordentliche Unterſtützungen gewährt.

Proviſor: der Paſtor.

Sophaſche Stiftung,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 2. Jan. 1838.

Die Stiftung beſteht in dem von dem verſt. Amts-Zimmermeiſter Sopha im ſ. g. Kleinen Hagen in Erbpacht genommenen Areal von 470½ □R., wovon 12 Gärten gebildet ſind, deren Nießbrauch auf Lebenszeit immer den ihrer Geſellenſchaft nach älteſten 12 Zimmergeſellen mit der Beſtimmung verliehen wird, daß nach dem Ableben eines Theilhabers deſſen etwaige Wittwe noch 2 Jahre vor weiterer Verleihung im Genuß verbleibt.

Verwaltung: Das Zimmergewerk.

Auf dem Lande.

Oberſt Wedig Chriſtoph v. Riebenſches Legat zu Brohm,

laut Teſtaments vom 6. Juni 1748, über 1000 Thlr. Gold, wovon die Zinſen zu 5 % zur Unterſtützung der Gutsarmen in Brohm verwendet werden.

Verwaltung: die Gutsherrſchaft zu Brohm.

Droſt Heldſches Legat
zu Feldberg,

laut Teſtaments vom 22. Juli 1858, über 1000 Thlr. Cour., von deſſen Zinſen alljährlich zu Weihnachten an dortige Ortsarme Geſchenke vertheilt werden; genehmigt laut Reg.-Reſcr. vom 13. April 1859.

Verwaltung: unter Oberaufſicht des Großherz. Amts Feldberg der Gemeinde-Vorſtand und der Paſtor daſelbſt.

D. Zur Unterſtützung von Handwerkern.

Roloffs-Stiftung
zu Neuſtrelitz,

zur Unterſtützung hülfsbedürftiger Handwerker und zur Förderung nützlicher Erfindungen im Handwerke in Neuſtrelitz,

geſtiftet vom Bäckermeiſter C. Mewis 17. Febr. und Landesherrlich beſtätigt 19. März 1850.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 100 Thlr. Gold werden alljährlich nach Ablauf des Antoni-Termins dem Statut gemäß ausgezahlt.

Verwaltung: der Magiſtrat.

E. Zur Belohnung von Dienſtboten.

Stiftung zur Belohnung guter Dienſtbotinnen
in Neuſtrelitz

von J. K. H. der Großherzogin-Mutter am 20. Mai 1833 zur Erinnerung an die Säcularfeier der Gründung von Neuſtrelitz.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Gold werden alljährlich am 20. Mai dem Statut gemäß ausgezahlt durch eine Committe, beſtehend aus

einem Mitgliede des Magiſtrats,
einem Mitgliede der Geiſtlichkeit und
drei Hausfrauen, welche J. K. H. HöchſtSelbſt dazu ernennen.

F. Wittwen- und Waiſen-Unterſtützung und Altersverſorgung.

Prediger-Wittwen-Kaſſe
für den Friedlandſchen Werder,

geſtiftet aus den von den Paſtoren Cruſius und Maſch zu Beſeritz und Dahlen 1710 und ſpäter ausgeſetzten Legaten, Landesherrlich beſtätigt und mit dem Privilegio der milden Stiftungen beliehen 14. Juli 1792.

Die Zinſen des 750 Thlr. Gold und 100 Thlr. Cour. betragenden Vermögens werden an die betr. Prediger-Wittwen vertheilt.

Verwalter: Paſtor Hevernick zu Dahlen.

Woldegker Prediger-Wittwen- und Waiſen-Kaſſe,

gegründet 5. April 1747, Landesherrlich beſtätigt und mit den Privilegien der frommen Stiftungen beliehen 29. Juni 1747, 16. Februar 1791 und 5. Novbr. 1864.

Verwalter: Zwei Mitglieder der Geſellſchaft und zwar einer der Paſtoren zu Woldegk und einer der Paſtoren auf dem Lande.

Wittwen-Kaſſe der Prediger
in Neubrandenburg,
geſtiftet 31. Januar 1777.

Verwalter: der Paſtor primarius daſelbſt.

Weſenberg-Mirower Prediger-Wittwen- u. Waiſen-Kaſſe,

nach den Landesherrlich beſtätigten revidirten Statuten vom 5. Mai 1860.

Verwalter: der Paſtor zu Weſenberg.

Wittwen-Kaſſe der Kaufleute
in Neubrandenburg,

nach den Statuten vom 4. Mai 1864, Landesherrlich beſtätigt 13. Mai 1864.

Verwalter: der jedesmalige worthabende Altermann der Kramerzunft,
zwei aus den beigetretenen Mitgliedern gewählte Vorſteher,
ein Kaſſenführer.

Johann Heinrich Voß-Stiftung
in Neubrandenburg
zur Unterſtützung bedürftiger Wittwen dortiger Gymnaſiallehrer aus den Zinſen der durch freiwillige Beiträge angeſammelten Kapitalien.

in Gemäßheit der Statuten vom 18. Septbr. 1866, gegründet in Veranlaſſung der am 9. April 1866 von dem Gymnaſium veranſtalteten Erinnerungsfeier an den vor 100 Jahren erfolgten Eintritt Voß's als Zögling in das dortige Gymnaſium, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon und des Priv. pior. corp. beliehen 12. October 1866.

Verwaltung: Der Gymnaſial-Director, unter Aufſicht des Magiſtrats.

Staatsminiſter v. Oertzen-Stiftung
zur Unterſtützung hülfsbedürftiger Wittwen von Schullehrern, namentlich von Landſchullehrern des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

gegründet von dem Seminarlehrer Neubert zu Mirow, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer frommen Stiftung beliehen 17. Mai 1850.

Das Vermögen beträgt: Stiftungs-Capital 500 Thlr. Gold und Guthaben beim Geſammt-Aerar zu Johannis 1865 729 Thlr. 46 ßl. Cour.

Verwaltung: Großherzogl. Conſiſtorium.

Großherzog Georg-Stiftung
zu Neuſtrelitz,
zum Zweck der Alters-Verſorgung für Einwohner des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 17. Juni 1862.

Das Vermögen der Stiftung betrug:

am 1. Juli 1865 . 2715 Thlr. 39½ ßl. Cour.,
" " 1866 . 2959 " 9½ " "

Das Vermögen der nach der Landesherrl. Beſtätigung vom 17. Juni 1865 gebildeten

Kaſſe für Mitglieder unter 27 Jahren

betrug am 1. Juli 1866 . . . . . 203 Thlr. 14 ßl.

und zwar Antheil des Fonds der Großherzog Georg-Stiftung . . . . 34 Thlr. 21 ßl.
Guthaben der Mitglieder . . . . . 162 " 17 "
Reſerve zur Verwaltung . . . . . 6 " 24 " 203 Thlr. 14 ßl.

Directorium:
Kürſchnermeiſter Muſch.
Kaufmann Krohn.
Schmiedemeiſter Höcker.
Bibliothekar Gentzen, Vorſitzender.
Dampfmühlenbeſitzer Kellmann.
Kammer-Ingenieur Schuſter.
Kammer-Regiſtr.-Gehülfe Seyberlich, auch Kaſſier.

G. Zu verſchiedenen Zwecken.

Simon Jacobyſche Fideicommiß-Stiftung in Strelitz,

(vom Ober-Aelteſten Simon Jacoby)

in Gemäßheit der unterm 14. Juli 1846 Landesherrlich beſtätigten revidirten Stiftungs-Urkunde und reſp. des unterm 4. Aug. 1855 beſtätigten Vergleichs,

zur Ausſtattung von Bräuten, Beſoldung des Landrabbiners, für die jüdiſche Krankenverpflegungs- und Beerdigungs-Geſellſchaft, zum Beſten der jüdiſchen Armen, für die Nachkommen des Stifters und zur Anſchaffung von Feuerungsmaterial für arme Juden daſelbſt.

Die Verwaltung haben unter Oberaufſicht der Großherzogl. Juſtizcanzlei zu Neuſtrelitz 3 Teſtaments-Executoren:

Kaufmann Aler. Sanders } in Strelitz.
— H. Jacoby }
— H. Hirſch in Wahren.

Rettungshaus Bethanien zu Rattey,

zur beſſernden Erziehung verwahrloſeter Knaben,

gegründet von dem Vice-Landmarſchall, Kammerherrn von Oertzen auf Rattey im Jahre 1851.

Se. Königl. Hoheit der hochſelige Großherzog Georg bewilligten zur Eröffnung dieſer Anſtalt unterm 16. Aug. 1851 einen Beitrag von 50 Thlr. Gold.

Seit dem Beſtehen der Anſtalt bis 7. Septbr. 1866 ſind aufgenommen 83 Knaben,

davon entlaſſen	67	
geſtorben	1	
waren Michaelis 1866 noch anweſend	15	
		83 Knaben.

Die Durchſchnittszahl der Zöglinge betrug im letzten Jahre 17,49 und die Unterhaltungskoſten pro Kopf in den letzten 3 Jahren durchſchnittlich $63^3/_5$ Thlr.

Die Ausgabe pro 1. Septbr. 1865/66 betrug 1045 Thlr. $36^3/_4$ ßl.

Vorſtand:

Landrath von Rieben-Galenbeck.
Hofrath Berlin zu Friedland.
Präpoſitus Uhden zu Kotelow.
Paſtor Horn zu Badreſch.
— Bahr zu Woldegk.
— Kannengießer zu Kublank.
Penſionair Rauk zu Badreſch.

Verwaltungsrath:

Landrath von Rieben-Galenbeck.
Paſtor Horn zu Badreſch.
— Bahr zu Woldegk.
Secretair und Berechner: Hausvater Krüger in Rattey.
Hausvater: Krüger.
Hausmutter: deſſen Ehefrau.

Spinnſchule in Neuſtrelitz,

gegründet von der verſtorbenen Poſträthin Lingnau im Herbſt 1845, unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Vorſteher: Bibliothekar Gentzen.
Lehrerin: Wittwe Dietſch.

H. Klein-Kinder-Bewahr-Anſtalten.

In Neuſtrelitz.

Louiſenſtiftung, gegründet 1842 von J. K. H. der Großherzogin-Mutter, und unter Höchſtderen Protection.

Vorſtand:

Bibliothekar Gentzen.
Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.
Verehel. Hofmundſchenk Progowsky.
Wilhelmine von Scheve.
Verwittwete Kirchenräthin Wulffleff.
Wendela Reinicke.
Aufſeherin: Wittwe Dietſch.
Gehülfin: Caroline Platow.
Lehrer: Holm.

In Friedland.

S. Armenſchule daſelbſt.

In Woldegk,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Direction: die Ortsprediger.
Dr. Dietze.
Zimmermeiſter Schmidt.

In Strelitz.

Marienſtiftung, unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Vorſteherinnen: Landdroſtin von Scheve.
Kirchenräthin Becker.
Räthin Wohlfahrt.
Senatorin Dücker.
— Töbe.

Aufſeherin: Louiſe Korth ad int.
Lehrerin u. Gehülfin: Charlotte Korth ad int.

In Fürſtenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Aufſeherin: Ottilie Bluhme.

In Weſenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Direction: der Schulvorſtand.
ein Frauen-Verein.
Kaſſier: Cantor Eulenberg.
Lehrerin: Wittwe Dedlow, geb. Mewes.

In Stargard.

Direction: Präpoſitus Nippe und
ein Frauen-Verein.

In Mirow.

Vorſteherinnen: Droſtin Schroeder.
Wittwe Amtsverwalter Bartoldt.
Verehel. Seminarvorſteher Beckſtröm.
Verehel. Bäckermeiſter Doß.
Aufſeherin: Friederike Mangelsdorf.

Commiſſionen, Vereine und Inſtitute ꝛc. zu beſondern und gemeinnützigen Zwecken.

1. Commiſſion für die Entwäſſerung der Ländereien,

nach Maaßgabe der Verordnung vom 31. Juli 1846.

Landesherrlicher Commiſſarius:
Hofrath Oeſten in Stargard.
Ritter- und landſchaftliche Deputirte:
Oberhauptmann W. v. Oertzen auf Lübberſtorf.
F. v. Dewitz auf Cölpin, substit.
Bürgermeiſter, Rath Siemſſen in Stargard.

2. Officielle Anzeigen und Intelligenzſachen.

a) Officieller Anzeiger für Geſetzgebung und Staatsverwaltung

Redaction: die Regierungs-Regiſtratur.

b) Neuſtrelitzer Zeitung.

(Spaldingſches Intelligenzbureau.)

In Gemäßheit der Bekanntmachung Großherzogl. Landes-Regierung vom 27. Novbr. 1849 ſind die bis Ende 1849 unter Redaction der Intelligenz-Expedition erſchienenen Mecklenburg-Strelitzſchen Anzeigen mit der Neuſtrelitzer Zeitung vereinigt.

Herausgeber und Verleger: Hofbuchdrucker G. F. Spalding in Neuſtrelitz.

3. Kalenderweſen.

a) Staats-Kalender.

Redaction: die Regierungs-Regiſtratur.
Verleger: Hofbuchdrucker G. F. Spalding in Neuſtrelitz.

b) Haushaltungs- ꝛc. Kalender.

Herausgeber und Verleger: Hofbuchdrucker G. F. Spalding in Neuſtrelitz.

---

4. Aichungsamt

zu Neuſtrelitz.

Landes-Maaß- u. Gewichts-Aufſeher Carl Gottfr. Alb. Rönbeck.

---

5. Commiſſion für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkeſſeln und transportablen Dampfmaſchinen,

zu Neuſtrelitz.

(Verordn. v. 28. Mai 1863 und Bekanntm. v. 28. Septbr. 1863.)

Profeſſor Dr. Roloff.
Baumeiſter Pfitzner.

---

6. Commiſſion für die Prüfung der Maurer- und Zimmergeſellen hinſichtlich ihrer Befähigung zur Meiſterſchaft,

zu Neuſtrelitz.

(Bekanntmachung vom 16. Decbr. 1849.)

Ober-Baurath Buttel, Vorſitzender.
Realſchullehrer Langmann.
Zimmermeiſter Seyberlich.

7. Sonntagsſchulen für Handwerkslehrlinge.

In Neuſtrelitz,

(Regier.-Reſcript vom 4. Oktbr. 1824.)

unter Leitung des Ober-Bauraths Buttel.

In Neubrandenburg,

unter Direction des Präpoſitus Boll.

---

8. Gewerbe-Verein

zu Neuſtrelitz,

(gegründet 15. April 1846)

nach der erneuerten Landesherrl. Beſtätigung v. 28. Jan. 1861.

Vorſteher:

Profeſſor Dr. Roloff, 1. Präſes.
Zimmermeiſter Seyberlich, 2. Präſes.
Landes-Maaß- u. Gewichts-Aufſeher Rönbeck, auch Secretair.
Klempnermeiſter Beneke.
Glaſermeiſter Scharenberg.
Maler Rieck, auch Bibliothekar.
Steuer-Einnehmer Eggers.
Kaufmann Säfkow, auch Kaſſier.
Schmiedemeiſter Höcker.
Kaufmann C. Gerling.
Kupferſchmidt Grobbecker.

---

9. Erſparniß-Anſtalten.

a) zu Neuſtrelitz,

nach den erneuerten Landesherrlichen Beſtätigungen vom 18. Auguſt 1857 und 18. Januar 1861, eröffnet am 6. Juni 1827.

Vorſteher.

Hofrath Bahlcke.
Juſtizcanzlei-Secretair Scharenberg.
Hofrath Dr. Dunkelberg.
Rentier Hollin.
Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.
Canzleirath Dr. Piper.
Rentier Holdorff, Director der Anſtalt.
Advocat Cohn.
Kammer-Aſſeſſor v. Fabrice.
Kornhändler Hülſekopf.
Kaſſier: Juſtizcanzlei-Canzliſt Winckler.
Secretair: Advocat Max Schweppe.
Kaſſengehülfe: Juſtizcanzlei-Copiiſt Hoth.
Reviſor: Actuarius a. D. Stoll.
Pedell: Kammer-Pedell Stegemann.

Von Johannis 1865/66 ſind eingelegt . .		38453	Thlr.	18	Sßl. Cour.
zurückgezahlt . .		95479	„	4	„ „
mehr zurückgezahlt als eingelegt . .		57025	Thlr.	46	Sßl. Cour.
Die Anſtalt hatte Johannis 1866					
1. an ausſtehenden Capitalien		566651	Thlr.	22	Sßl. Cour.
2. an Zinſen-Rückſtand		98	„	—	„ „
3. an Kaſſenbeſtand		2289	„	35	„ „
in Summa an Activ-Vermögen		569038	Thlr.	57	Sßl. Cour.
Dieſelbe ſchuldet dagegen					
1. auf 7172 Einlage-bücher	514866 Thlr. 35 Sßl.				
2. angeliehene Capitalien	26000 „ — „	540866	„	35	„ „
Fonds der Anſtalt . .		28172	Thlr.	22	Sßl. Cour.

b) zu Neubrandenburg,

Landesherrlich beſtätigt reſp. den 10. Juni 1852 und 27. December 1860; eröffnet am 20. Juni 1852.

Vorſteher:

Commerzienrath H. C. Nahmmacher, Dirigent der Reviſions-Committe.
Hofrath Friedrich Nicolai, Director der Anſtalt.
Maurermeiſter Beſter.
Rentier Fiſcher.
Wiekhaushauptmann Zeſchmar, Dirigent der Belegungs-Committe.
Rentier Kummer.
Kaufmann Guba.
Advocat Bahlcke.

Secretair: Advocat Toll.
Kaſſier: Kaufmann Horn.
Reviſor: E. Bopp.

Vermögens-Ueberſicht am 1. Juli 1866.

Activa:		
Zinsbar belegte Capitalien	159021 Thlr. 4 ſgr. Cr.	
Kaſſenbeſtand . . .	207 „ 4¾ „ „	
		159228 Thlr. 8¾ ſgr. Cr.
Passiva:		
Einlagen mit Zinſen bis 1. Juli 1866 . . .	154225 Thlr. 12¾ ſgr. Cr.	
Anleihen	50 „ — „ „	
		154275 Thlr. 12¾ ſgr. Cr.
mithin beſteht das Vermögen in		4952 Thlr. 26 ſgr. Cr.
betrug daſſelbe am 1. Juli 1865		3846 „ 18 „ „
ſo ſind im letzten Jahre, 1. Juli 1865/66, erübrigt		1106 Thlr. 6 ſgr. Cr.

10. Vorſchuß-Anſtalten.

a) zu Neuſtrelitz,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung der revidirten Statuten v. 25. Febr. 1861, eröffnet am 4. Februar 1847.

Directoren:

Hofapotheker Zander.
Kaufmann Ad. Gerling.
Rentier Hintze.
Kaufmann Kelpien.
Landes-Maaß- und Gewichts-Aufſeher Rönbeck.
Advocat Gundlach.
Kaufmann P. J. Koner.

Reviſions-Committe:

Kammerdiener R. Funk.
Kammer-Ingenieur Schuſter.
Hofgoldſchmidt v. Behmen.

Kaſſier: Kammer-Regiſtrator A. Scheel.
Gehülfe: Marung.
Reviſor: Kaſſier Schmidt.

Der Umſatz der Vorſchuß-Anſtalt pro 1. Jan. bis ultimo Decbr. 1866 beträgt 978,534 Thlr. 47¼ ßl. Crt.

---

b) zu Neubrandenburg (Darlehnskaſſe),

Landesherrlich beſtätigt reſp. 14. Juli 1854 und 21. Januar 1862; eröffnet den 3. September 1854.

Vorſteher:

Buchhändler Brünslow, Dirigent der Reviſions-Committe.
Färber Dreyer.
Kaufmann P. J. Nahmmacher.
Hofrath Friedrich Nicolai, Director der Anſtalt.

Apotheker Dr. Siemerling.
Rentier Fiſcher.
Wiekhaushauptmann C. Zeſchmar.
Kaufmann D. Bechly.
Wiekhaushauptmann Keſſow.

Rechtsconſulent: Adv. A. Waldäſtel.
I. Secretair: Kaufmann F. Horn.
Kaſſier: Kaufmann F. Thormann.
II. Secretair: E. Bopp.

Vermögensüberſicht am 31. Januar 1866.

Activa:			
Darlehen,			
1. große	157570 Thlr. — ſgr.		
2. kleine	6960 „ 25 „		
		164530 Thlr.	25 ſgr.
Rückſtändige Zinſen		73 „	2 „
Kaſſenbeſtand		831 „	22½ „
		165435 Thlr.	19½ ſgr.
Paſſiva:			
Anleihen	151164 Thlr. 12½ ſgr.		
Nicht abgeforderte Zinſen	447 „ 14½ „		
Ueber den 31. Jan. 1866 hinaus vorweg erhobene Zinſen,			
auf gr. Darlehen	3151 Thlr. 3½ ſgr.		
auf kl. Darlehen	115 „ 25 „		
	3266 „ 28½ „		
		154878 „	25½ „
mithin beſteht das Vermögen in		10556 Thlr.	23½ ſgr.
betrug daſſelbe am 31. Januar 1865 . .		8695 „	9½ „
ſo ſind im letzten Jahre, 31. Jan. 1865/66 erübrigt		1861 Thlr.	14½ ſgr.

---

c) zu Fürſtenberg,

nach der erneuerten Landesherrlichen Beſtätigung v. 10. Mai 1861, eröffnet am 19. Januar 1856.

Vorſteher:

Dr. Götz.
Kaufmann Hückſtädt.
Rentier Giesler.

Reviſions-Committe:

Stadtrichter Müller, vom Polizei-Collegio deputirt.
Senator Friedrich Kramann.
Rentier Litzmann.

Buchhalter u. Kaſſier: Moritz Franzke.

Vermögen-Ueberſicht am 31. Decbr. 1866:

	Activa						
I.	Vorſchüſſe,						
	1. Wechſel	46687	Thlr.	—	ßl.		
	2. wöchentl. Abzahlungen	1727	„	16	„		
II.	Zinſen	676	„	6	„		
III.	Beſtand	906	„	21	„		
						49996 Thlr.	43 ßl.
	Passiva						
I.	Anleihen	41402	Thlr.	23	ßl.		
II.	Actien	2500	„	—	„		
III.	Depoſita	678	„	38	„		
						44581 „	13 „
		bleibt Vermögen				5415 Thlr.	30 ßl.
		am Schluſſe 1865 war daſſelbe				4699 „	15 „
		es iſt mithin erübrigt				716 Thlr.	15 ßl.

---

d) zu Woldegk,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 11. Sept. 1861.

Ausſchuß.

Vorſitzender: Apotheker Teusler.
Kaſſier: Thierarzt Ketel.
Schriftführer: Kaufmann Durchſchlag.
Beiſitzer: Schuhmachermeiſter C. Schulz.
Schuhmacher-Altermann Kandler.
Stadtmuſikus Königsberg.
C. F. Horn.
Kupferſchmidt Henſch.

Das Guthaben der Mitglieder betrug
am 1. Oktbr. 1866 . . 2860 Thlr. 30 ßl. 9 Pf.
Der Reſerve-Fonds . . 245 Thlr. 7 ßl. — Pf.

---

11. Aſſecuranzen.

a) Brandverſicherungs-Geſellſchaft der Ritterſchaft Stargardſchen Kreiſes,

nach der erneuerten Großherzogl. Beſtätigung v. 19. Decbr. 1863.

Directorium: die Ritterſchaft des Stargardſchen Kreiſes.
Bevollmächtigter: F. von Dewitz auf Cölpin.
Syndicus: Landſyndicus Ahlers zu Neubrandenburg.
Secretair und Berechner:
Kreisſecretair Hermann Meyncke, in Neubrandenburg.

Zur Deckung der ſeit 30. September 1865 bis ult. 1866 vorgefallenen Feuerſchäden ſind am 23. März 1866 8 ßl. und am 19. November 1866 7½ ßl. pro 100 Thlr. der Beitragsſumme repartirt worden.

Am 19. Novbr. 1866 betrug die Verſicherungsſumme 6,821,533⅓ Thlr., die Beitragsſumme aber 6,224,040⅓ Thlr.

---

b) Brand-Verſicherungs-Geſellſchaft der Städte Stargardſchen Kreiſes,

nach der Großherzogl. Beſtätigung vom 18. Juni 1828.

General-Directorium: das Corps der aſſociirten Städte.
Special-Directorium: Bürgermeiſter und Rath jeder recipirten Stadt.

---

c) Mecklenburgiſche Hagel- u. Mobiliar-Brand-Verſicherungs-Geſellſchaft

in Neubrandenburg,

nach den erneuerten Großherzogl. Beſtätigungen reſp. vom 9. April 1866 und 25. Mai 1860.

Directorium.

Amtmann Willebrand zu Dewitz, als Vorſitzender.
Gutsbeſitzer Schalburg auf Herzberg.
Gutsbeſitzer, Rittmeiſter v. Oertzen auf Neddemin.
Gutsbeſitzer Brieſt auf Polchow.
Rittergutsbeſitzer Runge auf Alt-Damerow.
Gutsbeſitzer Gebhardt auf den Ruhnen.
Gutsbeſitzer Burmeiſter zu Pätow.
Amtsrath Brandes zu Amt Arendſee.

Reviſions-Committe.

Freiſchulzengutsbeſitzer Krog zu Holdorf.
Gutspächter Unruh zu Sudenhof.
Rittergutsbeſitzer Scherz auf Kränzlin.
Gutsbeſitzer Kock auf Babin.

---

1. Secretair, Vorſtand der Kaſſe und des Bureau: Carl Eugen Behm,
2. Secretair: Hermann Bahlcke,
Calculator: Friedrich Windberg.
Regiſtrator: Herm. Roſenhagen,
} in Neubrandenburg.

Die Hagel-Assecuranz-Societät hat einen Versicherungs-Fonds von 22,672,025 Thlrn. Cour., und muß für die im verflossenen Sommer vorgefallenen Hagelschäden 238,891 Thlr. 21 Sgr. 3 Pf. Cour. durch einen Beitrag von 1 Thlr. 1 Sgr. 4 Pf. pro Hundert aufbringen.

Die Mobiliar-Brand-Assecuranz-Societät hat nach dem Abschluß vom 2. Septbr. 1866 einen Versicherungs-Fonds von 59,787,925 Thlrn. Cour. Die Gesammtsumme, welche sie für die in dem Jahre vom 2. Sept. 1865/66 vorgefallenen Feuerschäden aufzubringen gehabt hat, beträgt 125,845 Thlr. 16 Sgr. 10 Pf. Cour., und ist dazu ein Jahresbeitrag von 6 Sgr. 6 Pf. pro Hundert derjenigen Summe erforderlich gewesen, für welche jeder Interessent von seiner Versicherung nach Maßgabe der Feuersgefahr seiner Localitäten zu den Schäden der Anstalt zu contribuiren hat.

Die vom Directorium und den Beamten der Hagel- und Mobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft mitverwaltete, nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 27. Decbr. 1862 am 1. Jan. 1863 ins Leben getretene

Mecklenb. Immobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft in Neubrandenburg

hat nach dem Abschluß vom 2. Sept. 1866 einen Versicherungsfonds von 3,748,750 Thlr. Cr. Sie hat zur Deckung der in dem Jahre vom 2. Sept. 1865/66 vorgefallenen Schäden, den Verwaltungs- und Rückversicherungs-Kosten die Summe von 5447 Thlr. 10 Sgr. 11 Pf. Cr. aufzubringen gehabt und dazu an Beiträgen resp. 3 Sgr. und 1 Sgr. 6 Pf., zusammen 4 Sgr. 6 Pf. pro Hundert derjenigen Summe ausgeschrieben, für welche jeder Interessent nach Maßgabe der Feuersgefahr seiner versicherten Gebäude zu den Schäden und sonstigen Bedürfnissen der Anstalt contribuiren muß.

---

d) Feuer- und Hagel-Versicherungs-Verein für Mecklenburg zu Güstrow,

nach der Bestätigung der revidirten Statuten (62. Auflage) vom 1. Decbr. 1866.

(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

---

e) Mobiliar-Brand- u. Hagelschaden-Versicherungs-Gesellschaft zu Greifswald,

in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 5. Febr. 1846.

Districtsdirector: Kammerherr von Borck auf Möllenbeck.
Substitut: C. Siemers auf Genzkow, Pächter zu Teschendorf.
(pro 2. März 1863/69 erwählt.)

---

12. Mecklenburgiſcher Patriotiſcher Verein,

nach der Großherzogl. Mecklenb.-Strelitzſchen Beſtätigung v. 10. Okt. 1817.

Protectoren:

Ihre Königl. Hoheiten die allerdurchlauchtigſten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Haupt-Directorium:

Gutsbeſitzer Hillmann auf Scharſtorf.
Graf von Pleſſen auf Ivenack.
Kirchenrath Karſten zu Vilz, Hauptſecretair und Kaſſier.
Dr. John in Roſtock, Redacteur der landwirthſchaftl. Jahrbücher.

Ehren-Mitglieder:

außerhalb Deutſchland 21,
in Deutſchland 49,
darunter in Mecklenburg 9.

Ordentliche Mitglieder:

außerhalb Mecklenburg 17,
in Mecklenburg 1201.
(S. den Mecklenb.-Schwer. Staatskalender.)

---

13. Mecklenb.-Strelitziſcher landwirthſchaftlicher Verein in Neubrandenburg,

nach der erneuerten Großherzogl. Beſtätigung vom 21. Jan. 1862.

Vorſteher:

Graf Wilhelm von Schwerin auf Göhren.
Gutspächter Nauck zu Badreſch.
Paſtor Bohm zu Neuenkirchen.

---

14. Verein für Mecklenb. Geſchichte u. Alterthumskunde zu Schwerin,

nach der Großh. Mecklenb.-Strelitzſchen Beſtätigung vom 13. Septbr. 1835.

Protectoren:

Ihre Königl. Hoheiten die allerdurchlauchtigſten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Präſident: Se. Excellenz, Staatsminiſter von Oertzen.
Vice-Präſident: Reviſionsrath Haſe.
1. Secretair: Archivrath Dr. Liſch.
2. Secretair: Archivar Dr. Beyer.
Rechnungsführer: Miniſt. Secr. Dr. Wedemeier.
Bibliothekar: Oberlehrer Dr. Schiller.
Ehren-Mitglieder 5.
Correſpondirende Geſellſchaften 88.
Correſpondirende Mitglieder 54.
Ordentliche Mitglieder 287.

---

15. Thierſchutz-Verein zu Neubrandenburg,

beſtätigt 27. April und unterm 28. Novbr. 1865 mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon und des Privilegii pii corporis beliehen.

Vorſtand:

Bürgermeiſter Ahlers, Vorſitzender.
Paſtor prim. Milarch.
Wiekhaushauptmann Zeſchmar.
Dr. Siemerling.
Kaufmann Dreyer, Secretair und Kaſſier.

Landſtändiſche Verfaſſung.

Landſtände der Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg Güſtrow:

1. Im Mecklenburgiſchen Kreiſe,
2. Im Wendiſchen Kreiſe,
3. Im Stargardſchen Kreiſe,

} ſ. den Mecklenb.-Schwer. Staatskalender.

A die Ritterſchaft:

die Beſitzer der landtagsfähigen Rittergüter (2. Theil, 2. Abtheil. sub B.),

B. die Landſchaft:

die Obrigkeiten der 7 Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk, Strelitz, Fürſtenberg, Weſenberg u. Stargard (2. Theil, Magiſtrate sub B. u. 2. Abtheil. sub C.).

I. Directorium der Ritter- und Landſchaft auf Landtagen und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landräthe:

Georg Alexander Wolfgang v. Rieben auf Galenbeck, Großkreuz des Großherzoglichen Haus-Ordens der Wendiſchen Krone. — wegen des Herzogthums Güſtrow.

Henning Carl Friedrich, Graf von Baſſewitz auf Schwieſſel,	wegen des Herzogthums	Güſtrow.
Kammerherr Franz von Stralendorff auf Gamehl,	—	Schwerin.
Ludwig Georg von Oertzen auf Woltow,	—	Güſtrow.
Heinrich Friedrich von Reſtorff auf Roſenhagen,	—	Schwerin.
Felix, Graf von Voß auf Schönau,	—	Schwerin.
Arthur Friedr. Carl, Graf von Bernſtorff auf Wedendorf,	—	Schwerin.
Joſias von Plüskow auf Kowalz,	—	Güſtrow.

Erblandmarſchälle:

a) des Herzogthums Mecklenburg.

Auguſt Friedrich Ulrich von Lützow auf Eikhof.
Vicelandmarſchall, Kammerherr Otto von Langen auf Neuhof.

b) des Fürſtenthums Wenden.

vacat.
Vicelandmarſchall, Adolph Auguſt Helmuth Albrecht v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin, auf Gr. Lukow,

c) der Herrſchaft Stargard.

Cuno, Graf von Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarſchall, Friedr. Adolph Diedrich v. Dewitz auf Cölpin.

Deputirter der Stadt Roſtock.

Bürgermeiſter Dr. Ferd. Juſtus Crumbiegel.

II. Der Engere Ausſchuß von Ritter- und Landſchaft zu Roſtock:

Landräthe:

Henning Carl Friedrich, Graf von Baſſewitz auf Schwieſſel, wegen des Herzogthums Güſtrow, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1866 an.

Kammerherr Franz von Stralendorff auf Gamehl, wegen des Herzogthums Schwerin, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1866 an.

Ritterſchaftliche Deputirte:

Theobald Friedrich von Böhl auf Cramonshagen, aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1866 an.

Otto Julius von Maltzan, Freiherr zu Wartenberg u. Penzlin, auf Kl. Lukow, aus dem Wendiſchen Kreiſe, gewählt auf 3 Jahre von 1866 an.

Kammerherr Carl Diederich Albrecht von Oertzen auf Kotelow, aus dem Stargardſchen Kreiſe, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1866 an.

Landſchaftliche Deputirte:

Bürgermeiſter, Dr. Ferd. Juſtus Crumbiegel, von der Stadt Roſtock.

Bürgermeiſter, Hofrath Franz Flörke, von der Vorderſtadt Parchim.

Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Philipp Friedrich Burmeiſter, von der Vorderſtadt Güſtrow.

Bürgermeiſter, Hofrath Dr. Brückner, von der Vorderſtadt Neubrandenburg.

Ritter- und landſchaftliche Bediente:

Land-Syndicus, Adv. Auguſt Friedrich Georg Langfeldt.

Land-Syndicus, in speciedes Stargardſchen Kreiſes, Adv. Ernſt Chr. Ahlers in Neubrandenburg.

Landes-Secretair, Adv. Guſt. Joh. Heinr. Bergemann.
Landes-Archivar u. Bibliothekar, Adv. Carl Fr. Erdmann Sohm.
Landes-Einnehmer, Chriſtian Friedrich Köve.
Gegenſchreiber, Auguſt von Hagen.
Landkaſten-Secretair, Adv. Carl Heinrich Bauer.
Reviſor beim Landeskataſter, Herm. Ad. Moritz Saniter.

Landes-Executoren:

Friedrich Carl Auguſt Maaß, für den Wendiſchen und einſtweilen auch für den Mecklenburgiſchen Kreis.
Carl Julius Auguſt Jacobs zu Neuſtrelitz, für den Stargardſchen Kreis.
Pedell: Friedrich Peters.
Copiiſten: Carl Georg Theodor Bülow.
Heinrich Guſtav Theodor Luci.

III. Der Engere Ausſchuß der Ritterſchaft zu Roſtock.

Landräthe:

Henning Carl Friedrich, Graf von Baſſewitz auf Schwieſſel, wegen des Herzogthums Güſtrow.
Kammerherr Franz von Stralendorff auf Gamehl, wegen des Herzogthums Schwerin.

Deputirte:

Theobald Friedrich von Böhl auf Cramonshagen, aus dem Mecklenburgiſchen Zreiſe.
Otto Julius von Maltzan, Freiherr zu Wartenberg u. Penzlin, auf Kl. Lukow, aus dem Wendiſchen Kreiſe.
Kammerherr Carl Diederich Auguſt Albrecht von Oertzen auf Kotelow, aus dem Stargardſchen Kreiſe.

Ritterſchaftlicher Syndicus:

Geheimer Juſtizrath Dr. Peter Friedrich Ludwig Ditmar.

IV. Ritter- und Landſchaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Directorium:

Landrath Georg Alexander Wolfgang von Rieben auf Galenbeck, ſ. pag. 177.
Erblandmarſchall Cuno Graf von Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarſchall Friedr. Adolph Diedrich v. Dewitz auf Cölpin.

Deputirte zu den Landes-Conventen:

Ritterſchaftlicher Deputirter: Oberhauptmann Wilhelm von Oertzen auf Lübberſtorf.
Städtiſcher Deputirter: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.

Ritter- und landſchaftliche Bediente:

Land-Syndicus: Adv. Ernſt Ahlers in Neubrandenburg.
Ritter- und Landſchafts-Secretair: Hermann Meyncke in Neubrandenburg.
Städtiſcher Secretair: Raths-Secretair Adv. Siemſſen in Neubrandenburg.
Landes-Einnehmer: Chriſtian Friedrich Köve in Roſtock.
Landes-Executor: Carl Julius Auguſt Jacobs zu Neuſtrelitz.
Kreisbote: Andreas Chr. Langhals zu Neubrandenburg.

Ständiſche Behörden, Vereine und Inſtitute.

I. Fideicommiß-Behörde zu Roſtock,

nach der Verordnung vom 16. Juni 1842.

Landesherrlicher Commiſſarius: Juſtizcanzlei-Director Hermann von Scheve zu Schwerin.
Landrath von Rieben auf Galenbeck.
Landrath von Stralendorff auf Gamehl.
Major a. D. von Grävenitz auf Waſchow.
Rittmeiſter a. D., Baron von Stenglin auf Beckendorf.
Syndicus: Geheimer Juſtizrath Dr. Ditmar.
Secretair und Regiſtrator: Hermann Zielſtorff.

II. Ritterſchaftlicher Creditverein,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 25. Septbr. 1818, eröffnet durch die Verordn. v. 29. Juni 1819, neu conſtituirt im Antoni-Termin 1840.

Haupt-Direction zu Roſtock:

Landrath von Oertzen auf Woltow, aus dem Wendiſchen Kreiſe.
Landrath von Rieben auf Galenbeck, aus dem Stargardiſchen Kreiſe.
Landrath, Kammerherr von Stralendorff auf Gamehl, aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe.
Syndicus: Geheimer Juſtizrath Dr. Ditmar.
Rendant: Heinrich Eggers.
Secretair und Regiſtrator: Hermann Zielſtorff.

Kreis-Directoren:

vac., im Stargardiſchen Kreiſe.
Vice-Landmarſchall Freiherr von Maltzan auf Gr.-Luckow, im Wendiſchen Kreiſe.
Friedr. Ludw. Guſtav von Leers auf Schönfeld, im Mecklenburgiſchen Kreiſe.

Kreis-Deputirte:

Carl Friedrich Auguſt von Flotow auf Kogel, } aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe.
M. von Leers auf Mühlen-Eichſen, } aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe.
Oberhauptmann Wilhelm von Oertzen auf Lübberſtorf, } aus dem Stargardiſchen Kreiſe.
Ulrich von Dewitz auf Gr.-Miltzow, } aus dem Stargardiſchen Kreiſe.
Graf von Baſſewitz auf Diekhof, } aus dem Wendiſchen Kreiſe.
Kammerherr von Lücken auf Maſſow, } aus dem Wendiſchen Kreiſe.

III. Jungfrauen-Klöſter.

In den Herzogthümern Mecklenburg

ſind von der Landesherrſchaft 1572 zur chriſtlichen Auferziehung inländiſcher Jungfrauen der Ritter- und Landſchaft überwieſen, und die von dieſer erwählten Proviſoren und Hauptmänner werden vom Großherzoglichen Miniſterio beſtätigt.

a) Das Kloſter Dobbertin.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

Major Heinrich von Bülow auf Camin, wegen des Herzogthums Schwerin, gewählt auf 4 Jahre von 1865 an.
Landrath Joſias von Plüskow auf Kowalz, wegen des Herzogthums Güſtrow, wiedergewählt auf 4 Jahre von 1866 an.

Kloſterhauptmann:

Droſt Bogislav Wilh. Theod. von Liebeherr auf Steinhagen, gewählt auf 6 Jahre von 1866 an.

Syndicus und Richter: Geheimer Canzleirath Carl Jacob Heinrich Burmeiſter, zu Güſtrow.

Subſtituirter Richter für die Sand-Probſtei: Bürgermeiſter Hermes in Röbel.

Küchenmeiſter: W. H. J. Schultz.

Amts-Regiſtrator und Actuarius: L. Lierow.

Amtsſchreiber: Guſt. Carl Friedr. Conrad Lierow.

Forſtinſpector: Theodor Garthe.

Förſter: Stange zu Schwarz.
Kobow zu Meſtlin.
Pflugradt zu Lähnwitz.
Zebuhr zu Kläden.
Kleinkamp zu Sietow.
Wendland zu Schwinz.

Holzwärter: Herholz zu Diemitz.
Millhahn zu Boſſow.
Müller im Buchholz.
Zebuhr zu Lärz.
Kaphengſt zu Darze.
Höfke zu Seelſtorf.

Amtsjäger: Agatz zu Dobbertin.

2. Der klöſterliche Convent: (234)

(nach den Nummern der Einſchreibung in die Kloſter-Liſte).

Domina, E. H. v. Quitzow.

Conventualinnen zur vollen Geld- und Natural-Hebung: (39)

(tragen, nebſt der Domina, ein von der hochſeligen Herzogin Louiſe Friederike 1763 verliehenes Ordenskreuz pour la vertu, an einem blauen mit weiß eingefaßten Bande, mit einem, von der wail. Durchl. Herzogin Louiſe 1787 zum Gnadenzeichen hinzugefügten ſilbernen Stern auf der linken Bruſt.)

C. H. v. Sperling. 613
F. S. E. v. Schack. 617
J. S. v. Stralendorff. 645
L. F. C. v. Lützow. 669
F. B. E. v. Flotow. 677
F. D. v. d. Lühe. 696
M. G. A. v. Bülow. 700
C. F. L. v. Gentzkow. 708
L. F. C. v. Holſtein. 714
E. D. U. v. Lücken. 715
W. C. v. Preen. 736
S. J. H. v. Weltzien. 740
S. M. W. v. Lowtzow. 747
A. E. W. v. Grävenitz. 748
J. W. v. Glöden. 750
S. W. A. v. Schack. 753
D. F. v. d. Lanken. 755
W. J. L. v. Bülow. 759
Baronin J. M. v. Meerheimb. 784
C. W. B. v. Below. 797
H. J. v. Lützow. 799
S. H. v. Weltzien. 805
D. M. E. v. Pentz. 809
W. L. U. v. Ferber. 814
S. H. E. v. Baſſewitz. 815
H. C. v. Pritzbuer. 830
D. C. v. Wickede. 836
S. C. E. v. Hopffgarten. 849
A. F. G. v. d. Lanken. 864
J. C. F. L. v. Wickede. 878
C. F. C. v. Grävenitz. 879
J. D. M. M. v. Pentz. 891
Baronin F. C. D. v. Hammerſtein. 909
C. L. J. W. v. Bülow. 911
G. M. J. E. T. v. Pleſſen. 912
A. J. Bar. v. Maltzahn. 944
M. F. Berlin.
C. C. W. D. Moll.
H. C. G. E. Langfeldt.

Zur vollen Gelhebung: (55)

(tragen, nebſt den, von ihrer Aufnahme ins Kloſter angerechnet, älteſten zwanzig Damen zur halben Geldhebung, laut der Verleihung der hochſeligen Großherzogin Auguſte vom 26. Mai 1853, das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

S. M. v. Baſſewitz. 833
J. W. v. Bülow. 839
Baronin S. L. v. Langermann-Erlenkamp. 854
C. M. v. Blücher. 874
H. P. A. v. Schack. 880
S. J. L. L. v. Bülow. 898
J. E. C. v. Oertzen. 901
H. v. Reſtorff. 903
H. F. E. H. v. Bülow. 923
A. C. H. v. Winterfeldt. 943
M. D. C. S. v. Bülow. 945
M. v. Rohr. 954
S. A. Bar. v. Hammerſtein. 971
E. J. L. v. d. Lanken. 976

E. S. J. C. C. v. Both. 978
C. L. F. E. v. Koppelow. 980
Baronin A. M. W. v. Meerheimb. 982
H. F. C. v. Dewitz. 985
E. H. C. v. Schack. 995
L. A. H. F. P. v. Baſſewitz. 999
B. H. F. v. Kamptz. 1000
E. S. A. H. C. v. Koppelow. 1007
O. F. R. v. Bülow. 1012
C. P. D. S. v. Kahlden. 1021
S. C. L. W. M. v. Both. 1024
W. F. A. G. S. A. v. Scheve. 1025
P. C. L. C. v. Lücken. 1027
Baroneſſe E. H. C. L. E. v. Stenglin. 1030
L. E. E. A. v. Arnim. 1031
Baroneſſe F. H. J. H. C. A. v. Maltzahn. 1034
A. F. S. T. v. Lowtzow. 1050
W. L. J. E. v. Bülow. 1056
F. W. C. v. Weltzien. 1068
L. S. E. C. v. Flotow. 1069
E. J. B. v. Winterfeldt. 1070
M. E. v. Behr. 1071
O. C. J. v. Behr. 1073
E. Bar. v. Maltzahn. 1075
J. v. Blücher. 1078
A. H. S. J. v. Vieregg. 1079
J. F. E. S. v. Lehſten. 1081
A. C. C. F. v. Baſſewitz. 1084
C. S. M. D. A. Baronin v. Hammerſtein. 1086
F. O. v. Buch. 1087
M. P. C. v. Oertzen. 1088
S. F. C. v. Rohr. 1092
M. D. A. v. Blücher. 1106
C. F. J. v. Wickede. 1108
E. S. F. C. L. v. Mecklenburg. 1109
L. A. J. v. Engel. 1110
A. L. F. v. Walsleben. 1112
L. C. v. Oertzen. 1121
C. L. A. v. Brandenſtein. 1122
B. D. C. Flörke.
W. H. G. Langfeldt.

Zur halben Hebung: (82)

A. v. Baſſewitz. 1124
A. H. S. C. M. v. Boddien. 1131
J. L. F. S. C. O. v. Oertzen. 1133
A. A. A. v. Grävenitz. 1139
O. E. C. v. Reſtorf. 1141
B. C. A. v. Oertzen. 1142
Baroneſſe O. C. C. v. Stenglin. 1143
T. A. C. L. v. Blücher. 1152
E. L. M. J. v. Oertzen. 1154
F. M. W. A. v. Reſtorff. 1157
S. C. L. M. v. Wickede. 1158
L. W. Bar. v. Langermann. 1161
H. L. W. E. F. v. Flotow. 1162
C. F. M. v. Grävenitz. 1163
T. T. E. v. Pleſſen. 1164
J. W. S. C. v. Bülow. 1165
J. E. F. O. M. v. Baſſewitz. 1171
C. E. A. C. C. M. Gräfin v. Bernſtorff. 1172

W. C. M. J. v. Rohr. 1175
E.C.Bar. v. Hammerſtein. 1176
L.J.E.S.F.A.v.Flotow. 1177
A. A. P. J. J. v. Oertzen. 1178
S. M. Bar. v. Maltzan. 1181
J. M. E. P. v. Ketelhodt. 1188
A.E.L.W. G. v. Blücher. 1190
A.C.O W. A. J. v. Dewitz. 1191
H.L.F.W.A.H.v.Lücken. 1192
L.W.H.J.F.v.Gundlach. 1193
J. L. W v. Hobe. 1196
H. F. L. v. Lehſten. 1197
Baroneſſe A. S. C. F. C. v. Maltzahn. 1198
C. E. H. C. v. d. Lühe. 1207
J. A. C. U. v. Flotow. 1211
E.F.E.W.A.E.v.Lücken. 1213
M.L.F.C. A. v. Cramon. 1215
S. F. A. v. Buch. 1216
F. F. M. S.A. v. Bülow. 1217
O. D. v. Levetzow. 1218
E. S. H. L. v. Oertzen. 1226
A. E. v. Baſſewitz. 1228
A. F. A. v. Winterfeld. 1229
J.F.W.E.A.v.Gundlach. 1230
A. F. A. v. Oertzen. 1232
L. E. C. v. Holſtein. 1234
M. F. W. E. Gräfin v. Blücher. 1238
J.W.F.L.Bar.v.Maltzahn. 1240
A.W.L.F.Bar. v. Maltzan. 1242
E. A. P. C. v. Wickede. 1243
L. A. F. S. v. Baſſewitz. 1248
C. A. W. A. v. Oertzen. 1252
V.C.D.M.F.G.v.Bülow. 1256
C. W. M. v. Meding. 1258
Bar.L.F.A.W. v. Langermann. 1260
E. E. F. v. Oertzen. 1263
J. F. v. d. Kneſebeck. 1266
Bar.L.M.C.H.v.Stenglin. 1267
F. J. F. v. Holſtein. 1268
W. J. J. v. Oertzen. 1269
H. S. B. J. v. Lücken. 1273
E.J.H.T. v. Schuckmann. 1274
M. C. C. v. Rieben. 1275
A. C. E. v. Schuckmann. 1277
H. C. L. v. Kamptz. 1279
C. C. B. v. Laffert. 1280
F. C. S. E. C. v. Schack. 1281
C. M. O. W. N. v. Bernſtorff. 1282
A. F. L. W. A. v. Bülow. 1283
J. T. L. O. v. Weltzien. 1285
H.J.A.L.T. v. d. Kneſebeck. 1286
Bar. E. M. v. Maltzan. 1287
A. M. J. W. F. v. Könemann. 1288
A. H. M. v. Boddien. 1289
H. F. A. E. v. Rantzau. 1290
W. L. A. A. G. D. v. d. Lancken. 1291
A. H. E. J. v. Grävenitz. 1293
S. E. L. F. H. v. Saldern. 1294
H. J. M. v. Blücher. 1295
F. O. v. Blücher. 1296
Gräfin A. L. H. H. v. Baſſewitz. 1297
D. Löſcher.
E. L. M. Wüſthof.
F. L. F. D. Bölte.
S. H. L. Paſchen.

Zur viertel Hebung: (57)

Bar. B. C. F. B. v. Stenglin. 1298
F. A. W H. v. Bülow. 1300
C. E. H. M. v. Ferber. 1301
D. H. A. S. F. v. Gadow. 1302
A. E. C. v. Zülow 1303
Gräfin A. L. S. A. E. A. v. Baſſewitz. 1305
H. v. Kamptz 1306
L. E. J. A. v. Rohr. 1307
Bar. L. A. E. v. Maltzahn. 1308
L. F. J. S. E. v. Voß. 1309
Nath. v. Müller. 1310
C. W. A. S. v. Zülow. 1312
Marie v. Zülow. 1314
A. C. J. S. v. Weltzien. 1315
C. A. H. v. Blücher. 1316
C. G. J. F. F. v. Pleſſen. 1317
W. C. M. J. A. v. Plüskow. 1319
M. W. F. V. H. A. O. v. d. Lühe. 1320
Bar. O. E. v. Maltzahn. 1322
A. D. F. M. v. Winterfeld. 1323
Gräfin L. J. A. C. C. v. Baſſewitz. 1324
O. E. J. v. Storch. 1325
Gräfin S. A. O. C. v. Rittberg. 1326
A. L. P. S. H. O. M. A. v. Schack. 1327
B. A. L. A. B. v. Quitzow. 1328
L. F. C. A. v. Behr. 1329
C. M. F. v. Kardorff. 1330
H. A. L. v. Bülow. 1334
L. A. C. C. v. Schuckmann. 1335
W. C. F. v. Rantzau. 1336
G. M. M. O. H. A. A. v. Bernſtorff. 1337
A. C. A. F. v. Laffert. 1340
F. S. L. C. C. J. v. Wickede. 1342
S. J. U. v. Döring. 1347
A. A. v. Meding. 1348
F. H. G. H. v. Schuckmann. 1349
Baroneſſe G. H. W. S. v. Meerheimb 1350
C. L. A. E. v. Oertzen. 1351
Gräfin A. E. v. Blücher. 1352
H. L. W. v. Flotow. 1353
L. W. E. v. Waldow. 1354
Gräfin A. v. Rittberg. 1355
M. H. U. L. E. v. Langen. 1357
Bar. A. M. L. v. Maltzahn. 1358
A. S. M. F. O. v. Levetzow. 1359
R. Ch. A. v. Laffert. 1360
M. E. H. B. v. Kamptz. 1361
E. L. B. v. Lowtzow. 1362
C. L. v. Bülow. 1364
M. F. L. v. Schack. 1365
H. A. D. C. v. Holſtein. 1366
J. O. R. E. L. v. Oertzen. 1367
M. M. v. Waldow 1368
Gräfin G. R. v. Schwerin 1369
Bar. F. A. W. J. O. A. v. Maltzan. 1370
Gräfiin E. A. M. L. v. Bernſtorff. 1371
Bar. M. F. L. E. v. Stenglin. 1373

3. Großherzogliche Penſioniſtinnen.

I. Mecklenburg-Schwerinſche: (6)

(aus der Entſagungs-Vereinbarung vom 22. April 1809, Mecklenb.-Schwerinſcher Staats-Kalender 1810, Th. II. S. 197.)

Wilhelmine v. Wickede,
Sophie v. Boddien,
Sophie v. Schreeb,
C. E. F. L. v. Wenckſtern,
} zur vollen Geldhebung.

Baroneſſe A. E. v. Nettelbladt,
A. P. F. M. A. v. Vietinghoff,
} zur halben Hebung.

II. Mecklenburg-Strelitzſche: (3)

(aus einer ritter- und landſchaftlichen Bewilligung vom 23. Decbr. 1809, Mecklenburg-Schwerinſcher Staats-Kalender 1810, S. 196.)

Helene v. Dewitz,
Sophie v. Kardorff,
} zur vollen Hebung.

Friederike Kämpffer, zur halben Hebung.

---

b) Kloſter Malchow.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

Wilhelm von Paſſow auf Grambow, wegen des Herzogthums Schwerin, wiedergewählt auf 4 Jahre von 1866 an.

Rittmeiſter Friedr. Herm. Otto Maximilian von Plüskow auf Ahrenshagen, wegen des Herzogthums Güſtrow, gewählt auf 4 Jahre von 1866 an.

Kloſterhauptmann:

Kammerherr Auguſt, Baron von Maltzahn auf Schloß Grubenhagen, gewählt auf 6 Jahre von 1866 an.

Syndicus: Dr. Wilh. Friedr. Aug. Schmidt zu Waren.
Küchenmeiſter: Heinrich Franz Albrecht Engel.
Förſter: zu Jabel, C. Schlange, auch für die Cramoner Forſt.
zu Drewitz, F. Strecker.
Amtsjäger: C. Schlange zu Malchow.
Stationsjäger: Beſter zu Liepen.
Holzwärter: zu Damerow, Libnau.
= Loppin, Berend.
= Laſchendorf, Gerdes.
= Kraaz. Behrens.
= Jabel, Blöcker.
= Drewitz, Michael.
= Sembſin, Bruhns.

2. Der klöſterliche Convent: (139)

(nach den Nummern der Einſchreibung in zwei Kloſter-Liſten.)

Domina, vac.

Conventualinnen zur vollen Hebung: (14)

(tragen, nebſt der Domina, den von der hochſel. Herzogin Louiſe Friederike 1763 geſtifteten Orden pour la vertu, an einem rothen mit weiß liſerirten Bande, mit dem von der wail. Durchl. Herzogin Louiſe 1787 erhaltenen Stern auf der linken Bruſt.)

Die mit einem * bezeichneten wohnen im Kloſter.

C. J. E. M. v. Quitzow.	362	F. S. v. Grävenitz.	457
F. J. L. v. Zepelin.	372	*J. C. L. v. Kahlden.	460
*F. L. C. v. Grävenitz.	407	W. C. C. F. v. Voß.	464
C. C. S. v. Schack.	429	*S. D. v. Bülow.	465
J. F. A. v. Glöden.	437	*R. L. M. v. Oertzen.	478
*S. G. A. v. Lücken.	451	*A. A. G. v. Arenſtorf.	491
*H. M. S. v. Flotow.	455	*A. H. J. F. v. Flotow.	492

Zur vollen Geld-Hebung: (41)

(von denſelben tragen die 33 älteſten Damen — von ihrer Aufnahme ins Kloſter an gerechnet — das von der hochſel. Großherzogin Auguſte unterm 26. Mai 1853 verliehene Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Die im Kloſter wohnhaften, mit einem * bezeichneten Damen genießen die Hebungen und Rechte der Conventualinnen zur vollen Hebung.

*F. E. E. M. v. Ferber. 494
H. S. v. Grävenitz. 495
E. v. Preen. 500
*A. D. L. W. v. Weltzien. 521
S. M. C. v. d Lühe. 537
B. v. Reſtorf. 543
C. A. F. v. Waldow. 557
M. C. A. M. F. E. S. v. Bülow. 559
*O. S. A. G. Baron. v. Hammerſtein-Gesmold. 566
*F. Bar. v. Hammerſtein. 570
M. v. Lützow. 571
*E. K. W. L. v. Flotow. 574
*C. C. A. F. B. Bar. v. Maltzan. 580
A. K. A. v. Ferber. 584
L. M. F. A. Bar. v. Bülow. 587
L. M. v. Plüskow. 591
L. A. W. v. Schack. 593
K. S. B. F. v. Arnim. 595
C. A. H. v. Flotow. 603
M. L. F. v. Bülow. 608
C. E. C. v. Raven. 609
E. C. W. S. v. Schack. 610
L. C. v. Bülow. 614
E. C. S. v. Bülow 617
A. H. C. J. v. Engel. 620
D. W. L. v. Wickede. 622
J. W. A. v. Behr. 623
A. C. T. A. W. v. Preen. 626
E. L. C. F. M. v. Behr. 627
E. C. A. S. v. Bülow. 634
O. S. S. J. L. M. Bar. v. Hammerſtein. 638
E. B. C. v. Voß. 643
M. F. C. v. Lützow. 649
W. A. v. Oertzen. 651
M. L. J. v. Lehſten. 653
C. M. v. Bülow. 655
E. H. E. v. d. Lühe. 656
H. v. Rieben. 659
S. v. Blücher. 666
M. F. F. v. Baſſewitz. 667
H. B. E. v. Grävenitz. 668

Zur halben Hebung: (61)

M. C. L. A. v. Oertzen. 669
J. H. A. v. Bülow. 671
O. W. A. Bar. v. Stenglin. 674
L. J. C. v. Mecklenburg. 675
F. L. A. v. Hobe. 678
A. C. L. v. Weltzien. 679
M. O. B. v. Bülow. 680
F. E. H. v. Weltzien. 681
T. C. O. v. Weltzien. 684
E. M. B. v. Oertzen. 688
P. F. v. Kahlden. 691
J. F. W. B. T. v. Paſſow. 694
H. D. J. W. E. v. Bülow. 695
J. H. T. C. v. Bülow. 696
E. B. v. Grävenitz. 698
M. F. H. S. v. Baſſewitz. 699

R. J. A. T. v. Reſtorf. 702
M. S. A. B. v. Oertzen. 703
A. F. S. L. A. Baroneſſe v. Hammerſtein. 704
S. M. v. Maltzahn. 706
W. A. T. v. Flotow. 707
A. G. L. Bar. v. Maltzan. 708
M. F. Bar. v. Hammerſtein. 711
M. H. E. A. Baroneſſe v. Maltzahn. 712
E. v. Ketelhodt. 713
A. C. F. E. A. v. Lücken. 714
M. C. L. v. Hobe. 719
J. S. C. W. v. Zülow. 720
J. E. A. B. T. E. Gräfin v. Bernſtorff. 725
D. F. A. v. Viereggе. 726
H. E. A. W. H. T. E. v. Blücher. 728
M. L. E. O. v. Reſtorff. 729
H. C. W. v. Kardorff. 732
C. L. H. v. Dewitz. 733
M. A. J. v. Winterfeld. 734
A. E. J. F. Bar. v. Maltzan. 738
H. J. L. F. v. Gundlach. 739
B. L. F. M. M. E. Gräfin v. Voß. 743
A. L. C. O. v. Lehſten. 744
F. C. L. v. Schuckmann. 745
C. A. A. v. Oertzen. 747
F. D. W. v. Meding. 750
B. C. E. E. H. v. Gundlach. 751
J. J. D. v. Baſſewitz. 752
J. H. M. O. v. Rohr. 753
E. A. E. J. L. v. Lücken. 756
H. A. A. A. P. v. Holſtein. 757
L. E. C. W. A. v. Flotow. 759
E. M. v. Baſſewitz. 760
M. C. L. M. J. Bar. v. Stenglin. 761
A. M. W. v. Oertzen. 763
S. L. A. E. Gräf. v. Bernſtorff. 765
E. O. W. v. Dewitz. 767
S. J. H. Daneel.
A. D. A. Lüders.
J. C. E. Flörke.
E. A. Meyer.
C. M. L. Müntzel.
L. C. C. E. Lechler.
D. H. S. Telſchow.
S. L. H. (A.) Flörke.

Zur viertel Hebung: (22)

E. E. F. v. Schack. 768
H. L. E. v. Oertzen. 769
C. A. W. E. C. v. Bülow. 770
A. S. A. v. Grävenitz. 771
A. A. C. v. Viereck. 772
B. F. J. A. v. Blücher. 773
E. C. M. E. v. Behr. 775
M. A. O. Bar. v. Maltzan. 777
E. S. C. Bar. v. Maltzan. 778
A. A. M. v. Bülow. 779
A. C. S. Gräfin v. Rittberg. 780
L. S. W. A. G v. Oertzen. 783
E. W. v. Rohr. 784
A. H. A. T. v. Rantzau. 785
O. A. M. S. v. Voß. 786
P. E. C. v. Storch. 788

A. K. J. Bar. v. Maltzan. 789
O. C. L. J. F. v. Weltzien. 790
C. J. C. A. v. Winterfeld 791
S. A. C. M. v. Boddin 792
A. L. O. J. v. Schack 794
A. M. J. J. N. v. Rantzau 795

---

c) Kloſter Ribnitz.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

von Barner auf Trebbow, wegen des Herzogthums Schwerin, gewählt auf 4 Jahre von 1866 an.

Adolph von Oertzen auf Remlin, wegen des Herzogthums Güſtrow, wieder gewählt auf 4 Jahre von 1867 an.

Senator, Dr. Georg Friedrich Adolph Simonis, wegen der Stadt Roſtock.

Kloſterhauptmann: vac.

Syndicus: Stadtrichter Dr. Carl Johann Ludwig Koeve zu Ribnitz.

Küchenmeiſter: Heinrich Auguſt Ernſt Saniter.

Kloſterjäger: zu Bockhorſt u. Poppendorf, Theodor Krüger.
zu Wulfshagen, Carl Pflugradt.

2. Der klöſterliche Convent: (57)

(nach einer im Jahre 1844 eingeführten Nummer-Folge.)

Domina, F. C. G. C. v. d. Lancken.

Conventualinnen zur ganzen Hebung: (11)

(tragen, nebſt der Domina, das Herzogl. Ordenskreuz und den Herzogl. Ordensſtern pour la vertu, jenes an einem weißen mit roth liſerirten Bande.)

A. C. A. v. Oertzen. 7
D. W. E. C. v. Holſtein. 10
C. E. Burgmann.
B. F. C. v. Bülow. 17
B. F. J. v. Koppelow. 18
C. C. v. Bülow. 20
M. A. L. v. Bülow. 21
C. M. S. J. v. Ferber. 22
C. S. E. Neuendorf.
A. S. F. M. v. Raven. 23
C. S. W. U. v. Bülow. 24

Zur vollen Geld-Hebung: (12)

(tragen, nebſt den, von ihrer Aufnahme ins Kloſter angerechnet, älteſten ſechs Damen zur halben Geldhebung, laut der Verleihung der hochſel. Großherzogin Auguſte vom 26. Mai 1853 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

M. C. v. Baſſewitz. 25
W. J. A. v. Grävenitz. 26
E. L. C. v. Oertzen. 27
C. F. J. v. Weltzien. 28
Bar. V. C. S. E. C. v. Hammerſtein 31
H. C. L. A. C. v. Kamptz. 32
M. C. F. A. V. v. Oertzen. 35
Baroneſſe G. L. C. W. L. v. Hammerſtein. 40
Baroneſſe S. D. J. C. J. A. v. Maltzahn. 41
J. L. A. H. C. v. Preen. 43
B. A. L. v. Schack. 44
M. D. G. v. Bülow. 45

Zur halben Hebung: (21)

C. C. M. W. v. Bülow. 46
L. A. D. E. H. v. Lützow. 47
A. H. L. F. v. Arnim. 49
F. A. D. M. C. v. Bülow. 50
E. C. S. M. v. Wickede. 55
Baroneſſe A. v. Maltzan. 56
C. L. F. v. Pleſſen. 57
F. W. E. v. Schack. 58
A. E. E. J. v. Buch. 60
F. C. v. Bülow. 64
L. v. Engel. 65
S. C. F. v. Zepelin. 68
M. S. F. C. v. Lowtzow. 72
J. H. C. v. Lehſten. 78
H. E. v. Arnim. 80
J. C. G. H. v. Pleſſen. 84
Bar. M. v. Langermann. 86
J. C. S. H. L. L. v. Koppelow. 88
E. F. J. v. Hobe. 91
F. C. L. Bölckow.
L. A. G. Wehner.

Zur viertel Hebung: (12)

J. M. C. L. v. Both. 92
A. H. M. v. Kahlden. 93
E. F. A. J. v. Baſſewitz 94
H. S. M. v. Bülow. 95
A. L. W. v. Oertzen. 99
C. E. W. v. Weltzien. 100
O. H. v. Rohr. 101
F. C. S. A. v. Reſtorff. 102
Bar. F. C. C. J. A. v. Hammerſtein. 103
J. E. v. Winterfeld 106
A. A. W. C. v. Bülow 107
Bar. C. C. C. G. F. v. Maltzan 108

Magiſtrate in den Städten.

A. In der Reſidenzſtadt Neuſtrelitz.

(ohne Landſtandſchaft.)

Dirigent: Bürgermeiſter, Rath Carl Auguſt Eduard Fiſcher.
Aſſeſſor c. v.: Heinrich Gundlach.
Stadtaltermänner: Wilhelm Beneke.
Auguſt Scharenberg.
Stadtſchreiber: Johann Heinrich Dietrich Geiſt.
Gegenſchreiber, Mundiſt und Protokolliſt: Friedr. Finck.
Hülfsſchreiber: Otto Latendorf, ad int.
Gas-Inſpector: Dr. E. Fiſcher.
Waagemeiſter: Krüger, ad int.
Spritzenmeiſter: Groth, Scharenberg, Wagner, Beneke, Zillmann und Comtoiriſt Röhl, Commandeur der Turner-Feuerwehr.
Stadt- u. Polizeidiener: Otto Friedrich Lebrecht Dieſtlow, auch Nachtwächter.
Auguſt Adolph Theodor Selz, auch Nachtwächter.
Nachtwächter: Holzhauer, Penz und Rechlin.
Wieſen- und Garten-Aufſeher: Velten und Vogelſang.
Stadtbleicher: Peetſch.
Krankenwärter im Stadtkrankenhauſe: Warncke.

B. In den zum Corps der Landſtände gehörigen Städten.

1. Vorderſtadt Neubrandenburg.

Bürgermeiſter: Hofrath Dr. Friedrich Guſtav Brückner.
Carl Georg Wilhelm Ahlers.
Rathsherren: Commerzienrath Carl Loeper.
Robert Präſcke, auch Stadtſyndicus.
Guſtav Braun.
Guſtav Brückner.
Rathsſecretair: Franz Friedrich Wilhelm Victor Siemſſen.
Kämmerer: Wilh. Hahn.
Kämmerei- und Polizei-Secretair: Ludwig Fielitz.
14 Altermänner.
8 Wiekhaushauptleute.
Rathsdiener: Carl Laubünger.
Daniel Ludwig Chriſtian Monneck.
Heinrich Schmidt.
Kämmereidiener: J. D. D. Wulff.
Stadtjäger: Friedrich Mietzner.
Holzwärter: Friedrich Müller.
Albert Sommer jun.
Gaſſenvoigte: Carl Chriſtian Friedrich Schuſter.
Chr. Th. Friedr. Nürnberg.

Rathskellerpächter: Carl Haupt.
Rathswaagemeiſter: Wilh. Lerche.
Stadtbleicher: Tiſchler Hans Rübeni.

Feuer-Polizei-Inſpector: Chriſtian Julius Carl Rau.
Spritzenmeiſter: Buſch, Greve, Wendt, Jürgens, Boll.

2. Friedland.

Bürgermeiſter: Geheimer Hofrath Friedrich Wilhelm Schröder, Ritter des Großh. Hausordens der Wendiſchen Krone.
Hofrath Carl Ludwig Friedrich Berlin.
Rathsherren: Heinrich Carl Wilhelm Uterhart, Stadtſyndicus.
Wilhelm Bülle, auch Kämmerer.
Carl Friedrich Kerckow.
Stadtſecretair: Johann Friedrich Durchſchlag.
Kämmereiſchreiber: Carl Bachmann.
Bürgerkaſſen-Rendant: Carl Wetterſtröm.
22 Bürger-Repräſentanten.
Rathskellerpächter: Franz Scheidling.
Rathswaagemeiſter: Carl Gemberg.
Stadtjäger: Ferdinand Peters.
Rathsdiener: Friedrich Kaſten.
Chriſtian Bruhn.
Ausrufer: Heinrich Ohm.
Jäger zu Schwichtenberg: Heinrich Greve.
Jäger auf der Fleeth: Heinrich Scharck jun.
Jäger zu Schwanbeck: Heinrich Scharck sen.

3. Woldegk.

Bürgermeiſter: Rath Carl Wegener.
Rathsherren: Friedrich Witte, auch Berechner der Kämmerei-Kaſſe.
Joh. Friedr. Braſch, auch Stadtſecretair.
Ludwig Horn.
Repräſentanten der Bürgerſchaft: Johann Nehrenſt.
Friedrich Eilmann.
Theodor Picht.
Rathskellerpächter: Friedrich Vick.
Rathswaagemeiſter: J. Roſenmeyer.
Rathsdiener und Marktmeiſter: Carl Lampe.
Stadtdiener: Chriſtian Peters.
Stadtjäger: Carl Suhr.

4. Strelitz.

Bürgermeiſter: Eduard Nauwerck.
Rathsherren: Carl Chriſtian Dücker.
Johann Friedrich Säfkow.
Carl Töbe, auch Kämmerer und Aufſeher der Feuerlöſchanſtalten.
Stadtſecretair: Carl Ludwig Wilhelm Müller.
Rathsprotokolliſt: A. Burchardt.
Stadtaltermänner: Wilh. Friedr. Heinr. Scharff.
Johann Heinrich Auguſt Pagel.
Eduard Julius Bernhard Meyncke.
Ferdinand Krüger.
Rathskeller- u. Rathswaage-Pächter: Kaufmann Ed. Töbe.
Stadtjäger: Carl Auguſt Teichmann.
Georg Martin Ludwig Nebe.
Forſt- und Jagdwärter: Georg Theodor Martin Jaeger.
Rathsdiener: Carl Heinrich Wilhelm Gradhandt.
Stadt- und Polizeidiener: Chriſtian Soll.

5. Fürſtenberg.

Bürgermeiſter: Rath Hermann Bahr.
Rathsherren: Franz Lazarowicz.
Chr. Gley.
Stadtkämmerer und Stadtſecretair: Carl Maaß, ad int.
Viertelsmänner: Tuchmacher Alb. Gley.
Tuchmacher Zarges.
Maurermeiſter Günter.
Zimmeraltermann Horn.
Rathswaagemeiſter: }
Rathsdiener: } Carl Zech.
Ausrufer: }
Spritzenmeiſter: Donner, Segebrecht und Wegert.
Nachtwächter: Köſter und Lützenhof.
Brandwächter: Dertz.
Todtengräber: Greuel.

6. Weſenberg.

Bürgermeiſter: Anton Ernſt Willert.
Rathsherren: Georg Düſing, auch Stadtkämmerer.
Daniel Stoppel.
Stadtſecretair: Julius Carl Wilhelm Pfitzner.
Stadtverordnete: Will, auch Stadtſprecher.
Fr. Köppen, auch Kämmereibeiſitzer.
Joh. Stoppel.
Rathswaagemeiſter: Heinrich Hintze.
Holzwärter: Carl Hagen, auch Alleenwärter.
Friedrich Warncke jun.
Spritzenmeiſter: Fr. Jonas, F. Lippert, L. Lindemann.
Rathsdiener und Armenvoigt: Georg Warnke.
Flurwärter: Johann Kuſe.

7. Stargard.

Bürgermeiſter: Rath J. C. Ferd. Siemſſen, auch Stadtſecretair.
Rathmänner: Heinrich Hardt.
Wilhelm Schmidt.
Bernhard Marggraf.
Adolph Meinhard.
Viertelsmänner: Friedrich Warbehn.
Johann Gräning.
Wilhelm Steinführer.
Ferd. Müller.
Stadtwaagemeiſter: Hintzelmann.
Rathsdiener: Carl Fetting.
Stadtjäger und Holzwärter: Carl Brand.

Gemeinde-Verwaltung in den Flecken und auf dem Lande.

A. In den Flecken.

1. Mirow.

Commüne-Alterleute: Kaufmann C. Petzold jun.
Schneidermeiſter Friedr. Riepietſch.
Bäckermeiſter Wilhelm Müther.
Böttchermeiſter Schlange.

2. Feldberg.

Gemeinde-Vorſtand,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Aug. 1864 und des unterm 13. Juni 1865 beſtätigten Orts-Statuts vom 14. Mai 1865,

unter Aufſicht des Domanial-Amts:

Particulier Selle.
Mühlenmeiſter Hoffſchildt.
Waſſerarzt Erfurth.

B. Auf dem Lande.

1. Im Domanio,

in Gemäßheit der Gemeinde-Ordnung vom 2. Aug. 1864 und der beſtätigten Orts-Statute

unter Aufſicht der Domanial-Aemter.

Gemeinde-Vorſtände:

die Schulzenräthe, beſtehend je aus 1 Schulzen und 2 Schöffen.

2. Im Kabinetsamt:

das Kabinetsamt.

3. In den ritterſchaftlichen Gütern:

die reſp. Gutsherrſchaften (2. Th., 2. Abth. B.)

Landesherrlich beſtätigte Juden-Gemeinden.

I. Zu Strelitz.

Land-Rabbiner und jüd. Richter: Dr. Jacob Hamburger.
Zweiter Religionslehrer, Cantor u. Schächter: Adolph Lewin.

Gemeinde-Vorſtand.

Reviſor und Vorſitzender in Finanzſachen:
C. Müller, Notar.
Aelteſter: H. Joſephſon.
Vorſteher: H. Barsdorf.
K. H. Bock.

Gemeinde-Arzt: Dr. Meyer.
Organiſt: A. Jahnke.
Gemeindediener: J. Wittſtock.
Vorſteher der Krankenverpflegungs- u. Beerdigungs-Geſellſchaft:
M. Liepmann.
M. Alexander.
Itzig Müller.

II. Zu Neuſtrelitz.

Vorſteher: Julius Joeſſel.

III. Zu Neubrandenburg.

Aufſichtsbeamter: Senator Brückner.

Vorſtand.

Meier Löwenhaupt sen.
Guſtav Götz.

Religionslehrer, Vorbeter und Schächter:
Samuel Leon.

IV. Zu Fürſtenberg.

Vorſitzender: Dr. Götz.
Kaſſenberechner: Magnus Liebenthal.
Synagogenvorſteher: Hirſch Gimpel.
Beiſitzer: Joſeph Zoſſenheim.
Heimann Hallinger.

Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: Eduard Backhaus.

V. Zu Mirow.

Vorſteher: Seelig Philippſon.
Jacoby Heine.

Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: Aron Pantil Schönlanker.

Zweite Abtheilung.

I. Topographiſches Verzeichniß

der Kabinets- und Domainengüter,
der ritterſchaftlichen und Privat-Landgüter,
der Städte und Flecken ꝛc.

A. Kabinetsgüter und Domainen.

Nachweiſung.

Auf der einen Seite ſind die Namen der Domanial-Grund-ſtücke und Güter nach alphabetiſcher Ordnung und gegenüber die der Pächter oder Beſitzer verzeichnet.

Die Güter, deren Namen mit fetterer Schrift gedruckt ſind, gehören zu dem ritterſchaftlichen Hufen-Kataſter; die Güter, deren Namen mit geſperrten Lettern gedruckt ſind, ſind regulirt. Dem Creditvereine beigetretene Güter ſind durch ein dem Gutsnamen vorgeſetztes Sternchen bezeichnet. Bei den Domainen-Gütern iſt die Größe des verpachteten Areals in □R., deren Zahl jedoch nicht garantirt wird, angegeben. Die hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, welche auch für die ritterſchaftlichen und Privatgüter, ſowie für das Fürſtenthum Ratzeburg gelten, bedeuten:

◯ Kirche.
⊙ Kirche mit dem Prediger an demſelben Ort.
+ Küſterei.
± Schule.
⧺ Küſterei und Schule.
☿ Oberförſter.
♃ Förſter.
♂ Unterförſter.
♀ Holzwärter.
= Zollpoſten.
∞ Chauſſeegeld-Hebeſtellen.
♒ Zollpoſten u. Chauſſeegeld-Hebeſtelle.
Δ Krug.
[Schmiede.
♋ Waſſermühle.
♌ Windmühle.
Om. Oelmühle.
Sm. Schneidemühle.

L. Lohmühle.
W. Walkmühle.
G. Glashütte.
K. Kalkofen.
T. Theerofen.
Z. Ziegelei.
F. Feuerſpritze.
Epſt. Erbpachtſtellen.
Ep. Erbpächter.
Erbpb. Erbpachtbauern.
B. Bauern.
C. Coſſaten.
H.E. Hauseigenthümer.
H. Hufe.
R. Ruthe.
S. Scheffel.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt bei jedem Ort in latein. Schrift, abgekürzt wie folgt, angegeben:

Nstr. Neustrelitz.
Nbr. Neubrandenburg.
Frdl. Friedland.
Wld. Woldegk.
Strl. Strelitz.
Frstb. Fürstenberg.
Wsb. Wesenberg.
Strg. Stargard.
Mr. Mirow.
Fldb. Feldberg.
Fschw. Fischerwall.

a) Kabinets-Amt.

(Menſchenzahl im Jahre 1860 1126, im J. 1866 1114.)

Blumenholz ◯ △ Nstr. — Adolph Jürgens. 1 H.E.
Blumenholzer Z. K. Nstr. — Ziegler Ludwig Glanz.
Carlshof Nstr. — Großherzogl. Marſtall-Amt.
Chriſtenhof Nstr. — zu Hohenzieritz. Erbpächter Carl Pfitzner's Erben.

Ehrenhof Nstr. — Guſtav Müller zu Prillwitz.
Friedrichshof Nstr. — 2 Ep. 1 H.E.
Glambeck ☿ Nstr.
***Hohenzieritz** ◯ ± ♂ △ [F. Nstr. — Wittwe Hamann, geb. Willebrand. 1 Ep. (Chriſtenhof). 4 Bauern.

Hohenzieritzer ♋ Nstr. — Erbpachtmüller Fr. Richter.
Prillwitz ☉ ∓ ♂ △ [F. Nstr. Nbr. — Guſtav Müller.
Prillwitzer Z. Nstr. Nbr. — Ziegler Stegemann.
Sandmühle ♋ Nstr. — Adolph Will.
Weisdin ◯ ∓ ∞ △ [F. Nstr. — Otto Nahmmacher.
Wendfeld Nstr. — Adolph Stoll.
Zippelow Nstr. — Wilhelm Cordua.
— — ♋ Nstr. — Erbpächter Ludwig Gau.

b) Domainen.

1. Amt Feldberg.

(Menſchenzahl im J. 1860 9069, im J. 1866 8715.)

Bergfeld 247,973 □R. ± Δ [F. Nstr.	Friedrich Cunitz.
Bredenfelde 354,478 □R. ⊙ ∓ Δ [Wld.	Ferdinand Boldt. 4 H.E.
— — ♉ 2 ♌	Johann Hoffſchildt.
Cantnitz 337,499 □R. ○ ∓ Δ [Nstr. Fldb.	Carl Rud. Wibelitz. 11 H.E.
— — ♌	Wilhelm Weſſel.
Carpin ± Δ [Nstr.	5 B. 4 H.E.
Carwitz ○ ∓ ♀ Δ [Fldb.	Freiſchulze Jul. Langheinrich. 1 Ep. 5 B. 19 H.E.
Conow 282,620 □R. ○ ∓ [Fldb.	Hermann Wiebelitz.
— — ♌	Vollrath Beuthin.
Dianenhof ♂ Nstr.	
Dolgen ○ ± Δ [Nstr. Fldb.	6 B. 1 Ep. (Köllershof.) 8 H.E.
— — T.	Kock.
Eulenkrug Δ Strg.	zu Gramelow. Krüger Tiedt.
Feldberg ⊙ ± Δ [♌ F.	1 B. 73 H.E. Müller Ferd. Hoffſchildt.
— — K. ♂ Fldb.	Chriſtian Godenſchweger.
Flatow 123,893 □R. Nstr.	Heinrich Seer.
Friedrichsfelde 93,876 □R. Nstr.	Friedrich Meier.
Fürſtenhagen ○ = Δ [Fldb.	12 B. 1 Ep. 11 H.E.

Georgenhof Nstr. — ſ. Rödlin.

Gramelow 264,336 □R. ○ ⫩ △ [Strg. — Ep. Friedrich Ladewig. Amtmann Carl Prütz. 2 H.E.

Grauenhagen 330,295 □R. ⫩ △ [F. Wld. — Friedrich Raspe.

— — ♀ — Müller Eduard Bruhn.

Grünow ⊙ ⫩ ♂ △ [F. Nstr. — Freiſchulze Gebrüder Moritz u. Johann Ludw. Chriſtian v. Platen. 1 Epſt. (Dampfmühlenbeſitzer A. Kellmann in Neuſtrelitz). 8 B. 22 H.E.

— — ♀ Nstr. — Carl Roloff.

— — Z. Nstr. — Pachtziegler Kittendorf.

Haſſelförde ± △ [Fldb. — 3 E. 16 H.E.

— — ♂ 2 Sm. ♀ Fldb. — Georg Friedr. Witte.

Hinrichshagen 330,234 □R. ⊙ ⫩ ☿ ∞ △ [Wld. — Wilhelm Schulz. 1 H.E.

— — ♀ Wld. — Gotthard Meinke.

— — Z. Wld. — Pachtziegler Fr. Reblin.

Hoffelde 98,313 □R. Nstr. — zu Groß Schönfeld.

Köllershof — zu Dolgen.

Koldenhof ± △ [Nstr. Fldb. — 4 B. 8 H.E.

Krüſelin 102,343 □R. Fldb. — Louis Lefeldt.

— — ♂ 1 Sm. Fldb. — Friedrich Lehmann.

Labee T. Fldb. — Johann Gau. 3 H.E.

Läven 195,770 □R. ± ♂ △ [Fldb. — Ober-Amtmann Friedr. Wilh. Herzberg. 1 H.E.

Lüttenhagen 111,044 □R. ○ ± ☿ △ Fldb. — Carl Lawrenz. 4 H.E.

Mechow ○ ± ♂ = △ [Fldb. — 2 Ep. 3 B. 8 H.E.

Neugarten ± ♂ △ [Wld. — 27 H.E.

Neuhaus Wld. — Freiſchulze Adolph Suhr.

Neuhof 184,541 □R. ± △ [Fldb. — Ernſt Hoffſchildt. 2 H.E.

Ollendorf 269,399 □R. ∞ Nstr. Fldb. (Briefsamml.)	Carl Wendland.
Oltſchlott 124,504 □R. Wld.	Carl Traebert.
Plath ◯ ⫩ Δ [F. Wld.	3 Epſt. (Trautmannshof und Silberberg) 9 B. 8 H.E. Lehnbauer Carl Kobahn.
— ♀ Wld.	Witt'ſche Erben.
Rehberg 354,060 □R. ◯ ± Δ Δ [Wld.	Friedr. Ludw. Heinr. Schroeder. 3 H.E.
Rödlin 268,970 □R. ⊙ ⫩ Δ [Nstr.	Julius Odebrecht. 1 Epſt. (Georgenhof.)
— — ♀ Nstr.	Pachtmüller Hartwig.
Sandkrug Δ Fldb.	zu Haſſelförde. Theod. Beyer. 2 H.E.
Schlicht 255,406 □R. ± Δ [Fldb.	Auguſt Weißenborn. 1 H.E.
Groß Schönfeld 250,683 □R. ± Δ [Nstr.	Georg Funk.
Silberberg	zu Plath.
Steinmühle ♂ 2 Sm. Nstr.	Johann Meinhard.
Trautmannshof	zu Plath.
Triepkendorf ⊙ ⫩ Δ [F. Fldb.	11 B. 21 H.E.
Vogelſang 66,556 □R. Wld.	zu Grauenhagen.
Vorheide 159,139 □R. Wld.	Anton Lehmann.
Warbende 363,669 □R. ⊙ ⫩ Δ [Z. Nstr.	Ludwig Runge.
— — ♂ ♀ Nstr.	Ziegler Priebe. 2 H.E.
Watzkendorf 266,378 □R. ◯ ± Δ [Nstr.	Carl Ruſſow.
Weitendorf 167,546 □R. ± Δ Nstr. Fldb.	Fr. Wendland.
	Hellmuth Fick.

2. Amt Mirow.

(Menſchenzahl, incl. des Fleckens Mirow, im J. 1860 7367, im J. 1866 7416.)

Babke ◯ ± ♂ K. Mr.

Blankenförde ◯ Nstr. Mr.

— — ♀

Buſchhof ± Mr.

Canow 122,498 □R. ± ♂ Δ K. Mr.

— — ♂

Neu-Canow ± ♀ Mr. Wsb.

Neu-Canower oder Dolbecks T. Mr. Wsb.

Dalmsdorf F. Nstr. Mr.

Droſedow ◯ ∓ Wsb.

Neu-Droſedow Wsb.

Fleeth ± Mr.

— — ♂ Sm. Mr.

Alt-Gaartz ⊙ ∓ Mr.

Neu-Gaartz 239,214 □R. Mr.

— — ♀ auch Gehrenſche Mühle genannt. Mr.

Freiſchulze Caspar Knebuſch. 5 E. 17 H.E.

Kalkbrenner Karl Hellwig.

Freiſchulze Auguſt Krage. 6 H.E.

Müller Carl Friedrich Hobe.

Ep. Georg Ludwig Moritz Kettner's Erben.

Auguſt Kaumann. 6 H.E.

Carl Kaumann.

9 H.E. Ortsvorſtand Krugler.

Friedrich Rühe.

Freiſchulze Friedrich Joachim Chriſtian Krage. 1 Ep. 1 Epſt. 2 E. 14 H.E.

Ep. Friedrich Müller's Erben und noch 2 Ep. 11 H.E.

Ep. Chriſtian Saß.

Freiſchulze Ad. Chriſt. Prütz. 1 Ep. 7 H.E.

Schulz'ſche Erben.

4 H.E.

Ober-Amtmann Anton Joh. Siemſſen.

Müller Ernſt Leo.

Granzin ◯ ± Nstr. Mr.

— — ♂ ♀ Sm. Nstr.

Granzow ± Mr.

Grünplan Mr. Wsb.

Henningsfelde Nstr.
Holm bei Starsow ♂ Mr.
Kakeldütt ∓ Δ Nstr. Mr.

Kotzow 150,895 □R. Mr.
Kratzeburg ⊙ ∓ ♀ Δ [Nstr.
Krienke ± Nstr.

Leußow ◯ ± Mr.

Mirower Amtshof ☿ [[F. F. Schloßfreiheit.

— — Brau- u. Brennerei.
— — ♀
Mirowdorf ± Mr.

— — ♀
Neufeld Mr.
Peetsch ± Mr

Freischulze, Erbpächter Hennings zu Henningsfelde. 2 Ep. 3 C. 21 H.E.
Ep. Hennings zu Henningsfelde.
Freischulze Christ. Wilh. Friedr. Reineke. Viceschulze, Bauer Knebusch. 3 C. 16 H.E.
8 H.E. Ortsvorstand Mangelow.
zu Granzin. Ep. W. Hennings.

Freischulze Heinrich Melz. 1 Ep. 4 C. 8 H.E.
Herm. Petzold.
Freischulze Ludwig Herse. 2 C. 13 H.E.
9 H.E. mit Pachtacker, 3 H.E. ohne Acker. Vice-Schulze C. Kittelmann.
Freischulze Wilhelm Gerloff. Freischulze August Mantzel. 8 C. 12 H.E.
Die ehem. Bauhofsländereien sind parcellirt u. 33 Mirower Flecknern in Erbpacht gegeben. 4 Ep. 110 H.E.
E. v. Randow.
Wilhelm Leo.
Freischulze Carl Henning. Viceschulze, Bauer Heinrich Frahm. 6 B. 29 H.E.
Wilh. Carl Johann Freiheit.
zu Roggentin. 4 H.E.
Freischulze Ernst Stoll. 1 Ep. 5 Hlbb. 2 C. 16 H.E.

Peetſcher T. ♂ Mr.
Pelzkuhl T., auch Straſener oder Palizen T. ♂ Frstb. — zu Straſen.
Priepertſche Z. Frstb. — Lohnziegler Carl Ahlgrim.
Prieſterbaek ♂ Mr. — zu Krienke.
Qualzow ◯ ± F. Mr. — Freiſchulze Chriſtian Bernhard Zander. 1 Ep. 1 Epſt. 5 Halbb. 10 H.E.
Qualzower Z. Mr. — Lohnziegler Carl Hellwig.
Klein Quaſſow 134,099 □R. Wsb. — Anton Reinhold.
Roggentin ◯ ± Mr. — Freiſchulze C. Mantzel'ſche Erben. Ortsvorſtand u. Viceſchulze, Hufenpächter Becker. 1 Ep. 1 Epſt. 5 Hlbb. 12 H.E. (Neufeld).
Schillersdorf ⊙ ∓ ♂ T. Mr. — Freiſchulze Chriſtian Heinrich Thedran. Viceſchulze Joach. Maaß. 1 Ep. (zu Zietlitz). 2 Epſt. 4 E. 10 H.E.
Starſow ± = Δ Mr. — Freiſchulze Fr. Polkow. 11 Halbb. 20 H.E.
Starſower Z. Mr. — Carl Relitz.
Straſen ⊙ ∓ = Δ [T. F. Frstb. Wsb. — Freiſchulze Carl Bade. 4 Ep. 5 Epſt. 5 B. 23 H.E.
— — ♂ Sm. Frstb. Wsb. — Auguſt Ruſſow.
Vietzen 218,874 □R. ◯ ± Mr. — Heinrich Peterſen. 6 H.E.
Wuſtrow ◯ ∓ Δ [Wsb. — Schulze Joachim Rheinsberg. 9 Halbb. 25 H.E.
Neu-Wuſtrow Wsb. — zu Wuſtrow.
Zartwitz ± Mr. — Ep. Moritz Piper. 3 H.E.
Zartwitzer ehem. Hütte. Mr. — 2 H.E.
Zietlitz. Mr. — ſ. Schillersdorf. Ep. Moritz Piper.

Zirtow 117,000 □R. ○ ± Mr. Wsb.	Julius Bergemann.
Zwenzower Tannen (auch Zwenzower Theerofen) ♂ T. Wsb.	Freiſchulze Carl Schinn. 7 H.E. 7 H.E.

3. Amt Stargard.

(Menſchenzahl im J. 1860 10,071, im J. 1866 9,689.)

Ahrendshof Nstr. Strg.	ſ. Gr. Nemerow.
Andreashof Nbr. Frdl.	ſ. Rühlow. Ep. Ernſt Prütz.
Badreſch 244,393 □R. ⊙ ∓ Δ [♀ Wld.	Rudolph Nauck. 6 H.E.
Ballin 360,803 □R. ○ ∓ ♂ Δ [F. Strg.	Müller Ferdinand Klemm.
— — Z.	Amtsrath Fr. H. Schröder's Erben.
— — ♀	Lohnziegler Fr. Ahlgrimm.
Ballwitz ⊙ ∓ Δ [F. Strg.	Müller Johann Sump.
	1 Ep. (Wieſenbrück.) 9 B. 9 H.E.
Bannenbrück ♂ Nbr.	zu Pragsdorf.
Bargensdorf ○ ∓ Δ [Strg.	2 Ep. 6 B. 8 H.E. 1 Bauerhof der Marienkirche zu Neubrandenburg. Ep. Rudolph Preſtin. (Tannenkrug.)
Belvedere Nbr.	zu Broda. Aufſeh. Schelhaſe.
Bornmühle Nstr. Strg.	zu Gr. Nemerow.
Bornshof Nstr.	ſ. Gr. Nemerow.
	Ep. Mühlenmeiſter Benzin zu Bornmühle.
	— Joh. Joach. Schulz.
Brandmühle ♂ 2. Nbr.	Fr. Chriſtian Schmidt.
Broda 158,594 □R. ± Nbr	Johann Wendland.
Brodaer ♂ L. Om. Nbr.	Franz Moncke in Neubrandenburg.

Klein Daberkow 240,013 □R. ± Wld. — Joh. Friedrich Wendland.

Dewitz 373,541 □R. ⊙ ⧺ ♂ △ [♉ Strg. — Amtmann Heinrich Willebrand. 4 E. Erbmüller und Krüger Carl Rhäſe.

Dewitzer alte Meierei. Strg. — zu Dewitz.

Dorotheenhof Nbr. — ſ. Kublank. Ep. Freiſchulze J. Schwieghuſen in Kublank.

— — ſ. Paſenow. Ep. Wilh. Lembcke.

Ernſtfelde Wld. — Heinrich Foelſch.

Friedrichshof 162,275 □R. Frdl. —

Funckenhof Nbr. — zu Kublank.

Georgendorf ± ♀ △ Nbr. — 14 H.E.

Glienke ◯ ± △ [Frdl. Nbr. — 1 Ep. 8 B. 1 Pfarr-Erbpachtbauer. 11 H.E.

Glienker Ober ♉ Frdl. Nbr. — Bader's Erben.

Glienker Unter ♉ Frdl. Nbr. — Leopold Schnaak.

Golm 367,905 □R. ◯ ± △ [F. Frdl. — Guſtav Schlee. 3 H.E.

— — ♉ ☊ —

Heidemühle ♉ 2 Sm. 1. Nbr. — Friedr. Fiebelkorn.

Holldorf ± △ [Strg. — Vereh. Prütz, geb. Altſchwager. Freiſchulze Friedr. Krog, deſſen Gehöft zu 45,036 □R. vermeſſen und zu $544^{14}/_{16}$ Roſt. Schſl. bonitirt iſt. 4 B. 4 H.E.

Johannesberg. Z. Wld. — zu Paſenow. Ep. Carl Schulenburg.

Alt-Käbelich 457,579 □R. ⊙ ⧺ △ [F. Nbr. Wld. — Pächter: Carls Erben. 1 H.E.

— — ☊ —

Neu-Käbelich 197,272 □R. ± ♂ Wld. — O. Röhl.

Katzenhagen 143,767 □R. Nbr. — Hermann Krog.

— — Carl Ludwig Georg Gerling.

Krickow 136,734 □R. ± Nstr. Nbr.	Bernhard Drewes.
— — ſ. g. Pulvermühle. Nstr. Nbr.	zu Krickow. Büdner Zapel.
Kublank ⊙ ∓ Δ [Nbr.	Freiſchulze Joh. Chriſtian Aug. Schwieghuſen. 1 Ep. (Dorotheenhof. Funckenhof.) 12 B. 1 Pfarrb. 15 H.E.
— — ♀	Joh. Müller.
Küſſow 211,638 □R. ± Nbr.	Friedrich Kirchſtein.
Lindow 304,634 □R. ○ ± Δ [Wld.	Wwe. Bahlcke, geb. Müller. 5 H.E.
Loitz 227,568 □R. ○ ± Δ F. Strg.	Adolph Stuckert. 1 H.E.
Marienhof 137,150 □R. Nbr.	Adolph Friedrich Klänhammer.
— — Z. Strg.	Lohnziegler Krüger's Wittwe.
Melkenhof Wld.	zu Paſenow.
Meiershof ♂ Nbr.	zu Neu-Rhäſe.
Neetzka 403,130 □R. ○ ± [F. Nbr.	Hermann Hoffmann.
— — Δ ♀	Carl Kreienbrinck.
Gr. Nemerow ○ ∓ Δ [Z. K. F. Nstr. Strg.	4 Ep. (Ahrendshof. Bornshof. Stegemannshof.) 10 B. 16 H.E. Lohnziegler und Kalkbrenner Fr. Wolter.
— — ♂ Om. (Bornmühle) Nstr. Strg.	Joh. Joach. Friedr. Benzin.
Klein Nemerow 220,219 □R. ± F. Nbr.	Ludwig Saur.
— — ♂ Om. [Nbr.	Gottlieb Krüger.
Neukrug Δ Nbr.	zu Broda. Krüger Johann Greeſe. 1 H.E.
Neuendorf ± ♂ [Nbr.	3 B. 1 Erbpb. 15 H.E.
Paſenow ○ ∓ ∞ Δ [Wld.	Freiſchulze, Carl Schulenburg. 8 Ep. (Ernſtfelde. Johannesberg.

	Melkenhof. Tollenhof.) 10 B. 1 Pfarrb. 1 Wedemehof. 8 H.E.
— — ☿	Ludwig Conrad.
Petersdorf ◯ ± ∞ Δ [Wld.	5 Ep. 10 B. 1 Pfarrbauer. 5 H.E.
— — ☿	David Lücht.
Pragsdorf 400,630 □R. ◯ ± Δ [Nbr.	Wittwe Knorre, geb. Blanck.
— — ☿ 3.	Krüger u. Müller Joh. Friedr. Th. Müller.
Quaſtenberg 303,519 □R. ◯ ∓ [F. Strg.	Wittwe Bergell, geb. Willebrand.
Neu-Rhäſe 116,101 □R. ± Nbr.	Emanuel Boldt. (Meiershof.)
Roſenhagen 165,881 □R. Strg.	Ludwig Nahmmacher.
Rowa 210,467 □R. ◯ ± ☿ Δ [Strg.	vac. 4 H. E.
Rühlow ⊙ ∓ Δ [F. Nbr. Frdl.	3 Ep. L. Fiſcher's Erben. (C. Prütz zu Andreashof.) 9 B. 1 Pfarrb. 8 H.E.
Sabel 257,044 □R. ◯ ± ♀ Strg.	Ein herrſchaftliches, unter Ober-Adminiſtration des Conſiſtorii ſtehendes Gut, deſſen Einkünfte das Conſiſtorium zu beſtimmten Zwecken, beſonders zur Beſoldung der Stargardiſchen Kirchen- u. Schuldiener, verwendet. — Amtmann Saur. 1 H.E.
Schönbeck 402,011 □R. ⊙ ∓ ♂ Δ [F. Frdl.	Guſtav Drews.
	Freiſchulze Wilhelm Häverniek. 15 H.E.
— — ☿ 1.	Friedrich Hoth.
Sponholz 314,253 □R. ◯ ± ∞ Δ F. Nbr	Wilhelm Nahmmacher.

— — ♉ ☿ Om.	Wilh. Joh. Th. Möller.
Stargarder Bauhof, Burg u. Amtshof. Strg.	6 Epſt. 2 Vollb. 2 Büdn. u. 160 Erbpachtgärten und die Sophaſche Stiftung von 12 Zimmergeſellen-Gärten. (vid. auch pag. 156.)
— — ♉ 2. nebſt Om. Sm.	Hermann Becker. Das ehem. Fürſtl. Hufenfeld, belegen auf dem Weichbilde der Stadt Stargard, beſitzt der Senator Heinr. Hardt in Erbpacht.
Stegemannshof Nstr. Nbr.	ſ. Gr. Nemerow. Ep. Stegemann.
Tannenkrug △ ♂ ∞ Nbr. Nstr.	zu Bargensdorf. Heinr. F. Ludw. Cordt. 1 H.E.
Teſchendorf 404,673 □R. ⊙ ⧺ △ [F. Strg.	Carl Siemers.
— — ♉ 2 Sm. Om. ☿	Dietrich Lüthke.
Tollenhof Wld.	zu Paſenow.
Vierrade-Mühle ♉ 2. Nbr.	Moncke's Erben.
Warlin 287,358 □R. ⊙ ⧺ △ [Nbr. Frdl.	Carl Blanck. 1 H.E.
— — ♉ ☿	Carl Reinhold.
Weitin ⊙ ⩲ ∞ △ [F. Nbr.	10 Epſt. 1 Pfarrhufenpächter. 8 B. 23 H.E.
Wieſenbrück Strg.	ſ. Ballwitz. Ep. Friedr. Krog.
Wulkenzin ⊙ ⧺ △ [F. Nbr.	3 Epſt. 8 B. 32 H.E.
Zirzow 397,689 □R. ◯ ⧺ [Nbr.	Chriſtoph Hellwig. 6 H.E.
— — ♉ 2. Sm. Nbr.	Rudolph Hoffſchildt.

4. Amt Strelitz.

(Menſchenzahl im J. 1860 6869, im J. 1866 6845.)

Below Wsb.	4 E.
— — T.	Johann Schnell.
Blankenſee ○ ± ♀ Δ [F. Strg.	4 Ep. (Tiedtshof. Zapelshof.) 6 B. 7 H.E.
Blumenhagen 84,276 □R. Nstr.	Alexander Bade.
Brückentin Strl.	Ep. Theodor Mörler.
Buchenhorſt (früher zu Uſerin) Nstr.	Erbp. Ludw. Kirchſtein.
Bucken Theerofen Strl.	ſ. Gnewitzer Theerofen.
Alt-Buchholz Buchholz 250,780 □R. ○ ± ♀ [Frstb.	Louis Rhades.
Carolinenhof Frstb.	ſ. Dabelow.
Chriſtiansburg 36,615 □R. Strl.	Carl Beyer. 1 H.E.
Comthurei Strl.	Ep. Philipp Heiden.
Dabelow ○ ± ♂ Δ F. Frstb.	2 Ep. (Carolinenhof.) 3 B. 16 H.E.
Dabelower ♂ 2 Sm. Frstb.	Carl Friedrich Boldt.
Domjüch Mühle ♂ 2. Sm. ♀ 1. Strl.	Albert Lehmann.
Drevin ♂ Strl.	4 H.E.
Drögen ♂ ∞ Δ Frstb.	Krügerin Wilhelmine Schröder geb. Conrad. 2 H.E.
Düſterfurth (auch Düſterförde) oder Quarken-Krug ∞ Δ Strl. Frstb. Düſterfurther T.	Krüger Fr. Puchtert. 1 H.E.
Fürſtenſee ○ ± ♂ Δ [Strl.	5 Halbbauern. 20 H.E.
Gnewitzer Krug ♂ Strl.	Chr. Beyer's Erben. 5 H.E.
Gnewitzer T. oder Bucken Theerofen Strl.	Friedrich Stahl.

Godendorf ± ♂ Δ Strl. Frstb.

Godendorfer oder Strelitzer Pap. ♁ Strl.

Godendorfer Sm. ♁ Strl. Frstb.

Godendorfer T.

Goldenbaum 148,545 □R. ○ ± Δ Strl.

— — ♁ Sm.

Grammertin 156,115 □R. Strl.

Herzwolde ± ♂ Z. Strl.

Kalkhorst ♂ Strl.

Lindenberg Nstr.

Menow Frstb.

Neubrück = Δ Strl.

Neuhof 107,675 □R. Nstr.

Neuhof ♂ Frstb.

Nonnenmühle Nstr.

Prälank ♂ Nstr.

— K.

Priepert 192,728 □R. ○ ± ♂ Δ [Frstb.

Quarkenkrug

Groß Quassow ○ ± ♀ Δ F. Nstr.

Radelandsche Z. Nstr.

Radensee Frstb.

Rodenkrug Nstr.

Rollenhagen 239,420 □R. ○ ± [Nstr.

Schönhorn T. Frstb.

Serrahnsche Berge, ehedem Vogelsang ♂ Strl.

Steinförde ± ☿ [Frstb.

— — ♁ 2 auch Steinhavelsche Mühle genannt. Frstb.

Ep. Verehel. Zarncke, geborne Schondorf. 12 H.E.

Eduard Cowalschky. 1 H.E.

Johann Roloff.

Wilh. Heinr. Theodor Hoff.

Carl Cordua. 14 H.E.

(Willerts-Mühle)

Otto Brunswig.

Amtmann Heinr. Schröder.

7 H.E. Lohnziegler Th. Stier.

zu Gr. Quassow, Ep. Ernst Meincke in Neustrelitz.

Ep. Johann Beyer.

Carl Behrends. 3 H.E.

s. Wanzka.

zu Buchholz.

s. Usadel.

5 H.E.

Pächter Christ. Wittholz.

Friedrich Kettner. 35 H.E.

s. Düsterfurth.

1 Ep. (Lindenberg.) 8 Hlbb. 20 H.E.

Lohnziegler Ad. Nicola.

zu Priepert.

Wilhelm Warncke.

August Harras. 2 H.E.

Hermann Ehrich. 1 H.E.

1 H.E.

5 H.E.

Pächter Wilhelm Haase.

Altſtrelitzer Amtsfreiheit. ☿	Strl.	16 H.E.
— Bauhof ±		44 H.E.
— ♂ ♀ 2 holl.		Albert Lehmann.
Thurow ○ ⧺ Δ [	Nstr.	Freiſchulze Hermann Theodor Chriſtian Gentzke. 4 Dreiviertel-Bauern. 9 H.E.
— — T.		Verw. Klemm, geb. Mietzner.
Groß Trebbow Δ	Strl.	Krüger Doß. 1 H.E.
Klein Trebbow ±	Strl.	6 Coloniſten. 17 H.E.
Uſadel 171,341 □R. ± Δ [	Nstr. Nbr.	Hermann Schröder. 1 H.E.
— — ♂ 1. (auch Nonnenmühle)	Nstr.	Wittwe Prütz, geb. Kerſten.
Uſerin ○ ⧺ Δ [	Nstr.	1 Ep. 6 Halbb. 22 H.E.
— — ♂ 3. L. Sm.	Nstr.	Friedrich Schmidt.
Vogelſang	Strl.	ſ. Serrahnſche Berge.
Voßwinkel	Strl.	7 Coloniſten. 2 H.E.
Wanzka 233,772 □R. ⊙ ⧺ Δ [	F. Nstr.	Johann Friedrich Zarnekow. 3 H.E.
— — K.		Kalkbrenner Johann Friedrich Theodor Werber.
— — ♂ 2 Sm.	Nstr.	Heinrich Freiheit.
Wanzka Pap. ♂	Nstr.	Wilhelm Müller.
Weſenberg. Amtsgebiet ♂	Wsb.	Fiſcherhaus. 2 H.E.
— — ♂ 2	Wsb.	Heinr. Chr. Friedr. Gemberg.
Wilhelminenhof ♂	Nstr.	
Willertsmühle ♂	Strl.	ſ. Goldenbaum.
Wokuhl ⊙ ⧺ Δ [	Strl.	4 Halbbauern. 19 H.E.
— — T.		F. Schnell.
Wutſchendorf 64,435 □R.	Strl.	Ernſt Hoth.
Zachow ○ ⧺ ♂ Δ	Nstr.	5 B. 1 Ep. 7 H.E.
Zechow ♂	Nstr.	
Zierke ○ ⧺	Nstr.	13 H.E.
Zinow 116,616 □R.	Nstr.	Ernſt Cordua. 1 H.E.

5. Fürſtenberger Amtsbezirk.

(Menſchenzahl im J. 1860 171, im J. 1866 150.)

Fürſtenberger Bauhof Frstb.	Ep. Heinrich Gley.
— — Sm. ℬ 3.	Friedrich Greeſe.
— — ℬ 2.	Carl Holldorff.
— — W ℬ Frstb.	die Tuchmacher zu Fürſtenberg.

B. Ritterſchaftliche und übrige Privatgüter.

(Menſchenzahl im Jahre 1860 16,381, im Jahre 1866 14,981, jedoch mit Ausnahme der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menſchen.)

Nachweiſung.

Die Namen der Allodial-Güter ſind mit fetterer Schrift gedruckt, ſo wie die Namen der zum eingebornen und recipirten Adel gerechneten Gutsbeſitzer. Die zum ritterſchaftlichen Kataſter gehörigen Domanial-Güter ſind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutsbeſitzers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Dem Creditvereine beigetretene Güter ſind durch ein dem Gutsnamen vorgeſetztes Sternchen bezeichnet; Landesherrlich beſtätigte Fideicommiſſe durch F C. Wegen der hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, ſ. pag. 205.

Die Zahlen 1. 2. 3., die den Namen der Güter vorgeſetzt ſind, bedeuten die ritterſchaftlichen Aemter Fürſtenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Sämmtliche drei ritterſchaftliche Aemter enthalten (nach dem Jargowſchen Güter-Verzeichniß)

a) contribuable ritterſchaftliche Hufen 448¼ H. 35$^{20}/_{32}$ Schfl.
b) contribuable Pfarrhufen . . . 23¼ H. 25 —

zuſammen 471¾ H. 60$^{20}/_{32}$ Schfl.

Die römiſche Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die abgetheilte deutſche Zahl aber Scheffel und 32theile Scheffel.

2) Adolphseck, 2 Erbpb. Frdl.	zu Rattey.
2) Alte Mühle, 4915 □R. Frdl.	zu Lübberſtorf. Erbmüller Hirchert.
2) Annenhof Frdl.	zu Galenbeck.
2) Ballin mit Roſenhagen, VII. 241. 28. 508,116 □R. ○ ⊥ ♂ Δ [♁ Z. Strg.	ſ. Domainen des Amtes Stargard.
1) *Barsdorf mit Zahren, Qualzow, der alten Mühle und Magazin, VI. 68. 30. 875,823 □R. ○ ± ♀ ♁ T. Fschw.	Oberhauptmann Wilhelm **von Oertzen** und Kammerherr, Droſt Wilhelm **von Oertzen.**
2) Baſſow, II. 201. 12. 205,612 □R. ○ ± ♀ Nbr. Frdl.	Otto Leopold Theodor Ferdinand von Michael.
3) Bergfeld, IV. 42. 6. 433,759 □R. ± Δ [F. Nstr.	ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Bergkavel, 7075 □R. Frdl.	zu Galenbeck.
2) **Beſeritz**, VII 1/4. 73. 26. 500706 □R. ○ ± ♀ Δ [♁ Frdl.	Friedrich Wilhelm Carl von Lepel, des St. Johanniter-Ordens Ritter.
2) Birkfeld, 3 B. Nbr.	zu Roggenhagen.
3) Birkhof, 2 Erbpb. Frdl.	zu Dahlen.
3) Blankenhof, II. 1 13/32 S. 194,441 □R. Nbr.	Franz Pogge.
2) Blüchers-Vorwärts Wld.	zu Horns-Hurrah.
3) Blumenhagen, 286. 14. 93622 □R. Nstr.	ſ. Domainen des Amtes Strelitz.
3) Blumenholz mit Sandmühle, II. 270. 264,975 □R. ○ Δ ♁ K. Z. Nstr.	ſ. Kabinetsamt.
1) Blumenow, IV 1/4. 12 2/32 S. 457,612 □R. ○ ± Δ [♁ T. Fschw.	Königl. Preuß. Major a. D. Hermann **v. Oertzen**, des St. Johanniter-Ordens Ritter.
1) Boltenhof, I. 10 16/32 Schſl. 142,512 □R. Frstb.	Julius Odebrecht.

2) Breſewitz (mit der Brille u. der Glashütte), IV 1/4. 9 29/32. 304,399 □R. ± [Z. Frdl. — Bernhard Friedr. Ernſt Brauer.

2) *Brohm, IV 3/4. 66. 1. 302,514 □R. ◯ ∓ Δ [♁ Frdl. — Vice-Landmarſchall u. Kammerherr Adolph Friedrich Carl **von Oertzen's** Lehnserben.

2) *Brunn mit Neuhof, VIII. 180. 2. 537,646 □R. ⊙ ± ♀ Δ Nbr. — Kammerherr Heinrich **von Oertzen.** (2/3)

2) **Buchhof,** I 1/4. 12. 19. 114,087 □R. Nbr. — Ludolph Siemerling.

3) Cammin, III 1/4. 17. 14. 260,120 □R. 3 C. ◯ ± [♀ Strg. — Johann Hermann Theodor Ludwig Hoth.

3) Cantnitz, V. 250. 14. 427,000 □R. ◯ ∓ Δ [♀ Nstr. Fldb. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

2) **Canzow,** II. 235. 26. 172,567 □R., nebſt 27,623 □R., welche von dem vormaligen Freiſchulzen-Acker zu Petersdorf angekauft ſind. F C. ◯ ± Δ [Wld. — Ernſt **von Scheve.**

3) Carlshof, 130. 2. 40,274 □R. Nstr. — ſ. Kabinetsamt.

2) Carlshof, ehed. Stubbenkrug, 115. 14. 26,211 □R. Strg. — zu Godenswege.

2) Carlsluſt ♀ Wld. — zu Mildenitz.

2) Carpin, I. 189. 8. 174,288 □R. ± Δ [Nstr. — zu Rödlin.

2) Charlottenhof Frdl. — zu Rattey.

3) Chriſtenhof Nstr. — zu Hohenzieritz. Erbpächter Pfitzner's Erben.

2) Cölpin mit Hochcamp, X. 97. 26. 634,512 □R. 4 B. ◯ ± ♀ Δ [♀ Z. Nbr. Wld. — Vicelandmarſchall Frdr. Adolph Diedrich **von Dewitz.** (2)

2) *Coſa mit Friedberg, III 1/2. 22. 28. 224,950 □R. Frdl. — Oberhauptmann Wilhelm von Oertzen und Georg von Oertzen.

2) Cronsberg, I 1/2. 23 20/32. 89,975 □R. Wld. — zu Leppin.

2) *Groß Daberkow, IV. 284. 31. 474,779 □R. incl. 26077 □R. geiſtl. Grundſtücke, die nicht im Hufenſtande begriffen, vielmehr als immün davon abgeſchlagen ſind. ⊙ ⧺ Δ [Wld. — Carl Graf v. Schwerin, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens.

3) Dahlen, V 1/4. 56. 17. excl. 1 Pfarrhufe, 407,631 □R. ⊙ ⧺ Frdl. — Heinrich Stever. (1)

1) Dannenwalde mit Pozern, Kalitz und dem Kreuzkrug, V 1/2. 29. 24. 881,573 □R. und 24,315 □R. Antheil am Wentow-See. ◯ ± ♀ ♋ Δ [F. Fschw. — Kammerherr Franz von Waldow, St. Johanniter Ordensritter.

2) Dewitz mit der alten Meierei und Marienhof, VIII 1/4. 13. 20. 652,760 □R. ⊙ ⧺ ♂ Δ [♀ Strg. — ſ. Domainen des Amtes Stargard.

2) Diſhley, II. 35 30/32. 163,854 □R. Frdl. — verwittw. Amtsräthin Rauck, Wilhelmine Chriſtine, geb. Hellwig.

3) Dolgen, IV. 41. 26. 325,000 □R. ◯ ± Δ [T. Nstr. Fldb. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

3) Ehrenhof, I. 113. Nstr. — zu Prillwitz.

2) Eichhorſt, incl. Rutheim, VI 3/4. 59 18/32. 485,271 □R. ⊙ ⧺ [Frdl. — Max von Engel. (1/2)

2) Friedberg, 4 Erbpb. Frdl. — zu Coſa.

2) Friedrichsfelde Nstr.
3) Friedrichshof, 216. 28. 53,284 □R. Nstr.
2) Friedrichshof, II. 52. 13. 210,722 □R. ± Frdl.

2) *Galenbeck, mit Annenhof und dem Rohrkruge, VI1/4. 30. 19. 908,279 □R. ◯ ± Δ [Frdl.

2) Ganzkow, VII. 73. 18. 458216 □R. ◯ ±[♂ Nbr.
2) *Gehren mit Georgenthal, V. 66. 16. 461621 □R. 2 Erbpb. ⊙ ± Δ Frdl.
2) Genzkow, VII. 112. 12. 402606 □R. ◯ ±[Frdl.
2) Georgenhof Nstr.
2) Georgenthal Frdl.
2) Georginenau, I1/2. 64. 29. 163158 □R. Wld.

3) Gevezin, III. 34 23/32. 280,041 □R. ◯ ⫫ [Nbr.
3) Glambeck, 135. 2. Nstr.
2) Glockſin, III. 86. 4. 212461 □R. F C. ◯ ± [Nbr.
2) Godenswege mit Carlshof, III1/2. 38. 28. 269173 □R. ± Strg.
2) Göhren, IV. 20. 25. 343408 □R., ⊙ ⫫ = [♀ Z. Wld. Außerdem 6048 □R. 1 13/32.

zu Gr. Schönfeld.
ſ. Kabinetsamt.

Kammerherr Adalbert **von Gundlach**, Ritter des St. Johanniter-Ordens.
Landrath Georg Alexander Wolfgang **von Rieben**, Großkreuz des Großherzoglichen Hausordens der Wendiſchen Krone.
Auguſt Georg Carl v. Michael. (1).
Landrath Georg Alexander Wolfgang **von Rieben**, (ſ. o.) (1/2)
Carl Siemers. (2).

zu Rödlin.
zu Gehren.
Wilhelm Graf **von Schwerin**, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens.
Friedr. Adolph Carl Pogge.

ſ. Kabinetsamt.
Anton Joſeph Carl Seip.

Friedrich Wilhelm Auguſt **von Lücken's** Lehnserben.

Wilhelm Graf **von Schwerin**, Ehrenritter ꝛc., wie oben.
Stadt Woldegk.

1) Gramzow, I 3/4. 46. 8. 310,067 □R. F [Z Fschw. — Kammerherr Franz **von Waldow**, St. Johanniter Ordensritter.

2) Haſenkrug, auch Neuekrug Δ Nbr. — zu Gr. Miltzow.

2) *Heinrichswalde, I 3/4. 70. 4. 175293 □R. ⊥ Frdl. — Landrath Georg Alexander Wolfgang **von Rieben**, wie pag. 227.

2) Hellfeld Nbr. — zu Trollenhagen.

2) *Helpt mit Oertzenhof und Sophienhorſt, VII. 109. 6. 581959 □R. ☉ ⧺ Δ [♀ Wld. — Vicelandmarſchall Frdr. Adolph Diedrich **von Dewitz**.

2) Hochcamp. — zu Cölpin.

2) Hoffelde, 295. 29. 93545 □R. Nstr. — zu Gr. Schönfeld.

3) **Hohenmin**, I 3/4. 74. 16. 168934 □R. Nbr. — Senator Heinrich Hardt (in Stargard).

2) *Hohenſtein, II. 14. 4. 177066 □R. Frdl. — Landrath Georg **von Rieben** und Rittmeiſter, Freiherr Werner **von Brandenſtein**.

3) *Hohenzieritz mit Chriſtenhof, VII. 122. 28. 612,000 □R. ○ ⊥ ♂ Δ [♉ F. Nstr. — ſ. Kabinetsamt.

2) *Holzendorf, III. 219. 23. 220,740 □R. ○ ⧺ ♀ [♀ Wld. — zu Gr. Miltzow.

2) * Horns = Hurrah mit Blüchers=Vorwärts, IV. 9. 27. 437,160 □R. ♀ Wld. — Carl Graf v. **Schwerin**, Ehrenritter ꝛc., wie pag. 226.

2) Jatzke, VI 3/4. 13. 16. incl. der Meierei, jedoch mit Ausſchluß von 497 10/16 Schfln. ſteuerfreier geiſtl. Ländereien. 523,862 □R. 2 Erbpb. F C. ☉ ⧺ Δ [♀ Frld. — Kammerherr Adolph Auguſt Ferdinand **von Linſtow**.

2) Ihlenfeld, V. 271. 19. 411,740 □R. ○ ± [♂ Nbr. — Amtshauptmann Aug. Hans Fr. Alexander von Michael.

2) Johannisberg Z. Frdl. — zu Wittenborn.

1) Kalitz Frstb. — zu Dannenwalde.

2) **Klockow**, VI¼. 38. 27. 533,473 □R. 1 Erbpb. ○ ± [♀ Frdl. — Carl Wilhelm Ludwig **von Bülow.** (1.)

2) Kloſter Frdl. — zu Salow.

3) Koldenhof, I. 28. 25. 139,000 □R. ± △ [Nstr. Fldb. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

2) *Kotelow, mit der neuen Mühle, V¾. 58. 11. 589,058 □R. 2 Erbpb. ⊙ ± ♀ [Frdl — Kammerherr Carl **v. Oertzen.**

Krappmühle, 9,086 □R. Nbr. — zu Chemnitz, in Mecklenburg-Schwerin. Erbpächter Otto Friedrich Wilhelm Schröder.

2)*Kreckow mit Schills-Verſteck, V. 60. 8. 299,826 □R. 2 Erbpb. ○ ± △ [♀ Wld. — Carl Graf **von Schwerin,** Ehrenritter ꝛc., wie pag. 226.

1) Kreuzkrug ♀ Fschw. — zu Dannenwalde.

3) *Krumbeck (ſtatt Zippelow), II. 7. 26. 528,064 □R. F. C. ○ ∓ △ [♀ Wld. — Ulrich Otto **von Dewitz** auf Gr. Miltzow.

2) *Leppin mit Cronsberg, IX²/₄. 44. 28. 552,635 □R. ○ ± △ [♀ Strg. — Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinſcher Miniſter-Präſident Jaspar Joach. Bernhard Wilhelm **von Oertzen,** Großkreuz des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendiſchen Krone, des Königlich Hannoverſchen Guelphen- u. des Sachſen-Erneſtiniſchen Haus-Ordens, auch Ritter

des Königl. Preuß. Kronen-Ordens 1. Klaſſe, mit dem Emailbande des rothen Adler-Ordens u. des St. Johanniter-Ordens. (1.)

2) Lichtenberg mit Rothehaus, IV. 225. $24^{10}/_{32}$. 388,783 □R. ◯ ⫩ [♀ K. Z. Fldb — Ludwig Meinke.

2) Liepen, III. 291. 24. 253,704 □R. ◯ ± [Frdl. — Carl v. Heyden-Linden. (1/2.)

2) Louiſenhof, I. 166. 1. Nbr. — zu Neuenkirchen.

2) *Lübberſtorf mit der Alten Mühle, $VII^3/_4$. $13^{16}/_{32}$. 610,038 □R. 2 Erbpb. ◯ ± [♂ Frdl. — Oberhauptmann Wilhelm **von Oertzen.**

2) Marienhof Nbr. — zu Dewitz.

2) Matzdorf, III. $11^{17}/_{32}$. 215,599 □R. ± [Frdl. — Gebrüder Hermann u. Richard Jürgens.

2) *Mildenitz mit Carlsluſt u. Scharnhorſt, VII. 16. 1. 467,486 □R. 2 Erbpb. ◯ ± △ [Z. Wld. — Carl Graf **v. Schwerin,** Ehrenritter ꝛc., wie pag. 226. (1/2.)

2) *Groß Miltzow, V. 222. 15. 336,012 □R. excl. der Pertinenzen Holzendorf, Ulrichshof und Haſenkrug. Wld. — Ulrich Otto **v. Dewitz,** des St. Johanniter-Ordens Ritter.

2) *Kl. Miltzow oder Wüſten Miltzow (nicht vermeſſen) Wld. — Ulrich Otto **von Dewitz** auf Gr. Miltzow.

2) Möllenbeck, IV. 184. 3. 322,205 □R. ◯ ± [Nstr. — Kammerherr Felix Carl Auguſt **von Borck.**

2) u. 3) Reddemin, $V^1/_2$. 24. 388,410 □R. ⊙ ⫩ = [♀ Nbr. — Kaiſerl. Oeſterr. Rittmeiſter a. D. Auguſt **v. Oertzen.** (1/2.)

1) Neubau Fschw. — zu Tornow.

2) Neue Krug, auch Haſenkrug Nbr. — zu Gr. Miltzow.

2) Neue Mühle Frdl. — zu Kotelow. Erbmüller Greck.
2) Neuenkirchen mit Louiſenhof, VIII. 244. 17. 643,200 □R. ☉ ⚌ [♀ Z. Nbr. — Heinrich Stever. (1.)
2) Neuhof, 4 B. Nbr. — zu Brunn.
1) Neu-Tornow Fschw. — zu Tornow.
2) Neverin, V 1/4. 40. 2. 413,969 □R. ☉ ⚌ [♀ Z. Nbr. — Ulrich von Behr-Negendanck.
3) Nonnenmühle Nstr. — zu Uſadel.
2) Oertzenhof, 234. 4. 53,231 □R. Wld. — zu Helpt.
3) Ollendorf, V. 70. 29. 292,000 □R. ∞ Nstr. Fldb. (Briefsamml.) — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Pleetz (mit der Tannenſchäferei), V 3/4. 49. 3. 343,543 □R. F. C. ♂ ♀ Frdl. — Erb-Landmarſchall Graf Cuno von Hahn.
2) Podewall, II 2/4. 15. 7. 185,985 □R. ◯ Z. Nbr. — Ludolf Siemerling.
1) Pozern, III. 7. 20. 488,118 □R. Fschw. — zu Dannenwalde.
3) Prillwitz mit Ehrenhof, IV. 3. 25. 340,568 □R. ☉ ⚌ ♂ Δ [Z. F. Nstr. Nbr. — ſ. Kabinetsamt.
2) Quadenſchönfeld, Meierei, VI. .42 27. 471,072 □R. ◯ ± [♀ Z. Nstr. — Eduard v. Warburg, des St. Johanniter-Ordens Ritter.
1) Qualzow Fschw. — zu Barsdorf.
2) Ramelow, IV 1/4. 16/32. 410,282 □R. ± ♀ T. Frdl. — Carl Hoth.
2) *Rattey mit Charlottenhof u. Adolphseck, VII. 101. 30. 520,016 □R. ◯ ± [♀ Frdl. — Vice-Landmarſchall und Kammerherr Adolph Friedr. Carl von Oertzen's Lehnserben.
2) Rehberg mit Vorheide, IV 1/4. 18. 22. 322,389 □R. ◯ ± Δ Δ [Wld. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

2) Riepke, I¼. 53. 19. 99,400 □R. Strg. — Johann Hermann Theodor Ludwig Hoth.
1) Ringsleben, I. 196. 7. Z. K. Fshw. — zu Tornow.
2) Rödlin mit Georgenhof, jedoch excl. Carpin IV. 42. 26. 868,342 □R. ⊙ ⧺ Δ [♀ Nstr. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Roga, VII. 4. 24. 423,539 □R. 4 Erbpb. F C. ⊙ ⧺ [♂ Frdl. — Erb-Landmarſchall Graf Cuno **von Hahn.** (2.)
2) Roggenhagen, IX. 6. 4. 756,299 □R. ◯ ± [♀ Frdl. — Vicelandmarſchall Frdr. Adolph Diedrich **von Dewitz.** (⅔).
2) Rohrkrug, = Δ ♀ Frdl. — zu Galenbeck.
2) Roſenhagen Strg. — zu Ballin.
3) Roſſow, III¼. 63. 20. 223,562 □R. ◯ ± ♀ Nbr. — Auguſt Peters (¼.)
2) Rothehaus Fldb. — zu Lichtenberg.
2) Rutheim, I. 13. 29. Frdl. — zu Eichhorſt.
2) Sadelkow mit dem Pfarrgehöfte, VI. 115. 30. 336,733 □R. ◯ ± ♀ Δ [Nbr. Frdl. — Altwig **von Arenſtorff** (2).
2) *Salow mit Kloſter, X. 61. 18. 565,800 □R. ◯ ± ♀ [Z. Frdl. — Oberhauptmann Wilhelm **von Oertzen.**
2) Sandhagen, III. 78. 20. 260,268 □R. 12 B. u. C. ◯ ± [♀ Frdl. Ehemaliger Klockowſcher Antheil, 205. 17. 61,256 □R., welcher aus drei Höfen c. p. beſteht. — Marienkirche zu Friedland (1).
3) Sandmühle, ♂ Nstr. — Friedrich u. Wilhelm Rohrbeck, Beſitzer zweier Höfe und Otto Rohrbeck, Beſitzer des dritten Hofes.
2) Scharnhorſt Wld. — ſ. Kabinetsamt.
2) Schills-Verſteck Wld. — zu Mildenitz. zu Kreckow.

2) Groß Schönfeld mit Friedrichsfelde u. Hoffelde, IV. 71. 24. 339,923 □R. ± Δ [Nstr. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

2) Schönhauſen (mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg), V3/4. 426,864 □R. ○ ± = Δ [♀ Z. 4 Erbpb. Frdl. — Johann Heinrich Ludwig Erdmann von Michael.

2) Schönhof Wld. Fldb. — zu Wrechen.

2) **Schwanbeck**, IX1/2. 6. 1. 534,663 □R. 11 Erbpb. ⊙ ⫩ Δ [♀ = Frdl. — Stadt Friedland (4).

2) **Schwichtenberg**, (mit der Förſterei Fleeth), III. 229. 6. 287,618 □R. 8 B. 5 C. ⊙ ± ♀ Δ [♀ Frdl. — Stadt Friedland (1/3).

2) Sophienhorſt, I. 1. 5. 62,410 □R. 2 Erbpb. Wld. — zu Helpt.

2) **Staven**, ſteuert von V. 154. 24. und iſt noch nicht vermeſſen. ⊙ ⫩ [Nbr. Frdl. — W. Schläger.

2) Stolpe, III. 42. 11. 235,153 □R. ± Wld. — Hellmuth **von Warburg.**

2) Stubbenkrug, jetzt Carlshof Strg. — zu Godenswege.

1) Tornow mit Ringsleben Neu-Tornow u. Neubau, VII3/4. 29. 20. 1,201,324 □R. 2 C. ⊙ ⫩ ♀ Δ [♂ Fschw. — Kammerherr Adolph Friedrich **von Buch.**

2) Tornowhof, I. 64. 27. Z. Fldb. — zu Wittenhagen.

2) **Trollenhagen** mit Hellfeld, VI. 41. 21. 446,924 □R. ○ ± [♀ Nbr. — Ludolf Siemerling (1).

2) Ulrichshof, I. 49. 8. 65,296 □R. Wld. — zu Gr. Miltzow.

3) Uſadel mit Nonnenmühle, III. 60. 244,674 □R. ± Δ ♁ Nstr. Nbr.	ſ. Domainen des Amtes Strelitz.
2) Voigtsdorf, VI. $19^{3}/_{32}$. 364,545 □R. incl. 1/4 Pfarrhufe ○ ± Δ [Frdl.	Otto Leop. Theod. Ferd. von Michael und Ferdinand von Michael. (1/4.)
2) Vorheide, I. 72. 22. Wld.	zu Rehberg.
2) u. 3) Watzkendorf, III 1/4. 25. 8. 238,412 □R. ○ ± Δ [Nstr.	ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
3) Weisdin, III. 132. 28. 381,644 □R. ○ ∓ ∞ Δ [F. Nstr.	ſ. Kabinetsamt.
3) Wendfeld, I. 239. 14. 119,875 □R. Nstr.	ſ. Kabinetsamt.
2) Wendorf, II. 150. $20^{22}/_{32}$. 183,053 □R. Fldb.	Carl Meinke.
3) Wilhelminenhof, I. 114. 22. 321,581 □R. ♂ Nstr.	ſ. Domainen des Amtes Strelitz.
2) *Wittenborn, Frdl. a) Galenbeckſcher Antheil mit der Pertinenz Johannisberg, I 1/2. $65^{15}/_{32}$. 200,385 □R. b) Ehemaliger Klockowſcher Antheil, I 1/2. $73^{13}/_{32}$. 194,992 □R. ○ ± K. Z.	Landrath Georg Alexand. Wolfgang **von Rieben.**
2) Wittenhagen incl. Tornowhof, IV. 3. 25. 319,454 □R. ○ ± [♀ Fldb.	Heinrich Wilhelm Roeper.
2) Wrechen mit Schönhof, IV. 150. 312,471 □R. ○ ± [Z. Wld.	Hofrath Carl Ludwig Seip.
1) Zahren Fschw.	zu Barsdorf.

C. Städte und Flecken im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

a) Städte.

Not. Die mit fetterer Schrift gedruckten Handwerker ſind von der Landesherrſchaft mit der Zunftgerechtigkeit privilegirt.

Die Reſidenzſtadt Neuſtrelitz

enthält 366 zu Stadtrecht liegende Wohnhäuſer nebſt den dazu gehörenden Neben- und Hintergebäuden, worin außer den von den Hausbeſitzern ſelbſt benutzten Wohnungen deren 1406 vermiethet ſind. Außerdem befinden ſich in und bei der Stadt: das Großherzogl. Reſidenzſchloß nebſt den auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhofe belegenen Häuſern, das Schauſpielhaus, der Marſtall, das Collegien-Gebäude für die oberſten Landesbehörden, die Schloß- und die Stadtkirche, die Bibliothek mit der Münz- und Alterthümer-Sammlung, 3 Schulhäuſer (Gymnaſium, Realſchule und höhere Mädchenſchule), die Militair-Kaſerne mit ihren Nebengebäuden, das Militair-Lazareth, die Militair-Schwimmanſtalt, das Rathhaus, das Telegraphen-Bureau, 2 Phyſicate, 2 Apotheken, 2 Kranken-Anſtalten (Carolinenſtift und ſtädtiſches Krankenhaus), die Kleinkinder-Bewahranſtalt (Louiſenſtift), das Schützenhaus, 2 Badehäuſer für kalte und warme Bäder, 1 ruſſiſches Dampfbad, 2 Bleicherhäuſer,

2 Spritzenhäuser, 7 Kornspeicher, 3 große Bierbrauereien, der Wildhof, die Hundewärterei und die Fasanerie, sowie die Gasanstalt, 1 Dampf-Schneidemühle (Hofbauamt), 1 Dampf-Mahl- und Oelmühle (Kellmann), 1 Dampf-Mahl- und Schneidemühle (Koner), 1 Wasser-, 1 holländische u. 1 Bock-Windmühle (Zantzig), 1 holländische und 1 Bock-Windmühle (verehel. Böttcher, geb. Roloff), 1 Leistenschneide-Dampfmaschine (Meyer & Räth), 1 Fournierschneide-Dampfmaschine (Bengelstorff) u. 1 Drechsler-Dampfmaschine (Maaß).

Nach der am 12. November 1866 vorgenommenen Volkszählung beträgt die Gesammtbevölkerung der Stadt und der dazu gehörigen Ortschaften 8301 und zwar 4102 männlichen und 4199 weiblichen Geschlechts.

Die Garnison besteht aus 567 Mann. Die Schulen werden von 71 Auswärtigen (53 Knaben, 18 Mädchen) besucht. Die jüdische Gemeinde besteht aus 14 männlichen und 18 weiblichen, zusammen 32 Personen.

Der Kämmerei gehört der Hof Torwitz mit dem sogenannten Herren-Hause, dem Kruge, 2 Wohnhäusern u. 1 Scheune; die Einwohnerzahl beträgt 50. 40 Ackerparcelen und die Wiesen bei Torwitz gehören zur Stadt.

Auf dem Parcelen-Acker sind fünf Ausbaue, der Hillsche, der Warnckesche, genannt Sophienhof, der Bluhmsche, genannt Rudow, der Schlangesche und der Tackssche.

Neben der Schloßspritze und der Militairspritze mit ihrer Bedienungs-Mannschaft besitzt die Stadt 4 große Spritzen und 1 kleine, 8 auf 2 Rädern gehende Wassertienen und 1 großen auf 4 Rädern gehenden Wasserwagen und die nöthigen Feuerhaken, Leitern und Eimer. Die städtische Feuerwehr besteht aus 158 Mann, und als dazu gehörig die Turner-Feuerwehr, bestehend aus 1 Commandeur, 4 Steigern und 24 Pumpenmännern.

In der Stadt wohnen 8 Aerzte, 2 Apotheker, wovon der Hofapotheker auch eine Mineralwasser-Fabrik hat, 5 **Barbiere**, 1 Wittwe, 14 Bäcker, 2 Wittwen, welche backen, 4 Baumeister, 1 Wegebaumeister, 1 Bereiter, 8 Brauer und resp. Branntweinbrenner, 6 **Böttcher**, 5 **Buchbinder**, 1 Wittwe, 2 Buchdrucker, von denen einer auch Lithograph ist, 1 Buch-, Musikalien- und Kupferstich-Händler, 2 **Büchsenmacher**, 2 Bürstenmacher, 3 Conditoren, 2 Dachdecker, 3 **Drechsler**, von denen einer auch Dampf-Maschinen bauet, 2 Essigbrauer, 1 Fischer, 45 Fuhrleute, 4 Gärtner, 7 Gastwirthe, 1 Gelb- u. Glockengießer, 4 Geldwechsler, 5 Glaser, 4 Goldschmiede, 1 Wittwe, 8 **Grobschmiede**, 2 Wittwen, die nicht arbeiten, 2 Grützmacher, 2 Gürtler, 2 Handschuhmacher, 3 Hebammen, 1 Holzhändler, 1 Holz-Bildhauer, 2 **Hutmacher**, 1 Ingenieur, 1 Instrumentenmacher, 25 Kaufleute incl. 2 jüdische, 3 Kurzwaarenhändler, 5 **Klempner**, 1 Knopfmacher, 1 Korbmacher, 5 Kornhändler, 2 Kupferschmiede, 4 **Kürschner**, 2 Lackirer, 1 Lederhändler, 1 Lederzurichter, 2 Linnenbleicher, 2 Portrait-, 8 Stubenmaler, 3 **Maurer**, 1 Messerschmidt, 1 Mühlen- und Maschinenbauer, 2 Wind- und Wasser-**Müller**, 2 Dampfmüller, 3 **Nagelschmiede**, 1 Wittwe, 1 Parasolmacher, 2 **Perückenmacher**, 3 Photographen, 12 Putzmacherinnen, 1 Restaurateur, 7 **Sattler**, 36 Schenkwirthe und Herbergirer, 2 Schiffer, 8 **Schlächter**, 2 Freimeister, 1 Schleifer, 16 **Schlösser**, 1 Freimeister, 51 **Schneider**, 1 Wittwe, die arbeitet, 10 Wittwen, die nicht arbeiten, 5 Freimeister, 4 Altflicker, 19 Schneiderinnen, 1 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 71 **Schuhmacher**, 9 Freimeister, 10 Altflicker, 1 Schwammfabrikant, 1 Seifensieder und Lichtzieher, 2 Seiler, 2 Sporer, 3 Steinhauer, 4 **Stellmacher**, 4 **Stuhlmacher**, 2 Tabacksfabrikanten, 3 Tapeziere, 2 Thierärzte, 26 **Tischler**, 2 Wittwen, welche arbeiten, 5 Wittwen, welche nicht arbeiten, 7 Freimeister, 1 Topfbinder, 6 **Töpfer**, 1 Wittwe, 1 Freimeister, 3 Tuchmacher, 4 **Uhrmacher**, 2 Vergolder, 1 Wittwe, 7 Victualienhändler, 2 Viehhändler, 7 **Weber**, 1 Wittwe, 1 Freimeister, 2 Weinhändler, 1 Weißgerber, 1 Wollsortirer, 1 Wundarzt 1. Kl., 1 Zahnarzt, 1 Zahnkünstler, 2 **Zimmermeister**, 1 Zinngießer.

Die **Vorderſtadt Neubrandenburg** hatte im Septbr. 1851 6766, im Octbr. 1860 6912 und im Novbr. 1866 7320 Einwohner, darunter 53 Juden.

Innerhalb der Stadt ſind volle	Häuſer	253	
dreiviertel	„	7	
halbe	„	145	
viertel	„	185	
achtel	„	83	
			673
Außerhalb der Ringmauern der Stadt			
volle Häuſer		2	
halbe	„	14	
viertel	„	8	
achtel	„	2	
bewohnbare Gartenhäuſer		5	
			31
		zuſammen	704 Häuſer,

ohne die Großherzogl. Haupt- und Nebengebäude und ohne die Kirchen-, Schul- und ſonſtigen öffentlichen ſtädtiſchen Gebäude.

Vor den Thoren ſind 98 Scheunen.

Es befinden ſich in der Stadt 51 Ackersleute, 2 Wittwen, 2 Apotheker, 31 **Bäcker**, 2 Wittwen, 2 Bildhauer, 8 **Böttcher**, 15 Branntweinbrenner, 4 Brauer, 8 **Buchbinder**, 2 Buchdrucker, 2 Buchhändler, 1 Büchſenmacher, 1 Bürſtenfabrikant, 8 Cigarrenmacher, 6 Conditoren, 1 Dammaſtweber, 6 **Drechsler**, 2 Wittwen, 2 Eſſigbrauer, 4 **Färber**, 1 Feilenhauer, 1 Fiſcher, 1 Friſeur, 1 Gärtner, 1 Wittwe, 3 größere und 28 kleinere Gaſtwirthe, 11 **Glaſer**, 2 Wittwen, 2 **Goldſchmiede**, 2 Wittwen, 1 Gürtler, 1 Wittwe, 1 Gelbgießer, 1 Wittwe, 36 **Häker**, 4 Handſchuhmacher, 15 **Hufſchmiede**, 3 **Hutmacher**, 1 Inſtrumentenfabrikant, 1 Inſtrumentenſtimmer, 3 Kammmacher, 2 Kammerjäger, 46 **Kaufleute**, 1 **Kleinbinder**, 2 Wittwen, 8 **Kleinſchmiede**, 1 Wittwe, 6 **Klempner**, 1 **Knopfmacher**, 1 Wittwe, 5 Korbmacher, 5 **Kürſchner**, 1 Wittwe, 4 **Kupferſchmiede**, 1 **Lackirer**, 1 Wittwe, 3 Lithographen, 7 **Lohgerber**, 4 **Maler**, 3 **Maurer**, 2 Witt-

wen, 1 Meſſerſchmidt, 1 Nadler, 2 **Nagelſchmiede**, 1 Wittwe, 12 **Pantoffelmacher**, 2 Wittwen, 1 **Poſamentier**, 3 Producten-händler, 2 Rademacher-Freimeiſter, 1 Reſtaurateur u. 1 Wittwe, 11 **Sattler**, 2 Wittwen, 1 Sporer, 25 **Schlächter**, 3 Wittwen, 2 Freimeiſter, 3 Schleifer, 1 Wittwe, 66 **Schneider**, 4 Wittwen, 1 Freimeiſter, 1 conceſſionirte Schneiderin, 1 Schornſteinfeger, 1 Wittwe, 116 **Schuhmacher**, 5 Wittwen, 1 Freimeiſter, 1 Leiſten-ſchneider u. Geräthmacher, 2 Seifenſieder, 4 **Seiler**, 1 Wittwe, 1 Steinhauer, 11 Stellmacher, 3 Strohhutfabrikanten, 6 **Stuhl-macher**, 1 Täſchner, 3 Tapeziere, 29 **Tiſchler**, 4 Wittwen, 2 Freimeiſter, 1 Wittwe, 5 **Töpfer**, 2 Wittwen, 4 **Tuchmacher**, 1 Wittwe, 5 Uhrmacher, 1 Wattenfabrikant, 19 **Weber**, 6 Witt-wen, 1 Weinhändler, 3 **Weißgerber**, 1 Wittwe, 8 **Wundärzte**, 2 Zeugſchmiede, 3 **Zimmermeiſter**, 2 Wittwen, 2 Zinngießer.

In der Stadt iſt 1 Spielkartenfabrik von Mart. Born.

Der Stadt gehören: a) das Liepzer Bruch nebſt den dazu gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, welches einen Flächeninhalt von 278,432 □R. hat und an den Pächter Drewes zu Krickow verpachtet iſt. b) Die hinterſte Mühle ℔ 3, nebſt der Schneide- und Oelmühle hat der Müller Friedrichs in Pacht. c) Die Lohmühle vor dem Stargardſchen Thore iſt an die Schuhmacherzunft verpachtet. d) Die Papiermühle be-ſitzt der Papierfabrikant Wilhelm Krüger in Erbpacht.

Die Frohnerei gehört dem Friedrich Haack.

An Feuerlöſchungsanſtalten: 5 große und 1 kleine Spritze, 131 lederne Feuereimer, 21 Feuerleitern, 14 Sturmfäſſer, 4 Waſſerwagen, 18 Feuerhaken.

Die Stadt hat 25 öffentliche und 438 Privatbrunnen.

Friedland hat 534 Häuſer und darunter 196¾ Erben. Vor den Thoren befinden ſich 165 Scheunen. Der Stadt ge-hören die ritterſchaftlichen Güter Schwichtenberg und Schwan-beck, die Mecklenburgiſche Kavel und der Stadthof, der Marien-kirche gehört das Gut Sandhagen. Die Einwohnerzahl betrug nach der Zählung im September 1851, 5061; nach der im

October 1860, 5129, darunter 1 Jude, nach der im Juli 1863, 5054 und nach der im Novbr. 1866, 5050. Es wohnen in der Stadt:

1 Apotheker, 39 **Bäcker**, 8 **Böttcher**, 3 **Buchbinder**, 1 Buchdrucker, 2 Buchhändler, 1 Conditor, 7 Cigarrenmacher, 6 **Drechsler**, 3 **Färber**, 1 Fischer, 2 Gärtner, 2 größere Gastwirthe, 2 Gelbgießer, 6 **Glaser**, 2 **Goldschmiede**, 1 Handschuhmacher, 4 Hutmacher, 6 Herbergirer, 1 Kammerjäger, 1 Korbmacher, 22 **Kaufleute**, 4 Klempner, 1 Knopfmacher, 3 **Kürschner**, 1 Kupferschmidt, 2 Leinbleicher, 1 Lohgerber, 12 Maler, 5 **Maurer**, 2 Messerschmiede, 5 **Müller**, 1 Nadler, 2 Nagelschmiede, 12 **Sattler**, 41 **Schlächter**, 1 Schleifer, 12 Schlösser, 14 **Schmiede**, 47 **Schneider**, 1 Schornsteinfeger, 89 **Schuhmacher**, 1 Seifensieder, 7 **Seiler**, 7 **Stellmacher**, 4 Stuhlmacher, 4 Thierärzte, 10 **Tischler**, 6 **Töpfer**, 8 **Tuchmacher**, 3 Uhrmacher, 18 **Weber**, 1 Weinhändler, 5 **Weißgerber**, 6 Wundärzte, 3 **Zimmermeister**, 1 Zinngießer.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 4 große metallne Spritzen, 1 metallne Tragespritze, 556 lederne Eimer, 30 Feuerleitern, 24 Feuerhaken und eben so viele Kufen und Schleifen. Außer der auf dem Markte befindlichen Wasserkunst sind 24 öffentliche und 218 Privatbrunnen vorhanden. Die Stadt besitzt ferner 1 ☿: Müller Kohlmetz, 4 ☾: Behncke, Will, Schramm und Tesch, eine Walkmühle: Ballschmiter.

Woldegk hat 329 Häuser in 116½ Erben. Die Menschenzahl war nach der Zählung im Sepbr. 1851, 2644, nach der im Octbr. 1860, 2744, darunter 1 Jüdin, und im Novbr. 1866, 2924.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 16 **Bäcker** u. 1 Wittwe, 2 Barbiere, 6 **Böttcher** und 1 Wittwe, 1 Buchbinder, 6 **Drechsler**, 1 Fischer, 4 **Glaser**, 1 Goldschmied, 9 **Grobschmiede**, 1 Zeugschmied, 1 Handschuhmacher, 2 Hutmacher, 9 Kaufleute, 8 **Kleinschmiede**, 3 Klempner, 1 Knopfmacher, 1 Korbmacher, 2 Kürschner, 1 Ledertauer, 2 Maler, 4 **Maurer**, 7 **Müller**, 2 Nagelschmiede, 11 **Sattler**, 9 **Schlächter**, 24

Schneider, 1 Schornſteinfeger, 2 Schönfärber, 1 Wittwe, 56 **Schuhmacher**, 2 Seiler, 1 Siebmacher, 5 **Stell-** und **Rademacher**, 1 Stuhlmacher, 8 **Tiſchler**, 1 Wittwe, 4 **Töpfer**, 1 Uhrmacher, 15 **Weber**, 3 Wittwen, 3 Weißgerber, 1 Ziegeldecker, 2 **Zimmermeiſter**.

1 Lohmühle, 7 Windmühlen, 5 entrichten ihre Grundpacht an die Kämmerei, die beiden andern an die Kirchenöconomie: 1) Friedrich Budde. 2) Carl Köpke. 3) Carl Kreienbring. 4) Theodor Budde. 5) Auguſt Köſter. 6) Chriſtoph Budde. 7) Julius Hundt.

Der Kirchen-Oeconomie gehört das Gehöft Hermannshof, dem Oeconomen Behnke das Gehöft Johanneshöhe, dem Senator Braſch das Etabliſſement Friedrichsau, dem Oeconomen Wilh. Toll das Gehöft Wilhelmshöhe, dem Oeconomen Friedr. Meinke das Gehöft Carolinenhof und dem Ackersmann Carl Schütt das Gehöft Carlsfelde.

Strelitz hat mit Einſchluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 385 Häuſer, mit Ausſchluß derſelben 322 Häuſer, worunter 43 ganze, 162 halbe und 117 viertel Erben. Nach der im Septbr. 1851 vorgenommenen Zählung betrug die Seelenzahl auf dem Stadtgebiete 3135, nach der im October 1860, 2992 und im Novbr. 1866 3079 darunter 266 Juden, incl. derjenigen, welche zur Zeit auf der Amtsfreiheit wohnen. Der Kämmerei gehört das an die Gutsbeſitzer-Wittwe Schwabe auf Adamsdorf verpachtete Vorwerk Marly.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 3 Barbiere, 1 Wittwe, 12 **Bäcker**, von denen 11 backen, 3 **Böttcher**, 1 Buchbinder, 1 Dachdecker, 2 **Drechsler**, 1 Färber, 3 Glaſer, 11 **Grobſchmiede**, von denen 10 arbeiten, 1 Wittwe, 2 **Handſchuhmacher**, 8 **Häker**, 2 Klempner, 3 Kürſchner, 3 Lohgerber, 2 chriſtliche Manufacturwaarenhändler, 2 **Maurer**, 4 Mehlhändler, 1 Nagelſchmidt, 1 **Pantoffelmacher**, 1 Perückenmacher, 2 **Raſchmacher**, 3 **Sattler**, 1 Scheerenſchleifer, 11 **Schlächter**, worunter 1 Wittwe, 6 Schlöſſer, 32 **Schneider**, 2 Wittwen, 1 Schornſteinfeger, 56

Schuhmacher, worunter 4 Freimeiſter, 8 Wittwen, 1 Seifenſieder, 2 Seiler, 1 Wittwe, 2 Stell- u. Rademacher, 1 Grobrademacher-Freimeiſter, 1 Strumpfwirker, 5 Stuhlmacher, 10 Tiſchler, 2 Wittwen u. 1 Freimeiſter, 3 Töpfer, 1 Tuchmacher, 1 Wittwe, 1 Tuchdecateur, 1 Tuchſcheerer, 1 Uhrmacher, 9 Weber, 4 Wittwen, 1 Weinhändler, 2 Weißgerber, 1 Zimmermeiſter.

In der Stadt ſind: 2 Cigarrenfabriken: G. Albrecht und Lietz, 1 Wattenfabrik: G. Granzow.

Die Kämmerei beſitzt eine Ziegelei; eine Privat-Ziegelei u. eine Steinkalkbrennerei gehören dem Kaufmann Schumann. Die Mühle vor dem Neubrandenburger Thore gehört dem Mühlenmeiſter Cunitz, die übrigen Mühlen in und vor der Stadt gehören dem Mühlenmeiſter Albert Lehmann, die Dampfſchneidemühle dem Zimmermeiſter J. Wolter.

Die Frohnerei beſitzen die Lohgerber Ferd. Meynke'ſchen Erben.

Fürſtenberg hatte vor dem letzten Brande am 26. Mai 1807 242 Häuſer, nämlich 77 ganze, 119 halbe Häuſer und 46 Buden. Nach Abrechnung der Bauſtellen und der unbewohnten öffentlichen Gebäude ſind gegenwärtig 250 Häuſer vorhanden. Im Sept. 1851 betrug die Menſchenzahl auf dem Stadtgebiete 2450; im Oct. 1860, 2390 und im Nov. 1866, 2435, darunter 132 Juden.

Es wohnen in der Stadt: 36 Ackersleute, von denen 3 ohne ſonſtigen Betrieb, 1 Apotheker, 8 Bäcker, 4 Böttcher, 3 Branntweinbrenner, 1 Brauer, 1 Buchbinder, 1 Büchſenmacher, welcher zugleich Graveur iſt, 1 Chirurgus 1. und 2 Chirurgen 2. Kl., 2 Cigarrenfabrikanten, 1 Drechsler, 1 Fiſcher, 4 größere Gaſtwirthe, 3 kleinere Gaſt- und Schenkwirthe, 2 Gärtner, 2 Glaſer, wovon einer zugleich Spiegelhändler und Goldleiſtenfabrikant, der andere auch Glasſchleifer iſt und mit Hohlglas handelt, 4 Grobſchmiede, 1 Gypsmüller, 1 Haakzünftler-Wittwe, 1 Handſchuhmacher, 2 Hebammen, 3 Pferdehändler, 10 Krämer

und **Kaufleute**, 1 Keſſelflicker, 2 Klempner, 1 Korbmacher, 1 Kupferſchmied, 2 Kürſchner, 1 Lohgerber, 2 Maler, 1 **Maurer**, 4 Mehlhändler, 2 Müller, 1 Muſikus, 1 Nagelſchmidt, 4 Pantoffelmacher, 4 Sattler, 2 Seiler, 2 Schiffbaumeiſter, 135 **Schiffer**, 7 **Schlächter**, 1 Schleifer, 4 Schlöſſer, 11 **Schneider**, 1 Schön- u. Schwarzfärber, 1 Schornſteinfeger, 33 **Schuhmacher**, worunter 1 Damenſchuh- und Pantoffelmacher, 3 Stellmacher, 1 Strohhutfabrikant, 3 Stuhlmacher, 1 Thierarzt, 9 **Tiſchler**, 2 Töpfer, 13 **Tuchmacher**, 1 Tuchſcheerer-Wittwe, 1 Uhrmacher und 1 Wittwe, 8 **Weber**, 1 Weißgerber, 1 **Zimmermeiſter**.

Bei der Stadt ſind 5 Waſſermühlen, worunter 2 Mahlmühlen, 1 Schneide-, 1 Loh- und 1 Walkmühle. Am See Bahlen befindet ſich ein dem Kaufmann Ehrich gehöriger Kalkofen, ein zweiter gehört dem Bäckermeiſter Lemcke. Die Frohnerei gehört den Lohgerber Ferd. Meynke'ſchen Erben in Strelitz. In der Stadt ſind 10 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

Vor dem Zehdenicker Thore befinden ſich 40 Scheunen.

An Feuerſpritzen hat Fürſtenberg 3 große und 1 kleine.

Weſenberg hat 201 Häuſer und unter dieſen 102 Erben. Vor den Thoren ſind 89 Scheunen. Die Menſchenzahl betrug nach der im Septbr. 1851 vorgenommenen Zählung 1550, im Octbr. 1860, 1521, im Novbr. 1866, 1547; auf dem Amtsgebiete, wozu 5 Häuſer und 1 Waſſermühle gehören, im Jahre 1851, 40 und im Octbr. 1860, 34. Die Kämmerei hat eine Kalkbrennerei. Die auf ſtädtiſchem Gebiete belegene Walkmühle gehört der Weſenberger Tuchmacherzunft, die Ziegelei der Stadtkämmerei, der vor dem märkiſchen Thore an der Havel neuerbaute Steinkalkofen gehört dem Ackersmann Carl Böttcher. Nach der im Jahre 1837 vorgenommenen ungefähren Berechnung enthält das Stadtgebiet 1,363,789 □Ruthen. ♀

Vor dem Thore befindet ſich ein Hospital u. ein Magazin, letzteres der Kämmerei gehörig, eine Fabrik zur Anfertigung waſſerdichter Präparate und eine Ziegelei des Privatbaumeiſters F. Huſtädt in Neuſtrelitz, ſowie eine Ziegelei und Kalkbrennerei des Maurermeiſters Schröder hierſelbſt.

Es wohnen hier: 45 Ackersleute, wovon 31 ohne sonstigen Betrieb sind, 1 Apotheker, der auch mit Materialwaaren und Wein handelt, 2 Barbiere, 12 **Bäcker**, 2 **Böttcher**, 2 Chirurgen 2. Kl., 1 **Drechsler**, 1 Fischer, 4 Gastwirthe, 1 Herbergirer, 3 Glaser, 7 **Grobschmiede**, 1 Grützmüller, 1 Hebamme, 1 Maler und Tapezier, 1 Kalkbrenner, 5 Kaufleute, 1 Krämer, 1 Kesselflicker, 1 Klempner, 1 Kürschner, 2 Maurer, 1 Müller, 1 Nagelschmidt, 1 Sattler, 3 Schiffer, 4 Schlächter, 1 Schleifer, 1 Schlösser, 1 Wittwe, 14 Schneider, 1 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 49 **Schuhmacher**, 4 **Stellmacher**, 1 **Stuhlmacher**, 7 **Tischler**, 2 **Töpfer**, 15 **Tuchmacher**, 1 Tuchscheerer, 1 Uhrmacher, 10 **Garnweber** und 1 Baumwollenweber, 2 Ziegler und 1 **Zimmermann**.

In der Stadt sind 13 öffentliche und 65 Privatbrunnen, 3 große und 3 kleine Feuerspritzen, 8 Feuerhaken, 4 Feuerleitern, 2 Wasserwagen und 8 Wasserkufen auf Schleifen als Feuerlöschungs-Geräthschaften.

Die Frohnerei gehört den Lohgerber Ferd. Meynke'schen Erben in Strelitz.

Stargard hat mit Einschluß der öffentlichen, der Stadt gehörigen Gebäude, so wie des Schulhauses und der Armenhäuser, 219 Häuser. Im Septbr. 1851 war die Menschenzahl 1798, im Octbr. 1860, 1902 und im Novbr. 1866, 1936.

In der Stadt sind: 1 Apotheker, 2 Barbiere, 9 **Bäcker**, 3 **Böttcher**, 1 Wittwe, 2 Bohrschmiede, 1 Buchbinder, 2 Drechsler, 1 Gärtner, 2 Glaser, 1 Wittwe, 3 **Grobschmiede**, 5 Kaufleute, 1 Klempner, 4 Krämer, 2 Kürschner, 1 Kupferschmidt, 2 Lohgerber, 1 Maler, 2 **Maurermeister**, 2 Nagelschmiede, 1 Pantoffelmacher, 1 Raschmacher, 5 **Sattler**, 1 Wittwe, 7 **Schlächter**, 1 Schleifer, 3 **Schlosser**, 27 **Schneider**, 1 Schornsteinfeger, 3 Schön- u. Schwarzfärber, 40 **Schuhmacher**, 2 Seiler, 2 **Stellmacher**, 1 Wittwe, 12 **Tischler**, 4 Töpfer, 28 **Tuchmacher**, von denen 12 die Profession nicht treiben, 1 Uhrmacher, 30 **Leinen-** u.

Baumwollenweber, 1 Weißgerber, 1 Ziegeldecker, 2 Zimmermeiſter.

Die bei der Stadt belegene Walkmühle iſt Eigenthum der Tuchmacherzunft; die Lohmühle gehört dem Lohgerber Gertz.

An Feuerlöſchungs-Geräthſchaften beſitzt die Stadt 3 große Spritzen und 1 Trageſpritze, ſo wie die nöthigen Feuereimer, Leitern und Waſſerküfen.

---

b) Flecken.

Der Marktflecken **Mirow** hat außer den Großherzoglichen Schlöſſern, wovon das neue, zum Landſchullehrer-Seminar eingerichtet geweſene, am 21. Januar 1848 bis auf die Ringmauern abbrannte, an deſſen Stelle jedoch in demſelben Jahre ein neues Seminar-Gebäude wieder aufgeführt iſt, und außer den dazu gehörigen Nebengebäuden, 33 Vollfleckner, 19 Halbfleckner, und 52 Büdnerſtellen. Außer dieſen Feuerſtellen, wozu noch einige Neben- und Hinterhäuſer gehören, ſind noch als beſondere herrſchaftliche Gebäude vorhanden: die Dienſtwohnung des Amtsrichters, das Schulhaus, die Lehrerwohnung, das Wach- oder Thorhaus, die Pförtnerei, das Poſthaus, die Wohnung der Amts- und Gerichts-Unterbedienten, und an geiſtlichen Gebäuden: die Kirche mit der daran erbauten Großherzoglichen Gruft, das Leichenhaus, das Pfarrhaus, das Prediger-Wittwenhaus, ſo wie auch eine jüdiſche Synagoge, und außerhalb des Fleckens auf dem Amtsgebiete Mirow: der Amtshof und die Oberförſterei, überhaupt 137 Feuerſtellen, in welchen zuſammen nach der Zählung im September 1851 1733, nach der im October 1860 1600 (darunter 55 Juden) und nach der im November 1866 1713 Menſchen wohnen. Die jüdiſche Gemeinde beſteht jetzt aus 9 Männern, 9 Frauen, 10 Knaben, 18 Mädchen, zuſammen 46 Perſonen.

Im Flecken wohnen: 1 Apotheker, 63 Arbeitsleute, 7 Bäcker, 1 Barbier, 1 Bleicher, 2 Böttcher, 1 Wittwe, 2 Buchbinder, 3 Drechsler, 1 Fiſcher, 7 Fuhrleute, 3 Gaſtwirthe, 3 Schenk-

wirthe, 4 Glaſer, 2 Goldſchmiede, 3 Grobſchmiede, 1 Haakhändler, 29 verheirathete Handwerksgeſellen, 2 Herbergirer, 6 Kaufleute chriſtlicher und 4 Kaufleute jüdiſcher Religion, 1 Kürſchner, 2 Maurermeiſter, 2 Nagelſchmiede, 2 Pantoffelmacher, 2 Rade- und Stellmacher, 6 Sattler, 1 Wittwe, 1 Scheerenſchleifer, 6 Schlächter, 5 Schloſſer, 19 **Schneider**, 1 Schönfärber, 1 Schornſteinfeger, 18 **Schuhmacher**, 3 Wittwen, 1 Seiler, 1 Stuhlmacher, 11 **Tiſchler**, 1 Wittwe, 1 Tabacksfabrikant, 4 Töpfer, 1 Tuchmacherwittwe, 1 Uhrmacher, 11 **Weber**, 3 Wittwen, 1 Ziegeldecker, 1 Zimmermeiſter.

In der herrſchaftlichen Domanial-Brau- und Brennerei wohnen 16 Menſchen, und auf der ehemaligen Bauhofsſchäferei vor Mirow 6 Eigenthümer.

Der Marktflecken **Feldberg** hat 168 Feuerſtellen. Im Septbr. 1851 war die Menſchenzahl zu Feldberg und auf der Feldberger Hütte 863, im Octbr. 1860, 947, darunter 10 Juden, und im November 1866, 1043.

Es wohnen daſelbſt außer dem Amts-Perſonale: 1 Arzt für die Waſſerheilkunde und Schwediſche Gymnaſtik. 1 Apotheker, der auch mit Materialwaaren, Wein und Liqueuren handelt, 42 Arbeitsleute, 1 Bauer, 3 Bäcker, 2 Böttcher, 1 Buchbinder, 2 Drechsler, 2 Färber, (Schönfärber), 1 Gärtner, 1 Pachtfiſcher mehrerer Amtsſeen, 2 Fiſchkarrer, 1 Gaſtwirth, 1 Herbergirer, 1 Glaſer, 3 **Grobſchmiede**, 2 jüdiſche Handelsleute, 37 verheirathete Handwerksgeſellen, 1 Hebamme, 1 Kalkbrenner, 1 Klempner, 1 Maler, 3 Materialiſten, 1 Maurer, 2 Mehlhändler, 1 Müller, 2 Nachtwächter, 1 **Nagelſchmidt**, 1 jüdiſcher Productenhändler, 4 Sattler, 2 Schlächter, 2 **Schloſſer**, 10 **Schneider**, 1 Schornſteinfeger, 2 Schullehrer, 1 Privatlehrer, 9 **Schuhmacher**, 2 Seiler, 1 Stellmacher, 2 Thierärzte, 4 **Tiſchler**, 1 Töpfer, 1 Uhrmacher, 4 Weber, 1 Ziegeldecker, 1 Zimmermeiſter.

Dritter Theil.

Fürſtenthum Ratzeburg.

Erſte Abtheilung.

Landes-Staat.

Landes-Regierung:

Staatsminiſterium und Landesregierung zu Neuſtrelitz.
(S. 43.)

Fiscal.
(S. 44.)

Geheimes Archiv.
(S. 44.)

Landvogtei zu Schönberg,

angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Reſcr. v. 14. Juni 1814, inſtallirt den 14. Oktbr. 1814, iſt die untere obrigkeitliche und adminiſtrirende Behörde des Fürſtenthums in allen Regiminal- und Polizeiſachen, und reſſortirt unmittelbar zur Landes-Regierung in Neuſtrelitz. Das ganze Perſonal der Landvogtei bildet in dieſer Beziehung ein Ganzes.

Vorſitzender: Oberlanddroſt, Kammerherr Friedrich Adolph Gottlieb Graf von Eyben, Ritter des Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Stanislaus-Ordens 1., des Königlich Preußiſchen rothen Adler-Ordens 2. und des Kaiſerlich Königlich Oeſterreichiſchen Ordens der eiſernen Krone 3. Kl.

Juſtizrath, Kammerherr Carl von Oertzen.

Juſtiz-Amts-Aſſeſſor Iwan Seip.

Auditor: Kammerjunker Carl von Oertzen.

Subalternen.

Amtsverwalter, Regiſtrator Joh. Ludw. Hahn.
Juſtizamts-Actuarius Otto Reinhardt.
— Regiſtrator Auguſt Dufft.
Copiiſt Carl Bartold.
Copiiſt und Regiſtraturgehülfe Wilhelm Baumaſt.

Landvogtei-Unterbediente.

Executor: Carl Chriſtian Friedrich Ollrogg. ✠2.
Landreiter: Chriſtian Seegert ✠2. in Schönberg, für die Vogtei Schönberg.
Johann Kutzbach ✠2. in Schönberg, für die Vogtei Rupensdorf.
Wilhelm Struck ✠2. in Carlow, für die Vogtei Stove.
Johann Friedrich Theodor Krüger ✠2. zu Schlagsdorf, für die Vogtei Schlagsdorf.
In der Vogtei Mannhagen beſorgt der Forſt-Aufſeher Krüger die Geſchäfte eines Landreiters.
Untervogt: Carl Friedrich Ludwig Zander. ✠3.
Polizeivogt: Andreas Heinrich Auguſt Bedele auf dem Domhofe bei Ratzeburg.

Lehn-Kammer:

Die Lehn-Kammer zu Neuſtrelitz.
(S. 44.)

Finanz-Verwaltung.

Die Finanz-Commiſſion zu Neuſtrelitz.
(S. 45.)
Berechner der Hauptkaſſe: Steuer-Commiſſair Georg Grapow zu Schönberg.

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte.

1. Ober-Appellations-Gericht zu Roſtock.

(S. 46.)

2. Juſtiz-Canzlei zu Neuſtrelitz.

(S. 47.)

B. Niedergerichte.

1. Juſtiz-Amt der Landvogtei zu Schönberg,

das, mit Ausnahme der Schriftſäſſigen und der unter den Patrimonialgerichten Stehenden, die Juſtiz-Behörde für alle Einwohner in erſter Inſtanz iſt.

Vorſitzender: Juſtizrath, Kammerherr Carl von Oertzen.
Aſſeſſoren c. v.: Iwan Seip.
Wilhelm Saur.
Auditor: Kammerjunker Carl von Oertzen.
Actuarius: Otto Reinhardt.
Regiſtrator und Copiiſt: Auguſt Dufft.

Unterbediente,
wie bei der Landvogtei.

2. Proviſoriſches Forſtgericht.

(Die interimiſtiſche Forſt-Juſtizbehörde für das Fürſtenthum Ratzeburg, errichtet durch die Verordnung vom 10. Febr. 1817, hält ſeine Sitzungen in Schönberg und erkennt in allen Forſt- oder Holzdelicten finaliter.)

Oberlanddroſt, Graf von Eyben,
Juſtizrath, Kammerherr von Oertzen,
Oberförſter Dankwarth,
} in Schönberg.

Actuarius: Amtsverwalter Joh. Ludw. Hahn.
Copiiſten: Carl Bartold.
Wilhelm Baumaſt.

3. Patrimonial-Gerichte in den Allodialgütern.

Dodow } Vereintes ritterſchaftliches Gericht zu Wittenburg
Horſt } (Advocat Krüger).
Torisdorf: das Juſtizamt zu Schönberg, nach der unterm 9. Mai 1863 erneuerten Vereinbarung vom 3. Sept. 1842.

C. Hypotheken-Behörde
für das Fürſtenthum Ratzeburg.

nach der revidirten Hypotheken-Ordnung vom 21. Auguſt 1859:

Das Juſtizamt der Landvogtei zu Schönberg.

Die obige Verordnung findet auf die Allodialgüter Dodow, Horſt und Torisdorf keine Anwendung.

D. Advocaten und Notare
bei der Großherzogl. Juſtiz-Canzlei zu Neuſtrelitz immatriculirt.

Schönberg.

Georg Chriſtian Friedrich Dufft.
Theodor Friedrich Kindler, N.
Richard Rackow, N.
Not. Johann Ludwig Hahn.
— Wilhelm Baumaſt.

E. Procuratoren
bei dem Juſtizamte der Landvogtei.

Advocat Georg Chriſtian Friedrich Dufft zu Schönberg.
Advocat Theodor Friedrich Kindler zu Schönberg.
Advocat Richard Rackow zu Schönberg.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium:

Das Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.
(S. 58.)

Die Leitung des kirchlichen Bauweſens iſt dem Domainen-Amte zu Schönberg durch Reg.-Reſcr. vom 24. Januar 1855 übertragen.

Superintendent:
Conſiſtorialrath Dr. Hermann Ohl zu Neuſtrelitz.

Kirchen-Procurator:
vacat.

Ratzeburger Synode,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Febr. 1839.)

nebſt den dazu gehörenden Parochien, mit Angabe der Pfarrer, Organiſten, Cantoren, Küſter u. Schulmeiſter, (16885.)
(8 Kirchen, 9 Pfarren, 56 Landſchulen.)

Propſt: Johannes Rußwurm.

Die Stellung und der Geſchäftskreis des Propſten iſt durch die Bekanntmachung vom 6. Oktbr. 1859 und die demſelben ertheilte Inſtruction beſtimmt.

Der mit fortlaufender Nr. bezeichnete, mit geſperrter Schrift jeder Parochie vorangedruckte Ort iſt deren Pfarr- und Kirchort.

Hinter jeder Parochie iſt die Seelenzahl derſelben nach der Volkszählung von 1860 in Klammern ( ) angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter ſind die correſpondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daſelbſt angeſtellten Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter vorangeſetzt. Die nicht beſonders bezeichneten Ortſchaften ſind rückſichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organiſt, C. Cantor, K. Küſter, und S. Schulmeiſter.

1) a. Ratzeburger Domhof mit den Häuſern am Palmberg, der Hälfte der Häuſer auf der b. Bäk, der Meierei Römnitz u. dem Römnitzer Kalkofen. (541.)

Paſtor: Propſt Johannes Rußwurm, in Herrnburg 21. Nov. 1841, auf dem Domhofe 1. Mai 1859.

a. Heinrich Mette, O.
Johann Georg Willers, Vorſänger.
Ottilie, K.
A. H. A. Bedele, Kirchenvogt.

b. G. Greve, S.

2) Schönberg.

A. Zu beiden Pfarren:

Schönberg, Stadt, Amtsfreiheit, Bauhof mit der Feldziegelei, Chauſſeehaus. (2604.)

B. Zur erſten Pfarre:

Bechelsdorf, a. Gr.-Bünsdorf, b. Kl.-Siemz mit dem Chauſſeehauſe, c. Lindow, d. Lockwiſch, Hof, Dorf und Mühle, e. Niendorf, Ollndorf, Rabensdorf, Hof und Dorf, f. Retelsdorf, g. Sabow und h. Wahlsdorf. (1292.)

Paſtor primar.: Carl Kämpffer, 29. Juni 1856.
Johann Daniel Chriſtian Hempel, C.
Joach. Heinr. Meier, O.
Johann Woiſin, K., auch Lehrer an der Stadtſchule.

a. vacat.
b. Hans Heinrich Grevsmühl, S.
c. Hans Heinrich Nieſe, S.
d. C. H. F. Schulze, S.
e. Koopmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Ollndorf, Bechelsdorf, Raddingsdorf und Törpt.)
f. Hans Peter Olrogge, S
g. Peter Behnke, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Rabensdorf.)
h. Johann Heinrich Wilde, S.

C. Zur zweiten Pfarre:

a. Boitin-Resdorf, b. Gr.-Siemz, c. Kl.-Bünsdorf, d. Kleinfeld, e. Malzow, f. Petersberg, g. Rupensdorf, h. Raddingsdorf, i. Rottensdorf, k. Törpt, l. Torisdorf, m. Weſterbeck. (1188.)

Paſtor: Georg Fiſcher, 12. Juli 1863.

Cantor und Organiſt: vid. erſte Pfarre.
Küſter: vid. erſte Pfarre.

a. combinirt mit Kl.-Miſt: Jochen Heinr. Woiſin, S.
b. Johann Jochen Maaß, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Torisdorf.)
c. vacat.
d. Peter Woiſin, S.
e. Asmus Buſch, S.
f. Johann Heinrich Olrogge, S. (unterrichtet auch die Kinder in Weſterbeck.)
g. Jochen Heinrich Denker, S.
h. vid. Niendorf.
i. vacat.
k. vacat, vid. Niendorf.
l. vid. Gr.-Siemz.
m. vid. Petersberg.

3) a. Carlow, Pogez, Samkow, Stove, Stovermühle, b. Cronscamp, c. Klocksdorf, d. Kuhlrade, Mauriener Papiermühle, e. Neſchow. (1749.)

Paſtor: Johann Gottfried Pumplün, introd. zu Ziethen 3. Mai 1835, zu Carlow 2. April 1848.

a. Johann Joachim Adolph Güttner, K. u. S.
b. Johann Heinr. Spehr, S.
c. Adolph Friedr. Aug. Güttner, S.
d. Johann Auguſt Friedrich Haaſe, S.
e. Meier (Nebenſchulmeiſter.)

4) a. Demern, b. Gr.-Rünz, Kl.-Rünz, Röggelin mit der Ziegelei, Schaddingsdorf und (Woitendorf im Mecklenburg-Schwerinſchen Amte Rehna). (746.)

Paſtor: Archivrath Gottlieb Mathias Carl Maſch, 1. Juli 1838.

a. Ludwig Bohn, K. u. S.
b. Hans Joachim Spehr.

5) a. Herrnburg, Lenſchow, b. Duvenneſt, c. Gr.-Miſt, d. Kl.-Miſt, e. Palingen, f. Wahrſow, Hof und Dorf, Lüdersdorf, und (das Lübeckſche Gut Brandenbaum). (1809.)

Paſtor: Joachim Chriſtian Wilh. Giehrke, 8. Mai 1859.

a. David Martin Chriſtian Wegener, K. u. S.
b. Peter Daniel Hartwig Brüggemann, S.
c. Hans Holtdorf, S.
d. combinirt mit Boitin-Resdorf: J. H. Woiſin, S.
e. Johannes Hempel, S.
f. Hans Heinr. Joach. Piper, S.

6) a. Schlagsdorf, Schlagbrügge, b. Campow, Neuhof, Hohe Leuchte, c. Kl.-Molzahn, Gr.-Molzahn, d. Rieps mit den Büdnereien, e. Schlag-Resdorf, Perückenkrug, f. Sülsdorf, g. Thandorf, h. Wendorf, i. Heilige Land, (k. das Lübecker Kloſterdorf Utecht,) obere Kupfermühle auf der Baek. (2259.)

Paſtor: Adolph Gerling, zu Schönberg 1. October 1854, in Schlagsdorf 28. Juni 1863.

a. J. F. Carlau, K., S. u. O.
b. Carl Stuth, S.
c. Joachim Heinrich Simon, S.
d. Heinrich Oldenburg, S.
e. Johann Hartwig Dierck, S.
f. Wilhelm Ollmann, S.
g. Joachim Otte, S.
h. Johann Peter Oldekop, S.
i. Johann Wilms, S., ad inter.
(k. Leopold Knuſt, S.)

7) a. Selmsdorf, Hof und Dorf, Bardowiek, Hohemiele, Lauen nebſt Meierei, b. Daſſower Siechenhaus, Schwanbeck, Zarnewenz, Hof und Chauſſeehaus bei Zarnewenz, c. Sülsdorf, d. Teſchow. (1783.)

Paſtor: vac.

a. W. Woiſin, K. u. S.
b. Heinrich Hempel, S. u. Siechenmeiſter.
c. Hans Joachim Heinrich Stuth, S.
d. Joachim Holſt, S.

8) a. Ziethen, b. 18 Häuſer auf der Baek, Mechow, Hof u. Dorf, und Wietingsbeck mit dem Chauſſeehauſe. (823.)

Paſtor: Carl Klöckner, 10. April 1864.

a. Friedrich Hemping, K. u. S.
b. G. Greve, S., ſ. p. 254.

Folgende Ratzeburgiſche Dörfer ſind nach fremden Oertern eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen Prediger von der diesſeitigen Landesregierung vocirt, eingeführt, oder beſtätiget ſind:

nach Cammin, in der Meckl.-Schwer. Präpoſitur Wittenburg:
Dodow. (143.)
Paſtor Clodius.

nach Lübſee in der Meckl.-Schwer. Präpoſitur Gadebuſch:
a. Grieben, b. Lübſeerhagen, Blüſſen und Menzendorf, Hof und Dorf. (564.)
Paſtor: A. Schmidt.
a. Asmus Lenſchow, S.
b. Peter Calließ, S.

nach Mummendorf in der Meckl.-Schwer. Präpoſitur Grevismühlen:
Papenhuſen, Rodenberg und Rüſchenbeck. (117.)
Paſtor J. C. F. Wolff.

nach Rehna in der Meckl.-Schwer. Präpoſitur Gadebuſch:
a. Falkenhagen. (132.)
Präpoſitus J. J. G. Bauer und Paſtor J. C. Ungnad.
a. J. H. Lüth, S.

nach Muſtin im Herzogthum Lauenburg:
a. Lankow. (143.)
Paſtor, Conſiſtorial-Aſſeſſor C. H. Hanewinkel.
a. Hans Heinrich Poppe, S.

nach Sterlei im Herzogthum Lauenburg:
Horſt und Neu-Horſt. (241.)
Paſtor Hagen.

nach Ruſſe, im Gebiet der Stadt Lübeck:
a. Mannhagen, der Hammer, Panten u. b. Walksfelde. (751.)
Paſtor Gottfried Andreas Sartori.
a. Carl Schulze, S.
b. F. Bätcke, S.

Candidaten des Predigtamts.

(S. 77.)

Kirchen-Oeconomien.

Ratzeburg: Die Berechnung der Einnahme u. Ausgabe ſämmtlicher Gelder bei dem Dom-Aerario, unter Oberaufſicht und Leitung des Propſten Rußwurm, iſt dem Steuer-Commiſſair Grapow in Schönberg übertragen.
Schönberg: Paſtor primar. Kämpffer.
Siechenhaus bei Schwanbeck, Mitaufſeher: vac.
Siechenmeiſter: Heinrich Hempel.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jeden Orts, mit Zuziehung der Juraten, die Berechner der Oeconomie.

Schulweſen.

1. Stadtſchulen in Schönberg.

Scholarchat,

angeordnet in Gemäßheit des allerhöchſten Reſcr. vom 7. Juni 1846.

Juſtizrath von Oertzen.
Paſtor primar. Kämpffer.
Paſtor Fiſcher.
Director Dr. Wittmütz.

Real- und Bürgerſchule.

(Landesherrl. beſtätigte Schulordnung vom 16. Jan. 1847.)

Director: Dr. Carl Rudolph Alexander Wittmütz.
Conrector: Carl Langbein.
Dritter Lehrer: Carl Weſemann.
Vierter Lehrer: Cantor Johann Daniel Chriſtian Hempel.
Fünfter Lehrer: Guſt. Wilhelm.
Sechster Lehrer: Johann Heinrich Warnke.
Siebenter Lehrer: Johann Woiſin.

Mädchenſchule.

(Landesherrlich beſtätigte Schulordnung vom 16. Jan. 1847.)

Rector: Friedrich Groth.
Lehrer: Johannes Wegener.
G. Fick.
In Handarbeiten unterrichtet Betty Schlebuſch.

---

2. Ortsſchule
auf dem Domhof zu Ratzeburg.

Lehrer Johann Georg Willers.

Kammer-Etat.

Kammer- und Forſt-Collegium zu Neuſtrelitz.

(S. 89.)

Baumeiſter: Friedrich Wilhelm Julius Rickmann.

Domainen-Amt

der Landvogtei zu Schönberg,

beſorgt alle öconomiſchen und Cameral-Geſchäfte im Fürſtenthum und reſſortirt in allen dahin einſchlagenden Angelegenheiten zunächſt zum Kammer- und Forſt-Collegio in Neuſtrelitz.

Oeconomiſcher Beamter: Oberlanddroſt, Graf von Eyben.
Regiſtrator: Amtsverwalter Johann Ludwig Hahn.
Copiiſt: Carl Bartold.
Copiiſt und Regiſtraturgehülfe: Wilhelm Baumaſt.

Unterbediente,

wie bei der Landvogtei.

Die Forſt- und Jagd-Verwaltung

ſteht unter der obern Leitung des Großherzoglichen Kammer- und Forſt-Collegii zu Neuſtrelitz.

Inſpection.

Oberförſter Carl Georg Adolph Dankwarth zu Schönberg.

Forſt-Diſtricte.

1. Rupensdorfer Forſt.

Dazu gehören die Zuſchläge der Vogtei Rupensdorf, excl. derjenigen von Palingen, Teſchow und Boitin-Resdorf, incl. Schönberger Buchenberg und Herrnburg.

Förſter: Oberförſter Dankwarth zu Schönberg.

Holzwärter: Carl Blanck zu Lenſchow.

2. Schlagsdorfer Forſt.

Dazu gehören die Zuſchläge der Vogtei Schlagsdorf, incl. des Boitin-Resdorfer Zuſchlags, und der Rupensdorfer Vogtei.

Förſter: Joh. Wilh. Chriſt. Hinrichs zu Schlagbrügge.

Holzwärter: Wilhelm Solvie zu Römnitz.

Hülfsjäger: Theodor Krüger zu Ziethen.

3. Stover Forſt.

Das Stover und Carlower Forſtrevier enthält die Zuſchläge der Vogtei Stove, desgleichen die Lindower, Törpter und Gr.-Siemzer Zuſchläge in der Vogtei Schönberg.

Förſter: Theodor Joachymi zu Carlow.

4. Schönberger Forſt.

Das Schönberger (auch Selmsdorfer oder Hohenmieler) Revier enthält den nördlichen Theil der Vogtei Schönberg zwiſchen der Trave und dem Maurine-Fluß belegen, excl. Herrnburg und incl. der eingeſchloſſenen Feldmarken der Vogtei Rupensdorf, Palingen und Teſchow.

Förſter: Johann Friedr. Lentzkow zu Hohenmiele.

5. Mannhäger Forſt.

Forſtaufſeher: Heinrich Krüger zu Mannhagen.

Die fünf Forstreviere enthalten am Forstgrund folgenden Flächeninhalt:

1.	Forstrevier	Schönberg-Rupensdorf	245,850	□R. Lübsch.
2.	—	Schlagsdorf	343,900	„ „
3.	—	Carlow	198,019	„ „
4.	—	Hohenmiele	330,650	„ „
5.	—	Mannhagen	33,900	„ „
		zusammen	1,152,319	□R. Lübsch.

Post-Regal.

Dessen Ausübung ist conventionsmäßig einstweilen an Mecklenburg-Schwerin überlassen.

Steuer-Regal.

1. Die ordentliche Steuer und Contribution wird zur Ratzeburger Hauptkasse erhoben.

Receptor u. Berechner: Steuer-Commissair Grapow zu Schönberg.

2. Die außerordentliche Steuer zur Unterhaltung des Militair-Contingents und zur Unterstützung der Chausseebauten im Fürstenthum Ratzeburg nach dem betr. Edicte.

Unter Leitung der Landvogtei.

Receptor u. Berechner: Amtsverwalter Hahn zu Schönberg.

Militair-Etat.

(S. 109.)

Recrutirungs- und Auslooſungs-Behörde

für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach dem Recrutirungsgesetz v. 4. Febr. 1857.

Die Landvogtei zu Schönberg.

Polizei = Verwaltung.

Zur Handhabung der Polizei wegen Abwendung der Vagabonden und Abſtellung der Bettelei ſind Commando's von Diſtrictshuſaren nebſt einem Unterofficier ſtationirt.

Wegebau = Verwaltung.

A. Staats = Chauſſeen.

(Bau = Departement S. 90.)

Oberaufſicht: das Domainen = Amt zu Schönberg.
Specialaufſicht und techniſche Leitung: Baumeiſter Rickmann zu Schönberg.
Berechner der Chauſſee = Adminiſtrationskaſſe: Steuer = Commiſſair Georg Grapow zu Schönberg.

1. Chauſſee von Schönberg nach Ratzeburg.

Chauſſeegeld = Einnehmer:

Abtheil. I. Georg Volkmann, zu Hebeſtelle Kl. Siemz.
Abtheil. II. Wilh. Ludw. Schliemann, zu Hebeſtelle Wietingsbeck.

Chauſſee = Wärter:

Abtheil. I. Johann Heinrich Steffen.
Abtheil. II. Asmus Bollow.

(In den betreffenden Hebeſtellen wohnhaft.)

2. Der im Fürſtenthum Ratzeburg belegene Theil der Schwerin = Lübecker Chauſſee.

Chauſſeegeld = Einnehmer
für die Strecke von Schönberg bis Schlutup:
Büdner Heinr. Faaſch in Selmsdorf.

Chauſſeewärter:

Eckner in Schönberg.
Buſch in Selmsdorf.

3. Der im Fürſtenthum Ratzeburg belegene Theil der Wismar-Lübecker Chauſſee, und zwar von Daſſow bis Selmsdorf.

Chauſſeegeld-Einnehmer:

Tralow zu Zarnewenz.

Chauſſeewärter:

Ohf in Schwanbeck.

B. Wege-Commiſſion

für die unchauſſirten Heer-, Commercial- und Landſtraßen, nach der Wege-Ordnung vom 19. Auguſt 1841.

Ober-Landdroſt, Graf von Eyben zu Schönberg, Dirigent.
Pächter Wicke zu Demern.
Hauswirth Bade in Ollndorf.

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium
zu Neuſtrelitz.
(S. 126.)
(Medicinal-Ordnung vom 22. October 1859.)

Land-Phyſicus:
Dr. Carl Wilhelm Marung in Schönberg.

Aerzte:
Land-Phyſicus, Dr. Marung
Dr. Wilhelm Liebenow
Dr. Max Marung
} in Schönberg.
Dr. Friedr. Arndt zu Domhof Ratzeburg.

Chirurgen und Barbiere:
E. Leichert.
Wildfang's Wittwe.

Thierarzt:
Carl Wilhelm Reimer in Schönberg.

Apotheker:
Heinr. Friedr. Wilhelm Schlüter zu Domhof Ratzeburg.
Chriſt. Wilh. Theodor Saß in Schönberg.

Hebammen.
Schönberg: verehel. Söhlbrandt, geb. Claſen.
verw. Spehr, geb. Kaiſer.
verehel. Dettmann.
Carlow: verehel. Greve, geb. Schünemann.
Selmsdorf: verehel. Ollhöft, geb. Schütt.
Thandorf: vacat.

Herrnburg: Anna Margarethe Wilms, geb. Bollow.
Schlagsdorf: verehel. Schulz, geb. Diedrichſen.
Rieps: verehel. Sperk, geb. Grimm.
Auf der Baek und dem Domhofe: verehel. Denker zu Ziethen.
Für die Vogtei Mannhagen: verehel. Zimmermann auf dem Hammer.

Armen-Weſen,

in Gemäßheit der Verordnung vom 9. Novbr. 1808 sequ.,

unter Controle, Oberaufſicht und Direction der Landvogtei zu Schönberg.

Berechner der Armenkaſſen:

1. Krämer Chriſtian Schrep in Schönberg.
2. vac., in Selmsdorf.
3. Paſtor Giehrke in Herrnburg.
4. — Pumplün in Carlow.
5. — Maſch in Demern.
6. Schullehrer Ollmann in Sülsdorf.
7. Paſtor Klöckner in Ziethen.
8. Freiſchulze Hennings in Mannhagen.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und ſonſtige Wohlthätigkeits-Anſtalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Miſſions-Verein
für das Fürſtenthum Ratzeburg,
zur Ausbreitung des Evangeliums unter den Heiden,
nach den unterm 4. Juni 1857 Landesherrlich beſtätigten Statuten.

Vorſtand.
Die ſämmtlichen Paſtoren des Fürſtenthums,
und davon
Präſes, Propſt Rußwurm zu Domhof Ratzeburg.
Secretair, Paſtor primar. Kämpffer zu Schönberg.

Superintendent Dr. Petraeus'ſches Legat
beim Dom zu Ratzeburg, vom 8. Juli 1640.

Die Zinſen des Legats von 1500 Mk. Cour. werden jährlich zu Martini an die Paſtoren, Küſter und Armenhäusler gezahlt.

Verwalter: Propſt Rußwurm.

Rieksches Legat zu Ziethen,
geſtiftet von der 1747 verſtorbenen Rittmeiſterin Riek,
Pächterin von Mechow.

Die Zinſen des Legats von 200 Thlr. N$^2/_3$ werden zur Hälfte der Kirche, zur Hälfte dem Paſtor zu Ziethen gezahlt.

Verwalter: der Paſtor zu Ziethen.

B. Zu Studien-Zwecken.

Dom-Stipendium,
geſtiftet von dem wailand Durchlauchtigſten Herzog Adolph Friedrich IV.

Der reſcriptlichen Beſtimmung vom 5. März 1839 gemäß wird der Betrag des Stipendii jährlich mit 50 Thlr. $N^2/_3$ oder 58 Thlr. 16 ßl. Cr. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Steuer-Commiſſair Grapow zu Schönberg.

Dompropſt Ludolph v. Schackſches Stipendium,
lt. Teſtaments von 1598 und der reſcriptlichen Beſtimmung vom 5. März 1839.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Mk. Lübſch werden à 5 % jährlich mit 50 Mk. Lübſch oder 20 Thlr. Cour. aus der Ratzeburger Hauptkaſſe gezahlt.

Berechner: Steuer-Commiſſair Grapow zu Schönberg.

Chorbeneficien-Stipendium,
geſtiftet von Sr. K. H. dem Hochſeligen Großherzog Georg, nach dem Reſcr. vom 5. März 1839.

Die Zinſen von 1000 Mk. Lübſch Chorbeneficien-Geldern werden à 5 % jährlich mit 50 Mk. Lübſch oder 20 Thlr. Cour. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Steuer-Commiſſair Grapow zu Schönberg.

Anm. Die vorſtehenden 3 Stipendien werden von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog durch die Landesregierung und die beiden letztern in der Regel zuſammen verliehen.

C. Armen- und Krankenpflege und Unterſtützung.

Hospital zu Domhof Ratzeburg,
eingerichtet 1609.

Das Hospital iſt mit Capitalien dotirt, und beſtehen zum Beſten desſelben außerdem folgende Legate:

v. Parkentinſches Legat von 50 Mk., geſtiftet 1624 von der Gattin des Domherrn v. Parkentin;

Petraeusſches Legat von 50 Mk., geſtiftet 1625 von der Gattin des Superintendenten Dr. Petraeus;

Superintendent Dr. Petraeusſchesſches Legat, ſ. sub A.;

Legatum Mecklenburgicum über 20 Thlr. Lüb. Cour., geſtiftet 2. April 1655 von dem Herrn Carl Georg von Mecklenburg, Canonic. Raceb.

Berechner: Propſt Rußwurm.

Siechenhaus bei Daſſow,

geſtiftet im 13. Jahrhundert, zuletzt neu erbauet 1688.

Das Siechenhaus iſt mit Capitalien und Ländereien dotirt.

Berechner: vac.

Siechenmeiſter: H. Hempel, auch Schulmeiſter.

D. Wittwen-Unterſtützung.

Paſtor Zanderſches Legat zu Carlow

von 1722 über 200 Thlr. N$^2/_3$, wovon die Zinſen an die Prediger-Wittwen des Fürſtenthums vertheilt werden.

Verwalter: Propſt Rußwurm zu Domhof Ratzeburg.

Commiſſionen, Vereine und Inſtitute ꝛc. zu beſondern u. gemeinnützigen Zwecken.

1. Officielle Anzeigen, Intelligenzſachen und Kalender.

a) Officieller Anzeiger für Geſetzgebung und Staatsverwaltung im Fürſtenthum Ratzeburg.

Redaction: die Regiſtratur der Landvogtei.

b) Schönberger Anzeigen.

Herausgeber u. Verleger: Buchdrucker L. Bicker in Schönberg.

c) Kalender für das Fürſtenthum Ratzeburg.

Herausgeber u. Verleger: Buchdrucker L. Bicker in Schönberg.

2. Aichungsamt zu Schönberg.

Landes-Maaß- und Gewichts-Aufſeher Rönbeck zu Neuſtrelitz.
2. Aichungsbeamte: Uhrmacher Ludw. Vogel zu Schönberg.

3. Commiſſion für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkeſſeln und transportablen Dampfmaſchinen, zu Schönberg.

(Verordn. v. 28. Mai 1863, Bekanntm. v. 28. Septbr. 1863.)

Realſchul-Director Dr. Wittmütz.
Baumeiſter Rickmann.

4. Sonntags- und Feierabends-Schule

für Handwerkslehrlinge in Schönberg,

nach den von der Landvogtei beſtätigten Statuten, eröffnet Oſtern 1858.

Oberaufſicht:

Großherzogliche Landvogtei.

Vorſtand.

Baumeiſter Rickmann.
Schuhmachermeiſter Friedrichs.
Schloſſermeiſter Schrep.
Maurermeiſter Oldenburg.

5. Gewerbeſchule des Feierabend

zu Domhof Ratzeburg,

zur Fortbildung für Geſellen und Lehrlinge ꝛc.

gegründet im Jahre 1850 von dem

Vorſteher derſelben, Lehrer Willers.

6. Aſſecuranzen.

Allgemeine Feuer-Aſſecuranz-Societät für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den unterm 11. März 1862 Landesherrlich beſtätigten neuen Statuten v. 5. März 1862.

Die Leitung des Vereins ſteht unter Oberaufſicht der Großherzoglichen Landvogtei.

Direction:

Präſes, Kaufmann H. Boye,
Secretair, Buchbinder J. P. Bade, } in Schönberg.

Nach dem Rechnungs-Abſchluß pro 1865 betrug

Einnahme	5081	Thlr.	40½ ßl.
Ausgabe	908	„	26¾ „
Ueberſchuß . . .	4173	„	13½ „
Davon belegt . .	2100	„	— „
Beſtand	2073	Thlr.	13½ ßl.
Belegtes Capital . . .	6100	„	— „
Baares Vermögen	8173	Thlr.	13½ ßl.

Die Verſicherungsſumme betrug 4,352,350 Thlr.

Hagel-Verſicherungs-Geſellſchaft für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den unterm 24. März 1847 und reſp. 13. Decbr. 1860 Landesherrlich beſtätigten Statuten.

Die Leitung des Vereins ſteht unter Oberaufſicht der Großherzoglichen Landvogtei.

Vorſtand.

Präſes, Kaufmann H. Boye
Secretair, J. Wendt } in Schönberg.

Nach dem Rechnungsabſchluß pro 1866 betrug

Einnahme	404	Thlr.	20½ ßl.
Ausgabe	382	„	36½ „
Beſtand	21	Thlr.	31¾ ßl.

Die Verſicherungsſumme von 150 Intereſſenten betrug 214,275 Thlr.

Vieh-Verſicherungs-Verein für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den unterm 23. April 1862 Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 1. März 1862 und der Erweiterung derſelben vom 6. Septbr. 1864.

Die Leitung des Vereins ſteht unter Oberaufſicht der Großherzoglichen Landvogtei.

Direction:

Alterleute, Hauswirth Lenſchow in Grieben.
Viceſchulze Kröger in Lockwiſch.
Krämer Siebenmark in Schlagsdorf.
Secretair: Privatcopiiſt Heincke.

Nach dem Rechnungsabſchluß pro 1. Auguſt 1864/65 betrug
Einnahme . . . . . 3043 Thlr. 23 ßl.
Ausgabe . . . . . 2925 „ 46 „
Beſtand 117 Thlr. 25 ßl.

Verſicherungs-Verein gegen die Lungenſeuche des Rindviehs im Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den von Großherzogl. Landesregierung unterm 10. Febr. 1859 u. reſp. 13. Decbr. 1860 beſtätigten Statuten.

Die Leitung des Vereins ſteht unter Oberaufſicht der Großherzoglichen Landvogtei.

Direction:

Ober-Landdroſt, Graf von Eyben zu Schönberg, Präſes.
Pächter von Hobe zu Lockwiſch.
Schulze Oldörp zu Boitin-Resdorf.
Ackerbürger Weſtphal in Schönberg.
Secretair: Landvogtei-Copiiſt Baumaſt zu Schönberg.

Nach dem Rechnungsabſchluß pro 1. April 1864/65 ſind verſichert 3413 Stück Rindvieh zu 101,682 Thlr. Cour.

7. Landwirthſchaftlicher Verein für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den von Großherzogl. Landesregierung unterm 4. Januar 1857 und reſp. 13. Decbr. 1860 beſtätigten Statuten.

Vorſtand.

Präſes, Ober-Landdroſt, Graf von Eyben zu Schönberg.
Vice-Präſes, Pächter von Hobe zu Lockwiſch.
Secretair: Advocat R. Rackow zu Schönberg.

Magiſtrat
der amtsſäſſigen Stadt Schönberg.

Bürgermeiſter: Chr. Schrep.
Rathmänner: C. Köhler.
Aug. Spehr.
Quartiersmänner: Chriſt. Vock, P. H. Schrep, Chr. Voß und G. Breuel.
Spritzenmeiſter der fünf Stadt- reſp. Societätsſpritzen: Bürger, Friedrichs, Wasmund, Stoffers und Meß.
Rohrleiter bei denſelben: Sattlermeiſter Baer und Friedrichs.

Zweite Abtheilung.

I. Topographiſches Verzeichniß der Domanial-Meiereien, Dorfſchaften, der Städte und der Allodialgüter.

Zufolge der ſtattgehabten Volkszählungen betrug die Einwohnerzahl des Fürſtenthums Ratzeburg incl. der Ortſchaften Dodow, Horſt und Torisdorf im J. 1860 16,885, im J. 1866 16,753.

Nach ſtattgehabter Vermeſſung hat das Fürſtenthum Ratzeburg mit Ausſchluß der Privatgüter Torisdorf, Horſt und Dodow einen Flächeninhalt von 15,830,670 □R. oder 6¼ □Meilen. Davon haben inne:

1.	Die Dorfſchaften	11,346,249	□R.
2.	Die Kirchen, Pfarren ꝛc.	213,005	„
3.	Die Kammer-Pachtungen	3,119,097	„
4.	Die Großherzoglichen Forſten	1,152,319	„

Die nicht regulirten Dörfer ſind mit geſperrten Lettern gedruckt. Bei den Meiereihöfen iſt der verpachtete Flächen-Inhalt nach □R. angegeben, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird. Wegen der den Ortsnamen hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, ſ. pag. 205.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt bei jedem Ort in latein. Schrift abgekürzt, wie folgt, angegeben:

Schb.	Schönberg.	Lbck.	Lübeck.
Rhn.	Rehna.	Mlln.	Mölln.
Dssw.	Dassow.	Rtzb.	Ratzeburg.
Wttbg.	Wittenburg.		

A. Vogteien

nach der beſtehenden Eintheilung.

1. Vogtei Schönberg.

(Menſchenzahl im J. 1860, 6269, im J. 1866, 6308.)

Bardowiek Schb.	3 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Möller.
Blüſſen Schb.	5 Vollh. 2 Büdn. Schulze: Lenſchow.
Gr. Bünsdorf ± Schb.	5 Vollh. Schulze: Lenſchow.
Kl. Bünsdorf ± Schb.	5 Vollh. Schulze: Grevismühl.
Daſſower Siechenhaus	zu Schwanbeck.
Falkenhagen ± [Rhn.	8 Vollh. 1 Halbh. 3 Büdner. Schulze: Siebenmark.
Grieben ± [Schb.	9 Vollh. 2 Halbh. 3 Büdner. Schulze: Renzow.
Hohemiele ☉	
Kleinfeld ± Schb.	5 Vollh. Schulze: Burmeiſter.
Lindow ± Schb.	6 Vollh. Schulze: Nieſe.
Lübſeerhagen ± Schb.	3 Vollh. 1 Halbh. 2 Büdner. Schulze: Kallies.
Malzow ± Schb.	8 Vollh. 2 Büdner Schulze: Maaß.
Menzendorf, Dorf [Δ F. Schb.	4 Vollh. 8 Büdner. Schulze: Kallies.
— — Hof 157,116 □R.	Friedrich Langermann.
Papenhuſen Schb. Dssw.	2 Vollh. Schulze: Wigger.
Rabensdorf, Dorf Δ Schb.	2 Vollh. 3 Büdner. Schulze: Boy.
— — Hof 96,009 □R. Schb.	Carl Stamer.
Retelsdorf ± Schb.	6 Vollh. 1 Büdner. Schulze: Grevismühl.
Rodenberg Schb. Dssw.	4 Hüfner. Schulze: Buſch.
Rottensdorf ± Schb.	3 Hüfner. Schulze: Boy.
Rüſchenbeck Schb. Dssw.	2 Hüfner. Schulze: Wigger.

Sabow ± Schb.	6 Hüfn. 4 Büdner. Schulze: Grevsmühl.
Schönberg, in der Stadt ⊙ ⧺ ± ± ☿ F. F. F.	8 Ackerbürger.
— — Bauhof 209,633 □R. Schb.	Pächter C. Drews, auch Pächter der Branntweinbrennerei.
— — Ziegelei Schb.	Ziegler Buchholz.
— — 1 W. ♂ 1 ♄. ♂ 1 Oel- ♂ 1 ♀	Ludwig Wiſchendorf.
Schwanbeck mit dem Daſſower Siechenhauſe ± Dssw.	5 Vollh. 1 Käthn. 2 Büdner. Schulze: Joh. Peter Siebenmark.
Selmsdorf, Dorf ⊙ ⧺ ∞ Δ [F. Schb. Dssw.	8 Hüfn. 3 Halbh. 26 Büdner. Schulze: Faaſch.
— — Hof 130,788 □R. Schb. Dssw.	Chriſtian Breuel.
Gr. Siemz ± Schb.	6 Vollh. Schulze: Ahrend.
Kl. Siemz ± ∞ Schb.	7 Vollh. 3 Büdner. Schulze: Kähler.
Sülsdorf ± Schb. Dssw.	11 Hüfn. Schulze: Voß.
Teſchow ± Schb.	7 Hüfn. 1 Käthner. Schulze: Sterley.
Törpt Schb.	5 Hüfn. 2 Büdner. Schulze: Wigger.
Zarnewenz ∞ Δ Dssw.	5 Hüfn. 1 Büdner. Schulze: Sterley.
— — Hof 54,253 □R. Dssw.	Hans Peter Drews.

2. Vogtei Rupensdorf.

(Menſchenzahl im J. 1860, 2874, im J. 1866, 2796.)

Bechelsdorf Schb.	4 Hüfn. Schulze: Burmeiſter.
Boitin-Resdorf ± Δ Schb.	2 Voll- 4 Dreiviertelhüfn. 4 Büdn. Schulze: Oldörp.
Duvenneſt ± Schb.	5 Halbh. 1 Viertelh. 1 Büdn. Schulze: Wittfoth.

Herrnburg ⊙ ≠ 3 △ [F. Schb. Lbck.
— — ♂
Lauen, Dorf △ Schb. Lbck.

Lenſchow 75,390 □R. ♀ △ Schb. Lbck.
Lockwiſch, Dorf ± [Schb.

— — Hof 138,840 □R.
— — △ ♀ ♂
Lüdersdorf △ Schb.

Kl. Miſt △ Schb.

Niendorf ± Schb.

Ollndorf △ Schb.

Palingen ± △ [Schb. Lbck.

— — ♂ ♀
Petersberg ± △ [Schb.

Rupensdorf ± Schb.

Wahlsdorf ± Schb.
Wahrſow ± [Schb.

— — Hof 149,224 □R.
Weſterbeck Schb.

8 Vollh. 1 Käthn. 20 Büdn. Schulze: Grieben.
verwittw. Röper, geb. Schiller.
Erbpächter Hans Heinr. Schön. 1 Hüfn. 1 Halbh. 1 Büdn. Schulze: Dräger.
1 Büdner. ſ. Wahrſow.

9 Hüfn. 2 Büdn. Viceſchulze: Kröger.
Fritz v. Hobe.
Friedr. Dan. Jochen Capell.
5 Voll- 2 Halbh. u. 10 Büdn. Schulze: Techau.
5 Hüfn. 4 Büdner. Schulze: Planthaber.
5 Hüfn. 1 Büdner. Schulze: Ollrogge.
5 Hüfn. 5 Büdner. Schulze: Heinrich Freytag.
14 Voll- 1 1/3Hüf. u. 8 Büdn. Schulze: Hans Heinr. Mett.
Erbmüller Ad. Friedr. Menz.
7 Hüfn. 1 3/4Hüf. 2 1/3Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Mett.
4 Vollh. 1 Käthn. 2 Büdner. Schulze: Maaß.
5 Hüfn. Schulze: Freytag.
4 Hüfn. 1 Halbh. 6 Büdner. Schulze: Siebenmark.
Friedrich Wilhelm Hörcher.
ſ. Hof Lockwiſch.

3. Vogtei Stove.

(Menschenzahl im J. 1860, 2495, im J. 1866, 2552.)

Carlow ⊙ ⧺ ♁ Δ [F. Schb.	8 Voll- 3 Halbh. 8 Gr.-, 3 Kl.-Käthner, 4 Büdn. Schulze: Holst.
Cronscamp ± Δ Schb.	6 Hüfn. 10 Büdn. Schulze: Freitag.
Demern, Dorf ⊙ ⧺ Δ [F. Rhn.	1 Voll- 1 Halbh. 1 1/3- 2 1/4- 1 1/8 Hüfn. und 4 Büdner. Schulze: Hartmann.
— — Hof 184,505 □R. Rhn.	Georg Wilhelm Wicke.
Klocksdorf ± Schb.	4 Hüfn. 4 Halbh. 6 Büdner. Schulze: Ahrend.
Kuhlrade ± Schb.	4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdner. Schulze: Kreutzfeldt.
Maurin ☋ Δ Schb.	Pächter W. Wieschendorff in Stove.
Neschow ± Δ [Schb.	4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdner. Schulze: Ahrend.
Pogez Schb.	7 Hüfn. 7 Büdner. Schulze: Holst.
Röggelin 161,759 □R. Schb.	s. Stove.
— — Z.	Schröder.
Groß-Rünz ± Δ [Rhn.	6 Hüfn. 2 Halbh. 1 Büdner. Schulze: Riekhof.
Kl. Rünz 158,104 □R. Rhn.	Heinrich Rusch.
Samkow Δ Schb.	5 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdner. Schulze: Baars.
Schaddingsdorf Schb. Rhn.	3 Hüfn. 1 Halbh. 1 1/3 Hüfn. 5 Büdner. Schulze: Lütjohann.
Stove, Hof 176,670 □R.	Amtmann Fr. Wilh. Kaiser.
— ☋ ☊ Δ [Schb.	W. Wieschendorff. 1 Büdner, der zugleich Schmidt ist.

4. Vogtei Schlagsdorf.

(Menſchenzahl im J. 1860, 3997, im J. 1866, 3845.)

Bäk ♋ Rtzb.	Heinrich Penkow.
Bäk oder Mühlenbäk 6 Kupfer-♋ ± 4 △	Kaufmann Johannes Haſſe in Lübeck und des wail. Kaufmann Alexis Haſſe Wittwe, Eliſab., geb. Meyer daſelbſt.
	25 kleine Hausbeſitzer.
Campow ± △ Rtzb.	6 Hüfn. 2 Käthner. Schulze: Bollow.
Domhof bei Ratzeburg mit dem Palmberg ⊙ + ± Rtzb.	
Heilige Land ± Schb. Rtzb.	9 Büdner.
Hoheleuchte Schb. Rtzb.	2 Büdner.
Lankow ± Rtzb.	3 Hüfn. 4 Büdner. Schulze: Kähler.
Mechow, Dorf [△	2 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdner. Schulze: Völckner.
— — Hof 303,768 □R. Schb. Rtzb.	Amtmann Heinrich Stamer.
Groß-Miſt ± △ [Schb.	8 Hüfn. 4 Büdner. Schulze: Oldenburg.
Groß-Molzahn 303,886 □R. [△ Schb. Rtzb.	C. Hancke.
Klein-Molzahn ± Schb. Rtzb.	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdner. Schulze: Parbs.
Neuhof 176,366 □R. Rtzb.	Heinrich Auguſt Staeding.
Perükenkrug Schb. Rtzb.	2 Büdn.
Raddingsdorf Schb.	4 Vollh. 1 Halbh. u. 1 Büdn. Schulze: Borchert.
Rieps ± △ [Schb. Rtzb.	9 Voll- u. 1 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Stein.
Römnitz, Hof 101,415 □R. — — ♋ ♀ Rtzb.	Theodor Hildebrandt.
	H. J. D. Vorbeck.

Schlagbrügge ♁ Schb. Rtzb.	6 Hüfn. 4 Halbh. 3 Büdner. Schulze: Oldenburg.
Schlagresdorf ± Δ Schb. Rtzb.	7 Hüfn. 1 Käthn. 5 Büdner. Schulze: Ollmann.
Schlagsdorf, Dorf ⊙ ∓ Δ Δ [F. Schb. Rtzb.	4 Hüfn. 6 Halbh. 8 Käthner. 13 Büd. Schulze: Ollmann.
— — Hof 122,766 □R.	Chriſt. Lud. Wilh. Joſua Sick.
Sülsdorf ± Schb. Rtzb.	6 Hüfn. 2 Käthner. Schulze: Meyer.
Thandorf ± Δ [Schb. Rtzb.	9 Vollh. 4 Halbh. 4 Büdner. Schulze: Otte.
Wendorf ± F. Schb.	5 Voll- 1 Halb- u. 1 Drittelh. 1 Büdn. Schulze: Böttcher.
Wietingsbeck 131,542 □R. ∞ Δ Schb. Rtzb.	ſ. Mechow Hof.
Ziethen ⊙ ∓ ♀ Δ Δ [Rtzb.	3 Hüfn. 6 Käthn. 5 kl. Käthn. 1 Büd. Schulze: Hauſchild.

5. Vogtei Mannhagen.

(Menſchenzahl im J. 1860, 751, im J. 1866, 767.)

Hammer, Kupfer- ♂ Δ	Adolph Capell.
— — Mlln.	9 Erbpächter. 2 Büdner.
— — Pap. ♂	Adolph Capell.
Mannhagen ± ♁ Δ [F. Mlln.	1 Freiſchulze, 6 Hfn. 3 Käthn. 2 Büdner.
— — ♂	Erbmüller Friedrich Meyen.
Panten Mlln.	8 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdner. Bauervogt: Nehls.
Walksfelde ± Δ Mlln.	5 Hüfn. 4 Büdn. Bauervogt: Brüggemann.

B. Städte.

1. Domhof und Palmberg bei der Stadt Ratzeburg: außer der Domkirche, den Schul- u. Collegien-Gebäuden und dem Hospital ſind daſelbſt 36 Wohngebäude.

Die Menſchenzahl war im Jahre 1851, 219, im Octbr. 1860, 240, im Novbr. 1866, 239, und wohnen daſelbſt neben der Großherzogl. Dienerſchaft, den Kirchen- und Schulbedienten u. ſ. w. 1 Arzt, 1 Apotheker, 1 Maurer, 1 Zimmermann, 1 Tiſchler, 1 Schuhmacher, 1 Schneider, 5 Tagelöhner.

2. Stadt Schönberg: In dieſer amtsſäſſigen Stadt ſind mit Ausſchluß der Landvogtei-Gebäude und deren Umgebungen 251 Häuſer, 4 Buden und 4 Hinterhäuſer. ⊙ ⧺ ⧺ ⧺ Die Menſchenzahl war im Jahre 1851, 1910, im Octbr. 1860, 2604 u. im Novbr. 1866, 2683. Die Feldmark iſt regulirt. Die Ziegelei vor dem Siemzer Thore gehört dem Senator Köhler.

Es wohnen in der Stadt: 8 Ackerbürger, 3 Aerzte, 1 Apotheker, 12 **Bäcker**, worunter 1 Wittwe, 1 Branntweinbrenner, 3 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 4 **Böttcher**, u. 1 Wittwe, 1 Bürſtenmacher, 1 Chirurgus 2. Klaſſe, 3 Barbiere, worunter 1 Wittwe, 3 Cigarrenfabrikanten, 11 Frachtfahrer u. Fuhrleute, 2 Gärtner, 9 Gaſtwirthe u. Krüger, 4 **Glaſer**, 2 Goldſchmiede, 8 **Grobſchmiede**, 1 Gurtenſchläger, 1 Handſchuhmacher, 3 Hebammen, 1 **Holz-** und 3 **Holz- u. Hornbrechsler**, 2 Hutmacher, 6 Kaufleute, 15 Krämer, worunter 1 Wittwe, 4 **Klempner**, 1 Korbmacher, 1 Korkſchneider, 1 Kupferſchmidt, 4 Kürſchner, 1 Lohgerber, 5 Maler, 1 Maſchinenbauer, 5 **Maurer**, 4 Mützenmacher, 1 Muſikus, 3 Nagelſchmiede, 1 Optikus, 1 Pfarrländerei-Pächter, 4 Pferde- u. Hornviehhändler, 3 Produktenhändler, 3 Reifer, 7 **Sattler** und Tapezirer, 2 Scheerenſchleifer und Siebmacher, worunter 1 Wittwe, 1 Schirmmacher, 15 **Schlächter**, worunter 1 Wittwe, 4 **Schloſſer**, 32 **Schneider**, worunter 2 Damenſchneider, und 2 Wittwen, 2 Schönfärber u. Drucker, 2 Schornſteinfeger u. 1 Wittwe, 55 **Schuhmacher**,

worunter 1 Damenſchuhmacher u. 1 Wittwe, 1 Seifen- und Licht-Fabrikant, 1 Stadtmuſikus, 4 **Stell-** und **Rademacher**, 1 Tabacksfabrikant, 1 Thierarzt, 17 **Tiſchler**, worunter 1 Wittwe, 5 Töpfer, 6 Uhrmacher, 1 Viehverſchneider, 30 **Weber**, worunter 1 Dammaſt-, 2 Baumwollenweber und 5 Wittwen, 3 **Zimmermeiſter**, 2 Ziegler.

Die Frohnerei gehört dem Eigenthümer Fr. Witting.

C. Allodialgüter,

welche weder vermeſſen noch bonitirt ſind.

(Menſchenzahl im J. 1860, 499; im J. 1866, 485.)

Dodow Wttg.		Major a. D. **von Grävenitz.**
Horſt	Mlln. Rtzb.	Kammerherr Carl Jaspar Lud. **von Treuenfels.**
Neu-Horſt		
Torisdorf Rhn.		Droſt Carl Aug. **v. Gundlach.**

Vierter Theil.

I.

Genealogiſches Verzeichniß

der Familien

der

europäiſchen

und

der von ihnen abſtammenden

auswärtigen

Souveraine.

1867.

I.

Genealogisches Verzeichniß

der Familien

der

europäischen

und

der von ihnen abstammenden

Colonien.

1867.

Anhalt.

(Evangeliſch.)

Herzog **Leopold Friedrich**, geb. 1. October 1794, ſucc. in Anhalt-Deſſau 9. Auguſt 1817, in Anhalt-Köthen 1. Jan. 1854 und in Anhalt-Bernburg 19. Auguſt 1863, verm. 18. April 1818 mit **Friederike Wilhelmine Louiſe Amalie**, Prinzeſſin von Preußen, geb. 30. September 1796; Wittwer 1. Januar 1850.

Kinder:

1) **Friederike Amalie Agnes**, geb. 24. Juni 1824, verm. 28. April 1853 mit dem damaligen Erbprinzen, jetzigen Herzoge Ernſt von Sachſen-Altenburg.
2) **Leopold Friedrich Franz Nicolaus**, Erbprinz, geb. 29. April 1831, verm. 22. April 1854 mit

Antoinette Charlotte Marie Joſephine Caroline Frida, geb. 17. April 1838, des verſt. Herzogs **Eduard** von Sachſen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) **Leopold Friedrich Franz Ernſt**, geb. 15. Juli 1855.
2) **Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander**, geb. 19. Auguſt 1856.
3) **Eliſabeth Marie Friederike Amalie Agnes**, geb. 7. September 1857.
4) **Eduard Georg Wilhelm**, geb. 18. April 1861.
5) **Aribert Joſeph Alexander**, geb. 18. Juni 1864.

3) **Marie Anna**, geb. 14. September 1837; ſ. Preußen.

Brüder und deren Nachkommen.

1) Des Prinzen **Georg Bernhard** (geb. 21. Februar 1796, verm. 6. Auguſt 1825 mit der am 14. Januar 1829 verſt. Prinzeſſin **Caroline Auguſte Louiſe Amalie** von Schwarzburg-Rudolſtadt; geſt. 16. October 1865).

Tochter:

Louiſe, geb. 22. Juni 1826.

2) Des Prinzen **Friedrich Auguſt** (geb. 23. September 1799, geſt. 4. December 1864) Wittwe:
Marie Louiſe Charlotte, des Landgrafen **Wilhelm** von Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 9. Mai 1814, verm. 11. September 1832.

Töchter:

1) **Adelheid Marie**, geb. 25. Decbr. 1833, verm. 23. April 1851 mit dem Herzoge von Naſſau.
2) **Bathildis Amalgunde**, geb. 29. Decbr. 1837, verm. 30. Mai 1862 mit dem Prinzen **Wilhelm** von Schaumburg-Lippe.
3) **Hilda Charlotte**, geb. 13. Decbr. 1839.

Im Mannesſtamm erloſchene Linie

Anhalt-Bernburg.

Herzogs **Alexander Carl** (geb. 2. März 1805, geſt. 19. Aug. 1863), letzten Herzogs von Anhalt-Bernburg, Wittwe:
Herzogin **Friederike Caroline Juliane**, Prinzeſſin zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 9. Oct. 1811., verm. 30. October 1834.

Schweſter:

Wilhelmine Louiſe, geb. 30. Octbr. 1799; ſ. Preußen.

Baden.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Friedrich Wilhelm Ludwig**, geb. 9. Sept. 1826, folgt in der Regierung ſeinem Vater, dem Großherzog **Leopold**, 24. April 1852, verm. 20. September 1856 mit

Louiſe Marie Eliſabeth, geb. 3. Decbr. 1838, des Königs **Wilhelm** von Preußen Tochter.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold Auguſt**, Erbgroßherzog, geb. 9. Juli 1857.
2) **Sophie Marie Victoria**, geb. 7. Auguſt 1862.
3) **Ludwig Wilhelm Carl Friedrich Berthold**, geb. 12. Juni 1865.

Geſchwiſter:

1) **Alexandrine Louiſe Amalie Friederike Eliſabeth Sophie**, geb. 6. Dec. 1820, Herzogin von Sachſen-Coburg-Gotha.
2) **Wilhelm Ludwig Auguſt**, geb. 18. December 1829, verm. 11. Februar 1863 mit

Maria Maximilianowna Romanowska, geb. 16. Oct. 1841, des verſt. Herzogs **Maximilian** von Leuchtenberg Tochter.

Tochter:

Sophie Marie Louiſe Joſephine Amalie, geb. 26. Juli 1865.

3) **Carl Friedrich Guſtav Wilhelm Maximilian**, geb. 9. März 1832.
4) **Marie Amalie**, geb. 20. Nov. 1834, verm. 11. Sept. 1858 mit **Ernſt**, Fürſten zu Leiningen.
5) **Cäcilie Auguſte**, geb. 20. Septbr. 1839; ſ. Rußland.

Vaters Geſchwiſter:

1) Des Markgrafen **Wilhelm Ludwig Auguſt** (geb. 8. April 1792, verm. 16. Octbr. 1830, geſt. 11. Oct. 1859) und der Prinzeſſin **Eliſabeth Alexandrine Conſtanze** (geb. 27. Februar 1802, geſt. 5. December 1864), Tochter des verſt. Herzogs **Ludwig Friedrich Alexander** von Württemberg,

Töchter:

1) **Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Louiſe**, geb. 7. Auguſt 1834; ſ. Lippe.
2) **Pauline Sophie Eliſabeth Marie**, geb. 18. Dec. 1835.
3) **Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane**, geb. 22. Febr. 1837, verm. 24. Sept. 1862 mit dem Fürſten Hermann zu Hohenlohe-Langenburg.

2) **Amalie Chriſtine Caroline**, geb. 26. Jan. 1795, verm. 19. April 1818 mit **Carl Egon**, Fürſten zu Fürſtenberg; Wittwe 22. October 1854.
3) Markgraf **Maximilian Friedrich Johann Ernſt**, geb. 8. December 1796.

Des am 8. December 1818 verſt. Großherzogs **Carl Ludwig Friedrich** und der Prinzeſſin **Stephanie Louiſe Adrienne** geb. 28. Auguſt 1789, geſt. 29. Januar 1860), Adoptiv-Tochter des Kaiſers **Napoleon I.**,

Töchter:

1) **Joſephine Friederike Louiſe**, geb. 21. October 1813; ſ. Hohenzollern-Sigmaringen.
2) **Marie Amalie Eliſabeth Caroline**, geb. 11. Octbr. 1817, verm. 23. Febr. 1843 mit **William Alexander**, Herzog von Hamilton und von Brandon in Schottland und England und Herzog von Chatellerault in Frankreich; Wittwe 15. Juli 1863.

Bayern.

(Katholiſch.)

König **Ludwig** II. **Otto Friedrich Wilhelm**, geb. 25. Auguſt 1845, ſucc. ſeinem Vater, dem König **Maximilian** II. **Joſeph**, 10. März 1864.

Bruder:

Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar, geb. 27. April 1848.

Mutter:

Königin **Friederike Franziska Auguſte Marie Hedwig**, Prinzeſſin von Preußen, geb. 15. October 1825, verm. 12. October 1842; Wittwe 10. März 1864.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Otto Friedrich Ludwig**, geb. 1. Juni 1815; ſ. Griechenland.
2) **Luitpold Carl Joſeph Wilhelm Ludwig**, geb. 12. März 1821, verm. 15. April 1844 mit **Auguſte Ferdinande Louiſe Marie Johanne Joſephe**, des Großherzogs **Leopold** II. von Toscana Tochter, geb. 1. April 1825; Wittwer 26. April 1864.

Kinder:

1) **Ludwig Leopold Joſeph Maria Aloys Alfred**, geb. 7. Januar 1845.
2) **Leopold Maximilian Joſeph Maria Arnulph**, geb. 9. Februar 1846.
3) **Thereſe Charlotte Mariane Auguſte**, geb. 12. Nov. 1850.
4) **Franz Joſeph Arnulph Adalbert Maria**, geb. 6. Juli 1852.

3) **Adelgunde Auguſte Charlotte Caroline Eliſabeth Amalie Sophie Marie Louiſe**, geb. 19. März 1823; Herzogin von Modena.

4) **Alexandra Amalie**, geb. 26. Auguſt 1826.
5) **Adalbert Wilhelm Georg Ludwig**, geb. 19. Juli 1828, verm. 25. Auguſt 1856 mit

Amalie Philippine, geb. 12. October 1834, des Infanten **Franz de Paula** von Spanien Tochter.

Kinder:

1) **Ludwig Ferdinand Maria Carl Heinrich Adalbert**, geb. 22. October 1859.
2) **Alphons Maria Franz**, geb. 24. Januar 1862.
3) **Maria Iſabella Louiſe Amalia Elvira Blanca Eleonore**, geb. 31. Auguſt 1863.

Großvater.

König **Ludwig Carl Auguſt**, geb. 25. Aug. 1786, ſucc. ſeinem Vater, dem König **Maximilian I. Joſeph**, 13. Octbr. 1825, reſignirt am 20. März 1848, verm. 12. October 1810 mit **Thereſe Charlotte Friederike Louiſe Amalie**, geb. 8. Juli 1792, des verſt. Herzogs **Friedrich** von Sachſen-Altenburg Tochter; Wittwer 26. Octbr. 1854.

Großvaters Geſchwiſter.

a) aus des Königs **Maximilian I. Joſeph** erſter Ehe mit **Wilhelmine Auguſte**, des Prinzen **Georg** von Heſſen-Darmſtadt Tochter (geſt. 30. März 1796);

1) **Charlotte (Caroline) Auguſte**, geb. 8. Februar 1792, verwittwete Kaiſerin von Oeſterreich.
2) **Carl Theodor Maximilian Auguſt**, geb. 7. Juli 1795.

b) aus deſſen zweiter Ehe mit **Caroline**, des Erbprinzen **Carl Ludwig** von Baden Tochter (geſt. 13. Novbr. 1841):

3) **Eliſabeth Ludovica**, geb. 13. Nov. 1801, verm. 29. Nov. 1823 mit dem König **Friedrich Wilhelm IV.** von Preußen; Wittwe 2. Januar 1861.
4) **Amalie Auguſte**, geb. 13. Nov. 1801, Zwillingsſchweſter der Prinzeſſin **Eliſabeth Ludovica**, verm. 21. Nov. 1822 mit dem König **Johann** von Sachſen.

5) **Friederike Sophie Dorothea Wilhelmine**, geb. 27. Jan. 1805, verm. 4. Novbr. 1824 mit dem Erzherzoge **Franz Carl** von Oeſterreich.
6) **Marie Anna Leopoldine Eliſabeth Wilhelmine**, Zwillingsſchweſter der Prinzeſſin **Friederike Sophie**, geb. 27. Jan. 1805, verm. 24. April 1833 mit dem König **Friedrich Auguſt** von Sachſen; Wittwe 9. Auguſt 1854.
7) **Ludovica Wilhelmine**, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit dem Herzog **Maximilian Joſeph** in Baiern; ſ. unten.

Herzoglich Bayerſche Linie, ehemals Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld.

Maximilian Joſeph, Herzog in Bayern, Sohn des am 3. Auguſt 1837 verſt. Herzogs **Pius**, geb. 4. Decbr. 1808, verm. 9. Septbr. 1828 mit
Ludovica Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1808, des verſt. Königs **Maximilian I. Joſeph** von Bayern Tochter.

Kinder:

1) **Ludwig Wilhelm**, geb. 21. Juni 1831.
2) **Caroline Thereſe Helene**, geb. 4. April 1834, verm. 24. Aug. 1858 mit dem Erbprinzen von Thurn und Taxis.
3) **Eliſabeth Amalie Eugenie**, geb. 24. Dec. 1837, verm. 24. April 1854 mit **Franz Joſeph I.**, regierendem Kaiſer von Oeſterreich.
4) **Carl Theodor**, geb. 9. Aug. 1839, verm. 11. Febr. 1865 mit
Sophie Marie Friederike, geb. 15. März 1845, des Königs Johann von Sachſen Tochter.

Tochter:

Amalie Marie, geb. 24. Decbr. 1865.

5) **Marie Sophie Amalie**, geb. 4. Octbr. 1841, verm. p. p. 8. Januar und in Perſon 3. Februar 1859 mit dem König Franz II. beider Sicilien.

6) **Mathilde Ludovica**, geb. 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni 1861 mit **Ludwig Maria**, Grafen von Trani, Bruder des Königs **Franz** II. beider Sicilien.
7) **Charlotte Auguſte**, geb. 22. Febr. 1847.
8) **Maximilian Emanuel**, geb. 7. Decbr. 1849.

Belgien.

(Katholiſch.)

König **Leopold** II. **Ludwig Philipp Maria Victor**, geb. 9. April 1835, ſucc. am 10. December 1865 ſeinem Vater, dem am 16. Dec. 1790 geb., am 4. Juni 1831 zum König der Belgier erwählten König **Leopold** I., Prinzen von Sachſen Coburg und Gotha (vermählt in erſter Ehe mit **Charlotte**, Prinzeſſin von Großbritannien (geſt. 6. Novbr. 1817), in zweiter mit **Louiſe** (verm. 9. Auguſt 1832, geſt. 11. Oct. 1850), **Ludwig Philipp's**, Königs der Franzoſen, Tochter), verm. p. p. 10. und perſönl. 22. Auguſt 1853 mit **Marie Henriette Anna**, Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 23. Aug. 1836, des verſt. Erzherzogs **Joſeph** von Oeſterreich, Palatinus von Ungarn Tochter.

Kinder:

1) **Louiſe Marie Amalie**, geb. 18. Febr. 1858.
2) **Leopold Ferdinand**, Kronprinz, Herzog von Brabant, Graf von Hennegau, geb. 12. Juni 1859.
3) **Stephanie Clotilde Louiſe Herminie Marie Charlotte**, geb. 21. Mai 1864.

Geſchwiſter:

1) **Philipp Eugen Ferdinand Leopold Georg**, Graf von Flandern, geb. 24. März 1837.
2) **Marie Charlotte Amalie Auguſte Clementine Leopoldine**, geb. 7. Juni 1840, Kaiſerin von Mexico.

Braſilien.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Pedro II. de Alcantara Johann Carl Leopold**, geb. 2. Decbr. 1825, ſucc. 7. April 1831 in Folge der Thronentſagung ſeines Vaters, des am 24. Septbr. 1834 verſt. Kaiſers **Pedro I. de Alcantara Anton Joſeph**, übernimmt die Regierung in Perſon am 23. Juli 1840, verm. durch Procura 30. Mai und perſönlich 4. Septbr. 1843 mit

Thereſe Chriſtine Marie, des verſt. Königs **Franz** I. beider Sicilien Tochter, geb. 14. März 1822.

Töchter:

1) **Iſabella Chriſtiana Leopoldina Auguſte Michaela Gabriele Raphaela Gonzaga**, Kronprinzeſſin, geb. 29. Juli 1846, verm. 15. October 1864 mit dem Prinzen **Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaſton** von Orleans, Grafen von Eu; ſ. Frankreich, Haus Orleans.
2) **Leopoldina Thereſa Franziſca Carolina Michaela Gonzaga**, geb. 13. Juli 1847, verm. 15. Decbr. 1864 mit **Auguſt Ludwig Maria**, Prinzen von Sachſen-Coburg-Gotha.

Schweſtern:

1) **Januaria**, geb. 11. März 1822, verm. 28. April 1844 mit dem Prinzen **Ludwig Carl Maria Joſeph** von Sicilien.
2) **Franziſca Caroline**, geb. 2. Auguſt 1824, verm. 1. Mai 1843 mit dem Prinzen von Joinville; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Stiefmutter:

Kaiſerin **Amalie Auguſte Eugenie Napoleone**, Herzogin von Braganza, des verſt. Herzogs **Eugen** von Leuchtenberg, Fürſten von Eichſtädt Tochter, geb. 31. Juli 1812, verm. durch Procura 2. Auguſt und in Perſon 17. Octbr. 1829; Wittwe 24. Septbr. 1834.

(Die übrigen Verwandten, ſ. Portugal.)

Braunſchweig.

(Lutheriſch.)

Herzog **Auguſt Ludwig Wilhelm Maximilian Friedrich**, auch Herzog von Oels, geb. 25. April 1806, übernimmt die Regierung in Folge der von den Agnaten getroffenen Feſtſtellung der Regierungs-Verhältniſſe am 25. April 1831.

Bruder:

Herzog **Carl Friedrich Auguſt Wilhelm**, geb. 30. Oct. 1804, ſucc. 16. Jan. 1815 ſeinem Vater **Friedrich Wilhelm**, unter Vormundſchaft, tritt die Regierung am 30. Octbr. 1823 an und verläßt die Herzoglich Braunſchweigiſchen Lande im September 1830.

Dänemark.

(Lutheriſch.)

König **Chriſtian IX.**, Prinz zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 8. April 1818, durch Thronfolgegeſetz vom 31. Juli 1853 zum Prinzen und Thronfolger von Dänemark erklärt, ſucc. dem König **Friedrich VII. Carl Chriſtian** am 15. Nov. 1863; verm. 26. Mai 1842 mit

Louiſe Wilhelmine Friederike Caroline Auguſte Julie, des Landgrafen **Wilhelm** zu Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 7. Sept. 1817.

Kinder.

1) **Chriſtian Friedrich Wilhelm Carl**, Kronprinz, geb. 3. Juni 1843.
2) **Alexandra Caroline Marie Charlotte Louiſe Julie**, geb. 1. Decbr. 1844; ſ. Großbritannien.
3) **Chriſtian Wilhelm Ferdinand Adolph Georg**, geb. 24. Decbr. 1845; ſ. Griechenland.
4) **Maria Sophie Friederike Dagmar**, geb. 26. Nov. 1847; ſ. Rußland.

5) **Thyra Amalie Caroline Charlotte Anna**, geb. 29. September 1853.
6) **Waldemar**, geb. 27. Octbr. 1858.

Die am 15. Novbr. 1863 im Mannsſtamm erloſchene Königliche Linie:

1.

Des wail. Königs **Chriſtian VIII. Friedrich** (geſt. 20. Jan. 1848) Wittwe 2. Ehe:
Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, des verſt. Herzogs **Friedrich Chriſtian** von Schleswig-Holſtein-Auguſtenburg Tochter, verm. 22. Mai 1815.

2.

Des wail. Königs **Friedrich VI.** und ſeiner am 21. März 1852 verſt. Gemahlin **Marie Sophie Friederike**, Tochter des verſt. Landgrafen **Carl** von Heſſen-Caſſel, Töchter:
1) **Caroline**, geb. 28. Octbr. 1793, verm. 1. Aug. 1829 mit **Friedrich Ferdinand**, Erbprinzen von Dänemark; Wittwe 29. Juni 1863.
2) **Wilhelmine Marie**, geb. 18. Jan. 1808, verm. 1. Nov. 1828 mit dem wail. König **Friedrich VII.**, geſchieden im Sept. 1837; wieder verm. 19. Mai 1838 mit dem Herzog **Carl** von Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.

Frankreich.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Napoleon III. (Carl Ludwig)**, Kaiſer der Franzoſen, geb. 20. April 1808, Sohn **Ludwig Napoleon's**, ehemaligen Königs von Holland, und der Königin **Hortenſie Eugenie**; verm. 29. Januar 1853 mit
Eugenie Marie von Guzman, Gräfin von Téba, geb. 5. Mai 1826.

Sohn.

Napoleon Eugen Louis Johann Joſeph, geb. 16. März 1856.

Vaters-Bruders, des ehemaligen Königs **Hieronymus** von Weſtphalen und der Prinzeſſin **Katharina** von Württemberg,

Kinder:

1) **Mathilde Lätitia Wilhelmine**, geb. 27. Mai 1820, verm. 1841 mit dem Fürſten **Anatole Demidoff** von San Donato.
2) **Napoleon Joſeph Carl Paul**, geb. 9. Sept. 1822, verm. 30. Januar 1859 mit

Clotilde, geb. 2. März 1843, des Königs **Victor Emanuel II.** von Italien Tochter.

Kinder:

1) **Napoleon Victor Hieronymus Friedrich**, geb. 18. Juli 1862.
2) **Napoleon Joſeph Ludwig Hieronymus**, geb. 16. Juli 1864.
3) **Marie**, geb. ... December 1866.

Königshaus Bourbon.

1. Der ältere Bourboniſche Zweig.

Des wail. Königs **Carl X. Enkel:**

Heinrich Carl Ferdinand Maria Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, Graf von Chambord, geb. 29. Sept. 1820, Sohn des verſt. Herzogs **Carl Ferdinand** von Berry, verm. per proc. 7. und in Perſon 16. Nov. 1846 mit

Marie Thereſe Beatrix, Prinzeſſin von Modena, geb. 14. Juli 1817.

Mutter:

Caroline Ferdinande Louiſe, des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien Tochter, geb. 5. November 1798, verm. per proc. 16. April, perſönlich 17. Juni 1816 mit dem Herzog **Carl Ferdinand** von Berry; Wittwe 14. Febr. 1820.

2. Das Haus Orleans.

Des wail. Königs der Franzoſen, **Ludwig Philipp**, Grafen von Neuilly (geb. 6. Octbr. 1773, geſt. 26. Aug. 1850) und ſeiner Gemahlin **Marie Amalie**, des verſt. Königs **Ferdinand I.** beider Sicilien Tochter (geb. 26. April 1782, verm. 25. Novbr. 1809, geſt. 24. März 1866),

Nachkommen:

1) Des Herzogs von Orleans, **Ferdinand Philipp** (geb. 3. September 1810, geſt. 13. Juli 1842) und der Herzogin **Helene Louiſe** von Mecklenburg-Schwerin (geb. 24. Jan. 1814, geſt. 18. Mai 1858)

Söhne:

1) **Ludwig Philipp Albert** von Orleans, Graf von Paris, geb. 24. Aug. 1838, verm. 30. Mai 1864 mit Infantin **Marie Iſabelle**, des Herzogs **Anton** von Montpenſier (ſ. u. sub 6) Tochter, geb. 21. Sept. 1848.

Tochter:

Marie Amalie Louiſe Helene, geb. 28. Septbr. 1865.

2) **Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand** von Orleans, Herzog von Chartres, geb. 9. Nov. 1840, verm. 11. Juni 1863 mit **Franziſca Marie Amalie** von Orleans, geb. 14. Auguſt 1844, des Prinzen von Joinville (ſ. u. sub 4) älteſter Tochter.

Kinder:

1) **Marie Amalie Franziſca Helene**, geb. 13. Jan. 1865.
2) **Robert Franz Ludwig Ferdinand Maria**, geb. 11. Januar 1866.

2) **Ludwig Carl Philipp Raphael** von Orleans, Herzog von Nemours, geb. 25. Octbr. 1814, verm. 27. April 1840 mit
Victoria Auguſte Antoinette, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 14. Febr. 1822; Wittwer 10. Novbr. 1857.

Kinder:

1) **Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaſton** von Orleans, Graf von Eu, geb. 28. April 1842, verm. 15. Oct. 1864 mit
Iſabel, des Kaiſers **Pedro II.** von Braſilien älteſter Tochter, geb. 29. Juli 1846.
2) **Ferdinand Philipp Maria** von Orleans, Herzog von Alençon, geb. 12. Juli 1844.
3) **Margarethe Adelaide Marie** von Orleans, geb. 16. Februar 1846.
4) **Blanche Marie Amélie** von Orleans, geb. 28. Octbr. 1857.

3) **Maria Clementine Caroline Leopoldine Clotilde** von Orleans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit dem Prinzen **Auguſt** von Sachſen-Coburg-Gotha.
4) **Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria** von Orleans, Prinz von Joinville, geb. 14. Auguſt 1818, verm. 1. Mai 1843 mit
Franziſca Caroline, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 2. Aug. 1824.

Kinder:

1) **Franziſca Marie Amalie** von Orleans, geb. 14. Aug. 1844, ſ. oben sub 1, 2.
2) **Peter Philipp Johann Maria** von Orleans, Herzog von Penthièvre, geb. 4. Novbr. 1845.

5) **Heinrich Eugen Philipp Ludwig** von Orleans, Herzog von Aumale, geb. 16. Jan. 1822, verm. 25. Nov. 1844 mit
Marie Caroline Auguſte, Prinzeſſin beider Sicilien, Tochter des verſt. Prinzen **Leopold** von Salerno, geb. 26. April 1822.

Sohn:

Franz Ludwig Maria Philipp von Orleans, Herzog von Guiſe, geb. 5. Jan. 1854.

6) Anton Maria Philipp Ludwig von Orleans, Herzog von Montpenſier, geb. 31. Juli 1824, verm. 10. Oct. 1846 mit Marie Louiſe Ferdinande, Infantin von Spanien, geb. 30. Januar 1832.

Kinder.

(Infanten von Spanien.)

1) Marie Iſabelle Franziſca d'Aſſiſ Antonia Louiſe Ferdinanda, geb. 21. Sept. 1848, verm. mit dem Grafen von Paris (ſ. oben sub 1).
2) Marie Amalie Louiſe, geb. 28. Aug. 1851.
3) Marie Chriſtine Franziſca, geb. 29. Octbr. 1852.
4) Ferdinand Maria Heinrich Carl, geb. 29. Mai 1859.
5) Maria Iſabella Franziſca, geb. 24. Juni 1860.
6) Antonio Maria Luis Felipe Juan Florencio, geb. 23. Februar 1866.

Griechenland.

(Katholiſch.)

König Otto I., geb. 1. Juni 1815, zweitgeborner Sohn des Königs Ludwig von Bayern, zum König von Griechenland berufen durch die am 7. Mai 1832 zwiſchen den Höfen von England, Frankreich, Rußland und Bayern geſchloſſene Uebereinkunft, vom deutſchen Bunde anerkannt durch den Beſchluß vom 4. Octbr. 1832, tritt die Regierung nach erlangter Volljährigkeit am 1. Juni 1835 an, verläßt Griechenland am 24. Octbr. 1862; verm. 22. Novbr. 1836 mit Marie Friederike Amalie, Prinzeſſin von Oldenburg, geb. 21. Decbr. 1818.

(Geſchwiſter und übrige Verwandte, ſ. Bayern.)

Georg I., König der Hellenen, Prinz von Dänemark, geb. 24. Dec. 1845, nimmt die von der Griechiſchen National-Verſammlung ihm angetragene Krone Griechenlands auf Grund des von den Vertretern der drei Schutzmächte (Frankreich, Großbritannien u. Rußland) 5. Juni 1863 zu London unterzeichneten Protokolls am 6. Juni zu Kopenhagen an, für volljährig erklärt am 27. Juni.

(Eltern und Geſchwiſter, ſ. Dänemark.)

Großbritannien.

(Reformirt.)

Königin **Alexandrine Victoria I.**, Königin des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland, geb. 24. Mai 1819, Tochter des Prinzen **Eduard**, Herzogs von Kent (geb. 2. Novbr. 1767, geſt. 23. Jan. 1820), ſucc. ihrem Oheim, dem König **Wilhelm IV.**, am 20. Juni 1837, gekrönt am 28. Juni 1838; verm. 10. Februar 1840 mit dem Prinzen **Franz Albert Auguſt Carl Emanuel** von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 26. Aug. 1819, Prinz-Gemahl 25. Juni 1857; Wittwe 14. December 1861.

Kinder:

1) **Victoria Adelaide Louiſe**, Prinzeß Royal, geb. 21. Nov. 1840, verm. 25. Jan. 1858 mit dem Prinzen, jetzt Kronprinzen, **Friedrich Wilhelm** von Preußen.
2) **Albert Eduard**, Prinz von Wales, Herzog zu Sachſen, Herzog von Cornwall, geb. 9. Nov. 1841, verm. 10. März 1863 mit

Alexandra Caroline Marie Charlotte Louiſe Julie, geb. 1. Decbr. 1844, des Königs **Chriſtian IX.** von Dänemark Tochter.

Söhne:

1) Albert Victor Chriſtian Edward, geb. 8. Jan. 1864.
2) Georg Friedrich Ernſt Albert, geb. 3. Juni 1865.

3) Alice Maud Mary, geb. 25. April 1843; ſ. Großherzogthum Heſſen.
4) Alfred Ernſt Albrecht, Herzog von Edinburgh, geb. 6. Auguſt 1844.
5) Helene Auguſte Victoria, geb. 25. Mai 1846, ſ. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg.
6) Louiſe Caroline Alberta, geb. 18. März 1848.
7) Arthur William Patrick Albrecht, geb. 1. Mai 1850.
8) Leopold Georg Duncan Albert, geb. 7. April 1853.
9) Beatrice Mary Victoria, geb. 14. April 1857.

Großvaters, wailand Königs Georgs III. von Großbritannien und Irland und der Königin Charlotte, Prinzeſſin von Mecklenburg-Strelitz, Nachkommen:

1) Des wailand Ernſt Auguſt, Herzogs von Cumberland, Königs von Hannover, Nachkommenſchaft; ſ. Hannover.
2) Des wailand Adolph Friedrich, Herzogs von Cambridge, Wittwe:

Auguſte Wilhelmine Louiſe, des Landgrafen Friedrich von Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 25. Juni 1797, verm. 7. Mai 1818; Wittwe 8. Juli 1850.

Kinder:

1) Georg Friedrich Wilhelm Carl, Herzog von Cambridge, geb. 26. März 1819.
2) Auguſte Caroline Charlotte Eliſabeth Marie Sophie Louiſe, geb. 19. Juli 1822, Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz.
3) Mary Adelaide Wilhelmine Eliſabeth, geb. 27. Nov. 1833, verm. 12. Juni 1866 mit Franz Paul Carl Ludwig Alexander, Fürſten von Teck; ſ. Württemberg.

Hannover.

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Evangeliſch.)

König **Georg** V. **Friedrich Alexander Carl Ernſt Auguſt**, geb. 27. Mai 1819, König von Hannover, Königlicher Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunſchweig u. Lüneburg, folgt ſeinem Vater, dem König **Ernſt Auguſt** (geb. 5. Juni 1771), 18. Novbr. 1851 in der Regierung des Königreichs Hannover, verm. 18. Februar 1843 mit

Marie Alexandrine Wilhelmine, geb. 14. April 1818, des Herzogs **Joſeph** von Sachſen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) **Ernſt Auguſt Wilhelm Adolph Georg Friedrich**, Kronprinz, geb. 21. Sept. 1845.
2) **Friederike Sophie Marie Henriette Amalie Thereſe**, geb. 9. Januar 1848.
3) **Marie Erneſtine Joſephe Adolphine Henriette Thereſe Eliſabeth Alexandra**, geb. 3. Decbr. 1849.

(Vaters Geſchwiſter ꝛc., ſ. Großbritannien.)

Heſſen.

(Reformirt.)

A. Heſſen. (Kurhaus.)

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

Kurfürſt **Friedrich Wilhelm**, geb. 20. Auguſt 1802, Mitregent 30. Sept. 1831, ſucc. 20. Novbr. 1847 ſeinem Vater

dem Kurfürſten **Wilhelm II.**, verm. (in morganatiſcher Ehe) mit

Gertrude, Fürſtin von Hanau, Gräfin von Schaumburg, geb. 18. Mai 1806.

Schweſter:

Marie Friederike Wilhelmine Chriſtiane, geb. 6. Sept. 1804; Herzogin von Sachſen-Meiningen.

Großvaters, weil. Kurfürſten **Wilhelm's I. Brüder:**

1) Des Landgrafen **Carl** (geb. 19. Dec. 1744, geſt. 17. Aug. 1836) und der Prinzeſſin **Louiſe**, Tochter des Königs **Friedrich** V. von Dänemark (geb. 30. Januar 1750, geſt. 12. Januar 1831) Tochter:

Louiſe Caroline, geb. 28. Septbr. 1789, verwittwete Herzogin von Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.

2) Des Landgrafen **Friedrich** (geb. 11. Septbr. 1747, geſt. 20. Mai 1837) und der Prinzeſſin **Caroline Polixene**, des Fürſten **Carl Wilhelm** von Naſſau-Uſingen Tochter (geb. 4. April 1762, geſt. 17. Aug. 1823) Kinder:

1) Landgraf **Wilhelm**, geb. 24. December 1787, verm. 10. Novbr. 1810 mit

Louiſe Charlotte, geb. 30. October 1789, des verſt. Erbprinzen **Friedrich** von Dänemark Tochter; Wittwer 28. März 1864.

Kinder:

1) **Marie Louiſe Charlotte**, geb. 9. Mai 1814; ſ. Anhalt.
2) **Louiſe Wilhelmine Friederike Caroline Auguſte Julie**, geb. 7. Sept. 1817; Königin von Dänemark.
3) **Friedrich Wilhelm Georg Adolph**, geb. 26. November 1820, verm. 28. Jan. 1844 mit **Alexandra Nicolajewna**, Großfürſtin von Rußland, Wittwer 10. Auguſt 1844, wieder verm. 26. Mai 1853 mit **Marie Anna Friederike**, Prinzeſſin von Preußen.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl**, geb. 15. Octbr. 1854.
2) **Eliſabeth Alexandra Marie Charlotte Louiſe**, geb. 13. Juni 1861.
3) **Alexander Friedrich Wilhelm Albrecht Georg**, geb. 25. Jan. 1863.
4) **Auguſte Friederike Marie Caroline Julie**, geb. 30. October 1823, verm. 1. Juni 1854 mit **Carl Friedrich**, Baron von Bliren-Fineke, Stammherrn zu Dallund.

2) **Friedrich Wilhelm**, geb. 24. April 1790.
3) **Georg Carl**, geb. 14. Jan. 1793.
4) **Louiſe Caroline Marie Friederike**, geb. 9. April 1794, verm. 4. April 1833 mit dem Königl. Hann. General-Lieutenant, Grafen **Georg** von der Decken; Wittwe 19. Auguſt 1859.
5) **Marie Wilhelmine Friederike**, geb. 21. Januar 1796; des Großherzogs **Georg** von Mecklenburg-Strelitz Wittwe.
6) **Auguſte Wilhelmine Louiſe**, geb. 25. Juli 1797; ſ. Großbritannien.

Nebenlinien des Kurhauſes.

I. Heſſen-Philippsthal.

(Reformirt.)

Landgraf **Carl**, geb. 22. Mai 1803, verm. 9. Octbr. 1845 mit **Marie Alexandrine Auguſte Louiſe Eugenie Mathilde**, geb. 25. März 1818, des verſt. Herzogs **Eugen** von Württemberg Tochter.

Söhne:

1) **Ernſt Eugen Carl**, geb. 20. Decbr. 1846.
2) **Carl Alexander**, geb. 3. Febr. 1853.

Stiefmutter:

Caroline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10. Febr. 1793, des verſt. Erbprinzen **Carl** von Heſſen-Philippsthal Tochter, verm. 17. Febr. 1812 mit dem Landgrafen **Ernſt Conſtantin**; Wittwe ſeit 25. Decbr. 1849; (ſ. unten).

Vaters Brüder-Kinder:

1) Des Erbprinzen **Carl** (geb. 6. Novbr. 1757, geſt. 2. Januar 1793, verm. 24. Juni 1791 mit **Victorie**, Prinzeſſin von Anhalt-Bernburg-Schaumburg, geſt. 17. October 1817), Tochter:
Caroline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10. Februar 1793; (ſ. oben).
2) Des Landgrafen **Ludwig** Tochter:
Marie Caroline, geb. 14. Januar 1793.

Heſſen-Philippsthal-Barchfeld.

(Reformirt.)

Landgraf **Alexis Wilhelm Ernſt**, geb. 13. September 1829, Sohn des am 17. Juli 1854 verſt. Landgrafen **Carl Auguſt Philipp Ludwig**, verm. 27. Juni 1854 mit **Marie Louiſe Anna**, geb. 1. März 1829, des Prinzen **Friedrich Carl Alexander** von Preußen Tochter, geſchieden 6. März 1861.

Geſchwiſter:

1) **Bertha Wilhelmine Caroline Louiſe Marie**, geb. 26. Oct. 1818 (Tochter erſter Ehe des verſt. Vaters mit **Auguſte Charlotte**, Prinzeſſin von Hohenlohe-Ingelfingen), verm. 27. Juni 1839 mit dem Erbprinzen **Ludwig von Bentheim-Bentheim** und Bentheim-Steinfurt.
2) **Friedrich Wilhelm**, geb. 3. Octbr. 1831, verm. 27. Decbr. 1857 mit
Marie Auguſte, Prinzeſſin von Hanau, Gräfin von Schaumburg, geb. 22. Auguſt 1839, des Kurfürſten von Heſſen Tochter.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm**, geb. 2. Novbr. 1858.
2) **Carl Wilhelm**, geb. 18. Mai 1861.
3) **Sophie Gertrude Auguſte Bertha Eliſabeth**, geb. 8. Juni 1864.

Mutter:

Sophie Caroline Pauline, Prinzeſſin von Bentheim, geb. 16. Jan. 1794, verm. 10. Sept. 1823 mit dem Landgrafen **Carl Auguſt Philipp Ludwig**; Wittwe 17. Juli 1854.

II. Heſſen-Rothenburg.

(Katholiſch.)

Im Mannsſtamm erloſchen mit dem am 12. Novbr. 1834 verſt. Landgrafen **Victor Amadeus**.

Deſſen Schweſter:

Leopoldine Clotilde Marie, geb. 12. Septbr. 1787, Wittwe des am 12. Auguſt 1844 verſt. Fürſten **Carl Auguſt** von Hohenlohe-Bartenſtein.

B. Heſſen und bei Rhein.

I. Großherzogl. Linie.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Ludwig III.**, geb. 9. Juni 1806, Mitregent ſeit 5. März 1848, ſucc. 16. Juni 1848 ſeinem Vater, dem Großherzog **Ludwig II.**, verm. 26. Decbr. 1833 mit **Mathilde**, Prinzeſſin von Bayern, geb. 30. Auguſt 1813; Wittwer 25. Mai 1862.

Geſchwiſter:

1) **Carl Wilhelm Ludwig**, geb. 23. April 1809, verm. 22. Oct. 1836 mit

Marie Eliſabeth Caroline Victorie, Prinzeſſin von Preußen, geb. 18. Juni 1815.

Kinder:

1) Friedrich Wilhelm Ludwig Carl, geb. 12. Sept. 1837, verm. 1. Juli 1862 mit

Alice Maud Mary, Prinzeſſin von Großbritannien, geb. 25. April 1843.

Töchter:

1) Victoria Eliſabeth Mathilde Alberta Marie, geb. 5. April 1863.
2) Eliſabeth Alexandra Louiſe Alice, geb. 1. Nov. 1864.
3) Irene Marie Louiſe Anna, geb. 11. Juli 1866.

2) Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander, geb. 28. Novbr. 1838.
3) Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Guſtav Ferdinand, geb. 16. Novbr. 1845.

2) Alexander Ludwig Chriſtian Georg Friedrich Emil, geb. 15. Juli 1823, verm. 28. Oct. 1851 mit Julie, Prinzeſſin von Battenberg, geb. 12. November 1825, des verſt. Grafen Moritz von Hauke Tochter.

Kinder:

(Prinzen und Prinzeſſinnen von Battenberg.)

1) Marie Caroline, geb. 15. Juli 1852.
2) Ludwig Alexander, geb. 24. Mai 1854.
3) Alexander Joſeph, geb. 5. April 1857.
4) Heinrich Moritz, geb. 5. Octbr. 1858.
5) Franz Joſeph, geb. 24. Septbr. 1861.

3) (Maximiliane Wilhelmine Auguſte Sophie) Marie Alexandrowna, geb. 8. Auguſt 1824, verm. 28. April 1841 mit Alexander II., Kaiſer von Rußland.

Vaters-Bruder:

Friedrich Auguſt Carl Anton Emil Maximilian Chriſtian Ludwig, geb. 14. Mai 1788.

II. Im Mannesſtamm erloſchene Landgräfliche Linie.

Heſſen-Homburg.

(Reformirt.)

Des Landgrafen **Ferdinand Heinrich Friedrich** (geb. 26. April 1783, geſt. 24. März 1866) letzten Landgrafen von Heſſen-Homburg,

Geſchwiſter:

1) **Auguſte Friederike**, geb. 28. Nov. 1776; ſ. Mecklenburg-Schwerin.

2) Des am 8. September 1848 verſt. Bruders, Landgrafen **Guſtav Adolph Friedrich** und der Prinzeſſin **Louiſe Friederike** von Anhalt-Deſſau (geb. 1. März 1798, geſt. 11. Juni 1858) Tochter:
Caroline Amalie Eliſabeth, geb. 19. März 1819; ſ. Reuß zu Greiz.

Hohenzollern.

(S. Preußen.)

Holſtein (oder Schleswig-Holſtein).

(Mittelſt Patents vom 24. Decbr. 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

I.

A. Die Königlich Däniſche Linie,

(im Mannsſtamm ausgeſtorben mit König **Friedrich VII.** von Dänemark 15. Novbr. 1863, ſ. Dänemark.)

B. Die Sonderburgiſche Linie.

1. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg.

(Lutheriſch.)

Herzog **Chriſtian Carl Friedrich Auguſt**, geb. 19. Juli 1798, ſucc. 14. Juni 1814, verm. 18. Septbr. 1820 mit

Louiſe Sophie, Gräfin von Daneſkiold-Samſoe, geb. 22. Sept. 1796.

Kinder:

1) **Friederike Marie Louiſe Auguſte Caroline Henriette**, geb. 28. Auguſt 1824.
2) **Caroline Amalie**, geb. 15. Januar 1826.
3) **Friedrich Chriſtian Auguſt**, Erbprinz, geb. 6. Juli 1829, verm. 11. Septbr. 1856 mit

Adelheid Victoria Amalie Louiſe Marie Conſtanze, geb. 20. Juli 1835, des verſt. Fürſten Ernſt zu Hohenlohe-Langenburg Tochter.

Kinder:

1) **Auguſte Victoria Friederike**, geb. 22. Octbr. 1858.
2) **Victoria Friederike Auguſte Marie Caroline Mathilde**, geb. 25. Januar 1860.
3) **Ernſt Günther**, geb. 11. Auguſt 1863.
4) **Feodora Louiſe Sophie Adelheid Henriette Amalie**, geb. 8. April 1866.

4) **Friedrich Chriſtian Carl Auguſt**, geb. 22. Januar 1831, verm. 5. Juli 1866 mit

Helene Auguſte Victoria, Prinzeſſin von Großbritannien, geb. 25. Mai 1846.

5) **Henriette Caroline Chriſtiane Auguſte Emilie Eliſabeth**, geb. 2. Auguſt 1833.

Geſchwiſter:

1) **Caroline Amalie**, geb. 28. Juni 1796, Wittwe des Königs Chriſtian VIII. von Dänemark.

2) Des am 2. Juli 1865 verſt. Prinzen **Friedrich Emil Auguſt** (geb. 23. Aug. 1800, verm. 1) mit der am 10. Sept. 1858 verſt. **Henriette**, Gräfin von Daneſkiold-Samſoe, 2) mit **Maria Eſther Lee**, Fürſtin von Noer,)

Sohn erſter Ehe:

Friedrich Chriſtian Carl Auguſt, geb. 16. Novbr. 1830.

Vaters Bruders, des verſt. Prinzen **Friedrich Carl Emil**, Kinder aus deſſen Ehe mit **Sophie Eleonore Friederike** von Scheel:

1) **Charlotte Louiſe Dorothea Joſephine**, geb. 24. Jan. 1803.
2) **Pauline Victoria Anna Wilhelmine**, geb. 9. Febr. 1804.
3) **Heinrich Carl Woldemar**, geb. 13. Octbr. 1810.
4) **Amalie Eleonore Sophie Caroline**, geb. 9. Jan. 1813.

2. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.

(Lutheriſch.)

Herzog **Carl**, geb. 30. Septbr. 1813, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzoge **Wilhelm**, 17. Febr. 1831, verm. 19. Mai 1838 mit **Wilhelmine Marie**, Prinzeſſin von Dänemark, geb. 18. Jan. 1808.

Geſchwiſter:

1) **Louiſe Marie Friederike**, geb. 23. October 1810, verm. 19. Mai 1837 mit dem Oberſten von Lasperg, Wittwe 9. Mai 1843; wieder verm. 3. Octbr. 1846 mit dem Grafen von Hohenthal; abermals Wittwe 16. Novbr. 1860.
2) **Friederike Caroline Juliane**, geb. 9. Octbr. 1811, verwittwete Herzogin von Anhalt-Bernburg.
3) **Friedrich**, geb. 23. Octbr. 1814, verm. 16. Octbr. 1841 mit

Adelheid Chriſtine Juliane Charlotte, Prinzeſſin von Schaumburg-Lippe, geb. 9. März 1821.

Kinder:

1) Marie Caroline Auguſte Ida Louiſe, geb. 27. Febr. 1844.
2) Friedrich Georg Wilhelm Carl, geb. 12. Oct. 1855.
3) Louiſe Caroline Juliane, geb. 6. Jan. 1858.
4) Marie Wilhelmine Louiſe Ida Friederike, geb. 31. Auguſt 1859.
5) Albert Chriſtian Adolph Carl Eugen, geb. 15. März 1863.

4) Wilhelm, geb. 10. April 1816.
5) Chriſtian, geb. 8. April 1818, König von Dänemark.
6) Louiſe, geb. 18. Novbr. 1820.
7) Julius, geb. 14. Octbr. 1824.
8) Johann, geb. 5. Decbr. 1825.

Mutter:

Louiſe Caroline, des verſt. Landgrafen Carl von Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 28. Septbr. 1789, verm. 26. Jan. 1810 mit dem Herzog Friedrich Wilhelm Paul Leopold; Wittwe 17. Febr. 1831.

II.

Haus Holſtein-Gottorp.

A. Die ältere, ſeit 1762 auf den Ruſſiſchen Kaiſerthron erhobene Linie (ſ. Rußland).

B. Die mittlere, von 1751—1818 in Schweden regierende Linie:

Prinz Guſtav, Prinz von Waſa, geb. 9. Novbr. 1799, des am 7. Febr. 1837 verſtorbenen ehemaligen Königs Guſtav Adolf's IV. von Schweden und der Prinzeſſin Friederike Dorothee Wilhelmine von Baden Sohn, verm. 9. Novbr. 1830 mit Prinzeſſin Louiſe Amalie Stephanie von Baden (geſt. 19. Juli 1854)

Tochter:

Caroline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Auguſt 1833, verm. 18. Juni 1853 mit dem Kronprinzen von Sachſen.

C. Die jüngſte, ſeit 1774 in Oldenburg regierende Linie (ſ. Oldenburg).

Italien.

(Katholiſch.)

König **Victor Emanuel II. Marie Albert Eugen Ferdinand Thomas**, geb. 14. März 1820, ſucc. als König von Sardinien 23. März 1849 in Folge der Thronentſagung ſeines am 28. Juli 1849 verſt. Vaters, des Königs **Carl Albert Amadeus**, nimmt kraft Geſetzes vom 17. März 1861 den Titel als König von Italien an, verm. 12. April 1842 mit **Adelheid Franziska**, Erzherzogin von Oeſterreich (geb. 3. Juni 1822); Wittwer 20. Januar 1855.

Kinder:

1) **Clotilde Marie Thereſe Louiſe**, geb. 2. März 1843, verm. 30. Januar 1859 mit dem Prinzen **Napoleon**; ſ. Frankreich.
2) **Humbert Rayner Charles Emanuel Jean Maria Ferdinand Eugen**, Kronprinz, Prinz von Piemont, geb. 14. März 1844.
3) **Amadeus Ferdinand Maria**, Herzog von Aoſta, geb. 30. Mai 1845.
4) **Marie Pia**, geb. 16. Octbr. 1847; Königin von Portugal.

Bruders,

des wail. Prinzen **Ferdinand Maria Albert Amadeus**, Herzogs von Genua (geb. 15. Novbr. 1822), Wittwe:

Marie Eliſabeth Maximiliane, geb. 4. Februar 1830, des Königs **Johann** von Sachſen Tochter, verm. 22. April 1850; Wittwe 10. Febr. 1855.

Kinder:

1) **Margaretha Marie Thereſe Jeanette**, geb. 20. Nov. 1851.
2) **Thomas Albert Victor**, Herzog von Genua, geb. 6. Febr. 1854.

Des wail. Königs **Victor Emanuel I.** Töchter:

1) **Marie Thereſie Ferdinande Pia**, geb. 19. Septbr. 1803, verm. 15. Auguſt 1820 mit dem Herzog **Carl II. Ludwig** von Parma.
2) **Marie Anna Caroline Pia**, geb. 19. September 1803, Kaiſerin von Oeſterreich.

Nebenlinie von Savoyen-Carignan.

Des am 30. Juni 1785 verſt. Prinzen **Eugen Maria Ludwig** Nachkommen (durch Königl. Decret vom 28. April 1834 zu Prinzen und Prinzeſſinnen von Savoyen-Carignan und für ſucceſſionsfähig erklärt):

1) **Marie Victorie Louiſe Philiberte**, geb. 29. Sept. 1814, verm. 15. Mai 1837 mit **Leopold**, Prinzen beider Sicilien, Grafen von Syracus; Wittwe 4. Decbr. 1860.
2) **Eugen Emanuel Joſeph Maria Paul Franz Anton**, geb. 14. April 1816.

Liechtenſtein.

(Katholiſch.)

Fürſt **Johann II. Maria Franz Placidus**, geb. 5. Oct. 1840, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Aloys Joſeph**, 12 Nov. 1858.

Geſchwiſter:

1) **Marie Thereſie Joſephe**, geb. 20. Septbr. 1834, verm. 29. Octbr. 1860 mit **Ferdinand**, Grafen von Trauttmannsdorff-Weinsberg.
2) **Caroline Joſephine**, geb. 27. Febr. 1836, verm. 3. Juni 1855 mit dem Prinzen **Alexander** von Schönburg-Hartenſtein.
3) **Sophie Marie Gabriele Pia**, geb. 11. Juli 1837, verm. 4. Mai 1863 mit **Carl**, Fürſten zu Löwenſtein-Wertheim-Rochefort.
4) **Aloyſia**, geb. 13. Auguſt 1838, verm. 22. Mai 1864 mit **Heinrich**, Grafen von Fünfkirchen.
5) **Ida**, geb. 17. Septbr. 1839, verm. 4. Juni 1857 mit dem Erbprinzen **Adolph** zu Schwarzenberg.
6) **Marie Henriette**, geb. 6. Juni 1843, verm. 26. April 1865 mit **Alfred**, Prinzen von Liechtenſtein (ſ. u. sub 3, 1).
7) **Anna**, geb. 27. Februar 1846, verm. 22. Mai 1864 mit **Georg Chriſtian**, Fürſten zu Lobkowitz.
8) **Thereſe Marie Joſepha Martha**, geb. 28. Juli 1850.
9) **Franz Paul Maria Carl Auguſt**, geb. 28. Auguſt 1853.

Mutter:

Franziska, Gräfin von Kinsky, geb. 8. Auguſt 1813, verm. 8. Auguſt 1831 mit dem am 12. Novbr. 1858 verſt. Fürſten **Aloys Joſeph**.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Marie Sophie**, geb. 5. Septbr. 1798, Wittwe des am 19. Octbr. 1835 verſt. Grafen **Vincenz** von Eſterhazy.
2) **Marie Joſephe**, geb. 11. Januar 1800.
3) **Franz de Paula Joachim Joſeph**, geb. 25. Febr. 1802, verm. 3. Juni 1841 mit **Julie**, Gräfin Potocka.

Söhne:

1) **Alfred**, geb. 11. Juni 1842, verm. mit Prinzeſſin Marie von Liechtenſtein (ſ. o. sub 6).

2) **Aloys**, geb. 18. Novbr. 1846.
3) **Heinrich Carl Auguſt**, geb. 16. Novbr. 1853.

4) **Carl Johann Nepomuk Anton**, geb. 14. Juni 1803, verm. 10. Septbr. 1832 mit **Roſalie**, geb. Gräfin Grünne; Wittwer 20. April 1841.

Söhne:

1) **Rudolph**, geb. 28. Decbr. 1833, verm. 28. Mai 1859 mit **Clara**, Gräfin Sermage.
2) **Philipp Carl**, geb. 17. Juli 1837.

5) **Henriette**, geb. 1. April 1806, verm. 1. Octbr. 1825 mit dem Grafen **Joſeph Huniady**.
6) **Friedrich**, geb. 21. Septbr. 1807, verm. 15. Septbr. 1848 mit **Sophie**, geb. Löwe; Wittwer 28. Novbr. 1866.
7) Des am 27. Juni 1864 verſt. Prinzen **Eduard** (geb. 22. Febr. 1809, verm. 15. Octbr. 1839) und der **Honoria**, Gräfin von Cholonieweska, Sohn:

Aloys, geb. 25. Juni 1840.

8) **Auguſt Ignaz**, geb. 22. April 1810.
9) **Ida Leopoldine Sophie Marie Joſephe Franziſca**, geb. 12. Septbr. 1811, verm. 30. Juli 1832 mit dem Fürſten **Carl** von Paar.

Nachkommen des Urgroßvaters-Bruders, Prinzen
Carl Baromäus Joſeph:

1) Des am 7. April 1865 verſt. Prinzen **Carl Franz Anton** (geb. 23. Octbr. 1790, verm. 21. Auguſt 1819) und ſeiner Gemahlin, Gräfin **Franziſca** von Wrbna-Freudenthal (geſt. 6. Juli 1863)

Kinder:

1) **Marie Anna**, geb. 25. Auguſt 1820, verm. 17. Juli 1841 mit dem Fürſten von Trauttmannsdorff-Weinsberg, Wittwe 31. März 1859.
2) **Carl Rudolph**, geb. 19. April 1827.

3) **Eliſabeth**, geb. 13. Nov. 1832, verm. 12. Juni 1858 mit **Hugo**, Altgrafen zu Salm-Reifferſcheidt.
4) **Franziska**, geb. 30. Octbr. 1833, verm. 14. Auguſt 1865 mit **Joſeph Leonard Balthaſar**, Prinzen von Arenberg.
5) **Marie**, geb. 19. Septbr. 1835, verm. 5. April 1856 mit **Ferdinand**, Fürſten von Kinsky zu Wchinitz und Tettau.
6) **Rudolph**, geb. 18. April 1838.

2) Des am 24. März 1819 verſt. Prinzen **Moritz Joſeph** und der **Leopoldine**, Fürſtin Eſterhazy, Töchter:
1) **Marie**, geb. 31. Decbr. 1808, verm. 9. Septbr. 1826 mit dem Fürſten **Ferdinand** von Lobkowitz.
2) **Eleonore**, geb. 25. Decbr. 1812, verm. 23. Mai 1830 mit dem Fürſten **Johann Adolph** von Schwarzenberg.
3) **Leopoldine**, geb. 4. Novbr. 1815, verm. 6. Mai 1837 mit **Ludwig**, Prinzen von Lobkowitz.

Lippe.

(Reformirt.)

Fürſt **Paul Friedrich Emil Leopold**, geb. 1. Septbr. 1821, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Paul Alexander Leopold**, 1. Januar 1851, verm. 17. April 1852 mit
Eliſabeth, des Prinzen **Albert** zu Schwarzburg-Rudolſtadt Tochter, geb. 1. Octbr. 1833.

Geſchwiſter:

1) **Chriſtine Louiſe Auguſte Charlotte**, geb. 9. Novbr. 1822.
2) **Günther Friedrich Woldemar**, geb. 18. April 1824, verm. 9. Novbr. 1858 mit

Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Louiſe, des wail. Markgrafen Wilhelm Ludwig Auguſt von Baden Tochter, geb 7. Auguſt 1834.

3) Marie Caroline Friederike, geb. 1. Decbr. 1825.
4) Emil Hermann, geb. 4. Juli 1829.
5) Carl Alexander, geb. 16. Januar 1831.
6) Caroline Pauline, geb. 2. Octbr. 1834.

Mutter:

Emilie Friederike Caroline, Prinzeſſin von Schwarzburg-Sondershauſen, geb. 23. April 1800, verm. 23. April 1820 mit dem Fürſten Paul Alexander Leopold; Wittwe 1. Januar 1851.

Mecklenburg-Schwerin.

(Lutheriſch.)

(S. Staats-Kalender pag. 5.)

Mecklenburg-Strelitz.

(Lutheriſch.)

(S. Staats-Kalender pag. 1.)

Mexico.

(Katholiſch.)

Kaiſer Maximilian Ferdinand, Erzherzog von Oeſterreich, geb. 6. Juli 1832, zum Kaiſer von Mexico proclamirt 10. April 1864, tritt die Regierung an 12. Juni 1864, verm. 27. Juli 1857 mit

Marie Charlotte Amalie Auguſte Victorie Clementine Leopoldine, geb. 7. Juni 1840, **Leopold's I.**, Königs der Belgier, Tochter.

Modena.

(Mittelſt Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien, vereinigt.)

(Katholiſch.)

Herzog **Franz V. Ferdinand Geminian**, Erzherzog von Oeſterreich-Eſte, geb. 1. Juni 1819, ſucc. 21. Jan. 1846 ſeinem Vater, dem Herzog **Franz IV.**, verm. 30. März 1842 mit

Adelgunde Auguſte Charlotte Caroline Eliſabeth Amalie Sophie Marie Louiſe, Prinzeſſin von Bayern, geb. 19. März 1823.

Geſchwiſter:

1) **Marie Thereſe Beatrix**, geb. 14. Juli 1817, Erzherzogin von Oeſterreich, verm. 7. Nov. 1846 mit **Heinrich**, Prinzen von Bourbon, Grafen von Chambord (ſ. Frankreich, ältere bourbon. Linie).
2) Des am 15. Decbr. 1849 verſt. Bruders, des Erzherzogs **Ferdinand Carl Victor** (geb. 20. Juli 1821) Wittwe:

Eliſabeth Franziſca Marie, des verſt. Erzherzogs **Joſeph**, Palatinus, Tochter, geb. 17. Jan. 1831, verm. 4. Oct. 1847; wieder verm. 18. April 1854 mit **Carl Ferdinand**, Erzherzog von Oeſterreich.

Tochter:

Marie Thereſe Henriette Dorothea, geb. 2. Juli 1849.

3) **Marie Beatrix Anna Franziſca**, geb. 13. Februar 1824, verm. 6. Februar 1847 mit **Don Juan Carlos Maria**, Infanten von Spanien.

Naſſau.

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Lutheriſch.)

Herzog **Adolph Wilhelm Carl Auguſt Friedrich**, geb. 24. Juli 1817, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Wilhelm Georg Auguſt Heinrich Belgicus**, 20. Auguſt 1839, verm. 1) 31. Januar 1844 mit **Eliſabeth Michailowna**, zweiten Tochter des verſt. Großfürſten **Michael** von Rußland, geb. 26. Mai 1826, Wittwer 28. Januar 1845; 2) 23. April 1851 mit

Adelheid Marie, älteſten Tochter des verſt. Prinzen **Friedrich Auguſt** zu Anhalt-Deſſau, geb. 25. Decbr. 1833.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Wilhelm Alexander**, Erbprinz, geb. 22. April 1852.
2) **Franz Joſeph Wilhelm**, geb. 30. Januar 1859.
3) **Hilda Charlotte Wilhelmine**, geb. 5. Novbr. 1864.

Geſchwiſter:

a) aus des Vaters erſter Ehe mit **Charlotte Louiſe Friederike Amalie**, des verſt. Herzogs **Friedrich** zu Sachſen-Altenburg Tochter:

1) **Thereſe Wilhelmine Friederike Iſabelle**, geb. 17. April 1815, verm. 23. April 1837 mit dem Prinzen **Peter** von Oldenburg.
2) **Marie Wilhelmine Friederike Eliſabeth**, geb. 29. Januar 1825, verm. 20. Juni 1842 mit dem Fürſten von Wied; Wittwe 5. März 1864.

b) aus des Vaters zweiter Ehe mit **Pauline**, Tochter des Prinzen **Paul** von Württemberg:

3) **Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane**, geb. 12. Aug. 1831, verm. 26. Septbr. 1853 mit **Georg Victor**, Fürſten von Waldeck.

4) **Nicolaus Wilhelm**, geb. 20. Septbr. 1832.
5) **Sophie Wilhelmine Mariane Henriette**, geb. 9. Juli 1836, verm. 6. Juni 1857 mit dem Prinzen **Oscar Friedrich** von Schweden.

Neapel; ſ. Sicilien.

Niederlande.

(Reformirt.)

König **Wilhelm III. Alexander Paul Friedrich Ludwig**, Großherzog von Luxemburg, Herzog von Limburg, geb. 19. Februar 1817, ſucc. 17. März 1849 ſeinem Vater, dem König **Wilhelm II.**, verm. 18. Juni 1839 mit
Sophie Friederike Mathilde, Prinzeſſin von Württemberg, geb. 17. Juni 1818.

Söhne:

1) **Wilhelm Nicolaus Alexander Carl Heinrich**, Kronprinz, Prinz von Oranien, geb. 4. Septbr. 1840.
2) **Wilhelm Alexander Carl Heinrich Friedrich**, geb. 25. Auguſt 1851.

Geſchwiſter:

1) **Wilhelm Friedrich Heinrich**, geb. 13. Juni 1820, verm. 19. Mai 1853 mit
Amalie Maria da Gloria Auguſte, geb. 20. Mai 1830, des verſt. Herzogs **Carl Bernhard** zu Sachſen-Weimar-Eiſenach Tochter.
2) **Wilhelmine Marie Sophie Louiſe**, geb. 8. April 1824, verm. 8. October 1842 mit dem Großherzog von Sachſen-Weimar-Eiſenach.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Friedrich Wilhelm Carl**, geb. 28. Februar 1797, verm. 21. Mai 1825 mit

Louiſe Auguſte Wilhelmine Amalie, Prinzeſſin von Preußen, geb. 1. Febr. 1808.

Töchter:

1) **Wilhelmine Friederike Alexandrine Anna Louiſe**, geb. 5. Aug. 1828, verm. 19. Juni 1850 mit König **Carl XV.** von Schweden und Norwegen.
2) **Wilhelmine Friederike Anna Eliſabeth Marie**, geb. 5. Juli 1841.

2) **Wilhelmine Friederike Louiſe Mariane**, geb. 9. Mai 1810, verm. 14. Septbr. 1830 mit dem Prinzen **Albrecht** von Preußen, geſchieden 28. März 1849.

Oeſterreich.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Franz Joſeph I. Carl**, König von Ungarn, Böhmen, Dalmatien, Croatien, Slavonien, Galizien, Lodomerien und Illyrien ꝛc., geb. 18. Auguſt 1830, ſucc. ſeinem Oheim, dem Kaiſer **Ferdinand I.**, in Folge der Abdications-Urkunde desſelben und der Verzichtleiſtung ſeines Vaters, Erzherzogs **Franz Carl Joſeph**, 2. Decbr. 1848, verm. 24. April 1854 mit

Eliſabeth Amalie Eugenie, des Herzogs **Maximilian Joſeph** in Bayern Tochter, geb. 24. Decbr. 1837.

Kinder:

1) **Giſela Louiſe Marie**, geb. 12. Juli 1856.
2) **Rudolph Franz Carl Joſeph**, Kronprinz, geb. 21. Aug. 1858.

Brüder,

Erzherzöge von Oeſterreich:

1) **Ferdinand Maximilian Joſeph**, ſ. Mexico.

2) **Carl Ludwig Joſeph Maria**, geb. 30. Juli 1833, verm. 1) 4. Novbr. 1856 mit **Margaretha**, geb. 24. Mai 1840, des Königs **Johann** von Sachſen Tochter, Wittwer 15. Sept. 1858; 2) p. p. 16. und perſönl. 21. Octbr. 1862 mit **Marie Annunciata Iſabelle**, geb. 24. März 1843, des verſt. Königs **Ferdinand** II. beider Sicilien Tochter.

Söhne zweiter Ehe:

1) **Franz Ferdinand Carl Ludwig Joſeph Maria**, geb. 18. Decbr. 1863.

2) **Otto Franz Joſeph Carl Ludwig Maria**, geb. 21. April 1865.

3) **Ludwig Joſeph Anton Victor**, geb. 15. Mai 1842.

Eltern:

Erzherzog **Franz Carl Joſeph**, geb. 7. Decbr. 1802, verm. 4. Novbr. 1824 mit

Friederike Sophie Dorothea Wilhelmine, Prinzeſſin von Bayern, geb. 27. Januar 1805.

Vaters Geſchwiſter:

1) Kaiſer **Ferdinand I. Carl Leopold Joſeph Franz Marcellin**, geb. 19. April 1793, gekrönt als König von Ungarn 28. Septbr. 1830, folgt ſeinem Vater **Franz I.** als Kaiſer 2. März 1835, als König von Böhmen gekrönt 7. Septbr. 1836, als König des lombardiſch-venetianiſchen Königreichs 6. Septbr. 1838, legt die Krone nieder 2. Decbr. 1848, verm. p. proc. 12. und perſönl. 27. Febr. 1831 mit **Marie Anna Caroline Pia**, Prinzeſſin von Sardinien, geb. 19. Septbr. 1803.

2) **Marie Clementine Franziſca Joſephe Albine**, geb. 1. März 1798; ſ. Sicilien.

Stief-Großmutter:

Caroline (Charlotte) Auguſte, Kaiſerin-Mutter, Prinzeſſin von Bayern, geb. 8. Febr. 1792, verm. durch Procura 29. October und perſönlich 10. November 1816 mit Kaiſer **Franz I.**; Wittwe 2. März 1835.

Großvaters, Kaiſer Franz I., Brüder und deren Nachkommen:

1) Kinder des am 18. Juni 1824 verſt. Erzherzogs **Ferdinand Joſeph Baptiſt**; ſ. Toscana.
2) Kinder des am 30. April 1847 verſt. Erzherzogs **Carl Joſeph Ludwig** und ſeiner am 29. Decbr. 1829 verſt. Gemahlin **Henriette Alexandrine Friederike Wilhelmine**, Prinzeſſin von Naſſau-Weilburg:
   1) **Marie Thereſie Iſabella**, geb. 31. Juli 1816, verw. Königin beider Sicilien.
   2) **Albrecht Friedrich Rudolph**, geb. 3. Auguſt 1817, verm. 1. Mai 1844 mit **Hildegard Louiſe Charlotte Thereſe Friederike**, Prinzeſſin von Bayern, geb. 10. Juni 1825; Wittwer 2. April 1864.

Töchter:

1) **Marie Thereſia Anna**, geb. 15. Juli 1845, ſ. Württemberg.
2) **Mathilde Marie Adelgunde Alexandra**, geb. 25. Januar 1849.

3) **Carl Ferdinand**, geb. 29. Juli 1818, verm. 18. April 1854 mit
Eliſabeth Franziſca Marie, geb. 17. Januar 1831, des verſt. Erzherzogs **Joſeph**, Palatin, Tochter, Wittwe des Erzherzogs **Ferdinand Carl Victor** ſeit 15. Dec. 1849; ſ. Modena.

Kinder:

1) **Friedrich Maria Albrecht**, geb. 4. Juni 1856.
2) **Marie Chriſtina Deſideria**, geb. 21. Juli 1858.

3) **Carl Stephan Eugen**, geb. 5. Septbr. 1860.
4) **Eugen Ferdinand Pius Bernhard Felix Maria**, geb. 21. Mai 1863.

4) **Marie Caroline Ludovice Chriſtine**, geb. 10. Sept. 1825, verm. 21. Februar 1852 mit Erzherzog **Rayner**; (ſ. unten sub 4, 4).
5) **Wilhelm Franz Carl**, geb. 21. April 1827, Großmeiſter des Deutſchen Ordens.

3) Des am 13. Jan. 1847 verſt. Erzherzogs **Joſeph Anton**, Palatinus von Ungarn, Sohn zweiter Ehe mit **Hermine**, Prinzeſſin von Anhalt-Bernburg-Schaumburg:

1) **Stephan Franz Victor**, geb. 14. Sept. 1817.

und **Kinder dritter Ehe** mit **Marie Dorothea Wilhelmine Caroline**, des Herzogs **Ludwig** von Württemberg Tochter:

2) **Eliſabeth Franziſca Marie**, geb. 17. Januar 1831, verm. 1) 4. Octbr. 1847 mit Erzherzog **Ferdinand Carl Victor** (ſ. Modena), Wittwe 15. Decbr. 1849; 2) 18. April 1854 mit Erzherzog **Carl Ferdinand** (ſ. oben sub 3).

3) **Joſeph Carl Ludwig**, geb. 2. März 1833, verm. 12. Mai 1864 mit
Marie Adelheid Clotilde Amalie, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 8. Juli 1846.
4) **Marie Henriette Anna**, geb. 23. Aug. 1836; Königin der Belgier.

4) Des Erzherzogs **Rayner Franz Joſeph Johann Michael Hieronymus** (geb. 30. Septbr. 1783, geſt. 16. Januar 1853, ehemaligen Vicekönigs des lombardo-venetian. Königreichs) Söhne:

1) **Leopold Ludwig**, geb. 6. Juni 1823.
2) **Ernſt Carl Felix Maria Rayner Gottfried Cyriac**, geb. 8. Auguſt 1824.
3) **Sigismund Leopold Rayner Maria Ambroſius Valentin**, geb. 7. Januar 1826.
4) **Rayner Ferdinand Maria**, geb. 11. Januar 1827, verm. 21. Febr. 1852 mit

Marie Caroline Ludovice Chriſtine, geb. 10. September 1825, des verſt. Erzherzogs **Carl Ludwig** von Oeſterreich Tochter.

5) **Heinrich Anton**, geb. 9. Mai 1828.

Ur-Großvaters Bruders, des Erzherzogs **Ferdinand Carl** Kinder; ſ. Modena.

Oldenburg.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Nicolaus Friedrich Peter**, geb. 8. Juli 1827, ſucc. 27. Febr. 1853 ſeinem Vater, dem Großherzog **Paul Friedrich Auguſt**, verm. 10. Febr. 1852 mit

Eliſabeth Pauline Alexandra, geb. 26. März 1826, des Herzogs **Joſeph** zu Sachſen-Altenburg Tochter.

Söhne:

1) **Friedrich Auguſt**, Erbgroßherzog, geb. 16. Novbr. 1852.
2) **Georg Ludwig**, geb. 27. Juni 1855.

Halb-Geſchwiſter:

a) Schweſtern aus der erſten Ehe des Vaters mit Prinzeſſin **Adelheid**, des Fürſten **Victor** von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter,

1) **Marie Friederike Amalie**, geb. 21. Decbr. 1818, Königin von Griechenland.

2) **Eliſabeth Marie Friederike**, geb. 8. Juni 1820, verm. 15. Aug. 1855 mit **Maximilian**, Freiherrn von Waſhington.

b) Bruder aus der dritten Ehe des Vaters mit Prinzeſſin **Cäcilie**, des verſt. Königs **Guſtav IV. Adolph** von Schweden Tochter.

3) **Anton Günther Friedrich Elimar**, geb. 23. Jan. 1844.

Vaters-Bruders,

des am 27. Decbr. 1812 verſt. Prinzen **Peter Friedrich Georg** und der Großfürſtin **Catharina** von Rußland (nachmaligen Königin von Württemberg), Sohn:

Conſtantin Friedrich Peter, geb. 26. Auguſt 1812, verm. 23. April 1837 mit

Thereſe Wilhelmine Friederike Iſabelle, des verſt. Herzogs **Wilhelm** von Naſſau Tochter, geb. 17. April 1815.

Kinder:

1) **Alexandra Friederike Wilhelmine (Alexandra Petrowna)**, geb. 2. Juni 1838; ſ. Rußland.
2) **Nicolaus Friedrich Auguſt**, geb. 9. Mai 1840, (verm. 1863 in morganat. Ehe mit **Marie**, Gräfin von Oſternburg).
3) **Alexander Friedrich Conſtantin**, geb. 2. Juni 1844.
4) **Georg Friedrich Alexander**, geb. 17. April 1848.
5) **Conſtantin Friedrich Peter**, geb. 9. Mai 1850.
6) **Thereſe Friederike Olga**, geb. 30. März 1852.

Papſt.

Pius IX., vorher **Johann Maria** aus der gräflichen Familie Maſtai Ferretti, geb. zu Sinigaglia 13. Mai 1792, Biſchof von Imola ſeit 17. Decbr. 1832, Cardinal 14. Dec. 1840, zum Papſt erwählt 16. Juni 1846, gekrönt 21. Juni 1846.

Cardinals-Collegium: 6 Cardinal-Biſchöfe, 44 Cardinal-Prieſter, 9 Cardinal-Diaconen, } 59.

Parma.

(Mittelſt Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien, vereinigt.)

(Katholiſch.)

Herzog **Robert I. Carl Ludwig Maria**, geb. 9. Juli 1848, Herzogs **Ferdinand Carl III.** (geſt. 27. März 1854) und der **Louiſe Maria Thereſe** von Bourbon, Tochter des verſt. Herzogs von Berry (geſt. 1. Febr. 1864), Sohn.

Geſchwiſter:

1) **Margarethe Marie Thereſia Henriette**, geb. 1. Jan. 1847.
2) **Alix Marie Caroline**, geb. 27. Decbr. 1849.
3) **Heinrich Carl Ludwig Georg**, Graf von Bardi, geb. 12. Febr. 1851.

Groß-Eltern:

Carl II. Ludwig, Herzog, geb. 22. Decbr. 1799, ſucc. in Lucca 13. März 1824, tritt Lucca am 5. Octbr. 1847 an Toscana ab, ſucc. in Parma, Piacenza u. Guaſtalla 26. Dec. 1847 und legt die Regierung am 14. März 1849 zu Gunſten ſeines Sohnes, des verſt. Herzogs **Carl III.** nieder; verm. 15. Auguſt 1820 mit

Marie Thereſie Ferdinande, Tochter des verſt. Königs **Victor Emanuel I.** von Sardinien, geb. 19. Septbr. 1803.

Portugal.

(Katholiſch.)

König **Ludwig I. Philipp Maria Ferdinand**, geb. 31. Octbr. 1838, ſucc. 11. Novbr. 1861 ſeinem Bruder, dem König **Pedro V. de Alcantara**, verm. durch Procura 27. Septbr. und perſönlich 6. Octbr. 1862 mit

Marie Pia, geb. 16. October 1847, des Königs **Victor Emanuel II.** von Italien Tochter.

Söhne:

1) **Carl**, Kronprinz, Herzog von Braganza, geb. 28. Septbr. 1863.
2) **Alphons Heinrich Napoleon**, Herzog von Oporto, geb. 31. Juli 1865.

Geſchwiſter:

1) **Marie Anna Leopoldine**, geb. 21. Juli 1843; ſ. Sachſen.
2) **Antonie Marie Ferdinanda**, geb. 17. Februar 1845; ſ. Hohenzollern-Sigmaringen.
3) **Auguſt Maria Ferdinand**, geb. 4. Novbr. 1847.

Vater:

König **Ferdinand Auguſt Franz Anton**, Herzog von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 29. Oct. 1816, verm. p. proc. 1. Jan. u. perſönl. 9. April 1836 mit der wail. Königin **Maria II. da Gloria** von Portugal; Wittwer 15. Novbr. 1853.

Mutter-Geſchwiſter: ſ. Braſilien.

Großvaters, Kaiſers **Pedro I.** von Braſilien, **Geſchwiſter, Kinder** Königs **Johann VI.** von Portugal:

1) **Marie Thereſe**, geb. 29. April 1793, Prinzeſſin von Beira; ſ. Spanien.
2) **Iſabella Marie**, geb. 4. Juli 1801, Regentin von Portugal vom 10. März 1826 bis 26. Febr. 1828.
3) Des Infanten **Don Miguel** (geb. 26. October 1802, geſt. 14. Novbr. 1866) Wittwe:

Adelheid Sophie Amalie Louiſe, Prinzeſſin von Löwenſtein-Wertheim-Rochefort, geb. 3. April 1831, verm. 24. Septbr. 1851.

Kinder:

1) **Maria das Neves Iſabel**, geb. 5. Aug. 1852.
2) **Miguel Maria Carl**, geb. 19. Septbr. 1853.
3) **Maria Thereſa de Concepcione**, geb. 24. Auguſt 1855.

4) Maria Joſepha Beatrix Johanna Eulalia, geb. 19. März 1857.
5) Adelgunde de Jeſus Maria Franziſca, geb. 10. Nov. 1858.
6) Maria Anna, geb. 13. Juli 1861.
7) Maria Antonia, geb. 28. Novbr. 1862.

Preußen.

(Evangeliſch.)

König **Wilhelm I.** (Friedrich Wilhelm Ludwig), geb. 22. März 1797, Regent ſeit 9. October 1858, ſucc. 2. Januar 1861 ſeinem Bruder, dem König Friedrich Wilhelm IV., gekrönt 18. Octbr. 1861, verm. 11. Juni 1829 mit

Marie Louiſe Auguſte Catharina, Prinzeſſin von Sachſen-Weimar-Eiſenach, geb. 30. Septbr 1811.

Kinder:

1) Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl, Kronprinz, geb. 18. Octbr. 1831, verm. 25. Januar 1858 mit

Victoria Adelheid Marie Louiſe, Prinzeß Royal von Großbritannien, geb. 21. Novbr. 1840.

Kinder:

1) Friedrich Wilhelm Victor Albert, geb. 27. Januar 1859.
2) Victoria Eliſabeth Auguſte Charlotte, geb. 24. Juli 1860.
3) Albert Wilhelm Heinrich, geb. 14. Aug. 1862.
4) Friederike Amalie Wilhelmine Victoria, geb. 12. April 1866.

2) Louiſe Marie Eliſabeth, geb. 3. December 1838, verm. 20. Sept. 1856 mit dem Großherzog Friedrich von Baden.

Geſchwiſter aus des Vaters, weil. Königs **Friedrich Wilhelm's III.** (geb. 3. Auguſt 1770, geſt. 7. Juni 1840) Ehe mit Königin **Louiſe**, geb. Prinzeſſin von Mecklenburg-Strelitz (geſt. 19. Juli 1810):

1) **Friedrich Carl Alexander**, geb. 29. Juni 1801, verm. 26. Mai 1827 mit

Marie Louiſe Alexandrine, des verſt. Großherzogs **Carl Friedrich** von Sachſen-Weimar-Eiſenach Tochter, geb. 3. Febr. 1808.

Kinder:

1) **Friedrich Carl Nicolaus**, geb. 20. März 1828, verm. 29. Novbr. 1854 mit

Marie Anna, Prinzeſſin von Anhalt, geb. 14. September 1837.

Kinder:

1) **Marie Eliſabeth Louiſe Friederike**, geb. 14. Sept. 1855.
2) **Eliſabeth Anna**, geb. 8. Febr. 1857.
3) **Louiſe Margarethe Alexandra Victoria Agnes**, geb. 25. Juli 1860.
4) **Joachim Carl Wilhelm Friedrich Leopold**, geb. 14. Novbr. 1865.

2) **Marie Louiſe Anna**, geb. 1. März 1829, verm. 27. Juni 1854 mit dem Landgrafen **Alexis** von Heſſen-Philippsthal-Barchfeld; geſchieden 6. März 1861.
3) **Marie Anna Friederike**, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853 mit dem Prinzen **Friedrich Wilhelm Georg Adolph** von Heſſen.

2) **Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene**, geb. 23. Februar 1803, verm. 25. Mai 1822 mit dem am 7. März 1842 verſt. Großherzoge **Paul Friedrich** von Mecklenburg-Schwerin.

3) **Louiſe Auguſte Wilhelmine Amalie**, geb. 1. Febr. 1808, verm. 21. Mai 1825 mit dem Prinzen **Friedrich** der Niederlande.

4) **Friedrich Heinrich Albrecht**, geb. 4. October 1809, verm. 14. Septbr. 1830 mit **Mariane Wilhelmine Friederike Louiſe**, Prinzeſſin der Niederlande, geb. 9. Mai 1810, geſchieden 28. März 1849.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht**, geb. 8. Mai 1837.

2) **Friederike Wilhelmine Louiſe Eliſabeth Alexandrine**, geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Decbr. 1865 mit **Friedrich Wilhelm Nicolaus**, Herzog zu Mecklenburg-Schwerin.

Königin-Wittwe:

Des wail. Königs **Friedrich Wilhelm** IV. (geb. 15. Octbr. 1795, geſt. 2. Januar 1861) Wittwe:

Eliſabeth Louiſe, geb. 13. Novbr. 1801, des verſt. Königs **Maximilian Joſeph** von Bayern Tochter; verm. 29. Nov. 1823.

Vaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Des am 28. Dec. 1796 verſt., mit Prinzeſſin **Friederike Caroline Sophie** von Mecklenburg-Strelitz, nachmaliger Königin von Hannover (verſt. 29. Juni 1841), vermählt geweſenen Prinzen **Friedrich Ludwig Carl** Sohn:

Prinz **Friedrich Wilhelm Ludwig** (geb. 30. Octbr. 1794, geſt. 27. Juli 1863). Deſſen Wittwe:

Wilhelmine Louiſe, Herzogs Alexis Friedrich Chriſtian von Anhalt-Bernburg Tochter, geb. 30. October 1799, verm. 21. Novbr. 1817.

Söhne:

1) Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. 21. Juni 1820.
2) Friedrich Wilhelm Georg Ernſt, geb. 12. Febr. 1826.

2) Des Prinzen Friedrich Wilhelm Carl (geb. 3. Juli 1783, geſt. 28. Septbr. 1851, verm. 12. Jan. 1804 mit Prinzeſſin Amalie Marie Anna, Landgrafen Friedrich Ludwig Wilhelm von Heſſen-Homburg Tochter, geb. 14. Octbr. 1785, geſt. 14. April 1846) Kinder:

1) Heinrich Wilhelm Adalbert, geb. 29. Octbr. 1811.
2) Marie Eliſabeth Caroline Victorie, geb. 18. Juni 1815; ſ. Heſſen und bei Rhein.
3) Friederike Franziska Auguſte Marie Hedwig, geb. 15. Octbr. 1825, verm. 12. Octbr. 1842 mit dem Kronprinzen, nachherigen König Maximilian II. Joſeph von Bayern; Wittwe 10. März 1864.

Zweite Gemahlin des verſt. Königs Friedrich Wilhelm III.:

Auguſte, Fürſtin von Liegnitz, geb. Gräfin von Harrach, geb. 30. Auguſt 1800, in morganatiſcher Ehe verm. 9. Novbr. 1824; Wittwe 7. Juni 1840.

Hohenzollern.

I. Hohenzollern-Hechingen.

(Katholiſch.)

Fürſt Friedrich Wilhelm Hermann Conſtantin, geb. 16. Febr. 1801, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten Friedrich Hermann Otto, 13. Septbr. 1838, legt die Regierung zu Gunſten des Königs von Preußen, in Folge des Staatsvertrags vom

7. Dec. 1849, am 8. April 1850 nieder; verm. 1) 22. Mai 1826 mit **Eugenie**, Prinzeſſin von Leuchtenberg, Wittwer 1. Sept. 1847; 2) 13. Novbr. 1850 in morganatiſcher Ehe mit **Amalie Sophie**, Gräfin von Rothenburg, geſchieden 13. Febr. 1863.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Friederike Wilhelmine Eliſabeth**, Gräfin von Rothenburg, geb. 13. Febr. 1853.
2) **Friedrich Wilhelm Carl**, Graf von Rothenburg, geb. 19. Febr. 1856.

Großvaters Bruders, des Prinzen **Franz Xaver**, Kinder:

1) Des Prinzen **Friedrich Franz Anton** Wittwe ſeit 13. Dec. 1847: **Caroline**, Prinzeſſin von Hohenzollern-Sigmaringen geb. 6. Juni 1810, wieder verm. 2. Febr. 1850 mit **Johann** Stäger von Waldburg.
2) **Friederike Joſephine**, geb. 7. Juli 1795, verm. 2. Jan. 1826 mit **Felix** Grafen **Vetter** von der Lilie; Wittwe ſeit 16. Mai 1853.

Urgroßvaters Bruders Sohn, des Prinzen **Hermann** (geb. 2. Juli 1777, geſt. 7. Novbr. 1827) Tochter:

Maria Anna Caroline, geb. 29. Juni 1808.

II. Hohenzollern-Sigmaringen.

(Katholiſch.)

Fürſt **Carl Anton**, geb. 7. Septbr. 1811, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Carl Anton Friedrich**, in Folge der Ceſſion desſelben vom 27. Auguſt 1848, legt die Regierung zu Gunſten des Königs von Preußen, in Folge des Staatsvertrags vom 7. Decbr. 1849, am 6. April 1850 nieder; verm. 21. Octbr. 1834 mit

Joſephine, Prinzeſſin von Baden, geb. 21. Octbr. 1813.

Kinder:

1) **Leopold Stephan Carl Anton Guſtav Eduard Thaſſilo**, Erbprinz, geb. 22. Septbr. 1835, verm. 12. Septbr. 1861 mit **Antonie Marie Fernanda**, geb. 17. Febr. 1845, des Königs Ferdinand von Portugal Tochter.

Söhne:

1) **Wilhelm Auguſt Carl Joſeph Ferdinand Pedro Benedict**, geb. 7. März 1864.
2) **Ferdinand Victor Albert Mainrad**, geb. 24. Auguſt 1865.

2) **Carl Eytel Friedrich Zephyrin Ludwig**, geb. 20. April 1839, Fürſt von Rumänien.
3) **Friedrich Eugen Johann**, geb. 25. Juni 1843.
4) **Marie Louiſe Alexandrine Caroline**, geb. 17. November 1845.

Schweſtern:

1) **Annunciate Caroline Joachime Antonie Amalie**, geb. 6. Juni 1810; ſ. Hohenzollern-Hechingen.
2) **Friederike Wilhelmine**, geb. 24. März 1820, verm. 5. Decbr. 1844 mit dem Marquis Pepoli.

Stiefmutter:

Catharine Wilhelmine Marie Joſephe, Prinzeſſin von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt, verw. Gräfin von Ingelheim, geb. 19. Januar 1817, verm. 14. März 1848; Wittwe 11. März 1853.

Reuß.

(Lutheriſch.)

I. Reuß ältere Linie, zu Greiz.

Fürſt **Heinrich XXII.**, geb. 28. März 1846, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Heinrich XX.**, 8. Novbr. 1859 unter Vormundſchaft ſeiner

Mutter:

Fürſtin-Regentin **Caroline Amalie Eliſabeth**, geb. 19. März 1819, des verſt. Landgrafen **Guſtav** von Heſſen-Homburg Tochter, verm. 1. Oct. 1839 mit dem Fürſten **Heinrich XX.**; Wittwe 8. Novbr. 1859.

Schweſtern:

1) **Chriſtiane Hermine Louiſe Henriette**, geb. 25. December 1840, verm. 29. April 1862 mit dem Prinzen **Hugo** zu Schönburg-Waldenburg.
2) **Marie Henriette**, geb. 19. März 1855.

Vaters-Bruders,

des Fürſten **Heinrich XIX.** (geſt. 31. Octbr. 1836) Wittwe:

Gasparine, Prinzeſſin von Rohan-Rochefort u. Montauban, geb. 8. Auguſt 1800.

Tochter:

Louiſe Caroline, geb. 3. Dec. 1822, verm. 1) 8. März 1842 mit dem Prinzen **Eduard** zu Sachſen-Altenburg, Wittwe 16. Mai 1852; 2) 27. December 1854 mit **Heinrich IV.**, Prinzen von Reuß-Köſtritz.

II. Reuß jüng. Linie, zu Schleiz.

Fürſt **Heinrich LXVII.**, geb. 20. October 1789, ſucc. 19. Juni 1854 ſeinem Bruder, dem Fürſten **Heinrich LXII.**, verm. 18. April 1820 mit

Sophie Adelheid Henriette, Prinzeſſin von Reuß-Ebersdorf, geb. 28. Mai 1800.

Kinder:

1) **Anna Caroline Louiſe Adelheid**, geb. 16. December 1822, verm 7. März 1843 mit dem Prinzen **Adolph** von Bentheim-Tecklenburg.
2) **Heinrich XIV.**, Erbprinz, geb. 28. Mai 1832, verm. 6. Febr. 1858 mit

Pauline Louiſe Agnes, geb. 13. Oct. 1835, des wail. Herzogs **Eugen** von Württemberg Tochter.

Kinder:

1) **Heinrich XXVII.**, geb. 10. Novbr. 1858.
2) **Eliſabeth Adelheid Helene**, geb. 27. Octbr. 1859.

Nebenlinien.

I. Reuß-Schleiz-Köſtritz.

Fürſt **Heinrich LXIX.**, geb. 19. Mai 1792, ſucc. 16. Septbr. 1856, verm. 5. Novbr. 1834 mit

Mathilde Harriet Locke, geb. 12. Mai 1804.

Schweſtern:

1) Gräfin **Clementine**, geb. 5. Juli 1789, Wittwe ſeit 20. Juli 1821 von **Adolph**, Grafen von Einſiedel.
2) Gräfin **Erneſtine Adelheid**, geb. 26. Aug. 1794, Wittwe ſeit 12. Decbr. 1840 von **Ernſt Philipp** von Kieſewetter.

Nachkommenſchaft der Großvaters-Brüder:

1) Des wail. Fürſten **Heinrich IX.**:

Deſſen Sohnes, des wail. Fürſten **Heinrich XLIV.** Söhne:

a) erſter Ehe von **Wilhelmine Friederike Marie Auguſte Eleonore**, Freiin von Geuder, genannt Rabenſteiner,

1) Des wail. Prinzen **Heinrich LX.** Töchter:

1) **Caroline Henriette**, geb. 4. Dec. 1820, verm. 6. Mai 1844 mit dem Grafen **Carl Alexander Pückler** von Groditz.

2) **Marie Wilhelmine Johanne**, geb. 24. Juni 1822, verm. 26. Mai 1842 mit dem Grafen **Eberhard** zu Stolberg-Wernigerode.

2) Des Prinzen **Heinrich LXIII.** (geb. 18. Juni 1786, verſt. 27. September 1841, verm. in erſter Ehe 21. Februar 1819 mit **Eleonore**, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geſt. 14. März 1827) Wittwe zweiter Ehe,

Caroline, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Decbr. 1806, verm. 11. Mai 1828.

Kinder erſter Ehe:

1) **Johanne Eleonore Friederike Eberhardine**, geb. 25. Januar 1820, verm. 20. Juli 1843 mit dem Prinzen **Ferdinand** von Schönaich-Carolath.

2) **Heinrich IV.**, geb. 26. April 1821, verm. 27. Decbr. 1854 mit

Louiſe Caroline, des Fürſten **Heinrich XIX.** von Reuß-Greiz Tochter, verwittwete Prinzeſſin **Eduard** von Sachſen-Altenburg, geb. 3. Dec. 1822.

Kinder:

1) **Heinrich XXIV.**, geb. 8. Decbr. 1855.

2) **Eleonore Caroline Gasparine Louiſe**, geb. 22. Auguſt 1860.

3) **Eliſabeth Johanna Auguſte Dorothea**, geb. 2. Januar 1865.

3) **Heinrich VII.**, geb. 14. Juli 1825.

Kinder zweiter Ehe:

4) Des Prinzen **Heinrich XII.** (geb. 8. März 1829, verſt. 15. Aug. 1866) Wittwe:
Anna Caroline, Gräfin von Hochberg-Fürſtenſtein, geb. 23. Juli 1839, verm. 12. Juni 1858.

Sohn:
Heinrich XXVIII., geb. 3. Juni 1859.

5) **Heinrich XIII.**, geb. 18. Septbr. 1830.

6) **Heinrich XV.**, geb. 5. Juli 1834, verm. 26. Novbr. 1863 mit
Luitgarde, des Grafen **Wilhelm** zu Stolberg-Wernigerode Tochter.

Töchter:
1) **Margarethe Caroline Eliſabeth**, geb. 1. Octbr. 1864.
2) **Auguſte Marie Louiſe**, geb. 7. Febr. 1866.

7) **Anna Eliſabeth**, geb. 9. Januar 1837, verm. 22. Aug. 1863 mit **Otto**, Grafen zu Stolberg-Wernigerode.
8) **Heinrich XVII.**, geb. 20. Mai 1839.

b) zweiter Ehe mit **Auguſte Amalie Leopoldine**, Freiin von Riedeſel:

3) **Heinrich LXXIV.**, geb. 1. November 1798, verm. 1) 14. März 1825 mit **Clementine**, Gräfin von Reichenbach-Goſchütz, Wittwer 10. Juni 1849; 2) 13. Septbr. 1855 mit
Eleonore, Gräfin von Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Febr. 1835.

Sohn erſter Ehe:

1) Heinrich IX., geb. 3. März 1827, verm. 12. März 1852 mit

Anna, Freiin von Zedlitz-Leipe.

Kinder:

1) Heinrich XXIII., geb. 17. Novbr. 1855.
2) Heinrich XXVI., geb. 15. Decbr. 1857.
3) Marie Clementine Jenny Anna, geb. 7. Februar 1860.
4) Heinrich XXIX., geb. 20. Mai 1862.
5) Heinrich XXX., geb. 25. Novbr. 1864.

Kinder zweiter Ehe:

2) Heinrich XXV., geb. 27. Auguſt 1856.
3) Marie Clementine, geb. 18. Mai 1858.
4) Emma Eliſabeth, geb. 10. Juli 1860.
5) Anna Helene, geb. 14. Septbr. 1864.

2) Des wailand Grafen Heinrich XXIII. und zwar ſeines Enkels, Sohnes des verſt. Grafen Heinrich LV., des wail. Fürſten Heinrich II. und der Clotilde, Gräfin von Caſtell,

Söhne:

1) Heinrich XVIII., geb. 14. Mai 1847.
2) Heinrich XIX., geb. 29. Aug. 1848.
3) Heinrich XX., geb. 17. Juni 1852.

II. Reuß-Lobenſtein-Ebersdorf.

Des letzten Fürſten, Heinrich LXXII., (geb. 27. März 1797, geſt. 17. Febr. 1853) Schweſter:

Sophie Adelheid Henriette, geb. 28. Mai 1800, verm. mit dem regierenden Fürſten Reuß jüng. Linie Heinrich LXVII.

Rußland.

(Griechiſche Confeſſion.)

Kaiſer **Alexander II. Nicolajewitſch**, geb. 29. April 1818, ſucc. ſeinem Vater, dem Kaiſer **Nicolaus I. Pawlowitſch**, 2. März 1855, verm. 28. April 1841 mit

Marie Alexandrowna, vorher **Maximiliane Wilhelmine Auguſte Sophie Marie**, geb. 8. Auguſt 1824, des verſt. Großherzogs **Ludwig II.** von Heſſen Tochter.

Kinder,

Großfürſten und Großfürſtinnen von Rußland:

1) **Alexander Alexandrowitſch**, geb. 10. März 1845, nach Ableben des Cäſarewitſch **Nicolaus Alexandrowitſch** durch Kaiſerl. Decret vom 24. April 1865 zum **Cäſarewitſch** und Thronfolger proclamirt, verm. 9. Nov. 1866 mit **Marie Feodorowna (Marie Sophie Friederike Dagmar)**, geb. 26. Novbr. 1847, des Königs **Chriſtian IX.** von Dänemark Tochter.
2) **Wladimir Alexandrowitſch**, geb. 22. April 1847.
3) **Alexis Alexandrowitſch**, geb. 14. Jan. 1850.
4) **Marie Alexandrowna**, geb. 17. Octbr. 1853.
5) **Sergius Alexandrowitſch**, geb. 11. Mai 1857.
6) **Paul Alexandrowitſch**, geb. 3. Octbr. 1860.

Geſchwiſter,

Großfürſten und Großfürſtinnen von Rußland:

1) **Marie Nicolajewna**, geb. 18. Aug. 1819, verm. 14. Juli 1839 mit dem Herzog **Maximilian** von Leuchtenberg (geb. 2. Octbr. 1817); Wittwe 1. Novbr. 1852.
2) **Olga Nicolajewna**, geb. 11. Septbr. 1822; Königin von Württemberg.
3) **Conſtantin Nicolajewitſch**, geb. 21. Septb. 1827, verm. 11. Septbr. 1848 mit

Alexandra Joſephowna (Alexandra Friederike), geb. 8. Juli 1830, des Herzogs Joſeph zu Sachſen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) Nicolaus Conſtantinowitſch, geb. 14. Febr. 1850.
2) Olga Conſtantinowna, geb. 3. Septbr. 1851.
3) Vera Conſtantinowna, geb. 16. Febr. 1854.
4) Conſtantin Conſtantinowitſch, geb. 22. Aug. 1858.
5) Dmitri Conſtantinowitſch, geb. 13. Juni 1860.
6) Wiatſcheslaw Conſtantinowitſch, geb. 13. Juli 1862.

4) Nicolaus Nicolajewitſch, geb. 8. Auguſt 1831, verm. 6. Februar 1856 mit
Alexandra Petrowna, vorher Alexandra Friederike Wilhelmine, geb. 2. Juni 1838, des Prinzen Conſtantin Friedrich Peter von Oldenburg Tochter.

Söhne:

1) Nicolaus Nicolajewitſch, geb. 18. Novbr. 1856.
2) Peter Nicolajewitſch, geb. 22. Jan. 1864.

5) Michael Nicolajewitſch, geb. 25. October 1832, verm. 28. Auguſt 1857 mit
Olga Feodorowna, vorher Cäcilie Auguſte, geb. 20. Sept. 1839, des verſt. Großherzogs Leopold von Baden Tochter.

Kinder.

1) Nicolaus Michailowitſch, geb. 26. April 1859.
2) Anaſtaſia Michailowna, geb. 28. Juli 1860.
3) Michael Michailowitſch, geb. 16. Octbr. 1861.
4) Georg Michailowitſch, geb. 23. Aug. 1863.
5) Alexander Michailowitſch, geb. 13. April 1866.

Vaters Bruder, des am 9. Septbr. 1849 verſt. Großfürſten Michael Pawlowitſch (geb. 9. Febr. 1798) Wittwe:

Helene Paulowna (Friederike Charlotte Marie), Tochter des verſt. Herzogs Paul von Württemberg, geb. 9. Januar 1807, verm. 20. Febr. 1824.

Tochter:

Catharina Michailowna, geb. 28. Auguſt 1827, verm. 16. Febr. 1851 mit dem Herzog Georg Auguſt Ernſt Adolph Carl Ludwig von Mecklenburg-Strelitz.

Sachſen.

I. Albertiniſche Linie.

(Königliches Haus Sachſen.)

(Katholiſch.)

König Johann Nepomuk Maria Joſeph, geb. 12. Dec. 1801, ſucc. 9. Aug. 1854 ſeinem Bruder, dem König Friedrich Auguſt Albert, verm. p. proc. 10. und perſönl. 21. Novbr. 1822 mit

Amalie Auguſte, Prinzeſſin von Bayern, geb. 13. Nov. 1801.

Kinder:

1) Friedrich Auguſt Albert, Kronprinz, geb. 23. April 1828, verm. 18. Juni 1853 mit

Caroline Friederike Franziſca Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Aug. 1833, des Prinzen Guſtav von Waſa Tochter.

2) Marie Eliſabeth Maximiliane, geb. 4. Februar 1830; ſ. Italien.

3) Friedrich Auguſt Georg, geb. 8. Auguſt 1832, verm. 11. Mai 1859 mit

Marie Anna Leopoldine, Infantin von Portugal, geb. 21. Juli 1843.

Kinder:

1) Mathilde Marie Auguſte Victoria Leopoldine Caroline Louiſe Franziſca Joſepha, geb. 19. März 1863.

2) **Friedrich Auguſt Johann Ludwig Carl Guſtav Gregor Philipp**, geb. 25. Mai 1865.
4) **Sophie Marie Friederike**, geb. 15. März 1845; ſ. Bayern.

Geſchwiſter:

1) **Marie Amalie Friederike Auguſte**, geb. 10. Auguſt 1794.
2) Des Bruders, wail. Königs **Friedrich Auguſt II.** Wittwe: **Marie Anna Leopoldine**, geb. 27. Januar 1805, des verſt. Königs **Maximilian Joſeph** von Bayern Tochter, verm. 24. April 1833; Wittwe 9. Auguſt 1854.

II. Erneſtiniſche Linie.

Sachſen-Weimar-Eiſenach.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Carl Alexander Auguſt Johann**, geb. 24. Juni 1818, ſucc. ſeinem Vater, Großherzog **Carl Friedrich**, 8. Juli 1853, verm. 8. Octbr. 1842 mit **Wilhelmine Marie Sophie Louiſe**, Prinzeſſin der Niederlande, geb. 8. April 1824.

Kinder:

1) **Carl Auguſt Wilhelm Nicolaus Alexander**, Erbgroßherzog, geb. 31. Juli 1844.
2) **Marie Alexandrine Anna Sophie Auguſte Helene**, geb. 20. Jan. 1849.
3) **Eliſabeth Sibylle Marie Dorothea Louiſe Anna Amalie**, geb. 28. Februar 1854.

Schweſtern:

1) **Marie Louiſe Alexandrine**, geb. 3. Februar 1808; Prinzeſſin **Carl** von Preußen.
2) **Marie Louiſe Auguſte Catharine**, geb. 30. Septbr. 1811; Königin von Preußen.

Vaters-Bruders,
des wail. Herzogs Carl Bernhard Kinder:

1) Wilhelm Auguſt Eduard, geb. 11. October 1823, verm. 27. Novbr. 1851 in morganatiſcher Ehe mit Lady Auguſte Gordon Lennox, Gräfin von Dornburg, des Herzogs von Richmond Tochter.
2) Hermann Bernhard Georg, geb. 4. Auguſt 1825, verm. 17. Juni 1851 mit

Auguſte Wilhelmine Henriette, des verſt. Königs Wilhelm I. von Württemberg Tochter, geb. 4. Octbr. 1826.

Kinder:

1) Pauline Ida Marie Olga Henriette Catharine, geb. 25. Juli 1852.
2) Wilhelm Carl Bernhard Hermann, geb. 31. Dec. 1853.
3) Bernhard Wilhelm Georg Hermann, geb. 10. Octbr. 1855.
4) Alexander Wilhelm Bernhard Carl, geb. 22. Juni 1857.
5) Ernſt Carl Wilhelm, geb. 9. Auguſt 1859.

3) Friedrich Guſtav Carl, geb. 28. Juni 1827.
4) Amalie Maria da Gloria Auguſte, geb. 20. Mai 1830, verm. 19. Mai 1853 mit Wilhelm Friedrich Heinrich, Prinzen der Niederlande.

Sachſen-Meiningen.

(Lutheriſch.)

Herzog Georg, geb. 2. April 1826, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog Bernhard Erich Freund, in Folge deſſen Reſignation 20. Sept. 1866, verm. 18. Mai 1850 mit Friederike Louiſe Wilhelmine Mariane Charlotte, Prinzeſſin von Preußen (geb. 21. Juni 1831), Wittwer 30. März 1855; wieder verm. 23. Octbr. 1858 mit

Feodore Victorie Adelheid, geb. 7. Juli 1839, des verſt. Fürſten zu Hohenlohe-Langenburg Tochter.

Kinder erſter Ehe:

1) Bernhard Friedrich Wilhelm Albert Georg, Erbprinz, geb. 1. April 1851.
2) Marie Eliſabeth, geb. 23. Septbr. 1853.

Kinder zweiter Ehe:

3) Ernſt Bernhard Victor Georg, geb. 27. Sept. 1859.
4) Friedrich Johann Bernhard Hermann Heinrich, geb. 12. Octbr. 1861.

Schweſter:

Auguſte Adelheid Louiſe Caroline Ida, geb. 6. Aug. 1843; ſ. Sachſen-Altenburg.

Eltern:

Herzog Bernhard Erich Freund, geb. 17. Decbr. 1800, ſucc. in Meiningen 24. Dec. 1803, in Hildburghauſen 12. Nov. 1826, regiert ſeit 17. Dec. 1821, reſignirt zu Gunſten ſeines Sohnes, des Erbprinzen Georg, 20. Septbr. 1866, verm. 23. März 1825 mit
Marie Friederike Wilhelmine Chriſtiane, Prinzeſſin von Heſſen-Caſſel, geb. 6. Septbr. 1804.

Sachſen-Altenburg.

(vormals Hildburghauſen.)

(Lutheriſch.)

Herzog Ernſt Friedrich Paul Georg Nicolaus, geb. 16. Sept. 1826, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog Georg Carl Friedrich, 3. Aug. 1853, verm. 28. April 1853 mit
Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824, des Herzogs Leopold Friedrich von Anhalt Tochter.

Tochter:

Marie Friederike Leopoldine Georgine, geb. 2. Aug. 1854.

Bruder:

Moritz Franz Friedrich Conſtantin Heinrich Auguſt Alexander Carl, geb. 24. Octbr. 1829, verm. 15. Octbr. 1862 mit

Auguſte Adelheid Louiſe Caroline Ida, geb. 6. Aug. 1843, des Herzogs Bernhard von Sachſen-Meiningen Tochter.

Töchter:

1) Marie Anna, geb. 14. März 1864.
2) Eliſabeth Marie Auguſte Agnes, geb. 25. Jan. 1865.

Vaters Geſchwiſter:

1) Herzog Joſeph Georg Friedrich Ernſt Carl, geb. 27. Aug. 1789, ſucc. 29. Septbr. 1834 ſeinem Vater, dem Herzog Friedrich, reſignirt 30. Novbr. 1848, verm. 24. April 1817 mit Louiſe Amalie Wilhelmine Philippine, Herzogs Friedrich Ludwig Alexander von Württemberg Tochter, geb. 28. Juni 1799; Wittwer 28. Novbr. 1848.

Töchter:

1) Marie Alexandrine Wilhelmine Catharine Thereſie Henriette Louiſe Pauline Eliſabeth Friederike Georgine, geb. 14. April 1818, Königin von Hannover.
2) Henriette Friederike Thereſe Eliſabeth, geb. 9. Octbr. 1823.
3) Eliſabeth Pauline Alexandra, geb. 26. März 1826, Großherzogin von Oldenburg.
4) Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Eliſabeth, geb. 8. Juli 1830, verm. 11. Sept. 1848 mit Conſtantin Nicolajewitſch, Großfürſten von Rußland.

2) Friedrich Wilhelm Carl Joſeph Ludwig Georg, geb. 4. Octbr. 1801.
3) Des am 16. Mai 1852 verſt. Prinzen Eduard Carl Wilhelm Chriſtian (geb. 3. Juli 1804) Wittwe 2. Ehe:

Louiſe Caroline, Prinzeſſin von Reuß-Greiz, geb. 3. Dec. 1822, verm. 8. März 1842, Wittwe 16. Mai 1852; wieder verm. 27. Dec. 1854 mit dem Prinzen Heinrich IV. von Reuß-Köſtritz.

Kinder erſter Ehe von **Amalie**, Prinzeſſin von Hohenzollern-Sigmaringen:

1) **Thereſe Amalie Caroline Joſephine Antoinette**, geb. 21. Decbr. 1836; ſ. Schweden.
2) **Antoinette Charlotte Marie Joſephine Caroline Frida**, geb. 17. April 1838, verm. 22. April 1854 mit dem Erbprinzen von Anhalt.

Kinder zweiter Ehe:

3) **Albert Heinrich Joſeph Carl Victor Georg Friedrich**, geb. 14. April 1843.
4) **Marie Gasparine Amelie Antoinette Caroline Charlotte Eliſabeth Louiſe**, geb. 28. Juni 1845.

Sachſen-Coburg-Gotha.

(Lutheriſch.)

Herzog **Ernſt II. Auguſt Carl Johann Leopold Alexander Eduard**, geb. 21. Juni 1818, ſucc. 29. Januar 1844 ſeinem Vater, dem Herzoge **Ernſt Anton Carl Ludwig**, verm. 3. Mai 1842 mit

Alexandrine Louiſe Amalie Friederike Eliſabeth Sophie, Prinzeſſin von Baden, geb. 6. Decbr. 1820.

Bruders,

des am 14. Dec. 1861 verſt. Prinzen **Albrecht Franz Auguſt Carl Emanuel**, Wittwe und Nachkommen, ſ. Großbritannien.

Vaters Geſchwiſter:

1) Des wail. Prinzen **Ferdinand Georg Auguſt** Kinder:
   1) **Ferdinand Auguſt Franz Anton**, geb. 29. Oct. 1816, verm. p. proc. 1. Jan. und perſönl. 9. April 1836 mit der am 15. Novbr. 1853 verſt. Königin **Maria da Gloria II.**; ſ. Portugal.

2) **Auguſt Ludwig Victor**, geb. 13. Juni 1818, verm. 20. April 1843 mit

Clementine, geb. 3. Juni 1817, Tochter des wail. Königs der Franzoſen, **Ludwig Philipp**.

Kinder:

1) **Philipp Ferdinand Maria Auguſt Raphael**, geb. 28. März 1844.

2) **Auguſt Ludwig Maria**, geb. 9. Aug. 1845, verm. 15. Decbr. 1864 mit

Leopoldina Thereſa Franziſca Carolina Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, des Kaiſers **Pedro II.** von Braſilien Tochter, geb. 13. Juli 1847.

Sohn.

Pedro Auguſt Luiz Maria Miguel Gabriel Raphael Gonzaga, geb. 19. März 1866.

3) **Marie Adelheid Clotilde Amalie**, geb. 8. Juli 1846; ſ. Oeſterreich.

4) **Marie Louiſe Franziſca Amalie**, geb. 23. Octbr. 1848.

5) **Ferdinand Maximilian Carl Leopold**, geb. 26. Febr. 1861.

3) **Leopold Franz Julius**, geb. 31. Januar 1824, (morganat. verm. 23. April 1861 mit **Conſtanze**, Freifrau von Ruttenſtein).

2) Des wail. Prinzen **Leopold Georg Chriſtian Friedrich**, geb. 16. Decbr. 1799, geſt. 10. Decbr. 1865, Königs der Belgier, Nachkommen; ſ. Belgien.

Schaumburg-Lippe.

(Reformirt.)

Fürſt **Adolph Georg**, geb. 1. Aug. 1817, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Georg Wilhelm**, 21. Novbr. 1860, verm. 25. Octbr. 1844 mit

Hermine, Prinzeſſin von Waldeck und Pyrmont, geb. 29. Sept. 1827.

Kinder:

1) **Hermine**, geb. 5. Octbr. 1845.
2) **Georg Albrecht**, Erbprinz, geb. 10. Octbr. 1846.
3) **Peter Hermann**, geb. 19. Mai 1848.
4) **Ida Mathilde Adelheid**, geb. 28. Juli 1852.
5) **Otto Heinrich**, geb. 13. Septbr. 1854.
6) **Adolph Wilhelm Victor**, geb. 20. Juli 1859.
7) **Emma Eliſabeth Bathildis Auguſte Agnes**, geb. 13. Juli 1865.

Geſchwiſter:

1) **Mathilde Auguſte Wilhelmine Caroline**, geb. 11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843 mit dem Herzog **Eugen Wilhelm Alexander Erdmann** von Württemberg.
2) **Adelheid Chriſtine Juliane Charlotte**, geb. 9. März 1821, verm. 16. Octbr. 1841 mit dem Prinzen **Friedrich** von Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.
3) **Ida Marie Auguſte Friederike**, geb. 26. Mai 1824.
4) **Wilhelm Carl Auguſt**, geb. 12. Decbr. 1834; verm. 30. Mai 1862 mit

Bathildis Amalgunde, des verſt. Prinzen **Friedrich Auguſt** von Anhalt Tochter, geb. 29. Decbr. 1837.

Kinder:

1) **Charlotte Marie Ida Louiſe Hermine Mathilde**, geb. 10. Octbr. 1864.
2) **Franz Joſeph Leopold Adolph Wilhelm**, geb. 8. Oct. 1865.

5) **Eliſabeth Wilhelmine Auguſte Marie**, geb. 5. März 1841, verm. 30. Januar 1866 mit dem Prinzen **Wilhelm** von Hanau.

Mutter:

Ida Caroline Louiſe, des verſt. Fürſten **Georg** von Waldeck Tochter, geb. 26. Sept. 1796, verm. 23. Juni 1816; Wittwe 21. Novbr. 1860.

Schwarzburg-Rudolſtadt.

(Lutheriſch.)

Fürſt **Friedrich Günther**, geb. 6. Novbr. 1793, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Ludwig Friedrich**, 28. April 1807 unter Vormundſchaft ſeiner Mutter, übernimmt die Regierung 6. November 1814, verm. 1) 15. April 1816 mit **Amalie Auguſte**, Prinzeſſin von Anhalt-Deſſau (geb. 18. Auguſt 1793, geſt. 12. Juni 1854); 2) 7. Aug. 1855 mit **Helene**, Gräfin von Reina, des verſt. Prinzen **Wilhelm** zu Anhalt Adoptiv-Tochter (geb. 1. März 1835, geſt. 6. Juni 1860); 3) 24. Septbr. 1861 in morganatiſcher Ehe mit **Marie**, Gräfin von Brockenburg.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Helene**, Prinzeſſin von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860.
2) **Günther Sizzo**, Prinz von Leutenberg, geb. 3. Juni 1860.

Bruder:

Albert, geb. 30. April 1798, verm. 26. Juli 1827 mit **Auguſte Louiſe Thereſe Mathilde**, Prinzeſſin von Solms-Braunfels, Wittwer 8. Octbr. 1865.

Kinder:

1) **Eliſabeth**, geb. 1. Octbr. 1833, verm. 17. April 1852 mit **Leopold**, Fürſten zur Lippe.
2) **Georg Albert**, geb. 23. Novbr. 1838.

Vaters-Bruders, des Prinzen **Carl Günther** Sohn:

Franz Friedrich Adolph, geb. 27. Sept. 1801, verm. 27. Sept. 1847 mit
Mathilde, Prinzeſſin von Schönburg-Waldenburg, geb. 18. November 1826.

Kinder:

1) **Marie Caroline Auguſte**, geb. 29. Jan. 1850.
2) **Günther Victor**, geb. 21. Aug. 1852.
3) **Thekla**, geb. 12. Aug. 1859.
4) **Louiſe**, geb. 5. Jan. 1862.

Schwarzburg-Sondershauſen.

(Lutheriſch.)

Fürſt **Günther Friedrich Carl**, geb. 24. Septbr. 1801, ſucc. ſeinem Vater, dem am 22. April 1837 verſt. Fürſten **Günther**, in Folge deſſen Reſignation vom 19. Auguſt und 3. Septbr. 1835, verm. 1) 12. März 1827 mit **Caroline Irene Marie**, Tochter des verſt. Prinzen **Carl Günther** von Schwarzburg-Rudolſtadt, Wittwer 29. März 1833; 2) 29. Mai 1835 mit **Friederike Alexandrine Marie Mathilde Catharine Charlotte Eugenie Louiſe**, Prinzeſſin von Hohenlohe-Oehringen, geb. 3. Juli 1814; geſchieden 5. Mai 1852.

Kinder erſter Ehe:

1) **Eliſabeth** Caroline Louiſe, geb. 22. März 1829.
2) **Carl Günther**, Erbprinz, geb. 7. Aug. 1830.
3) **Günther Leopold**, geb. 2. Juli 1832.

Kinder zweiter Ehe:

4) **Marie** Pauline Caroline Wilhelmine Louiſe Auguſte, geb. 14. Juni 1837.
5) **Günther Friedrich Carl Auguſt Hugo**, geb. 13. April 1839.

Schweſter:

Emilie Friederike Caroline, geb. 23. April 1800, verwittwete Fürſtin zur Lippe.

Vaters-Bruders, des am 16. Novbr. 1842 verſt. Prinzen Johann Carl Günther Wittwe:

Güntherine Friederike Charlotte Albertine, geb. 24. Juli 1791, Tochter des verſt. Prinzen **Friedrich Chriſtian Carl Albrecht** aus dieſem Hauſe.

Tochter:

Charlotte Friederike Amalie Albertine, geb. 7. Septbr. 1816, verm. 26. Febr. 1856 mit dem Baron von **Jud.**

Großvaters-Brudersſohnes, des Prinzen Friedrich Chriſtian Carl Albrecht Tochter:

Güntherine, geb. 24. Juli 1791 (ſ. oben).

Schweden und Norwegen.

(Lutheriſch.)

König **Carl XV. Ludwig Eugen**, geb. 3. Mai 1826, ſucc. 8. Juli 1859 ſeinem Vater, dem König **Joſeph Franz Oscar**, verm. 19. Juni 1850 mit

Wilhelmine Friederike Alexandrine Anna Louiſe, Prinzeſſin der Niederlande, geb. 5. Aug. 1828.

Tochter:

Louiſe Joſephine Eugenie, geb. 31. Octbr. 1851.

Geſchwiſter:

1) **Oscar Friedrich**, Herzog von Oſtgotland, geb. 21. Jan. 1829, verm. 6. Juni 1857 mit

Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, Prinzeſſin von Naſſau, geb. 9. Juli 1836.

Söhne:

1) **Oscar Guſtav Adolph**, Herzog von Wermland, geb. 16. Juni 1858.
2) **Oscar Carl Auguſt**, Herzog von Gotland, geb. 15. Novbr. 1859.
3) **Oscar Carl Wilhelm**, Herzog von Weſtgotland, geb. 27. Febr. 1861.
4) **Eugen Napoleon Nicolaus**, Herzog von Nerike, geb. 1. Auguſt 1865.

2) **Charlotte Eugenie Auguſte Amalie**, geb. 24. April 1830.

3) **Nicolaus Auguſt**, Herzog von Dalekarlien, geb. 24. Aug. 1831, verm. 16. April 1864 mit

Thereſe Amalie Caroline Joſephine Antoinette, Prinzeſſin zu Sachſen-Altenburg, geb. 21. Decbr. 1836.

Mutter:

Joſephine Maximiliane Eugenie, Prinzeſſin von Leuchtenberg, geb. 14. März 1807, verm. 19. Juni 1823 mit dem König **Joſeph Franz Oscar**; Wittwe 8. Juli 1859.

Sicilien.

(Mit dem Königreich Italien vereinigt.)

(Katholiſch.)

König **Franz II. Maria Leopold**, König beider Sicilien, geb. 16. Januar 1836, ſucc. 22. Mai 1859 ſeinem Vater, König **Ferdinand II. Carl**, verm. p. proc. 8. Jan. und perſönl. 3. Febr. 1859 mit

Marie Sophie Amalie, des Herzogs **Maximilian** in Bayern Tochter, geb. 4. Octbr. 1841.

Stiefgeſchwiſter:

1) **Ludwig Maria**, Graf zu Trani, geb. 1. Aug. 1838, verm. 5. Juni 1861 mit
Mathilde Ludovica, des Herzogs **Maximilian** in Bayern Tochter, geb. 30. Sept. 1843.
2) **Alphons Maria Joſeph Albert**, Graf von Caſerta, geb. 28. März 1841.
3) **Marie Annunciata Iſabelle**, geb. 24. März 1843; ſ. Oeſterreich.
4) **Marie Immaculata Clementine**, geb. 14. April 1844; ſ. Toscana.
5) **Gaëtan Maria Friedrich**, geb. 12. Jan. 1846.
6) **Maria Pia**, geb. 2. Aug. 1849.
7) **Pascal Maria Johann**, geb. 15. Sept. 1852.
8) **Marie Immaculata Louiſe**, geb. 21. Jan. 1855.
9) **Gennaro Maria**, geb. 28. Febr. 1857.

Stiefmutter:

Marie Thereſe Iſabelle, Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 31. Juli 1816, verm. 9. Jan. 1837 mit dem König **Ferdinand Carl**; Wittwe 22. Mai 1859.

Vaters Stiefſchweſter aus des Großvaters, Königs Franz I., erſter Ehe:

1) **Caroline Ferdinande Louiſe**, verwittwete Herzogin von Berry, geb. 5. Novbr. 1798; ſ. Frankreich, Haus Bourbon.

Vaters Geſchwiſter aus des Großvaters zweiter Ehe:

2) **Marie Chriſtine**, geb. 27. April 1806; ſ. Spanien.
3) Des am 4. Decbr. 1860 verſt. Prinzen **Leopold Benjamin Joſeph**, Grafen von Syracus (geb. 22. Mai 1813), Wittwe:
Marie Victorie Louiſe Philiberte, Prinzeſſin von Savoyen-Carignan, geb. 29. Septbr. 1814, verm. 15. Mai 1837.
4) **Marie Antonie**, geb. 19. Decbr. 1814; ſ. Toscana.
5) **Thereſe Chriſtine Marie**, geb. 14. März 1822, verm. 30. Mai durch Procura und am 4. Sept. 1843 in Perſon mit **Pedro II.**, Kaiſer von Braſilien.
6) **Ludwig Carl Maria Joſeph**, Graf von Aquila, geb. 19. Juli 1824, verm. 28. April 1844 mit
Januaria Marie Johanne Charlotte, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 11. März 1822.

Kinder:

1) **Ludwig Maria Ferdinand**, geb. 18. Juli 1845.
2) **Philipp Ludwig Maria**, geb. 12. Aug. 1847.

7) **Franz Paul Ludwig Emanuel**, Graf von Trapani, geb. 13. Aug. 1827, verm. 10. April 1850 mit
Marie Iſabella, Prinzeſſin von Toscana, geb. 21. Mai 1834.

Kinder:

1) Marie Antonie Joſephine, geb. 16. März 1851.
2) Leopold Maria, geb. 24. Septbr. 1853.
3) Marie Caroline Joſephine Ferdinande, geb. 20. März 1856.
4) Marie Annunciate Thereſe, geb. 21. Sept. 1858.

Großvaters Bruder:

Des Prinzen Leopold Johann Joſeph Michael, Prinzen von Salerno (geb. 2. Juli 1790, geſt. 10. März 1851) Wittwe:

Marie Clementine, des verſt. Kaiſers Franz I. von Oeſterreich Tochter, geb. 1. März 1798, verm. 28. Juli 1816.

Tochter:

Marie Caroline Auguſte, geb. 26. April 1822, verm. 25. November 1844 mit dem Herzoge von Aumale; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Spanien.

(Katholiſch.)

Königin Marie Iſabella II. Louiſe, geb. 10. October 1830, ſucc. 29. Sept. 1833 ihrem Vater, dem König Ferdinand VII., in Folge der Beſtimmung über die Thronfolge-Ordnung vom 29. März 1830, unter Vormundſchaft ihrer Mutter, wurde volljährig erklärt 8. Novbr. 1843, verm. 10. Octbr. 1846 mit dem

König Franz d'Aſſiſ Maria Ferdinand, geb. 13. Mai 1822, älteſtem Sohne des verſt. Infanten Franz de Paula von Spanien (ſ. unten sub 2, 2).

Kinder,

Infant und Infantinnen von Spanien:

1) **Maria Iſabella** Franziſca, geb. 20. Decbr. 1851.
2) **Alphons** Franz von Aſſiſi Fernando Pius, Prinz von Aſturien, geb. 28. Novbr. 1857.
3) **Maria del Pilar** Berenguela Iſabella d'Aſſis, geb. 4. Juni 1861.
4) **Marie della Paz** Johanna Amalie, geb. 23. Juni 1862.
5) **Maria Eulalia** Franziſca d'Aſſis Margarita Roberta Iſabel Franziſca de Paula Chriſtina Maria de la Piedad, geb. 12. Februar 1864.

Schweſter:

Marie Louiſe Ferdinande, geb. 30. Jan. 1832, verm. 10. Oct. 1846 mit dem Herzoge von Montpenſier; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Mutter:

Marie Chriſtine, Tochter des verſt. Königs **Franz** I. beider Sicilien, geb. 27. April 1806, verm. 11. Decbr. 1829 mit dem König **Ferdinand** VII., Wittwe 29. September 1833; wieder verm. 13. Octbr. 1844 mit **Don Fernando Munoz**, Herzog von Rianzarès.

Vaters-Brüder, Infanten von Spanien:

1) Des Infanten **Carl Maria Iſidor** (geb. 29. März 1788, geſt. 10. März 1855) Wittwe zweiter Ehe:

Marie Thereſe von Bourbon und Braganza, Prinzeſſin von Beira, geb. 29. April 1793, Tochter des verſt. Königs **Johann** VI. von Portugal, Wittwe des Infanten **Peter Carl** (ſ. unten); verm. 20. Octbr. 1838, und wiederum Wittwe 10. März 1855.

Sohn erſter Ehe
mit Maria Franziſca d'Aſſiſ, des Königs Johann VI. von Portugal Tochter:

Johann Carl Maria Iſidor, geb. 15. Mai 1822, verm. 6. Febr. 1847 mit
Marie Beatrix Anna Franziſca von Modena, geb. 13. Febr. 1824.

Söhne:

1) Carl Maria, geb. 30. März 1848.
2) Alphons, geb. 12. Sept. 1849.

2) Des Infanten Franz de Paula (geb. 10. März 1794, geſt. 14. Aug. 1865) Kinder erſter Ehe mit Louiſe Caroline (geb. 24. Octbr. 1804, geſt. 29. Jan. 1844), Prinzeſſin beider Sicilien:

1) Iſabelle Ferdinande Franziſca Joſephe, geb. 18. Mai 1821, verm. 26. Juni 1841 mit Ignaz, Grafen Gurowsky.
2) Franz d'Aſſiſ Maria Ferdinand, geb. 13. Mai 1822, Gemahl der Königin Iſabella.
3) Heinrich Maria Ferdinand, Herzog von Sevilla, geb. 17. April 1823, verm. 6. Mai 1847 mit Helena de Caſtellvi y Shelly, Wittwer 29. Decbr. 1863.

Kinder:

1) Heinrich Pius, geb. 3. Octbr. 1848.
2) Franz Maria, geb. 29. März 1853.
3) Albert Heinrich, geb. 22. Febr. 1854.
4) Marie Iſabelle, geb. 28. Sept. 1858.

4) Louiſe Thereſe Franziſca Marie, geb. 11. Juni 1824, verm. 10. Febr. 1847 mit Joſeph, Herzog von Seſſa.
5) Joſephe Ferdinande Louiſe, geb. 25. Mai 1827, verm. 28. Juni 1848 mit Don Joſé Güell y Renté.

6) **Marie Chriſtine Iſabelle**, geb. 5. Juni 1833, verm. 19. Novbr. 1860 mit Infant **Sebaſtian** (ſ. u.).
7) **Amalie Philippine**, geb. 12. October 1834, verm. 25. Aug. 1856 mit dem Prinzen **Adalbert** von Bayern.

Großvaters Bruders-Sohns,

des am 4. Juli 1812 verſt. Infanten **Peter Carl** Sohn, aus der Ehe mit **Marie Thereſe**, Tochter des Königs **Johann VI.** von Portugal (ſ. oben):

Sebaſtian Gabriel von Bourbon und Braganza, geb. 4. Nov. 1811, verm. 7. April 1832 mit **Marie Amalia**, Prinzeſſin beider Sicilien (geb. 25. Febr. 1818); Wittwer 6. Novbr. 1857, wieder verm. 19. Novbr. 1860 mit **Marie Chriſtine Iſabelle**, Tochter des Infanten **Franz de Paula** (ſ. oben).

Söhne zweiter Ehe:

1) **Franz Maria Iſabel**, geb. 20. Aug. 1861.
2) **Pedro Maria Thereſa Iſabel Franzisco d'Aſſis**, geb. 12. Decbr. 1862.
3) **Luis Jeſus Maria Iſabel José Franzisco d'Aſſis Sebaſtian**, geb. 17. Jan. 1864.
4) **Alfonſo Maria Iſabel Franzisco Eugenio**, geb. 15. Novbr. 1866.

Toscana.

(Mittelſt Decrets vom 22. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien, vereinigt.)

(Katholiſch.)

Großherzog **Ferdinand IV. Salvator Maria Joſeph Johann**, Erzherzog von Oeſterreich, geb. 10. Juni 1835, folgt ſeinem Vater, dem Großherzog **Leopold II.**, in Folge der väterlichen Abdications-Urkunde vom 21. Juli 1859, verm.

24. Novbr. 1856 mit **Anna Marie** (geb. 4. Januar 1836), des reg. Königs **Johann** von Sachſen Tochter; Wittwer 10. Febr. 1859.

Tochter:

Marie Antoinette Leopoldine, geb. 10. Jan. 1858.

Geſchwiſter,
aus des Vaters zweiter Ehe:

1) **Marie Iſabella Annunciata Johanne Joſephe**, geb. 21. Mai 1834; ſ. Sicilien.
2) **Carl Salvator Maria Joſeph Johann**, geb. 30. April 1839, verm. 19. Sept. 1861 mit

Marie Immaculata Clementine, Prinzeſſin beider Sicilien, geb. 14. April 1844.

Kinder:

1) **Marie Thereſe Antonie**, geb. 18. Septbr. 1862.
2) **Leopold Salvator Maria Giuſeppe Ferdinand Franz Carl Antonio Giovanni Battiſta Gennaro Luigi Gonzaga**, geb. 15. Octbr. 1863.
3) **Francesco Salvator Maria Giuſeppe Ferdinando**, geb. 21. Aug. 1866.

3) **Marie Louiſe Anna Antoinette Appollonia**, geb. 31. Oct. 1845, verm. 31. Mai 1865 mit **Carl Victor Amadeus Wolfgang Caſimir Adolph Botho**, Fürſten zu Iſenburg und Büdingen.
4) **Ludwig Salvator Maria Joſeph**, geb. 4. Aug. 1847.
5) **Johann Nepomuk Maria Annunciata**, geb. 25. Novbr. 1852.

Vater:

Großherzog **Leopold II. Johann Joſeph**, Erzherzog von Oeſterreich, geb. 3. Octbr. 1797, folgt ſeinem Vater, dem

Großherzog **Ferdinand** III., 18. Juni 1824 und entſagt dem Throne zu Gunſten ſeines Sohnes, des jetzigen Großherzogs **Ferdinand** IV., 21. Juli 1859; verm. 1) 28. Oct. 1817 mit **Marie Anne Caroline**, des verſt. Prinzen **Maximilian** von Sachſen Tochter, Wittwer 24. März 1832; 2) 7. Juni 1833 mit

Marie Antonie Anna, geb. 19. Dec. 1814, des verſt. Königs **Franz** I. beider Sicilien Tochter.

Großvaters-Geſchwiſter: ſ. Oeſterreich.

Türkei.

(Muhamedaniſch.)

Großſultan **Abdul-Aziz-Khan**, geb. 9. Febr. 1830, ſucc. ſeinem Bruder, dem Großſultan **Abdul-Medjid-Khan**, 25. Juni 1861.

Kinder:

1) **Juſſuf-Izzeddin-Efendi**, geb. 9. Octbr. 1857.
2) **Salihe-Sultane**, geb. 10. Aug. 1862.
3) **Mahmud-Djemil-Eddin-Efendi**, geb. 20. Nov. 1862.
4) **Mechmed-Selim**, geb. 8. Octbr. 1866.

Geſchwiſter:

1) Des verſt. Großſultan **Abdul-Medjid-Khan** Kinder:

   1) Sultan **Mehemmed-Murad-Efendi**, geb. 21. Septbr. 1840, präſumtiver Thronerbe.
   2) **Fatimé-Sultane**, geb. 1. Nov. 1840, verm. 1) 11. Aug. 1854 mit **Ali-Ghalib-Paſcha**, Wittwe 30. Oct. 1858; 2) 24. März 1859 mit **Mehemed-Noury-Paſcha**.
   3) **Refigé-Sultane**, geb. 6. Febr. 1842, verm. 21. Juli 1857 mit **Ethem-Paſcha**.

4) Abdul-Hamid-Efendi, geb. 22. Sept. 1842.
5) Djémilé-Sultane, geb. 18. Aug. 1843, verm. 3. Juni 1858 mit Mahmud-Gelal-Eddin-Paſcha.
6) Mehemmed-Reſchad-Efendi, geb. 3. Novbr. 1844.
7) Ahwed-Kémaleddin-Efendi, geb. 3. Decbr. 1847.
8) Béhigé-Sultane, geb. 16. Juli 1848, verm. im Octbr. 1859 mit Huſni-Paſcha.
9) Mehemmed-Buhran-Uddin-Efendi, geb. 23. Mai 1849.
10) Nur-Eddin-Efendi, geb. 14. April 1851.
11) Seniyé-Sultane, geb. 21. Novbr. 1851.
12) Fehimé-Sultane, geb. 26. Jan. 1855.
13) Chéhimé-Sultane, geb. 1. März 1855.
14) Süleiman-Efendi, geb. 12. Jan. 1861.

2) Adilé Sultane, geb. 23. Mai 1826, verm. 12. Juni 1845 mit Mehemmed-Ali-Paſcha.

Waldeck.

(Lutheriſch.)

Georg Victor, geb. 14. Januar 1831, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten Georg Friedrich Heinrich, 15. Mai 1845 unter mütterlicher Vormundſchaft, erläßt nach erlangter Volljährigkeit 14. Januar 1852 eine Proclamation, durch welche die Regentſchaft auf unbeſtimmte Zeit verlängert wird, tritt die Regierung 17. Auguſt 1852 definitiv an, verm. 26. Septbr. 1853 mit

Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. Aug. 1831, des verſt. Herzogs Wilhelm von Naſſau Tochter.

Kinder:

1) Sophie Nicoline, geb. 27. Juli 1854.
2) Pauline Emma Auguſte Hermine, geb. 19. Octbr. 1855.

3) Georgette Henriette Marie, geb. 23. Mai 1857.
4) Adelheid Emma Thereſe, geb. 2. Aug. 1858.
5) Helene Friederike Auguſte, geb. 17. Febr. 1861.
6) Friedrich Adolph Hermann, Erbprinz, geb. 20. Jan. 1865.

Geſchwiſter:

1) Auguſte Amalie Ida, geb. 21. Juni 1824, verm. 15. Juni 1848 mit Alfred, Grafen zu Stolberg-Stolberg.
2) Hermine, geb. 29. Septbr. 1827; ſ. Schaumburg-Lippe.
3) Wolrad Melander, geb. 24. Jan. 1833.

Vaters Geſchwiſter:

1) Ida Caroline Louiſe, geb. 26. Septbr. 1796; ſ. Schaumburg-Lippe.
2) Des am 19. Juli 1846 verſt. Prinzen Carl Wittwe:
Amalie Henriette Julie, Gräfin zu Lippe-Biesterfeld, geb. 4. April 1814, verm. 13. März 1841.

Söhne:

1) Albrecht Georg Bernhard Carl, geb. 11. Dec. 1841, verm. im Juni 1864 mit Miß Dora Gage.
2) Erich Georg Hermann Conſtantin, geb. 20. Dec. 1842.
3) Heinrich Carl Auguſt Hermann, geb. 20. Mai 1844.

3) Hermann Otto Chriſtian, geb. 12. October 1809, verm. 2. Septbr. 1833 mit
Agnes, geb. 2. Octbr. 1814, Gräfin von Teleki-Szek.

Württemberg.

(Lutheriſch.)

König Carl Friedrich Alexander, geb. 6. März 1823, ſucc. ſeinem Vater, dem König Wilhelm I. Friedrich Carl, 25. Juni 1864, verm. 13. Juli 1846 mit
Olga Nicolajewna, Großfürſtin von Rußland, geb. 11. Sept. 1822.

Geſchwiſter:

a) aus der zweiten Ehe des Vaters mit **Catharina Paulowna**, Großfürſtin von Rußland, geſt. 9. Jan. 1819,

1) **Marie Friederike Charlotte**, geb. 30. Octbr. 1816, verm. 19. März 1840 mit **Alfred**, Grafen von Neipperg, Wittwe ſeit 16. Novbr. 1865.
2) **Sophie Friederike Mathilde**, geb. 17. Juni 1818, Königin der Niederlande.

b) aus der dritten Ehe des Vaters,

3) **Catharine Friederike Charlotte**, geb. 24. Auguſt 1821, verm. 20. Novbr. 1845 mit dem Prinzen **Friedrich Carl Auguſt** von Württemberg (ſ. u.).
4) **Auguſte Wilhelmine Henriette**, geb. 4. Oct. 1826, verm. 17. Juni 1851 mit dem Prinzen **Hermann Bernhard Georg** zu Sachſen-Weimar-Eiſenach.

Mutter:

Königin **Pauline Thereſe Louiſe**, des verſt. Herzogs **Friedrich Ludwig Alexander** von Württemberg Tochter, geb. 4. Sept. 1800, verm. 15. April 1820, Wittwe 25. Juni 1864.

Vaters-Bruders Nachkommen:

Des Herzogs **Paul Carl Friedrich Auguſt** (geb. 19. Januar 1785, geſt. 16. April 1852), verm. 28. Septbr. 1805 mit **Catharine Charlotte**, des verſt. Herzogs **Friedrich** zu Sachſen-Altenburg Tochter (geb. 17. Juli 1787, geſt. 12. Dec. 1847), Kinder:

1) **Friederike Charlotte Marie (Helene Paulowna)**, geb. 9. Jan. 1807, verm. 20. Febr. 1824 mit dem Großfürſten **Michael** von Rußland, Wittwe 9. Sept. 1849.
2) **Friedrich Carl Auguſt**, geb. 21. Februar 1808, verm. 20. Novbr. 1845 mit

Catharine Friederike Charlotte, Schweſter des Königs; (ſ. oben).

Sohn:

Wilhelm Carl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Febr. 1848.

3) Friedrich Auguſt Eberhard, geb. 24. Jan. 1813.

Großvaters-Brüder Nachkommen:

1) Des Herzogs Ludwig Friedrich Alexander (geſt. 20. Sept. 1817) Kinder:

1) Pauline Thereſe Louiſe, geb. 4. Septbr. 1800, verw. Königin; (ſ. oben).

2) Alexander Paul Ludwig Conſtantin, geb. 9. Septbr. 1804, Wittwer ſeit 1. Octbr. 1841 von der Gräfin von Hohenſtein, geb. Gräfin Rheday von Kis-Rhéde.

Kinder:

(Fürſten und Fürſtinnen von Teck.)

1) Claudine Henriette Marie Agnes, geb. 11. Febr. 1836.

2) Franz Paul Carl Ludwig Alexander, geb. 27. Aug. 1837, verm. 12. Juni 1866 mit

Mary Adelaide Wilhelmine Eliſabeth, Prinzeſſin von Großbritannien, des wail. Herzogs von Cambridge Tochter, geb. 27. Novbr. 1833.

2) Des Herzogs Eugen Friedrich Heinrich (geb. 21. Novbr. 1758, geſt. 20. Juni 1822) Söhne:

1) Herzogs Friedrich Eugen Carl Paul Ludwig (geb. 8. Jan. 1788, geſt. 16. Sept. 1857) Wittwe zweiter Ehe:

Helene, Prinzeſſin zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 22. Nov. 1807, verm. 11. Septbr. 1827.

Kinder erſter Ehe:

mit Caroline Friederike Mathilde, des wail. Fürſten Georg zu Waldeck Tochter (geb. 10. April 1801, geſt. 13. April 1825):

1) Marie Alexandrine Auguſte Louiſe, geb. 25. März 1818; ſ. Heſſen-Philippsthal.

2) **Eugen Wilhelm Alexander Erdmann**, geb. 25. Dec. 1820, verm. 15. Juli 1843 mit
Mathilde Auguſte Wilhelmine Caroline, Prinzeſſin von Schaumburg-Lippe, geb. 11. Septbr. 1818.

Kinder:

1) **Wilhelmine Eugenie Auguſte Ida**, geb. 11. Juli 1844.
2) **Eugen Wilhelm Georg**, geb. 20. Aug. 1846.
3) **Pauline Mathilde Ida**, geb. 11. April 1854.

Kinder zweiter Ehe:

3) **Wilhelm Nicolaus**, geb. 20. Juli 1828.
4) **Alexandrine Mathilde**, geb. 16. Decbr. 1829.
5) **Nicolaus**, geb. 1. März 1833.
6) **Pauline Louiſe Agnes**, geb. 13. October 1835; ſ. Reuß-Schleiz.

2) Des am 25. Nov. 1860 verſt. Herzogs **Friedrich Paul Wilhelm** (geb. 25. Juli 1797) Wittwe:
Marie Sophie Dorothea, Prinzeſſin von Thurn u. Taxis, geb. 4. März 1800, verm. 17. April 1827.

Sohn:

Wilhelm Ferdinand Maximilian Carl, geb. 3. Sept. 1828.

3) Des Herzogs **Wilhelm Friedrich Philipp** (geb. 27. Decbr. 1761, geſt. 10. Aug. 1830) Kinder, Grafen und Gräfinnen von Württemberg:

1) Des Grafen **Chriſtian Friedrich Alexander** (geſt. 7. Juli 1844) Kinder aus der Ehe mit **Helene Antonie Joſephine**, Gräfin von Feſtetics Tolna, geb. 1. Juli 1812:

1) Graf **Wilhelm Paul Alexander Ferdinand Friedrich Heinrich Joſeph Ladislaus Eberhard**, geb. 25. Mai 1833.

2) Gräfin **Wilhelmine Pauline**, geb. 24. Juli 1834.
3) Gräfin **Pauline**, geb. 8. Auguſt 1836, verm. 25. April 1857 mit **Maximilian Heinrich Adam** von Wuthenau aus dem Hauſe Gleſien, geb. 21. Juni 1834.
4) Graf **Carl Alexander**, geb. 29. März 1839.

2) Graf **Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand**, geb. 6. Juli 1810, Wittwer 1. April 1857 von **Theodolinde**, Prinzeſſin von Leuchtenberg; wieder verm. 16. Februar 1863 mit
Floreſtine Gabriele Antoinette, Prinzeſſin von Monaco, geb. 22. Octbr. 1833.

Töchter erſter Ehe:

1) **Auguſte Eugenie Wilhelmine**, geb. 27. Decbr. 1842, verm. 4. Oct. 1865 mit **Parcival Rudolph**, R.-Grafen von Enzenberg.
2) **Eugenie Amalie Auguſte**, geb. 13. Sept. 1848.
3) **Mathilde Auguſte Pauline**, geb. 14. Jan. 1854.

Söhne zweiter Ehe:

4) **Wilhelm Carl Floreſtan**, geb. 3. März 1864.
5) **Carl Joſeph Wilhelm Floreſtan Gero Crescentius**, geb. 15. Febr. 1865.

4) Des Herzogs **Alexander Friedrich Carl** (geb. 24. April 1771, geſt. 4. Juli 1833) und der Herzogin **Antoinette Erneſtine Amalie**, geb. Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Saalfeld (geb. 28. Aug. 1779, geſt. 14. März 1824) Söhne:

1) **Friedrich Wilhelm Alexander**, geb. 20. Decbr. 1804, verm. 17. Octbr. 1837 mit **Marie Chriſtine Caroline Adelheid Franziſca Leopoldine**, des wail. Königs der Franzoſen, **Ludwig Philipp** Tochter; Wittwer 2. Jan. 1839.

Sohn:

Philipp Alexander Maria Ernſt, geb. 30. Juli 1838 verm. 18. Jan. 1865 mit

Marie Thereſia Anna, geb. 15. Juli 1845, des Erzherzogs **Albrecht Friedrich Rudolph** von Oeſterreich Tochter.

Kinder:

1) **Albrecht Maria Alexander Philipp Joſeph**, geb. 23. Decbr. 1865.
2) **Maria Amalie Hildegard Philippine Thereſe Joſephine**, geb. 24. Decbr. 1865.

2) **Ernſt Alexander Conſtantin Friedrich**, geb. 11. Aug. 1807 (verm. 18. Auguſt 1860 mit **Anna Catharina Natalie** von Grünhof).

Abgeſchloſſen 31. Decbr. 1866.

II.

Verzeichniß

derjenigen

deutſchen vormals reichsſtändiſchen

fürſtlichen und gräflichen Häuſer,

denen

durch die Bundesbeſchlüſſe vom 18. Aug. 1825 und 13. Febr. 1829 als Zeichen ihrer Ebenbürtigkeit mit den ſouverainen Fürſtenhäuſern reſpective das Prädicat „Durchlaucht“ und „Erlaucht“ beigelegt worden iſt.

1. Fürſtliche Häuſer.

Aremberg (Herzog).
Auersperg.
Bentheim-Steinfurt.
Bentheim-Tecklenburg-Rheda.
Colloredo-Mannsfeld.
Croy-Dülmen (Herzog).
Dietrichſtein.
Eſterhazy von Galantha.
Fugger-Babenhauſen.
Fürſtenberg.
Hohenlohe-Langenburg.
— Oehringen.
— Kirchberg.
— Waldenburg-Bartenſtein.
Hohenlohe-Waldenburg-Jagſtberg.
— Waldenburg-Schillingsfürſt.
Iſenburg-Birſtein.
Kaunitz-Rietberg.
Khevenhüller-Metſch.
Leiningen.
Leyen.
Lobkowitz.
Löwenſtein-Wertheim-Freudenberg.
Löwenſtein-Wertheim-Rochefort oder Roſenberg.
Looz-Corswarem (Herzog).
Metternich.
Oettingen-Spielberg.
— Wallerſtein.
Roſenberg.
Salm-Salm.
— Kyrburg.
— Horſtmar.
— Reifferſcheidt-Krautheim.
— Reifferſcheidt-Dyck.
Sayn-Wittgenſtein-Berleburg.
— — Hohenſtein.
Schönburg-Waldenburg.

Schönburg-Hartenſtein.
Schwarzenberg.
Solms-Braunfels.
Solms-Lich u. Hohen-Solms.
Starhemberg.
Thurn u. Taris.
Trauttmannsdorff.
Waldburg-Wolfegg-Waldſee.
— Zeil-Trauchburg.
— Wurzach.
Wied.
Windiſchgrätz.

2. Gräfliche Häuſer.

Bentinck.
Caſtell.
Erbach-Erbach.
— Fürſtenau.
— Schönberg.
Fugger-Kirchberg-Weiſſenhorn.
— Glött.
— Kirchheim.
Giech.
Görtz zu Schlitz.
Harrach.
Iſenburg-Büdingen
— Meerholz.
— Philippseich.
— Iſenburg-Wächtersbach.
Königsegg-Aulendorf.
Kuefſtein.
Leiningen-Billigheim.
— Neudenau.
— Weſterburg (Alt).
— Weſterburg (Neu).
Neipperg.
Ortenburg.
Pappenheim.
Platen-Hallermund.
Pückler-Limpurg.
Quadt-Wykradt-Iſny.
Rechberg.
Rechteren-Limpurg.
Schäsberg-Thannheim.
Schönborn-Buchheim.
— Wieſentheid.
Schönburg.
Solms-Laubach.
— Rödelheim.
Solms-Wildenfels.
Stadion-Thannhauſen.
— Warthauſen.
Sternberg-Manderſcheid.
(Im Mannsſtamm erloſchen.)
Stolberg-Roßla.
— Stolberg.
Stolberg-Wernigerode.
Törring-Gutenzell.
Waldbott-Baſſenheim.
Waldeck-Limpurg.
Wallmoden-Gimborn.
Wurmbrand.

Fünfter Theil.

I. Annalen

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

1866.

Januar 2. Verordnung, betr. die Einſchränkung der körperlichen Züchtigung als Strafmittel in gerichtlichen und polizeilichen Unterſuchungsſachen.

— 2. Bekanntmachung, betr. die Anwendung der Königl. Preuß. Arzneitaxe pro 1866 im hieſigen Lande.

— 4. Landesherrliche Confirmations- und Conceſſions-Urkunde für die Lübeck-Kleinen Eiſenbahn-Geſellſchaft.

— 9. Publicandum, betr. die öffentliche Bekanntmachung der zur Anzeige kommenden Fälle von anſteckenden Thierkrankheiten.

— 9. Beſuch Sr. H. des Herzogs Wilhelm von Mecklenburg-Schwerin und Hochdeſſen Gemahlin K. H. am hieſigen Hofe. Abreiſe 13. Januar.

— 10. Feierliche Audienz des Königl. Spaniſchen Geſandten Don Manuel Rancés y Villanueva zu Berlin zur Ueberreichung ſeines Creditivs als außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter am hieſigen Großherzogl. Hofe.

— 10. Feierliche Audienz des Königlich Belgiſchen außerordentlichen Geſandten Baron von Beaulieu zur Notification des Ablebens Sr. Maj. des Königs Leopold I. und der Thronbeſteigung Sr. Maj. des Königs Leopold II. der Belgier.

Jan. 13. Abordnung des Ober-Stallmeiſters ꝛc. v. Bernſtorff nach Brüſſel zur Ueberreichung des Allerhöchſten Condolenz- und Gratulationsſchreibens an des Königs der Belgier M.

— 16. Verabſchiedung des Königl. Großbritanniſchen außerordentl. Geſandten und bevollmächtigten Miniſters Lord Napier bei ſeiner Abberufung vom hieſigen Großherzogl. Hofe.

— 16. Bekanntmachung, betr. die zur Ausſtellung von Trauſcheinen competenten Hamburgiſchen Behörden.

— 17. Beſuch J. H. der Prinzeſſin Hilda von Anhalt am hieſigen Hofe. Abreiſe 12. März.

— 27. Bekanntmachung, betr. die Berichtigung des §. 3 der Verordnung vom 24. Febr. 1865 wegen der Nichtigkeiten im Criminalproceß.

— 30. Publicandum, betr. die Erhebung eines Schleuſengeldes bei der Weſenberger Stauſchleuſe.

— 30. Publicandum, betr. die Erhöhung des Chauſſeegeldes auf der Roſtock-Neubrandenburger Chauſſee.

— 30. Bekanntmachung wegen des Vertriebes von Looſen zur Cölner Dombau-Lotterie.

— 31. Publicandum, betr. die Priorität der zu der ritterſchaftlichen Brandverſicherungs-Geſellſchaft des hieſigen Herzogthums gehörigen Gelder.

Febr. 3. Bekanntmachung, betr. die Conſtituirung der Expropriations-Commiſſion für die Lübeck-Kleinen Eiſenbahn.

— 5. Bekanntmachung, betr. die Abänderung des Zolltarifs.

— 20. Rückkehr J. K. H. der Prinzeſſin Mary von Großbritannien nach England.

— 22. Reiſe JJ. KK. HH. des Großherzogs und der Großherzogin nach Berlin. Rückkehr 6. März.

— 22. Bekanntmachung, betr. die Ertheilung von Päſſen und Paßkarten in Oeſterreich.

März 15. Genehmigung zur Abänderung des §. 9 der Statuten der jüdiſchen Gemeinde zu Neubrandenburg bezüglich

der Klaſſeneintheilung für die Abſchätzung der Gemeinde-Mitglieder.

März 21. Ratification des am 27. Febr. c. abgeſchloſſenen Vertrags über die Landesgrenze zwiſchen Vietzen und dem Schwerinſchen ritterſchaftl. Gute Solzow, am Hahnenpohl.

— 23. Beſtätigung der Abänderungen zu den Statuten der Hagel- und Mobiliar-Brand-Verſicherungs-Geſellſchaft zu Neubrandenburg.

April 3. Ankunft Sr. H. des Herzogs Georg von St. Petersburg. Rückkehr dahin 5. April.

— 5. Reiſe J. H. der Herzogin Caroline nach Behle. Rückkehr 25. April.

— 7. Inſpection der hieſigen Batterie durch den Großherzoglich Mecklenb.-Schwerinſchen General-Major v. Bilguer und den Hauptmann v. Koppelow.

— 9. Landesherrliche Beſtätigung der 11. Auflage der Vereinbarung der Mecklenb. Hagel-Verſicherungs-Geſellſchaft zu Neubrandenburg.

— 10. Bekanntmachung, betr. die Ertheilung von Päſſen und Paßkarten in Oeſterreich.

— 17. Bekanntmachung, betr. die wegen der tollen Hunde zu ergreifenden Vorſichtsmaßregeln.

— 19. Abreiſe Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Dresden, um daſelbſt zu Seiner wiſſenſchaftlichen Ausbildung einen längern Aufenthalt zu nehmen.

— 22. Bekanntmachung, betr. die öffentliche Verſteigerung von Brennholz aus den Domanial-Waldungen.

Mai 1. Bekanntmachung, betr. den Beitritt Hamburgs zur Eiſenacher Convention vom 11. Juli 1853 wegen Verpflegung erkrankter und Beerdigung verſtorbener gegenſeitiger Staatsangehörigen.

— 5. Reiſe J. K. H. der Großherzogin nach England. Rückkehr 22. Juni.

— 11. Verordnung, betr. den Verkehr auswärtiger Handlungstreibender in den hieſigen Landen.

Mai 19. Reiſe Sr. K. H. des Großherzogs nach Deſſau. Rückkehr 24. Mai.

Juni 1. Grundſteinlegung zu dem dem hochſeligen Großherzog Georg K. H. auf dem Marktplatz in Neuſtrelitz zu ſetzenden Denkmale durch Se. K. H. den Großherzog in Gegenwart J. K. H. der Großherzogin-Mutter, J. H. der Herzogin Caroline, mehrerer Hofchargen und der hier anweſenden Mitglieder der Committe für Errichtung des Denkmals.

— 2. Reiſe J. K. H. der Großherzogin-Mutter und J. H. der Herzogin Caroline nach England. Rückkehr 24. Juni.

— 5. Reiſe Sr. K. H. des Großherzogs nach England. Rückkehr 22. Juni.

— 14. Telegraphiſche Anweiſung für den Bundestags-Geſandten in Frankfurt a./M. zur Abſtimmung gegen den Antrag auf Mobilmachung des Bundesheeres wider Preußen.

— 25. Beſuch Sr. K. H. des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin am hieſigen Hofe, in Begleitung Sr. K. H. des Erbgroßherzogs Friedrich Franz und Sr. H. des Herzogs Paul Friedrich.

— 25. Beſtätigung der Vereinbarung zwiſchen dem Polizei-Collegio und dem Magiſtrate zu Friedland über die Competenz in Polizeiſachen.

— 26. Inſtruction für den Bundestags-Geſandten zu der am 2. Juli in der Bundesverſammlung von ihm abgegebenen Erklärung wegen ſeiner Abberufung.

— 27. Reiſe Sr. K. H. des Großherzogs nach Berlin. Rückkehr 28. Juni.

— 28. Landesherrliche Beſtätigung der Brunnen-Ordnung für Neuſtrelitz.

Juli 6. Einforderungs-Edict zur Aufbringung des zur Unterhaltung des Bundes-Contingents vereinbarten Beitrags pro 1. Juli 1866/67.

— 6. Reſcript an die Landvogtei wegen Publication des

außerordentl. Steuer-Edicts im Fürſtenthum Ratzeburg pro 1. Juli 1866/67.

Juli 9. brach die Cholera in Fürſtenberg aus und bald darauf auch an mehreren andern Orten des Landes und zwar in Friedland am 6. Auguſt, in Wrechen am 16. Auguſt, in Woldegk am 27. Auguſt, in Schönhauſen am 9. Sept., in Badreſch am 13. Sept., in Krumbeck am 21. Septbr., in Neuenkirchen am 28. Sept., in Kreckow am 3. Octbr., in Wulkenzin am 10. October und in Grünow am 17. October. Sie herrſchte an den verſchiedenen Orten mit mehr oder weniger Heftigkeit kürzere oder längere Zeit, und ſind

	erkrankt,	geſtorben,	geneſen,
In Fürſtenberg	5	5	—
„ Friedland	57	35	22
„ Wrechen	1	1	—
„ Woldegk	1	1	—
„ Schönhauſen	98	23	75
„ Badreſch	26	15	11
„ Krumbeck	6	4	2
„ Neuenkirchen	23	15	8
„ Kreckow	10	9	1
„ Wulkenzin	2	1	1
„ Grünow	3	2	1
zuſammen	232	111	121

— 10. Verordnung, betr. die für die Vertheilung des Eingangszolles normirende Volkszählung.

— 11. Beitritts-Erklärung Sr. K. H. des Großherzogs zu dem von Sr. M. dem Könige von Preußen proponirten Bündniß unter den norddeutſchen Staaten.

— 12. Landesherrliche Beſtätigung der neuen Geſetze der Brandverſicherungs-Geſellſchaft für die Städte der Großherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Strelitz.

Juli 14. Verfügung wegen der von Sr. K. H. dem Großherzoge auf die Aufforderung Sr. M. des Königs von Preußen befohlenen Mobilmachung des Großherzogl. Militair-Contingents.

— 18. Ankunft Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Dresden.
Rückkehr dahin 24. Juli.

— 31. Verfügung an die Landvogtei wegen der im Fürstenthum Ratzeburg vorzunehmenden Volkszählung.

Aug. 15. Abmarsch des Großherzogl. Contingents unter dem Commando des Oberstlieutenants von Gagern über Mirow, Wittstock, Pritzwalk, Perleberg nach Wittenberge und von dort per Eisenbahn weiter nach Leipzig und dortiger Umgegend, in der Stärke von

	Offic. u. Mannsch.	Pferd.	Fahrzeug.
Infanterie mit Train	963	43	8
Batterie (6 Sechspf.) mit Train	158	120	16
Munitions-Colonne	57	56	9
Proviant-Colonne	9	17	4
zusammen	1187	236	37

Rückkehr auf demselben Wege 9. October.

— 16. Bevollmächtigung Sr. Excellenz des Staatsministers von Bülow zur Abschließung des Bündnißvertrages mit Preußen.

— 20. Bekanntmachung, betr. den Postverkehr mit den ausgerückten Großherzogl. Truppen.

— 20. Verfügung zur Aushebung der Rekruten für die Militair-Einstellung pro 1866, und zwar
an Combattanten 232 Mann,
an Noncombattanten 19 „
davon aus dem hiesigen Herzogthume
Combattanten 192 Mann,
Noncombattanten 16 „
aus dem Fürstenthum Ratzeburg
Combattanten 40 Mann,
Noncombattanten 3 „

Aug. 21. Aufforderung zur beſchleunigten Einſendung der Angaben über die erforderliche Zahl der Volkszählungs-Tabellen ꝛc.

— 21. Unterzeichnung des Bündniß-Vertrages zu Berlin durch die Bevollmächtigten.

— 25. Ankunft Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Dresden.
Rückkehr dahin 30. Septbr.

— 29. Bekanntmachung wegen des am 26. Septbr. c. in Schwerin zu eröffnenden außerordentl. Landtages.

Sept. 3. Allerhöchſte Ratification des Bündniß-Vertrages durch Se. K. H. den Großherzog.

— 5. Bekanntmachung, betr. die Verſendung der Volkszählungs-Tabellen ꝛc.

— 6. Genehmigung des von der jüdiſchen Gemeinde zu Mirow beſchloſſenen Modus für die Aufbringung der Mitgiftsſteuer Seitens der Gemeindemitglieder.

— 12. Reſcript an das Marſtallamt wegen der den Marſtalldienern und ihren Angehörigen Allerhöchſt bewilligten freien Arznei und reſp. freien Schule.

— 15. Reiſe J. K. H. der Großherzogin-Mutter u. J. H. der Herzogin Caroline nach Rumpenheim.
Rückkehr 16. Octbr.

— 20. Bekanntmachung, betr. die Unterwerfung unter den §. 2 der Verordnung vom 1. März 1859 von Seiten der Baſeler Feuer-Verſicherungs-Geſellſchaft.

— 26. Feierliche Eröffnung des außerordentlichen Landtages im Großherzogl. Reſidenzſchloſſe zu Schwerin, nach voraufgegangenem liturgiſchen Gottesdienſte in der Schloßkirche und nach einer Anſprache Sr. K. H. des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin an die im Thronſaale verſammelten Stände, durch die beiderſeitigen Landtags-Commiſſarien.

Landtags-Propoſition.

Berathung über die Rückwirkung der politiſchen Ereigniſſe in Deutſchland auf die innern

Verhältniſſe Mecklenburgs, insbeſondere über das Wahlgeſetz für das nach dem mit Preußen abgeſchloſſenen Bündniß-Vertrage zu berufende Parlament.

Sept. 26. Bekanntmachung, betr. die wegen der Cholera verfügte Ausſetzung des Herbſtmarkts zu Woldegk.

Octbr. 3. Schluß des außerordentl. Landtags zu Schwerin.

Landtags-Abſchied.

Se. K. H. der Großherzog haben die ſtändiſche Erklärung, ſoweit ſie das mit Preußen und den übrigen norddeutſchen Staaten abzuſchließende Bündniß betrifft, mit Genugthuung entgegengenommen und die auf einige Abänderungen des Entwurfs zu einem Wahlgeſetze für das demnächſt einzuberufende Parlament gerichteten Anträge gern genehmigt.

— 9. Bekanntmachung, betr. den Debit der Verordnung vom 27. Juni 1863 wegen der aſiatiſchen Cholera.

— 9. Bekanntmachung, betr. die wegen Verbreitung der Cholera verfügte Ausſetzung der Herbſt-Jahrmärkte zu Neubrandenburg, Friedland und Feldberg.

— 12. Bekanntmachung, betr. die Beſtätigung des Statuts der Johann Heinrich Voß-Stiftung zu Neubrandenburg.

— 14. Ankunft Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Dresden. Rückkehr dahin 21. October.

— 15. Ankunft Sr. H. des Herzogs Georg von St. Petersburg. Abreiſe nach Remplin 25. October.

— 16. Bekanntmachung, betr. das Verfahren bei der diesjährigen Militairaushebung rückſichtlich der Cholera.

— 16. Bekanntmachung, betr. die wegen der Cholera verfügte Ausſetzung des Mirower Herbſt-Jahrmarktes.

— 16. Bekanntmachung, betr. die Eröffnung der Strafſtationen für jugendliche Verbrecher in Dreibergen.

— 17. Feierliche Enthüllung des Sr. K. H. dem hochſeligen Großherzog Georg auf hieſigem Marktplatze geſetzten,

von dem Bildhauer Profeſſor Wolff in Berlin ausgeführten Denkmals Seiner treuen und dankbaren Mecklenburger, in Gegenwart JJ. KK. HH. des Großherzogs, der Großherzogin, der Großherzogin-Mutter, des Erbgroßherzogs und JJ. HH. des Herzogs Georg und der Herzogin Caroline, ſowie des geſammten Hofſtaats, der Mitglieder der höchſten Landesbehörden, vieler Mitglieder von Ritter- und Landſchaft, der Committe zur Gründung des Denkmals und zahlreicher Fremden aus allen Theilen des Landes.

Oct. 23. Verordnung, betr. die Handhabung der Bahn-Polizei und Bahn-Ordnung auf der Friedrich Franz-Bahn.

— 24. Feierliche Audienz des Herzogl. Sachſen-Weimarſchen außerordentlichen Geſandten, General-Adjutanten, Majors und Kammerherrn v. Engel zur Notification des Regierungswechſels in Weimar.

Novbr. 1. Ankunft Sr. H. des Herzogs Georg von Remplin. Abreiſe nach St. Petersburg 3. November.

— 1. Bekanntmachung wegen des am 28. November in Malchin zu eröffnenden allgemeinen Landtags.

— 2. Bekanntmachung, betr. die Abänderung des §. 13 der neuen Statuten des ritterſchaftl. Credit-Vereins vom 11. Januar 1840.

— 3. Beſtätigung des Hundeſteuer-Regulativs für die Stadt Fürſtenberg.

— 3. Bekanntmachung, betr. die Abhaltung des wegen der Cholera verſchobenen Neubrandenburger Herbſtmarktes.

— 7. Reiſe J. K. H. der Großherzogin nach Dresden. Rückkehr 20. November.

— 13. Verordnung, betr. die Erſtreckung der revidirten Stadtbuchordnung vom 21. December 1857 auf die Reſidenzſtadt Neuſtrelitz.

— 13. Verfügung wegen der Allerhöchſt bewilligten Erhöhung der Penſionen für Wittwen der Militairs

vom Feldwebel incl. abwärts von resp. 8 Thlr., 12 Thlr., 16 Thlr. und 20 Thlr. auf 12 Thlr., 18 Thlr., 24 Thlr. und 36 Thlr. und 4 Thlr. Kindergelder.

Nov. 24. Declarator-Verordnung, betr. die authentiſche Interpretation des §. 20 der revidirten Hypothekenordnung für das Fürſtenthum Ratzeburg wegen Feſtſtellung der Antoni- und Johannis-Termine als landesübliche.

— 25. Feierliche Audienz des K. K. Oeſterr. Geſandten Felix Grafen v. Wimpffen zu Berlin, zur Ueberreichung ſeines Creditives als außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter am hieſigen Hofe.

— 28. Feierliche Eröffnung des allgemeinen Landtags in der Kirche zu Malchin nach einem einleitenden liturgiſchen Gottesdienſte.

Landtags-Propoſitionen.

I. Die ordinaire Landes-Contribution vom 1. Juli 1866 bis Ende Juni 1867 nach Vorſchrift des §. 91 des L.G.G.E.V., jedoch mit denjenigen Abänderungen des 1. Art. deſſelben, welche in den Beſtimmungen über den ſtädtiſchen Contributions-Modus, die Bauhülfsgelder und Neceſſarien ꝛc. durch die Vereinbarung über die Veränderungen im Steuer- und Zollweſen ꝛc. eingetreten ſind.

II. Die Beiträge des Landes zur Unterhaltung des Militair-Contingents und die ſonſtigen Bedürfniſſe der Central-Steuerkaſſe pro 1. Juli 1867/68 in dem bisherigen Betrage von 28,500 Thlr. Gold oder 31,350 Thlr. Cour. mittelſt Erhebung eines außerordentlichen Edicts.

III. Die Uebertragung eines Theils der durch die Mobilmachung und Verwendung der Großherzogl. Truppen im Laufe d. J. entſtandenen Koſten

aus allgemeinen Landesmitteln, durch Bewilligung eines Beitrags von 25,000 Thlr. Cour. aus der Central-Steuerkaſſe.

Nov. 28. Verordnung, betr. die Wahl eines Abgeordneten zu dem in Folge des Bündniſſes mit Preußen zu berufenden Parlamente.

— 28. Verordnung, betr. die Ausführung dieſes Wahlgeſetzes.

— 29. Ratification des Vertrages vom 30. Mai 1865 über die zugleich die Landesgrenze bildende Gebietsgrenze zwiſchen dem Mecklenburg-Schwerinſchen Rittergute Dambeck und den Mecklenburg-Strelitzſchen Domanial-Feldmarken Dalmsdorf und Kratzeburg.

— 29. Bekanntmachung, betr. die Anfertigung der Wahllisten.

Decbr. 1. Landesherrliche Beſtätigung der revidirten Statuten (6. Auflage) des Feuer-Verſicherungs-Vereins für Mecklenburg zu Güſtrow.

— 6. Bekanntmachung, betr. die Aufnahme der bis zur Landesgrenze fortgeſetzten Friedrich Franz-Bahn unter die Zollſtraßen und die Errichtung eines Zollamts in Oertzenhof.

— 10. Beſtätigung der Bau-Polizei-Ordnung für die Vorderſtadt Neubrandenburg.

— 13. Genehmigung zum Ausbau zweier Gehöfte reſp. des Ackersmanns Wilhelm Bruhn und des Ackersmanns Aug. Braſch in Woldegk.

— 14. Bekanntmachung, betr. die Errichtung einer Poſtexpedition in Oertzenhof.

— 17. Contributions-Edict pro 1. Juli 1866/67.

— 21. Schluß des allgemeinen Landtags zu Malchin.

Landtags-Abſchied.

ad l. Die Bewilligung der ordinairen Landes-Contribution pro 1. Juli 1866/67 wird genehmigt und iſt die Publication des Edicts bereits verfügt.

ad II. Bezüglich der Beiträge des Landes zu den Koſten des Militair-Contingents ꝛc. pro 1. Juli 1867/68 wird das Einverſtändniß mit der betr. Propoſition auch diesmal Allerhöchſt gern entgegengenommen und die demnächſtige Publication des außerordentlichen Edicts verheißen.

ad III. Hinſichtlich der Uebertragung eines Theils der durch die Mobilmachung und Verwendung der Großherzogl. Truppen im Laufe d. J. entſtandenen Koſten aus allgemeinen Landesmitteln hat es Allerhöchſt zur beſondern Genugthuung gereicht, in der Erklärung der Stände dem Ausdruck ihrer bewährten Geſinnung zu begegnen, welche auch jetzt in richtiger Würdigung der Zeitumſtände nicht Anſtand genommen hat, ihren Antheil an den Opfern zu übernehmen, die für des Landes Wohl gebracht werden mußten, und iſt daher nicht nur die Bewilligung der in Anſpruch genommenen 25,000 Thlr., ſondern auch gern der wegen Zahlung derſelben gemachte Vorſchlag genehmigt.

Decbr. 23. Ankunft Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Dresden.

— 27. Bekanntmachung, betr. die Uebertragung der Zollgerichtsbarkeit für Oertzenhof an das Stadtgericht zu Woldegk.

— 29. Publicandum, betr. die Ausgabe von Rentei-Kaſſen-Scheinen.

II. a) Ver

der vom 1. Advent 1865/66 im Großherzog des Fürſtenthums Ratzeburg, Gebornen,

	Geboren			Geſtorben		
	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.
A. In den Städten und in dem Flecken Mirow.						
Neuſtrelitz, Hofgemeinde. . .	10	9	19	6	15	21
Stadtgemeinde. .	118	96	214	67	96	163
Neubrandenburg und Broda	135	138	273	102	125	227
Friedland	76	80	156	76	83	159
Woldegk	47	41	88	44	38	82
Strelitz	70	68	138	62	57	119
Stargard nebſt der Burg ꝛc.	25	30	55	23	32	55
Fürſtenberg	45	42	87	23	35	58
Weſenberg	29	27	56	25	25	50
Mirow	28	28	56	23	17	40
Summa	583	559	1142	451	523	974
B. Auf dem platten Lande und in Feldberg.						
In der Neuſtrelitzer Synode	146	153	299	105	79	184
" " Neubrandenburger. .	123	101	224	91	72	163
" " Friedlander.	97	89	186	68	56	124
" " Stargarder.	173	162	335	102	82	184
" " Woldegker	183	201	384	121	124	245
" " Weſenberg-Mirower	105	102	207	85	86	171
Summa	827	808	1635	572	499	1071
In den Städten u. in Mirow	583	559	1142	451	523	974
Zuſammen	1410	1367	2777	1023	1022	2045

z e i ch n i ß.

thum Mecklenburg-Strelitz, mit Ausschluß Gestorbenen, Copulirten und Confirmirten.

Copulirte Paare.	Confirmirt			Unter den Gebornen		Unter den Gestorbenen				
	m.	w.	zus.	uneheliche	Zwill. Paare	zw. 80-90 Jhrn.	zw. 90-100 Jahren	durch Ungl.-fälle	durch Selbst-mord.	an epidem. Krnkh.
8	13	5	18	1	—	2	—	—	—	—
59	67	57	124	25	3	6	1	1	4	23
46	69	68	137	41	3	12	2	4	2	17
40	60	56	116	22	7	5	—	1	1	41
21	31	37	68	7	—	4	—	—	—	9
33	39	49	88	16	3	5	1	1	1	—
19	19	28	47	9	1	5	1	1	3	7
18	26	37	63	7	2	2	—	1	—	5
19	16	13	29	11	1	4	—	1	—	5
15	20	17	37	14	—	—	1	1	—	—
278	360	367	727	153	20	45	6	11	11	107
60	83	86	169	79	4	8	1	2	5	10
42	86	53	139	38	4	9	—	7	—	16
69	53	52	105	41	2	4	2	4	2	6
81	91	87	178	68	6	8	—	4	3	10
92	106	108	214	77	3	3	3	2	1	65
49	62	58	120	42	1	8	1	—	1	11
393	481	444	925	345	20	40	7	19	12	118
278	360	367	727	153	20	45	6	11	11	107
671	841	811	1652	498	40	85	13	30	23	225

b) Verzeichniß

der Gebornen, Gestorbenen, Copulirten, Communicanten und Confirmirten im Fürstenthum Ratzeburg vom 1. October 1865 bis zum 30. September 1866.

Geboren			Gestorben				Cop.	Unter d. Gebornen sind		Communicanten				Confirmirt		
M.	W.	zus.	Alter.	M.	W.	zus.	Paare.	unehl.	Zwill.-Paare		M.	W.	zus.	M.	W.	zus.
			Todtgeborne	10	6	16										
			0 = 1 Jahr	59	50	109				A.						
			1 = 10 —	56	67	123				Öffentliche Communion.	3998	4224	8222			
			10 = 20 —	16	16	32										
255	219	474	20 = 30 —	14	22	36	117	97	12					164	166	330
			30 = 40 —	6	15	21				B.						
			40 = 50 —	12	14	26										
			50 = 60 —	18	20	38				Privat- und Kranken-Communion.	129	299	428			
			60 = 70 —	19	30	49										
			70 = 80 —	20	20	40										
			80 = 90 —	8	4	12										
			90 = 100 —	—	1	1										
Sa. 255	219	474		238	265	503	117	97	12		4127	4523	8650	164	166	330
In den auswärts eingepfarrten Dörfern		42				54	14	17	—				1595			47
überall		516				557	131	114	12				10245			377

Ueberſicht

der Gebornen und Geſtorbenen im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz vom 1. Advent 1860 bis 1. Advent 1866.

Vom u. bis zum 1. Advent	Herzogthum Strelitz			Fürſtenthum Ratzeburg			Zuſammen		
	geb.	geſt.	mehr geb.	geb.	geſt.	mehr geb.	geb.	geſt.	mehr geb.
1860—1861	2556	1836	720	518	409	109	3074	2245	829
1861—1862	2465	1873	592	577	325	252	3042	2198	844
1862—1863	2553	1819	734	472	381	91	3025	2200	825
1863—1864	2714	1777	937	577	365	212	3291	2142	1149
1864—1865	2849	2335	514	528	525	3	3377	2860	517
1865—1866	2777	2045	732	516	557	41	3293	2602	691
						wen.			

Verzeichniß der Seelenzahl

incl. der auswärts ſich aufhaltenden Gemeinde-Angehörigen, und der von Michaelis 1865 bis dahin 1866 in den jüdiſchen Gemeinden Gebornen, Geſtorbenen und Copulirten.

	Seelenzahl.	Geboren			Geſtorben			Cop. Paare
		m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.	
1. in Strelitz	226	4	2	6	1	2	3	2
2. in Neuſtrelitz	32	—	—	—	—	1	1	1
3. in Neubrandenburg	53	1	2	3	2	—	2	—
4. in Fürſtenberg . . .	132	—	3	3	3	1	4	—
5. in Mirow	46	1	1	2	—	1	1	—
Zuſammen	529	6	8	14	6	5	11	3

III. Uebersicht

der Bevölkerung des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz

nach der Zählung vom 12. Novbr. 1866 (salv. rev.), verglichen mit der Zählung vom Herbste 1860.

	Die Seelenzahl betrug						
	1866		1860		1866		
						weniger	
	im Einzeln	im Ganzen	im Einzeln	im Ganzen	mehr	im Einz.	im Ganz.
I. Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.							
A. Städte:							
1. Neustrelitz	8301		7431		870	—	
2. Neubrandenburg.	7320		6912		408	—	
3. Friedland	5050		5129		—	79	
4. Woldegk	2924		2744		180	—	
5. Strelitz.	3079		2992		87	—	
6. Fürstenberg . . .	2435		2390		45	—	
7. Stargard	1936		1902		34	—	
8. Wesenberg	1547		1521		26	—	
		32592		31021	1650	79	
					79		
				*	1571		
B. Kabinetsamt		1114		1126			12
C. Domanium incl. Incamerata:							
1. Amt Feldberg . .	8715		9069		—	354	
2. „ Mirow. . .	7416		7367		49	—	
3. „ Stargard .	9689		10171		—	482	
4. „ Strelitz . .	6845		6869		—	24	
5. Fürstenb. Amtsbezirk.	150		171		—	21	
		32815		33647	49	881	
						49	
D. Ritterschaft, städtische und Oeconomiegüter		14981		16381	—	—	1400
							2244
						*	1571
							673
II. Fürstenthum Ratzeburg		16753		16885	—	—	132
Summa		98255		99060	—	—	805

IV. a) Verzeichniß
der Mecklenburg-Strelitzschen Postcourse.

Stationen.	Meilen.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.	Ankunft nach Stunden.	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.	Personengeld. Thlr.	Sgr.
Von Altstrelitz nach						
Berlin	13½	6° 30′ fr. 6° 30′ N.	11	7° —′ fr. 7° —′ N.	2	21
Fürstenberg	2¼	» »	1½	4° 15′ fr. 4° 15′ N.	—	13½
Gransee	5¼	» »	4	1° 45′ fr. 2° —′ N.	1	1½
Neustrelitz	½	6° —′ fr. 6° —′ N.	½	6° —′ fr. 6° —′ N.	—	3
do., Localpost . .	½	7° 30′ fr. 10° —′ V.	½	8° —′ fr. 10° 30′ V.	—	2½
		12° —′ M. 2° —′ N.		12° 30′ N. 2° 30′ N.		
		4° —′ N. 6° —′ N.		4° 30′ N. 6° 30′ N.		
		8° —′ N. 10° —′ Ab.		8° 30′ Ab. 10° 30′ Ab.		
Von Feldberg nach						
Neustrelitz . . . . (über Hebestelle Ollendorf)	4½	7° 15′ N.	4¼	11° —′ V.	—	22½
Ollendorf	1¾	»	1¾	1° 15′ N.	—	10½

Stationen.	Meilen.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.		Ankunft nach Stunden.	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.		Personengeld. Thlr.	Sgr.
Von Friedland nach								
Anclam	3¼	4° — ′ fr.		2½	11° — ′ Ab.		—	19½
Neubrandenburg	3¼	1° — ′ N.		2½	7° — ′ N.		—	19½
Oertzenhof	2¼	8° — ′ W.		1¾	11° 30′ W.		—	13½
Von Fürstenberg nach								
Altstrelitz	2¼	4° 15′ fr.	4° 15′ N.	1½	6° 30′ fr.	6° 30′ N.	—	13½
Berlin	11¼	8° 15′ W.	8° 15′ N.	9½	7° — ′ fr.	7° — ′ N.	2	7½
Gransee	3	»	»	2¼	1° 45′ fr.	2° — ′ N.	—	18
Neustrelitz	2¾	4° 15′ fr.	4° 15′ N.	2	6° — ′ fr.	6° — ′ N.	—	16½
Von Mirow nach								
Neustrelitz	3¼	10° — ′ W.		3½	7° 30′ N.		—	19½
Röbel	3	Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, 7° 30′ fr.		3	an denselben Tagen 5° — ′ N.		—	18
Wesenberg	1½	10° — ′ W.		2	9° — ′ Ab.		—	9

Von Neubrandenburg nach										
Demmin	6½	12° — ′ M.			5½	10° 30′ W.			1	9
Friedland	3¼	7° — ′ N.			2½	1° — ′ N.			—	19½
Neustrelitz	3½	11° 45′ W.	4° 30′ N.		2½	7° — ′ W.	2° 30′ N.		—	21
		7° — ′ N.				9° — ′ Ab.				
Penzlin	2	12° — ′ M.	5° — ′ N.		1½	7° 30′ fr.	4° — ′ N.		—	12
Stargard	1¼	9° — ′ W.	5° — ′ N.		1	8° — ′ fr.	4° — ′ N.		—	7½
Treptow a./T. . .	2¼	12° — ′ M.	11° 30′ Ab.		1½	4° — ′ fr.	2° 15′ N.		—	13½
Von Neustrelitz nach										
Altstrelitz	½	6° — ′ fr.	6° — ′ N.		½	6° — ′ fr.	6° — ′ N.		—	3
do, Localpost . .	½	8° — ′ W.	10° 30′ W.			7° 30′ fr.	10° — ′ W.			
		12° 30′ N.	2° 30′ N.		½	12° — ′ M.	2° — ′ N.		—	2½
		4° 30′ N.	6° 30′ N.			4° — ′ N.	6° — ′ N.			
		8° 30′ N.	10° 30′ Ab.			8° — ′ N.	10° — ′ Ab.			
Berlin	14	6° — ′ fr.	6° — ′ N.		11½	7° — ′ fr.	7° — ′ N.		2	24
Feldberg	4½	11° — ′ W.			4	7° 15′ N.			—	22½
Fürstenberg . . .	2¾	6° — ′ fr.	6° — ′ N.		2	4° 15′ fr.	4° 15′ N.		—	16½
Gransee	5¾	»	»		4½	1° 45′ fr.	2° — ′ N.		1	4½
Löwenberg	7½	»	»		6¼	12° Nachts	12° — ′ M.		1	15
Lübz	14	7° 20′ fr.			11	3° 15′ fr.			2	27
Ludwigslust . . .	19½	»			16	10° 30′ Ab.			4	1½
Malchow	9	»			6¾	7° 30′ W.			1	25¾
Mirow	3¼	7° 30′ N.			3½	10° — ′ W.			—	19½
Neubrandenburg . .	3½	7° — ′ fr.	2° 30′ N.		2½	11° 45′ W.	4° 30′ N.		—	21
		9° — ′ Ab.				7° — ′ N.				

Stationen.	Meilen.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.	Ankunft nach Stunden.	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.	Personengeld. Thlr.	Sgr.
Oertzenhof	6½	11° —′ W.	5	6° 30′ N.	1	9
Ollendorf	2¾	»	2	9° 30′ Ab.	—	16½
Oranienburg	10	6° —′ fr. 6° —′ N.	8¼	10° 15′ W. 10° 15′ Ab.	2	—
Parchim	15¾	7° 20′ fr.	12¾	1° 45′ fr.	3	8
Penzlin	2¼	»	1¾	1° 15′ N.	—	13½
Plau	12	»	9	5° 15′ fr.	2	14½
Stargard	3½	7° —′ fr.	3	4° —′ N.	—	18
vom Tannenkrug ab mit den Posten von Neubrandenburg						
Waren	6	7° 20′ fr.	4½	10° 15′ W.	1	7
Wesenberg	1¾	7° 30′ N.	1½	12° —′ M.	—	10½
Woldegk	5½	11° —′ W.	4	7° 25′ N.	1	3
Von Oertzenhof nach						
Friedland	2¼	11° 30′ W.	1½	8° —′ W.	—	13½
Neustrelitz	6½	6° 30′ N.	5	11° —′ W.	1	9
Ollendorf	3¾	»	3	1° —′ N.	—	22½
Woldegk	1	11° —′ W. 6° 30′ N.	¾	9° —′ W. 3° 15′ N.	—	6

Von Ollendorf nach								
Feldberg	$1\frac{3}{4}$	1° 15′ N.		$1\frac{3}{4}$	7° 15′ N.		—	$10\frac{1}{2}$
Neustrelitz	$2\frac{3}{4}$	9° 30′ Ab.		2	11° —′ W.		—	$16\frac{1}{2}$
Oertzenhof	$3\frac{3}{4}$	1° —′ N.		3	6° 30′ N.		—	$22\frac{1}{2}$
Woldegk	$2\frac{3}{4}$	»		2	7° 25′ N.		—	$16\frac{1}{2}$
Von Stargard nach								
Neubrandenburg . .	$1\frac{1}{4}$	8° —′ W.	4° —′ N.	1	9° —′ W.	5° —′ N.	—	$7\frac{1}{2}$
Neustrelitz	$3\frac{1}{2}$	4° —′ N.		3	7° —′ fr.		—	18
Von Wesenberg nach								
Mirow	$1\frac{1}{2}$	9° —′ Ab.		2	10° —′ W.		—	9
Neustrelitz	$1\frac{3}{4}$	12° —′ M.		$1\frac{1}{2}$	7° 30′ Ab.		—	$10\frac{1}{2}$
Von Woldegk nach								
Neustrelitz	$5\frac{1}{2}$	7° 25′ N.		4	11° —′ W.		1	3
Oertzenhof	1	9° —′ W.	3° 15′ N.	$\frac{3}{4}$	11° —′ W.	6° 30′ N.	—	6
Ollendorf	$2\frac{3}{4}$	7° 25′ N.		2	1° —′ N.		—	$16\frac{1}{2}$

b) Verzeichniß

der beim Poſtamt Schönberg courſirenden Poſten.

	Mei-len.	Abgang täglich			Ankunft nach		Rückfahrt vom Endpunkte täglich			Perſonen-geld.	
		U.	M.	Tgsz.	St	M.	U.	M.	Tgsz.	tl.	ßl.
Von Schönberg nach											
Daſſow	1	9	—	Vm	1	15	2	—	Nm.	—	10
Lübeck	2½	3	45	Nm.	1	55	11	10	Ab.	—	29¾
Ratzeburg . . .	3	9	—	Vm.	2	15	8	30	"	—	30
Rehna	1½	11	—	"	1	—	2	45	Nm.	—	15
		11	15	Ab.	1	—	10	45	Ab.	—	15
Gadebuſch . . .	3	11	—	Vm.	2	15	1	30	Nm.	—	30
		11	15	Ab.	2	15	9	30	Ab.	—	30
Schwerin . . .	6	11	—	Vm.	5	—	10	—	Vm.	1	12
		11	15	Ab.	5	—	7	—	Ab.	1	12

V. Eisenbahn-Züge.

Eisenbahn-Züge

der Großherzogl. Mecklenb.-Schwerinschen Friedrich-Franz-Bahn zwischen Güstrow-Neubrandenburg-Straßburg U./M.

A. Von Straßburg nach Güstrow.	Meilen.	Personen-Züge.												Personengeld incl. 50 Pf. Reisegepäck					
		Nr. 1.			Nr. 3.			Nr. 5.			Nr. 7.			1. Kl.		2. Kl.		3. Kl.	
		U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	tl.	ßl.	tl.	ßl.	tl.	ßl.
Anschlüsse in Straßburg vor Abgang nach Güstrow.														bis Neubrandenburg:					
Abg. Leipzig					5	50	Nm.	7	30	Mg.				10	36	7	33	5	20
„ Berlin					6	15	Mg.	1	15	Nm.	5	30	Nm.	5	10	3	42	2	31
„ Prenzlau					9	16	„	4	38	„	8	33	Ab.	2	10	1	31	1	7
„ Stralsund					5	15	„	1	—	„				4	21	3	15	2	13
„ Greifswald					6	4	„	1	41	„				3	29	2	34	1	40
„ Anclam					7	1	„	2	28	„				2	34	2	—	1	20
„ Kreuz					4	46	„				2	44	Nm.	6	6	4	28	3	6
„ Cöslin					4	55	Nm.	11	30	Mg.				7	34	5	37	3	44
„ Stettin					8	45	Vm.	3	59	Nm.	7	55	Ab.	2	32	2	—	1	18
„ Pasewalk					9	53	„	5	15	„	9	16	„	1	26	1	7	—	39
Ank. Straßburg					10	17	„	5	37	„	9	39	„						
Abg. Straßburg					10	21	„	5	41	„	9	45	„	1	—	—	36	—	24
„ Oertzenhof	1,6				10	38	„	6	—	Ab.	10	7	„	—	31	—	22	—	17

| | | |

B. Von Güstrow nach Straßburg.	Meilen.	Personen-Züge. Nr. 2. U. M. Tgsz.	Nr. 4. U. M. Tgsz.	Nr. 6. U. M. Tgsz.	Nr. 8. U. M. Tgsz.	Personengeld incl. 50 Pf. Reisegepäck 1. Kl. tl. ßl.	2. Kl. tl. ßl.	3. Kl. tl. ßl.
Anschlüsse in Güstrow vor Abgang nach Straßburg:						bis Neubrandenburg:		
Abg. Magdeburg			11 — Ab.		11 15 Vm.	10 32	7 22	5 28
" Wittenberge			1 47 Nchs	8 5 Mg.	2 45 Nm.	7 8	5 10	3 40
" Lübeck			5 — Nm.	7 30 "	11 30 Vm.	7 44	5 37	4 12
" Hamburg			10 30 Ab.	7 30 "	2 5 Nm.	7 44	5 37	4 12
" Hannover			4 30 Nm.	2 45 Nchs	11 — Vm.	11 5	8 8	5 38
" Hagenow			3 28 Mg,	10 31 Vm.	5 25 Nm.	5 21	3 43	2 42
" Schwerin			5 — "	11 43 "	7 4 Ab.	4 30	3 15	2 21
" Wismar			4 54 "	11 32 "	6 53 "	4 29	3 14	2 21
" Blankenberg			6 16 "	12 45 Mtt.	8 6 "	3 31	2 29	1 44
" Rostock			6 24 "	12 45 "	7 59 "	3 40	2 35	2 —
" Bützow			7 25 "	1 46 Nm.	9 7 "	2 46	2 6	1 27
Ank. Güstrow			7 44 "	2 5 "	9 26 "			
Abg. Güstrow			7 49 "	2 9 "	9 31 "	2 27	1 40	1 17
" Lalendorf	2,1		8 12 "	2 32 "	9 58 "	2 5	1 24	1 5
" Teterow	1,7		8 32 "	2 52 "	10 23 "	1 34	1 11	— 43
Ank. Malchin	1,9		8 50 "	3 11 "	10 47 "			

| | | |

B. Von Güstrow nach Straßburg.

	Meilen.	Personen-Züge.									Personengeld incl. 50 Pf. Reisegepäck					
		Nr. 2.			Nr. 4.			Nr. 6.			Nr. 8.			1. Kl.		2. Kl.		3. Kl.	
		U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	tl.	ßl.	tl.	ßl.	tl.	ßl.
In Kreuz schließen sich die Züge resp. von und nach Eydtkuhnen und Breslau wie folgt an:																			
		Courierzug zu Nr. 3.			Eilzug zu Nr. 7.			Personenz.			Personenz.								
Abg. Eydtkuhnen		1	21	Nm.	9	29	Ab.												
Ank. Kreuz		1	9	Nchs	1	9	Nm.												
		zu Nr. 6.			zu Nr. 2.														
Abg. Kreuz		3	22	Mg.	2	28	Nm.												
Ank. Eydtkuhnen		4	10	Nm.	7	17	Mg.												
								zu Nr. 3.			zu Nr. 7.								
Abg. Breslau								5	—	Nm.	6	50	Mg.						
Ank. Kreuz								11	35	Ab.	1	17	Nm.						
								zu Nr. 2.			zu Nr. 6.								
Abg. Kreuz								2	38	Nm.	3	51	Mg.						
Ank. Breslau								9	20	Ab.	10	28	"						

VI. Telegraphen-Stationen.

Neuſtrelitz und **Neubrandenburg.**

Tagesdienſt,

v. 1. April bis Ende Septbr. v. 7 Uhr Morg. } bis 9 Uhr Abends.
v. 1. Octbr. bis Ende März v. 8 Uhr Morg. }

Friedland und **Woldegk.**

Beſchränkter Dienſt,

an den Wochentagen incl. der auf ſolche fallenden Feſttage
von 9 bis 12 Uhr Vormitt. und von 2 bis 7 Uhr Nachmitt.

an Sonntagen
von 8 bis 9 Uhr Vormitt. und von 2 bis 5 Uhr Nachmitt.

Beſtimmungen für telegraphiſche Correſpondenz.

Die Benutzung der für den öffentl. Verkehr beſtimmten Telegraphen ſteht Jedermann zu; jedoch hat jede Verwaltung das Recht, ihre Linien und Stationen zeitweiſe ganz oder zum Theil für alle oder gewiſſe Gattungen von Correſpondenz zu ſchließen. Die Aufgabe von Depeſchen kann nur bei den Telegraphen-Stationen (allenfalls brieflich) erfolgen.

Die Vereins-Regierungen tragen Sorge, daß die Mittheilung von Depeſchen an Unbefugte verhindert und das Telegraphengeheimniß auf das Strengſte gewahrt werde.

Telegraphiſche Depeſchen können nach allen Orten aufgegeben werden, wohin die Beförderung ganz oder theilweiſe durch den Telegraphen möglich iſt; liegt der Beſtimmungsort über die Telegraphen-Stationen hinaus, ſo geſchieht die Weiterbeförderung durch die Poſt oder durch Expreßboten; in geeigneten Fällen, und wo ſolches ausdrücklich zugelaſſen iſt, können auch die Eiſenbahnbetriebs-Telegraphen zur Weiterbeförderung benutzt werden.

Die aufzugebende Depeſche muß deutlich und verſtändlich in ſolchen Buchſtaben und Zeichen geſchrieben ſein, die ſich durch den Telegraphen wiedergeben laſſen, und darf weder ungewöhnliche Wortbildungen, noch dem Sprachgebrauch zuwiderlaufende Zuſammenziehungen und Abkürzungen enthalten. Randzuſätze, Durchſtreichungen oder Ueberſchreibungen ſind vom Aufgeber oder deſſen Beauftragten zu beſcheinigen.

Bei Abfaſſung der Privat-Depeſchen iſt im Allgemeinen die deutſche, franzöſiſche oder engliſche Sprache anzuwenden, jedoch mit einiger Beſchränkung für Eiſenbahn-Telegraphen. Obenan muß die Adreſſe ſtehen nebſt etwaiger Angabe über die Art der Weiterbeförderung, über »bureau restant«, »poste restante«, „recommandirt", „nachzuſenden", ſodann der Text, die Angabe über etwa bezahlte Antwort und zum Schluß die Unterſchrift des Abſenders mit der etwaigen Beglaubigung derſelben, die beizufügen geſtattet iſt.

Die Adreſſe muß den Empfänger und den Beſtimmungsort ſo deutlich bezeichnen, daß in beiden Beziehungen Zweifel nicht entſtehen können, und iſt daher für größere Städte die Angabe der Straße, Hausnummer, event. der Berufsart des Adreſſaten dringend zu empfehlen.

Privatdepeſchen, deren Inhalt gegen die Geſetze verſtößt oder aus Rückſichten des öffentlichen Wohls oder der Sittlichkeit für unzuläſſig erachtet wird, werden zurückgewieſen.

Bei Aufgabe der Depeſche ſind ſämmtliche Vereins- und reſp. ausländiſche Telegr.-Gebühren im Voraus zu entrichten.

20 Worte bilden eine einfache Depeſche, je 10 Worte mehr erhöhen die Gebühr um die Hälfte. Die Wortzahl wird

nicht nur durch den Geſammtinhalt der Depeſche beſtimmt, den der Abſender zum Zweck der Telegraphirung vorgeſchrieben hat, ſondern es werden auch Adreſſe, Unterſchrift, deren etwaige Beglaubigung, ſowie die Angaben über Weiterbeförderung, frankirte Antwort, Recommandation und Nachſendung mitgezählt. Jedes Wort, welches aus nicht mehr als 7 Sylben beſteht, wird als ein Wort gezählt; bei längern Worten wird der Ueberſchuß wieder als ein Wort gerechnet. Zuſammengeſetzte Worte gelten als ein Wort, wenn ſie in einem Worte geſchrieben ſind und die Länge nicht über 7 Sylben hinausgeht. Sind die einzelnen Theile dagegen getrennt geſchrieben, wenn auch durch Bindeſtriche verbunden, ſo gelten ſie als ebenſo viele einzelne Worte. Jedes getrennt ſtehende Buchſtaben- oder Zahlenzeichen, das Zeichen für Schilling (ſ.), Procent (%), ferner jedes apoſtrophirte Wort oder Vorwort (in fremden Sprachen) werden als ein Wort gezählt. Zum Worttext der Depeſche gehörige Interpunktionszeichen, Apoſtrophe, Bindeſtriche, Anführungszeichen, Parentheſen, jeder neue Abſatz, werden nicht mitgerechnet; dagegen werden alle durch den Telegraphen nicht darſtellbaren Zeichen, welche daher durch Worte wiedergegeben werden müſſen, tarirt. Unterſtreichungen eines Wortes oder mehrerer hintereinander erhöhen die Wortzahl um eine. Zahlen, mit Ziffern geſchrieben, gelten nur bis zur Summe von 5 Ziffern als ein Wort. Der etwaige Ueberſchuß wird bis zur Summe von 5 Ziffern abermals als ein Wort berechnet. Punkte, Kommata, Bruchſtriche und ſonſtige Trennungszeichen, die zur Bildung der Zahlen gebraucht werden, ſind je für eine Ziffer zu rechnen.

Jeder Aufgeber hat das Recht, ſeine Depeſche zu recommandiren. In ſolchem Fall übermittelt die Adreßſtation dem Aufgeber telegraphiſch eine vollſtändige Copie des dem Adreſſaten zugeſtellten Telegramms, mit Angabe ſowohl der genauen Zeit der Zuſtellung, als auch der Perſon oder reſp. der Weiterbeförderungs-Anſtalt, welcher die Depeſche übergeben wurde. Die Taxe für Recommandation iſt gleich der der eigentlichen Depeſche.

Die Gebühren für Weiterbeförderung nicht recommandirter Depeſchen von der letzten Telegraphenſtation ſind vom Adreſſaten zu zahlen. Solche nicht recommandirte Depeſchen werden durch die Poſt wie gewöhnliche Briefe befördert. Weiterbeförderungsgebühren für recommandirte Depeſchen hat der Aufgeber zu entrichten. Im Vereinsgebiet werden ſolche Depeſchen auch per Eſtafette weiter befördert. Die recommandirten, per Poſt weiter zu befördernden oder poste restante zu deponirenden Depeſchen werden von der Adreßſtation als recommandirte Briefe frankirt und innerhalb des Poſtvereins als Expreßbriefe behandelt.

Die Aufgabeſtation erhebt hierfür:

innerhalb des Vereins . . . . . 6½ ßl.
über die Vereinsgrenze hinaus (innerhalb Europa) 13 ßl.
über Europa hinaus . . . . . 32 ßl.

Bei Weiterbeförderung recommandirter Depeſchen per Boten, Eſtafette oder ſolche Telegraphen, auf welche ſich nicht der Vereinstarif erſtreckt, hat Aufgeber einen angemeſſenen Betrag zu hinterlegen, worüber abgerechnet wird, ſobald die wirklichen Auslagen bekannt ſind. Bahntelegraphen-Gebühren fallen für Preußen, Sachſen, Hannover, Bayern, Baden fort und gelten die vermittelnden Staatstelegraphen-Stationen als Tarſtation. Enthält die Depeſche den Zuſatz „nachzuſenden", ſo befördert die Beſtimmungsſtation das Telegramm, nach Zuſendung deſſelben an die angegebene Adreſſe, wo möglich weiter an den neuen, ihr in der Wohnung des Adreſſaten mitgetheilten Adreßort, und hat Adreſſat die Nachſendungskoſten zu tragen.

Jede Depeſche kann an mehrere Adreſſaten zugleich gerichtet werden. Für eine und dieſelbe Adreßſtation an mehrere Adreſſaten wird bei der Aufgabe eine Vervielfältigungsgebühr zugeſchlagen für jede 2. und fernere Depeſchenausfertigung 6½ ßl. Nach verſchiedenen Adreßſtationen zu befördern, wird die Depeſche wie ſo viele einzelne Telegramme tarirt, als Adreßſtationen angeführt ſind.

Der Aufgeber kann die telegraphiſche Antwort, welche er vom Adreſſaten verlangt, frankiren und ſich dieſe Antwort nach

einem beliebigen Ort adreſſiren laſſen. Es iſt zu dieſem Zweck in der Depeſche nach dem Text die Angabe beizufügen: „Antwort bezahlt" (für 20 Worte), „Antwort 30 bezahlt" u. ſ. w. oder „unbeſchränkte Antwort bezahlt", welches letztere ein Gebührendepoſitum veranlaßt, worüber die Aufgabeſtation nach Eingang der Antwort abzurechnen hat. Wenn eine Antwort mehr Worte enthält, als bezahlt wurden, ſo iſt die Ergänzungsgebühr vom Adreſſaten einzuheben.

Vor begonnener Abtelegraphirung kann jede Depeſche zurückgefordert werden, wenn die rückfordernde Perſon ſich als der Abſender oder deſſen Beauftragter legitimirt und die etwaige Empfangsbeſcheinigung der Station zurükgiebt. Die Gebühren werden in ſolchem Falle nach Abzug von 6½ ßl. zurückerſtattet. Für Aufhaltung und Unterdrückung in der Telegraphirung befindlicher Depeſchen wird eine beſondere Gebühr nicht erhoben, die gezahlten Gebühren bleiben dagegen verfallen. Das Verlangen, daß eine bereits abgegangene Depeſche nicht beſtellt werde, muß durch beſondere Depeſche des Aufgebers (oder amtlich) erfolgen, wofür die tarifmäßigen Gebühren zu zahlen ſind.

Von der Unbeſtellbarkeit der Depeſche und den Gründen der Unbeſtellbarkeit wird im weitern Vereinsverkehr der Aufgabeſtation, Behufs Mittheilung an den Aufgeber, telegraphiſch Meldung gemacht.

Die Telegraphen-Verwaltungen leiſten für die richtige Ueberkunft der Depeſche oder deren Ueberkunft und Zuſtellung innerhalb beſtimmter Friſt keinerlei Garantie und haben Nachtheile, die durch Verluſte, Verſtümmelung oder Verſpätung entſtehen, nicht zu vertreten.

Aufgeber und Adreſſat ſind berechtigt, ſich beglaubigte Abſchriften von ihnen aufgegebener oder empfangener Depeſchen ausfertigen zu laſſen, wenn ſie das Datum derſelben angeben können und die Original-Documente noch vorhanden ſind. Die fixirte Gebühr beträgt für jede Abſchrift 6½ ßl.

Gebühren-Tarif.

I. Innerhalb der Mecklenburgiſchen Linien.

a) Zwiſchen den Stationen Bützow (Doberan und Heiligendamm nur während der Bade-Saiſon), Friedland, Güſtrow, Ludwigsluſt, Malchin, Neubrandenburg, Neuſtrelitz, Parchim, Roſtock, Schwerin, Teterow, Waren, Warnemünde, Wismar, Woldegk für 1 bis 20 Worte 12 ßl., für jede 10 Worte mehr 6 ßl.

b) Zwiſchen den Stationen Doberan und Heiligendamm und zwiſchen Roſtock und Warnemünde für 1 bis 20 Worte 8 ßl., für jede 10 Worte mehr 4 ßl.

c) Nach den Eiſenbahn-Stationen der Friedrich Franz-Bahn Lalendorf, Mölln u. Stavenhagen (jedoch nur in deutſcher Sprache, bis zu 30 Worten und ohne Recommandation zu befördern), für 1 bis 20 Worte 12 ßl., für 30 Worte 18 ßl.

d) Zwiſchen den innerhalb Mecklenburgs belegenen Stationen der Berlin-Hamburger Eiſenbahn, Grabow, Ludwigsluſt, Hagenow, Pritzier, Brahlſtorf und Boitzenburg und den Stationen des Staats-Telegraphen, reſp. denen der Friedrich Franz-Eiſenbahn, für 1 bis 20 Worte 13 ßl., für je 10 Worte mehr 6½ ßl.

II. Im deutſch-öſterreichiſchen Telegraphen-Verein.

Zone I. bis 10 Meilen für 1 bis 20 Worte 13 ßl., je 10 Worte mehr 6½ ßl.

Zone II 10 bis 45 Meilen für 1 bis 20 Worte 26 ßl., je 10 Worte mehr 13 ßl.

Zone III. über 45 Meilen bis zu den Vereinsgrenzen für 1 bis 20 Worte 39 ßl., je 10 Worte mehr 19½ ßl.

Der Verein umfaßt ganz Deutſchland, die außerhalb Deutſchlands gelegenen Staaten Oeſterreichs und die Niederlande und ſteht mit ſämmtlichen Linien des Auslandes in Verbindung.

Nachtrag.

Bei der Eiſenbahn-Station

Oertzenhof

werden mittelſt des Eiſenbahn-Betriebs-Telegraphen Staats- und Privat-Depeſchen zunächſt nach und von allen Stationen des Mecklenb. Staats-Telegraphen und den übrigen Stationen der Friedrich Franz-Eiſenbahn in Gemäßheit des Gebühren-Tarifs I. c. befördert.

Von den in Mecklenburg-Strelitz belegenen Stationen nach den hauptsächlichsten Vereins-Stationen,

für eine einfache Depesche bis zu 20 Worten.

	Sgl.		Sgl.
Aachen	39	Bingen	39
Agram	39	Bodenbach	26
Altefähr	26	Bonn	39
von Friedland	13	Botzen	39
Altenburg	26	Brandenburg, Havel	26
Altona	26	Braunschweig	26
Amsterdam	39	Bregenz	39
Anclam	13	Bremen	26
Angermünde	13	Bremerhafen (Geestemünde)	26
von Friedland	26	Breslau	39
Apenrade	26	Bromberg	26
Arnheim	39	Bruchsal	39
Arnsberg	39	Brünn	39
Arnstadt	26	Burg	26
v. Friedland u. Woldegk	39	Burtehude	26
Arolsen	39	Cannstadt	39
Aschaffenburg	39	Carlsbad	39
Aschersleben	26	Carlsruhe	39
Augsburg	39	Cassel	39
Augustenburg	26	von Neustrelitz	26
Außig	26	Celle	26
Babelsberg	26	Charlottenburg	26
Baden-Baden	39	Chemnitz	26
Baden bei Wien	39	Coblenz	39
Baireuth	39	Coburg	39
Ballenstädt	26	Colberg	26
Bamberg	39	Cöln	39
Berchtesgaden	39	Constanz	39
Bergen (Rügen)	26	Cörlin	26
Berlin	26	Cöslin	26
Bernburg	26	Cöthen	26
Bielefeld	39	Cotbus	26

	Sgl.
Culm	39
v. Friedland u. Woldegk	26
Culmbach	39
Cüſtrin	26
Curhafen	26
Danzig	39
Darmſtadt	39
Demmin	13
Deſſau	26
Donaueſchingen	39
Dortmund	39
Dresden	26
Düſſeldorf	39
Duisburg	39
Eckernförde	26
Eger	39
Eilenburg	26
Eiſenach	39
von Neuſtrelitz	26
Eisleben	26
Elberfeld	39
Elbing	39
Emden	39
Emmerich	39
Erfurt	26
von Friedland	39
Erlangen	39
Flensburg	26
Frankfurt a. M.	39
Frankfurt a. O.	26
Franzensbad	39
Freiburg, Baden	39
Freienwalde	26
Gaſtein, Bad,	39
Gaſtein, Hof,	39
Gera	26
Gießen	39
Gladbach	39
Glogau	26
Glückſtadt	26
Görlitz	26
Goslar	26
Gotha	26
von Friedland und Woldegk	39
Göttingen	26
von Friedland	39
Granſee	13
Gratz	39
Graudenz	39
Greifswald	13
von Neuſtrelitz	26
Grimmen	13
von Neuſtrelitz	26
Guben	26
Gützkow	13
von Neuſtrelitz	26
Haag	39
Haarlem	39
Hadersleben	26
Hagenow	26
Halberſtadt	26
Halle	26
Hamburg	26
Hamm	39
Hannover	26
Harburg	26
Hechingen	39
Heidelberg	39
Heilbronn	39

	Sgl.
Heringsdorf	13
von Neuſtrelitz	26
Hermannſtadt	39
Hildesheim	26
Hirſchberg	26
von Neubrandenburg u. Friedland	39
Hof	39
Homburg v. d. Höhe	39
Huſum	26
Jena	26
Joſephſtadt	39
Innsbruck	39
Iſchl	39
Itzehoe	26
Kaſſel	39
von Neuſtrelitz	26
Kehl	39
Kiel	26
Kiſſingen	39
Köln	39
Komorn	39
Königsberg, Pr.	39
Königsberg, Nmck.	26
Köthen	26
Krakau	39
Kreuznach	39
Kronſtadt, Siebenbürgen	39
Kyritz	26
von Neuſtrelitz	13
Laibach	39
Landau	39
Landeck, Bad	39
Landsberg a. Warthe	26
Lauenburg, Pomm.	26
Lauenburg i./Lbg.	26
Leipzig	26
Lemberg	39
Liebenſtein	39
von Neuſtrelitz	26
Liegnitz	26
Loitz	13
Löwenberg, Schleſ.	26
Lübeck	26
Lüchow	26
Lüneburg	26
Luxemburg	39
Maaſtricht	39
Magdeburg	26
Mainz	39
Mannheim	39
Marburg, Heſſen	39
Marienbad	39
Marienwerder	39
Meiningen	39
Meißen	26
Memel	39
Merſeburg	26
Minden	26
von Friedland	39
Misdroy	26
von Friedland	13
München	39
Münſter	39
Myslowitz	39
Nauen	26
Naumburg, Saale	26
Neiße	39
Neues Palais	26
Neu-Ruppin	13

	Sgl.
v. Friedland u. Woldegk	26
Neuwied	39
Norderney	39
Nordhauſen	26
Nürnberg	39
Oehringen	39
Oeynhauſen (Rehme)	26
v. Friedland u. Woldegk	39
Ofen	39
Offenbach	39
Olmütz	39
Oppeln	39
Osnabrück	39
Oſterode, Harz	26
Paſewalk	13
Perleberg	26
Peſth	39
Pillnitz	26
Poſen	26
Potsdam	26
Prag	39
Prenzlau	13
Preßburg	39
Pritzwalk	26
von Neuſtrelitz	13
Putbus	26
von Friedland	13
Pyrmont	26
von Woldegk	39
Quedlinburg	26
Raguſa	39
Raſtatt	39
Rathenow	26
Ratibor	39
Ratzeburg	26
Regensburg	39
Rehme (Oeynhauſen)	26
v. Friedland u. Woldegk	39
Reinhardsbrunn	39
von Neuſtrelitz	26
Rendsburg	26
Rotterdam	39
Saarbrück	39
Saarlouis	39
Salzbrunn	39
Salzburg	39
Schiedam	39
Schlawentzitz	39
Schleiz	39
von Neuſtrelitz	26
Schleuſingen	39
Schleswig	26
Schneeberg	26
von Friedland	39
Schwedt	26
Schweidnitz	39
Sigmaringen	39
Solingen	39
Sondershauſen	26
Spandau	26
Speyer	39
Stade	26
Stargard, Pomm.	26
Stettin	26
v. Friedland u. Woldegk	13
Stolberg, Harz	26
Stolp	26
Stralſund	26
von Friedland	13
Strasburg U./M.	13

	Sgl.		Sgl.
Stuttgart	39	Weimar	26
Suhl	39	Weißenfels	26
Swinemünde	26	Wernigerode	26
v. Friedland u. Woldegk	13	Wetzlar	39
Templin	13	Wien	39
Teplitz	26	Wiesbaden	39
Thorn	39	Wildbad	39
Tilsit	39	Wittenberg	26
Tönning	26	Wittenberge	26
Tondern	26	Wittstock	13
von Woldegk	39	v. Friedland u. Woldegk	26
Torgau	26	Wolgast	13
Triebsees	26	von Neustrelitz	26
von Neubrandenburg u. Friedland	13	Wollin	26
Trier	39	v. Friedland u. Woldegk	13
Triest	39	Worms	39
Tübingen	39	Würzburg	39
Uckermünde	13	Wyck	26
Verden	26	von Woldegk	39
Vlissingen	39	Zehdenick	13
Warmbrunn	26	Zittau	26
von Neubrandenburg u. Friedland	39	Züllichau	26
		Zwickau, Sachsen	26

III. Allgemeiner Tarif für den Verkehr mit dem Vereins-Auslande.

Von den in Mecklenburg-Strelitz belegenen Stationen nach folgenden Ländern mit dem läufigsten Grenz-via, für eine einfache Depesche bis zu 20 Worten.

Algier	2 Thlr.	47 Sgl.
Amerika (via Valentia),		
bis zu 20 Worten (incl. Adresse, Datum u. Unterschrift), welche aber nicht mehr als 100 Buchstaben enthalten dürfen	69 „	— „
für je 5 Buchstaben mehr	3 „	32 „

Belgien		1 Thlr.	4 ßl.
China, durch Rußland per Telegraph bis Kiachta . . . . 6 Thlr. 24 ßl. von Kiachta per Poſt 4 Mal monatlich nach Pecking . . . . — „ 20 „			
	6	„	44 „
Corſika	1	„	43 „
Dänemark	1	„	10½ „
Frankreich	1	„	30 „
Griechenland	1	„	43 „
Großbritannien und Irland	2	„	8 „
Hauptſtadt London	1	„	43 „
Italien, Königreich	1	„	30 „
Kirchenſtaat	1	„	30 „
Moldau	1	„	4 „
Norwegen	2	„	8 „
Portugal	2	„	34 „
Rußland, europäiſches	2	„	8 „
Kaukaſus-Stationen	2	„	47 „
aſiatiſches, 1. Region	4	„	16 „
2. Region	6	„	24 „
Schweden	1	„	30 „
Schweiz	1	„	4 „
Serbien	1	„	4 „
Spanien	2	„	21 „
Tunis	2	„	47 „
Türkei, europäiſche	1	„	43 „
aſiatiſche (Special-Tarif)			
Wallachai	1	„	4 „

VII. Alphabetiſches Regiſter

der pag. 10—285

im Staats-Kalender aufgeführten Namen.

A.

Adae, Conſul 15.
Adermann, Rath, Kammerſecr. a. D. 35.
— Wegebaurath 120.
Adler, Schloßmädchen 25.
— Aufſeherin 25.
Agatz, Kloſterjäger 184.
Ahlers, Bürgermſtr. 48. 51. 52. 53. 56. 114. 124. 151. 176. 181. 196.
— Landſyndicus 51. 52. 53. 56. 172. 179. 181.
Ahlgrim, Ziegler 213.
Ahlgrimm, Mundkoch 23.
— Schornſteinfeger 92.
— Poſtſchreiber 100.
— Ziegler 214.
Ahrend, Hof-Buchdr. 27. 151.
— Küſter 74.
— Schulze 279.
— Schulze 281.
— Schulze 281.
Ahrendt, Lakai 32.
— Hof-Commiſſair 37.
Arndt, Profeſſor 82.
— Lehrer 84.
Arndt, Chauſſeegeld-Einnehmer 100. 121.
— Arzt 126.
— Arzt 266.
Ahrens, inter. Chauſſeegeld-Ver. 120.
Ahrensdorf, Arzt 115. 127.
v. Arenſtorff, Convent. 190.
— Gutsbeſitzer 232.
Albrecht, Cigarren-Fabr. 242.
Alexander, Vorſteher 154. 201.
Alroth, Hoftiſchler 28.
Amuel, Hofmechanik. 38.
Andreß, Küchenmſtr. 23.
Appel, Schulmſtr. 67.
— Armendiener 138. 154.
d'Aragão, Braſ. Gen.-Conſ. 14.
de Araujo, Braſ. außerordentl. Geſandter 14.
d'Araujo, Conſul 15.
de Araujo, Conſul 16.
v. Arnim, Convent. 186.
— „ 191.
— „ 194.
— „ 194.

Arnous (& Oehlmann), Hof-lieferant 37.
Asmis, Cantor 71. 77. 85.
Auerbach, Hofmeſſerſchmied 27.

B.

Baars, Schulze 281.
Bachmann, Conrector 77. 83.
— Kämmereiſchreiber 197.
Backhaus, jüd. Rel.-Lehrer 202.
Bade, Freiſchulze 213.
— Pächter 219.
— Hauswirth 265.
— Buchbinder 272.
Bader's Erben, Erbmüller 215.
Bährens, Unterförſter 97.
Behrends, Hausdiener 33.
— J.-C.-Copiiſt a. D. 35. 56.
— Unterförſter a. D. 35.
— Holzwärter 96.
— Gaſtwirth 138.
— Krüger 220.
Behrens, Kloſt. Holzwärter 190.
Berend, Kloſt. Holzwärter 190.
Baer, Rohrleiter 275.
v. Behr, Convent. 186.
— „ 186.
— „ 188.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 192.
v. Behr-Negendanck, Gutsbeſ. 231.
Bätcke, Schulmſtr. 258.
Bahlcke, Hofrath 43. 44. 55. 167.
— Adv. 56. 168. 173.
— Arzt 132.
— Pächterin 216.
Bahr, Rath 51. 52. 53. 57. 86. 115. 138. 198.
Bahr, Paſtor 71. 85. 142. 161.
Baljöhr, Hofmuſikus 22.
Ballſchmiter, Walkmüller 240.
Bandelow, Gerichtsdiener 49. 50.
Bareſel, Leibreitknecht 30.
— Reitknecht 32.
Barkow, Küſter 66.
v. Barner, Kloſterproviſ. 193.
Barnewitz, Hofbuchhändler 21.
— Amtsrath 37.
Barsdorf, Vorſteher 154. 201.
Bartelt, Stadtger.-Protokoll. 47.
— Organiſt 61. 86.
Bartell, Zollaufſeher 104.
Bartelt, Schulmſtr. 60.
— Schulmſtr. 62.
Bartold, Hofmuſikus a. D. 34.
— Rentſchreiber 45.
— Copiiſt 250. 252. 261.
Bartolot, Amtsverw.-Wittwe 163.
Gr. v. Baſſewitz, Landrath 18. 178. 179. 180.
— Ritterſ. Deputirt. 102. 183.
— Convent. 187.
— „ 188.
— „ 188.
v. Baſſewitz, O.-A.-G.-Präſ. 46.
— Convent. 185.
— „ 185.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 192.
— „ 192.
— „ 194.
— „ 194.
Baſſow, Schulmſtr. 67.
Baſtian, Hebamme 130.
Bauer, Gerichtsdiener 51.

Bauer, Landkaſten-Secr. 180.
— Präpoſitus 258.
Baumaſt, Copiiſt 250. 252. 261. 274.
Bechly, Kaufmann 151. 170.
Becker, O.-A.-G.-Regiſtr. 46.
— Kirchenrath 60. 79. 85. 138.
— Paſtor 63.
— Küſter 73.
— Paſtor 74. 88. 139.
— Zollaufſeher 103.
— Kirchenräthin 162.
— Vice-Schulze 213.
— Müller 218.
Beckſtröm, Semin-Vorſt. 77. 88.
— vereh. Semin.-Vorſt. 163.
Bedele, Polizei- u. Kirchenvogt 250. 254.
Beetz, Steuerrath 102.
Behm, Secr. 173.
v. Behmen, Hof-Goldſchm. 27. 169.
Behn, Paſtor 76.
Behncke, Hebamme 134.
— Müller 240.
Behnke, Gehöftsbeſitzer 241.
— Schulmſtr. 255.
Benecke, Arzt 118. 127. 138.
Beneke, Stadtalterm. 166. 195.
Behnſen, Leibkutſcher 29.
— Garderobejungfer 33.
Beier, Gerichtsdiener 50.
Beyer, Archivar 176.
— Erbkrüger 210.
— Pächter 219.
Beyer's Erben, Erbkrüger 219.
Beyer, Erbpächter 220.
v. Below, Convent. 185.
Bellenbaum, Schornſteinfeger 93.
Bendix, Bäcker-Alterm. 138.
Bendſchneider, Polizeidien. 116.
Bengelsdorff, Hülfsjäger 95.
Bengelsdorff, Hundewärter 107.
Bengelſtorff, Mundkoch 23.
— Hoftiſchler 28. 236.
Benſe, Chirurgus 129.
Benzin, Vorreiter 29.
— Müller 214. 216.
Bergell, Pächterin 217.
Bergemann, Landes-Secr. 180.
— Pächter 214.
Bergfeld, Paſtor 70.
Berkholz, Lakai 23.
Berlin, Hofrath 48. 51. 52. 53. 56. 102. 161. 197.
— Stadtger.-Secr.u.N. 48. 56.
— Paſtor 66.
— Arzt 130. 137. 152.
— Convent. 152. 185.
v. Bernſtorff, Oberſtallmſtr. 17. 19. 28.
— Convent. 187.
— „ 188.
Gr. v. Bernſtorff, Landrath 178.
— Convent. 186.
— „ 188.
— „ 192.
— „ 192.
Beſter, Unterförſt. 97.
— „ 98.
— Maurermſtr. 168.
— Kloſt. Stationsjäger 190.
Beu, Küchenmädchen 23.
Beuſter, Schloßdiener 24.
— Mädchen 32.
— Chirurgus 133.
Beuthin, Müller 208.
Bibow, Chirurgus 131.
Bicker, Buchdrucker 271.
Bielefeld, Lakai 23.
Bieſe, Amtsverw. 91.
Birr, Thierarzt 131.
Biſchoff, Zollaufſeher 103.
Blanck, Reitknecht 29.
— Kammerdiener 32.
— Lakai 32.

Blanck, Juſtizrath 47. 58. 147.
— Cantor 68. 87.
— Pächter 218.
— Holzwärter 262.
Bleiſt, Alleewärter 94.
Block, Lehrerin 83.
— Thierarzt 130.
Blöcker, Kloſt. Holzwärt. 190.
v. Blücher, Juſtizrath 19. 47. 54.
— Kammerherr ꝛc. 19.
— Gutsbeſitzer 124.
— Convent. 185.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 191.
— „ 192.
— „ 192.
Gr. v. Blücher, Convent. 187.
— „ 188.
Blühdorn, Vorreiter 29.
Bluhm, Notar 56.
Bluhm, Schulmſtr. 67.
— Gehöftsbeſitzer 236.
Bluhme, Lehrer 81.
— Aufſeherin 162.
Blum, Hebamme 131.
Blumenhagen, Thierarzt 131.
Boccius, Geheim. Kammerrath z. D. 89.
— Steuerrath 102.
Bock, Vorſteher 201.
v. Boddien, Hof-Marſchall 17. 20.
v. Boddien, Convent. 186.
— „ 187.
— Kloſt. Penſioniſtin 189.
v. Boddin, Convent. 193.
Böcker, Kammer-Copiiſt 89.
Böckmann, Altermann 151.
v. Böhl, Ritterſchaftl. Deputirt. 179. 180.
Böhme, Hofmuſikus 22.
Bölckow, Convent. 194.
Bölte, Convent. 187.
Böttcher, Mühlenbeſitzerin 236.
— Ackersmann 243.
— Schulze 283.
Bohm, Paſtor 64. 175.
— Collaborator 77. 83.
Bohn, Küſter 256.
Bohnſtädt, Küſter 64.
Boldt, Gerichtsdiener 48.
— Pächter 208.
— Pächter 217.
— Müller 219.
Boll, Präpoſitus 63. 83. 166.
— Spritzenmſtr. 196.
Bollmann, Chauſſeewärter 123.
Bollow, Chauſſeewärter 264.
— Schulze 282.
v. Boltenſtern, Apotheker 130.
Boltmann, Lehrer 84.
— Lehrerin 84.
Bombe, Zollaufſeher 103.
Bonhard, Diaconiſſin 147.
Bopp, Reviſ. u. Secr. 168. 170.
Borchert, Schulze 282.
v. Borck, Kammerherr 19. 124. 174. 230.
Bordier, Hebamme 133.
Born, Kaufmann 138.
— Spielkartenfabr. 239.
v. Bornemann, Miniſt. Reſid. 16.
Bornemann, Lehrerin 84.
Boſch-Spencer, Belgiſch. Miniſt. Reſid. 14.
Boſſart, Paſtor 66.
v. Both, Kammerjunker 19. 20. 47.
v. Both, Convent. 186.
— „ 186.
— „ 194.

Boy, Schulze 278.
— „ 278.
Boye, Kaufmann 272. 273.
v. Brandenſtein, Convent. 186.
Frh. v. Brandenſtein, Gutsmitbeſitzer 114. 228.
Brand, Stadtjäger 199.
Brandes, Amtsrath 173.
Brandt, Sem., Schulmſtr.-Geh. 69.
— Unterförſter 95.
— „ 97. 107.
— Hebamme 132.
Braſch, Rathsherr 48. 57. 137. 197. 241.
Brauer, Schloßdiener 24.
— Schulmſtr. 75.
— Gutsbeſitzer 225.
Braun, Hofmuſikus 21.
— Senator 79. 196.
— Unterförſter 108.
Breeſt, Schulmſtr. 64.
— „ 64.
— Küſter 65.
— Schulmſtr. 65.
— „ 73.
— Küſter 75.
Brehm, Thierarzt 129.
Bremer, Poſtſchreiber 99.
— Hebamme 134.
Breſina, Lehrer 84.
Breuel, Quartiersm. 275.
— Pächter 279.
Breutz, Hofhandſchuhm. 27.
— Kammer-Pedell a. D. 35.
Brieſt, Gutsbeſitzer 173.
Bröcker, Schulmſtr. 71.
Brückner, Hofrath 48. 51. 52. 53. 55. 82. 179. 196.
— Senator 56. 196. 202.
Brückner, Poſtſchreiber 99.
— Arzt 129.
Brüggemann, Schulmſtr. 256.
Brüggemann, Bauervogt 283.
Brünslow, Buchhändl. 151. 169.
Bruhn, Schulmſt. 69.
— Rathsdiener 197.
— Müller 209.
Bruhns, Arzt 130.
— Kloſt.-Holzwärter 190.
Brunn, Altermann 114. 152.
— Thierarzt 131.
Brunswig, Rath, Dr. 127. 128. 135. 136.
— Müller 220.
v. Buch, Kammerherr 18. 233.
— Convent. 186.
— „ 187.
— „ 194.
Buchholz, Ziegler 279.
Budde, Ob.-Appell.-Rath 46.
— Müller 114. 241.
— Müller 241.
— Müller 241.
Bülle, Rathsherr 152. 197.
v. Bülow, Staats-Miniſter 10. 11. 14. 43.
— Hauptm. 13. 109. 112.
— Kammerjunker 19.
— Hofdame 32.
— Kloſter-Proviſor 183.
— Convent. 185.
— „ 185.
— „ 185.
— „ 185.
— „ 185.
— „ 185.
— „ 185.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.

v. Bülow, Convent. 188.
— Convent. 190.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 192.
— „ 192.
— „ 193.
— „ 193.
— „ 193.
— „ 193.
— „ 194.
— „ 194.
— „ 194.
— „ 194.
— „ 194.
— „ 194.
— Gutsbeſitzer 229.
Bar. v. Bülow, Convent. 191.
Bülow, Küſter 72.
Bülow, Copiiſt 180.
Bünning, Stallburſche 29.
Bürger, Spritzenmſtr. 275.
Büttner, Polizeidiener 116. 137.
Bunge, Poſtſchreiber 99.
Burau, Apotheker 130.
Burchard, Steuereinneh. 56. 102.
— Poſtaspirant 104.
Burchardt, Rathsprotok. 194.
Burghof, Apotheker 133.
Burgmann, Convent. 193.
Burmeiſter, Schulmſtr. 75.
— Packmeiſter 99.
— Gutspächter 173.
— Geh. Hofrath 179.
— Geh. Canzleirath 184.
Burmeiſter, Schulze 278.
— Schulze 279.
Buſch, Spritzenmſtr. 196.
— Schulmſtr. 255.
— Chauſſeewärter 265.
— Schulze 278.
Buſchow, Chauſſeegeld-Einneh. 122.
Buſe, Landgeſtüts-Knecht 30.
— Schulmſtr. 71.
— Holzwärter 95.
Buttel, Ober-Baurath 12. 20. 90. 114. 165. 166.
Buttel, Adv. 55.
Buttermann, Hebamme 128.

C.

(ſ. event. auch unter K.)

Cadow, Schulmſtr.-Geh. 62.
Calliess, Schulmſtr. 258.
Capell, Mühlenbeſitzer 280.
— „ 283.
Carl, Thierarzt 130.
Carlau, Organiſt 257.
Carls, Paſtor 65.
Carls'ſche Erben, Pächter 215.
de Caters, Conſul 15.
Cintrat, Franzöſ. außerordentl. Geſandter 14.
Claſen, Hülfslehrer 88.
Claſſow, Hofmuſikus 22.
Cleve, Küſter 61.
Clodius, Paſtor 258.
Cobow, Unterförſter 96.
Cohn, Adv. 55. 167.
Collin, Lehrer 77. 81.
Conow, Schulmſtr. 73.
Conrad, Chirurgus 132.
— Müller 217.
Cord, Küſter 74.
Cordt, Krüger 218.

Cordua, Pächter 113. 207.
— „ 114. 221.
— „ 220.
Cowalſchky, Papiermüller 220.
v. Cramon, Convent. 187.
Creuzfeld, Organiſt 35.
Crossthwaite, früher K. Großbritann. Conſul 12.
Crull, Niederl. Gen.-Conſ. 14.
Crumbiegel, Bürgermſtr. 178. 179.
Cunitz, Pächter 208.
— Müller 242.
Curth, Küſter 63. 83.
— Lehrer 88.
Cust, Lady in waiting 31.

D.

Dabbert, Küchenmädchen 32.
v. Dachröden, Kammerherr 18.
Dahms, Schulmſtr.-Geh. 74.
Dallach, Kaſtellan 25.
Dankwarth, Forſtpract. 95.
— Oberförſter 251. 262.
Daneel, Convent. 192.
Dautwitz, Kaſtellanin 25.
— Hofgärtner 26.
— Apotheker 128.
Deblow, Lehrerin 163.
Degener, Küſter 71.
— Poſt-Conduct. 100.
Dehne, Rechnungsführer 111.
Denker, Schulmſtr. 255.
— Hebamme 267.
Denzin, Kirchenrath 35.
Dertz, Brandwächter 198.
Deſſau, Unterförſter 97. 107.
Dettmann, Hebamme 266.
v. Dewitz, Vice-Landmarſchall 51. 106. 164. 172. 178. 181. 225. 228. 232.
v. Dewitz, Gutsbeſitzer 183. 229. 230.
— Convent. 186.
— „ 187.
— Kloſt.-Penſioniſtin 189.
— Convent. 192.
— „ 192.
Dieckhof, Diaconiſſin 147.
Dieckmann, Küſter 66.
— Schulmſtr. 73.
— „ 74.
v. Diepenbroick-Grüter, Freiherr, K. Preuß. Oberſt 12.
Dierck, Schulmſtr. 257.
Dieſtlow, Stadtdiener 195.
Dietrichs, Hofrath 36.
— Schulmſtr. 71.
Dietſch, Gärtner 26.
— Lehrerin 161. 162.
Dietze, Lehrerin 85.
— Arzt 133. 135. 162.
Ditmar, Geh. Juſtizrath 180. 182.
Dörbandt, Paſtor 69.
v. Döring, Convent. 188.
Dörwal:t, Wundarzt 130.
Donner, Hebamme 128.
— Sprizenmſtr. 198.
Doß, Schulmſtr. 69.
— Vorſteherin 163.
— Krüger 221.
Dräger, Schulze 280.
Dramm, Hebamme 133.
v. Drenkhahn, Kammerjunk. 34.
Drewes, Unterförſter 97. 107.
— Pächter 113. 216. 239.
Drews, Küchenmädchen 23.
— Pächter 217.
— „ 279.
— „ 279.
Dreyer, Heſſ. Hofrath, Dr. med. 12.
— Färber 169.

Dreyer, Kaufmann 176.
Dröge, Küſter 66.
Dücker, Rathsherr 48. 198.
— Armen-Secr. 138.
— Senatorin 162.
Dühr, Profeſſor 84.
v. Düring, K. Hann. Pr.-Lieut. 12.
Düſing, Roßarzt 29. 128.
— Küſter- u. Schulmſtr.-Geh. 74.
— Rathsherr 100. 104. 199.
Dufft, Regiſtrator 250. 251.
— Advocat 252.
Dulitz, Rector 83.
Dultz, Apotheker 128.
Dunkelberg, Hofrath 13. 37. 55. 167.
Durchſchlag, Amtsger.-Actuar 49.
— Stadtſecr. 56. 152. 197.
— Kaufmann 138. 172.

E.

Ebert, Adv. 55.
Eckner, Chauſſeewärter 265.
Eckſtein, Rentſchreiber 45.
Eggers, Steuereinnehmer 102. 166.
— Bataillons-Arzt 111. 127.
— Rendant 182.
Eggert, Schulrath a. D. 35.
Ehrich, Packmeiſter 100. 104.
— Theerſchweler 220.
— Kaufmann 243.
Eichler, Schuldiener 82.
Eilmann, Bürgerſch.-Repräſent. 85. 197.
Eiſemann, Hofmuſikus 21.
— Hofmuſikus 22.
Elliot, Conſul 16.
Emanuel, Kaufmann 154.
v. Engel, Kammerrath 19. 45. 89. 90. 99.
— Convent. 186.
— „ 191.
— „ 194.
— Gutsbeſitzer 226.
Engel, Notar 56. 114. 151.
— Küchenmeiſter 190.
Engelhardt, Zollaufſeher 103. 120.
Engeljohann, Lehrer 183.
Enterlein, Zahnarzt 129.
Erdmann, Lehrer 87.
Erfurth, Gem.-Vorſteher 200.
Ermiſch, Hof-Bronce-Fabr. 38.
Errleben, O.-Appell.-Rath 46.
Eulenberg, Cantor 75. 87. 163.
— Cand. d. Pred.-A. 77.
Evans, Kammerdiener 32.
Ewald, Schloßdiener 25.
— Lehrer 83.
Gr. v. Eyben, Oberlanddroſt 18. 249. 251. 261. 265. 274.

F.

Faaſch, Chauſſeegld.-Einn. 264.
— Schulze 279.
v. Fabrice, Droſt 19. 91. 94. 113. 124.
— Kammer-Aſſeſſor 19. 89. 108. 167.
Fahrnow, Schulmſtr. 76.
Falkenhainer, Legat.-Canzl. 35.
Farina, Hoflieferant 37.
Feldmann, Conſul 15.
v. Ferber, Convent. 185.
— „ 188.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 193.

Fetting, Küſter 68.
— Stuhlmachermſtr. 136.
— Rathsdiener 199.
Fick, Pächter 210.
— Lehrer 260.
Fiebelkorn, Müller 215.
Fiedler, Hofſchuhmacher 28.
Fielitz, Kämm.-Secr. 137. 196.
— Wundarzt 129.
Filter, Tiſchlermſtr. 140.
Finck, Magiſtr.-Protokoll. 195.
Fincke, Kammerfrau 32.
Fiſcher, Rath 55. 79. 81. 114. 116. 136. 162. 167. 195.
— Schulmſtr. 61.
— Paſtor 71. 85. 138.
— Apotheker 131.
— Rentier 168. 170.
— Gas-Inſpector 195.
Fiſcher's Erben, Erbpächter 217.
Fiſcher, Paſtor 255. 259.
Fleck, Hebamme 131.
Flörke, Hofrath 179.
— Convent. 186.
— „ 192.
— „ 192.
v. Flotow, Kreis-Deput. 183.
— Convent. 185.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 190.
— „ 190.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 192.
— „ 192.
Foelſch, Pächter 215.
Bar. le Fort, Kammerherr 19.
Frahm, Viceſchulze 212.
Franck, Reg.-Regiſtr. 10. 22. 43.
Franck, interim. Schulmſtr. 76.
Frank, Unterförſter a. D. 35.
— Poſtſchreiber 100.
— Steuer-Aufſeher 103.
Franzke, Buchhalter 171.
Frehſe, Chirurgus 131.
Freiheit, Müller 212.
— Müller 221.
Freiknecht, Hebamme 132.
Freitag, Küchenmädchen 23.
— Küchenmädchen 24.
— Paſtor 67.
— Schulze 281.
Freytag, Schulze 280.
— Schulze 280.
Freundt, Schulmſtr. 69.
— Schulmſtr. 70.
— Küſter 71. 85.
Friedeberg, Gebr., Hof-Juwel. 38.
Friedemann, Hof-Banquier 37.
Friedrich, Maler 151.
Friedrichs, Müller 239.
— Schuhmachermſtr. 272.
— Spritzenmeiſter 275.
— Rohrleiter 275.
Frieſe, Schulrath 82.
— Arzt 133.
Frodien, Adv. 56.
Fuchs, Krankenwärterin 118.
Fülöner, Gymn.-Lehrer 80.
Funck, Kammerdiener 33. 169.
— Paſtor 73.
— Prorector 84.
Funk, Hof-Stuhlmacher 28.
— Paſtor 74.
— Phyſicus 129. 131.
— Pächter 210.

G.

v. Gadow, Convent. 188.
Gäthke, Schulmſtr. 65.

v. Gagern, Oberſtlieut. 12. 13. 109. 110.
Galenbeck, Chauſſeewärter 123.
v. Gamm, Geſchäftsträger 16.
Garlipp, Thierarzt 128.
Garthe, Waſſerbaumſtr. 125.
— Forſtinſpector 184.
Gaſchow, Wagenmeiſter 29.
Gau, Hülfsjäger 96.
— Erbpächter 207.
— Theerſchweler 209.
Gebel, Regier.-Canzliſt 35.
— Arzt 88. 134. 135.
Gebhardt, Gutsbeſitzer 173.
Geiſt, Stadtſchreiber 195.
Gemberg, Waagemeiſter 197.
— Müller 221.
Gendrich, Kutſcher 29.
Genſchow, Lehrer 86.
Gentzen, Bibliothekar 21. 149. 160. 161. 162.
v. Gentzkow, Convent. 185.
Genzke, Freiſchulze 221.
Genzken, Stadtrichter 49. 50.
— Präpoſitus 74. 75. 79. 87. 139.
Genzmer, Adv. 55.
— Paſtor 65.
— Rector 77. 85.
— Poſterped.-Geh. 99.
Georg, Füllenwärter 29.
Gerber, Schleuſenwärter 125.
Gerdes, Kloſt.-Holzwärter 190.
Gerhardt, Paſtor 73.
Gerlach, Organiſt 66.
Gerling, Kaufmann 136. 166.
— Kaufmann 169.
— Pächter 215.
— Paſtor 257.
Gerloff, Freiſchulze 212.
Gerth, Chirurg. 127.
Gertz, Lohgerber 245.
Gevatter, Schornſteinfeger 93.
Gewieſe, Chauſſeewärter 122.
Giebner, Paſtor 60. 85. 138.
Giehrke, Paſtor 256. 267.
Gieſe, Wagenwaſcher 29.
— Packmeiſter 99.
Gieſebrecht, Conſiſtorial-Rath 35.
Gieſler, Rentier 171.
Gillmer, O.-A.-G.-Canzliſt 46.
Gimpel, Synag.-Vorſteh. 202.
Glanz, Ziegler 207.
Glaſow, Unterförſter a. D. 35.
— Unterförſter 96.
Gley, Gartenknecht 26.
— Viertelsmann 138. 198.
— Rathsherr 198.
— Erbpächter 222.
v. Glöden, Convent. 185.
— Convent. 190.
Godenſchweger, Amtsreiter 91.
— Kalkbrenner 208.
Godenswege, Hebamme 132.
Göbler, Organiſt 66.
— Lehrer 84.
Goeden, Phyſicus 130.
Görner, Kammerſängerin 34.
Götz, Med.-Rath 126. 127. 135.
— Arzt 127. 135. 171. 202.
— Vorſteher 202.
Götze, Adv. 57.
— Paſtor 62.
— Cand. d. Theol. 78.
Gothmann, Chauſſeegeld-Einn. 121.
Gotsmann, Schulmſtr. 69.
— Unterförſter 97.
Grabow, Zollaufſeher 104. 125.
Gradhandt, Rathsdiener 198.
Gräning, Viertelsmann 139. 199.
v. Grävenitz, Kammer-Präſident 11. 17.
— Kammerjunker 19. 95.

v. Gräveniz, Gutsbeſitz. u. Major a. D. 182. 285.
— Convent. 185.
— „ 185.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 190.
— „ 190.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 192.
— „ 194.
Granzow, Schloßmädchen 25.
— Schulmſtr. 74.
— Wattenfabrik. 242.
Grapow, Forſtpractik. 95.
— Kaufmann 151.
— Steuer-Commiſſ. 250. 259. 263. 264. 269.
Graul, Mundkoch 23.
Greck, Erbmüller 231.
Greeſe, Krüger 216.
— Müller 222.
Gremlin, Hofcommiſſ. 37. 147. 148.
Greuel, Todtengräber 198.
Greve, Hofmuſikus 22.
— Spritzenmeiſter 196.
— Jäger 197.
— Schulmſtr. 254. 257.
— Hebamme 266.
Grevismühl, Schulze 278.
— Schulze 278.
Grevsmühl, Schulmſtr. 255.
— Schulze 279.
Grieben, Schulze 280.
Griſchow, Regier.-Secr. 43.
Grobbecker, Kupferſchmidt 166.
Gronauer, Küſter 64.
Gropius, Hoflieferant 37.
Groſchopff, Arzt 129. 135.
Groth, Hofuhrmacher 28.
— Chirurgus 131.
— Rector 77. 260.
— Spritzenmeiſter 195.
Grundt, Brennereibeſitzer 154.
Grunzig & Co., Hoflieferr. 37.
Guba, Kaufmann 168.
Günter, Viertelsmann 115. 138. 198.
Güttner, Küſter 256.
— Schulmſtr. 256.
Gulomy, Profeſſor 37.
Gundlach, Hofmarſchall-Amts-Secr. 20. 55.
— Hofrechsler 27.
— Aſſeſſor 47. 116. 195.
— Advocat 55. 169.
— Schulmſtr. 75.
v. Gundlach, Kammerherr 113. 227.
— Convent. 187.
— „ 187.
— „ 192.
— „ 192.
— Droſt 285.

H.

Haack, Frohnereibeſitzer 239.
Haaſe, Lakai 23. 31.
— Pachtmüller 125. 220.
— Müller 125.
— Thierarzt 131.
— Thierarzt 133.
Haſe, Reviſionsrath 176.
— Schulmſtr. 256.
Haberlandt, Hebamme 128.
Hackbuſch, Lehrerin 84.
Hacker, Hülfsbauſchreiber 20.
— Wäſcherin 26.
— Schulmſtr. 64.
Haker, Schulmſtr. 70.

Härer, Chauſſeewärter 123.
Häverniek, Freiſchulze 217.
Hevernick, Paſtor 66. 158.
Hagemann, Landgeſtütsknecht 30.
— Schulmſtr. 67.
v. Hagen, Gegenſchreiber 180.
Hagen, Holzwärter 199.
Hagen, Paſtor 258.
Hagendorf, Torfauffeher 94.
Gr. v. Hahn, Erblandmarſchall 178. 181. 231. 232.
Hahn, Kammerſängerin 21.
— Reitknecht 29.
— Kämmerer 56. 196.
— Revierförſter 98.
— Amtsverwalter 250. 252. 261. 263.
Hallinger, Beiſitzer 202.
Hamann, Pächterin 207.
Hamburger, Landrabbiner 201.
Hammer, Chirurgus 127.
Br. v. Hammerſtein, Convent. 185.
— Convent. 185.
— „ 186.
— „ 187.
Br. v. Hammerſtein-Gesmold, Convent. 191.
Br. v. Hammerſtein, Convent. 191.
— Convent. 191.
— „ 192.
— „ 192.
— „ 194.
— „ 194.
— „ 194.
Hanck, Hofſchuhmacher 28.
Hanck, Zollaufſeher 102.
Hancke, Pächter 282.
Hank, Pedell 136.
Hanewinkel, Paſtor u. Conſiſt.-Aſſeſſor 258.
Frhr. v. Hanſtein, Kammerherr 18.
Hardow, Landgeſtütsknecht 30.
Hardt, Chauſſeewärter 122.
— Rathmann u. Gutsbeſitzer 199. 218. 228.
Harms, Lakai 23. 32.
Harras, Pächter 220.
Hartmann, Schleuſenwärterin 125.
— Schulze 281.
Hartwig, Pachtmüller 210.
Haſſe, Mühlenbeſitzer 282.
— Wittwe, Mühlenbeſitzerin 282.
Hauck, Paſtor 64.
Hauff, Aufſeherin 22.
v. Haugwitz, Kammerjunker 19. 107.
Haupt, Rathskellerpächter 196.
Hauſchild, Schulze 283.
Heiden, Apotheker 132.
— Erbpächter 219.
v. Heyden-Linden, Kammerh. 18.
— Gutsbeſitzer 230.
Heidrich, Küſter 67.
Heincke, Priv.-Cop. 274.
Heine, Vorſteher 202.
Heinemann, Lehrer 84.
Heinrichs, Paſtor 66.
Heiſe, Hofſchlächter 27.
— Schulmſtr. 74.
— Torfaufſeher 94.
— „ 94.
— „ 94.
Held, Chirurgus 129.
Helfft, ſiehe Friedemann, Hof-Banquier 37.
Hellwig, Schloßdiener 25.
— Hof-Buchdrucker 27.
— Kutſcher 29.
— Pächter 113. 218.
— Kalkbrenner 211.
— Lohnziegler 213.
Hempel, Cantor 254. 259.
— Schulmſtr. 256.

Hempel, Schul- u. Siechenmſtr. 257. 259. 270.
Hemping, Küſter 257.
Hencke, Lehrerin 83.
Henne, Küſter 69.
Henning, Freiſchulze 212.
Hennings, Schulmſtr. 61.
— „ 72.
— Freiſchulze u. Erbp. 212.
— Freiſchulze 267.
Henſch, Kupferſchmied 172.
Herholz, Kloſt.-Holzwärter 184.
Hermes, Bürgermſtr. 184.
Herſe, Freiſchulze 212.
Hertzberg, Hof-Maurermſtr. 27.
Herzberg, Forſtpract. 95.
— Oberamtmann 113. 209.
Hildebrand, Bratenwender 23.
Hildebrandt, Pächter 282.
Hilgert, Unterförſter 97.
— Holzwärter 97.
Hill, Gehöftsbeſitzer 236.
Hille, Wäſcherin 26.
Hillmann, Gutsbeſitzer 175.
Hinrichs, Förſter 262.
Hintze, Chauſſgld.-Einneh. 120.
— Rentier 169.
— Waagemſtr. 199.
Hinze, Hebamme 128.
Hinzpeter, Mädchen 25.
Hintzelmann, Waagemſtr. 199.
Hirchert, Küſter 72.
— Erbmüller 224.
Hirſch, Kaufmann 160.
Hirſekorn, Chirurgus 129.
— Chirurgus 129.
v. Hobe, Convent. 187.
— „ 191.
— „ 192.
— „ 194.
— Pächter 274. 280.
Hobe, Müller 211.
v. Hochſtetter, Hofdame 33.
Höcker, Theater-Inſpector 22.
Höcker, Schmiedemeiſter 160. 166.
Höfke, Kloſter-Holzwärter 184.
Hörcher, Pächter 280.
Hörter, Leibreitknecht 30.
Hoff, Theerſchweler 220.
Hoffmann, Laufmädchen 31.
— Pächter 216.
Hofmann, Kaſtellan 24.
Hofffchildt, Kaufmann 140.
— Müller 200. 208.
— „ 208.
— Pächter 209.
— Müller 218.
Holdorff, Rentier 167.
Holldorff, Müller 222.
Holtdorf, Schulmſtr. 256.
Hollin, Rentier 167.
Hollnagel, Chauſſeegeld-Einneh. 122.
Holm, Lehrer 82. 162.
— „ 86.
— Hebamme 132.
Holſt, Tafeldecker-Gehülfe 24.
— Schulmſtr. 257.
— Schulze 281.
— „ 281.
v. Holſtein, Miniſt.-Rath 124.
— Convent. 185.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 192.
— „ 193.
Holzhauer, Nachtwächter 195.
v. Hopffgarten, Convent. 185.
Hoppe, Schulmſtr. 67.
Horn, Kammerſecr. 55. 89.
— Advocat 56.
— „ 57.
— Paſtor 65. 83. 152. 153.
— Schulmſtr. 68.

Horn, Paſtor 72. 142. 161.
— Cand. d. Theol. 78.
— Lehrer 85.
— Arzt 130.
— Arzt 133. 135.
— Rathsherr 138. 197.
— Viertelsmann 138. 198.
— Kaſſier u. Secr. 168. 170.
— Beiſitzer 172.
Hoth, Juſtizcanzlei-Copiiſt 47. 55. 167.
— Müller 217.
— Pächter 221.
— Gutsbeſitzer 225. 232.
— „ 231.
Hückſtädt, Kaufmann 171.
Hülſekopf, Kornhändler 167.
v. Hünerbein, Sec.-Lieut. 110.
Hundt, Müller 241.
Hunger, Sattlermſtr. 140.
Huſtädt, Privatbaumſtr. 243.
Hutloff, Thierarzt 134.

J.

Jackwitz, Copiiſt 49. 50.
Jacobs, Schneidermſtr. 22.
— Landes-Execut. 47. 136. 180. 181.
— Schulmſtr. 69.
— „ 70.
— Lehrerin 86.
Jacoby, Lehrer 83.
— „ 85.
— Kaufmann 160.
Jäger, Forſtwärter 198.
v. Jagow, Kammerherr u. Stadtger.-Dir. 12. 18. 19. 47. 136.
Jahncke, Lehrer 86. 201.
Janell, Lehrer 83.
Jarchow, Chauſſeewärter 123.
v. Jasmund, Hauptmann a. D. 13. 36.
Jenſſen, Chauſſgld.-Pächter 121.
Ihde, Werkmeiſter 118.
Ihlenfeld, Kammerdiener 31.
— Kammerjungfer 32.
Ihlenfeldt, Stallburſche 30.
Joachymi, Büchſenſpanner 23. 107.
— Hofjäger 23. 107.
— Mundkoch 32.
— Unterförſter 97.
— Förſter 262.
Joeſſel, Vorſteher 201.
John, Redacteur, Dr. 175.
Jonas, Hebamme 131.
— Spritzenmeiſter 199.
Jonentz, Bauzunftshauptm. 115.
Joſephſon, Aelteſter 201.
Jünger, Schloßmädchen 25.
Jürgens, Spritzenmeiſter 196.
— Pächter 207.
— Gebrüder, Gutsbeſitz. 230.

K.

(ſ. event. auch unter C.)

Kabel, Unterförſter 97.
Kähler, Schulze 279.
— „ 282.
Käblcke, Lehrerin 87.
Kälcke, Hafenmeiſter 102. 125.
Kämpffer, Oberförſter 97.
— Kloſt.-Penſioniſtin 189.
— Paſtor 254. 259. 268.
v. Kahlden, Convent. 186.
— Convent. 190.
— „ 191.
— „ 194.
Kaiſer, Amtmann 281.
Kalbus, Chauſſeewärter 123.
Kallies, Schulze 278.

Kallies, Schulze 278.
v. Kamptz, Oberförſter 19. 107.
— Amtsverwalter 35.
— Convent. 186.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 194.
Kanckelwitz, Küſter 20. 60. 81.
— Regier.-Pedell 44. 45.
— Schulmſtr. 63.
— Poſtſchreiber 99.
Kandeler, Bauſchreiber 20.
— Zollexpedient 102.
Kandler, Küſter 72.
— Schuhm.-Alterm. 172.
Kannengießer, Stallmeiſter 29.
— Profeſſor 37.
— Paſtor 71. 161.
Kaphengſt, Kloſt.-Holzw. 184.
v. Kardorff, Geh. Rath 11. 18. 43. 44. 101.
— Convent. 188.
— Kloſt.-Penſioniſtin 189.
— Convent. 192.
Karſten, Kirchenrath 175.
Kaſten, Rathsdiener 197.
Kaumann, Mühlenmſtr. 125. 211.
— Pächter 211.
Keil, Paſtor 70.
Keller, Chirurg. 129.
Kellmann, Dampfmühlen-Beſitz. 160. 209. 236.
Kelpien, Kaufmann 136. 169.
Kerckow, Senator 137. 197.
Keſſow, Wiekh.-Hauptm. 170.
Keſtner, Archivrath 15.
Ketel, Amtschirurg. 118. 126. 127. 135. 138.
— Thierarzt 133. 172.
v. Ketelhodt, Convent. 187.
— Convent. 192.
Frh. v. d. Kettenburg, Kammerh. 18.
Kettner's Erben, Erbpächter 211.
— Pächter 220.
Kienlein, Pförtner 50.
Kindler, Advocat 252.
King, Conſul 15.
Kirchſtein, Pächter 216.
— Erbpächter 219.
Kirſchbaum, Schulmſtr. 75.
Kittelmann, Lakai 23. 31.
— Holzwärter 98.
— Vice-Schulze 212.
Kittendorf, Pachtziegler 209.
Klänhammer, Pächter 216.
Klei, Schulmſtr. 62.
Kley, Küſter 65.
Kleim, Thierarzt 132.
Klein, Haushofmeiſter 23.
Kleinhardt, Hebamme 133.
Kleinkamp, Kloſter-Förſter 184.
Klemm, Müller 214.
— Theerſchwelerin 221.
Klöckner, Unterförſter 97.
— Chauſſeegeld-Einnehmer 121.
— Paſtor 257. 267.
Knebuſch, Büchſenſpanner 23. 107.
— Unterförſter 96.
— Freiſchulze 211.
— Vice-Schulze 212.
Knebuß, Lehrer 81. 82.
v. d. Kneſebeck, Convent. 187.
— Convent. 187.
Knispel, Schulmſtr. 69.
— Schulmſtr. 69.
Knoll, Küſter 69.
Knorre, Pächterin 217.
Knox, Prem.-Lieut. 110.
Knudſen, Organiſt 63.
Knuſt, Schulmſtr. 257.
Knuth, Hofmuſikus 22.
Kobahn, Lehnbauer 210.
Kober, Poſtmeiſter 99. 103. 114.

Kobow, Kloſterförſter 184.
Koch, Schulmſtr. 72.
Kock, Schulmſtr. 70.
— Gutsbeſitzer 173.
— Theerſchweler 208.
Köhler, Prem.-Lieut. 111.
Köhler, Hebamme 128.
— Rathmann 275. 284.
Köhn, Schulmſtr. 68.
Köncke, Schulmſtr. 67.
— Schulmſtr. 67.
v. Könemann, Convent. 187.
König, Conſiſtor.-Copiiſt u. Pedell 58. 82.
— Schulmſtr. 62.
— Amts-Polizeidiener 91.
Königsberg, Stadtmuſikus 172.
Köpke, Müller 241.
Köppel, Geh. Medic.-Rath 21. 32. 112. 126. 128. 135. 147.
— Aſſiſtenz-Arzt 111. 127.
Köppen, Stadtverord. 139. 199.
Köſter, Nachtwächter 198.
— Müller 241.
Köve, Landes-Einn. 180. 181.
— Kloſt.-Syndicus 193.
Kohlmetz, Müller 240.
v. Kohlrauſch, Königl. Hannov. Oberſt-Lieuten. 12.
Kohn, Schornſteinfeger 93.
Kohns, Chauſſeearbeiter 122.
Kolbatz, Kutſcher 29.
Kolloff, Schloßdiener 24.
— Pedell 109.
Koner, Dampfmühlenbeſitz. 169. 236.
Koopmann, Mädchen 26.
— Schulmſtr. 255.
Kootz, Küſter 71.
— Schulmſtr. 72.
— Schulmſtr. 72.
— Küſter 73.
— Rector 77. 85.
v. Koppelow, Convent. 186.
— Convent. 186.
— „ 193.
— „ 194.
Kort, Hof-Jäger 23. 107.
— Hebamme 128.
Korth, interim. Aufſeherin 162.
— interim. Lehrerin 162.
Kortüm, Oeconomie-Rath 37.
— Paſtor 62.
— Paſtor-Adj. 62.
Koſack, Schuldiener 84.
Kraatz, Poſtmſtr. 100. 104.
Krämer, Forſtreviſor 90.
Krage, Freiſchulze 211.
— Freiſchulze 211.
Kramann, Senator 171.
Krauſe, Schornſteinfeger 92.
Kreienbrinck, Schulmſtr. 76.
— Chauſſeewärter 123.
— Müller 216.
Kreienbring, Müller 241.
Kreutzfeldt, Schulze 281.
Kröger, Vice-Schulze 274. 280.
Krog, Chauſſeewärter 123.
— Freiſchulze und Erbpächter 173. 215. 218.
— Pächter 215.
Krohn, Chauſſeewärter 122.
— Kaufmann 160.
v. Krüger, Major a. D. 13. 36.
Krüger, Lakai 23.
— Lakai 23. 28.
— Lakai 23. 31.
— Kaſtellanin 25.
— Hofbäcker 27.
— Kutſcher 29.
— Reitknecht 29.
— Pförtner 49.
— Paſtor 63. 82.
— Küſter 69.
— Schulmeiſter-Geh. 73.
— Rector 77. 87. 139.

Krüger, Amtsreiter 91.
— Stadt-Alterm. 154. 198.
— Hausvater 161.
— Hausmutter 161.
— Kloſterjäger 193.
— Waagemeiſter 195.
Krüger's Wittwe, Lohnziegl. 216.
Krüger, Müller 216.
— Papierfabrik. 239.
— Landreiter 250.
— Forſtaufſeher 250. 262.
— Adv. 252.
— Hülfsjäger 262.
Krugler, Ortsvorſtand 211.
Kruſe, Garderobenfrau 25.
— Gartenknecht 26.
— Hofrath 36.
— Küſter 63.
Kühl, Pförtner 48. 50. 118.
Kühn, Hausmädchen 33.
Kühne, Conſul 15.
— Regier.-Secr. 43. 44.
— Schulmſtr. 62.
— Schulmſtr. 66.
— Schulmſtr. 70.
— Küſter 76.
Kugler, Küſter 75.
Kuhblank, Küſter 63. 83.
Kulow, Gefangenhaus-Wärter und Aufſeher 47. 90.
Kumm, Unterförſter a. D. 36.
— Unterförſter 97.
Kummer, Rentier 168.
Kurtze, Subrector 83.
Kurzmann, Hebamme 130.
Kuſe, Flurwärter 199.
Kutzbach, Landreiter 250.

L.

Laarz, Zollaufſeher 104.
Ladewig, Profeſſor 80.
Ladewig, Erbpächter 209.
v. Laffert, Convent. 187.
— Convent. 188.
— „ 188.
Lampe, Rathsdiener 197.
v. d. Lanken, Kammerherr 18.
— Lieutenant 36.
— Convent. 185.
— „ 185.
— „ 185.
v. d. Lancken, Convent. 187.
— Domina 193.
Langbein, Paſtor 64.
— Rector 77. 81.
— Conrector 77. 259.
Lange, Kochburſche 23.
— Hoffriſeur 27.
— Zollaufſeher 104.
v. Langen, Vice-Landmarſch. 178.
— Convent. 188.
Br. v. Langermann-Erlenkamp, Convent. 185.
— Convent. 186.
— „ 187.
— „ 194.
Langermann, Pächter 278.
Langfeldt, Land-Syndic. 179.
— Convent. 185.
— „ 186.
Langhals, Kreisbote 181.
Langheinrich, Freiſchulze 208.
Langmann, Schulmſtr. 63.
— Cand. d. Pred.-Amts 77.
— Lehrer 80. 81. 165.
— Lehrer 87.
Latendorf, Amtsger.-Act. 50.
— Küſter 75.
— Chirurg. 127.
— Hülfsſchreiber 195.
Lau, Schleuſenaufſeher 125.
Laue, Unterförſter 96.
Laubünger, Rathsdiener 196.
Lawrenz, Lehrer 77. 81. 141.

Lawrenz, Pächter 209.
Lazarowicz, Rathsherr 49. 198.
Lazarus, Kornhändler 138. 154.
Lebowsky, Gerichtsdiener 48.
Lechler, Convent. 192.
v. Leers, Stalljunker 29.
— Kreis-Director 183.
— Kreis-Deputirter 183.
Leetſch, Chauſſeegld.-Einn. 121.
Lefeldt, Pächter 209.
Lehmann, Hofmuſikus 22.
— „ 22.
— „ 22.
— Regier.-Canzliſt 44.
— Hülfscopiiſt 44.
— Müller 209.
— Pächter 210.
— Müller 219. 221. 242.
Lehnberg, Copiiſt 50.
— Hebamme 128.
v. Lehſten, Convent. 186.
— Convent. 187.
— „ 191.
— „ 192.
— „ 194.
Leichert, Chirurg. 266.
Lembcke, Erbpächter 215.
Lembke, penſ. Ger.-Secret. und Oeconomus 35. 79.
Lemcke, Wäſcherin 26.
— Gartenknecht 26.
— Bäckermſtr. 243.
Lenſchow, Schulmſtr. 258.
— Hauswirth 274.
— Schulze 278.
— Schulze 278.
Lentzkow, Poſtſchreiber 99.
— Förſter 262.
Lenz, Hofmuſikus 21.
— Hoftapezier 28.
— Paſtor 72.
Leo, Müller 211.
— „ 212.
Leon, jüd. Relig.-Lehrer 202.
v. Lepel, Gutsbeſitzer 224.
Leppin, Küſter 67.
— Schuhmachermſtr. 137.
Lerche, Waagemſtr. 196.
Leſchbrand, Apotheker 134.
v. Levetzow, Staatsminiſter 101.
— Convent. 187.
— „ 188.
Lewerentz, Schulmſtr. 62.
Lewin, jüd. Cantor ꝛc. 201.
Libnau, Kloſt.-Holzwärter 190.
v. Liebeherr, Kloſterhptm. 184.
Liebenow, Arzt 266.
Liebenthal, Kaſſenberechner 202.
Liepmann, Vorſteher 201.
Lierow, Kloſter-Amts-Regiſtr. 184.
— Amtsſchreiber 184
Lietz, Cigarrenfabrik. 242.
Linde, Lehrerin 88.
Lindemann, Spritzenmſtr. 199.
Lindſtädt, Hebamme 134.
v. Linſtow, Kammerherr 18. 228.
Lippert, Spritzenmſtr. 199.
Liſch, Hofchirurg. 21. 127.
— Archivrath 176.
Litzmann, Rentier 171.
v. Löben, Steuer-Einneh. a. D. 36. 115.
Löper, Commerz.-Rath 37. 114. 196.
— Adv. 52. 56. 151.
— Adv. 56.
Loeper, Arzt 129. 151.
Löſchburg, Schulmſtr. 72.
Löſcher, Convent. 187.
Löwenhagen, Hausdiener 33.
Löwenhaupt, Vorſteher 202.
Loftus, Lord, Großbr. Geſandter 14.
Lorentz, Hofbuchbinder 27.
— Adv. 57.

Lorentz, Kammer-Regiſtr. 89. 90. 107. 108.
— Oberförſter 97.
Lorenz, Schloßmädchen 25.
— Militair-Oberarzt a. D. 127. 135.
v. Lowtzow, Convent. 185.
— Convent. 186.
— „ 188.
— „ 194.
Luci, Copiiſt 180.
Lübcke, Arzt 129.
Lübke, Kammerjungfer 31.
Lücht, Müller 217.
v. Lücken, Kreis-Deputirt. 183.
— Convent. 185.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 190.
— „ 192.
— „ 192.
v. Lücken's Lehnserben 227.
Lüders, Convent. 192.
v. d. Lühe, Oberhofmſtr. 17. 18. 31.
— Convent. 185.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 191.
— „ 191.
Lühr, Küſter 72.
Lüth, Schulmſtr. 258.
Lüthke, Kaufmann 114.
— Müller 218.
Lütke, interim. Küſter 64.
Lütcke, Schulmſtr. 69.
Lütjohann, Schulze 281.
Lützenhof, Nachtwächter 198.
v. Lützow, Erblandmarſch. 178.
— Convent. 185.
— „ 185.
— „ 191.
v. Lützow, Convent. 191.
— „ 194.
Luffsmann, Particulier 136.
Luther, Geſanglehrer 81.
Lutz, Küchenſchreiber 23.

M.

Maack, Zollaufſeher 103.
Maaß, Lakai 23.
— Tafeldecker 24.
— Geſtütsknecht 30.
— Stadtſecr. 117. 138. 198.
— Hebamme 133.
— Hülfspedell 136.
— Landes-Executor 180.
— Viceſchulze 213.
— Dampfmaſch.-Beſ. 236.
— Schulmſtr. 255.
— Schulze 278.
— Schulze 280.
Mäcker, Schulmſtr. 74.
Mai, Hofſchleifer 27.
v. Meibom, Sec.-Lieut. 111.
v. Malſchitzki, Juſtiz-Canzlei-Director 18. 47.
Br. v. Maltzahn, Kloſterhauptm. 18. 189.
— Convent. 185.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 192.
— „ 192.
— „ 194.
Freih. v. Maltzan, Vice-Landmarſchall 178. 183.
— Ritterſch. Deput. 179. 180.

Br. v. Maltzan, Convent. 187.
— Convent. 187.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 191.
— „ 192.
— „ 192.
— „ 192.
— „ 192.
— „ 193.
— „ 194.
— „ 194.
Mangelow, Ortsvorſteher 212.
Mangelsdorf, Aufſeherin 163.
Mann, Hof-Handſchuhfabr. 27.
— Ober-Appell.-Rath 46.
— Küſter 60.
Manthe, Schulmſtr. 61.
Mantzel, Schulmſtr. 61.
— Schulmſtr. 74.
— Thierarzt 128.
— Freiſchulze 212.
Mantzel's Erben, Freiſchulze 213.
Marggraf, Poſtverw. u. Senat. 100. 104. 199.
Martens, Diaconiſſin 147.
Marung, Kaſſiergehülfe 169.
— Land-Phyſic. 266.
— Arzt 266.
Maſch, Archivrath und Paſtor 256. 267.
v. Matthieſſen, Hauptm. 110.
Mau, Chirurgus 131.
v. Mecklenburg, Convent. 186.
— Convent. 191.
v. Meding, Convent. 187.
— Convent. 188.
— „ 192.
Br. v. Meerheimb, Convent. 185.
— Convent. 186.
— „ 188.
Meier, Pächter 208.
— Organiſt 254.
Meier, Nebenſchulmſtr. 256.
Meyer, Schloßdiener 24.
— Hofklempner 27.
— Hof-Spritzenmſtr. 28.
— Regier-Regiſtr. 43. 55.
— Paſtor 67.
— Küſter 70.
— Schulmſtr. 72. 142.
— Amtsreiter 91.
— Geh. Miniſt.-Rath 101.
— Arzt 127. 138. 201.
— Convent. 192.
— Dampfmaſch. Beſ. 236.
— Schulze 283.
Meincke, Wäſcherin 26.
— Küſter 72.
— Erbpächter 220.
Meinke, Küſter 66.
— Müller 209.
— Gutsbeſitzer 230.
— „ 234.
— Gehöftsbeſitzer 241.
Meyncke, Kreisſecr. 51. 56. 106. 113. 172. 181.
— Stadtalterm. 154. 198.
Meyncke's Erben, Frohnereibeſ. 242. 243. 244.
Meinhard, Rathmann 199.
— Müller 210.
Meltz, Wäſcherin 26.
Melz, Poſtſchreiber 99.
— Freiſchulze 212.
Menz, Erbmüller 280.
Menzel, Apotheker 128.
Mercker, Amtsverwalt. 91. 125.
Merock, Kaſtellan 13. 25.
Mertens, Laufmädchen 31.
Mertz, Lehrerin 87.
Meſſerknecht, Hebamme 133.
Meſſing, Cantor a. D. 35.
Meß, Spritzenmſtr. 275.
Mett, Schulze 280.
— „ 280.

Mette, Organiſt 254.
Meyen, Erbmüller 283.
Michael, Reitknecht 29.
— Marſtalldiener 29.
— Landgeſtütsknecht 30.
— Lakai 32.
— Steueraufſeher 103.
— Kloſt.-Holzwärter 190.
Michaelis, Profeſſor 80.
v. Michael, Gutsbeſitz. 224. 234.
— „ 227.
— Amtshauptmann 229.
— Gutsbeſitzer 233.
— Gutsmitbeſitzer 234.
Miekow, Kammerjungfer 31.
Mieritz, Schulmſtr. 64.
Miertz, Silberwäſcherin 24.
— Köchin 118.
Mietzke, Hofmuſikus 21.
— „ 21.
Mietzner, Schulmſtr. 67.
— „ 68.
— Unterförſter 95.
— Stadtjäger 196.
Milarch, Paſtor 63. 82. 151. 176.
— Gymnaſial-Lehrer a. D. 35.
Millhahn, Kloſt.-Holzwärt. 184.
Miltzow, Hülfslehrerin 86.
Möller, Ob.-Appell.-Rath 46.
— Müller 218.
— Schulze 278.
Mörler, Erbpächter 219.
Mohrmann, Chauſſeegeld-Pächterin 120.
Mohrmann, Weißgerbermeiſter 137.
Moldenhauer, Hebamme 133.
v. Molière, Hofdame 31.
Moll, Advocat 56.
— Convent. 185.
Moncke, Mühlenbeſitzer 214.
Moncke's Erben, Mühlenbeſ. 218.
Monneck, Rathsdiener 196.
Mühlenbock, Steueraufſeh. 103.
Müller, Landreiter a. D. 13.
— Conſul 15.
— Kapelldiener 22.
— Aufſeher 24.
— Hof-Hutmacher 27.
— Hoflieferant 27.
— „ 27.
— Droſt 36.
— Stadtrichter 49. 50. 51. 52. 57. 91. 171.
— Stadt- u. A.-Ger.-Actuar 49. 50.
— Stadtſecr. 57. 138. 144. 198. 201.
— Paſtor 61.
— Schulmſtr. 62.
— Küſter 67.
— „ 70.
— Schulmſtr. 76.
— Realſchul-Director 81.
— Semin.-Hausverwalt. 88. 113.
— Semin.-Hausmutter 88.
— Oberförſter 96.
— Pächter 114. 207.
— Krankenwärter 118.
— Chauſſeewärter 123.
— Arzt 131. 132. 135.
— Viertelsmann 139. 199.
— Kloſt.-Holzwärter 184.
— Holzwärter 196.
— Vorſteher 201.
Müller's Erben, Erbpächt. 211.
Müller, Müller 216.
— Krüger u. Müller 217.
— Papiermühlenbeſitzer 221.
v. Müller, Convent. 188.
Münſter, Hebamme 132.
Müntzel, Convent. 192.
Müther, Commüne-Alterm. 139. 200.

Muſch, Kürſchnermſtr. 160.
Muſow, Tafeldecker-Geh. 24.
Muſſehl, Schulmſtr. 67.
Muszkiewicz, Hoflieferant 37.
Mutzmann, Hebamme 133.

N.

Nadal, Kaufmann 137.
Nätebuſch, Adv. 56.
Nahmmacher, Hoflieſer. 27.
— Commerz.-Rath 37. 168.
— Paſtor 68.
— Cand. d. Theol. 78.
— Kaufmann 169.
— Pächter 207.
— Pächter 217.
— Pächter 217.
Natorp, Juſtizcanzlei-Regiſtr. 47. 54. 55. 78.
Nauck, Pächter 161. 175. 214.
— verw. Amtsräthin 226.
Nauwerck, Bürgermſtr. 48. 57. 85. 115. 138. 198.
Nebe, Stadtjäger 198.
Nehls, Bauervogt 283.
Nehrenſt, Adv. 56.
— Stadtſprecher 138. 197.
Neithardt, Paſtor 69.
Nettelbeck, Schulmſtr. 75.
Br. v. Nettelbladt, Kloſt.-Penſioniſtin 189.
Neubert, Sem.-Lehrer 88. 139.
Neuendorf, Convent. 193.
Neumann, Lakai 23.
— Schulmſtr. 65.
Nicola, Lohnziegler 220.
Nicolai, Muſik-Dir. a. D. 12. 36.
Nicolai, Hofrath 53. 55. 105. 168. 169.
Niehr, Hofmuſikus 22.
Niemar, Küſter 62.
Nieſe, Schulmſtr. 255.
— Schulze 278.
Nippe, Präpoſitus 68. 79. 87. 139. 163.
Nöbe, Hofmuſikus 22.
— Hofmuſikus 22.
Növer, Diaconiſſin 147.
Frh. v. Nordenflycht, Oberforſtmeiſter 89. 95.
v. Normonn, Hofdame 34.
Nürnberg, Poſtmſtr. 99. 103.
— Armendiener und Gaſſenvogt 137. 196.

O.

Obenhaus, Küſter 61.
Odebrecht, Pächter und Gutsbeſitzer 210. 224.
Oehlmann (& Arnous) Hoflieferant 37.
v. Oertzen, Schloßhauptm. 11. 17. 21. 50. 108. 114.
— Juſtizrath 18. 249. 251. 259.
— Kammerherr 18.
— Kammerherr 18. 179. 180. 229.
— Kammerherr 18. 113. 225.
— Kammerrath 18. 19. 89. 90.
— Droſt 19. 91. 94. 113. 224.
— Kammerherr 19.
— Kammerjunker 19. 249. 251.
— Hofdame 31.
— Jagdjunker 95. 107.
— Hauptmann 110.
— Rittmeiſter a. D. 114. 173. 230.
— Guts-Mitbeſitz. 114. 226.

v. Oertzen, verw. Staatsminiſter 147.
— Oberhauptmann 164. 181. 183. 224. 226. 230. 232.
— Miniſter-Präſid. 176. 229.
— Landrath 178. 182.
— Convent. 185.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 190.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 192.
— „ 192.
— „ 192.
— „ 192.
— „ 192.
— Kloſter-Proviſor 193.
— Convent. 193.
— „ 194.
— „ 194.
— „ 194.
— Major a. D. 224.
v. Oertzen's, Vice-Landmarſchall, Lehnserben 225. 231.
Oeſten, Hofrath 49. 50. 57. 115. 164.
— Amtsger.-Actuar 49. 57.
Ohf, Chauſſeewärter 265.
Ohl, Superintend. 20. 58. 79. 141. 253.
Ohl, Rector 77. 87. 115.
Ohm, Ausrufer 197.
Oldekop, Schulmſtr. 257.
v. Oldenburg, Prem.-Lieut. 36.
Oldenburg, Schulmſtr. 257.
— Maurermſtr. 272.
— Schulze 282.
— Schulze 283.
Oldörp, Rentmeiſter 45.
— Schulmſtr. 76.
— Schulze 274. 279.
Ollhöft, Hebamme 266.
Ollmann, Schulmſtr. 257. 267.
— Schulze 283.
— Schulze 283.
Ollrogg, Executor 250.
Ollrogge, Zollaufſeher 104.
— Schulmſtr. 255.
— „ 255.
— Schulze 280.
Oppermann, Packmeiſter 99.
Ortmann, Torfaufſeher 94.
Otte, Schulmſtr. 257.
— Schulze 283.
Ottillie, Küſter 254.
Otto, Poſtſchreiber 99.
— Poſtmeiſter 100. 103.
v. Oubril, Ruſſ. außerord. Geſ. 15.

P.

v. Päpke, Domainenrath 37.
Pagel, Hof-Zahnarzt 21. 127.
— Stadtalterm. 154. 198.
Palm, Schloßkoppelwärter 26.
Parbs, Schulze 282.
Paris, Lehrer 84.
— Lehrerin 84.
Paſchen, Conſul 15.
— Convent. 187.
v. Paſſow, Kloſt.-Proviſ. 189.

v. Paſſow, Convent. 191.
Paul, Collaborator 83.
Petſch, Poſtſchreiber 100.
Peetſch, Bleicher 195.
Pegeler, Kutſcher 32.
Pegelow, Chauſſeewärter 123.
Penkow, Müller 282.
v. Pentz, Major 13. 110.
— Convent. 185.
— „ 185.
Penz, Nachtwächter 195.
Pentzlin, Schulmſtr. 73.
v. Perponcher-Sedlnitzky, Graf, K. Preuß. Hofmarſchall 11.
Peter, Altermann 151.
Peters, Pförtner 48.
— Schulmſtr. 61.
— Küſter 66.
— Lehrer 84.
— Ob.-Medic.-Rath 118.126. 127. 134. 135.
— Chirurgus 127.
— Pedell 180.
— Stadtjäger 197.
— Stadtdiener 197.
— Gutsbeſitzer 232.
v. Petersdorff, Gouvere. 12. 31.
Peterſen, Apotheker 128.
— Pächter 213.
Petſchler, Hof-Goldſchm. 27.
Petzold, Commüne-Alterm. 139. 200.
— Pächter 212.
Pfeiffer, Kammerdiener 32.
Pfitzner, Stadt- u. Ger.-Secr. 49. 57. 199.
— Cantor 66. 84.
— Küſter 69.
— „ 70.
— Baumeiſter 90. 125. 165.
— Chauſſeewärter 123.
Pfitzner's Erben, Erbpächt. 207. 225.
Pflugradt, Kloſterförſter 184.
— Kloſterjäger 193.
v. Philippsborn, Legat.-Secr. 35.
Philippſon, Vorſteher 202.
Picht, Bürger-Repräſ. 197.
Pietſch, Lehrerin 84.
Piper, Geh. Regier.-Rath 12. 20. 22. 43. 45. 136.
— Canzlei-Rath 47. 167.
— Küſter 60.
— Thierarzt und Erbpächter 113. 134. 213.
— Schulmſtr. 256.
Pittius, Küſter 75. 87.
— Kammer-Copiiſt 89.
Plagemann, Polizei-Inſp. 117.
Planthaber, Schulze 280.
v. Platen, Gebrüd., Freiſchulzengutsbeſitzer 209.
Platow, Gehülfin 162.
v. Pleſſen, Forſtmſtr. a. D. 19.
— Convent. 185.
— „ 186.
— „ 188.
— „ 194.
— „ 194.
Gr. v. Pleſſen, Gutsbeſitz. 175.
Plettner, Stadtrichter 48. 53. 56. 79. 114.
Plöſe, Hof-Büchſenmacher 27.
v. Plüskow, Landrath 178. 183.
— Convent. 188.
— Kloſter-Proviſor 189.
— Convent. 191.
Pogge, Gutsbeſitzer 224.
— „ 227.
Polkow, Freiſchulze 213.
Polle, Schulmſtr. 71.
— Unterförſter 97.
Pollmer, Stellmachermſtr. 151.
Poppe, Schulmſtr. 258.
Portzehl, Cant. u. Org. 60. 86.
Poſch, Pächter 26.

Potel, Rector 84.
Präfcke, Stadtſyndicus 48. 52. 53. 56. 196.
— Paſtor 65.
— Gymn.-Lehrer 77. 80. 141.
Prange, Gärtnerlehrling 26.
— „ 26.
— Regier.-Canzliſt 32. 44.
v. Preen, Convent. 185.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 194.
Prehn, Conſul 16.
— Hoffourier 23.
v. Preſſentin, Major a. D. und Poſtmeiſter 13. 99. 114.
Preſtin, Erbpächter 214.
Priebe, Ziegler 210.
v. Pritzbuer, Convent. 181.
Probſthan, Rector a. D. 35. 138.
— Arzt 88. 134. 135.
Progowsky, Mundſchenk 24.
— verehel. Mundſchenk 162.
Prozell, Präpoſitus 71. 73.
Prozeski, Chirurgus 134.
Prüſſel, Chirurgus 127.
Prütz, Amtmann 209.
— Freiſchulze 211.
— Erbpächter 214. 217.
— Mühlenbeſitzerin 215.
— „ 221.
Puchtert, Unterförſter 97.
— Krüger 219.
Püſchel, Hoflieferant 37.
Puls, Advocat 57.
Puls, penſion. Amtsger.-Actuar 35. 57.
Pumplün, Paſtor 256. 267.
Puſtir, Lakai 23. 31.
— Futtermeiſter 29.
— Kammerdiener 31.
— Bauſchreiber 90. 94.

Q.

v. Quitzow, Domina 184.
— Convent. 188.
— „ 190.

R.

Rackow, Advocat 55.
— „ 252. 274.
Radeloff, Lehrer 84.
Radloff, Paſtor 64.
— Cand. d. Theol. 78.
Räth, Hofſchneider 27.
— Dampfmaſch.-Beſ. 236.
Raetz, Gartenknecht 26.
Rahne, Baumeiſter 90.
Rancés y Villanueva, Spaniſch. Geſandter 15.
v. Randow, Pächter 212.
v. Rantzau, Convent. 187.
— „ 188.
— „ 192.
— „ 193.
Raspe, Advocat 56.
— Pächter 209.
Raſſow, Unterförſter 96.
— Unterförſter 96.
Rathkens, Thierarzt 133.
Rathmann, Lehrerin 86.
— Chauſſeewärter 122.
Rau, Feuerpolizei-Inſpect. 196.
v. Rauch, Kammerherr 18.
v. Raven, Convent. 191.
— „ 193.
Reblin, Pachtziegler 209.
Rechlin, Unterförſter 97.
— Nachtwächter 195.
Reglin, Chauſſeewärter 122.
Rehländer, Hofſchneider 27.
Reinecke, Hofdecorateur 27.

Reineke, Freiſchulze 212.
Reinicke, Küſter 66.
Reincke, Schulmeiſter 69.
Reinke, Hausmädchen 33.
— Paſtor 70.
Reinhardt, Actuar 250. 251.
Reinhold, Pächter 213.
— Müller 218.
Reimer, Thierarzt 266.
Reißmann, Unterförſter 96.
Reith, Hoffattler 27.
Relitz, Ziegler 213.
Remus, Gerichtsdiener 49.
Renter, Unterofficier 112.
— Hebamme 128.
Renzow, Schulze 278.
v. Reſtorff, Landrath 178.
— Convent. 185.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 191.
— „ 192.
— „ 192.
— „ 194.
Reuſchel, Commerz-Rath 37.
— Adv. 56.
— Paſtor 71.
Reyer, Stadtger.-Secr. 49. 50. 91.
Rhades, Pächter 219.
Rhäſe, Erbmüller 215.
v. Rheinbaben, Sec.-Lieut. 110.
Rheinsberg, Stallburſche 29.
— Schulze 213.
Richter, Schulmſtr. 62.
— Cantor 63. 83.
— Poſtſecr. 99.
— Poſtſchreiber 99.
— Erbpachtmüller 207.
Frh. v. Richthofen, Preuß. außerordentl. Geſandter 15.
Rickmann, Baumeiſter 261. 264. 271. 272.
v. Rieben, Landrath 11. 161. 177. 181. 182. 227. 228. 234.
— Convent. 187.
— „ 191.
Riek, Schloßmädchen 25.
Rieck, Küſter 71.
— Organiſt 71. 85.
— Maler 166.
Rieſſtahl, Regiſtr., Hülfsactuar 47. 55.
— Gefangenwärter 47.
— Schneidermſtr. 136.
Riekhof, Schulze 281.
Riemann, Schloßdiener 24.
— Paſtor 65.
Riepietſch, Commüne-Altermann 139. 200.
Riepke, Zollaufſeher 103.
Riſch, Schulmſtr. 68.
— „ 73.
Gr. v. Rittberg, Convent. 188.
— Convent. 188.
— „ 192.
Ritter, Brennereibeſitzer 154.
Rodde, Conſul 15.
Röder, Hofliefer. 37.
Röhl, Hebamme 133.
— Comtoiriſt 195.
— Müller 215.
Rönbeck, Kammerjungfer 33.
— Landes-Maaß- und Gew.-Aufſ. 165. 166. 169. 271.
Roeper, Gutsbeſitzer 234.
Röper, Mühlenbeſitzerin 280.
Röſer, Kaufmann 79. 137.
Röwer, Kaſtell.-Diener 24.
— Küſter 61.
— Poſtmeiſter 99.
Rogge, Ob.-Appell.-Ger.-Canzl. 46.
— Lehrer 84.
— Lehrerin 84.

Roggenbau, Rath 48. 51. 52. 53. 56. 79.
Rohmann, Schulmſtr. 74.
v. Rohr, Convent. 185.
— Convent. 186.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 192.
— „ 192.
— „ 194.
Rohrbeck, Hofbeſitzer 232.
— „ 232.
— „ 232.
Roloff, Küſter 65.
— Profeſſor 81. 165. 166.
— Inſtrumentenmacher 151.
— Müller 209.
— Müller 220.
Rommel, Lehrer 86.
Roſchke, Hebamme 130.
Roſenberg, Hebamme 128.
v. Roſenberg-Gruszczynski, K. Preuß. Gen.-Lieut. 13.
Roſenhagen, Notar u. Regiſtr. 56. 173.
— Altermann 151.
Roſenmeyer, Waagemſtr. 197.
Roſenow, Hofbäcker 27.
Roſſow, Hofgärtner 26.
— Schulmſtr. 64.
Rudolphi, Medicin.-Rath 126. 127. 147.
Rübeni, Stadtbleicher 196.
Rüdiger, Paſtor 60. 81. 114. 148.
Rühe, Theerſchweler ꝛc. 98. 211.
Rühring, Vorreiter 29.
Rütz, Poſtverwalter 100. 104.
Runge, Amtsrichter 49.
— Paſtor 61. 79. 86. 138.
— Rittergutsbeſitzer 173.
— Pächter 210.
Ruſch, Pächter 281.
Ruſcheweyh, Lehrerin 81.
Ruſſow, Müller 210.
— Mühlenbeſitzer 213.
Rußwurm, Cand. d. Pr.-A. 77.
— Propſt 253. 254. 259. 268. 270.
Rutenick, Adv. 55.
— Schulmſtr. 73.
v. Ruville, K. Preuß. Oberſt 12. 13.

S.

Säfkow, Steuer-Einneh. a. D., Rathsherr 36. 85. 198.
— Fiſchereipächter 113.
— Kaufmann 140.
— Kaufmann 166.
Salchow, Chauſſeeg.-Einn. 122.
— Chirurg. 129.
v. Saldern, Convent. 187.
Salinger, Hofſchornſteinfeger 28. 93.
Salomon, Hof- u. Kammer-Ag. 37.
Sanders, Kaufmann 154. 160.
Sandmann, Chauſſeegeld-Einn. 122.
Sandvoß, Subrector 84.
Saniter, Reviſor 180.
— Kloſter-Küchenmeiſter 193.
Sartori, Paſtor 258.
Saß, Gerichtsdiener 50.
— Pförtner und Polizeidiener 50. 91.
— Erbpächter 211.
— Apotheker 266.
Sauer, Schloßdiener 24.
Saur, Pächter 216.
— Amtmann 217.
— Aſſeſſor 251.
Schabow, Gerichtsdiener 47.

v. Schack, Convent. 185.
— Convent. 185.
— „ 185.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 190.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 192.
— „ 193.
— „ 194.
— „ 194.
Schäffer, Pirſchkutſcher 29.
— Kutſcher 33.
— Ger.- u. Polizeidiener 49. 117.
— Unterförſter 95.
— Unterförſter 96.
Schalburg, Gutsbeſitzer 173.
Scharck, Jäger 197.
— Jäger 197.
Scharenberg, Garderobejungfer 32.
— Juſtizcanzlei- u. Conſiſtor.-Secret. 47. 54. 55. 58. 78. 167.
— Oberförſter 97.
— Stadt-Alterm., Spritzenmſtr. 166. 195.
Scharf, Schulmſtr. 66.
— Lehrer 86. 154.
— Lehrerin 86.
Scharff, Stadt-Alterm. 85. 138. 154. 198.
Scharlau, Secr. 45. 118.
Scheel, Mundkoch 33.
— Hofrath 46.
— Kammer-Regiſtr. 89. 90. 120. 136. 169.
— Hülfsactuar 91.
Scheibel, Unterförſter 97.
Scheidling, Rathskeller-Pächter 197.
Schelhaſe, Aufſeher 25. 214.
Scherz, Rittergutsbeſitzer 173.
v. Scheve, Landdroſt 12. 18. 91. 113. 118.
— Convent. 162. 186.
— Landdroſtin 162.
— Canzleidirector 182.
— Gutsbeſitzer 225.
Schier, Theatermſtr. 22.
Schiller, Oberlehrer 176.
Schimmelmann, Wiekhaushptm. 114.
Schinn, Paſtor 62.
— Freiſchulze 214.
Schläger, Gutsbeſitzer 233.
Schlange, Secr. 33.
— Hofjäger ꝛc. a. D. 30.
— Unterförſter 97.
— „ 98.
— Commüne-Altm. 139. 200.
— Kloſterförſter 190.
— Kloſt.-Amtsjäger 190.
— Gehöftsbeſitzer 236.
Schlebuſch, Lehrerin 260.
Schlee, Pächter 215.
Schliemann, Chauſſgld.-Einneh. 264.
Schlüter, Apotheker 266.
Schmidt, Lakai 23.
— Gartenwärter 26.
— Hofſchuhmacher 28.
— & Co., Hoflieferant 37.
— Kaſſier 45. 169.
— Ober-Appell.-Rath 46.
— Pförtner 48.
— Küſter 62.
— Schulmeiſter 65.
— „ 66.
— „ 68.
— Schulmſtr. 72.

Schmidt, Schulrath 80. 81. 141.
— Schornſteinfeger 92.
— Chirurg. 127.
— „ 127.
— Hebamme 130.
— Bürger 137.
— Zimmermeiſter 162.
— Kloſter-Syndicus 190.
— Rathsdiener 196.
— Rathmann 199.
— Müller 214.
— „ 221.
— Paſtor 258.
Schnaack, Holzwärter 98.
Schnaak, Müller 215.
Schnauffer, Schornſteinfeger 93.
Schneberg, Chauſſeewärter 123.
Schnell, Küſter 61.
— „ 70.
— „ 73.
— Holzwärter 98.
— Hebamme 128.
— Theerſchweler 219. 221.
Schön, Erbpächter 280.
Schönbeck, Paſtor 73.
Schönlanker, jüd. Relig.-Lehrer 202.
Schock, Chauſſeewärter 123.
Schook, Chauſſeewärter 123.
Schramm, Müller 240.
v. Schreeb, Kloſt.-Penſion. 189.
Schrey, Bürgermſtr. 267. 275.
— Schloſſermſtr. 272.
— Quartiersmann 275.
Schreiber, Paſtor 70.
Schröder, Lakai 33.
— Rector 35.
— Geh. Hofrath 12. 48. 56. 79. 83. 114. 152. 197.
— Advocat 56.
— Küſter 73.
— Schulmſtr. 74.
— Lehrerin 85.
Schröder, Lehrer 87.
— Droſt 88. 91. 94. 113. 124. 139.
— Oberförſter 96.
— Amtmann 113. 220.
— Chauſſeegeld-Einn. 120.
— Hebamme 134.
— „ 134.
— Droſtin 163.
— Pächter 210.
Schröder's Erben 214.
— Krügerin 219.
— Pächter 221.
— Erbpächter 229.
— Maurermſtr. 243.
— Ziegler 281.
v. Schuckmann, Pr.-Lieut. 110.
— Prem.-Lieut. 110.
— Convent. 187.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 192.
Schütt, Schulmſtr. 66.
— Schulmſtr.-Gehülfe 66.
— Gehöftsbeſitzer 241.
Gr. v. d. Schulenburg, Hofmarſchall a. D. 34.
Schulenburg, Conrector 77. 85.
— Erbp. u. Freiſchulze 215. 216.
v. Schultz, Vice-Canzlei-Direct. a. D. 35.
— Hauptmann 111.
Schultz, Gärtnerlehrling 26.
— Hoftuchmacher 28.
— Garderobejungfer 31.
— Küſter 69.
— „ 70.
— Schulvorſteher 85.
— Unterförſter 97.
— Schloſſer-Alterm. 115.
— Aufſeher 118.

Schultz, Hebamme 133.
— Kloſter-Küchenmſtr. 184.
Schultze, Steuer-Direct. 102.
Schulz, Küſter 61. 86.
— Schulmſtr. 62.
— Küſter 62.
— „ 62.
— „ 70.
— Schulmſtr. 70.
— „ 74.
— Lehrer 86.
— Unterförſter 95.
— „ 96.
— „ 97.
— Holzwärter 97.
— „ 98.
— Chirurg. 127.
— Hebamme 132.
— Schuhmachermſtr. 138. 172.
— Pächter 209.
Schulz's Erben, Mühlenbeſ. 211.
Schulz, Erbpächter 214.
— Hebamme 267.
Schulze, Chirurg. 127.
— Schulmſtr. 255.
— „ 258.
Schumacher, Schulmſtr. 66.
Schumann, Lehrer 86.
— Kaufmann 242.
Schuſter, Kammer-Ingenieur 90. 160. 169.
— Armendiener und Gaſſ.-V. 137. 196.
Schwabe, Gutsbeſitzerin u. Pächterin 241.
Schwartz, Stallburſche 29.
— Landgeſtütsknecht 30.
Schwarz, Schulmſtr. 73.
— Müller u. Schleuſenw. 125.
— Chirurg. 132.
Schwarzer, Hebamme 133.
Schwemer, Hof-Pianiſtin 37.
Schweppe, Landſtallmſtr. 29.
Schweppe, Bereiter 29.
— Advocat 55. 167.
Schwerdtfeger, Hebamme 128.
Gr. v. Schwerin, Gutsbeſitzer 175. 227.
Gräfin v. Schwerin, Convent. 188.
Gr. v. Schwerin, Gutsbeſitzer 226. 228. 229. 230.
Schwieghuſen, Freiſch. 215. 216.
Schwink, Schulmſtr. 65.
Frh. v. Seckendorf, Hauptmann 109. 112.
Seegert, Landreiter 250.
Segert, Chirurg. 127.
v. Seeler, Hauptmann 110.
Seer, Pächter 208.
Seegebrecht, Gärtnergeh. 26.
Segebrecht, Spritzenmſtr. 198.
Seip, Gutsbeſitzer 227.
— Hofrath 234.
— Aſſeſſor 249. 251.
v. Sell, Gen.-Lieut. 15.
Selle, Gemeinde-Vorſt. 200.
Selmer, Mundſchenk 24.
— Amtsrichter 49.
— Paſtor 72.
Selz, Stadtdiener 195.
Sempert, Hof-Bürſtenm. 27.
Seyberlich, Stadtger.-Secr. 48. 117.
— Lehrerin 82.
— Regiſtr.-Geh. 89. 90. 160.
— Amtsverwalter 91.
— Zimmermſtr. 165. 166.
Sick, Pächter 283.
Siebenmark, Krämer 274.
— Schulze 278.
— „ 279.
— „ 280.
Siebert, Int. Hülfspedell 44. 45.
Siefert, Wachtmeiſter 112.
Siewert, Schulmſtr. 69.

Siemerling, Apothek. 130. 170. 176.
— Gutsbeſitzer 225. 231. 233.
Siemers, Hofgärtner 34.
— Chauſſeegeld-Pächterin 121.
— Wegebaumeiſter 124.
— Pächter und Gutsbeſitzer 174. 218. 227.
Siemſſen, Raths-Secr. 56. 181. 196.
— Rath 49. 57. 106. 115. 164. 199.
— Oberförſter 95.
— Oberamtmann 211.
Simon, Schulmſtr. 257.
Simonis, Senator 193.
Singewald, Hutmacher 137.
Söhlbrandt, Hebamme 266.
Sohm, Landes-Archiv. 180.
Soll, Stadtdiener 198.
Solvie, Holzwärter 262.
Sommer, Holzwärter 196.
Sonnberg, Schulmſtr. 63.
— Unterförſter 96.
Sonnenberg, Hülfsjäger 97.
— Unterförſter 98.
Spalding, Hof-Buchbinder 27.
— Hof-Buchdr. 27. 164. 165.
Sparſchuh, Hausbeſitzer 136.
Spehr, Schulmſtr. 256.
— Schulmſtr. 256.
— Hebammme 266.
— Rathmann 275.
Sperk, Hebamme 267.
v. Sperling, Convent. 185.
Spieckermann, Organ u. Cant. 74. 88.
Spiegel, Silberwäſcherin 24.
Spiegelberg, Paſtor 67.
Sponholtz, Poſtſchreiber 99.
Sponholz, Rector 77. 86.
Springborn, Landgeſtütskn. 30.
Städing, Pächter 282.
Staffeld, Vorreiter 29.
— Schulmſtr. 64.
— Küſter 70.
Staffelt, Küſter 62.
— Schulmſtr. 63.
— Schulmſtr. 67.
— Küſter 70.
Stahl, Theerſchweler 219.
Stamer, Pächter 278.
— Amtmann 282.
Stange, Kloſterförſter 184.
Stannius, Port. Gen.-Conſ. 15.
Stapel, Badewärter 26.
— Badewärterin 26.
Starke, Garten-Inſp. 26.
Stavenhagen, Amtsverw. 91.
Steffen, Chauſſeewärter 264.
Stegemann, Schloßdiener 24.
— Kammer-Pedell 89. 167.
— Ziegler 207.
— Erbpächter 218.
Stein, Kammer-Pedell 89. 107. 108. 118. 126.
— Schulze 282.
Steinführer, Viertelsmann 139. 199.
Steingrüber, Kammerfrau 32.
Steinwedel, Hebamme 128.
Br. v. Stenglin, Rittmſtr. a. D. 182.
— Convent. 186.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 191.
— „ 192.
Sterley, Schulze 279.
— Schulze 279.
v. Steuber, Reiſeſtallmſtr. 19. 28. 29. 32.
Stever, Gutsbeſitzer 226. 231.

Stier, Lohnziegler 220.
Stoffers, Spritzenmſtr. 275.
Stoll, Actuar 35. 167.
— Wund- u. Zahnarzt 129.
— Pächter 207.
— Freiſchulze 212.
Stolte, Lehrer 87.
Stoppel, Rathsherr 49. 155. 199.
— Stadtverordn. 139. 155. 199.
v. Storch, Convent. 188.
— „ 192.
v. Stralendorff, Landrath 178. 179. 180. 182.
— Convent. 185.
Straſen, Nebenkutſcher 29.
— Amtmann 37.
— Küſter 61.
— Amtsreiter 91.
— Armenpfleger 137.
Strauch, Cantor 61. 86.
Strecker, Kloſterförſter 190.
Struck, Landreiter 250.
Strübing, Poſtmeiſter a. D. 36.
Stuckert, Hauptm. u. Poſtverw. a. D. 36.
— Pächter 216.
— Studier, Gerichtsdiener u. Steueraufſeher 49. 104.
Stüber, Paſtor 76.
Stuth, Schulmſtr. 257.
— „ 257.
Suhr, Schneider 138.
— Stadtjäger 197.
— Freiſchulze 209.
Sump, Schulmſtr. 63.
— „ 70.
— Müller 214.
Sumpf, Schulmeiſter 74.

T.

Tack, Gehöftsbeſitzer 236.
Tamm, Hebamme 128.
Techau, Schulze 280.
Teetzmann, Chauſſg.-Einn. 120.
Tegler, Hebamme 134.
Teichmann, Stadtjäger 198.
Telſchow, Convent. 192.
Tengler, Schornſteinfeger 92.
Ternite, Lehrerin 81.
Teſch, Müller 240.
Teusler, Apotheker 133. 172.
Thede, Stadtger.-Secret. 47. 50. 55.
Thedran, Freiſchulze 213.
Theetz, Schulmſtr. 70.
Thiele, Paſtor 35.
— Amtsſchreiber 91.
Thielemann, Kaufm. 115. 138.
Thieme, interim. Chauſſg.-Ver. 121.
Thimian, Wirthſchafter 26.
Thoms, Actuar 109.
v. Thomſtorff, Prem.-Lieut. 110.
Thormann, Kaufm. 151. 170.
Thuer, Wundarzt 127.
Tiburtius, Chirurgus 127.
Tichatſcheck, Kammerſänger 37.
Tiedecke, Schornſteinfeger 92.
Tiedemann, Protonot. 46.
Tiedt, Garderobefrau 25.
— Kammerdiener 34.
— Chauſſeewärter 123.
— Krüger 208.
Timm, Küſter 76.
Todesco, Conſul 16.
Töbe, Kämmerer 57. 198.
— Senatorin 162.
— Rathskellerpächter 198.
Töppel, Oberlehrer 83.
Tolch, Hebamme 133.
Toll, Advocat 55. 168.

Toll, Gehöftsbeſitzer 241.
Tomaſini, Concertmeiſter 21.
Topp, Conditorei-Mädchen 24.
Träbert, Pächter 210.
Tralow, Chauſſgld.-Einn. 265.
Tredt, Reitknecht 30.
v. Treskow, K. Preuß. General-Major 12.
v. Treuenfels, Gutsbeſitzer 285.
Troſt, Schloßknecht 25.
Trotſche, O.-A.-G.-Vice-Präſ. 46.
Trottnow, Lehrer 81.
Twachtmann, Steuerſcr. 55. 89. 90
Twieg, Küſter 64.

U.

Uhden, Präpoſitus 65. 67. 161.
Uhlenbrock, O.-A.-G.-Ped. 46.
Unger, Schulrath 84.
Ungnad, Paſtor 258.
Unruh, Pächter 173.
v. Uslar, Droſt 36.
Utech, Unterförſter 95.
Uterharck, Landrentmſtr. 45.
— Poſtmeiſter 100. 103.
Uterhart, Syndic. u. Senat. 48. 51. 56. 137. 197.
Uteſch, Zollaufſeher 104.

V.

Vaucher, Kammerdiener 23.
— Kammerfrau 31.
Vick, Rathskeller-Pächter 196.
Velten, Aufſeher 195.
v. Viereck, Convent. 192.
v. Vieregg, Convent 192.
v. Vieregge, Convent. 192.
v. Vietinghoff, Kloſt.-Penſioniſtin 189.
Vietzens, Lehrerin 83.
— Poſtſecretair 99.
Villatte, Gymn.-Lehrer 80. 81.
Vock, Quartiersmann 275.
Völckner, Schulze 282.
Völlner, Gärtner 26.
— Amtsſchreiber 91.
— Chauſſeegeld-Einn. 121.
Vogel, Alch.-Beamter 271.
Vogelſang, Aufſeher 195.
Voigt, Paſtor 68.
— Küſter 73.
— Küſt.- u. Schulm.-Adj. 73.
— Paſtor 75.
— Unterförſter 95.
— Wildmeiſter 107.
Volk, Kammerfrau 31.
Volkmann, Küſter 72.
— Schulmeiſter 75.
— Chauſſeegeld-Einn. 264.
Vorbeck, Müller 282.
v. Voß, Kammer-Direct. 11. 17. 18. 45. 89. 90. 107.
— Droſt a. D. 18.
— Kammer- u. Stalljunk. 19. 29.
— Convent. 188.
— „ 190.
— „ 191.
— „ 192.
Gr. v. Voß, Landrath 178.
— Convent. 192.
Voß, Mundkoch 24.
— Zollaufſeher 104.
— Quartiersmann 275.
— Schulze 279.

W.

Wachsmuth, Hebamme 130.
Wagner, Schloßmädchen 25.
— Hofſchuhmacher 28.

Wagner, Chirurgus 127.
— Spritzenmſtr. 195.
Waldäſtel, Advocat 56. 170.
— Profeſſor 83.
v. Waldow, Kammerherr 18. 226. 228.
— Convent. 188.
— „ 188.
— „ 191.
v. Walsleben, Convent. 186.
Walter, Stadtger.-Secr. 48. 51. 56.
Walther, Arzt 129.
Warbehn, Viertelsm. 139. 199.
v. Warburg, Gutsbeſitzer 231.
— Gutsbeſitzer 233.
Ward, Großbrit. Gen.-Conſ. 14.
Warncke, Schulmſtr. 62.
— „ 73.
— „ 73.
— Küſter 75.
— Schulmſtr. 76.
— Steueraufſeher 102.
— Rathsdiener 139. 199.
— Krankenwärter 195.
— Holzwärter 199.
— Krugbeſitzer 220.
— Gehöftsbeſitzer 236.
Warnke, Lehrer 259.
Wasmund, Spritzenmſtr. 275.
Weber, O.-A.-Rath a. D. 35.
Wedemeier, Miniſt.-Secr. 176.
Wegener, Rath 48. 51. 52. 53. 57. 79. 85. 113. 114. 137. 197.
— Amtsreiter 91.
— Küſter 256.
— Lehrer 260.
Wegert, Spritzenmſtr. 198.
Wehner, Convent. 194.
Weiglin, Hofmuſikus 21.
Weingärtner, Muſik-Dir. 21. 60.
Weinrich, Rector 77. 88.
Weirell, Kaſtellanin 25.
Weißenborn, Pächter 210.
Weitenkampff, Hofrath 37.
Welſch, Hofrath 37.
v. Weltzien, Convent. 185.
— Convent. 185.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 193.
— „ 194.
— „ 194.
v. Wenckſtern, Oberſt z. D. 11. 13. 17. 112.
— Major 12. 13. 19. 20. 107. 110.
— Kloſt.-Penſioniſtin 189.
Wendland, Advocat u. interim. A.-Cop. 57. 91.
— Rath, Dr. 133. 135.
— Kloſterförſter 184.
— Pächter 210.
— „ 210.
— „ 214.
— „ 215.
Wendt, Gymn. Lehrer 77. 80. 141.
— Spritzenmſtr. 196.
— Secretair 273.
Wentzel, Oberförſter 96. 108.
Werber, Unterförſter 95.
— Kalkbrenner 221.
Werner, Schloßdiener 24.
— Conſiſtor.-Rath 58. 60. 79. 136. 147. 148.
— Paſtor 66.
— Aufſeher u. Portier 90.
Weſemann, Lehrer 77. 259.
— Lehrer 81.
Weſſel, Müller 208.

Weſſely, Hof-Commiſſair 37.
Weſtphal, Nachtwächter 91.
— Ackerbürger 274.
Wetterſtröm, Bürgerkaſſ.-Rend. 197.
Wetzſtein, Paſtor 75.
Wibelitz, Pächter 208.
Wiebelitz, Pächter 208.
Wiechmann, Conrector 86.
v. Wick, Diaconiſſin 147.
Wicke, Pächter 265. 281.
v. Wickede, Convent. 185.
— Convent. 185.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 188.
— Kloſt.-Penſioniſtin 189.
— Convent. 191.
— „ 194.
Wieck, Haupt-Kaſſ.-Rend. 124.
Wierth, Küchenmädchen 33.
Wieſchendorff, Pächter 281.
Wiſchendorf, Mühlenbeſ. 279.
Wigger, Schulze 278.
— „ 278.
— „ 279.
Wilck, Chauſſeegeld-Einn. 121.
— Hebamme 128.
— „ 131.
Wilcke, Gerichtsdiener 48.
— „ 48.
Wildberg, Chirurgus 131.
Wilde, Schulmſtr. 255.
Wildenow, Inſpector 118.
Wildfang's Wittwe, Chir. 266.
Wildt, Steueraufſeher 102.
Wilhelm, Küſter 65.
— Schulmſtr. 76.
— Lehrer 259.
Wilhelmi, Oberamtm. 37.
Will, Stadtverordn. 139. 155. 199.
Will, Müller 207.
— „ 240.
Willbrandt, Bürgermſtr. 102.
Willebrand, Amtm. 173. 215.
Willers, Schulm. ꝛc. 254. 260. 272.
Willert, Bürgermſtr. 57. 87. 115. 199.
Wilms, interim. Schulmſtr. 257.
— Hebamme 267.
Gr. v. Wimpffen, Oeſter. außerordentl. Geſ. 15.
Windberg, Not. u. Calculat. 56. 151. 173.
Windſcheffel, Polizei-Inſpector 116.
Winkelmann, Lakai 32.
Winkler, Juſtiz-Canzlei-Canzliſt 47. 167.
v. Winterfeld, Convent. 187.
— Convent. 188.
— „ 192.
— „ 193.
— „ 194.
v. Winterfeldt, Convent. 185.
— Convent. 186.
Witt, Hebamme 134.
Witt's Erben, Müller 210.
Witte, Rathsherr 48. 85. 137. 197.
— Arzt 133.
— Müller 209.
Wittfoth, Schulze 279.
Wittholz, Kalkofen-Pächt. 220.
Witting, Frohnereibeſitzer 285.
Wittmütz, Schul-Dir. 259. 271.
Wittſtock, Gem.-Diener 201.
v. Witzendorff, Aſſeſſor 47. 50. 111. 116.
Wodrig, Pförtner 48.
Wohlfahrt, Rath 48. 50. 58.
— Räthin 162.
Woiſin, Küſter 254. 259.

Woiſin, Schulmſtr. 255. 256.
— „ 255.
— Küſter 257.
Wolff, Polier 24.
— Hof-Photograph 27.
— Profeſſor 12. 37.
— Paſtor 258.
— Wolffram, Kaſtellan 25.
Wollenzin, Schulmſtr. 64.
— Hebamme 131.
Wolter, Ackerbürger 152.
— Lohnziegler u. Kalkbrenner 216.
— Dampfſchneidemüller 242.
Wrede, Unterförſter 96.
Wrege, Kabinets-Amts-Diener 50. 108.
Wüſtenberg, Kammerfrau 33.
Wüſthoff, Convent. 187.
Wulff, Kämmerei-Diener 196.
Wulffleff, Lehrerin 83.
— Kirchenräthin 162.

Y.

v. Yorry, Major 13. 110.

Z.

Zander, Hof- u. Schloß-Cantor 20. 60. 81.
— Hof-Apothek. 21. 128. 169.
— Kochburſche 23.
— Juſtizcanzlei-Pedell 47. 54.
Zander, Thierarzt 130.
— Freiſchulze 213.
— Untervogt 250.
Zantzig, Müller 236.
Zapel, Schulmſtr. 69.
— Büdner 216.
Zarges, Viertelsm. 138. 198.
Zarncke, Erbpächterin 220.
Zarnekow, Pächter 221.
Zaſtrow, Bürgermſtr. 124.
v. Zawadzky, Sec.-Lieut. 110.
Zebuhr, Kloſterförſter 184.
— Kloſt.-Holzwärter 184.
Zech, Rathsdiener 138. 198.
v. Zehender, Medic.-Rath 36.
v. Zepelin, Convent. 190.
— „ 194.
Zeſchmar, Hoflieferant 27. 151.
— Wiekhaushauptmann 68. 170. 176.
Ziehe, Paſtor 64.
Ziehm, Ackerbürger 137.
Ziehlſtorff, Secr. 182.
Zillmann, Spritzenmſtr. 195.
Zimmermann, Hofſchmidt 27.
— Hebamme 267.
v. Zimmermann, Stabsrittmſtr. a. D. 36.
Zizold, Kapellmeiſter 21.
Zoſſenheim, Beiſitzer 202.
v. Zülow, Lieutenant 36.
— Convent. 188.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 192.

VIII. Oerter-Regiſter

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Phyſicat.
		Pagina.		
A.				
Adolphseck	Ritterſch.	224	72	—
Ahrendshof	Doman.	214	68	131
Alte Mühle, zu Lübberſtorf	Ritterſch.	224	67	—
Alte Mühle, zu Barsdorf	"	224	61	134
Altſtrelitz (Strelitz)	Stadt	241	60	126
Andreashof	Doman.	214	64	131
Annenhof	Ritterſch.	224	67	—
B.				
Babke	Doman.	211	76	134
Badreſch	"	214	72	132
Bäk (auch Mühlenbäk)	Ratzeburg	282	254 257	—
Ballin	Doman.	214 224	70 73	131
Ballwitz	"	214	68	131
Bannenbrück	"	214	63	131
Bardowiek	Ratzeburg	278	257	—
Bargensdorf	Doman.	214	68	131
Barsdorf	Ritterſch.	224	61	134
Baſſow	"	224	66	130
Bechelsdorf	Ratzeburg	279	254	—
Below	Doman.	219	60 75	126

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Belvedere	Doman.	214	63	131
Bergfeld	"	208 224	62	126
Bergkavel	Ritterſch.	224	—	—
Beſeritz	"	224	66	130
Birkfeld	"	224	65	—
Birkhof	"	224	66	—
Blankenförde	Doman.	211	76	134
Blankenhof	Ritterſch.	224	65	129
Blankenſee	Doman.	219	69	126
Blüchers-Vorwärts	Ritterſch.	224	72	—
Blüſſen	Ratzeburg	278	258	—
Blumenhagen	Doman.	219 224	62	126
Blumenholz	Kab.-Amt	207 224	62	128
Blumenow	Ritterſch.	224	61	134
Boitin-Resdorf	Ratzeburg	279	255	—
Boltenhof	Ritterſch.	224	61	134
Bornmühle	Doman.	214	68	131
Bornshof	"	214	68	131
Brandenburg, Neu-	Vord. Stadt	238	63	129
Brandmühle	Doman.	214	65	131
Bredenfelde	"	208	70	132
Breſewitz	Ritterſch.	225	68	130
Brille, zu Breſewitz	"	225	68	—
Broda	Doman.	214	63	131
Brohm	Ritterſch.	225	67	130
Brückentin	Doman.	219	61	126
Brunn	Ritterſch.	225	64	129
Buchenhorſt	Doman.	219	60	126
Buchhof	Ritterſch.	225	64	129
Buchholz, Alt-	Doman.	219	61	126
Buchholz	"	219	61	126
Bucken-Theerofen (Gnewitz Th. O.)	"	219	61	126
Bünsdorf, Groß-	Ratzeburg	278	254	—
Bünsdorf, Klein-	"	278	255	—
Buſchhof	Doman.	211	75	134

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
C.				
(siehe event. auch unter K.)				
Cammin	Ritterſch.	225	69	129
Campow	Ratzeburg	282	257	—
Canow	Doman.	211	75	134
Canow, Neu-	"	211	75	134
Cantnitz	"	208	70	132
		225		
Canzow	Ritterſch.	225	71	132
Carlow	Ratzeburg	281	256	—
Carlsfelde	Städtiſch	241	71	—
Carlshof	Kab.-Amt	207	62	128
		225		
Carlshof (früher Stubbenkrug)	Ritterſch.	225	—	—
Carlsluſt	"	225	72	—
Carolinenhof	Doman.	219	61	126
Carolinenhof	Städtiſch	241	71	—
Carpin	Doman.	208	69	126
		225		
Carwitz	"	208	73	132
Charlottenhof	Ritterſch.	225	72	—
Chriſtenhof	Kab.-Amt	207	62	128
		225		
Chriſtiansburg	Doman.	219	60	126
Cölpin	Ritterſch.	225	71	129
Comthurei	Doman.	219	61	126
Conow	"	208	73	132
Coſa	Ritterſch.	226	67	130
Cronsberg	"	226	72	—
Cronscamp	Ratzeburg	281	256	—
D.				
Dabelow	Doman.	219	61	126
Daberkow, Groß-	Ritterſch.	226	72	130
Daberkow, Klein-	Doman.	215	72	132

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Phyſicat.
		Pagina.		
Dahlen	Ritterſch.	226	66	130
Dalmsdorf	Doman.	211	76	134
Dannenwalde	Ritterſch.	226	61	134
Daſſower Siechenhaus, zu Schwanbeck	Ratzeburg	278	257	—
Demern	"	281	256	—
Dewitz	Doman.	215	71	131
		226		
Dianenhof	"	208	69	126
Diſhley	Ritterſch.	226	66	130
Dodow	Ratzeburg	285	258	—
Dolbeck's Theerofen (Neu-Canower Theerofen)	Doman.	211	75	134
Dolgen	"	208	62	132
		226	74	
Domhof bei Ratzeburg	Ratzeburg	282	254	—
		284		
Domjüch-Mühle	Doman.	219	60	126
Dorotheenhof	"	215	71	132
Drevin	"	219	60	126
Drögen	"	219	61	126
Droſedow	"	211	75	134
Droſedow, Neu-	"	211	75	134
Düſterfurth (auch Düſterförde oder Quarkenkrug)	"	219	60	126
			61	
Duvenneſt	Ratzeburg	279	256	—
E.				
Ehrenhof	Kab.-Amt	207	62	128
		226		
Eichhorſt	Ritterſch.	226	66	130
Ernſtfelde	Doman.	215	71	132
Eulenkrug	"	208	69	132
F.				
Falkenhagen	Ratzeburg	278	258	—

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Feldberg (Flecken)	Doman.	208 246	73	132
Flatow	"	208	69	132
Fleeth	"	211	74	134
Fleeth (Försterei), zu Schwichtenberg	Ritterſch.	229	68	—
Friedberg	"	226	67	—
Friedland	Stadt	239	65	130
— — Kavel	Städtiſch	239	66	130
Friedrichsau	"	241	71	—
Friedrichsfelde	Doman.	208 227	69	126
Friedrichshöh, zu Schönhauſen	Ritterſch.	233	72	—
Friedrichshof	Kab.-Amt	207 227	62	128
Friedrichshof	Doman.	215	71	132
Friedrichshof	Ritterſch.	227	67	130
Fürſtenberg	Stadt	242	61	126
— — Amtsgebiet	Doman.	222	61	126
Fürſtenhagen	"	208	73	132
Fürſtenſee	"	219	60	126
Fuchsberg, zu Schönhauſen	Ritterſch.	233	72	—
Funkenhof	Doman.	215	71	132
G.				
Gaartz, Alt-	"	211	75	134
Gaartz, Neu-	"	211	75	134
Galenbeck	Ritterſch.	227	67	130
Ganzkow	"	227	64	129
Gehrenſche Mühle, ſiehe Gaartz (Neu-)	Doman.	211	75	134
Gehren	Ritterſch.	227	67	130
Genzkow	"	227	67	130
Georg, St.	Städtiſch	—	63	129
Georgendorf	Doman.	215	63	131
Georgenhof	"	209 227	69	126

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Georgenthal	Ritterſch.	227	67	—
Georginenau	"	227	72	132
Gevezin	"	227	65	129
Glambeck	Kab.-Amt	207	62	128
		227		
Glienke	Doman.	215	64	131
Glockſin	Ritterſch.	227	64	129
Gnewitz	Doman.	219	61	126
Godendorf	"	220	61	126
Godenswege	Ritterſch.	227	69	129
Göhren	"	227	72	132
Goldenbaum	Doman.	220	62	126
Golm	"	215	71	132
Gothiſches Haus	Ritterſch.	—	72	—
Gramelow	Doman.	209	69	132
Grammertin	"	220	61	126
Gramzow	Ritterſch	228	61	134
Granzin	Doman.	212	76	134
Granzow	"	212	74	134
Grauenhagen	"	209	72	132
Grieben	Ratzeburg	278	258	—
Grünow	Doman.	209	62	132
Grünplan	"	212	75	134
H.				
Hammer	Ratzeburg	283	258	—
Haſenkrug	Ritterſch.	228	72	—
Haſſelförde	Doman.	209	74	132
Heidemühle	"	215	63	131
Heilige Land	Ratzeburg	282	257	—
Heinrichswalde	Ritterſch.	228	67	130
Hellfeld	"	228	64	—
Helpt	"	228	72	130
Henningsfelde	Doman.	212	76	134
Hermannshof	Städtiſch	241	71	—
Herrnburg	Ratzeburg	280	256	—
Herzwolde	Doman.	220	62	126

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physikat.
		Pagina.		
Hinrichshagen	Doman.	209	73	132
Hinterste Mühle	Städtisch	239	63	129
Hochcamp	Ritterſch.	228	71	—
Hoffelde	Doman.	209	69	126
		228		
Hohe Leuchte	Ratzeburg	282	257	—
Hohemiele	"	278	257	—
Hohenmin	Ritterſch.	228	64	129
Hohenſtein	"	228	67	130
Hohenzieritz	Kab.-Amt.	207	62	128
		228		
Holldorf	Doman.	215	68	131
Holm	"	212	74	134
Holzendorf	Ritterſch	228	72	130
Hopfenburg	Städtisch	—	63	129
Horns-Hurrah	Ritterſch.	228	72	130
Horſt	Ratzeburg	285	258	—
Horſt, Neu-	"	285	258	—
J.				
Jatzke	Ritterſch.	228	67	130
Ihlenfeld	"	229	64	129
Johannesberg	Doman.	215	71	132
Johanneshöhe	Städtisch	241	71	—
Johannisberg	Ritterſch.	229	67	—
K. (ſiehe event. auch unter C.)				
Käbelich, Alt-	Doman.	215	70	132
Käbelich, Neu-	"	215	70	132
Kakeldütt	"	212	76	134
Kalitz	Ritterſch.	229	61	—
Kalkhorſt	Doman.	229	60	126
Katzenhagen	"	215	71	132
Kavel, Mecklenburgiſche, (Friedland Kavel)	Städtisch	239	66	130

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Phyſicat.
		Pagina.		
Kleinfeld	Ratzeburg	278	255	—
Klockow	Ritterſch.	229	67	130
Klocksdorf	Ratzeburg	281	256	—
Kloſter	Ritterſch.	229	66	—
Köllershof	Doman.	209	62	132
Koldenhof	"	209	62	132
		229		
Kotelow	Ritterſch.	229	67	130
Kotzow	Doman.	212	75	134
Krappmühle	Ritterſch.	229	65	129
Kratzeburg	Doman.	212	76	134
Kreckow	Ritterſch.	229	72	130
Kreuzkrug	"	229	61	—
Krickow	Doman.	216	68	131
Krienke	"	212	76	134
Krüſelin	"	209	74	132
Krumbeck	Ritterſch.	229	70	132
Kublank	Doman.	216	71	132
Küſſow	"	216	63	131
Kuhlrade	Ratzeburg	281	256	—
L.				
Labee	Doman.	209	74	132
Läven	"	209	74	132
Lankow	Ratzeburg	282	258	—
Lauen	"	280	257	—
Lenſchow	"	280	256	—
Leppin	Ritterſch.	229	72	129
Leußow	Doman.	212	74	134
Lichtenberg	Ritterſch.	230	70	132
Liepen	"	230	66	129
Liepzer Bruch, (Nonnenhof)	Städtiſch	239	68	—
Lindenberg	Doman.	220	60	126
Lindow	"	216	67	132
Lindow	Ratzeburg	278	254	—
Lockwiſch	"	280	254	—
Loitz	Doman.	216	70	131

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Louisenhof	Ritterſch.	230	64	—
Lübberſtorf	"	230	67	130
Lübſeerhagen	Ratzeburg	278	258	—
Lüdersdorf	"	280	256	—
Lüttenhagen	Doman.	209	70	132
			73	
M.				
Magazin, zu Barsdorf	Ritterſch.	224	61	—
Malzow	Ratzeburg	278	255	—
Mannhagen	"	283	258	—
Marienhof	Doman.	216	71	131
		230		
Marly	Städtiſch	241	60	—
Matzdorf	Ritterſch.	230	72	130
Maurin	Ratzeburg	281	256	—
Mechow	Doman.	209	74	132
Mechow	Ratzeburg	282	257	—
Mecklenburg. Kavel, (Friedland Kavel)	Städtiſch	239	66	130
Meiershof	Doman.	216	65	131
Melkenhof	"	216	71	132
Menow	"	220	61	126
Menzendorf	Ratzeburg	278	258	—
Mildenitz	Ritterſch.	230	72	130
Miltzow, Groß-	"	230	72	130
Miltzow, Klein-, auch Wüſten-	"	230	72	130
Mirow (Flecken)	Doman.	212	74	134
		245		
Mirowdorf	"	212	74	134
Miſt, Groß-	Ratzeburg	282	256	—
Miſt, Klein-	"	280	256	—
Möllenbeck	Ritterſch.	230	69	132
Molzahn, Groß-	Ratzeburg	282	257	—
Molzahn, Klein-	"	282	257	—
Mühlenbäk, (Bäk)	"	282	254	—
			257	

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
N.				
Neddemin	Ritterſch.	230	64	129
Neetzka	Doman.	216	71	132
Nemerow, Groß=	"	216	68	131
Nemerow, Klein=	"	216	68	131
Neſchow	Ratzeburg	281	256	—
Neubau	Ritterſch	230	61	—
Neubrandenburg	Vord. Stadt	238	63	129
Neubrück	Doman.	220	61	126
Neue Krug, (Haſenkrug)	Ritterſch.	230	72	—
Neue Mühle	"	231	67	—
Neuendorf	Doman.	216	65	131
Neuenkirchen	Ritterſch.	231	64	129
Neufeld	Doman.	212	76	134
Neugarten	"	209	70	132
Neuhaus	"	209	70	132
Neuhof, (im Amte Feldberg)	"	209	73	132
Neuhof, (im Amte Strelitz)	"	220	69	126
Neuhof, (im Amte Strelitz)	"	220	61	126
Neuhof	Ritterſch.	231	64	—
Neuhof	Ratzeburg	282	257	—
Neukrug	Doman.	216	63	131
Neuſtrelitz	Reſidenzſt.	235	59	126
Neverin	Ritterſch.	231	64	129
Niendorf	Ratzeburg	280	254	—
Nonnenhof	Städtiſch	239	68	—
Nonnenmühle	Doman.	220	62	126
		231		
O.				
Oertzenhof	Ritterſch.	231	72	—
Ollndorf	Ratzeburg	280	254	—
Ollendorf	Doman.	210	62	132
		231		
Oltſchlott	"	210	73	132

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
P.				
Palingen	Ratzeburg	280	256	—
Palizen Th. O., (Pelzkuhl Th. O.)	Doman.	213	75	134
Palmberg, (Ratzeburg Domhof)	Ratzeburg	282	254	—
		284		
Panten	"	283	258	—
Papenhusen	"	278	258	—
Pasenow	Doman.	216	71	132
Peetsch	"	212	74	134
		213		
Pelzkuhl Theerofen	"	213	75	134
Perükenkrug	Ratzeburg	282	257	—
Petersberg	"	280	255	—
Petersdorf	Doman.	217	70	132
Plath	"	210	72	132
Pleetz	Ritterſch.	231	66	130
Podewall	"	231	64	129
Pogez	Ratzeburg	281	256	—
Pozern	Ritterſch.	231	61	—
Prälank	Doman.	220	60	126
Pragsdorf	"	217	63	131
Priepert	"	213	75	126
		220		134
Prieſterbäk	"	213	76	134
Prillwitz	Kab.-Amt	207	62	128
		231		
Pulvermühle, zu Krickow	Doman.	216	68	131
Q.				
Quadenſchönfeld	Ritterſch.	231	69	132
Qualzow	Doman.	213	75	134
Qualzow	Ritterſch.	231	61	—
Quarkenkrug (Düſterfurth)	Doman.	220	60	126
Quaſſow, Groß-	"	220	60	126
Quaſſow, Klein-	"	213	75	134
Quaſtenberg	"	217	68	131

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
R.				
Rabensdorf	Ratzeburg	278	254	—
Raddingsdorf	"	282	255	—
Radelandsche Ziegelei	Doman.	220	59	126
Radensee	"	220	75	126
Ramelow	Ritterſch.	231	66	130
Rattey	"	231	72	130
Ratzeburger Domhof	Ratzeburg	282	254	—
		284		
Rehberg	Doman.	210	73	132
		231		
Resdorf, Boitin (Boitin-Resdorf)	Ratzeburg	279	255	—
Resdorf, Schlag (Schlag-Resdorf)	"	283	257	—
Retelsdorf	"	278	254	—
Rhäse, Neu-	Doman.	217	65	131
Riepke	Ritterſch.	232	69	129
Rieps	Ratzeburg	282	257	—
Ringsleben	Ritterſch.	232	61	—
Rodenberg	Ratzeburg	278	258	—
Rodenkrug	Doman.	220	69	126
Rödlin	"	210	69	126
		232		
Röggelin	Ratzeburg	281	256	—
Römmitz	"	282	254	—
Roga	Ritterſch.	232	66	130
Roggenhagen	"	232	65	130
Roggentin	Doman.	213	76	134
Rohrkrug	Ritterſch.	232	67	—
Rollenhagen	Doman.	220	69	126
Roſenhagen	"	217	73	131
		232		
Roſſow	Ritterſch.	232	65	129
Rothehaus	"	232	70	—
Rottensdorf	Ratzeburg	278	255	—
Rowa	Doman.	217	68	131
Rudow	Städtiſch	236	60	—
Rühlow	Doman.	217	64	131

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Rünz, Groß-	Ratzeburg	281	256	—
Rünz, Klein-	"	281	256	—
Rüschenbeck	"	278	258	—
Rupensdorf	"	280	255	—
Rutheim	Rittersch.	232	66	—
S.				
Sabel	Doman.	217	68	131
Sabow	Ratzeburg	279	254	—
Sadelkow	Rittersch.	232	64	130
Salow	"	232	66	130
Samkow	Ratzeburg	281	256	—
Sandhagen	Rittersch.	232	68	130
		239		
Sandkrug	Doman.	210	74	132
Sandmühle	Kab.-Amt	207	62	128
		232		
Schaddingsdorf	Ratzeburg	281	256	—
Scharnhorst	Rittersch.	232	72	—
Schillersdorf	Doman.	213	75	134
Schill's Versteck	Rittersch.	232	72	—
Schlagbrügge	Ratzeburg	283	257	—
Schlag-Resdorf	"	283	257	—
Schlagsdorf	"	283	257	—
Schlicht	Doman.	210	73	132
Schönbeck	"	217	67	132
Schönberg	Ratzeburg	279	254	—
		284		
— — Bauhof	"	279	254	—
Schönfeld, Groß-	Doman.	210	69	126
		233		
Schönfeld, Quaden- (Quaden-Schönfeld)	Rittersch.	231	69	132
Schönhausen	"	233	72	130
Schönhof	"	233	73	—
Schönhorn	Doman.	220	75	126

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Schwanbeck	Ritterſch.	233 239	66	130
Schwanbeck	Ratzeburg	279	257	—
Schwichtenberg	Ritterſch.	233 239	68	130
Selmsdorf	Ratzeburg	279	257	—
Serrahnſche Berge	Doman.	220	60	126
Siemz, Groß-	Ratzeburg	279	255	—
Siemz, Klein-	"	279	254	—
Silberberg	Doman.	210	72	—
Sophienhof	Städtiſch	236	59	—
Sophienhorſt	Ritterſch.	233	72	—
Sponholz	Doman.	217	63	131
Stargard	Stadt	244	68	131
— — Bauhof ꝛc.	Doman.	218	68	131
Starſow	"	213	74	134
Staven	Ritterſch.	233	65	130
Stegemannshof	Doman.	218	68	131
Steinförde	"	220	75	126
Steinhavelſche Mühle (Steinförde)	"	220	75	126
Steinmühle	"	210	62	126
Stolpe	Ritterſch.	233	69	132
Stove	Ratzeburg	281	256	—
Straſen	Doman.	213	75	134
Straſenſche Theerofen, (Pelzkuhl Theerofen)	"	213	75	132
Strelitz, Alt-	Stadt	241	60	126
— — Amtsfreiheit u. Bauhof	Doman.	221	60	126
Strelitz, Neu-	Reſidenzſt.	235	59	126
Stubbenkrug (Carlshof)	Ritterſch.	233	—	—
Sülsdorf	Ratzeburg	279	257	—
Sülsdorf	"	283	257	—
T.				
Tannenkrug	Doman.	218	68	131
Tannenſchäferei, zu Pleetz	Ritterſch.	231	66	—

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Teschendorf	Doman.	218	70	131
Teschow	Ratzeburg	279	257	—
Thandorf	"	283	257	—
Thurow	Doman.	221	60	126
Tiedtshof, zu Blankensee	"	219	69	126
Törpt	Ratzeburg	279	255	—
Tollenhof	Doman.	218	71	132
Torisdorf	Ratzeburg	285	255	—
Tornow	Rittersch.	233	61	134
Tornow, Neu-	"	231	61	—
Tornowhof	"	233	73	—
Torwitz	Städtisch	236	60	—
Trautmannshof	Doman.	210	72	—
Trebbow, Groß-	"	221	60	126
Trebbow, Klein-	"	221	60	126
Triepkendorf	"	210	74	132
Trollenhagen	Rittersch.	233	64	129
U.				
Ulrichshof	"	233	72	—
Usadel	Doman.	221	62	126
		234		
Userin	"	221	60	126
V.				
Vierrade-Mühle	Doman.	218	63	131
Vietzen	"	213	75	134
Vogelsang, (im Amte Feldberg)	"	210	72	132
Vogelsang, (im Amte Strelitz, Serrahnsche Berge)	"	221	60	126
Voitgsdorf	Rittersch.	234	72	130
Vorheide	Doman.	210	73	132
		234		
Voßwinkel	"	221	60	126

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
W.				
Wahlsdorf	Ratzeburg	280	254	—
Wahrsow	"	280	256	—
Walksfelde	"	283	258	—
Wanzka	Doman.	221	69	126
Warbende	"	210	69	132
Warlin	"	218	63	131
Watzkendorf	"	210	69	132
		234		
Weisdin	Kab.-Amt	207	62	128
		234		
Weitendorf	Doman.	210	73	132
Weitin	"	218	65	131
Wendfeld	Kab.-Amt	207	62	128
		234		
Wendorf	Ritterſch.	234	70	132
Wendorf	Ratzeburg	283	257	—
Weſenberg	Stadt	243	75	126
Weſenberger Amtsgebiet	Doman.	221	75	126
Weſterbeck	Ratzeburg	280	255	—
Wieſenbrück	Doman.	218	68	131
Wietingsbeck	Ratzeburg	283	257	—
Wilhelminenhof	Doman.	221	62	126
		234		
Wilhelmshöhe	Städtiſch	241	71	—
Willertsmühle	Doman.	221	62	126
Wittenborn	Ritterſch.	234	67	130
Wittenhagen	"	234	73	132
Wokuhl	Doman.	221	61	126
Woldegk	Stadt	240	71	132
Wrechen	Ritterſch.	234	73	132
Wüſten Miltzow, (Miltzow Klein-)	"	230	72	130
Wulkenzin	Doman.	218	65	131
Wuſtrow	"	213	75	134
Wuſtrow, Neu-	"	213	75	134
Wutſchendorf	"	221	62	126

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Phyſicat.
		Pagina.		
Z.				
Zachow	Doman.	221	69	126
Zahren	Ritterſch.	234	61	—
Zapelshof, zu Blankenſee	Doman.	219	69	126
Zarnewenz	Ratzeburg	279	257	—
Zartwitz	Doman.	213	75	134
Zechow	"	221	60	126
Zierke	"	221	60	126
Ziethen	Ratzeburg	283	257	—
Zietlitz	Doman.	213	75	134
Zinow	"	221	60	126
Zippelow	Kab.-Amt	207	62	128
Zirtow	Doman.	214	74	134
Zirzow	"	218	65	131
Zwenzower Tannen oder Theerofen	"	214	75	134

v. Schack, Convent. 185.
— Convent. 185.
— „ 185.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 190.
— „ 191.
— „ 191.
— „ 192.
— „ 193.
— „ 194.
— „ 194.
Schäffer, Pirschkutscher 29
— Kutscher 33.
— Ger.= u. Polizeidiener 117.
— Unterförster 95.
— Unterförster 96.
Schalburg, Gutsbesitzer 17
Scharck, Jäger 197.
— Jäger 197.
Scharenberg, Garderobejun 32.
— Justizcanzlei= u. Consis Secret. 47. 54. 55. 78. 167.
— Oberförster 97.
— Stadt=Alterm., Spri mstr. 166. 195.
Scharf, Schulmstr. 66.
— Lehrer 86. 154.
— Lehrerin 86.
Scharff, Stadt=Alterm. 85. 138. 154. 198.
Scharlau, Secr. 45. 118.
Scheel, Mundkoch 33.
— Hofrath 46.
— Kammer=Registr. 89. 90. 120. 136. 169.
— Hülfsactuar 91.
Scheibel, Unterförster 97.

er=Pächter

25. 214.
ger 173.
12. 18.

186.

182.

22.
176.
aushptm.

233.

). 30.

139. 200.
).
190.
36.
260.

=Einneh.

266.

8.
nt 37.

— Kassier 45. 169.
— Ober=Appell.=Rath 46.
— Pförtner 48.
— Küster 62.
— Schulmeister 65.
— „ 66.
— „ 68.
— Schulmstr. 72.